

herrlich duftet und leuchtet dieser neue überreich blühende gefüllte kapuziner (seite V)

SAMEN MAUSER 1933



Bilder aus den Verkauf-, Versand-, Bureau- und Lagerräumen der Samenhandlung Mauser



ENGROS **E** 1933

Nur für Wiederverkäufer

EMIL MAUSER ZÜRICH



SAMENHANDLUNG AUF DER RATHAUSBRÜCKE

TELEFON 35.792 POSTCHECK VIII 1538 GEGR. 1889

Das Suchen erleichtern Sie sich

1. **durch Beachtung der Titel auf jeder oberen Aussenseite.**
2. bei Blumen- und Gemüsesamen zudem durch Benutzung des Registers auf Seiten 131—132.
3. bei technischen Artikeln durch Nachschlagen des Inhaltsverzeichnisses Seite 130.

Geräte, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel sind ihrer Verwendungsweise entsprechend gruppiert.

Wertvolle Funde ermöglicht . . . .

Bei der Auswahl von Blumensamen ist es für Sie eine grosse Erleichterung z. B. alle Sommerblumen oder Stauden beieinander zu finden. Oft schon wurden beim Bestellen dank dieser Einteilung Sorten entdeckt, die Freude machten und auch Geld brachten.

Aus diesem Grunde sind meine Blumensamen in Klassen eingeteilt:

Sortimentsblumen, Sommerblumen, Ziergräser, Schlingpflanzen, Stauden, Topfpflanzen, Palmen, Farne und Kakteen.

Verkaufsbedingungen Seite 1

Uebersicht
Sommaire

Aschmann & Scheller, Zürich.





2666/67 Deutsche Schönheits-Aster.

Aus der grossen **halbgefüllten** Blume mit langen, federartig gewellten Petalen leuchtet die goldene Mitte geröhrter Blumenblätter. Mit den herrlichen Farben dieser Aster harmoniert die gelbe Mitte wunderbar. Der reichverzweigte, etwa 60 cm hohe Wuchs sowie die langgestielten Blüten machen diese reichblühende Aster zu einer erstklassigen Schnittblume.

1. weiss.
2. weiss, später rosa.
3. rosa.
4. fliederblau.
5. lasurblau.
6. zinnoberkarmin.
7. karmoisin.
8. dunkelscharlach.

2666 Jede Farbe einzeln 5 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.80
2667 Prachtmischung, extra 5 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.80

3210 Calendula chrysantha „Sonnenschein".

Aus Australien kommende Neuerscheinung, welche das Interesse für diese Dauer-Rabattenpflanze weiter anregen dürfte.

Auf kräftigen, langen Stielen sitzen die grossen, langpedaligen, gefüllten Blumen; lockere goldgelbe Kugeln bildend, die mit Chrysanthemum indicum zu verwechseln sind. Wertvolle Schnittblume und gleichzeitig guter Gartenschmuck. 5 Port. Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.70

3263 Celosia Zwerg-Feder „Topfhybriden".

Die von mir eingeführten Celosien Zwerg-Feuerfeder und Zwerg-Goldfeder fanden überall freudige Aufnahme und trotz der wenigen, seit der Einführung vergangenen Jahre, Verbreitung auf dem ganzen Weltall.

Diese « Topfhybriden » bringen vor allem einige neue Farben, sind wüchsiger und bilden eine bessere Laubmanschette, wodurch sie sich als Topfpflanze besser präsentieren. Ich habe die Gewissheit, dass auch diese « Topfhybriden » schnellste Verbreitung finden werden.

5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.40

5827 Chrysanthemum max. fl. pl. „Schnittwunder".

Diese neue, **gefüllte** perennierende Marguerite ist eine erstklassige Neuerscheinung auf dem Schnittblumenmarkt, den sie im Sturm erobern wird.

Auf langen, kräftigen, jedoch biegsamen Stielen stehen die 12 cm grossen **gefüllten** reinweissen Blumen; ein herrliches haltbares Schnittmaterial. Die Blütezeit währt von Anfang Juli bis in den Oktober hinein. Alles in allem, ein Schlager für den Schnittblumenzüchter, eine Errungenschaft für Erwerbsgärtner wie für Private.

5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

3237 Campanula medium annua.

Im Jahre der Aussaat blühend.

Viele Jahre sorgfältiger Auswahl haben uns diese wertvolle Neuzüchtung gebracht. Der Hauptwert liegt in der kurzen Kulturzeit. Sechs Monate nach der Aussaat ist « annua » in Blüte zu bringen, während die Stammsorte ein volles Jahr dazu braucht. Man ist jetzt in der Lage, diese allbekannte Marien-Glockenblume als Sommerblume für die Herbstmonate und sogar als winterblühende Topfpflanze zu verwenden.

Bisher ist weiss, rosa, rot, hell- und dunkelblau in dieser Mischung vertreten. 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

3945 Mimulus „Roter Kaiser".

Gauklerblumen gewinnen mit Recht immer neue Freunde, erfreuen sie uns doch eine so lange Zeit hindurch mit ihrer Blütenfülle. Im März ausgesät, blühen sie von Ende Juni den ganzen Sommer und Herbst hindurch. « Roter Kaiser » stellt mit seinem lebhaft karmesinscharlachroten Blütenreichtum eine ideale Bepflanzung für bunte Rabatten und Steingärten dar. Besonders für feuchte Stellen z. B. an Teich- und Bachrändern ist er zu empfehlen.

5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

3946 Mimulus „Goldene Sonne".

Ein reingelbes Gegenstück zu « Roter Kaiser », grossblumig ohne jede Zeichnung der Blumen.

5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

8035 Statice puberula „Webb".

Neue Topfpflanze für Allerheiligen.

In dieser kaufunlustigen Zeit wird das Geschäft am besten belebt, wenn dem Publikum gute Neuheiten angeboten werden. Um etwas ganz Neuartiges auf dem Topfpflanzenmarkte handelt es sich bei **Statice puberula Webb.** Sie blüht sechs Monate nach der Aussaat, wird 15—20 cm hoch, ist grossblütig, dunkelviolett und könnte sehr gut mit Erika für Allerheiligen in Konkurrenz treten; denn sie ist sehr haltbar. Zur Kultur nimmt man sandiglehmige Rasenerde vermischt mit Moorerde und reichlich Sand. Als Freilandpflanze zu Einfassungen und in Felsengärten verwendbar. Muss im Kalthaus überwintert werden. 5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20



4165 **Platycodon grandiflora praecox.**

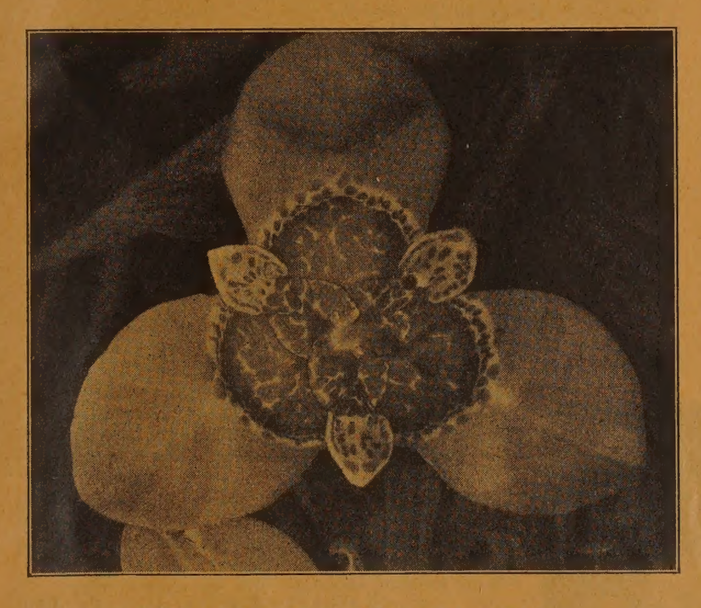
Neuartige, prächtige Sommerblume.

Die Staude « Platycodon grandiflora » ist vielleicht besser unter dem Namen Wahlenbergia bekannt, wie sie in meinem Katalog unter Nr. 6576—6588 verzeichnet ist.

Auch diese Neueinführung Platycodon grandiflora **praecox** ist ausdauernd, doch da sie bereits **vier Monate nach der Aussaat blüht,** möchte ich sie als Sommerblume empfehlen.

Im März halbwarm gesät, beginnt der Flor schon im Juli, um bis zum Spätherbst anzuhalten. Die Pflanzen tragen sich aufrecht, werden bis zu 60 cm hoch, doch beginnt die Blüte bereits bei 15 cm Höhe. Bau und Blütenform sind auf beigegebener Abbildung ersichtlich. Bis jetzt sind die Farben mittelblau und weiss vertreten.

Da im Sommerflor ähnliche Blumenformen nicht vorkommen, wird diese Neuzüchtung schnell weiteste Verbreitung finden. 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—



4455 **Tigridia-Hybriden** (Pfauenlilie).

Im ersten Jahre blühende Freiland-Schaupflanze und Topfpflanze.

Trotz der leichten, fast anspruchslosen Kultur ist diese schöne Pflanzenart verhältnismässig selten und doch kann man sich kaum etwas Schöneres denken als diese prächtigen Hybriden. Die wunderbar gezeichneten dreieckförmigen Blüten haben bis zu 15 cm Durchmesser, variieren in vielen Tönen zwischen purpur, gelb, rosa und violett, sind herrlich getigert und bilden eine Sehenswürdigkeit für den verwöhntesten Blumenfreund.

Aussaat Januar-Februar, halbwarm in lockere Erde, abhärten und Anfang Mai 10—12 cm voneinander ins Freiland pflanzen. Tigridia verlangt lockeren, nahrhaften Boden und sonnige Lage. Bei trockener Witterung sollte bewässert und mit flüssigem Dünger nachgeholfen werden. Als Topfpflanze verwendbar. Blütezeit August-September.

5 Port. Fr. 8.50 1 Port. Fr. 1.80



3471/72 **Riesen-Aehren-Rittersporn.**

Diese neue Rasse hat robusten, straff aufrechten Wuchs, wird 120—150 cm hoch und trägt sich selbst, so dass sie für Rabattenpflanzung vorzüglich geeignet ist.

Die langen dichtbesetzten Blütenrispen wirken in ihren kräftigen, leuchtenden Farben wundervoll als Vasenschmuck. Aussaat September-Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Herbstsaat blüht Juni-Juli, während die Frühjahrssaat den Flor verlängert. Da die Herbstsaat oft durch Schneckenfrass vernichtet wird, empfehle ich Ueberwinterung in selbstverfertigten Erdtöpfen.

1. Weissähre. 3. Karminähre. 5. Blauähre.
2. Rosaähre. 4. Scharlachähre.

3471 Jede Farbe einzeln
100 gr Fr. 12.— 20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.50

3472 Mischung aller Farben
100 gr Fr. 12.— 20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.50

4496 **Verbena amerik. Riesen Lavendelfarben.**

Eine hellblaue Verbene gehört zweifellos zu den bemerkenswerten Neuerscheinungen in Einjahrblumen, denn sie fehlte bisher unter den vielen prächtigen Farben dieser Klasse. Es handelt sich um ein gutes, reines Lavendelblau, vorteilhaft gehoben durch ein grosses, weisses Auge. Die Einzelblumen sind von ansehnlicher Grösse (2—2½ cm Durchmesser) und vereinigt zu hübschen Blütendolden, welche einen feinen Wohlgeruch ausströmen. Neben den vorhandenen Prachtsorten dieser Klasse sollte diese Neuzüchtung nirgends fehlen. 5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.30

4457 **Ursinia pulchra.**

10—15 cm, das ist etwa halb so hoch wie die reizende Ursinia anethoides und mit noch feinerem Laub versehen, bringt U. pulchra einen reichen Flor von lebhafter Orangefarbe und auf Beeten einen wahren Farbenteppich. Eine reizendere, effektvollere Bepflanzung in sonnigen Lagen kann man sich kaum vorstellen. 5 Port. Fr. 6.50 1 Port. Fr. 1.40

4831 **Zinnia Haageana „Glorienschein".**

Herrliche Rabattenpflanze, hervorragende Schnittblume!

Die kleinblumige, überreich blühende, buschig wachsende Haageana-Zinnie dürfte wegen ihrer vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten und dem unermüdlichen Blühen allgemein bekannt sein. « **Glorienschein** » hat alle guten Eigenschaften der Stammart, ist jedoch auf **eine** Farbe gut durchgezüchtet — **dunkelblutrot mit goldgelbem Rand** — eine sehr ansprechende Farbenzusammenstellung, die sich sowohl auf Rabatten wie auch als Vasen- und Schalenfüllung vorzüglich ausnimmt; wobei die lange Haltbarkeit besonders hervorzuheben ist. Auf alle Fälle ein überall gern gekaufter Artikel, mit dem sich jeder Lieferant Ehre einlegen wird.

10 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.70



Calceolaria Blütenwolke.

7199 Calceolaria rugosa grandiflora „Blütenwolke".

Eine glückliche Kreuzung des Herrn Brunner, Montreux, zwischen Calceolaria rugosa und der vor einigen Jahren eingeführten C. multiflora nana.

Die Pflanzen bilden eine Menge kleine, biegsame Blätter. Aus dem dichten Blätterschopf erheben sich die zahlreichen grossen Blumendolden zu formvollendeten Schaupflanzen.

« Blütenwolke » ist farbenreich, dabei frühblühender und widerstandsfähiger gegen Krankheiten und Witterungseinflüsse, als alle anderen Calceolarien. Sie eignet sich gut für den Transport, so dass auch der Handelsgärtner wieder Interesse an dieser, von ihm etwas vernachlässigten Kultur, finden wird. Die Einzelblüten sind etwa zweimal so gross als bei rugosa. Der enorme Blütenreichtum ist aus beigegebener Abbildung ersichtlich.

5 Port. Fr. 9.50 1 Port. Fr. 2.—

7065a Asparagus Sprengeri densifolius.

In dem hier dem Handel dargebotenen Asparagus Sprengeri densifolius liegt der Wert vorwiegend in der sehr gedrungenen Stellung seiner Zweige und Blättchen (Cladodien), so dass die Täuschung eines Tannenzweiges hervorgerufen wird. Die lebhaft grüne Färbung des Laubes erhöht noch seinen Wert, so dass die Binderei und die Topfpflanzengeschäfte sicher diesen Neuankömmling freudig begrüssen werden. 5 Port. Fr. 3.— 1 Port. —.70

7934 Primula obconica gigantea „Schneeberg".

Reinweiss fehlte bisher unter den riesenblumigen obconica-Primeln, so dass diese Neuerscheinung, welche in Wuchs und Blumengrösse den anderen Farben der gigantea-Klasse entspricht, freudige Aufnahme finden wird.

5 Port. Fr. 8.50 1 Port. Fr. 1.80

7950 Primula obconica riesenbl. „Zukunft".

Das letzte Jahrzehnt brachte enorme Verbesserungen dieser Primelklasse, ja, man war der Meinung, das Erreichte sei nicht zu überbieten und doch ist dies mit « Zukunft » bereits geschehen!

Riesenblumig, tiefdunkelrot mit Samthauch, reichblühend, gesunde, wüchsige, gleichmässige kompakte Pflanzen sind — kurz gefasst — die in « Zukunft » vereinigten Vorzüge.

Wer « Zukunft » kultiviert, braucht keine andere rote Sorte; denn sie ist vom Guten das Beste.

5 Port. Fr. 9.50 1 Port. Fr. 2.—

7581 Petunia pendula „Kornblumenblau".

Ueber den Wert der Balkon-Petunien wird kaum noch etwas zu sagen sein; es sei denn, dass ein leuchtendes Mittelblau bisher fehlte.

« Kornblumenblau » hilft diesem Mangel ab. Ich glaube nicht fehlzugehen, wenn ich dieser prächtigen, weithin leuchtenden « Kornblumenblau » schnelle und allgemeine Verbreitung prophezeie.

1 gr Fr. 15.— 5 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. 1.20

7100 Begonia hybrida multiflora „Goethe".

Die Multiflora-Begonien sind hervorragende Gruppenpflanzen. Nur der verhältnismässig hohe Preis der Knollen verhindert die allgemeine Verbreitung dieser auf vegetative Weise zu vermehrenden Arten.

Aus diesem Grunde ist es begrüssenswert, dass Züchterhand es verstanden hat, **samenbeständige** Kreuzungen zu erzeugen.

« **Goethe** » ist einfachblühend, zartkarminrosa. Die Blumen sind kreisrund, haben bis 6 cm Durchmesser und stehen in grosser Fülle über dem frischgrünen Laube. Im ersten Jahre werden die Pflanzen nur 10—12 cm hoch, im zweiten dagegen bis zu 18 cm. Die Blüte beginnt im Juni, um bis zum Spätherbst anzuhalten. 5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.25

7991a Punica granatum nanum.

Niedere Topf-Granate.

Eine ganz besonders wertvolle Topfpflanze, die sich aus Samen vermehren lässt und dadurch zweifellos unter den ausdauernden, strauchartigen Topfpflanzen von grosser Zukunft sein wird. Schon im ersten Jahre nach der Aussaat erhält man reichverzweigte, mit vielen scharlachroten Blumen übersäte, zirka 30 cm hohe Pflanzen, welche auch zur Winterszeit eine langerwünschte Abwechslung bringen. Durch die vielseitige Verwendungsmöglichkeit wird Punica granatum nanum bald als unentbehrliche Verkaufs- und Zimmerpflanze überall Eingang finden. Die Samen keimen langsam und unregelmässig.

5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

7704 Gefüllte Petunia „Meisterwerk".

Gefüllte Petunien aus Samen zu ziehen machte bisher wenig Freude, denn man musste sich mit 30 % gefülltblühenden zufrieden geben.

Nun ist es gelungen, diese Petunia so durchzuzüchten, dass sie vollständig gefüllt aus Samen fällt. Durch Eigenanbau in meiner Gärtnerei konnte ich mich davon überzeugen. Die Pflanzen sind buschig gedrungen, bringen dichtgefüllte, fein gefranste, wohlriechende Blumen in reichstem Farbenspiel, die einen Durchmesser bis zu 12 cm erreichen. Alles in allem eine Topfpflanze für Marktgärtner, wie sie schon lange gesucht wurde. 5 Port. Fr. 9.— 1 Port. Fr. 2.—



Petunia „Meisterwerk".



3167 Antirrhinum pumilum.

Englisches Bedding-Löwenmaul.

Diese 15 bis 20 cm hoch werdenden und sich ebenso breit bauenden Antirrhinum sind in England gut eingeführt, während sie bei uns noch nicht die ihnen zukommende Beachtung gefunden haben.

Der gleichmässige Wuchs, die übergrosse Blütenfülle und nicht zuletzt die Farbenreinheit sind Eigenschaften, welche sie zur Rabatten- und Gruppenpflanze so beliebt machen.

Durch rechtzeitiges Entfernen aller abgeblühten Rispen erzielen wir einen Dauerflor von Ende Juni bis zum Spätherbst.

1. reinweiss
2. kanariengelb
3. zartrosa
4. Chamoiskönigin
5. brillantrosa
6. korallenrot
7. orangescharlach
8. purpurkarmin
9. schwarzer Zwerg

jede einzelne Farbe 5 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

3167/10 **irisviolett,** nur in Originalpackung 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60



3204 Calendula Radio.

Einjährige Dauer-Rabattenpflanze, erstklassige Schnittblume.

Einen flotten Schritt vorwärts geht es bei den Ringelblumen mit Einführung dieser Neuheit. Die mittelgrossen, feurig orangefarbenen Blumen sind locker gebaut, dicht gefüllt und halbgeröhrt; wodurch sie einen leichteren, gefälligeren Charakter annehmen und sich vorteilhaft von allen anderen Sorten abheben. Die sehr lange Blütezeit — vom Juni bis in den spätesten Herbst — lässt Empfehlung als Dauer-Rabattenpflanze zu. Prächtige Schnittblume, welche sich in meiner Versuchsgärtnerei bestens bewährte.

100 gr Fr. 5.— 20 gr Fr. 1.30 1 Port. Fr. —.40

3205 Calendula Radio „Goldstrahl".

Eine willkommene Ergänzung des so schnell und allgemein beliebt gewordenen Calendula « Radio », jedoch von goldgelber Färbung, sonst aber mit den gleichen guten Eigenschaften ausgestattet.

Diese angenehme Abwechslung wird sowohl vom Erwerbsgärtner wie auch vom Gartenliebhaber freudig begrüsst werden. 100 gr Fr. 10.— 20 gr Fr. 2.60 1 Port. Fr. —.40



4454 Tropaeolum majus odoratus fl. pl. „Goldglanz". (Siehe Titelbild des Umschlages.)

Der Balkon-Schlager für 1933.

Der erste gefüllte, wohlriechende Kapuziner aus Samen! Die Pflanzen bilden einen grossen kräftigen Busch mit etwa 40 cm langen Ranken. Sobald dieselben einigermassen entwickelt sind, erscheinen die leuchtenden Blumen in üppiger Fülle.

Die gefüllten, grossen, goldgelben Blüten haben 6 bis 7 cm Durchmesser, stehen einzeln auf kräftigen, etwa 15 cm langen Stielen, frei über der schönen Belaubung, und eignen sich besonders zur Füllung flacher Schalen und kleiner Vasen, während die Pflanzen wie andere rankende Kapuziner Verwendung finden.

100 gr Fr. 6.— 20 gr. Fr. 1.50 1 Port. Fr. —.60

Wie meine Kundschaft urteilt:

Ich kann nicht umhin, Ihnen für die wundervolle Kreation der Tropaeolum majus zu gratulieren und den wärmsten Dank auszusprechen. Noch nie hat mir eine Pflanze solche Freude bereitet. Seit zwei Monaten ununterbrochen bringt eine einzige Staude allein schon Hunderte der prächtigsten Blüten hervor. Fünf solcher Pflanzen bedecken die ganze untere Breite meines grossen Hauses. Ihr Duft strömt in alle Zimmer, ohne aufdringlich zu sein. Die goldgelbe Farbe leuchtet von weither, eben weil die Unmenge von Blumen da ist. Jeden Tag mache ich Sträusse und beglücke damit gar manche Blumenfreundin. Alles wundert sich über die prächtige Neuerung. Ich meine, es ist undankbar, solch eine Freude, die der Züchter damit geschaffen hat, diesem vorzuenthalten. Es ist mir eine Genugtuung, diesem zu seinem Kunstwerk von Herzen zu gratulieren. Ich bin eine leidenschaftliche Blumenpflegerin, mein Garten ist ununterbrochen ein grosser Blumenstrauss, in welchem Tropaeolum « Goldglanz » nie mehr fehlen darf und eine seiner schönsten Zierden bleiben wird. Mme. H. Schauenberg, Mülhausen i. E.

6135 Lilium phillipinense formosanum.

Erstklassige Schnittblume, gesuchte Topfpflanze, beliebter Gartenschmuck.

Der Vorteil dieser neuen Lilie liegt vor allem in dem niedrigen, kräftigen Wuchse und der dichten, buschigen Belaubung, wie es am besten beigegebene Abbildung zeigt. Die Pflanzen werden 50—60 cm hoch, sind sehr robust und widerstandsfähig gegen Wind und Wetter. Sie eignen sich deshalb vorzüglich zur Beetbepflanzung, zum Ausfüllen der Staudenrabatten, ganz besonders jedoch als Topfpflanzen. Die Blumen sind von kräftiger Substanz, noch grösser und haltbarer als bei L. regale. In Form ähneln sie der L. longiflorum, sind reinweiss, im Grunde grünlich abgetönt. Der Duft ist angenehm süsslich. Die Blüte beginnt nach dem Abblühen der L. regale, wodurch ein verlängerter Lilienflor erzielt wird. Ins Freiland gepflanzte, abgetriebene Zwiebeln blühen im folgenden Jahre reichlich.

20 gr Fr. 16.— 2 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. 1.20

7618 Petunia hybr. grandifl. „Marktkönigin".

Der Gruppe Balkon-Petunien ist in der **« Marktkönigin »** eine staunenswerte Neuheit zugeführt worden, die mit Recht ihren Namen trägt. Gutverzweigt und langrankend bringt sie in ununterbrochener Folge **mittelgrosse, selten schön gebaute, leicht gewellte Blumen** hervor, die durch ihre **leuchtend karminrote, scharlach angehauchte Farbe** eine Augenweide sind. 1 gr Fr. 20.— 1 Port. Fr. 1.50



3251 Celosia Zwerg „Feuerfeder".

Erstklassige Topfpflanze und vorzügliche Gruppenpflanze.

Ein wirklicher Schlager ist diese Zwerg-Federbusch-Celosia! Im Aufbau streng gleichmässig von der Basis aus. Der monströse Mitteltrieb überragt kaum die ihn regelmässig umstehenden 15 bis 20 Nebentriebe, einen formvollendeten, etwa 25 cm hohen Busch bildend. Die feurig glänzenden federigen Aehren zeigen sich bereits im Juni, vervollkommnen sich fortwährend und halten bis zum eintretenden Frost.

Für das Topfpflanzengeschäft eine — mit keiner andern Pflanze vergleichbare — Neuerscheinung von Bedeutung, für feinste Blumengeschäfte eine Attraktion, zur Beet- und Rabattenpflanzung ein vornehmes, auffallend schönes Dauermaterial! Sämtliche Besucher meiner Gärtnerei, darunter bekannte Autoritäten des Auslandes, anerkannten übereinstimmend den hohen Wert dieser Einführung.

Aussaat warm im März, sofort nach dem Aufgehen pikieren, in kräftiger Erde kultivieren, mehrmals verpflanzen. Verlangen viel Sonne und reichlich Nahrung.

20 gr Fr. 25.— 2 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. 1.20

3252 Celosia Zwerg „Goldfeder".

Passendes Gegenstück zu «Feuerfeder». In allen Teilen gleich, jedoch von dunkelgoldgelber Farbe. Für sich allein oder in Verbindung mit «Feuerfeder» ein Glanzstück für jeden Blumenfreund.

20 gr Fr. 25.— 2 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. 1.20

2585 Aster „Leuchtfeuer".

Das feurigste Rot bei Astern.

In meiner Versuchsgärtnerei hat sich diese Einführung als etwas ganz besonders Gutes erwiesen. Es ist die leuchtendste rote Farbe im gesamten Aster-Sortiment. Die Pflanzen werden bis zu 50 cm hoch, bauen sich geschlossen pyramidal und eignen sich zur Rabattenpflanzung, für Töpfe und zum Schnitt. 20 gr Fr. 12.— 5 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. 1.—

7113 Begonia gracilis „Carmen".

Fast schwarz, wie das Laub der Blutbuche, sind die Blätter dieser neuen Sorte. Die kräftig rosafarbenen Blüten tragen sich in Büscheln frei über der Belaubung, die Blühwilligkeit ist enorm.

Für Rabatten-, Gruppen- und Grabschmuck ist diese neue Begonie von schöner, kontrastreicher Wirkung und verdient deshalb vollste Beachtung. Im Wuchs gleicht sie der altbekannten Luminosa.

5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.40



7531 Kalanchoe globulifera coccinea.

Neuer Winterblüher. Topfpflanze der Zukunft.

Als eine sehr kulturwürdige Topfpflanze darf diese Sukkulente bezeichnet werden, welche leicht zu vermehren und zu kultivieren ist und durch ihre hervorragende Blütenfarbe und die lange Dauer der Blüte wert ist, besprochen und empfohlen zu werden.

Der feine Samen wird im Februar—März ausgesät; die Pflanzen werden im Sommer sonnig und luftig kultiviert und bei 10 bis 12 Grad Celsius überwintert. Die Blütezeit beginnt Anfang Februar und dauert gut acht Wochen, ohne dass einzelne Blüten verwelken und die Dolde dadurch unansehnlich wird. Um schöne buschige Pflanzen zu erzielen, pflanzt man mehrere Sämlinge in einen Topf zusammen. Die Form der Blumen gleicht einer Bouvardia; ihre Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot.

5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.40

3662 Hibiscus trionum.

So schön die in Kultur befindlichen Hibiscus-Arten auch sind, so konnten sie doch nicht den Wünschen vieler Gärtner gerecht werden, solange es nicht möglich war, eine **einjährige** Art dem Verbrauche zugängig zu machen. Die bestehende Lücke kann jetzt mit dem etwa **60 cm hoch wachsenden, einjährigen** Hibiscus trionum ausgefüllt werden. Bei einfachster Kultur entwickelt dieser Eibisch schon **vier Monate nach der Aussaat** seine zahlreichen Blüten. Die einzelnen, bis 10 cm im Durchmesser haltenden Blumen sind **elfenbeinfarbig, leicht violett angehaucht** und besitzen einen dunkelvioletten, fast schwarzen Innenring, aus dem sich die goldgelben Staubbeutel reizvoll abheben. Jeder Gärtner und Blumenliebhaber wird von dieser Neueinführung entzückt sein. 5 Port. Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.70

7148 Begonia semperflorens „Wintermärchen".

Alleinverkauf für die Schweiz.

Von den bisher bekannten Begonia semperflorens liessen sich nur die im Sommer blühenden Sorten aus Samen heranziehen, während die winterblühenden Arten durch Stecklinge vermehrt werden mussten. «Wintermärchen» ist die erste dieser Gattung, die man aus Samen ziehen kann und die trotzdem winterblühend ist. Man kann bei einfachster Kultur, wenn man im Juli aussät, schon zu Weihnachten herrliche, reichblühende Verkaufspflanzen erzielen. Ihre Belaubung ist saftig hellgrün, die Farbe der Blüten ein leuchtendes Karminrosa, welches das Auge förmlich anzieht. Die Blüten erscheinen in reichster Fülle, die Blütezeit dauert — auch bei Kultur im Zimmer — monatelang ununterbrochen an. Die ideale Topfpflanze für die Wintermonate.

10 Port. Fr. 14.— 1 Port. Fr. 1.50



4354 Tagetes nelkenblütige „Goldlicht".

Für Schnitt und Gartenschmuck.

Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse entsprechen in der Tat den Amerikaner Nelken. Alle sind gleichmässig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die grossen, leicht gewölbten Blumenblätter kommt die **goldig leuchtende Farbe** so recht zur Geltung.

Die Pflanzen bauen sich graziös pyramidal und werden 60—80 cm hoch. Einfachblühende kommen bei « Goldlicht » **nicht** vor. Der markante Tagetesgeruch ist weniger aufdringlich. Ich habe « Goldlicht » in meiner Versuchsgärtnerei angepflanzt und dabei die Ueberzeugung gewonnen, dass es die **Zukunftssorte** der Schnittblumenzüchter, Blumengeschäfte und Gartenfreunde wird. (Name gesetzl. geschützt.)

20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.60

4352 Tagetes signata pumila „Gnom".

Einjähriger Dauerblüher.

Zwergform des allgemein bekannten Tagetes signata pumila. Die bei enger Pflanzung etwas wild wachsende Stammart hat durch « Gnom » einen ernsthaften Rivalen gefunden. « Gnom » bleibt gedrungener, geht weniger ins Laub, bringt mehr und grössere Blumen und wächst gleichmässiger. Die lebhafte Farbe, ein tiefes Orange, findet zufolge seiner Leuchtkraft überall freudige Aufnahme.

In meiner Versuchsgärtnerei habe ich « Gnom » als Topfpflanze und in Rabattenpflanzung mit vollem Erfolg verwendet. 20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.40

4532 Verbena aubletia purpurcarmin.

Dauerblühender Gartenschmuck.

Es gibt nicht viele Pflanzenarten, die punkto Blumenreichtum und Blütendauer mit dieser karminpurpurnen Verbene wetteifern können.

Bei Märzaussaat beginnt der Flor bereits gegen Ende Mai, um bis weit in den Herbst hinein anzuhalten. Bedingung ist allerdings rechtzeitiges Entfernen aller abgeblühten Dolden.

Die Pflanzen sind von Grund aus verästelt, wachsen aufrecht und werden etwa 40 cm hoch.

Der Samen keimt innert 14 Tagen und geht gleichmässiger als bei andern Verbenen auf. Aussaat warm Februar—März. 20 gr Fr. 7.20 5 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60



6406 Rudbeckia hybrida „Meine Freude".

Bewährte Massenschnitt- und Gartenschmuckpflanze.

(Aussaat im März, blüht ab Juli.)

Die sich selbst tragenden Pflanzen werden etwa 60 cm hoch, verzweigen sich vom Grunde aus und bringen unzählige, 10 cm Durchmesser haltende, langstielige, rein goldgelbe Scheibenblüten, die sich an der Pflanze sowohl als auch abgeschnitten sehr lange halten. Diese gelben Margeritenblumen ähneln der beliebten « R. Neumanni », sind jedoch vollrandiger, bedeutend grösser und blühen von Ende Juni bis in den September hinein. Eine ebenso gute Rabattenpflanze wie auch Massenschnittblume.

• 5 gr Fr. 2.— 20 gr Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.60



4252 a Salvia splendens „Rakete".

Frühblühende Zwerg-Prachtsalbei.

Der sehr niedrige, gleichmässige, mehr in die Breite als in die Höhe gehende Wuchs ist auf diesem Bilde ersichtlich. Die Ageratum-Einfassung lässt den Höhenunterschied gegenüber « Feuerball » — im Bilde links — deutlich erkennen. Die dichtstehenden, sehr früh erscheinenden, feurig dunkelroten Blütenähren gleichen vom Juni bis zum Spätherbst einem einzigen Flammenmeer. Erstklassige Rabattenpflanze. Die vielen Gärtner, welche im vergangenen Jahre « Rakete » kultivierten, waren restlos zufrieden damit. Man hat es nicht mehr nötig, sich mit Weitermuhlt durch Stecklinge zu befassen. 20 gr Fr. 20.— 5 gr Fr. 6.— 1 Port. Fr. 2.—



2998 Landnelken „Rasse Mauser".

Vom Guten das Beste.

Mit Landnelken hat wohl schon jeder Gärtner seine eigenen Erfahrungen gemacht, so dass man bei dieser Pflanzengattung nur das Allerbeste kaufen sollte.

Meine neue Rasse bringt bis zu 95% **gefülltblühende Pflanzen.** Die Blumen sind sehr gross und entsprechen in dieser Hinsicht den „Amerikanern". Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig uud enthält alle Farbenabstufungen der guten, alten „Topf-Chor-Nelken" von Weiss über Gelb, Rosa, diverse Rot, Schiefer- bis Stahlblau, sowie gestrichelte, bandierte und grundierte Zusammenstellungen. Die ausserordentlich grossen Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen und duften stark.

Alle Gärtner, welche diese neue Nelkenrasse in meiner Gärtnerei gesehen haben, stimmen vorstehenden Ausführungen zu.

1000 Korn Fr. 15.— 100 Korn Fr. 2.—

6006 Gaillardia grandiflora „Burgunder",

weinrote, perennierende Gaillardia.

Die erste reinfarbene, blutrote Gaillardia ohne jeden Nebenton! Auf 60 cm langen elastischen Stielen stehen die 6 bis 7 cm Durchmesser haltenden Margueritenblumen. Ia Schnitt- und Gartenschmuckpflanze.

5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.40

6137 Linum flavum comp. nanum.

Zwergstaude für Felspartien und Rabatten.

Glühend goldgelb mit tiefgrünem Laube wirkt dieser Zwergflachs besonders anziehend auf jeden Beschauer in Steingärten oder in der Verwendung als niedrige Gruppen- und Einfassungsstaude. Vor allen Dingen hat dieser gelbe Zwergflachs den Vorzug, dass die Blütezeit über Monate hinaus dauert und dass er, nach der Blüte abgeschnitten, nochmals eine zweite Herbstblüte gibt, also sozusagen, wie wenige Stauden, einen Dauerflor zeigt, wie wir ihn bereits schon seit Jahren suchen. 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

6329 Primula veris gigantea Teichers Riesen.

Sie sind das Ergebnis 20jähriger Züchterarbeit. Auf etwa 25 cm langen und 8—9 mm dicken Stielen stehen die enorm grossen Blütendolden frei über dem Laube. Die Einzelblüten erreichen die Grösse eines Fünffrankenstückes. Neben reinweiss sind reingelb, reinrosa, dunkelrot, lila und violett als Farbentöne vertreten.

5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

Ecole d'Horticulture Châtelaine.

Rudbeckia hybrida Meine Freude. Plante qui s'est bien comportée dans nos cultures. Floraison abondante, ininterrompue depuis juin jusqu'à ces derniers jours. Fleurs grandes, beau jaune d'or avec centre noir, bien portées par une tige longue et rigide. Convient particulièrement comme fleur coupée. Cette vivace a le grand avantage de fleurir trois mois après le semis et peut être recommandée pour toutes ces qualités.



5862 Delphinium elatum „Eisberg".

Der erste weisse Stauden-Rittersporn, welcher sich aus Samen vererbt. Er gehört zur Elatum-Klasse und erreicht 120 cm Höhe. Die 50 cm langen Rispen sind dicht mit grossen, reinweissen Blüten besetzt. Kräftiger, gesunder Wuchs zeichnet die Pflanzen aus. Blütezeit Juni—August.

Besonders im zweiten Jahr, wenn die Pflanzen ihre volle Entwicklung erreicht haben, sind die grossen weissen Rispen von auffallender Schönheit und bilden neben dunkel- und hellblauen Sorten einen wirkungsvollen Kontrast. Die Eisberg-Sämlinge werden den Ausgangspunkt für prächtige neue Sorten bilden, da auf dem Gebiet der Stauden-Rittersporne wohl in allen blauen Tönen die wundervollsten Fortschritte gemacht worden sind, in weiss aber ausser der Sorte Moerheimii noch nichts Brauchbares existiert.

5 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. 1.20

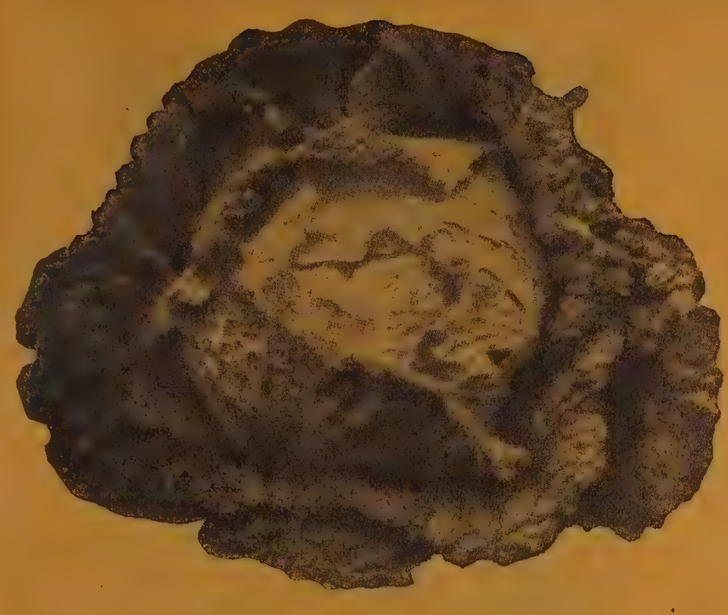


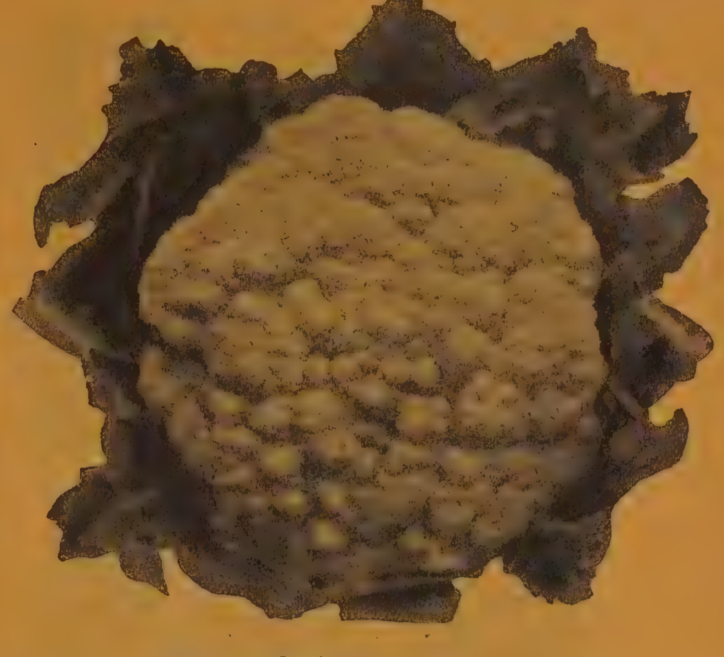
5998 Euphorbia myrsinites. **Italienische Wolfsmilch.**

Prächtige Pflanze für Felsengärten und Trockenmauern, wo sie selbst im tiefsten Winter mit ihren blaugrauen Blattrosetten angenehm auffällt.

Die im Vorsommer erscheinenden gelbgrünen Blüten passen sich harmonisch der schönen Belaubung an. Zur vollendeten Schönheit gelangt Euphorbia myrsinites indessen erst im Herbst, wenn die etwa 20 cm lang werdenden Triebe ausgereift sind und die dicken, breiten Blätter ihre blaugrüne Farbe angenommen haben.

20 gr Fr. 6.— 5 gr Fr. 1.80 1 Port. Fr. —.60







980 Wirsing „Vorbote",

allerfrühester, gelbgrüner, ein neuer gewinnbringender Frühwirsing für den Marktgärtner!

Wirsing « Vorbote » entwickelt sich ungemein schnell und bringt seine festen wohlgeformten, fein genarbten, innen prächtig goldgelb gefärbten Köpfe etwa 2 bis 3 Wochen früher als der Eisenkopf. « Vorbote » wird wegen seines verlockenden Aussehens und der vorzüglichen Qualität gern gekauft; er erzielt als erster Wirsing auf dem Markt stets hohe Preise. Pflanzweite 35 cm.

10 Port. Fr. 6.50 1 Port. Fr. —.75

110 Buschbohne, Wachs-„Goldhorn"

ohne Fäden.

Diese Neuheit stellt an Frühzeitigkeit alle bisher bekannten fadenlosen Wachs-Buschbohnen-Sorten in den Schatten. Die Pflanze hat einen niedrigen gedrungenen Wuchs. Die Schoten sind rund und erreichen eine Länge von 14 cm; bis 42 Schoten wurden an einer Pflanze gezählt. Am 20. Mai gesät, brauchten die Bohnen bis zur Pflückreife nur 50 Tage, eine von anderen Wachsbohnen unerreichte Zeit. Goldhorn ist ausserordentlich widerstandsfähig und vollkommen fadenlos. Korn gelb. 1 kg Fr. 4.— 100 gr Fr. —.60

2235 Spinat „Tempo".

Kurz gesagt ist Spinat « Tempo » ein verbesserter Viroflay und dazu bestimmt, diese zu ersetzen. Die Vorteile gegenüber Viroflay sind folgende:

« Die Farbe ist dunkler grün.
der Wuchs kräftiger,
der Ertrag höher.
die Winterfestigkeit besser.
die Entwicklung schneller.

An Frühzeitigkeit übertrifft « Tempo » alle anderen Spinatsorten; wodurch er für den Marktgärtner unentbehrlich wird.

100 kg Fr. 180.— 10 kg Fr. 20.— 1 kg Fr. 2.20 100 gr Fr. —.60

770 Blumenkohl „Saxa"

ist aus einer Kreuzung «Erfurter Zwerg», Sachs Original, mit dem Blumenkohl «Sechswochen», entstanden.

Der Blumenkohl Saxa übertrifft die Stammsorten durch Frühzeitigkeit und Gleichmässigkeit in der Entwicklung der Blumen. Die ausserordentlich grossen und festen Blumen werden durch die kräftigen Blätter der Pflanzen vor der Einwirkung ungünstiger Witterung und der Sonne geschützt, so dass sie bis zur Ernte **vollständig weiss** bleiben.

Durch die fast gleichmässige Entwicklung sämtlicher Pflanzen sind alle Blumen innerhalb 8 bis 14 Tagen bei normaler Kultur fertig, so dass das Feld dann geräumt werden kann. Später ausgesät bringt diese Sorte auch im Sommer und Herbst die besten Blumen.

1 kg Fr. 350.— 100 gr Fr. 40.— 20 gr Fr. 10.—

2308 Zwiebeln Mausers „Riesen Dauer".

Feinschmeckende, grosse, gelbe, haltbarste aller Zwiebeln, sie übertrifft an Dauerhaftigkeit und Feinheit alle bestehenden Sorten und hat besonders dadurch einen hohen Wert, dass die Steckzwiebeln nicht schiessen: in dreijähriger Kultur gewonnen. 100 gr Fr. 4.— 20 gr Fr. 1.—

667 Delikatess-Gewürz-Gurke „Vici"

(Veni - Vidi - Vici).

Wirklich gute Einlegegurken sind in den letzten Jahren viel verlangt worden, weshalb die Züchter durch systematische Befruchtungen und Einkreuzungen auf dieses Ziel hinarbeiteten.

Mit Veni Vedi Vici (kam, sah, siegte), kurz « Vici » genannt, ist eine vollschlanke, halslose, dunkelgrüne, feinschalige, grünbleibende, fast kernlose Einlegegurke gewonnen worden, die den verwöhntesten Ansprüchen gerecht wird! Da « Vici » besonders widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung ist und enorme Ernten bringt — auch unter Verhältnissen, wo die meisten Gurkensorten versagen —, dürfte der weitesten Verbreitung dieser Neuzüchtung nichts im Wege stehen.

1 kg Fr. 50.— 100 gr Fr. 6.20 20 gr Fr. 1.50



So giesst er

der neue, billige Schaufelrad-Regner, gleichmässig, fein und durchdringend wie ein sanfter Landregen. Glänzendes Gedeihen aller Gartenkulturen, saftig grüne Rasenplätze, grössere und bessere Erträge im Obst- und Beerengarten, schnellste und gleichmässigste Besprengung von Spiel- und Tennisplätzen. Beregnet automatisch, nur durch den Wasserdruck angetrieben, einen Kreis von 20 bis 40 Schritten im Durchmesser. Preis Fr. 95.— inkl. drei Düsen. Ein Jahr Garantie. Näheres in der kostenlosen Broschüre « Die Gartenbewässerung ».





370 Rübli „Berlicum", lange stumpfe rote, ohne Herz.

Unbestreitbare Verbesserung der beliebten Konstanzer Rübli; jedoch mit glatten, weniger gerieften Wurzeln. Im Norden Hollands im grossen angebaut, ist sie durch ihre Feinheit und ihren reichen Ertrag die am meisten geschätzte der langen Rüblisorten.
10 kg Fr. 70.— 1 kg Fr. 8.— 100 gr Fr. 1.20 20 gr Fr. —.40

270 Stangenbohne „Goldene Ernte", fadenlos.

Hiermit bringe ich eine « Wachs-Stangenbohne » in den Handel, welche nach mühevoller Arbeit das Zuchtergebnis eines im Berufe ergrauten Gemüse-Fachmannes darstellt.

Die Bohne ist widerstandsfähig gegen Rost, wächst sehr gut in rauhen Lagen, ist ziemlich früh und von überraschender Fruchtbarkeit. Die Schoten werden etwa 25 cm lang, sind intensiv goldgelb, von grosser Zartheit, dabei vollständig fadenlos.
100 kg Fr. 460.— 10 kg Fr. 48.— 1 kg Fr. 5.— 100 gr Fr. —.70

951 Wirsing „Grüner Edelstein".

Mit Wirsing « Grüner Edelstein » wird eine Sorte angeboten, welche besonders für Spätkultur als Ueberwinterungssorte in Betracht kommt. Die Farbe der Blätter zeigt ein tiefes Blaugrün, wie man es sonst bei keiner andern Wirsingsorte findet. Dadurch behalten die grossen, steinharten Köpfe lange Zeit ihr frisches grünes Aussehen, was bei der Ueberwinterung besonders wertvoll ist. « Grüner Edelstein » ist wenig empfindlich gegen Frosteinflüsse, so dass die Ueberwinterung im freien Lande ohne starke Bedeckung möglich ist und man auf diese Weise ein beliebtes Wintergemüse bis zum Frühjahr frisch erhalten kann.
10 Port. Fr. 8.— 1 Port. Fr. —.90

658 Riesen-Freilandgurke „Graf Zeppelin".

Hervorragende Neuheit!

Die in zwölfjähriger mühevoller Arbeit aus drei hervorragenden Sorten durch fortdauernde Auslese gezüchtete Neuheit bringt bis zu 60 cm lange und bis zu 6½ Pfund schwere Früchte. Sie ist äusserst reichtragend, sehr widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und Pilzkrankheiten, von grüner bis hellgrüner Farbe, hat sehr wenig Kerne und ist als Salat- und Senfgurke gleich gut verwendbar. Die Kultur ist dieselbe wie bei anderen Landgurken. Um frühe Ernten zu erzielen, empfiehlt es sich, die Pflanzen in selbstverfertigten Töpfen vorzukultivieren.
Originalpackung 20 gr Fr. 6.50 1 Port. Fr. —.70

361 Karotte „Vertou", halblange, ohne Herz, Elitestamm.

Der überragende Wert dieser neuen Sorte besteht in ihrer bemerkenswerten Fähigkeit, schon in sehr jungem Zustande, sowohl bei Treib- wie auch bei Freilandkultur, eine starke lebhaft rote Farbe anzunehmen. Etwas kürzer und weniger zylinderförmig wie Karotte Nantäiser, besitzt Karotte Vertou feineres Laub. Frühzeitiger als die Sorte Markthallen, dagegen etwas später als Karotten Amsterdamer Treib, steht sie zwischen diesen beiden Sorten. Sie ist vollkommen glatt und ganz ohne Herz.

Diese Vorteile, sodann das kurze Laub, der aussergewöhnlich süsse Geschmack und die dunkelrote Färbung vereinen so viele wertvolle Eigenschaften, dass « Vertou » in kurzer Zeit den Markt beherrschen wird. Vertou verlangt guten lockern Boden.
1 kg Fr. 12.— 100 gr Fr. 1.60 20 gr Fr. —.60

670 Gangs Treibgurke für kalte Kästen.

(Alleinvertrieb für die Schweiz.)

Eine neuere Sorte, welche auf dem Weltmarkte überall Eingang gefunden hat und auch in der Schweiz bei Gemüsegärtnern schon ziemlich verbreitet ist.

Der Wert liegt in der kolossalen Widerstandsfähigkeit und der verblüffenden Fruchtbarkeit. Die Gurken sind walzenförmig, im Durchschnitt 2—2½ kg schwer, grün mit hellen Längsstreifen am Blütenende. Für kalte Kästen die ertragreichste und gewinnbringendste Gurke.

Vergangenen Sommer wurden in einem aus Mistbeetfenstern zusammengesetzten Kulturhaus auf 100 m² etwa 1000 kg voll ausgereifte, gleichmässig ausgebildete Früchte von 40—43 cm Länge geerntet. Originalsaat
100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

J. Becker, Gartenbau, Trinsermühle.
...Ihre Bohnen « Goldene Ernte » übertreffen alle Erwartungen.





1951 Salat „Attraktion".

Eine ausgezeichnete Neuzüchtung, als Verbesserung des Bohemia zu bezeichnen. Attraktion wächst nicht so wild wie dieser und bringt im Verhältnis zum Aussenblatt einen grössern Kopf. **Steht sehr lange ohne zu schiessen.** Gut durchgezüchtet und sehr ausgeglichen. Schöne gelbgrüne Köpfe. Eine Sorte, die bald beliebt sein wird.

1 kg Fr. 33.— 100 gr Fr. 4.— 20 gr Fr. 1.—

630 Konservengurke „Selecta".

Seit langer Zeit suchte man nach einer Gurke, die in den zum Einlegen beliebtesten Grössen von 6 bis 14 cm Länge eine schlanke Form bei gleichmässiger Stärke zeigt. Nach nunmehr 20jähriger Züchterarbeit ist es gelungen, die neue Sorte « Selecta » zu ziehen, welche alle geforderten Eigenschaften besitzt. Sie ist dunkelgrün mit einzelnen hellen Streifen, bis zur Länge von 14 cm gleichmässig dick, schlank walzenförmig, ausserordentlich reichtragend und sehr widerstandsfähig gegen die Gurkenkrankheiten.

10 Port. Fr. 11.— 1 Port. 1.20

888 Rotkraut „Mammut".

Die Köpfe erreichen eine riesige Grösse, sind von ganz besonderer Festigkeit und platzen nicht. Die Form ist oval und ermöglicht dadurch eine bedeutend grössere Gewichtsausnützung als die plattrunden Rotkrautsorten. Die Farbe ist duftig pflaumenblau auf kräftig schwarzroter Unterfärbung und hält sich auch beim Kochen sehr schön. « Mammut » ist von ausserordentlich kräftigem Wuchse, sehr ertragreich und versagt nie, darf jedoch nicht zu eng gepflanzt werden. Als frühe, mittelfrühe oder späte Sorte mit gleich gutem Erfolg zu kultivieren.

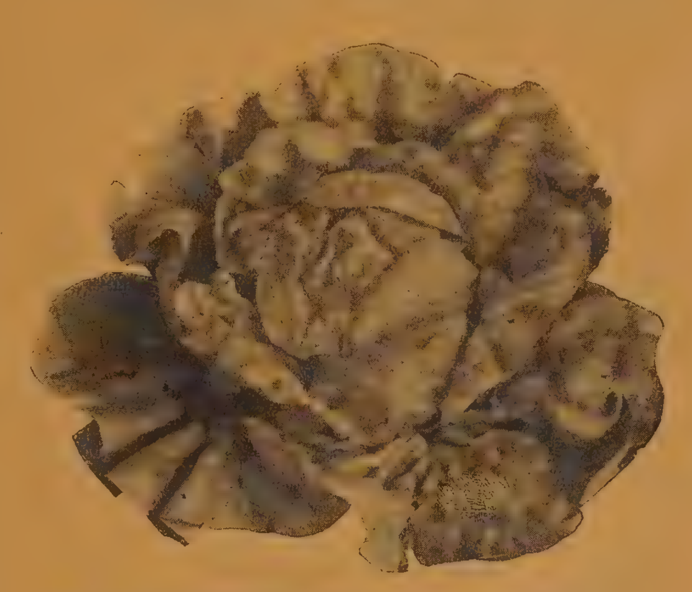
Für Ueberwinterungszwecke ist « Mammut » ganz besonders zu empfehlen, da diese Neuheit auch im Einschlag sehr wenig Neigung zum Faulen zeigt.

1 kg Fr. 85.— 100 gr Fr. 11.— 20 gr Fr. 3.—

1486 Lauch „Siegfried".

Neben der frühen Sorte Elefant wird Siegfried infolge ihrer beherrschenden Qualitäten die kommende und **führende Spätsorte** werden. Der Hauptvorzug dieses Lauchs ist, dass er während des Winters, sofern mildere Witterung vorherrschend ist, und besonders dann im Frühjahr, in seine Hauptwachstumsperiode eintritt. Er kann sich infolge des langen Wachstums zu enorm dicken und hohen Stengeln entwickeln und erreicht in dieser Beziehung wohl das stärkste Ausmass aller unserer Lauchsorten. Siegfried ist infolgedessen die gegebene Sorte für Gegenden, wo dieses gesunde Gemüse zu den täglichen Schüsseln gehört. Was seine Winterhärte anbetrifft, so hat er sich während des kolossal strengen Winters 1928/29 so gezeigt, dass er einen Frost von über 30° leicht überstanden hat.

1 kg Fr. 17.— 100 gr Fr. 2.20 20 gr Fr. —.60



1898 Kopfsalat „Aschersiebener Treib".

Original-Hochzucht.

Für die früheste Kultur ist Kopfsalat Aschersiebener Treib unbedingt die geeignetste Sorte; in den Monaten November/Dezember bringt sie die besten Erfolge. Dieser Kopfsalat bildet grosse Köpfe von hellgrüner Farbe mit schwacher, rotbrauner Kante; das Innere ist strohgelb, sehr zart und dünnrippig.

Die einzelnen Pflanzen dürfen nicht zu nahe unter dem Glas stehen wie z. B. Böttners Treib, der ja nur kleine, mehr flache Köpfe bildet.

Die Zucht wird in Warmbeeten oder geheizten Kulturhäusern bei normaler Temperatur vorgenommen.

100 gr Fr. 6.50 20 gr Fr. 1.60

1986 Kopfsalat „Lindenhof", gelber.

In meiner Versuchsgärtnerei hatte ich in den heissen Sommertagen des Jahres 1928 Gelegenheit, im Vergleichsanbau Kopfsalat « Lindenhof » zu beobachten. Infolge des ganz vorzüglichen Ergebnisses kann ich aus eigener Anschauung diese Neuheit als ganz hervorragend bezeichnen. Die Köpfe waren von ausnehmender Grösse und prächtiger Regelmässigkeit. Farbe und Zartheit liessen nichts zu wünschen übrig. Was aber ganz besonders auffiel, war die Widerstandsfähigkeit im ausserordentlich heissen Juli 1928. Selbst als andere, gute Sorten längst Stengel bildeten, war bei « Lindenhof » ein Kopf wie der andere tadellos fest und verblieb in diesem Zustande wochenlang bis zur Abräumung. Der Ertrag ist dementsprechend ein glänzender und ich kann Salat « Lindenhof » darum aufs wärmste empfehlen.

1 kg Fr. 55.— 100 gr Fr. 6.70 20 gr Fr. 1.60



1642 Radies „Gaudry Treib".

Lebhaft rot mit ausgeprägtem weissen Grunde; sehr früh und kurzlaubig. Die scharf abgegrenzten Kontraste Scharlachrot und Weiss sind sehr ansprechend und regen zum Kaufen an.

1 kg Fr. 7.— 100 gr Fr. 1.— 20 gr Fr. —.40

1640 Radies „Feinschmecker", rote, lange.

Ein Gegenstück zu den beliebten Radies «Weisse Eiszapfen». Die Farbe ist ein lebhaftes Rot, der Geschmack entsprechend dem Namen sehr angenehm. Radies «Feinschmecker» wurde auf meinem Versuchsfeld ausprobiert und seine Eigenschaften fanden dabei volle Anerkennung. Gewiss gab es auch jetzt schon im Auslande ähnliche Züchtungen. Was jedoch Radies «Feinschmecker» von ihnen unterscheidet, ist seine besondere Qualität: gleichmässiger, schöner Wuchs, leuchtende Farbe und feines Fleisch. Aus diesem Grunde wird diese Sorte in Zukunft wohl auf dem Markte gerne gekauft werden.

1 kg Fr. 15.— 100 gr Fr. 2.— 20 gr Fr. —.60

1106/1108 Kohlrabi „Optimus".

Für Gemüsegärtner, welche sowohl Mistbeet- als auch Freiland-Frühkultur betreiben, ist Kohlrabi «Optimus» eine sichere Einnahmequelle. Auf kräftig gedüngtem Land können die Pflanzen in einer Entfernung von 20 × 20 cm oder 20 × 25 cm gepflanzt werden. Bei den vielfachen Vergleichsversuchen ergab «Optimus» als erster zarte, marktfähige Knollen, so dass das Land schon wenige Wochen nach der Anpflanzung für andere Kulturen frei wurde.

Originalportionen

1106 **Optimus, weisser**
1108 **Optimus, blauer** } 1 Port. Fr. 1.50 10 Port. Fr. 12.—

2166 Sellerie Saxa (Sachs Spezialzucht).

Unter dem Namen Sellerie Saxa wird hier eine Lokalsorte in den Handel gebracht, die wegen ihrer vortrefflichen Eigenschaften vor mehreren Jahren schon auffiel und die seitdem durch Familienzucht so weit durchgezüchtet wurde, dass sie heute unbedenklich als eine der besten Sorten für den Marktgärtner bezeichnet werden kann. Sellerie Saxa hat kurzes Kraut und bringt ovalrunde, zu ⅓ aus der Erde wachsende Knollen von beträchtlicher Grösse und mit geringer Wurzelbildung. Das Fleisch ist rein weiss, sehr zart und von vorzüglichem Geschmack.

1 kg Fr. 25.— 100 gr Fr. 3.10 20 gr Fr. —.80

1950 Kopfsalat „Viktoria", gelber, Original.

Kopfsalat Viktoria ist in erster Linie ein Freilandsalat, dessen besonderer Wert in seiner Frühreife liegt. Dabei werden die Köpfe grösser als z. B. bei Maikönig; die Farbe zeigt im Vergleich zu dieser Sorte ein viel helleres Grün, fast gelb und ohne Flecken. Ein weiterer Vorzug ist die grosse Widerstandsfähigkeit gegen Kälte; auch in dieser Beziehung hat sich Viktoria dem Maikönig überlegen gezeigt. Infolge dieser Eigenschaft kann die Sorte früher ausgepflanzt werden, was eine erheblich frühere Ernte ermöglicht. Ausserdem eignet sich Viktoria ganz hervorragend zur Treiberei. Ebenso früh fertig wie Böttners Treib, entwickelt die Neuheit grössere Köpfe, weshalb sie auch in grösserem Abstand gepflanzt werden muss. In der Treiberei ist ferner der Umstand von ausserordentlichem Wert, dass die Neuheit kaum von Meltau befallen wird. Allerdings vertragen die Pflanzen keine allzu grosse Hitze, es muss daher bei warmem Wetter während der Kopfbildung ausreichend gelüftet werden. Auch bei Freilandkultur im Spätherbst liefert die Neuheit ausgezeichnete Ergebnisse. Sie erhielt als Freilandsorte das Wertzeugnis des R. d. d. G.

100 gr Fr. 11.— 20 gr Fr. 3.—

2270 Tomate „Heterosis".

Die Frucht ist mittelgross (ca. 5½ cm Durchmesser), hochrund, vollkommen glatt und von dunkelscharlachroter Farbe; das Fleisch ist sehr fest, so dass die Früchte auch für weiteren Transport gut geeignet sind. Der Geschmack ist ausgezeichnet, würzig und angenehm.

Die Früchte werden in grossen, meist doppelten Trauben getragen; solche von 20—22 Früchten sind keine Seltenheit. Die am besten eintriebig gezogenen Pflanzen sind bis in die Spitze mit Früchten förmlich bedeckt.

Der grösste Vorzug der Neuheit und deren Hauptwert besteht in ihrer ganz ausserordentlichen Fruchtbarkeit, in der sie die bisher besten Sorten so weit übertrifft, dass mit einem Mehrertrag von 20—25 % gerechnet werden kann.

10 Port. Fr. 10.— 1 Port. Fr. 1.20

Monats-Erdbeere „Rügen"

liefert aus Samen gezogen im ersten Jahre guten Ertrag. Hat sich glänzend bewährt.

Beschreibung und Preis Seite 33.

Schaufelrad-Regner

✠ **Patent und Schweizer Fabrikat!**

Das Ideal des Gärtners: Grösste Leistungsfähigkeit! Billigster Preis!

Einstellbar für schwächsten und stärksten Druck.

Gleichmässige Beregnung, nach Wunsch gröber oder feiner.

Bewässert bei gutem Druck über 1000 m².

Keine Düsenverstopfung und kein Steckenbleiben.

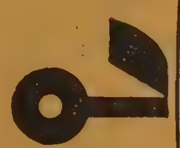
Unverwüstlich, alle Teile aus Messing und auswechselbar.

In meiner Versuchsgärtnerei bestens bewährt.

Von Schweizer Fachleuten als vorteilhaftester Regner allgemein anerkannt und begutachtet. Beachten Sie bitte die Referenzliste auf Seite 27.

Verlangen Sie Spezialprospekt. Fr. 95.—

Emil Mauser
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr.

Beding.	Vers.-Dat.
Verp.-Art	Vers.-Art
Verp.-Wert	Vers.-Nr.
Br.-Gew.	Packer

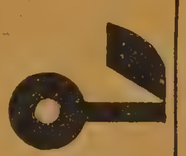
Emil Mauser
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr.

Beding.	Vers.-Dat.
Verp.-Art	Vers.-Art
Verp.-Wert	Vers.-Nr.
Br.-Gew.	Packer

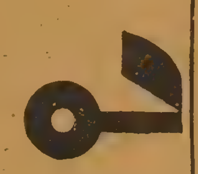
Emil Mauser
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr.

Beding.	Vers.-Dat.
Verp.-Art	Vers.-Art
Verp.-Wert	Vers.-Nr.
Br.-Gew.	Packer

Emil Mauser
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr.

Beding.	Vers.-Dat.
Verp.-Art	Vers.-Art
Verp.-Wert	Vers.-Nr.
Br.-Gew.	Packer

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

ZÜRICH RATHAUS BRÜCKE

EMIL MAUSER

BESTELLUNG COMMANDE

Senden Sie mir auf Grund Ihrer Katalogs-Bedingungen: Per Post — Frachtgut — Eilgut — Expreß
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen)

Envoyez-moi suivant vos conditions de vente: Par poste — Petite vitesse — Grande vitesse — Express
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

Genaue und deutliche Adresse: — Adresse exacte et lisible:

Name / Nom ....

Beruf (Handels- oder Privatgärtner) / Profession (Horticulteur ou maison bourgeoise) ....

Wohnort / Domicile ....

Poststation / Station de poste ....

Bahnstation / Gare ....

Kanton / Canton ....

Vom Besteller nicht auszufüllen — Prière de ne pas remplir cet espace

Nr. und Eingangs-Datum

Bedingungen .... Expreß-Porto ....

Versandt den ....Paket ....

Versandt per ....Säcke ....

Versand Nr. ....Kollis ....

Gewicht ....Kisten ....

Verpackungswert .... Packer ....

Betrag von Fr. .... (Nichtgewünschtes bitte zu streichen)
ist per Nachnahme zu erheben.
folgt heute auf Postscheck VIII 1538.
ist der Bestellung beigelegt.

Le montant de frs. .... (Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)
est payable contre rembours.
est versé sur votre chèque-postal VIII 1538
est ajouté à la commande.

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité Kilo	Gramm	Port. Stk.	Genaue Bezeichnung der Sorten Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

Mit der ausgeführten Bestellung kommt diese Bestelliste zurück. Um spätere Kontrolle zu ermöglichen, bitte ich um Aufbewahrung dieses Zettels

Cette liste de commande vous sera retournée avec votre ordre. Veuillez la conserver afin de faciliter un contrôle postérieur.

Gewähr oder Schadenersatz leiste ich keinesfalls über den Betrag hinaus, der für den betreffenden Posten berechnet wurde.

Katalog Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité Kilo	Gramm	Port. Stk.	Genaue Bezeichnung der Sorten. Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

ZÜRICH
RATHAUS
BRÜCKE

EMIL MAUSER

BESTELLUNG
COMMANDE

Senden Sie mir auf Grund Ihrer Katalogs-Bedingungen: Per Post — Frachtgut — Eilgut — Expreß
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen)

Envoyez-moi suivant vos conditions de vente: Par poste — Petite vitesse — Grande vitesse — Express
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

Genaue und deutliche Adresse: — Adresse exacte et lisible:

Name
Nom ....

Beruf (Handels- oder Privatgärtner)
Profession (Horticulteur ou maison bourgeoise) ....

Wohnort
Domicile ....

Poststation
Station de poste ....

Bahnstation
Gare ....

Kanton
Canton ....

Vom Besteller nicht auszufüllen — Prière de ne pas remplir cet espace

Nr. und Eingangs-Datum

Bedingungen	....	Expreß-Porto	....
Versandt den	....	..........Paket	....
Versandt per	....	..........Säcke	....
Versand Nr.	....	..........Kollis	....
Gewicht	....	..........Kisten	....
Verpackungswert	....	Packer	....

Betrag von Fr. ....
(Nichtgewünschtes bitte zu streichen)

ist per Nachnahme zu erheben.
folgt heute auf Postscheck VIII 1538.
ist der Bestellung beigelegt.

Le montant de frs. ....
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

est payable contre rembours.
est versé sur votre chèque-postal VIII 1538
est ajouté à la commande.

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité Kilo	Gramm	Port. Stk.	Genaue Bezeichnung der Sorten Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

Mit der ausgeführten Bestellung kommt diese Bestelliste zurück. Um spätere Kontrolle zu ermöglichen, bitte ich um Aufbewahrung dieses Zettels

Cette liste de commande vous sera retournée avec votre ordre
Veuillez la conserver afin de faciliter un contrôle postérieur.

Gewähr oder Schadenersatz leiste ich keinesfalls über den Betrag hinaus, der für den betreffenden Posten berechnet wurde.

Katalog Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité			Genaue Bezeichnung der Sorten. Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant	
	Kilo	Gramm	Port. Stk.		Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

EMIL MAUSER, ZÜRICH

Bestellung für fertige

Samen-Portionen

in farbigen Düten

zum Wiederverkauf.

Name ....

Beruf ....

Wohnort ....

Kanton .... Bahnstation .... Poststation ....

Nr. und Eingangs-Datum

Bedingungen ....

Versandt den ....

Versandt per ....

Versand-Nr. ....

Gewicht ....

Verpack.-Art ....

Verpack.-Wert ....

Packer ....

Das beste Mittel, den Verkauf von Gartensamen zu erhöhen, ist die Bedienung der Kundschaft mit Qualitätssamen von guter Keimkraft. Ich tue mein Möglichstes, um Sie mit solchen Samen zu beliefern. Ich empfehle die abgefüllten Portionen gut sichtbar im Laden und im Schaufenster zu placieren und mit Plakaten auf den Verkauf hinzuweisen. Der Absatz lässt sich noch mehr steigern, wenn die Kundschaft die Blumensamendüten selbst auswählen kann. Auf dem Ladentisch ist eine Tafel sehr nützlich, mit welcher die Käufer an die einzelnen Gemüsesamen erinnert werden.

Gemüsesamen.

Zu Erbsen, Bohnen und Runkeln liefere ich nur leere Beutel mit zum Selbstabfüllen und berechne per °/₀ Fr. 2.20, per °/₀₀ Fr. 20.- Samenpreise siehe Seite 9—15

Anzahl	Nr.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	2	**Buschbohnen, allerfrüheste zartschotige Brech,** weisse				
	3	» Genfer Markt (Neger-Delikatess)				
	4	» **Hundert für eine**				
	6	» **Kaiser von Russland,** sehr früh				
	7	» **Konserva,** frühe, fadenlose				
	8	» **Hinrichs Riesen,** Zucker-Brech, bunte				
	10	» **Schmalz,** gute, zartbleibende				
	11	» **Wachs-Marktwunder,** langschotig, ohne Fäden				
	12	**Stangenbohnen, Saint Fiacre**				
	14	» **Phaenomen,** sehr ertragreich				
	16	» **Juli,** allerfrüheste				
	17	» **Ohnegleichen,** frühe, ertragreiche				
	18	» **Prinzess,** gute Dörrbohne				
	20	» **Schmalz**				
	21	» **Schmalzkönigin,** eine der besten Schmalzbohnen				
	22	» **Wachs-Flageolet,** gelbschotig				
	23	**Zucker-Erbsen,** blaublühende Riesen, hohe				
	24	» » violettblühende, halbhohe				
	25	» » **Mörheims-Riesen,** weissblühende				
	26	**Auskern-** » **allerfrüheste Mai**				
	27	» » **Korbfüller,** grünbleibende				
	28	» » **Schnabel,** grosschotige				
	29	**Mark-** » **Telephon,** sehr grosschotige, hohe				
	30	» » **Wunder von Amerika,** früheste, niedrigste				
	31	**Basilikum**				
	32	**Bohnenkraut**				
	33	**Boretsch**				
	34	**Carotten,** kurze, rote				
	35	» **de Nantes,** verbesserte halblange				
	36	» **Konstanzer,** lange, rote Feld-				
	38	**Rübli, Pfälzer,** verbesserte, goldgelbe				
	40	**Cichoriensalat,** verbesserter				
	41	**Cichorienwurzeln, badische**				
	42	**Dill**				
	43	**Winter-Endivien,** krause, grüne, **de Meaux**				
	44	» » glatte, grüne, **Escariol**				
	46	**Esdragon, russischer**				
	48	**Fenchel, Bologneser**	10.—	1.20		
	49	**Kerbel,** mooskrauser				
	52	**Gurken, chinesische Schlangen,** grünbleibende				
	54	» **Pariser Cornichons**				
	55	» **Japanische Kletter-**				
	56	**Blumenkohl,** früher Riesen				
	58	» mittelfrüher Riesen				
	60	» später				
	62	**Weisskabis, Braunschweiger,** grosser, platter, später				
	64	» **Erfurter,** runder Zucker, früh				
	66	» **Winter,** bester				
	68	**Rotkabis, holländischer Export,** beste Marktsorte				
	70	**Wirsing, Chou Marcellin,** niedriger, krauser				
		Uebertrag Fr.				

Mindestabnahme 5 Portionen **einer** Sorte. Bei Abnahme von 25 Portionen **einer** Sorte berechne den 100 Portionen-Preis.

Anzahl	Nr.	Gemüsesamen. Uebertrag Fr.	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	74	Wirsing, früher, stumpfspitzer				
	76	» mittelfrüher				
	78	» grosser Zentner, später				
	79	» bester Winter				
	80	Rosenkohl, Zürcher Markt, mittelhoher				
	82	Blätterkohl, niederer, grüner				
	84	Kohlrabi, weisse Wiener				
	85	» blaue Wiener				
	86	» Goliath, blaue Riesen, spät				
	87	» » weisse Riesen, spät				
	88	» gemischt				
	90	Kohlrüben, gelbe, Apfel				
	92	Kresse, gefüllte, krause				
	94	Speise-Kürbis, Riesen-Melonen, gelber, genetzter				
	98	Zierkürbis, gemischt				
	99	Lavendel				
	100	Lauch, französischer Sommer				
	102	» Winter, Riesen	10.—	1.20		
	103	Majoran, französischer				
	104	Mangold, gelber, krauser Zürcher				
	105	» grüner, » »				
	106	» » Schnitt, Ersatz für Spinat				
	107	» gelber, » » » »				
	108	Melisse, gelbe Zitronen				
	109	Nüsslisalat, dunkelgrüner, vollherziger				
	110	Petersilie, mooskrause				
	111	Pimpinelle				
	112	Radies, Eiszapfen, lange, weisse				
	114	» Erfurter Dreienbrunnen, scharlachroter				
	116	» runde Sorten gemischt				
	118	Mai-Rettig, weisser Münchner				
	120	Sommer-Rettig, gemischt				
	122	Winter- » »				
	124	Herbstrüben, runde, weisse, rotköpfige Zürcher				
	126	Randen, ägyptische, plattrunde, dunkelrote				
	128	» schwarzrote, runde dunkellaubige				
	130	Runkelrüben, Kirsche's Ideal, Originalsaat	nach Gewicht			
	132	» gelbe Eckendorfer, Riesen-Walzen				
	133	Salbei (Müslibläter)				
	134	Kopfsalat, Maikönig, früher, gelber				
	138	» Cazard, gelber, grosser Sommer				
	140	» brauner Trotzkopf				
	141	» gelber »				
	142	Wintersalat, gelber Zürcher Markt				
	144	» brauner » »				
	145	» Eiskopf				
	146	Pflücksalat, amerikanischer, brauner				
	147	Bindsalat oder römischer Lattich, gelber	10.—	1.20		
	148	Schnittsalat, gelber, glatter, Butter				
	149	Schnittlauch				
	150	Schwarzwurzeln				
	152	Sellerie, Apfel, kurzlaubiger, runder, glatter				
	154	Spinat, spätaufschiessender, dunkelgrüner				
	156	Thymian				
	158	Tomaten, Zürcher Markt, frühe, runde, rote				
	160	Zwiebeln, Zittauer Riesen, gelbe				
	162	» Pariser, silberweisse Frühlings-				
		Uebertrag Fr.				

Bunte Gemüsesamen-Beutel, leer in vorstehenden Sorten		1000 Stück Fr.	100 Stück Fr.
in vorstehenden Sorten	Fr.	13.—	1.50
Grössere Beutel für Spinat, Erbsen, Bohnen und Runkeln	„	20.—	2.20



Samenständer wie nebenstehende Abbildung, 60 cm hoch und 45 cm breit, mit 24 grösseren Fächern für Gemüse- u. 16 kleineren für Blumensamen. Sehr bequem u. praktisch. Preis p. Stk. Fr. 8.—

Samenlöffel zum Selbstabfüllen der Samen für 3, 5 u. 10 Gramm. Alle drei Stück zusammen . . . . . Fr. 2.—

Reklame-Plakate, künstlerisch in den feinsten Farben hergestellt. Blumen- und Gemüseabbildungen, 60 × 77 cm gross . . . Per Stück Fr. 1.50

Blumensamen.

Anzahl	Nr.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	202	**Acroclinium**, Immortellen, schön gemischt				
	203	**Adonis aestivalis**, Sommer-Blutstropfen				
	204	**Ageratum mexicanum**, blauer Leberbalsam				
	205	**Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen				
	206	**Althaea rosea fl. pl.**, gefüllte Malven				
	207	**Alyssum saxatile comp.**, gelbes Steinkraut				
	208	**Amaranthus caudatus**, roter Fuchsschwanz				
	210	**Antirrhinum majus**, Löwenmaul, hohes, gemischt				
	212	» » **nanum**, Löwenmaul, halbhohes				
	214	**Aquilegia vulgaris fl. pl.**, gefüllter Akelei, gemischt				
	215	**Asparagus Sprengeri**, Ampel-Zierspargel				
	216	**Aster, Paeonien Perfection**, gemischt				
	217	» **Königin der Hallen, gemischt**, frühblühend	10.—	1.20		
	218	» **-Kugel**, gemischt				
	219	» **-Straussenfeder**, gemischt				
	220	» **-Victoria**, gemischt				
	221	» **-Strahlen in Mischung**				
	222	» **Amerikanische Busch**, gemischt				
	223	» **-Zwerg**, gemischt				
	224	» » **Chrysanthemum**, gemischt				
	225	» **Einfachblühende Original China**, gemischt				
	226	» **Sonnenschein**, gemischt				
	227	**Balsaminen**, gefüllte, gemischt				
	228	**Bellis perennis fl. pl.**, gemischt, Tausendschön				
	230	**Calceolaria hybrida grandiflora**, Pantoffelblume	40.—	4.20		
	232	**Calliopsis**, Schöngesicht, gemischt				
	233	**Calendula, officinalis fl. pl.**, gemischt				
	234	**Campanula Medium**, Glockenblume, gemischt				
	235	**Celosia cristata nana**, Hahnenkamm				
	236	» **Thompsoni magnifica**, Federbusch-Celosien				
	237	**Centaurea Cyanus, Kaiser Wilhelm**, blaue Kornblume	10.—	1.20		
	238	» » **Kornblumen** in allen Farben, gemischt				
	239	» **odorata**, wohlriechende, grossblumige, gemischt				
	240	**Cheiranthus Allionii**, orangefarbener Frühlingsblüher				
	241	**Chrysanthemum carinatum**, einfache Wucherblume, gemischt				
	242	» » **fl. pl.**, gefüllte Wucherblume				
	244	» **segetum**, grossblumig, gelb				
	245	**Cineraria hybrida grandiflora**, Prachtmischung	20.—	2.20		
	246	» **multiflora nana**, feinste Mischung	20.—	2.20		
	247	**Clarkia elegans fl. pl.**, gemischt				
	248	**Cobaea scandens**, blaublühende Schlingpflanze				
	250	**Convolvulus tricolor**, niedrige Winde, gemischt				
	251	**Coreopsis grandiflora**, Mädchenauge	10. –	1.20		
	252	**Cosmea bipinnata**, gemischt				
	253	**Cynoglossum coelestinum**, himmelblaues Sommervergissmeinnicht				
	254	**Dahlia, gefüllte Cactus**, Prachtmischung	20.—	2.20		
	255	**Delphinium**, niedriger, gefüllter **Rittersporn**	10.—	1.20		
	256	**Dianthus barbatus**, einfache Bartnelke, gemischt	10.—	1.20		
	257	» **Chabaud-Nelken**, feinste gefüllte, gemischt	16.—	1.80		
	258	» **Garten-Nelken**, gefüllte, gemischt				
	259	» » » **Grenadin**, feuerrot				
	260	» **Wiener Zwerg-Nelken**, gemischt				
	262	» **Margarethen-Nelken**, gemischt				
	264	» **gefüllte Chineser-Nelken**, gemischt				
	266	» **Sommer-Nelken**, Mischung vieler Arten				
	270	» **plumarius, Feder-Nelken**, gemischt	10. -	1.20		
	271	**Dimorphoteca aurantiaca**, goldgelb				
	272	**Digitalis gloxiniaeflora**, Fingerhut				
	273	**Eryngium alpinum**, Alpen-Edeldistel				
	274	**Eschscholtzia**, schön gemischt				
	275	**Gaillardia picta**, einfache, gemischt				
	276	» » **Lorenziana fl. pl.**, gefüllte, gemischt				
	277	**Gentiana acaulis**, Alpen-Enzian	15.—	1.70		
	278	**Godetia**, halbhohe, gemischt	10.—	1.20		
	279	**Goldlack**, einfacher, gemischt				
	280	» **gefüllter**, »	20.—	2.20		
	281	**Gypsophila elegans**, weisses Schleierkraut				
	282	**Helianthus californicus fl. pl.**, gefüllte Sonnenblume				
	283	» **cucumerifolius**, kleinblumige				
	284	**Helichrysum monstrosum fl. pl.**, gefüllte Strohblume	10.—	1.20		
	286	**Humulus japonicus**, japanischer Hopfen				
	288	» » **foliis variegatis**, buntblättriger Hopfen				
	289	**Kakteen**, Mischung vieler Sorten	20.—	2.20		
	290	**Iberis**, einjährige Schleifenblume, gemischt				
	291	**Ipomoea, purpurea**, Trichterwinde, gemischt				
	292	**Kochia trichophylla**, Sommer-Cypresse	10.—	1.20		
	293	**Lathyrus odoratus**, wohlriechende Wicken, gemischt				
		Uebertrag Fr.				

Anzahl	Nr.	**Blumensamen.** Uebertrag Fr.	100 Port.	10 Port	Fr.	Rp.
	294	**Lathyrus odoratus, weiss, rosa, dunkelrot, lila, dunkelblau** und **dunkelbraun,** jede einzelne Farbe	10.—	1.20		
	296	**Lavatera trimestris rubra,** rote Sommerpappel	10.—	1.20		
	297	**Leontopodium alpinum,** Edelweiss	25.—	2.70		
	298	**Levkoyen, grossblumige — Sommer,** gemischt				
	299	» » — **Winter,** »				
	300	**Linum grandiflorum rubrum,** rotblühender Lein				
	301	**Lobelia Erinus,** blau				
	302	**Lupinus,** einjährige, halbhohe, gemischt (Wolfsbohne)				
	303	**Lychnis chalcedonica,** brennende Liebe				
	304	**Malope grandiflora,** gemischt				
	305	**Matthiola bicornis,** wohlriechende Levkoyenart				
	306	**Mimosa pudica,** Rührmichnichtan				
	307	**Mimulus hybridus grandiflora,** Gauklerblume				
	308	» **moschatus,** Moschusblume				
	309	**Mina lobata,** raschwachsende Schlingpflanze	10.—	1.20		
	310	**Myosotis alpestris,** Alpen-Vergissmeinnicht, blau				
	311	**Nemesia Suttoni comp. grandiflora**				
	312	**Nemophila insignis,** Liebeshainblume, blau				
	314	» **gemischt**				
	315	**Nicotiana Sanderae-Hybriden,** Ziertabak				
	316	**Nigella damascaena,** Jungfer im Grünen				
	317	**Papaver alpinum,** Alpenmohn, gemischt				
	318	» **Danebrog,** Schweizerflaggen-Mohn				
	319	» **glaucum,** Tulpenmohn, scharlachroter				
	320	» **Rhoeas, fl. pl.,** Ranunkelmohn, gemischt				
	321	» » **Shirley,** Seidenmohn, gemischt				
	322	» **somniferum fl. pl.,** Federmohn, gemischt				
	323	**Pelargonium zonale,** Geranien, schön gemischt	18.—	2.—		
	324	**Perilla nankinensis,** purpurbraune Blattpflanze	10.—	1,20		
	326	**Petunia hybrida,** Prachtmischung				
	327	» » **Karlsruher Rathaus,** grossbl., veilchenblau	18.—	2.—		
	328	**Phacelia,** Bienenweide				
	330	**Phlox Drummondi grandiflora,** Flammenblume, gemischt	10.—	1.20		
	331	**Physalis Franchetti,** Lampionpflanze				
	332	**Portulac grandiflora,** grossblumiger Portulak				
	333	**Primula Aurikula,** wohlriechende Aurikel	20.—	2.20		
	334	» **chinensis fimbriata,** Topfprimeln, gemischt	20.—	2.20		
	335	» **veris elatior,** Gartenprimeln, gemischt	25.—	2.70		
	336	**Pyrethrum parthenifolium aureum,** gelbe Blattpflanze	10.—	1.20		
	337	» **roseum hybr. fl. pl.**	40.—	4.20		
	338	**Reseda odorata grandiflora,** wohlriechende Reseda				
	340	» » » **Machet,** Topf-Reseda	10.—	1.20		
	341	**Rhodante maculata,** Immortelle				
	342	**Rizinus sanguineus,** Wunderbaum				
	343	**Rudbeckia hybrida „Meine Freude",** prächtige Schmuck- und Schnittblume	20.—	2.20		
	344	**Salpiglossis variabilis grandiflora,** Trompetenzunge, gemischt	10.—	1.20		
	345	**Salvia splendens Zürich**	16.—	1.80		
	346	**Scabiosa major fl. pl.,** gefüllte Scabiosa				
	347	**Schizanthus,** Spaltblume, gemischt				
	348	**Silene pendula compacta, Bonetti,** rot				
	350	» » **gemischt**				
	351	**Tagetes erecta nana fl. pl.,** Samtblume, gemischt				
	352	» **Ehrenkreuz,** einfach, gelb mit braun				
	353	» **signata pumila,** kleinblumig, einfachblühend	10.—	1.20		
	354	**Tropaeolum majus,** hohe Kapuzinerkresse, gemischt				
	356	» » **nanum,** niedere Kapuzinerkresse, gemischt				
	358	» **canariense,** kanarische Kresse, gelb				
	360	**Verbena hybrida,** Eisenkraut, gemischt				
	361	**Viola odorata,** wohlriechendes Veilchen				
	362	» **tricolor maxima, Trimardeau-Riesen,** gemischt				
	363	» » » **Rogglis Riesen**	32.—	3.50		
	364	» » » **reinweiss, reingelb, weiss mit Auge, gelb mit Auge, Kaiser Wilhelm, Lord Beaconsfield, Mohrenkönig,** jede einzelne Farbe	18.—	2.—		
	366	**Eiskönig, Himmelskönigin, Märzzauber, Wintersonne,** jede	18—	2.—		
	368	**Zinnia elegans fl. pl.,** Prachtmischung	10.—	1.20		
	369	**Zinnia, dahlienblütige Schaublumen,** gemischt	25.—	2.70		
	370	**Sommerblumen,** schönste Sorten, gemischt				
	371	**Ziergräser,** zu Buketts, gemischt				
	372	**100 Portionen in 10 gangbaren Sorten** nach meiner Wahl	10.—	1.20		
	374	**Japanischer Blumenrasen**				
	376	**Schlingpflanzen, feinste Mischung**				
		Betrag Fr.				

Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer mit dem Zusatz gefüllt oder leer.

Bunte Blumensamen-Beutel, leer

in den vorstehenden Sorten. (Unter 10 Stück einer Sorte sind nicht abgebbar.)

1000 Stück Fr. 11.— **100 Stück Fr. 1.30**



Telephon 35 792 Postscheck VIII 1538
Telegramme: Samenmauser
Schweizerische Samenkontrollfirma

Lieferungsbedingungen

1. *Berechnung:* Bei Abnahme von 25 Kilo einer Sorte wird der 100-Kilo-Preis angewendet, unter 25 Kilo, wo nicht die 10-Kilo-Preise ausdrücklich bemerkt sind, wird der 1-Kilo-Preis, unter 500 Gramm die 100-Gramm-Preise und unter 100 Gramm die 20-Gramm-Preise (bei 50 Gramm = 2×20 Gramm) berechnet.
2. *Emballage:* Die Emballage wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen, jedoch kann dieselbe vorher eingesandt werden.
3. *Spedition:* Die Notierungen vorliegenden Preisverzeichnisses verstehen sich ab Lager.
   Die Spedition geschieht auf Gefahr und Risiko des Bestellers. Falls dieser keinen besonderen Versandmodus vorschreibt, wird die Ware nach eigenem, besten Ermessen versandt, ohne dafür jedoch irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.
   Rollgelder fallen zu Lasten des Empfängers und werden mit 90 Cts. per 100 Kilo, jedoch mindestens 50 Cts. berechnet.
4. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsdifferenzen sind spätestens am dritten Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. — Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.
5. Sollten Empfänger wegen Mängeln, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist der Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen, falls er mit dem Käufer nicht Ersatzlieferung oder Preisnachlaß vereinbart. Schadenersatz kann nicht verlangt werden.
6. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wurde.
7. Erfüllungsort für beide Teile ist Zürich.

Zahlungsbedingungen

I. Das einfachste und billigste Zahlungsmittel ist die Nachnahme. Die Gebühr beträgt bis Fr. 5.— = 15 Cts.; bis Fr. 20.— = 20 Cts.; jede weiteren Fr. 20.— = 10 Cts. Bei Angabe von Referenzen bin ich bereit, unbekannten Bestellern zwecks regelmäßiger Geschäftsverbindung ein Konto zu eröffnen. Die erste Bestellung sollte in diesem Falle jedoch nicht unter Fr. 20.— betragen.

II. Für bekannte Geschäftsfreunde, welche laufende Rechnung haben, gelten für Gemüse- und Blumensamen folgende Zahlungstermine:
Für Lieferungen vom 1. Januar bis 30. April = 31. Mai.
Für Lieferungen vom 1. Mai bis 31. August = 30. September.
Für Lieferungen vom 1. September bis 31. Dezember = 31. Januar.

III. Bei Regulierung innerhalb 30 Tagen gewähre ich bei Gemüse- und Blumensamen 3 % Skonto (Mindestbezug Fr. 20.—). Ausnahmen machen: Landwirtschaftliche Samen, Setzzwiebeln, Dünger. Vogelfutter und Halbjahresrechnungen, welche innert 30 Tagen netto zahlbar sind.

IV. Rechnungen nach Verfall werden mit 5 % Verzugszinsen p. a. belastet.

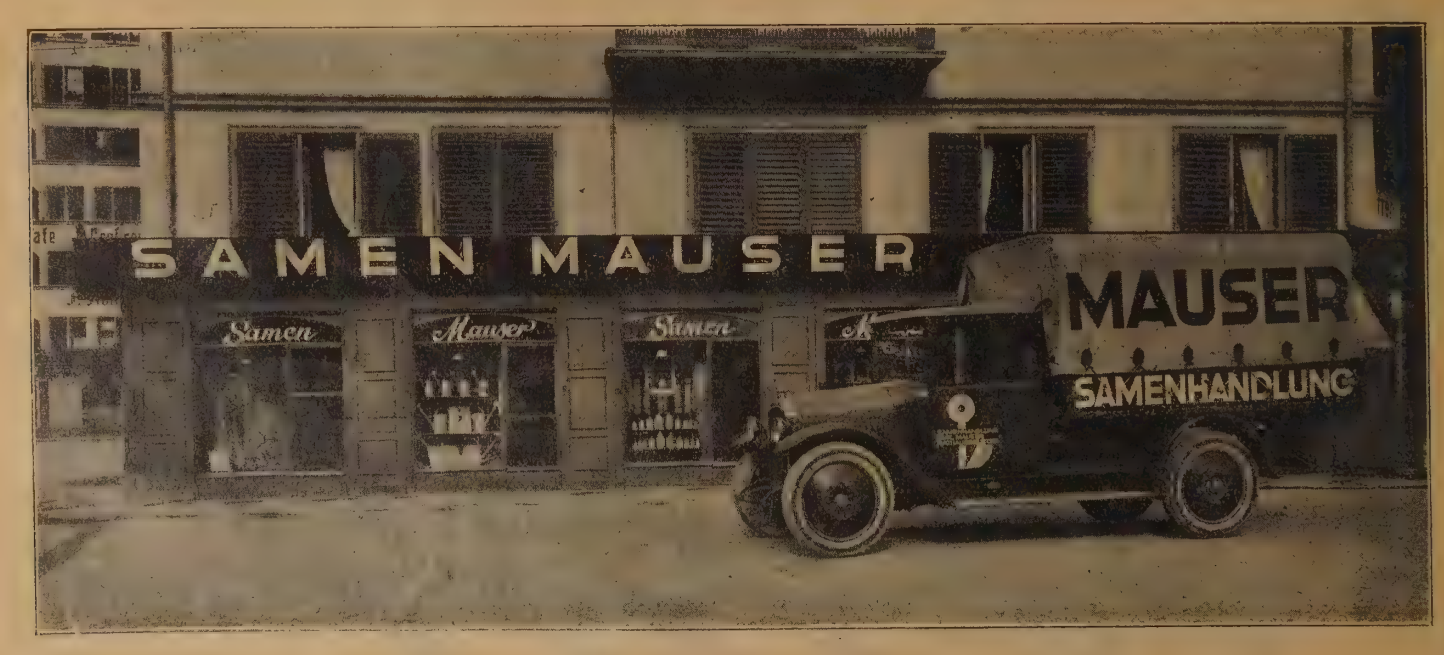
Zahlungen auf mein Postscheckkonto VIII 1538 sind spesenfrei. Der Postscheckkupon gilt als Quittung.

Was die Samenhandlung Mauser ihrer Kundschaft bietet . . . .

Dieser Katalog ist schon lange mehr als ein Preisverzeichnis. Er ist für meine Kunden ein Gartenbuch, in dem während des ganzen Jahres geblättert wird, weil man immer wieder wertvolle Entdeckungen macht. Die Hunderte von Abbildungen, die Angaben über Kultur, Verwendung, Blütezeit und Höhe erleichtern die Auswahl. Wenn Sie dieses Gartenbuch nebenbei auch von der Leistungsfähigkeit meines Hauses überzeugt, freut es mich besonders.

Ersparte Experimente. Handle es sich um Samen oder gartentechnische Artikel — jährlich werden in Mausers Versuchsgärtnerei viele Proben und Vergleiche angestellt, um Neuheiten zu prüfen. Es kommt nicht in erster Linie darauf an, alle möglichen Sorten oder Artikel aufzunehmen, als das Wertvollste auszulesen und so meiner Kundschaft unnötige Experimente zu ersparen. Meine weitverzweigten Verbindungen ermöglichen es mir, immer etwas Besonderes zu bieten.

Ihre Sicherheit wird durch grösste Vorsichtigkeit beim Einkauf erstrebt. Seit Jahrzehnten sind teils dieselben Samenzüchter meine Lieferanten. Vertrauen ist auf diesem Gebiete alles. Trotzdem werden zur Sicherheit die Samen auf Keimkraft und Sortenechtheit geprüft. Dann ermöglicht noch der Vergleichsanbau, die besten unter den guten Züchtern herauszufinden. Diese Sorgfalt erlaubt es, zu sagen: Mit Mauser-Samen volle Ernten.



Verkaufslokal auf der Rathausbrücke

Blumenzwiebeln und Knollen.

Nachstehende Knollen können zumeist den Samensendungen beigegeben werden. Verpackung wird auf das sorgfältigste und frostfrei bewirkt. Ich lehne jedoch jeglichen Ersatz für Frostschaden von vornherein ab.



Begonia hybrida gigantea.

1000 St. Fr. — 100 St. Fr. — 10 St. Fr.

Extra grossblumig und farbenrein. Die Knollen haben einen Durchmesser von **4—6 cm** und sind in jeder Beziehung unübertroffen.

Einfache riesenblumige Varietäten:

1. dunkelrot — 4. orange
2. scharlachrot — 5. gelb
3. rosarot — 6. weiss

Jede Farbe, extra starke Knollen . }
Prachtmischung, extra starke Knollen } 130.— 14.— 1.60

Begonia, riesenblumige, gefüllte.

Riesenblumige gefüllte Begonien zeigen den kräftigen, robusten Wuchs der einfachen Spielarten und dasselbe grosse, saftige Laub, über welchem sich die ungemein grossen Blumen auf steifen Stielen frei halten. 4—6 cm Durchm.

1. dunkelrot — 4. orange
2. scharlachrot — 5. gelb
3. rosa — 6. weiss

Jede Farbe, extra starke Knollen . }
Prachtmischung, gefüllter . . . . . } 140.— 15.— 1.70

Begonia gigantea crispa (fimbriata).

Neue gekrauste und gefranste riesenblumige Knollen-Begonien.

Die Blumen dieser neuen Klasse sind wellenförmig gekräuselt und gefranst, wodurch sie ein wahrhaft **edles Aussehen** erhalten.

Die Blüten sind **ebenso gross** wie bei den **gigantea-Sorten** und stehen diesen auch im **Farbenspiel** nicht nach. Eine prächtige neue Rasse, welche **der besten Empfehlung** wert ist. Besonders für Topfkultur vortrefflich geeignet. 4—6 cm Durchm.

1. dunkelrot — 4. orange
2. scharlachrot — 5. gelb
3. rosa — 6. weiss

Jede Farbe, extra starke Knollen . }
Prachtmischung . . . . } 130.— 14.— 1.60

Rosenknospe.

Gefüllt, die Blumen haben — wie der Name sagt — die Form einer Rosenknospe, extra starke Knollen 16.— 1.80

1000 St. Fr. — 100 St. Fr. — 10 St. Fr.

Begonia hybrida fl. pl. pendula.

Eine prächtige neue gefüllte Hänge- oder Ampel-Begonie. Die zierlichen herabhängenden Triebe sind dicht besetzt mit leichtgefüllten, zierlich geformten Blüten, die an langen, dünnen Stielen ebenfalls nach unten hängen.

Mischung vieler Farben, extra starke Knollen . 22.— 2.40

Begonia hybrida multiflora

Reichblühende Miniatur-Begonien für Gruppen.

Graf Zeppelin, dichtgefüllt, herrlich scharlachrot, 15—20 cm hoch, kleinblumig, aufrechtstehend, von Blumen vollständig übersät . . . . 30.— 3.50

Lafayette, gefüllte, reichblühende, grossblumige, prachtvolle Varietät fürs Freie und für Töpfe, leuchtend scharlachrot . . . . 40.— 4.80

Frau Helene Harms. Die in überreicher Menge erscheinenden Blumen zeigen ein schönes Maréchal-Niel-Gelb, die Unterseite rötlich behaucht. Blüht ununterbrochen bis zum Frost, eine vorzügliche Gruppen- und Einfassorte für sonnige Lage . . . . 35.— 4.—

Bertini, Blumen länglich, leuchtend scharlach-zinnober, prächtige reichblühende Gruppensorte, absolut unempfindlich gegen Sonnenhitze . . . . 32.— 3.50

Rouget de Lisle, gefüllt, grossblumige « Zeppelin », sehr effektvoll . . . . 55.— 6.—

Commandant Felix, Pflanzen von buschigem, gesunden Wuchs, mit zahlreichen, schön gefüllten karminrosa Blumen. Ausgezeichnet für Gruppen- und als Topfpflanzen 30.— 3.50

Le Flamboyant. Die niedrigen Pflanzen sind mit einer Menge kirschroter, einfacher und halbgefüllter Blumen überdeckt. Für leuchtende Gruppen in Halbschatten zu empfehlen . . . . 40.— 4.50

Anemonen.

Die Knollen können vom Oktober bis April gepflanzt werden, und zwar in Abständen von 5 cm etwa 7 cm tief. Im Winter ist gute Deckung nötig. In feuchtem, nahrhaftem Boden ist es eine Massenschnittblume I. Ranges.

« de Caen », einfachblüh. Prachtmischung 45.— 5.— —.70

Gefüllte in schöner Mischung . . . . 70.— 8.— 1.—

Dahlien (Georginen).

Diese beliebten Pflanzen sind so bekannt, dass es weiter keine Beschreibung darüber braucht. Die Knollen werden im Mai in sonniger Lage angepflanzt und blühen von Juli bis zum Frosteintritt.

Sorten mit Farbenangabe . . . 1 St. Fr. 1.10 90.— 10.—

☛ Bestellungen sind rechtzeitig erbeten.

Montbretia.

Eine sehr reichblühende, dankbare Gruppen- und Beetpflanze, deren Blumen ein unschätzbares Material zur Bukettbinderei geben. Ich empfehle diese reizenden Gattungen jedem Blumenfreund auf das angelegentlichste, besonders da die Kultur ebenso einfach wie bei den Gladiolen ist.

Prachtmischung aller Farben . . . . 35.— 4.— —.50

Crocosmiaeflora, allgemein bekannt . 35.— 4.— —.50

Germania, sehr grossblumig . . . . . 75.— 8.— 1.—

DER DURCHMESSER der Knollen spielt beim Preise von Begonien und Gloxinien die grösste Rolle. Knollen von 3½—6 cm an sind qualitativ ganz bedeutend geringer als solche von 4—6 cm Durchmesser. Es lohnt sich durchaus, für diese viel schönere Ware auch einen entsprechenden Preis zu zahlen. Erst der Vergleich überzeugt jedoch, weshalb ich auf Wunsch die kleineren und grösseren Knollen bemustere.



Gladiolen

Auswahl der schönsten und besten Sorten.

Es gibt auch kleinere

Gladiolenzwiebeln, aber ... wirklich kräftige, blütenbesetzte, meistens zweitriebige Rispen sind nur möglich bei einem Zwiebelumfang von 14 cm an, wie ich ihnen liefere. Sie blühen zudem 2 bis 3 Wochen früher als geringere Zwiebeln, welche sich auch niemals zur Frühtreiberei eignen.

Man pflanzt die Knollen ab Ende März bis Anfang Juni etwa 8 cm tief, 15—20 cm voneinander entfernt, in möglichst nicht frisch gedüngtes Land. Nach der Pflanzung leicht mit kurzem Dünger oder Torfmull bedecken, um gleichmässige Bodenfeuchtigkeit zu erzielen. Durch nachstehende Sorten lässt sich die Blütezeit von Anfang Juli bis zum Oktober ausdehnen.

Sorte	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Amerika zartrosa. Die Blumen sind enorm gross	75.—	8.50	1.10
Baron Hulot, entschieden die schönste blaue Gladiole	75.—	8.50	1.10
Blériot, sehr grossblumig, lachsrosa mit leuchtend rotem Schlund	80.—	9.—	1.10
Brunhilde, lachsrosa mit rotem Fleck, mittelfrühe Massenschnittblume, kräftiger Wuchs	90.—	10.—	1.20
Crimson Glow, grossblumig, scharlach	75.—	8.50	1.10
Early Sunrise, hellrot übergehend in dunkelrot, gelb im Herzen, früh	75.—	8.50	1.10
Empress of India (Kaiserin von Indien), dunkel schwärzlich braunrot, fast schwarz, wohl die dunkelste von allen Gladiolen	75.—	8.50	1.10
Flammendes Schwert, scharlachrot, gut gebaut, mit langen, edlen Rispen, sehr empfehlenswert	75.—	8.50	1.10
Flora, reingelb, mit langen Rispen	80.—	9.—	1.10
General Foch, die früheste, grossblumige Sorte in Rosa	75.—	8.50	1.10
Halley, lachsfarbig-rosa, sehr grossblumig	75.—	8.50	1.10
Jakoba von Beyeren, lilaviolett, extra schöne lange Rispen	75.—	8.50	1.10
L'Immaculée (Die Makellose). Eine vorzügliche, reinweisse Sorte mit eleganten, schmalen Rispen	75.—	8.50	1.10
Liebesfeuer, leuchtend scharlach-zinnoberrot	90.—	10.—	1.30
Loveliness, cremegelb, prächtige Rispen	85.—	9.50	1.20
Mailust, rosa, Lippen dunkel schattiert, eine der besten für Massenschnitt	90.—	10.—	1.20
Mr. Mark, beste hellblaue	75.—	8.50	1.10
Odin, prächtig lachsrosa, früh	75.—	8.50	1.10
Orangekönigin, leuchtend aprikosenorange mit goldig safrangelbem Schein	85.—	9.50	1.10
Panama, rosa, etwas dunkler als Amerika	85.—	9.50	1.20
Pink Perfection, zart rosa, sehr grossblumig, eine der allerschönsten und besten Gladiolen	85.—	9.50	1.20
Prince of Wales, lachsfarbig, extra zum Treiben, 7 bis 8 Blumen gleichzeitig geöffnet, früh	75.—	8.50	1.10
Princeps (Der Fürst), entschieden das schönste und reinste Scharlach in Gladiolen	75.—	8.50	1.10
Proserpine, weinrot, aparte Farbe	80.—	9.—	1.10
Rubini, dunkelorangescharlach, sehr früh	80.—	9.—	1.10
Schwaben, zartes, reines Gelb mit kleinem roten Mittelfleck	75.—	8.50	1.10
Trudel Grotz, lachsrot, sehr grossblumig und langrispig	110.—	12.—	1.40
War (Krieg), eine sehr spätblühende, blutrote Sorte mit äusserst langen Blütenrispen, eine der einträglichsten für Schnittblumenzüchter	75.—	8.50	1.10
Weisse Riesen, mit enorm grossen, weitgeöffneten, reinweissen Blumen	80.—	9.—	1.—
Yvonne, cremerosa, sehr grossblumig und langrispig	75.—	8.50	1.10
Mischung schöner Sorten	70.—	8.—	1.—
Riesen-Gladiolus, feinste Farben, einschliesslich der letzten Neuheiten, extra gemischt	80.—	9.—	1.—
100 Stück in 10 Sorten sortiert		10.—	

Gladiolus-Primulinus-Hybriden.

Der Farbenreichtum der bis jetzt vorhandenen Gladiolus-Klassen wird mit diesen neuen Hybriden reichlich vermehrt. In den von weiss bis rot variierenden Farbentönen sind es hauptsächlich die **goldig orangefarbigen** Schattierungen, die seither fehlten. Diese **zarten Farben von hell bis dunkelorangerot** und **salmenfarbig** sind gerade in dieser Klasse vorherrschend. Ausser diesen zarten Farben ist es auch noch der elegante Stand der Blumen und der dünne, jedoch äusserst zähe Stengel, der diese neuen Hybriden auszeichnet.

Sorte	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Maidenblush (Errötendes Mädchen). Zartrosa, sehr früh und reich blühend, beste rosa Sorte für Schnitt, ausgezeichnet zum Treiben, extra	75.—	8.50	1.10
Scarletta (Scharlach). Prächtige **scharlachrote** Blumen auf langen, eleganten Stielen. Wertzeugnis	75.—	8.50	1.10
Souvenir (Andenken). Reingelb, reich blühend, Massenschnittsorte I. Ranges, Wertzeugnis. Ganz extra.	75.—	8.50	1.10
Primulinus Prachtmischung	70.—	8.—	1.—





Amaryllis.

Neue frühblühende Riesen!

Diese neuen Riesen-Amaryllis bringen meistens zwei Blütenschäfte und bis zu zehn Blumen, welche oftmals einen Durchmesser bis zu 30 cm haben. Das sehr reichhaltige Farbenspiel von rosa über lachs bis zum hellsten Scharlach und tiefsten Purpur ist bisher unerreicht. Im September-Oktober eingetopft, im Warmhaus oder gut geheizten Wohnzimmer kultiviert, erfreuen sie uns im tiefsten Winter mit ihrer herrlichen Blütenpracht; während im Januar-Februar gepflanzte Zwiebeln sich in kürzester Zeit entwickeln.

Riesenzwiebeln von mindestens 30 cm Umfang.

	100 St.	10 St.	1 St.
Fr.	420.—	45.—	5.—



Lilium regale, Königslilie.

Im freien Lande aushaltende neue Lilie mit enorm grossen, weissen, köstlich duftenden Blüten; ein Schmuckstück für jeden Garten.

		100 St. Fr.	10 St. Fr.
1662	2jährige, blühbare Zwiebeln	35.—	4.—
1663	3jährige, blühbare stärkere Zwiebeln	45.—	5.—
1664	4jährige, blühbare allerstärkste Zwiebeln	55.—	6.—

Lilium phillipinense formosanum.

Erstkl. Schnittblume, gesuchte Topfpflanze, beliebter Gartenschmuck.

Angenehm duftend, grossblumig, weiss. Die beste Lilie für Staudenrabatten, starke Zwiebeln . . . . 60.— 6.50

1000 St. Fr. — 100 St. Fr. — 10 St. Fr.

Gloxinien-Knollen.

Nur allerstärkste, gesunde Knollen werden geliefert mit Durchmessern von 4—6 cm. Wer Gloxinien einmal von mir bezogen hat, wird stets bei mir kaufen. Bestellen Sie frühzeitig. Lieferbar ab Dezember.

K. Wilhelm, K. Friedrich, Prinzessin Elisabeth, Waterloo, Mont-Blanc, Défiance, Negerfürst und getigerte und punktierte

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Extra starke Knollen	180.—	20.—	2.20
Mischung aus Farben extra gemischt	180.—	20.—	2.20

Gesneria robusta hybrida.

Wertvolle Topfpflanze, für die Sommermonate. Schön belaubt und prächtig in gelben und orangefarbenen Tönen blühend . . . . 26.— 2.80

Isoloma hirsutum multiflorum.

Herrliche, im Sommer blühende Topfpflanze, die leider zu wenig bekannt ist. Wer sie sieht, wird sie kaufen. 26.— 2.80

Oxalis esculenta.

(Vierblättriger Glücksklee.)

Reizende und beliebte Oxalis für Kultur in kleinern Töpfen Sehr empfehlenswert für Massenkultur tausendweise in Beeten im Freien, prachtvoll für Ränder in Blumenbeeten und Rasen.

Blühbare Knöllchen . . . . 20.— 2.50 —.40

Oxalis purpurea.

Winterblüher.

Ein noch wenig bekannter Winterblüher ist der hier angebotene « Purpur-Sauerklee ». Derselbe wird etwa 10 cm hoch und bringt im Haus kultiviert vom Herbst bis zum Frühjahr schöne purpurfarbene Blumen. 45.— 5.— —.60

Ranunkeln.

Die beste Pflanzzeit ist Anfang Februar bis Anfang April, bei frühzeitiger Pflanzung mit etwas Winterdecke zu versehen. Extra für Gruppen und für Schnitt. Die Knöllchen sind massenweise nahe aneinander zu legen. Ein fetter und feuchter Boden und sonniger Standort sind vorzuziehen.

Prachtmischung . . . . 25.— 3.— —.50

Tigridia-Hybriden.

Die Pfauenlilie ist eine auffallend schöne, jedes Auge fesselnde Pflanze für Freiland und Töpfe. Lockere Erde und sonniger Standort sind Hauptbedingung. Pflanzweite 10—12 cm. Knollen, welche bei Ankunft nicht sofort gepflanzt werden können, müssen in Sand eingeschlagen werden . . . . 18.— 2.—

Landwirtschaftliche Samen

Meine Gras- und Kleesamen werden von der schweizerischen Samenkontrollstation in Oerlikon auf Reinheit und Keimfähigkeit geprüft. Jeder Käufer hat das Recht, bei Abnahme von 5 Kilo einer Sorte diese kostenlos nachuntersuchen zu lassen.

I. Grassamen.

Um ein gutes Gedeihen der Aussaat zu sichern, ist eine tiefe Lockerung des Bodens von Notwendigkeit. Die Anlage leidet so später weniger durch Trockenheit. Natürlich darf es auch an einer kräftigen Düngung nicht fehlen.

Sodann spare man niemals am Saatquantum. Dichte Saat hat den Vorzug, dass der Boden später vollständig besetzt wird und das Unkraut weniger durchzuwuchern vermag.

	Saat-quant. p. Juch. kg	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Besenried (Molinea coerulea). Besenried	20		260.—	28.—	3.—
Fioringras (Agrostis stolonifera), mehrjährig, vorzügliches Mäh- und Weidegras	10	90—90	100.—	12.—	1.40
Goldhafer (Avena flavescens). Gutes, nahrhaftes Untergras	10	70—70	600.—	62.—	6.40
Hainrispengras (Poa nemoralis). Ein sehr ertragreiches, nahrhaftes **Untergras,** bildet einen feinen, dichten Rasen	10	80—80	240.—	26.—	2 80
Honiggras (Holcus lanatus). Gutes Mähgras	40	90—90	90.—	10.—	1.10
Kammgras (Cynosurus cristatus). **Untergras** für Weiden sowie für **feine Gartenrasen**	10	98—90	110.—	13.—	1.50
Knaulgras (Dactylis glomerata). **Eines der besten Gräser, wird viel in Mischungen verbraucht**	15	90—95	60.—	6.20	—.70
Raygras, englisches (Lolium perenne). Gute Qualität	40	96—85	45.—	5 50	—.70
» » **Extra Qualität**	40	98—90	55.—	6.50	—.80
» » tenue, **Paceys.** Besonders zu **Rasenmischung** oder **Raseneinlagen.**	80	97—85	65.—	7.50	—.90
Raygras, französisches (Fromental). Ausgezeichnetes **Schnittgras,** das in bezug auf Massenertrag alle andern Futtergräser übertrifft	35	90—85	150.—	17.—	1.90
Raygras, italienisches (Lolium italicum). Ausserordentlich **schnell wachsend**	30	95—90	45.—	5.50	—.70
Rispengras, gewöhnliches (Poa trivialis). Findet für nasse und schattige Lagen in Gartenrasen-Mischungen Verwendung	10	90—90	110.—	13.—	1.50
Rotschwingel (Festuca rubra), echtes, Ausläufer treibendes Mäh- und Weidegras	15	95—94	—.—	27.—	2 90
Schafschwingel (Festuca ovina). Eines der **nahrhaftesten Weidegräser.** Vorzügliches Untergras für trockene Wiesen	10	90—90	100.—	12.—	1.40
Timothegras (Phleum pratense). Eines der ergiebigsten Mäh- und Weidegräser	8	98—90	70.—	8.—	—.90
Wiesenschwingel (Festuca pratensis) ist auf guten, mässig **trockenen** Wiesen eines der **ertragreichsten Futtergräser**	20	95—95	70.—	8.—	—.90
Wiesenrispengras (Poa pratensis). Ein Wiesen- und Weidegras I. Ranges. Es widersteht allen Witterungsverhältnissen und liebt mehr trockenen als feuchten Boden, besonders auch für leichtere Böden	10	80—80	140.—	16.—	1.80
Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis). **Es ist das nahrhafteste aller hochwachsenden Gräser** und ganz vortrefflich zu Wiesen und Weiden	10	50—70	140.—	16.—	1.80

II. Kleearten.

	Saat-quant. p. Juch. kg	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Bastard- oder Schwedenklee, widerstandsfähiger, ertragreicher Wiesenklee für alle Lagen	5	95 – 90	150.—	17.—	1 90
Esparsette (ewiger Klee), Ia. Qualität. **Liefert in einem Jahre 2 Schnitte. Esparsette** übertrifft an Futterwerten alle Kleearten, besonders auf trockenem Boden	65	95/85	45.—	5.50	—.70
Hopfenklee (Gelbklee) ist zweijährig. Er ist dort am Platze, wo andere Kleearten nicht mehr gedeihen	8	90/80	105.—	12.—	1.40
Luzerne, ungarische (30jähriger Klee). Ertragreicher als Rotklee, kann jährlich drei- bis viermal geschnitten werden. Muss mit phosphorhaltigem Dünger und nicht mit Gülle gedüngt werden	13	95/90	180.—	20.—	2.20
Mattenklee, rotblühender, echter Berner Naturklee. Sehr ertragreich, gutes, gehaltreiches Futter liefernd	8	95/90	500.—	52.—	5.40
Rotklee, böhmischer (Kopf-, Breit- oder Wiesenklee)	8	95 90	130.—	15.—	1.70
» **französischer**	8	95/90	140.—	16.—	1.80
Schotenklee, gemeiner, sehr lange andauernd	4	95/70	160.—	18.—	2.—
Weissklee, echter Steinklee. Wird vielfach unter Gartenrasen gesät, wodurch eine dichte Grasnarbe erzielt wird, hauptsächlich in brandigen Lagen	5	98 90	210.—	23.—	2.50
Wicken — Sommer. Liefert sehr hohen Ertrag an Grünfutter. Empfehlenswert zur Mischsaat mit Hafer oder Gerste als Massenfutter	75	—	28.—	3.—	—.40
Kleemischung zur Beisaat der Wiesenmischung	4	—	—.—	18.—	2.—

——— **Preise veränderlich.** ———

Grassamen-Mischungen.

Für Wiesenanlagen.

**Alle Grassamen werden in meinem Betriebe gemischt.
Nur analysierte Saaten gelangen zur Verwendung.**

Bei Bestellungen von Wiesenmischungen wolle man stets die Bodenart und ob für Wechsel- oder Dauerwiesen angeben. — Spezielle Mischungen bin ich gerne bereit nach Angabe des Bestellers herzustellen. Billige Mischungen führe ich grundsätzlich nicht, da diese, aus wertlosen Gräsern zusammengesetzt, vom Verbraucher immer noch zu teuer bezahlt werden!

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
1. **Dauerwiesen-Mischung** für **trockene** Lage, **gute Qualität**	140.—	16.—	1.80
2. » » » » » **extra Qualität**	180.—	20.—	2.20
3. » » » **feuchte** » **gute Qualität**	160.—	18.—	2.—
4. » » » » » **extra Qualität**	180.—	20.—	2.20
5. **Mischung für Böschungen** an Flussufern, Eisenbahndämmen usw.	100.—	12.—	1.40

Bodenbearbeitung

Der in eine Wiese umzuwandelnde Acker muss vor der Saat des Grassamens möglichst gut geebnet werden. Zu diedem Zwecke sind alle grösseren Steine zu entfernen und grosse Erdknollen zu zerkleinern; ferner soll das Feld kreuz und quer scharf geeggt werden, um alle Furchen einzuebnen. Die sorgfältige Vorbearbeitung des Ackers wird sich bei der Heuernte gut bemerkbar machen.

Saatmenge

Zur Anlage einer guten Dauerwiese werden pro Juchart 16 kg Grassamen und 4 kg Klee gebraucht.

Saatzeit und Saatart

Wiesen können im Frühjahr und im Herbst angelegt werden, und zwar im Frühjahr von Anfang April bis Ende Mai, im Herbst von Mitte August bis Mitte September, am sichersten bei feuchter Witterung. Eine nach der Aussaat eintretende längere Trockene kann den Keimungsprozess sehr stark beeinträchtigen und sogar die Keimung ganz zerstören. Die Frühjahrssaat soll der Bodenbeschattung wegen mit einer Ueberfrucht (Hafer, Gerste, Roggen, Weizen) geschehen, wobei selbstverständlich die Ueberfrucht etwas dünner als bei Reinsaat gesät werden muss. Man kann Grassamen auch mit Wicken säen, diese müssen dann aber frühzeitig weggenommen werden, weil bei deren Lagerung der junge Graswuchs Schaden leiden würde.

Der Grassamen wird mit der vollen Hand weit ausgestreut und mit einer Reiser- oder Dornegge untergeeggt; ein zu tiefes Unterbringen ist zu vermeiden, weil sonst die feinen Grassamen wohl keimen, aber nicht zur Entwicklung kommen können. Nach der Egge ist ein leichtes Walzen des Bodens zu empfehlen.

Tabelle von Futtergras-Mischungen

Nach Dr. Stebler

Table de mélanges pour prairies

D'après Mr. le Dr. Stebler

Samenarten (pro Juchart in Pfund) — *Variétés de graminées* (*par 36 ares en livres*)	**A. Kleegras** - *Trèfle et herbe* (für 1, höchstens 3 Jahre) (*pour 1 à 3 ans au plus*)							**B. Wechselwiesen** *Prairies changeantes* (4—6 Jahre) — (*4—6 ans*)				**C. Dauerwiesen** *Prairies persistantes* (mehr als 6 Jahre) — (*plus de 6 ans*)					
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII
	Für guten, mittelschweren Boden *Pour bon terrain mi-lourd*	Für schweren, guten Boden *Pour bon terrain lourd*	Für mittelschw. bis schweren, gut. Boden *Pour bon terrain lourd à demi-lourd*	Für nasskalten, gut. Boden u. hohe Lagen *Pour terrain humide des régions froides*	Für guten, tiefgründigen, im Untergrund nicht nassen Boden — *Pour terrain à bon fond ayant la partie inférieure saine*	Für trockene Bodenarten *Pour terrain sec*	Für guten, kleefähigen Boden *Pour terrain convenant au trèfle*	Für mittelschweren Boden (milder Lehm- und Mergelboden) *Pour terrain mi-lourd (tendre terre-glaise)*	Für guten Tonboden (schweren Boden) *Pour terrain franc bonne terre-glaise*	Für leichten Boden (lehmiger Sand und sandiger Lehm) *Pour terrain sablonneux et terre-glaise*	Für Moorboden *Pour terrain marécageux*	Für guten Mittelboden *Pour bon terrain mi-léger*	Für Tonboden (schweren Boden) *Pour terrain franc et compact*	Für leichten Boden (lehmiger Sand und sandiger Lehm) — *Pour terrain pierreux, sablonneux et terre-glaise*	Für Moorboden *Pour terrain marécageux*	Für bewässerten Boden (Wässerwiesen) *Pour terrain à eau stagnante*	Für fetten Boden im Gebirge über 1800 m über Meer — *Pour terrain gras et d'une altitude au-dessus de 1800 m*
Rotklee (Mattenklee) – *Trèfle rouge*	19	17	17	—	—	—	6	5	5	5	—	3	1	3	—	—	—
Weissklee – *Trèfle blanc*	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Bastardklee – *Trèfle d'Alsyke*	—	—	—	9	—	—	3	2	2	—	6	—	1	—	2	1	2
Gemeiner Schotenklee – *Lotier corniculé*	—	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	6	3	6	—	—	—
Sumpfschotenklee - *Trèfle corniculé p. marais*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Luzerne – *Luzerne*	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fromental – *Fromental*	—	—	—	—	—	—	7	4	4	4	4	—	—	5	—	—	—
Italien. Raygras – *Raygras d'Italie (extra)*	3	—	2	—	—	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Englisches Raygras – *Raygras anglais*	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Knaulgras – *Dactyle pelotonné*	—	—	—	—	4	5	—	9	9	9	—	5	8	8	3	5	—
Timotheus – *Timothée*	—	3	2	4	—	—	—	2	3	2	3	2	4	—	2	2	2
Wiesenschwingel – *Fétuque des prés*	—	—	—	—	—	—	—	4	9	—	—	6	5	—	3	6	6
Rohrschwingel – *Fétuque des roseaux*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	6	—
Rotschwingel – *Fétuque rouge*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	5	5	5	7
Goldhafer – *Avoine*	—	—	—	—	—	4	—	8	—	7	2	4	2	6	2	2	4
Fioringras — *Agrostis traçant ou Fiorin*	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	2	2	3
Wiesenrispengras – *Paturin des prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	—	3	3	3	3
Kammgras – *Crételle de prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	4	—	—	—
Wiesenfuchsschwanz – *Vulpin des prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	3	3
Wolliges Honiggras – *Houque laineuse*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
Rohrglanzgras – *Phalaries roseau*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schafgarbe – *Gerbe de brebis*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Kümmel – *Cumin*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen – *Total*	22	20	21	13	29	28	28	38	36	34	23	38	37	41	32	36	34



Mausers Sportrasen-Mischung wurde auf vielen Sportplätzen mit bestem Erfolg angesät.
(Internat. Fussballmatch auf dem Grasshopper-Platz.)

Mischungen für Garten- und Sportanlagen.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
6. **Mischung für feinen Gartenrasen.** Die hierfür verwendeten feinblättrigen Rasengräser verbürgen einen schönen Dauerrasen	130.—	15.—	1.70
7. **Mischung für besonders dauerhaften Teppichrasen.** Die reichliche Beimischung wertvollster und feinster Spezialgräser rechtfertigen den höhern Preis. Der Vorteil zeigt sich erst vom zweiten Jahre an, wenn die sogenannten Untergräser sich im Schutze des engl. Raygrases entwickelt haben und einen konstanten und gleichmässigen Zierrasen bilden	150.—	17.—	1.90
8. **Mischung für Tiergarten.** Vorteilhaft für grosse Flächen, wo weniger häufig geschnitten wird.	120.—	14.—	1.60
9. **Mischung für schattige Lagen** und unter Bäume. Um der ungünstigen Wirkung dieser Lagen zu begegnen, werden sehr teure Spezialgräser beigemischt	190.—	21.—	2.30
10. **Mischung für heisse Lagen** (Böschungen usw.)	130.—	15.—	1.70
11. **Mischung für Höhenlagen** (1000 bis 1800 m)	170.—	19.—	2.10
12. **Mischung für Sportplätze.** Der strapaziöse Gebrauch erfordert eine entsprechende Zusammensetzung und Verwendung von widerstandsfähigen Grasarten	150.—	17.—	1.90
13. **Mischung für Sportplätze,** bei besonders strenger, regelmässiger Benutzung	200.—	22.—	2.40
14. **Mausers Sammetrasen.** Das Beste für höchste Ansprüche, ohne englisches Raygras. Nur mit ausdauernden Untergräsern, welche von Jahr zu Jahr eine dichtere Grasnarbe bilden, gemischt. Auch für **Greens** geeignet. — Bei diesem Rasen muss jedoch besonders darauf geachtet werden, dass das immer im Boden vorhandene Unkraut rasch entfernt, und der Rasen bis zu seiner Erstarkung regelmässig begossen wird	370.—	39.—	4.10

Bodenbearbeitung: Günstige Bedingungen sind bei durchlässigem Boden, wo der Untergrund aus Sand oder Kies besteht. Falls der Untergrund z. B. aus Lehm gebildet ist, muss eine künstliche Drainage geschaffen werden. Eine Oberschicht von etwa 10 cm Humuserde ist unerlässlich.

Die Bearbeitung des Bodens geschieht durch Hacke und Spaten. Hierauf werden Steine, Wurzelstöcke usw. durch einen eisernen Rechen entfernt, wodurch auch die Erde zerkleinert wird. Nach der Ausebnung des Platzes bearbeitet man ihn noch mit einer eisernen Walze.

Grassamenmischung: Die Güte einer Grassamenmischung hängt von der darin enthaltenen Menge dauerhafter Gräser ab. Wenn das kurzlebige englische Raygras Verwendung findet, geschieht es nur, um die langsam keimenden Gräser, welche durch ihre verzweigte Wurzelung die gewünschte dauerhafte Grasnarbe bilden sollen, zu schützen.

Saatquantum: Bei günstigen Umständen genügen zur Erzielung eines Zierrasens 60 Gramm pro Quadratmeter. Da man jedoch immer mit Verlusten durch Vogelfrass, ungünstige Witterungseinflüsse usw. zu rechnen hat, ist es ratsam, mit dem Grassamen nicht zu sparen, sondern reichlich zu säen.

Aussaat: Die beste Zeit ist von Anfang April bis Ende Juni oder im Herbst je nach Witterung von Mitte August bis Anfang Oktober. Windstilles Wetter ist dabei sehr vorteilhaft. Der Grassamen wird etwa ½ cm tief in das Erdreich gebracht, indem man ihn mit einem eisernen Rechen in der Längs- und Querrichtung des Platzes leicht einharkt. Schliesslich drückt man den Samen mit einer Walze gut in den Boden.

Schneiden und Walzen: In sechs bis zehn Wochen wird das Gras etwa 5 cm hoch gewachsen sein, worauf es gewalzt wird. Es wird für die Grünfläche überhaupt von Nutzen sein, wenn man sie jährlich walzt, um das während des Winters gelockerte Erdreich, in welchem die Pflänzchen keinen sichern Halt mehr haben, zu festigen. — Später nimmt man die Mähmaschine in Betrieb. Durch häufiges, möglichst wöchentliches Schneiden spornt man das Gras zum Wachsen an und zwingt es gleichzeitig, sich flach über den Boden auszudehnen. Ende Oktober wird nochmals gemäht, damit der Rasen möglichst kurz durch den Winter kommt.

Giessen: Nur durch regelmässiges Giessen, am besten abends und morgens, erzielt man auch im Sommer einen schönen, dunkelgrünen Rasen. Leistungsfähige Rasensprenger ermöglichen durch feine Zerstäubung, dass sich das Wasser in der Luft erwärmt und sich mit Stickstoff verbindet.

Düngung: Die schnell wachsenden Gräser erfordern eine reichliche und anhaltende Düngung. Diese geschieht, besonders in Hausgärten, vorzugsweise durch geruchlose Kunstdünger. Natürlich bleibt das Gras für Stalldüngung sehr dankbar. Ende November, eventuell auch im Dezember/Januar, streut man 50 Gramm Thomasmehl und ebensoviel Kali pro m². Durch die Winterfeuchte werden diese Dünger gelöst und für den später beginnenden Pflanzenwuchs aufnahmefähig gemacht. Ende März, je nach Witterung auch später, streut man bei feuchter Witterung etwa 30 Gramm schwefelsaures Ammoniak pro m². — Während der warmen Jahreszeit benütze man Chile-Salpeter oder Floranid. Die Anwendung geschieht, indem man etwa einen Esslöffel voll pro normale Kanne auflöst und bei zu erwartendem Regen giesst.

Unkrautvertilgung: Am schnellsten kommt in jedem Gartenrasen das schon vorher in der Erde enthaltene Unkraut hervor. Da es den anderen Gräsern Nahrung und Licht wegnimmt, ist immer wieder für sofortige Entfernung zu sorgen. Wucherndes Moos ist dagegen meistens ein Zeichen von zu schwacher Bodendüngung.

Rasenausbesserung: Wo kahle Stellen erscheinen, müssen diese aufgerecht, nachgesät und wieder festgetreten werden, nachdem das Gras vorher kurz geschnitten wurde.

Bedienen Sie sich des « Düngwasser-Verteilers » beim Rasendüngen.



38 Buschbohne « Konserva ».

Bohnensorten.

1. Zwerg- oder Buschbohnen.

(Haricots nains.)

Sorten mit * sind fadenlos.

Aussaat im Mai, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind. Man legt Beete an von 1 m Breite und zieht in diese zwei Reihen. In diese Reihen legt man 3 cm tief auf eine Entfernung von 2—3 cm je ein Korn. Lieben warmen, trockenen. nicht frisch gedüngten Boden in sonniger Lage. Für 100 m² werden 1—1½ kg benötigt.

100 kg Fr. 10 kg Fr. 1 kg Fr.

a) Grünschotige (à cosses vertes).

8 ★**Allerfrüheste zartschotige Treib**, die beste zum Treiben, weissamig . . . . 150.— 17.— 1.90

12 ★**Braune Brech**, sehr früh, ganz ohne Fäden, mit braunem Samen . . . . 120.— 14.— 1.60

16 ★**Alpha, deutsche Saat**, sehr früh, volltragend und ganz fadenlos, Samen weissgrundig, rosa genervt, echt 180.— 20.— 2.20

20 ★**Aurora**, mit schwarzen Bohnen, siehe Nr. 27.

22 **Dattel-Brech** oder **Saxonia**, sehr früh, lang und zartschotig, ganz vorzüglich, mit gelbem Samen 120.— 14.— 1.60

26 ★**Feine von Montreux, verbesserte Lyonnais**. Fadenlose, sehr ertragreiche, frühe Marktsorte, für Gemüsegärtner ganz besond. zu empfehlen, gelbsamig 160.— 18.— 2.—

27 ★**Genfer Markt**. Sehr früh, fadenlos, mit dunkelgrünen, vollen Schoten, für Marktgärtner die einträglichste Sorte, mit schwarzem Korn . . . . . . 160.— 18.— 2.—

28 **Hundert für eine** (Cent pour un), sehr reichtragend, für Konserven. Samen klein, gelb . . 140.— 16.— 1.80

30 **Hinrichs Riesen, bunte**, sehr gross und zartschotig. Samen rot gesprickelt . . . . 110.— 13.— 1.50

32 **Hinrichs Riesen, weissgrundige**, sehr gross, zartschotig, Samen weiss gesprickelt . . . . . 120.— 14.— 1.60

Busch-Bohnen. 100 kg Fr. 10 kg Fr. 1 kg Fr.

36 **Kaiser von Russland** (Czar), sehr früh, lang und schmalschotig, Salatbohne, Samen rotviolett, gestreift 180.— 20.— 2.20

38 ★**Konserva**, Original, mit geraden, reingrünen, dickfleischigen, fadenlosen Schoten. Sehr ertragfähig und frühzeitig. Samen weiss, rosa gesprenkelt 160.— 18.— 2.—

48 ★**Lyonnais** oder **Rillieux**, siehe F. von Montreux.

56 **Métis**, lang und schmalschotig, sehr früh, aber schnell zäh. Samen weiss, schwarz gefleckt 140.— 16.— 1.80

58 ★**Mont Calme**, frühe, reichtragende. In der welschen Schweiz überaus beliebte neue Sorte. Samen weiss mit zwei schwarzen Punkten . . . . 180.— 20.— 2.20

60 ★**Neger-Delikatess**, früheste, langschotige, ohne Fäden, ganz extra, sehr zu empfehlen. Sehr ähnlich der « Genfer Markt », « Rapide », schwarzsamig 160.— 18.— 2.—

62 **Pariser rote Flageolet**. Eine ausgezeichnete späte Sorte, hochstaudig, sehr volltragend. Schoten sehr lang, fleischig, zart und von ausgezeichnetem Wohlgeschmack. Die Bohne ist ausserordentlich widerstandsfähig und eignet sich besonders gut zur Spätaussaat auf abgeernteten Salat- und Frühkartoffelbeete. Samen rot 140.— 16.— 1.80

66 ★**Phönix**, ohne Fäden, widerstandsfähige Sorte, runde, fleischige, bis 15 cm lange Schoten, ganz ohne Fäden. Enorm ertragreich, Samen rotbraun . 260.— 28.— 3.—

67 ★**Radio** oder **Saxa, fadenlose**, Original, frühe, reichtragende, dickfleischige . . . . . 160.— 18.— 2.—

68 ★**Schmalz, bunte, hiesige Lokalsorte** . 180.— 20.— 2.20

70 ★**Triumph**, gelbe engl. Treib, früheste fadenlose, mit fleischigen Schoten, bleibt frei von Rostflecken, gelbsamig . . . . 140.— 16.— 1.80

72 **Wunder von Courtry** (St-André oder Flageolet jaune du Perreux). Mit langen, hellgrünen Schoten und grosser Ertragfähigkeit. Samen hellgelb . 130.— 15.— 1.70

96 **Feldbohnen**, kleine, runde, weisse, sogenannte Kosthöckerli . . . . 100.— 12.— 1.40



Die echte Buschbohne « Alpha »

ist eine erstklassige Marktsorte für Gemüsegärtner. Die dickfleischigen Schoten sind fadenlos und bleiben lange zart. Sehr reichtragende, frühe Sorte.

Gartenarbeiten im Januar

Umgraben und Rigolen. Thomasmehl und Kali ausstreuen. Mistbeete für Frühgemüse anlegen. Komposthaufen umarbeiten. Vom Frost gehobene Pflanzen festtreten. Pflanzlöcher für Obstbäume, Fruchtsträucher und Gehölze auswerfen. Bedarf an Sämereien usw. aufgeben.

Buschbohnen (Fortsetzung).

b) Gelbschotige (à cosses jaunes), Wachsbohnen (beurre).

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
98*	**Wachs-Butterkönigin.** Allerfrüheste der gelbschotigen Bohnen. Schoten gross, prächtig gelb und sehr zart, die Sorte ist äusserst reichtragend. Samen klein, weiss	200.—	22.—	2.40
100*	» **Flageolet,** mit langen, wachsgelben Schoten, sehr gute Sorte, violettsamig	130.—	15.—	1.70
106*	» **Diogin,** ganz ausgezeichnet, zarte Sorte von grosser Widerstandsfähigkeit. Samen hellgelb	170.—	19.—	2.10
110*	» **Goldhorn,** die früheste, fadenlose, ausserordentlich widerstandsfähig, gelbsamig	—.—	—.—	4.—
116*	» **Marktwunder,** mit langen Schoten, ohne Fäden, reichtragend schwarzsamig	140.—	16.—	1.80
124*	» **Mont d'or,** ohne Fäden, goldgelb, sehr gut, runder, schwarzer Samen	150.—	17.—	1.90

Das Ranken der Buschbohnen entspringt nicht immer einer sogenannten Entartung. Bei feldmässigem Anbau beobachtet man diese unliebsame Erscheinung selten, dagegen viel eher bei geschlossener, feuchter Lage, zu dichtem Stand und zu starker Stickstoffdüngung. — Das Bohnengemüse gewinnt an Geschmack, wenn ein wenig grünes oder getrocknetes Bohnenkraut mitgekocht wird.



168 Stangenbohnen « Graf Zeppelin ».

2. Stangenbohnen (Haricots à rames).

Aussaat im Mai, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind. Man steckt die Stangen in kräftigen, lockern, nicht frisch gedüngten Boden auf 50—60 cm Entfernung und legt um jede Stange 12 bis 15 Bohnen 3—4 cm tief. Lieben warme, sonnige, besonders gegen Ost- und Nordwinde geschützte Lage.

a) Grün- und blauschotige.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
136	**Arabische rotblühende** oder **Prunkbohnen,** auch arabische oder türkische Feuerbohnen genannt. Aussaat Mai. Jung gepflückt, sind diese Bohnen von vorzüglichem Geschmack, im übrigen aber werden sie hauptsächlich infolge ihrer schönen Blüte und dem grossen Laub als Zierbohne zur Berankung von Gartenzäunen und Lauben verwendet. Sie sind gegen kaltes Wetter ganz besonders unempfindlich. Samen bunt, dunkel.	160.—	18.—	2.—
140	**Arabische weissblühende Wollbohne,** für Bohnengemüse, sehr ausgiebig	160.—	18.—	2.—
156	**Don Carlos.** Eine ganz vorzügliche Sorte für rauhe Lage. Die Pflanzen haben kräftigen Wuchs und sind sehr widerstandsfähig, der Behang ist reich, Schoten mittelgross. Samen braun.	180.—	20.—	2.20
160	**Dreier, blaue,** sichelförmige, fadenlose, späte (Italiener)	220.—	24.—	2.60
164	**Erntebringer,** fadenlos, langschotig, dickfleischig. Samen weiss	260.—	28.—	3.—
168	**Graf Zeppelin,** neue weisssamige Sorte von kräftigem Wuchs und grossem Reichtum dickfleischiger breiter Schoten, die eine Länge von 33 cm erreichen und nur wenig Fäden besitzen. Sie ist eine gute Speisebohne und eignet sich vorzüglich für Konserven	240.—	26.—	2.80
172	**Grandson** (sog. Herzbohne), ohne Fäden, vorzügliche Brechbohne	300.—	32.—	3.40
180	**Juli,** von anderen Sorten völlig abweichende, weniger hochrankende und schon tief unten ansetzende Stangenbohne, mit fleischigen, fast fadenlosen Schoten. Reift etwa 14 Tage früher als andere Stangenbohnen und lässt sich schon an kürzeren Stangen ziehen, Samen weiss	180.—	20.—	2.20
182	**Juli,** deutsche Saat	200.—	22.—	2.40
184	**Korbfüller.** Sie verbindet mit grosser Frühzeitigkeit einen riesigen Ertrag; 30 cm lang, dickfleischig, saftig, zart und mit wenig Fäden. Korn weiss.	200.—	22.—	2.40
186	**Meisterstück,** fadenlos, mittelfrüh, lange Schoten, Samen weiss.	260.—	28.—	3.—
188	**Ohnegleichen,** 14 Tage später als die Juli-Bohne, aber mit längeren Schoten und aussergewöhnlichem Ertrage. Samen braungelb	200.—	22.—	2.40



192 Stangenbohne, Phänomen.

Stangenbohnen (Fortsetzung).

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
192	**Phänomen.** Diese echte Brechbohne hat lange, dunkelgrüne Hülsen von feinstem Geschmack, ist ziemlich früh und ist ein wahres Phänomen an Fruchtbarkeit, sie übertrifft darin noch die von anderer Seite geführte « Marktbeherrscher », und zu ihrem weiteren Vorteil kommt noch hinzu, dass sie weisssamig ist.	180.—	20.—	2.20
194	**Phänomen, deutsche Originalsaat**	200.—	22.—	2.40
196	**Prinzess, gelbe Schadauer,** grün und schmalschotig, gute Dörrbohne mit blassgelbem Samen	180.—	20.—	2.20
200	**Präsident Roosevelt** (Kapitän Weddingen). Eine langschotige Zuckerbrechbohne ohne Fäden, wird als die beste von allen Stangenbohnen empfohlen, weisssamig	260.—	28.—	3.—
208	**Saint Fiacre,** dickschotig, Basler Markt, volltragend, ohne Fäden, sehr gut; auch Amerik. Zuckerbrech- und Excelsior genannt. Mit braunem Samen.	200.—	22.—	2.40
212	**Schlachtschwert** (Sabre blanc), allergrösste, breite, weisse	200.—	22.—	2.40
216	**Schmalz, schwarzbunte** (Beliebte Lokalsorten)	260.—	28.—	3.—
218	» **rotbunte** (Beliebte Lokalsorten)	220.—	24.—	2.60
220	» **graue** (Beliebte Lokalsorten)	200.—	22.—	2.40
232	» **weisse** (Beliebte Lokalsorten)	180.—	20.—	2.20
236	» **weisse und schwarze (Klosterfrauen)**	200.—	22.—	2.40
238	**Schmalzkönigin,** mit grossen, farbigen Samen, die beste unter den beliebten Schmalzbohnen, schnell weichkochend, Korn gross zebriert	160.—	18.—	2.—
240	**Speck, Badische, langschotige, dickfleischige,** ausgezeichnete Fleisch-Brechbohne	180.—	20.—	2.20
244	» **Rheinische, blauschotige**	200.—	22.—	2.40
256	**Zürcher Speck,** langschotig und volltragend (Grandson)	300.—	32.—	3.40

b) Gelbschotige. (Beurre, à cosses jaunes.)

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
262	**Wachs, Berner Butter,** späte, fadenlose, dickfleischige, lange, starke Belaubung. Samen rundlich, grauviolett. Missernte	—.—	—.—	—.—
264	» **Flageolet.** Diese Wachsbohne ist die schönste und dankbarste der gelben Sorten. Der Wuchs der Pflanze ist üppig und sehr schnell. Die Fruchtbarkeit ist riesig. Die Schoten sind sehr gross, zirka 20—25 cm, goldgelb, äusserst zart und sehr wohlschmeckend. Samen rot und violett.	180.—	20.—	2.20
270	» **Goldene Ernte.** Die Bohne ist widerstandsfähig gegen Rost, wächst sehr gut in rauhen Lagen, ist ziemlich früh und von überraschender Fruchtbarkeit. Die Schoten werden etwa 25 cm lang, sind intensiv goldgelb, von grosser Zartheit, dabei vollständig fadenlos. Samen weiss	460.—	48.—	5.—
276	» **Mont d'or.** Eine mittelfrühe, sehr volltragende und widerstandsfähige Sorte. Die dickfleischigen Schoten haben leuchtend gelbe Farbe. Samen braunviolett	160.—	18.—	2.—
278	» **Posthörnli** (Goldkönigin), sehr früh und zart, ohne Fäden, mit sichelförmigen, goldgelben Schoten. Samen gesprickelt	300.—	32.—	3.40

3. Puff-, Garten- oder Dicke Bohnen (Fèves).

Aussaat März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will. Saatweite in Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm. Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist. Saatquantum für 100 m² 8 bis 10 kg.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
284	**Erfurter,** verbesserte, die besten für Gemüse	100.—	12.—	1.40
288	**Windsor,** grünbleibende	120.—	14.—	1.60
290	**Aquadulce-Riesen,** die ertragreichste und beste aller Puffbohnen, sehr frühreifend	120.—	14.—	1.60

Gartenarbeiten im Februar

Früherbsen und Puffbohnen legen. Karotten, Schwarzwurzeln, Zwiebeln, Spinat, Petersilie ins Freiland säen. Frühe Kohlarten, Lauch, Sellerie und Tomaten in Mistbeete säen. Reinigen und Schneiden der Formobstbäume. Spritzen derselben mit Obstbaumkarbolineum gegen tierische, mit Schwefelkalkbrühe gegen Pilzschädlinge. Thomasmehl und Kalisalz ausstreuen.

Karotten oder Möhren

für Speise- und Futterzwecke.

Carottes potagères et fourragères.

Sortenwahl und Kultur:

a) **Speise-Karotten:** Wurfsaat 100 gr, Reihensaat 75 gr per Are. Keinen frisch gedüngten Boden!

1. **Mistbeet- und Kastensaat:** November bis Februar. Wurfsaat, hierauf Verdünnung auf 6 cm. Besonders achten, dass die Wurzelköpfe immer gut mit Erde bedeckt sind. Ernte 2-3 Monate nach jeder Aussaat. Ertrag 250-300 Stück pro Fenster. Sorten Nr. 308, 312, 332, 362 meines Kataloges.
2. **Frühlings-Freilandkulturen:** Aussaat an sonniger Lage, Ende Februar und März, in guter, jedoch nicht frisch gedüngter Erde. Während der Nacht mit Decken zu schützen. Man sät häufig Radies mit den Karotten. Sorten: Kat. Nr. 316, 348, 352, 356, 360.
3. **Freiland-Kultur:** Aussaat März bis Juni, event. bis September, vorzüglich in Reihen, 20-30 cm entfernt. Erde gut andrücken, begiessen. Ernte 4 Monate nach der Aussaat. Ertrag 300 bis 500 kg pro Are. Bedingung: Im Herbst gut gedüngte und auf 30 cm Tiefe umgegrabene Erde. Sorten: alle besonders ertragreichen, Kat. Nr. 324, 340, 356, 360, 368, 372, 400.

b) **Futtermöhren:** Saatquantum pro Juchart 2 kg. Am besten Reihensaat. Saatzeit März bis Juni. Erfordernis: gut bearbeitete, reiche Erde. Der Boden muss sehr sauber und bereits im Herbst umgegraben sein. Die Saat ist wenig tief in den Boden zu bringen und durch öfteres Jäten sauber zu halten. Abstand der Pflanzen in 30 cm entfernten Reihen, Verdünnung 15-20 cm in der Reihe. Sorten Kat. Nr. 364, 376, 384, 392 und 400.

Nebenstehende Abbildungen sind folgende Sorten:

Nr. 1. Verbesserte Nantes, 356. Nr. 2. Gonsenheimer, 362.
Nr. 3. Guérande, 324. Nr. 4. Markthallen, 352.
Nr. 5. Pariser Treib, 308. Nr. 6. Chantenay, 340.
Nr. 7. St. Valery, 400. Nr. 8. Duwicker, 316.

Der Karottensamen ist nach der Aussaat **stets gut anzudrükken.** Starke Sonne im Augenblick der Keimung kann den Samen verbrennen; es muss dann eine zweite Aussaat erfolgen, welche, ohne dass der Saat zu misstrauen wäre, aus derselben Düte gemacht wird. Durch leichtes Ueberstreuen der Aussaat mit Torfmull oder Kompost wird ein Verbrennen sicher unterbunden.

a) Kurze Sorten (courtes).

	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
308 **Pariser Markt** (Rouge à forcer parisienne), **runde allerfrüheste,** die kleinste aber auch beste fürs Mistbeet, da sie sich gut und sehr schnell treiben lässt. Sie deckt also den allerersten Bedarf, ist daher auch für den Marktgärtner, weil einträglich, sehr wichtig. Fast ganz rund, leuchtend rot, von feinem Geschmack.	70.—	8.—	1.20	—.40
312 **Pariser Treib** (Rouge très courte à chassis ou grelot), eine ausgeprobte Mistbeetkarotte. Form gleichmässig rund, Laub ganz klein, Farbe hellorangerot, Fleisch zart und weich, Geschmack zuckersüss. Die Rüben müssen rasch verbraucht werden	60.—	7.—	1.—	—.40

Nummern 308 urd 312 gedeihen am besten in Mistbeeterde. Im freien Land verändern sie leicht die Form, platzen und der Geschmack wird streng.

	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
316 **Duwicker (Bellot), frühe, kurze, stumpfe, rote,** zum Treiben wie für Landkultur gut geeignet. Fingerlang, oben dick, unten abgestumpft. Entwickelt sich schnell	70.—	8.—	1.20	—.40
324 **Guérande, dunkelrot, kurz, dick.** Ausgezeichnete Frühkarotte für Freiland, besonders wertvoll durch die Schnelligkeit, mit der sie sich entwickelt. Fast so dick als lang, sehr zart und wohlschmeckend. Farbe orangerot. Liebt leichten, warmen Boden und ausreichende Feuchtigkeit. Länger und dicker als Nr. 328	60.—	7.—	1.—	—.40
328 **Holländische,** frühe, kurze, ganz echt, ähnlich und ebenso gut wie Nr. 316	60.—	7.—	1.—	—.40

Gegen den Karottenwurm ist das sicherste Mittel, sobald man bemerkt, dass der Hals schwarz wird oder die Blätter anfangen zu welken oder gelb zu werden, die befallenen Pflanzen auszureissen und zu verbrennen. An einem solchen Orte darf man erst in 2 oder 3 Jahren wieder Karotten pflanzen.



b) Halblange Sorten (demi-longues).

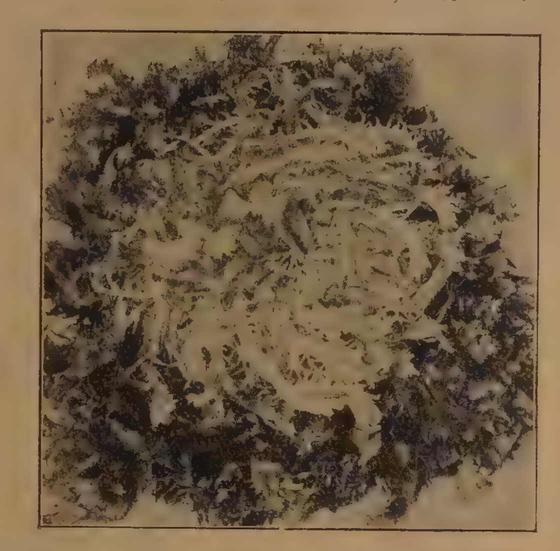
	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
332 **Amsterdamer Elite,** halblange, rote, vorzügliche Treibsorte, ohne Herz, ganz kurzkrautig, sehr feines Tafelgemüse	70.—	8.—	1.20	—.40
340 **Chantenay,** halblange, stumpfe, grosse, dicke, vorzügliche Sorte für grosse Kulturen. Länger und dicker als Nr. 324	50.—	6.—	—.80	—.30
348 **London. Markt,** ähnl. wie Nantes	60.—	7.—	1.—	—.40
352 **Markthallen (Hallenkönigin),** allerfrüheste, feinste Sorte mit kurzem Laub. Von ganz vorzüglichem, süssem Geschmack und intensiver roter Färbung.	70.—	8.—	1.20	—.40
356 **Nantes, verbesserte,** ganz extra, **erprobte Saat,** halblange, stumpfe, rote, ohne Herz; des süssen Geschmackes wegen eine vorzügliche Tafelsorte. Reift sehr früh und ist auch zum Aufbewahren während des Winters eine der besten Sorten	60.—	7.—	1.—	—.40
360 **Nantes,** halblange, stumpfe, Ia	50.—	6.—	—.80	—.30
361 **Vertou, Elitestamm,** halblange ohne Herz, schnellwachsend, färbt sich früh lebhaft dunkelrot, feinlaubig, vollkommen glatt und weniger abgestumpft als Nantes. Die Zukunftssorte für den Marktgärtner	—.—	18.—	2.30	—.70
362 **Gonsenheimer-Perfektion, Gemüsegärtnersaat.** Eine sehr zuverlässige kurzkrautige halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt, sie ist sehr feinlaubig, ohne Herz, süss im Geschmack und sehr zart. Sicher die feinste und edelste aller halblangen Karotten.	—.—	23.—	2.90	—.80
363 **Rubin,** hat ähnliche Eigenschaften wie Gonsenheimer: schnell wachsend und schön rot färbend. Eine Edelsorte für den Kasten.		18.—	2.30	—.70

c) Lange Sorten (longues).

	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
364 **du Doubs,** goldgelbe, stumpfe, sehr feine gelbe Speisemöhre	40.—	5.—	—.70	—.30
368 **de Meaux,** lange, rote, stumpfe	50.—	6.—	—.80	—.30
370 **Berlicum,** Original, wesentliche Verbesserung der bewährten « Konstanzer » mit glatten roten Wurzeln, ohne Herz	70.—	8.—	1.20	—.40
371 **Flakkeer,** lange, rote, stumpfe, die grösste, beste und ertragreichste aller Speise- und Futtermöhren. Holländische Stammsaat	110.—	12.—	1.60	—.—
372 **Konstanzer,** grosse, lange, dicke, rote. Eine späte Sorte, die dank der ausserordentlich reichen Erträge auch eine wertvolle Futtermöhre ist und deshalb viel im Feldbau Verwendung findet.	60.—	7.—	1.—	—.40
376 **Pfälzer, goldgelbe,** stumpfe, verbesserte Lobbericher	40.—	5.—	—.70	—.30
384 **Lobbericher, goldgelbe,** stumpfe	40.—	5.—	—.70	—.30
392 **Saalfelder,** blassgelbe, dicke	40.—	5.—	—.70	—.30
400 **St. Valery,** lange, rote, spitze	40.—	5.—	—.70	—.30

Kalisalz dezimiert den Karottenwurm und begünstigt das Wachstum.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
404	**Cichoriensalat,** grossblättriger verbesserter, grüner (Chicorée sauvage ou amère)	5.—	—.70	—.30
408	**Cichoriensalat,** grossblättriger, verbesserter, gelber (Chicorée sauvage améliorée double blonde)	5.—	—.70	—.30
410	**Cichoriensalat von Treviso,** grossblättriger, rotgefleckt	8.—	1.20	—.40
412	**Cichoriensalat, Brüsseler Witloof,** wird in den Wintermonaten gekocht oder als Salat gegessen (Chicorée pommant à grosse racine de Bruxelles)	7.—	1.—	—.40
416	**Cichorienwurzeln,** lange, verbesserte **Magdeburger**	5.—	—.70	—.30
420	» **badische,** walzenförmige Riesen (Chicorée à café)	5.—	—.70	—.30



Gartenarbeiten im März

Zweite Erbsensaat vornehmen. Steckzwiebeln, Knoblauch, Schalotten setzen. Warmbeete zur Aussaat von Sommergewächsen anlegen. Fortgesetztes Reinigen, Schneiden und Verpflanzen der Obstanlagen und Beerensträucher.

Endivien. — Chicorée frisée et scarole.

Eine Cichorienart, die uns im Herbst und Winter einen schmackhaften Salat liefert, der aber nur im gebleichten Zustand geniessbar ist. Die Aussaat soll nicht vor Mitte Juni erfolgen. Man sät sehr dünn auf Saatbeete. Verpflanzen der kräftig entwickelten Pflanzen auf 30—40 cm Entfernung in Boden erster Tracht. Oeftere flüssige Düngung, fleissiges durchdringendes Giessen und mehrmaliges Auflockern des Bodens fördern ungemein die Ausbildung der Stauden. Sind die Blätter der Stauden ungefähr 15 cm gross, so werden sie zum Bleichen bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden und sind in 3—4 Wochen gebrauchsfertig. Man binde jedoch nie mehr als man verbrauchen kann. Während des Bleichens ist fleissig zu hacken und zu giessen. Für den Winterbedarf schlägt man die Stauden, die noch nicht ausgereift sind, mit dem Ballen in Sand im Keller oder in einem Schuppen in die Erde ein; auf diese Weise hat man bis Januar stets wohlschmeckenden Salat.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
424	**Sommer,** feinkrause, italienische (frisée fine d'été)	8.—	1.20	—.40
428	**Winter, krause de Meaux.** Das Blatt dieser Sorte ist fein gekraust, sehr zart und wohlschmeckend. Diese Sorte verdient von allen feinkrausen Sorten den Vorzug, da sie sehr widerstandsfähig gegen Nässe ist	7.—	1.—	—.40
440	» **Escariol, grüne Pariser,** breite, glatte, vollherzige verb. Diese beliebte Sorte bringt breite, gelbliche, sehr zarte und wohlschmeckende Blätter. Die Pflanze wird sehr gross, ist widerstandsfähig gegen Nässe und Kälte und hält sich im Einschlag vorzüglich	8.—	1.20	—.40
441	» **Escariol, grüne Pariser, erprobte Saat.**	10.—	1.40	—.50
442	» **Escariol, gelbe,** breite, glatte, verb.	6.—	—.80	—.30
444	» **Escariol, breite, glatte, vollherzige, hellgrüne,** eine vorzügliche Marktsorte, die aber nicht vor Anfang Juli ausgesät werden darf, **Gemüsegärtnersaat**	13.—	1.80	—.60
446	» **Escariol, gelbe, breite, löffelblättrige** (blonde à feuille de laitue)	8.—	1.20	—.40
448	» **krause Ruffec (Wunder der vier Jahreszeiten).** Grosse, harte, breit- und dickrippige, gegen Kälte wenig empfindliche Sorte; gut für Sommer- und Herbst-Freilandkultur	8.—	1.20	—.40

Teilansicht meiner Versuchsgärtnerei Südstrasse 95



492 Käfen Schweizer Riesen.

Erbsen.

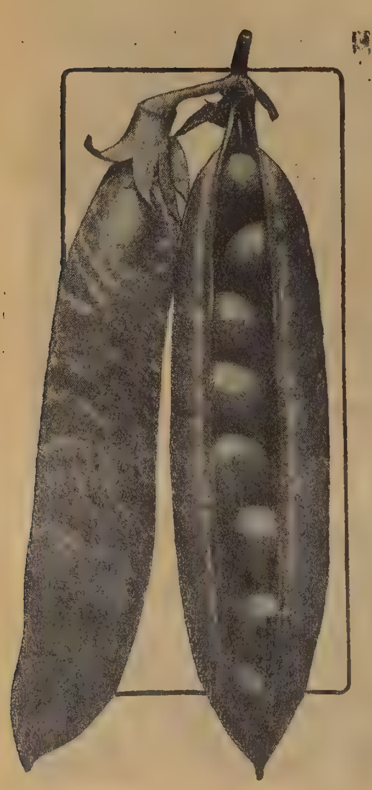
1. Käfen- oder Zucker-Erbsen (Pois mangetout).

Die frühen, niedrigen und halbhohen Käfen müssen — zum Unterschied gegen die hohen spätern Sorten — im **jungen** Zustande gepflückt werden, da sie sonst leicht zäh und unverwendbar werden.

(68 Tage) bedeutet: Entwicklungszeit unter normalen Verhältnissen 68 Tage.
w. = weissblühend, bl. = blaublühend.

Aussaat März bis April zeitig, auf guten, lockern Boden, nicht frisch gedüngt, in sonniger freier Lage. Bei der Gartenkultur empfiehlt es sich, 1 m breite Beete anzulegen. In diese zieht man zwei Reihen, je 20 cm vom Rand, macht dann Löcher mit einem Abstand von 50 bis 60 cm, in welche man 3—4 cm tief je 18 bis 20 Körner legt. Bei niedern Sorten kann man drei Reihen machen, in diese legt man auf je 20 cm Abstand 3 bis 4 Korn. Die Aussaat kann bis Juni wiederholt werden. Saatquantum für 100 m² 2 kg.

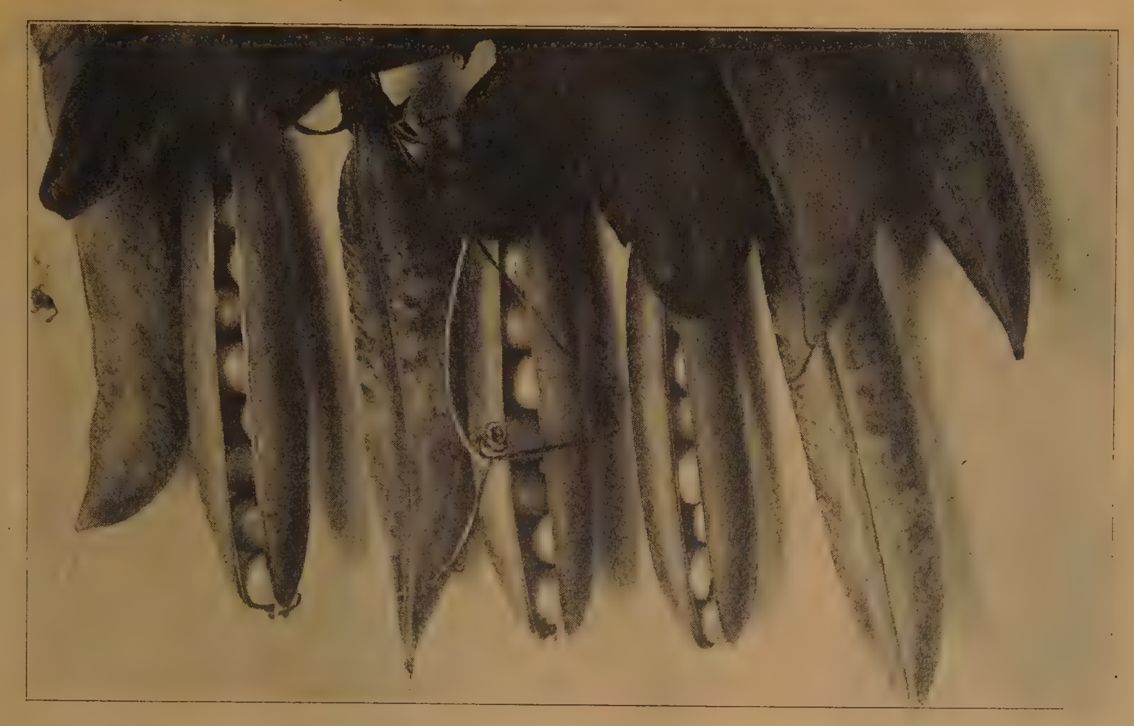
Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
456	**Violettblühende,** mittelhohe, mit kleinen, zarten Schoten, 80 cm bl. (nain à fleur viol. hâtive) (74 Tage)	160.—	18.—	2.—
462	**Goliath.** Die grösstschotigste aller bisher existierenden Zuckererbsen. Bildet Hülsen in der Grösse einer Riesen-Schlachtschwertstangenbohne. Die Sorte ist weissblühend, von sehr straffem, hohem und üppigem Wuchs. Eine starke, unempfindliche späte Neusorte, welcher man schöne zarte Schoten noch abernten kann, wenn fast alle anderen Sorten abgestanden sind. Höhe 180 cm (85 Tage). Missernte.	—.—	—.—	—.—
468	**Heinrichs, allerfrüheste** oder **Bismarck,** 60 cm hoch, die allerfrüheste der Zuckererbsen, sehr volltragend, mit gelbgrüner, kleiner Schote. Samenkorn gelb, weissblühend (68 Tage)	160.—	18.—	2.—
468	**Saint Desirat** (Zürcher Markt), grossschotige, sehr volltragende, 150 cm w. (82 Tage)	140.—	16.—	1.80
476	**Hugs Riesen,** violettblühende, graue, sehr breit und langschotig, 180 cm (85 Tage)	260.—	28.—	3.—
484	**Moerheims Riesen-,** eine Verbesserung der alten krummschotigen Säbel-Zuckererbse, volltragender und grossschotiger als letztere, mit sehr grossen, breiten, dickfleischigen, saftigen Schoten, 1,40 m (80 Tage)	180.—	20.—	2.20
488	**Delikatess, graue,** violettblühende, sehr wertvolle Sorte, mit enormen fleischigen und saftigen Schoten, 180 cm bl. (82 Tage)	260.—	28.—	3.—
489	**Rembrandt, allerfrüheste Riesen.** Der Vorteil liegt in der Frühzeitigkeit; dabei ist sie enorm im Ertrag und bringt grosse, zarte Schoten, weissblühend. Originalsaat	—.—	45.—	5.—
492	**Schweizer Riesen,** violettblühende, verbesserte, mit grossen, langen, saftigfleischigen Schoten, sehr ertragreich. Die Schoten werden bis zu 15 cm lang und sind dabei sehr breit. Höhe 2 m (85 Tage)	350.—	37.—	3.90
494	**Schweizer Riesen,** Spezialzucht	—.—	42.—	4.40



2. Auskern-Erbsen (Pois-verts).

Kultur und Bemerkungen wie bei Käfen.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
496	**Allerfrüheste Mai,** 60 cm hoch, ausserordentlich frühe Sorte, von gutem Behang. Die Schoten haben 5 bis 7 Kerne. Samen gelb (62 Tage)	100.—	12.—	1.40
498	**Automobil** (Pilot), prächtige, sehr frühe dunkelgrüne, feinschmeckende, äusserst gross- und vielfach doppelschotige Sorte. Von kräftigem Wuchs, widerstandsfähig. Samen gelb und grün, Höhe 1 m (65 Tage)	140.—	16.—	1.80
508	**Buchsbaum,** niedere, sehr frühe, auch zum Treiben, 20 cm (d'Annonay). Samen gelb. (66 Tage.)	100.—	12.—	1.40
516	**Excelsior** mit langen, schnabelförmigen Schoten, früh und volltragend. Einmachsorte. Samen gelb, Höhe 1 m (72 Tage)	120.—	14.—	1.60
518	**Folger oder Braunschweiger,** grünbleibende, mittelfrühe, vorzüglich zum Einmachen. Höhe 90 cm. Samen grün (76 Tage)	110.—	13.—	1.50
520	**Express** (auch Vorbote, Eclipse, Alaska oder Verbesserte Kentish Invicta), früheste grünkörnige verbesserte Maierbse, seit langen Jahren eine der beliebtesten Früherbsen im In- und Auslande. Höhe 60 cm (63 Tage)	90.—	11.—	1.30



584 **Mark-Erbsen Primavera**, reichtragende, frühe, grossschotige Marktsorte.

Erbsen (Pois verts) Fortsetzung.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
524	**Express, extra langschotige,** 8 Tage später als vorstehende, 70 cm hoch, grünsamig (70 Tage).	120.—	14.—	1.60
528	**Express-Schnabel,** mit schnabelförmigen, grossen Schoten, dicht gefüllt, 70 cm hoch, mit grünem Korn (70 Tage)	120.—	14.—	1.60
536	**Gladiator,** verbesserte Korbfüller, sehr volltragend, 100 cm hoch	120.—	14.—	1.60
540	**Kentish Invicta,** grünbleibende, allerfrüheste, 70 cm hoch (63 Tage)	90.—	11.—	1.30
542	**Konservenkönigin** stellt ein besonders gut gelungenes Ergebnis einer Kreuzung zweier bewährter Sorten dar. Dünnschalig, von auffallend hohem Körnerertrag, sie weist nicht selten Schoten mit 12 Körnern auf, süss und wohlschmeckend, ist sie sehr zu empfehlen. Von gleichem Wuchs wie die verbesserte Schnabel, mittelfrüh und zur Konservierung besonders geeignet. Höhe 1,25 m (74 Tage). Originalsaat	110.—	13.—	1.50
544	**Laxtons Korbfüller,** grünbleibende, langschotige, 80 cm (Plein panier) (75 Tage)	120.—	14.—	1.60
550	**Monopol,** Neueinführung, runde und grünkörnige, frühe Sorte, bringt Riesenerträge, sehr empfehlenswert zum Massenanbau für Konservenzwecke. Die unglaubliche Fülle an stets paarweise sitzenden Schoten macht diese neue Erbse sehr wertvoll. Der Geschmack ist ein sehr feiner, 35 cm (77 Tage)	100.—	12.—	1.40
552	**Prinz Albert,** mittelfrüh, 70 cm, ähnlich Maikönigin (64 Tage)	100.—	12.—	1.40
556	**Saxonia,** 80 cm hoch, allerfrüheste schnabelförmige Maierbse von enormer Tragfähigkeit. Die Schoten erreichen bis 10 cm Länge (62 Tage).	110.—	13.—	1.50
560	**Schnabel, verbesserte großschotige,** mit weissem, etwas gedrücktem Korn, nach wie vor eine der ersten, für die Konservenherstellung besonders geeigneten Erbsensorten. Sie ist mittelfrüh, äusserst reicher Ertrag an meist paarweise erscheinenden, dicht gefüllten Schoten. Höhe 1,20 m (74 Tage)	100.—	12.—	1.40
564	**Schnabel, großschotige, verbesserte, grünbleibende,** 90 cm (Serpette à grain vert) (72 Tage).	110.—	13.—	1.50
568	**Viktoria,** grosse, späte Felderbse, 150 cm, gelbsamig	70.—	9.—	1.10

3. Mark-Erbsen

mit runzligem Samen (à grain ridé).

Sind bedeutend süsser und feiner im Geschmack, wenn auch etwas empfindlicher gegen Nässe und Kälte als die runden Erbsen. Sie sollten daher nicht vor April gesät werden, wenn der Erdboden durch die Frühjahrssonne schon etwas aufgewärmt ist.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
580	**Gradus (Ideal),** sehr früh und volltragend, mit dunkelgrünen vollen Schoten, 80 cm	160.—	18.—	2.—
584	**Primavera,** ist 8 bis 10 Tage später als die allerfrüheste Maikönigin, mit 10 cm langen Schoten, welche 8 bis 10 sehr süsse Körner enthalten. Die Schoten sind schnabelförmig und sitzen paarweise (doppelschotig) an den Pflanzen. Die Ertragfähigkeit ist eine ganz enorme. 60 cm (72 Tage)	160.—	18.—	2.—
588	**Senator,** eine nicht allzu hohe (70—80 cm), äusserst reichtragende Sorte mit schnabelförmigen Hülsen. Senator hat von allen Markerbsen wohl den reichsten Behang schöner großschotiger Erbsen und ist deshalb warm zu empfehlen. Gelbsamig (74 Tage).	150.—	17.—	1.90
592	**Telephon,** hat einen altbewährten Ruf als eine der besten unter den hohen Sorten, zuverlässig im reichen Ertrag und als vorzügliche Tafelerbse. Sie wird 1,20 m hoch, Laub und Schoten sind hellgrün, letztere sehr gross und dick und gefüllt mit grossen grünen Erbsen von besonderer Süsse. Höhe 1,20 m (76 Tage).	160.—	18.—	2.—
596	**William Hurst,** eine Verbesserung der alten Wunder von Amerika; ebenso früh, hat aber grössere, etwas schnabelförmig gebogene Schoten. Etwas höher, auch merklich süsser im Geschmack. Liefert einen sehr guten Ertrag. Höhe 25 cm (67 Tage)	160.—	18.—	2.—
600	**Wunder von Amerika,** die niedrigste, früheste und ertragreichste aller Markerbsen, zum Treiben wie für Freilandkultur gleich gut geeignet. 20 cm hoch. (67 Tage)	160.—	18.—	2.—
604	**Wunder von Witham,** mit grösseren Schoten als Wunder von Amerika, 30 cm (70 Tage)	160.—	18.—	2.—

Gartenarbeiten im April

Aussaat der meisten Gemüse- und Blumensämereien in Kasten und Freiland. Empfindliche Arten, wie Gurken, Kürbis, Melonen usw., in Töpfe legen. Rosen schneiden. Beete auflockern und von Unkraut reinigen. Grassamen säen. Pfirsich- und Aprikosenspaliere sind gegen Sonne und Frost zu schützen.

Mit «Präzisionsdrill» werden Erbsen schnell und gleichmässig gesät.

Gurken-Sorten (Concombres).

Alle Gurkenarten verlangen einen lockern, nahrhaften, besonders mit verrottetem Pferdemist gedüngten Boden und eine warme, namentlich gegen kalte Winde geschützte Lage. Die Kerne legt man in 1 m entfernte Reihen in einer Entfernung von zirka 25 cm 4—5 Stück, doch nicht vor dem 10. Mai und bedeckt sie 2 cm hoch mit Erde.
Saatquantum 100 m² = 100 Gramm, pro Juchart = 3 Kilo.

> Das Bitterwerden der Gurken hat nichts mit der Beschaffenheit des Saatgutes zu tun. Die Ursachen liegen in Wachstumsstörungen: 1. übertriebene einseitige Stickstoffdüngung; 2. schroffe Temperaturschwankungen; 3. Ungeziefer, besonders Läuse. — Starke Sonnenstrahlen schaden dagegen nur bereits erkrankten oder blattlosen Pflanzen. Empfohlen wird, die Gurken vom Kopf zum Stielansatz zu schälen.

1. Landgurken (pour pleine terre).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
608	**Excelsior,** lange, grünbleibende, sehr fleischige Freilandgurke von grossem Ertrag, dabei sehr widerstandsfähig	12.—	1.80	—.60
612	**Bismarck,** lange, grünbleibende, reichtragende	10.—	1.50	—.50
616	**Cornichons de Meaux,** feine lange	9.—	1.40	—.50
620	» **deutsche Trauben,** kleine, frühe, volltragende, etwas länger als Nr. 628	9.—	1.40	—.50
628	» **Pariser Trauben.** Kleinste, frühe, grüne. Die besttragende Sorte mit kleinbleibenden Früchten; ganz klein abgepflückt dient sie zum Einmachen als Essiggurke, später zum Einmachen als Salzgurke	9.—	1.40	—.50
630	**Konservengurke « Selecta »,** dunkelgrün, bis 14 cm lang, gleichmässig dick, schlank walzenförmig, ausserordentlich reichtragend, sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten . . . 10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20			
636	**Goliath,** längste, verbesserte grüne **Schlangen,** echt	15.—	2.—	—.60
640	**Griechische Walzen von Athen.** Fürs Freiland vorzüglich, trägt selbst in ungünstigen Jahren verhältnismässig reichliche Frucht, glatt und fleischig, 40 cm lang	9.—	1.30	—.50
644	**Chinesische, verbesserte, grünbleibende Schlangen.** Eine allgemein bekannte Sorte mit langen, schlanken Früchten, welche auch in der Reife grün bleiben und einen vorzüglichen Salat liefern	10.—	1.40	—.50
652	**Mittellange, grüne, volltragende**	7.—	1.—	—.40
656	**Quedlinburger,** grüne, extra lange Schlangen. Dieselbe ist sehr ertragreich, wird selten von einer Krankheit befallen und ist ausserordentlich widerstandsfähig gegen kalte Witterung. Ein schwächeres Kernhaus macht diese Sorte als Salatgurke auch des guten Geschmackes wegen sehr beliebt.	16.—	2.30	—.70
658	**Riesen-Graf Zeppelin,** bringt bis zu 60 cm lange und 6½ Pfund schwere Früchte, sehr ertragreich und widerstandsfähig . . . 1 Port. Fr. —.70	—.—	25.—	6.50
660	**Unikum,** befällt nicht, trägt reich, grünbleibend	10.—	1.20	—.50
664	**Klettergurke, japanische,** verbesserte. Man kann dieselbe gleich einer Schlingpflanze an Stangen, Mauern, ja selbst im Zimmer vor dem Fenster oder auf dem Balkon ziehen. Frucht ist grün, braun genetzt.	10.—	1.40	—.50
666	**Sensation, mittellange,** dicke, ungefähr 20—25 lange, dunkelgrüne. Sehr reichtragende und widerstandsfähige Gurke für Kastenkultur, wie auch fürs Freie vorzüglich geeignet. Verwendbar als Einlege- oder saure Gurke, aber auch als Salatgurke brauchbar und ihrer dicken Schalen wegen als Senfgurke. Hervorzuheben ist auch ihre Frühzeitigkeit, Widerstandsfähigkeit und die Eigenschaft, auch bei langem Liegen grün zu bleiben.	—.—	12.—	3.20
667	**« Vici »,** Delikatess-Gewürzgurke, vollschlank, halslos, dunkelgrün, feinschalig grünbleibend, fast kernlos, widerstandsfähig und enorm reichtragend.	50.—	6.20	1.50

2. Treibgurken (Concombres à forcer).

Anfang Januar legt man je 3 Korn in kleine Blumentöpfe, nach erfolgtem Aufgang entfernt man gleich die schwächsten Pflanzen, so dass nur die stärkste verbleibt. Nach Entwicklung des dritten Blattes verpflanzt man in grössere Töpfe, in denen die Pflanzen verbleiben bis sie Knospen gebildet haben. Dann versetze man je eine Pflanze unter je ein Fenster des Mistbeetes, welches gut warm vorbereitet, mit kräftiger Erde gefüllt, an den Seiten durch Laub und Dünger, oben durch Bedecken mit Strohmatten oder Läden vor Kälte geschützt werden muss. An sehr warmen Tagen sind später die Fenster etwas zu lüften und die Pflanzen mit warmem Wasser mehrmals täglich zu bespritzen.

(20 gr Fr. — 1 Port. Fr.)

669 **Donker Spiers,** die Massensorte der Holländer für Mistbeete und Block. Sehr reichtragend und widerstandsfähig, macht wenig Laub. Früchte schlank. 40—50 cm
100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

670 **Gangs Treibgurken,** beste für kalte Kästen, sehr widerstandsfähig, enorm im Ertrag
100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

676 **Kastengurke « Beste vom Heuried »,** Edelgurke der Zürcher Gemüsegärtner, bis ¾ m lang und 3½ kg schwer
100 Korn Fr. 8.— 25 Korn Fr. 2.50

684 **Königdörffers Unermüdliche,** sehr reichtragend, vorzügliche Marktsorte . . . —.— 10.— 1.—

688 **Noahs Treib,** sehr empfehlenswert, beliebte Sorte, mit bis 90 cm langen und 4 kg schweren dickfleischigen, dunkelgrünen Früchten, eine der frühesten und widerstandsfähigsten Sorten . . . —.— 10.— 1.—

692 **Prescott Wonder,** sehr reichtragend, beliebte Sorte für Treibhauskultur, eine der besten, mit langen dunkelgrünen Früchten, welche in Büscheln stehen
100 Korn Fr. 6.— —.— 1.50

700 **Spotresisting,** Massensorte für Gurkenblocks, widerstandsfähig gegen ungünstiges Wetter und Krankheiten. Enormen Ertrag liefernd. Früchte 40 cm lang
100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

704 **« Weigelts Volltreffer ».** Bringt bei entsprechender Kultur 45 bis 50 Gurken pro Mistbeetfenster, 30—50 cm lang
100 Korn Fr. 8.— —.— 2.50

708 **Weigelts « Beste von allen ».** Unerreicht im Ertrag. Beste für Häuser und Mistbeete. **Originalsaat!**
100 Korn Fr. 9.— 25 Korn Fr. 2.50 10 Korn Fr. 1.20
Garantiert echte, mit der Hand befruchtete Hausernte, Originalsaat, nur von im März ausgepflanzten und wirklich getriebenen Pflanzen gewonnen, nicht mit billiger, in Mistbeeten nachgezogener und nicht getriebener Ware zu verwechseln. Diese Originalsaat bietet grösste Garantie auf Erfolg und ist weltberühmt geworden. Es gibt keine zweite Treibgurke, welche so schnell fertige Früchte liefert. Unbefruchtet ganz ohne Kerne, daher allerfeinste Salatgurke.

709 **Beste von allen.** Nachbau.
100 Korn Fr. 6.— 25 Korn Fr. 1.60 10 Korn Fr. —.90

710 **Kastengurke « Weltwunder ».**
100 Korn Fr. 6.— 25 Korn Fr. 1.80
Für Kästen und fürs Freiland. Gesunder, kräftiger Wuchs und reicher Ertrag schöner, grosser, glatter Früchte, welche ein Gewicht bis zu 3 kg erreichen, sehr festfleischig und fast kernlos sind und dabei einen ausgezeichneten Geschmack haben.

Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Liste » bestellen.

Kohlsorten.



744 **Blumenkohl verb. Frankfurter.**



732 **Blumenkohl Erfurter Zwerg** geerntet in Clavadel (1660 m ü. M.).

1. Blumenkohl (Choux-fleurs).

Der Blumenkohl wächst am besten in kühlem, feuchtem Boden und freier, sonniger Lage. **In sehr heissen Jahrgängen missrät derselbe häufig und in den meisten Fällen gedeihen die frühen und späten Auspflanzungen besser als diejenigen, welche in die warme Jahreszeit fallen.**

Die Aussaat für Treibkarfiol geschieht Ende Dezember in ein warmes Mistbeet oder in flache Kistchen, die man ins Glashaus stellt. Für die Anpflanzung in kalte Kästen, sowie für Freiland geschehen die Saaten Anfang Februar bis Mitte März, für die Sommer- und Herbstpflanzung von Mitte April bis Mitte Juni, je nachdem man eine Sorte wählt. Riesenkarfiol muss Ende Februar gebaut werden. Um kräftige Pflanzen zu bekommen, pikiert man die jungen Sämlinge wie alle Kohlarten, und dies geschieht, wenn sich das dritte Blatt zu entwickeln beginnt. Die Pflanzweite ist 60—70 cm. Bei Blumenkohl wie auch bei allen andern Kohlarten finden sich immer Pflanzen, welche keine Ansätze zur Bildung von Köpfen zeigen; es liegt das nicht im Samen, sondern es ist eine Eigentümlichkeit der Kohlarten überhaupt; solche Pflanzen entferne man sogleich, denn sie saugen den Boden aus.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
720	**Algier**, früher, grosser, verbesserter, sehr gut für Gemüsegärtner	60.—	7.40	1.80
724	**Eclipse**, früher, italienischer oder neapolitanischer Riesen. Der frühe und doch im Preise sehr vorteilhafte Blumenkohl für den Wiederverkäufer. Ernte schon Ende August.	35.—	4.30	1.20
728	**Erfurter**, grosser früher	80.—	10.—	2.70
732	**Erfurter frühester Zwerg, ganz echt, Ia Qualität,** mit grossen, festen, schneeweissen Blumen, welche sich auch bei grosser Hitze lange halten. Diese Sorte beziehe ich von einem **rühmlichst bekannten** Spezialzüchter und es ist bisher noch von **keiner Konkurrenz** etwas Besseres geboten worden	260.—	30.—	8.—
736	Erfurter Zwerg, II. Qualität, Nachbau . . .	80.—	10.—	2.70
744	**Frankfurter frühester verbesserter Riesen.** Dies ist die beste mittelfrühe Sorte für den Hausgarten und den Gärtner. Bei Aussaat im April ins freie Land bringt diese Sorte Mitte September riesig grosse, blendend weisse Köpfe. Die Sorte gedeiht in allen Lagen, verlangt aber guten Boden und reichliche Feuchtigkeit	80 —	10 —	2.70
748	**Frankfurter mittelfrüher Riesen,** ausgezeichnete Sorte für Mitte Oktober (Géant de Naples hâtif)	20.—	2.50	—.70
752	**Frankfurter später Riesen** (Géant de Naples tardif)	20.—	2.50	—.70
756	**Grosser, dänischer Export,** wird etwas grösser als der Erfurter Zwerg und ist 14 Tage später als diese, zu empfehlen für spätere Aussaaten	120.—	14.—	3.50
760	**Lecerf,** neuer, mit schneeweissen grossen Blumen, die beste Herbstsorte	120.—	14.—	3.50
768	**Malta,** früher, mit blendend weissen Köpfen	60.—	7.50	2.—
770	**Saxa,** frühester, mit grossen, weissen, festen Köpfen, von gleichmässiger Entwicklung, Originalsaat . . .	350.—	40.—	10.—
772	**Primus,** kurzbeiniger mittelfrüher Riesen, macht ungemein grosse, schneeweisse Blumen	25.—	3.10	—.80
773	**Sechswochen,** zum Treiben und fürs Freiland. Diese Sorte ist überaus widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit, und da sie sehr schöne, feste, weisse Köpfe bildet, ausserordentlich beliebt bei Marktgärtnern	120.—	14.—	3.50
774	**Unvergleichlicher** (Incomparable). Etwas früher als der Frankfurter Riesen. — Kopf sehr gross und fest; für Spätherbst sehr zu empfehlen	80.—	10.—	2.70

2. Broccoli (Spargelkohl).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
780	**Französischer,** weisser, extra früher, v. Angers	—.—	12.—	3.—
784	» » » später, » »	—.—	19.—	4.50
786	**Perennierender,** winterhart, kann viele Jahre am gleichen Platz bleiben, bringt bei guter Nahrung 5 bis 15 feste Köpfe. Pflanzweite 1 m . . . . 5 gr Fr. 1.50	—.—	18.—	4.50

Gartenarbeiten im Mai

Auspflanzen der abgehärteten Gemüsepflanzen. Aussaaten von Kohlarten für Wintergemüse. Ferner: Salat, Erbsen, Radies, Sommerrettich, Randen usw. in verschiedenen Folgen. Hauptaussaat von Busch- und Stangenbohnen, Gurken, Kürbis usw. Hacken und Giessen bei trockener Witterung. Zu dicht stehende Aussaaten verziehen. In Mistbeeten herangezogene Sommergewächse, sowie Canna, Dahlien, Gladiolen auspflanzen. Blühende Bäume bei trockener Witterung giessen. Fanggürtel « Einfach » gegen Obstmaden an den Obstbäumen anlegen.

Blumenkohl gehört zu denjenigen Gemüsesorten, welche sehr gerne Fehljahren unterliegen, in welchen trotz allen Künsten und Sorgfalt sich keine Blume bilden will. Man mache hierfür nicht das Saatgut verantwortlich, denn der gleiche Samen wird unter normalen Verhältnissen gute Resultate bringen.

3. Kabis oder Kopfkohl.

a) Weisskraut oder Weisskabis (Choux pommés blancs).

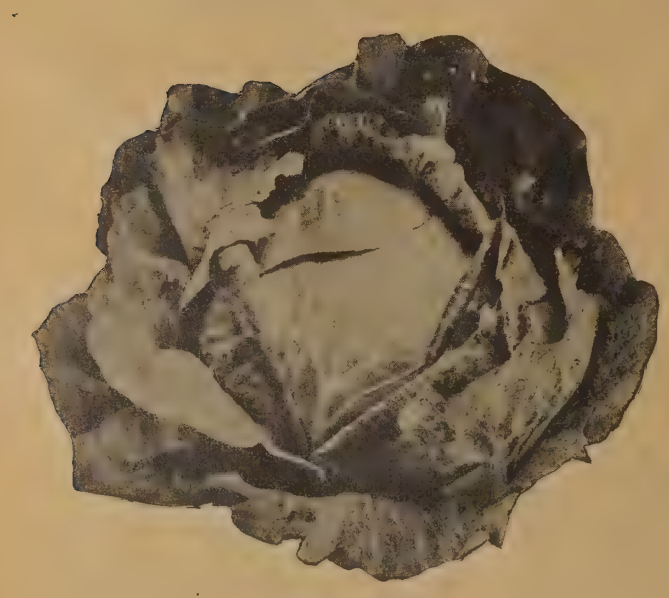
Die Aussaat der frühesten Sorten geschieht Anfang März in halbwarme Mistbeete, weitere Aussaaten in der zweiten Hälfte des Monats April in kalte Kästen oder in geschützter Lage ins Freiland. Um sehr frühzeitige fertige Pflanzen zu haben, kann man auch eine sogenannte Vorsaat — Mitte September — vornehmen und die herangewachsenen Pflanzen in einem gegen Frost geschützten Kasten überwintern. Diese Kultur eignet sich besonders für Gegenden in milder Lage. Fast jede Gegend hat eine ihrer Lage und ihrem Boden angepasste und danach benannte Sorte. Alle Beachtung verdient zur Sauerkrautbereitung das « Filderkraut » und « Ruhm von Enkhuizen »; beide bringen schwere, festgeschlossene, sehr feinrippige Köpfe. Die Pflanzweite bei den Kabisarten richtet sich nach der Kraft des Bodens, man rechnet für Frühsorten 40—50 cm und für Wintersorten 70—80 cm Abstand; auf fettem Boden ist weitere Pflanzung angezeigt.



848 **Kopenhagener.**



856 **Kabis Ruhm von Enkhuizen.**



820 **Kabis Etampes.**

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
800	**Amager,** runder fester Winter, kurzstrunkig. Ist eine hervorragende, durchgezüchtete, dänische Sorte. Die Köpfe sind steinhart, prächtig weiss und von unbegrenzter Haltbarkeit. Für den Winterbedarf ist diese Sorte ganz besonders zu empfehlen.	12.—	1.60	—.60
804	**Braunschweiger,** später Riesen, Ia Qualität. Für Feld wie Garten eine Hauptsorte von höchster Ertragfähigkeit. Das Braunschweiger Kraut liefert feste, glatte Köpfe, welche sich auch im Winter vorzüglich halten	7.—	1.—	—.40
806	**Braunschweiger,** erprobte Saat	10.—	1.40	—.50
812	**Casseler,** stumpfspitzig, früh, sehr festköpfig	10.—	1.40	—.50
814	**Dithmarscher Original-Stammsaat,** allerfrühester, kugelrunder, kurzstrunkiger. Diese Weisskohlsorte hat sich, im Vergleich mit andern bisher bekannten Sorten, als die früheste und ergiebigste erwiesen. Die Pflanzen sind sehr kurzstrunkig, mit kleinen Aussenblättern, die ein ziemlich dichtes Aussetzen zulassen. Die sich schnell entwickelnden grossen Köpfe sind kugelrund, sehr fest, mit feinrippigen Blättern, und haben ein Durchschnittsgewicht von 3—5 kg	15—	2.—	—.60
816	**Erfurter,** runder Zucker, **frühester,** sehr rasch wachsend, kleine, runde, feste Köpfe bildend, dabei ausserordentlich feinrippig	10.—	1.40	—.50
820	**Etampes,** frühestes, spitzes. Im August gesät und die überwinterten Pflanzen im zeitigen Frühjahr gepflanzt, bringen die frühesten, grössten und im Geschmack feinsten Köpfe. Ganz vorzügliche Originalsaat	9.—	1.30	—.50
824	**Express,** sehr früh, halbspitz, mit gleichen Eigenschaften wie vorhergehende Sorte	10.—	1.40	—.50
828	**Filderkraut,** schwäbisches oder Zuckerhut. Der Name schildert die Form. Diese Sorte eignet sich vorzüglich zum Einwintern entgegen den andern frühen und mittelfrühen spitzen Sorten. Die Entwicklung ist langsam; der Kopf wird sehr schwer und fest, dabei sind die Blätter sehr zart.	10.—	1.40	—.50
840	**Hartkopf,** kugelrund und sehr kurzstrunkig, ähnlich dem Kopenhagener, ausgezeichnet für Gemüsegärtner	18.—	2.30	—.70
844	**Juli-Riesen,** früh, rund und fest. Ein vorzüglich feinschmeckendes zartes Kraut. Die Köpfe erreichen in gutem Boden ein Gewicht bis 5 kg und sind schon im Juni gebrauchsfertig	25.—	3.10	—.80
848	**Kopenhagener,** früher Markt, grosser feiner rundköpfiger Frühkohl, sehr fest und haltbar	12.—	1.60	—.60
852	**Ochsenherz,** ähnlich Yorker	9.—	1.30	—.50
856	**Ruhm von Enkhuizen,** grosser. Eine vorzügliche mittelfrühe Sorte. Die Köpfe werden sehr früh fest, stehen ausgewachsen an Schwere dem Braunschweigerkraut nicht nach. Aussenblätter dunkelgrün. Innenblätter weiss, sehr zart, sehr schmale Rippen. Ein Hauptvorzug dieser Sorte ist der geschlossene Wuchs, so dass wesentlich enger als bei andern Sorten gepflanzt werden kann. Kopfgewicht in gutem Boden 7—8 kg. Diese Sorte ist mit besonderer Sorgfalt durchgezüchtet.	8.—	1.20	—.40
858	**Ruhm von Enkhuizen,** erprobte Saat	12.—	1.60	—.60
860	**Strassburger Zentner,** ähnlich Braunschweiger	7.—	1.—	—.40
864	**Thurner,** mittelfrüher, **Original-Saat hiesiger Ernte.** Geschätzte einheimische Sorte. Hochstrunkig und feinrippig, Köpfe kugelrund, erreichen bis 10 kg Gewicht	80.—	10.—	2.70
868	**Ulmer Zentner,** ähnlich Braunschweiger	9.—	1.30	—.50
872	**Winnigstädter,** ähnlich Filder	8.—	1.20	—.40
876	**Yorkscher,** vorzügliche Frühsorte, mittelgross. Sehr fest und sehr früh, ganz vorzüglich zur Aussaat im August geeignet. Die Köpfe müssen bald geerntet werden, da sie, wie bei allen frühen Sorten, gerne platzen.	8.—	1.20	—.40

Der **Kohlgallenrüssler** legt seine Eier in den Stengel der Kohlpflanzen dicht über oder unter der Erde. Die sich entwickelnden Maden verursachen knollenartige Gebilde an den Stengeln und Wurzeln. Beim Oeffnen dieser Knollen findet man die Made. Vernichtet man die Maden sorgfältig, kann man die Pflanzen etwas tiefer setzen. Die Pflanzen bilden über den Knollen neue Wurzeln.


984 Wirsing Von Pontoise.

b) Rotkraut oder Rotkabis (Choux pommés rouges).

Um schönes Blaukraut zu bekommen, ist frühe Aussaat und Pikieren der Sämlinge anzuempfehlen. Die übrige Kultur ist die gleiche, wie beim Weisskraut. Blaukraut verlangt sehr kräftigen, womöglich kühlen Boden. Zu empfehlen ist, gleichzeitig einige Sorten auszusäen, sowohl frühe wie späte. Die späten Sorten bilden sich je nach der Witterung oftmals erst Ende September aus.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
880	**Holländischer,** kleiner, früher, feiner, schwarzrot.	10.—	1.50	—.50
882	**Holländisches feines frühes.** Gemüsegärtnersaat. Eine prachtvolle, sich schnell entwickelnde dunkelrote Sorte, die Köpfe sind rund und sehr fest.	18.—	2.30	—.70
884	**Holländisches spätes « Export »,** sehr grosses, dunkles, nur von den schönsten Köpfen geerntet, behält beim Kochen die blutrote Farbe vollständig und eignet sich zum Ueberwintern bestens	15.—	2.—	—.60
886	**Kissendrup, Original,** feines, mittelfrühes, grosse, haltbare, dunkelrote Köpfe liefernd	18.—	2.30	—.70
888	**Mammut.** Neu! Grösster, dunkelroter, für Früh- und Spätkultur	85.—	11.—	3.—
892	**Schwarzkopf,** später, grosser, schwarzroter, feine, zarte Salatsorte mit festen, schweren, kugelrunden Köpfen von grosser Haltbarkeit, Marktsorte I. Ranges	15.—	2.—	—.60
896	**Zenith, mittelfrüher, feiner, dunkelroter**	15.—	2.—	—.60
900	**Zittauer Riesen,** dunkel, schwarzrot, spät	12.—	1.60	—.60
904	**Steinkopf,** schwarzroter, kugelrunder	14.—	2.—	—.60
906	**Utrechter,** mittelfrüher	12.—	1.60	—.60

4. Wirsing oder Wirz (Choux de Milan).

Die Aussaat ist wie bei Kohlrabi; für Winterwirsing Mitte April bis Mitte Mai. Die mittelfrühen und späten Sorten sind in einem Abstand von 30—40 cm zu pflanzen. Wirsing verlangt zur vollkommenen Ausbildung sehr kräftigen, feuchten Boden. Ein Düngerguss bei kühler Witterung bewirkt besondere Vollkommenheit. Um Winterwirsing möglichst lange grün zu erhalten, verschiebe man das Einbringen desselben in das Winterlokal auf den äussersten Termin. Man wähle einen sehr hellen, luftigen, frostfreien Raum mit einer gleichmässigen Temperatur von höchstens 2 ⁰ Wärme und schlage den Wirsing mit der Wurzel in frischen Sand so ein, dass eine Staude die andere nicht berührt. In der Regel halten sich die weniger stark geschlossenen Köpfe des gekrausten Ulmer Wirsing länger grün als die festen Köpfe anderer Sorten.


951 Wirsing Grüner Edelstein.

920 **Advent, Bonner Original,** vorzüglich, frühe, beste Sorte für Herbstaussaat, die Pflanzen überwintern gut . . 30.— 3.60 —.90
Derselbe gleicht in seinem Aeussern dem sehr geschätzten Eisenkopf-Wirsing, hat aber dazu die Eigenschaft, ein sehr günstiges Ernteresultat zu liefern bei Spätsommer- und Herbstaussaat und Pflanzzeit im Oktober und November; selbstverständlich, wo dies möglich ist. Er liefert dann schöne, feste und auch ziemlich grosse Köpfe. Wie jeder andere Frühwirsing ist die neue Sorte auch sehr gut zur ersten Frühaussaat oder Ueberwinterung im kalten Kasten zu verwenden. Originalsaat.

924 **Aubervillier,** mittelfrüh, gross, gute Marktsorte 9.— 1.30 —.50
Aubervillier hat alle Vorzüge des durch seine Grösse und Schwere wohlbekannten Vertus, nur ist er bedeutend früher, kurzstrunkiger und etwas mehr plattrund. Der Kopf ist hellgrün, fest und haltbar und schon Ende Sommer schnittreif.

928 **Chou Marcellin,** kurzer, niederer. Im Mai ausgesät, macht er bis im Herbst noch schöne, grosse, zarte Köpfe. 9.— 1.30 —.50

932 » » (Original-Gemüsegärtnersaat) 18.— 2.30 —.70

936 **Cressonnier,** ähnlich dem Pontoise, aber nieder, Gemüsegärtnersaat . . . . 10.— 1.50 —.50

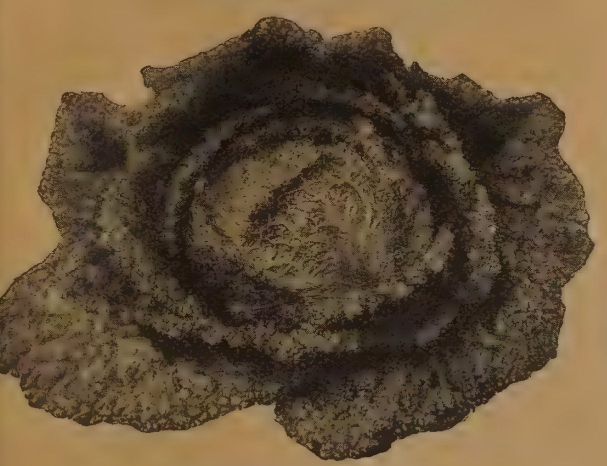
944 **Eisenkopf,** wohl der beste, mittelfrühe Wirsing; auf kurzem Strunk bildet er grosse, feste, innen gelblich-grüne Köpfe, mit grünen Deckblättern. Geschmack und Zartheit lassen nichts zu wünschen übrig . . . . 8.— 1.20 —.40

946 **Eisenkopf, erprobte Saat** . . . . 10.— 1.40 —.50

948 **Johannistag,** frühester, krauser, grüner . . 10.— 1.40 —.50

950 **Groots Liebling,** extra krauser, früh. gelbgrüner 10.— 1.40 —.50

951 **Grüner Edelstein,** für Spätkultur zum Ueberwintern. Liefert steinharte, blaugrüne Köpfe und ist gegen Kälte so gut wie unpfindlich . . . . 10 Port. Fr. 8.— 1 Port. Fr. —.90


976 Wirsing Vertus.

952 **Kitzinger,** stumpfspitzer . . . . 9.— 1.30 —.50
Ein mittelfrüher, grosser, gelbgrüner Wirsing aus der Würzburger Gegend. Der Wirsing ist sehr widerstandsfähig, steht etwas länger im Kopf, Blatt etwas härter, daher für Versandgemüsezüchter sehr wertvoll.

960 **Saxa,** Neuheit! Der Kopf ist sehr fest, gut geformt und von schöner gelbgrüner Farbe, die Blätter sind feinrippig und zart; der Geschmack ist vorzüglich. Wirsing « Saxa » dürfte zur Zeit die zuverlässigste frühe Wirsingsorte sein. 70.— 8.50 2.20

964 **Ulmer, früher** . . . . 8.— 1.20 —.40
Diese Sorte ist sehr früh, die Köpfe sind klein und fest auf niedrigem Strunke, die Blätter sehr kraus, dunkelgrün. Sehr widerstandsfähig und in jeder Lage gedeihend.

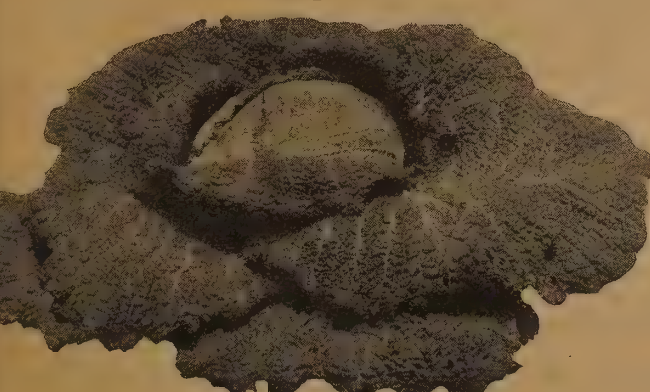
968 **Ulmer,** mittelfrüher Kopf . . . . 8.— 1.20 —.40

972 » später Kopf . . . . 9.— 1.30 —.50

976 **Vertus,** allergrösster, später, mit besonders fest geschlossenen Köpfen, überwintert sehr gut, auch als vorzügliche Marktsorte sehr geschätzt . . . . 9.— 1.30 —.50

980 **Vorbote,** allerfrühester, gelbgrüner, der gewinnbringendste Frühwirz für Marktgärtner. 10 Port. Fr. 6.50 1 Port. Fr. —.75

984 **Von Pontoise,** später Winter, hält sich im Einschlag am längsten von allen Sorten; muss früh ausgepflanzt werden, **Gemüsegärtnersaat** . . . . 10.— 1.40 —.50


928 Wirsing Chou Marcellin.



1016 Rosenkohl Sensation.

5. Rosenkohl (Choux de Bruxelles).

Die Aussaat geschieht Mitte bis Ende März ins Frühbeet oder April in das freie Land. Mitte Mai werden sie in nicht zu warmer Lage etwa 50—60 cm weit auseinander gepflanzt. Damit sich die Rosen kräftiger entwickeln, kann man je nach Stand der Pflanzen die untern Blätter von ¼ bis ½ Stammhöhe ausschneiden, später auch einen Teil der Herzblätter. Sprossenkohl ist für Kälte nicht empfindlich, doch ist es besser, ihn bei Frosteintritt in einen hellen Keller zu legen.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1000	**Fest und Viel.** Eine längst bewährte Sorte, deren Vorzüge der Name besagt	12.—	1.60	—.60
1004	**Herkules,** niederer Zwerg, sehr schön	15.—	2.—	—.60
1012	**Zürcher Markt,** hoher, dicht besetzt mit festen Rosen, **Elite.**	10.—	1.40	—.50
1016	**Sensation (Bollingers), Gemüsegärtnersaat**	18.—	2.30	—.70

Bei diesem Rosenkohl sind die Röschen glatt und fest, der Stamm ist ungefähr ³/₄ m hoch, gleichmässig besetzt. Wer die abgepflückten Rosen nach Gewicht verkauft, wird, wenn diese fest sind, ein besseres Geschäft machen als mit lockern, und in der Küche wird man lieber feste als lockere verwenden, denn die lockern zerkochen, verlieren das Ansehen und ihren süssen Geschmack.

1018	**Von Versailles,** später, mit violetten Rosen	14.—	1.90	—.60

6. Blätter- oder Federnkohl
(Choux frisés non pommés).

Die Aussaat erfolgt im Mai und Juni, die Pflanzen versetzt man von Juli ab auf leer gewordenes Erbsen- oder Frühkartoffelland, die niedrigen Sorten auf 40, die hohen auf 50 cm Entfernung. Da der Blätterkohl vom Froste nicht leidet, kann er den Winter über an Ort und Stelle stehen bleiben, er gewinnt sogar an Wohlgeschmack, nachdem er einmal durchfroren ist.

1024	**Niedriger grüner,** extra fein gekrauster. **Der beste und haltbarste Winterkohl, die Blätter sind ganz fein gekraust und sehr zart, die Sorte ist die ertragreichste. Hervorragende, durchgezüchtete Art.**	7.—	1.—	—.40
1032	**Lerchenzungen,** mittelhoher, mooskrauser, **extra Qualität.**	7.—	1.—	—.40
1036	**Mittelhoher, grüner,** krauser, sehr schön	7.—	1.—	—.40
1048	**Schnittkohl, gelber,** zarter **Butter, selbstschliessender**	7.—	1.—	—.40

Kohlrabi, Ober- oder Glaskohlrabi.
(Choux raves sur terre.)

Die Frühsorten gedeihen am schönsten bei gleichmässiger Wärme. Erstarrte Pflanzen bringen nur noch unschön geformte Knollen und wachsen gerne aus. Die Aussaat von Treibkohlrabi ist von Mitte Dezember bis Mitte Februar; für Kohlrabi, die in einem kühlen Kasten gepflanzt werden, geschieht die Aussaat Ende Februar in ein warmes Mistbeet; für den ersten Aussatz ins Freiland sät man sie entweder im März in ein halbwarmes Mistbeet oder vom April ab in einen kühlen Kasten. Für den Wintergebrauch eignet sich der Spät-, besonders der Riesenkohlrabi, und geschieht dessen Aussaat Ende Mai bis Mitte Juni; für den gleichen Zweck lassen sich aber auch die Frühkohlrabisorten verwenden. Die Sommeraussaat hierfür ist dann Ende Juli bis Mitte August. Pflanzweite 30—40 cm.

1060	**Blauer Speck**	12.—	1.60	—.60

Die Knolle ist riesig, fest und haltbar, dabei zart wie Speck. Als späte Sorte ist der blaue Speck unbedingt jedem zum Anbau zu empfehlen.

1064	**Delikatess, weisse, Originalsaat**	25.—	3.10	—.80

Mit aufrechtem Laub, sehr zart. Dies ist der schönste Kohlrabi für den Privatmann wie für den Marktgärtner, für den er besonders wertvoll ist wegen seines hochstehenden Laubes, das sich zum Bündeln so vorzüglich eignet.

1068	**Delikatess, blaue, Originalsaat.** Vorzügliche Frühsorte	25.—	3.10	—.80
1076	**Englische, weisse** Glas, für Sommer u. Herbst	7.—	1.—	—.40
1080	» **blaue** » » » » »	7.—	1.—	—.40
1084	**Goliath, weisse Riesen,** verbesserte	6.—	—.80	—.30
1088	» **blaue Riesen,** verbesserte	6.—	—.80	—.30

Diese beiden Sorten sind spät, müssen jedoch, um ihre volle Grösse — bis zu 5 kg — zu erreichen, im April gesät werden. Für Feldanbau ganz besonders zu empfehlen. Trotz ihrer enormen Grösse zartbleibend.

1092	**Küsnachter,** frühe Landsorte, unempfindlich gegen Frost, mit weissen Knollen	—.—	2.50	—.70
1100	**Dvorskys Prager Originalsaat;** ist als früheste und allerfeinste weisse Sorte zum Frühtreiben im Mistbeete, als auch zur Früh-Landkultur weitaus bekannt.			

Originalpackung: 50 gr Fr. 15.— 20 gr Fr. 8.— 10 gr Fr. 4.20

1106	**Optimus, weiss**	10 Port. Fr. 12.—	1 Port. Fr. 1.50
1108	» **blau**	10 Port. Fr. 12.—	1 Port. Fr. 1.50

Beide vorstehenden Sorten haben sich als vorzügliche Frühtreiber und erstklassige frühe Landsorten erwiesen. Aeusserst schnellwachsend, frühreifend und zartbleibend.

1110	**Triumph von Quedlinburg,** frühester, blauer. Eine sehr wertvolle Neuheit, da als blauer Treib-Kohlrabi um eine Woche später als Dvorskys weisser Treib	100.—	12.—	3.20
1112	**Wiener, niedriger, früher, weisser**	8.—	1.20	—.40

Eine allgemein beliebte, sehr frühe Sorte, sowohl für Freiland als zum Treiben. Kräftige Knollen und zartes Fleisch zeichnen sie aus. Hat nur wenig und kleines Laub.

1114	**Wiener, weisse,** erprobte Saat	10.—	1.40	—.50
1116	**Wiener, niedriger, früher, blauer.** Dieselbe Sorte wie vorstehend, jedoch von blauer Farbe, Laub etwas kräftiger; jedoch ebenfalls zartfleischig	8.—	1.20	—.40
1118	**Wiener, blaue,** erprobte Saat	10.—	1.40	—.50

Portionen zum Wiederverkauf nach Orange-Liste bestellen.



1064 Kohlrabi Delikatess Original.

Gartenarbeiten im Juni

Wintergemüse, wie Kabis, Wirz, Kohlrabi, Blumenkohl, Sellerie, Lauch usw., auspflanzen. Leer gewordene Beete mit Bohnen, Erbsen, Salat, Rettich usw. bestellen. Winterendivien säen. In Blüte stehende Gewürzkräuter abschneiden, trocken und staubfrei aufhängen. Giessen, Jäten, Hacken, sind die hauptsächlichsten Arbeiten. Aussaat von Stauden und winterblühenden Topfpflanzen. Erdbeerbeete bei trockenem Wetter giessen und flüssig mit Superphosphat düngen.



1124 Kohlrübe, gelbe Schmalz.



1380 Speisekürbis, gelber Zentner.



1416—1460 Zierkürbisse.

Gartenarbeiten im Juli

Abgeräumte Beete mit Winterrettich, Federkohl, Winterendivie, Kohlrabi und andern Wintergemüsen bepflanzen. Ernten von Zwiebeln, Knoblauch. Erdbeerbeete nach der Ernte von Ranken säubern. Wiederholtes durchdringendes Giessen mit flüssigem Dünger trägt bei dem heranwachsenden Gemüse viel zu üppigem Wachstum bei. Aussaat von Frühlingsblühern, Myosotis, Pensée usw.

Kohlrüben

(Bodenkohlraben — Choux navets en terre Rutabaga).

Aussaat April und Mai, der Erdflöhe wegen auf ein schattig gelegenes Beet, recht dünn, gleichmässig feucht zu halten. Die jungen Pflanzen setzt man auf 40 cm Entfernung in tief gelockerten, nicht zu leichten und gut gedüngten Boden. Um das Holzigwerden zu verhüten, sind die Pflanzen im Sommer öfters anzuhäufeln.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1120	**Apfel,** gelbe, kurzlaub. frühe, runde	180.—	20.—	2.40	—.50	—.30
1124	**Gelbe Schmalz,** kurzlaubige. Die beste Speisesorte, mit mittelgrosser, glatter, runder Knolle, vorzüglich und zart im Geschmack	160.—	18.—	2.20	—.50	—.30
1128	**Hoffmanns gelbe Riesen.** Die geschätzteste Sorte für den Landwirt, da die Knollen ausserordentlich schwer werden und grosse Erträge bringen	160.—	18.—	2 20	—.50	—.30
1132	**Perfection,** gelbe, glatte, einwurzelige, ohne Hals, vorzüglich	200.—	22.—	2.60	—.50	—.30

Kresse (Cresson).

Gartenkresse kann zu jeder Jahreszeit ausgesät werden. Im Winter in Mistbeete, Töpfe oder Kästen, im Sommer ins freie Land. Alle 14 Tage werden Folgeaussaaten vorgenommen. — **Amerikanische Winterkresse** sät man im September in Reihen von 25 cm Abstand an feuchten, schattigen Standort. Die Pflanzen halten im Freien aus.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1136	**grüne, einfache Garten-**	120.—	14.—	1.60	—.40	—.30
1140	» **gefüllte, krause Garten-** Sehr schnell wachsend und schon nach 10 Tagen gebrauchsfähig. Vorteilhaft zum Ausschmücken von Platten und Schüsseln. Mit Harnstickstoff-(Floranid-)Düngung wird eine rasche Entwicklung und kräftiger Geschmack erreicht.	120.—	14.—	1.60	—.40	—.30
1144	**amerikanische, Winter.** Ist eine zweijährige Landkresse, deren Blätter als Ersatz für Brunnenkresse benutzt oder auch mit Spinat zusammen gekocht werden und diesem einen guten, kräftigen Geschmack verleihen			10.—	1.40	—.50
1148	**Brunnen-** oder **Wasser-** (Cresson de fontaine) Die Brunnenkresse lässt sich leicht kultivieren, wenn frisches, klares Wasser zur Verfügung steht. Man sät in Töpfe, die man recht feucht hält und setzt die Pflanzen dann in Gräben, durch welche man das Wasser langsam fliessend durchleitet.			—.—	4.—	1.—

Kürbissorten.

1. Speisekürbisse (Courges potagères).

Man kann die Pflanzen in Töpfen oder im Mistbeet heranziehen oder man legt die Körner, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind, gleich an Ort und Stelle ins Freiland. Recht üppige Pflanzen erzielt man, wenn man die Pflanzlöcher 60 cm tief aushebt und diese mit Kuhdünger und einer 25 cm hohen Schicht fetter Komposterde einfüllt. Die Speisekürbisse werden wie Gurken in Zucker oder Essig eingemacht.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1376	**Grosser, gelber, genetzter Riesen-Melonen,** vorzüglich, zum Einmachen der Beste, wird bis 100 kg schwer	24.—	3.—	—.80
1380	**Grosser gelber Zentner** (Quintal jaune)	12.—	1.60	—.60
1384	**Grosser grüner Zentner** (Quintal vert)	12.—	1.60	—.60
1388	**Italienische lange Gurken,** gute Marktsorte	12 —	1.60	—.60
1392	**Mammut Pumpkin,** grosser, gelber, amerikanischer, wird bis 100 kg schwer	27.—	3.30	—.90
1400	**Cococelli von Tripolis,** gelb, sehr früh, rankt nicht (Zucchetti)	12.—	1.60	—.60
1408	**Speisekürbisse,** gemischt	15.—	2.—	—.60

2. Zierkürbisse (Coloquintes)

sind raschwachsende und gutdeckende Schlingpflanzen. Kultur wie bei Speisekürbis. Bodenansprüche sind geringer. Reichliche Wassergaben und Dunggüsse sind zu üppigem Gedeihen unerlässlich. An Spalieren, Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanzen gezogen, erzielt man mit den meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Wirkungen und reizende Bilder.

Gut ausgereifte Früchte der Zierkürbisse halten sich jahrelang und bilden einen schönen Schmuck!

1412 **Angurienkürbis,** eine der schönsten und rasch wachsendsten Schlingpflanzen, sehr wirkungsvoll. Auch zum Einmachen vorzüglich . . . 5.50 1.50

Nr.	Sorte	Jede Sorte Fr.
1416	**Apfel,** kleiner, gemischt	1 kg 23.—
1424	**Birn,** gemischt	100 gr 2.90
1428	**Bischofsmütze,** orange	20 „ —.80
1432	**Eier,** gemischt	5 „ —.25
1436	**Crokneck,** orangegelber Warzen	
1440	**Herkuleskeulen,** bis 1 Meter lang	
1444	**Kaisermütze,** grüngestreifte	
1446	**Orangen,** gelber, kleiner	
1448	**Türkenbund,** roter	
1452	» **weisser,** rotgestreifter	

1456 Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 Portion Fr. 2.—

1460 **Zierkürbisse,** in schönsten Sorten gemischt . Fr. 18.— 2.50 —.70



1165 Artischocken v. Laon.



1304 Pfeffer Procops Riesen.



1326 Rhabarber Küsnachter.

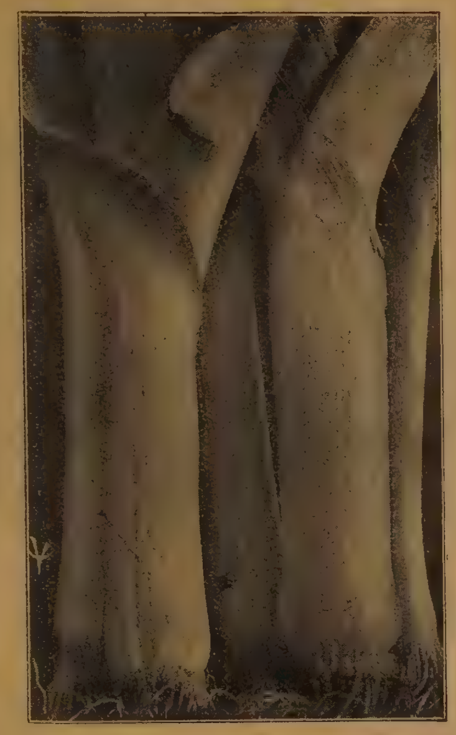
Küchenkräuter

Sie dienen in der Hauptsache als Würze zur Herstellung schmackhafter Suppen, Gemüse und pikanter Saucen, zum Teil als Würzezusatz zu Salat, wie z. B. Borage, Pimpinelle, dann zur Herstellung feiner, aromatischer Essige, zur Beize für Wildbret und andere Braten, einige finden offizielle Verwendung. Der Anbau jener Sorten, welchen ein *F* beigesetzt ist, erfordert keine weitere Pflege und deren Aussaat geschieht von Ende März ab breitwürfig ins Freiland. Die einjährigen Sorten, welche für jedes Jahr neu angesät werden, sind mit dem Zeichen ⊙, die mehrjährigen mit ♃ bezeichnet, ein *M* bedeutet Aussaat ins Mistbeet unter Glas.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1164	**Anis,** grosser Thüringer ⊙	5.—	—.70	—.30
1165	**Artischocken,** grosse, grüne, v. Laon ♃	—.—	4.50	1.20
1166	» violette, französische ♃	—.—	4.50	1.20
	Aus Samenpflanzen erhält man im zweiten Jahre schon ausgebildete Blütenköpfe. Ueber Winter müssen die Pflanzen aus dem Land genommen und im Keller frostfrei überwintert werden. Die Pflanzen sind auf kräftigem Boden 60—80 cm weit zu setzen.			
1168	**Basilicum,** grossblättriges, grünes ⊙*M*	9.—	1.50	—.50
	Feinste Würze. Man kann Basilicum auch als Topfpflanze ziehen und da nur wenig an die Speisen nötig ist, hat man auf diese Art immer Vorrat.			
1184	**Bohnenkraut** oder **Pfefferkraut** (Kölle), gewöhnliches ⊙	6.—	—.80	—.30
	Bekanntes, würziges Kraut für Bohnengemüse. Geschmack vor und nach der Blüte gleich gut, ebenso getrocknet für den Winterbedarf.			
1188	**Bohnenkraut, perennierendes** ♃	—.—	5.50	1.50
1192	**Borretsch** oder **Gurkenkraut** ⊙	8.—	1.20	—.40
	Die Blätter finden besonders Verwendung als Würze zu Salat und Gurken. Blüten ausbrechen, da sonst Borretsch leicht zu Unkraut wird.			
1194	**Cardon,** spanische, ohne Stacheln ⊙*M*	—.—	3.50	—.90
1196	» **von Tours,** mit Stacheln ⊙*M*	—.—	4.—	1.—
1198	» **vollrippiger,** ohne Stacheln ⊙*M*	—.—	4.—	1.—
	Von diesen geniesst man die gebleichten Blattrippen, welche ähnlich wie Spargel zubereitet werden. Die Aussaat geschieht Anfang Mai ins Frühbeet, Ende Mai sollen sie mit 1 m Entfernung auf ein gedüngtes Beet gesetzt werden. Anfang September kann man mit dem Bleichen beginnen.			
1204	**Dill** ⊙	4.—	—.60	—.30
	Aussaat kann vom April bis Juni erfolgen. Vor der Samenreife abgeschnitten, lässt es sich trocknen und ist auch in diesem Zustande zum Einmachen der sauren resp. Salzgurken verwendbar.			
1208	**Eierfrucht,** lange, violette ⊙*M*	—.—	2.40	—.70
1212	» **Riesen von Peking,** schwarze ⊙*M*		2.40	—.70
1224	**Eiskraut,** ⊙*M*	—.—	3.—	—.80
1228	**Esdragon,** russischer ♃	—.—	18.—	4.50
	Blätter mit gutem Weinessig angesetzt und 4—6 Wochen an die Sonne gestellt, liefern einen feinen aromatischen Essig.			
1232	**Fenchel,** gewöhnlicher ♃	7.—	1.—	—.30
1236	» **süsser Bologneser** ♃ (die jungen, gebleichten Schösslinge geben ein vortreffliches, wohlschmeckendes Gemüse	8.—	1.—	—.30
1240	**Gartenmelde, gelbe** ⊙	4.—	—.60	—.20
1244	» **rote** ⊙, gleichzeitig schöne Dekorationspflanze für Blattpflanzengruppen	4.—	—.60	—.20
1248	**Isop** (Hysopus officinalis) ♃	—.—	1.80	—.60
	Ausdauernd, wohlriechend. Geschmack brennend bitter. Die Blätter wie Zweige finden als Gewürz an Speisen Verwendung.			
1252	**Kamille, echte** ⊙	45.—	5.50	1.40

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1256	**Kerbel,** feiner, krauser ⊙	4.—	—.60	—.30
	(Anthriscus cerefolium.) Einjährig. Blatt ähnlich dem Petersilienblatt. Vorzügliches Suppenkraut. Schmackhaft nur vor der Blüte, daher öftere Aussaat zu empfehlen.			
1264	**Krauseminze, echte** ♃ 1 Port. Fr. —.70	—.—	—.—	8.—
1268	**Kümmel** (Carum carvi)	4.—	—.60	—.30
	Zweijährig. Der Samen ist bekannt als Gewürz für Brot und Käse.			
1272	**Lavendel** (Lavendula spica)	—.—	2.80	—.80
1288	**Majoran** (Origanum majorana)	22.—	2.80	—.80
	Ausdauernd. Das Kraut dient als Würze bei Wurstbereitung. zum Trocknen wird die Pflanze vor der Blüte etwa zwei Finger breit über dem Erdboden abgeschnitten und in Bündeln in der Luft getrocknet.			
1292	**Melisse,** Zitronen ♃	—.—	4.30	1.20
1300	**Pfeffer, Elefantenrüssel,** sehr fleischig, **scharlachroter,** 30 cm lange Früchte liefernd ⊙*M*	3.—	—.80	
1304	» **Procops Riesen,** mit scharlachroten Früchten ⊙*M*	—.—	2.50	—.60
	In Töpfen im Glashaus, Mistbeet oder auch im Zimmer an sonnig gelegenen Fenstern zu ziehen.			
1312	**Pfefferminze** (Mentha piperita) 1 Port. Fr. —.70			10.—
	Ausdauernd. Das bekannte wohlriechende Kraut findet als Würze bei verschiedenen Speisen, in der Hauptsache zu Likören Verwendung.			
1316	**Pimpinelle,** Garten ⊙	—.—	1.50	—.50
1320	**Portulac,** gelber ⊙	—.—	1.80	—.60
1324	» grüner ⊙	—.—	1.80	—.60
	Die Aussaat erfolgt breitw. Ende April auf sonnig gelegene Beete.			
1325	**Rhabarber Myatts Queen Victoria** ♃	12.—	1.60	—.60
1326	» **Küsnachter,** beste, ertragreichste Sorte für hiesige Gegend ♃	—.—	3.50	—.90
1328	**Rosmarin** (Rosmarinus officinalis)	28.—	3.40	—.90
	Ausdauernd. Die Blätter werden zum Würzen der Speisen benutzt.			
1332	**Salbei** (Salvia officinalis)	9.—	1.40	—.40
	Ausdauernd. Salbei findet Verwendung als Heilpflanze.			
1336	**Sauerampfer,** grossblättr. v. Belleville ♃	8.—	1.20	—.40
1340	**Spinat,** englischer, immerwährender ♃	4.50	—.60	—.20
1492	**Schnittlauch** ♃	50.—	6.20	1.50
1348	**Senf, gelber** ⊙	5.—	—.70	—.30
1352	**Thymian,** deutscher, Winter- ♃	35.—	4.20	1.20
1356	» französischer, Sommer- ♃	40.—	5.—	1.30
	Vorzügliche Gewürzpflanze für Suppen, Tunken und Braten. Das getrocknete Kraut behält den angenehmen Geschmack.			
1360	**Waldmeister,** dient zur Bereitung des Maitrankes ♃	—.—	6.—	1.50
1368	**Wermut,** liefert einen bittern Likör ♃	—.—	4.30	1.20

Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Preisliste » bestellen.



1467 Lauch, Brabanter Winter.

Lauch (Poireau).

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

Aussaat für Frühlauch Februar ins Mistbeet oder Mitte März in kalte Kästen, für Winterlauch April bis Mai ins Freiland. Gedeiht auch in halbschattiger Lage. Beim Verpflanzen stutzt man die Blätter und Wurzeln etwas zurück und setzt sie 15—20 cm weit auseinander. Lauch kann im Freien verbleiben; um im Winter immer davon bei der Hand zu haben, schlägt man einen Teil in kalte Kästen ein und bedeckt diese bei grosser Kälte mit Stroh oder Dünger.

1464 **französischer Sommer** . . . . . 6.— —.80 —.30

1466 **Poitou,** goldgelber Sommer. Die Stangen sind kurz und dick, ebenso gross wie Winterlauch; zudem ist er schnellwüchsiger als der gewöhnliche Sommerlauch 12.— 1.60 —.60

1467 **Brabanter,** grosser, dicker Winter. 7.— 1.— —.40

1468 **Genfer,** langschaftiger Riesen, verbessert. Plainpalais, extra, wird sehr hoch, soll etwas tief gepflanzt werden, da die Schäfte dann länger und markiger werden. Am besten aber wird dieser Lauch frühzeitig angehäufelt. 15.— 2.— —.60

1470 **Monstrum von Elbeuf (Elefant)** . . 15.— 2.— —.60
Dieser Winterlauch weist ganz hervorragende Eigenschaften auf. Er ist drei Wochen früher gebrauchsfertig als «Carentan» und dabei ganz bedeutend dicker als dieser. Der Kopf ist abgeplattet und das Laub reichlich. Tief pflanzen.

1476 **Riesen von Carentan,** langer, dicker 8.— 1.20 —.40

1480 » » **Metz,** sehr dicker, langer, vorzüglicher 7.— 1.— —.40

1484 » » **Musselburgh** . . . . . 8.— 1.20 —.40

1486 **Siegfried,** später Riesen-Lauch. Die ertragreichste Sorte. 17.— 2.20 —.60

1492 **Schnittlauch (Ciboulette)** . . . . 50.— 6.20 1.50
Gedeiht überall, sollte nirgends fehlen, auch nicht im kleinsten Garten. Kann auch im Topf am Fenster leicht kultiviert werden. Liefert Sommer und Winter ein gern gegessenes Salat- und Suppengrün. Auch den Geschmack des Sauerkohls erhöht Schnittlauch ganz besonders.

1496 **Löwenzahn,** kultiv. (Pissenlit ordin.) 12.— 1.60 —.60

1500 » grosser, kultivierter, **vollherziger** (Pissenlit à cœur plein) . . . . 10.— 5.— 1.30
Löwenzahn liefert gebleicht einen vorzüglichen, äusserst gesunden Frühlingssalat. Trotzdem Löwenzahn ein Unkraut ist, verlangt er kräftigen, gut gedüngten Boden. Aussaat April, später verziehen auf 30 cm Entfernung. Von August an kann man mit Bleichen beginnen, doch sind die Frühjahrsblätter die zartesten.

Mai-Rüben (siehe Rüben).

1504 **Mais, Zucker, « Gute Ernte »,** der beste für unser Klima 4.— —.60 —.30
Ein aus Amerika eingeführtes Tafelgemüse. Die jungen, süssen Kolben werden mit Butter gebraten oder gekocht und mit Butter gestrichen verspeist. — Aussaat: Ins Freie April-Mai mit 30 cm Entfernung, je 5 bis 6 Korn etwa 2 cm tief, am besten in Reihen. Nach Aufgang lässt man nur die kräftigsten Pflanzen stehen. Der Mais liebt sonnige, warme Lage.

1506 **Mais Rheintaler** für Grünfutter und zu Speisezwecken 1.20 —.40 —.20



1528 Mangold, grüner Riesen.

Mangold (Poirée).

Aussaat von Mitte April bis in die Sommermonate hinein. Will man die Blätter ähnlich wie Spinat verwenden, so sät man in Reihen von ca. 30 cm Abstand. Besteht dagegen die Absicht, die Blattstiele zu Gemüse (Kompott) zu benützen, so mache man die Reihensaat mit 50 cm Abstand und nach erfolgtem Aufgang vereinzelne man die Pflanzen auf 55 cm Entfernung, damit sich die Blattrispen kräftiger entwickeln können.

100 kg Fr. — 10 kg Fr. — 1 kg Fr. — 100 gr Fr.

1508 **englischer, grüner, immerwährender** 160.— 18.— 2.20 —.50
Die Blätter bilden nur schmale Blattstiele, die Blätter sind etwa einhalbmal grösser als Spinatblätter und geben bei sorgfältiger Pflege den ganzen Sommer ein vorzügliches Spinatgemüse.

1512 **gelber, krauser Zürcher** 160.— 18.— 2.20 —.50
Mit breiten, weissen Rippen. Diese beliebte Art bringt sehr zarte, feinkrause, gelbe Blätter und breite weisse Stiele hervor.

1516 **gelber Schnitt,** verbessert 160.— 18.— 2.20 —.50

1520 **grüner, krauser Zürcher** 260.— 28.— 3.20 —.50

1524 **grüner Schnitt, feinrippiger Butter, verbesserter** (Spinatmangold) . . 160.— 18.— 2.20 —.50

1528 **grüner breitrippiger hoher Riesen, krausblättriger** 55.— 6.— —.80
Sehr hoch wachsend, mit enormen breiten, weissen Rippen, die, richtig zubereitet, eines der feinsten, zartesten Gemüse liefern, während die Blätter gleichzeitig als Spinatersatz genossen werden können. Die Blätter sind zart, dunkelgrün und leicht gekraust. Zudem ist die Sorte fast winterhart und erfordert nur in ganz rauhen Lagen Einschlag. Ein Schmuck für jeden Garten.



1504 Zucker-Mais « Gute Ernte ».

Gartenarbeiten im August

Giessen und Boden lüften. Aussaat zur Ueberwinterung bestimmter Kohlarten, sowie Wintersalat, Zwiebeln Pariser und Nüsslisalat. Verblühte Stauden können geteilt und verpflanzt werden.

Vorteilhafte Sämaschinen finden Sie auf Seite 97.





1556 Melone Berliner Netz.

Melonen (Melons).

Aussaat und Kultur wie bei Gurken.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1532	**Ananas, amerikanische,** für das freie Land, rotfleischig	4.30	1.20
1540	**Heinemanns Freiland** . . . . . 5 gr Fr. 3.50	—.—	10.—

Die Früchte haben meistens Netzmelonenform und sind von feinstem Wohlgeschmack und Duft, zuckersüss, saftreich und rotfleischig und keinesfalls zu unterscheiden von den unter Glas gezogenen. Dabei sind dieselben bei einigermassen zusagendem Sommerwetter bis zu 5 kg Gewicht keine Seltenheit und ist der Ertrag an solchen Exemplaren ein ausserordentlich grosser.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1544	**Cantaloup de Paris,** Pariser Marktmelone . . .	6.—	1.50
1548	» **des Carmes,** ausgezeichnet	6.—	1.50
1552	» **von Algier,** rotfleischig, fein und ergiebig	5.—	1.30
1556	**Berliner Netz,** grösste gelbe, gut zum Einmachen, ganz echt	11.—	3.20
1560	**Kletter-,** grüne, gerippte, rotfleischige	5.—	1.30
1564	**Wasser-,** gemischt, zu Konfitüren	1.50	— 50
1566	**Hochgenuss der Tafel**	4.80	1.20



1580 Nüssli, dunkelgrüner, vollherziger.

Nüsslisalat (Mâche, Rampon).

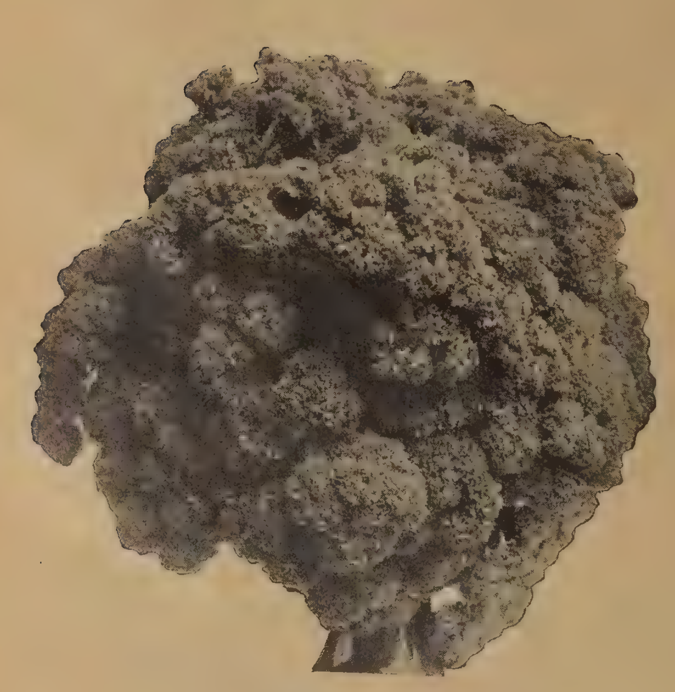
Aussaat August bis September. Breitwürfig. Gedeiht fast in jedem Boden. Saatquantum für 100 m². 250—300 gr, pro Juchart 8—10 kg.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1568	**Deutscher,** zartblättriger, schnellwachsend	29.—	3.30	—.50	—.30
1572	**Goldherz,** die Innenblätter färben sich im Winter gelb	—.—	12 —	1.60	—.60
1576	**holländischer,** breitblättriger (à grosse graine)	45.—	5.—	—.70	—.30
1580	**dunkelgrüner, vollherziger, verbesserter** (à cœur plein)	33.—	3.70	—.60	—.30

Bildet schöne kleine Köpfe. Nüsslisalat ist infolge der Anspruchslosigkeit und dank seinem Ertragen von grosser Kälte, wie auch seines vorzüglichen Geschmackes wegen eine überaus dankbare Salatsorte. Düngung mit Harnstickstoff besonders angezeigt. Rasche Entwicklung und kräftiger Geschmack werden dadurch erreicht.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1584	**italienischer,** grünblättriger (d'Italie ou de Régence)	45.—	5.—	—.70	—.30
1586	**italienischer, spätschiessender, gelbblättriger,** rentabelste Sorte für Gemüsegärtner	55.—	6.—	—.80	—.30
1588	**d'Etampes,** rundblättriger, dunkelgrüner	33.—	3.70	—.60	—.30
1592	**löffelblättriger,** Coblenzer, mit grossen zarten Blättern (à coquille), schiesst schwer in Samen .	33.—	3.70	—.60	—.30
1594	**Viroflay,** dunkelgrün, vollherzig, sehr gross, schnellwachsend	60.—	6.50	1.—	—.40

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1596	**Pastinaken** (Panais), **lange, weisse**	3.50	—.60	—.30
1600	» » **runde, weisse** . .	3.50	—.60	—.30



1618 Petersilie Wuschelkopf.

Petersilie (Persil).

Ausdauernd. Aussaat im Freien, im Topf oder Kasten, während des ganzen Sommers, recht dünn aussäen, damit die Pflanzen Platz zur Entwicklung haben, fleissig giessen. Der Samen braucht bis zum Aufgang 4 bis 5 Wochen. Die Verwendung in der Küche ist wohlbekannt, als Heilpflanze, als Tee bei Wasser-sucht und Blasenleiden, frisch zerquetscht bei Insektenstichen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1604	verbesserte, dichtlaubige, **einfache** (ordinaire)	3.—	—.50	—.30
1608	**Mooskrause,** oder gefüllte (mousse) . . .	4.—	—.60	—.30
1612	**Non plus ultra,** mit röhrenartig gerollten Blättern	4.—	—.60	—.30
1616	**Zwerg Perfection.** Beste Sorte für die Küche, der Geschmack ist sehr kräftig, die Blätter sind sehr fein gekraust. **Zur Ausschmückung von Platten** vorzüglich geeignet	5.—	—.70	—.30
1618	**Wuschelkopf.** Wie der Name besagt, äusserst kraus, von gedrungenem, gleichmässigem Wuchs, besitzt ein auffallend frisches Grün und einen ausgesprochenen Petersiliengeschmack	6.—	—.80	—.30
1620	**Petersilienwurzeln** Ruhm von Erfurt, krausblättrig	10.—	1.40	—.50

Aussaat: Februar-März in 20 cm entfernte Reihen. Nach dem Aufgehen der Samen werden die Pflanzen in der Reihe auf 15 cm Abstand verzogen. Oefteres Behacken und durchdringendes Giessen bei Trockenheit ist sehr nötig. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller in trockener Erde oder Sand eingeschlagen. Die Wurzeln werden als Suppengewürze wegen ihres kräftigen Petersiliengeschmackes in der Küche gern verbraucht, während das Grüne wie Petersilie Verwendung findet.



1700 **Früh-Sommer-Rettig Original Münchner Bier.**
Der Original-« Münchner Bierrettig » hat eine zarte Schale, bildet keine Seitenwurzeln und wird selten pelzig. Er ist von angenehm rassigem, doch mildem Geschmack und schneidet sich butterweich. Der Rettig kann im Mistbeet wie im Freiland herangezogen werden, doch soll mit dem Legen im Freien erst begonnen werden, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind.



1628 **Radies Eiszapfen.**

Rettigarten.

Alle Rettige gedeihen am besten in nicht zu schwerem, tiefgründigem Boden. Zur Düngung verwende man ganz abgelagerten Stallmist, weil bei Gebrauch von frischem Dünger die Rettige häufig fleckig und wurmig werden. Die Aussaat ins Freiland nehme man erst vor, wenn Fröste nicht mehr zu befürchten sind, da die kleinen Pflänzchen sehr empfindlich sind und dann häufig in Samen schiessen. Von den Frühsorten, welche sich nicht lange halten, mache man in Zwischenräumen von 10 Tagen Aussaaten. Auch bei Frühwinterrettig ist eine zwei- bis dreimalige Saat während der Monate Mai, Juni, Juli zu empfehlen. Die Monatradieschen sät man in der Regel breitwürfig und ist deren Anbau am rationellsten als Zwischenbau von Kopfsalat, Karotten, Zwiebeln. Die grössern Rettigarten werden mit 30 cm Entfernung gelegt, und zwar 2 bis 3 Körner in das etwa 4 cm tiefe Loch. Die Münchner Treibrettige lassen sich auch verpflanzen, ohne Gefahr, dass sie auswachsen. Die Pflanzen sollen im kühlen Kasten herangezogen und in das warme Mistbeet verpflanzt werden, bei umgekehrtem Verfahren können Fehlernten eintreten.

Radies- oder Monatsrettig (Radis).

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1628 **Eiszapfen,** neu, langes, weisses Treib, extra (glacial).	4.—	—.60	—.30

Sind schmackhaft und beliebt durch ihre längliche Form, 10—12 cm, eine recht handliche Sorte zum Verspeisen. Die Farbe ist reinweiss und durchsichtig gleich Eiszapfen, der Geschmack von vorzüglicher Güte.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1632 **Erfurter Dreienbrunnen,** rund, scharlachrot.	4.—	—.60	—.30
1636 **Express,** rundes, leuchtend scharlachrotes Treib (rond écarlate)	4.—	—.60	—.30
1640 **Feinschmecker, langes, rotes.** Vorzügliche Marktsorte. Nicht vor Anfang Februar säen. Gleichmässiger, schöner Wuchs, leuchtende Farbe und feines Fleisch, dabei lange zartbleibend	15.—	2.—	—.60
1642 **Gaudry Treib,** lebhaft rot mit ausgeprägtem weissen Grunde	7.—	1.—	—.40
1644 **Non plus ultra,** scharlachrotes, kleinkrautiges, rundes Treib	5.—	—.70	—.30
1648 **Riesen-Butter,** bis zur Grösse eines Hühnereis und doch zart bleibend, scharlachrotes, kurzlbg.	6.—	—.80	—.30

Der Wohlgeschmack des zarten schmelzenden Fleisches dieses Radieschens ist den gewöhnlichen kleinen Sorten gegenüber unübertroffen. Trotz seiner Grösse wird dies Radies bei guter Kultur selten pelzig.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1652 **Rosenrotes, mit weissem Knollenende,** rundes (rond rose à bout blanc)	4.—	—.60	—.30
1654 **Saxa,** rundes, scharlachrotes Treib, allerfrüheste, sehr beliebte Sorte	7.—	1.—	—.40

Für Markt- und Herrschaftsgärtner besonders wertvolles Treibradies, das wirklich alle guten Eigenschaften besitzt, die ein solches haben muss. Es hat ganz kurzes Laub und eine schöne, verlockende leuchtende Farbe. Das Fleisch ist sehr zart und wohlschmeckend und wird im fertigen Zustand nicht sofort pelzig und unbrauchbar.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1656 **Scharlachrotes, mit weissem Knollenende,** rundes (rond écarlate à bout blanc)	5.—	—.70	—.30
1664 **Würzburger Riesen** (Goliath), leuchtend karmoisinrot, fürs freie Land, wird sehr gross	5.—	—.70	—.30
1668 **Runde Sorten, gemischt**	5.—	—.70	—.30

Gartenarbeiten im September

Aussaat von Spinat, Nüsslisalat, Karotten, Wintersalat. Sellerie ist bei trockener Witterung anzuhäufeln. Harte Sommergewächse, wie Rittersporn, Iberis, Calendula usw., zum zeitigen Flor für nächstes Jahr ins Freie säen. Abgeblühte Beete mit Frühjahrsblühern bepflanzen. Ausschneiden von Brand- und Krebsschäden an Obstbäumen. Leimringe Fix-Fertig gegen Frostspanner anlegen.

Fünf-Wochenrettig.

Feine Tafel- und vorzügliche Marktsorte mit kleinem Blattwerk, sowohl zum Treiben im Frühbeet, wie zur Anpflanzung im freien Lande zu empfehlen. Die Knollen, bis zur Grösse eines Hühnereis heranwachsend, besitzen die wichtige Eigenschaft, lange Zeit zart und wohlschmeckend zu bleiben, ohne schwammig (pelzig) zu werden und in Samen zu schiessen.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1670 **Profit aus Japan.** Treib- und Frühsommerrettich, von gelblich-brauner Farbe, keilförmig und ganz ausserordentlich kleinlaubig. Er ist sehr schnell in der Entwicklung, ebenso früh wie widerstandsfähig gegen Kälte und nicht schiessend bei frühester Aussaat. Sowohl zum Treiben im Kasten, im Gemüseblock, sowie für frühe Freilandsaat hervorragend geeignet 10 Port. Fr. 6.50		1 Port. Fr. —.75	
1673 **Ostergruss,** rosa	9.—	1.30	—.50
1674 **Ostergruss,** weiss	7.—	1.—	—.40
1675 **Treib-Rettig « Marktgärtner »**	55.—	6.70	1.60

In Grösse und Form wie der Münchner Bierrettig, dabei aber kurzlaubig und sehr schnell wachsend. Trotz seiner Grösse zartbleibend; auch als erster Freilandrettig zu verwenden. Auf dem Zürcher Markt die bevorzugteste Sorte.

Mai-Rettig (Radis de Mai).

Aussaat im März—April am besten in Reihen von 15 cm Abstand, in kräftigen, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in freier, sonniger Lage.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1676 **Delikatess, Spezial, weisser,** ovaler Treib	12.—	1.60	—.60
1680 » » **blauer,** » »	12.—	1.60	—.60
1688 **Münchner,** weiss, halb. Marktsorte I. R.	7.—	1.—	—.40
1692 **Salvator, früher, weisser, Treib- oder Freiland, Original.** Im Januar gesät, liefert er bereits im März, einzeln verpflanzt, frische saftige Rettiche, hochfein im Geschmack, für den Liebhaber der feinste Frührettich	6.—	—.80	—.30
1696 **Stuttgarter,** weisser, halblanger	6.—	—.80	—.30

Früh-Sommer-Rettig (Radis d'été hâtif).

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1700 **Original Münchner Bier,** weisser, Gemüsegärtnersaat, Aussaat Ende April, nicht unter Glas	12.—	1.60	—.60
1704 **Münchner Bier,** weisser, ovaler	5.—	—.70	—.30
1708 **Esslinger, ovaler, weisser,** ziemlich früher und kurzlaubiger als vorstehende Sorte, kommt gleich nach dem Münchner Mai-Rettich	8.—	1.20	—.40
1712 **Japanischer, schwarzer,** sehr früh, halblange Sorte von feinem Geschmack und grosser Zartheit des Fleisches. Fürs Freiland eine empfehlenswerte Sorte	7.—	1.—	—.40
1716 **Blauer Münchner,** Aussaat Ende April	8.—	1.20	—.40
1718 **Remsthaler** (Strassburger Spital), langer, weisser	6.—	—.80	—.30

Spät-Sommer oder Herbstrettig (Radies d'automne).

1724 **Violetter,** ovaler, süddeutsche Originalsaat
1732 **Weisser, ovaler Stuttgarter Riesen,** kurzkraut. Eine feine Stuttgarter Lokalsorte von angenehm scharfem Wohlgeschmack. Diese Sorte schiesst weniger schnell in Samen als die Sommerrettige. Wegen seiner schönen glatten Form ohne Faserwurzeln und seiner kurzen Belaubung bei den hiesigen Gärtnern beliebt.
} Aussaat nicht vor Mitte Mai

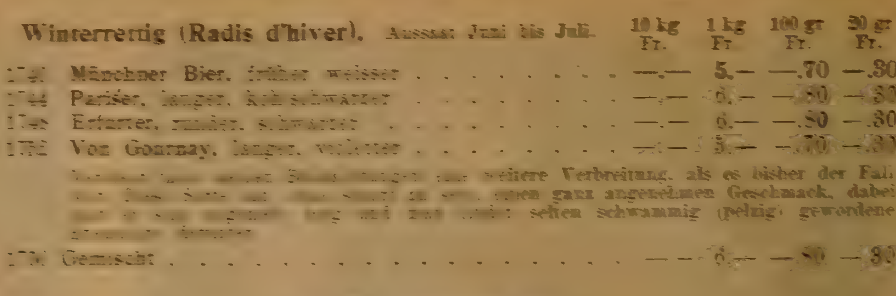
1736 **Vierjahreszeiten,** weisser, ovaler, Aussaat von Mitte April ab.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
Jede einzelne Sorte	6.—	—.80	—.30

Am Wochenende pressante Bestellungen telephonieren.
Von 7½ Uhr bis 8 Uhr morgens billige Nachttaxe.



1800 Räben, runde Zürcher.



Winterrettig (Radis d'hiver). Aussaat Juni bis Juli.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	30 gr Fr.
[illegible]	Münchner Bier, früher weisser	—.—	5.—	—.70	—.30
1744	Pariser, langer, kohlschwarzer	—.—	6.—	—.80	—.30
1748	Erfurter, runder, schwarzer	—.—	6.—	—.80	—.30
1752	Von Gournay, langer, violetter	—.—	5.—	—.70	—.30
	[illegible] weitere Verbreitung, als es bisher der Fall [illegible] einen ganz angenehmen Geschmack, dabei [illegible] selten schwammig (pelzig) gewordene [illegible]				
[illegible]	Gemischt	—.—	6.—	—.80	—.30

Rübensorten.

1. Speiserüben (Navets ou Raves potagères).

[illegible] sandigen, gut gedüngten Boden, später auf 10 bis [illegible] Für den Winterbedarf wird im Juli [illegible] Rüben [illegible] im Keller einge[illegible]

[illegible] Mai, [illegible] Münchner Treib, für Mistbeete und Freiland [illegible] im Februar oder März [illegible] fleissig zu lüften sind 40.— 4.50 —.70 —.30

1780 Mai, früheste, runde, [illegible] Mailänder Treib 40.— 4.50 —.70 —.30

[illegible] Teltower oder Märkische, kleinste, sehr fein und zart. Die Teltower Rübe wird am besten im Juli gesät, erreicht Walnussgrösse und verlangt sandigen Boden . . . . . —.— 7.— 1.— —.40

2. Herbstrüben oder Räben (Navets ou Raves d'automne).

[illegible] umgepflügte Getreidestoppel oder Brachland. [illegible] für den Winter im Keller oder in trockenen [illegible], nachdem man das Laub entfernt hat. Saatquantum pro Juchart 1 kg.

1800 Runde, weisse, rotköpfige Zürcher, echt (d'Auvergne à collet rouge), von schneller Entwicklung, mit wohschmeckendem Fleisch 28.— 3.20 —.50 —.30

1804 Halblange, weisse, rotköpfige, zylinderförmige weisse, glatte Rübe. Die schnelle Entwicklung dieser Sorte macht sie besonders wertvoll 30.— 3.30 —.50 —.30

1808 Lange, weisse, rotköpfige . . . . . 30.— 3.30 —.50 —.30



1828 Randen ägyptische

Runde Randen haben manchmal auf trockenem Boden, oder wenn sie zu gross werden, [illegible] in [illegible] Boden oder in jungem Zustand zeigt sich das kaum.



3. Randen oder Rotrüben (Betteraves à salade).

Für den [illegible] erfolgt die Aussaat im April-Mai in 25—30 cm von einander entfernte Reihen und [illegible] später auf [illegible] cm Abstand. Für den Winterbedarf wird im Mai gesät, nicht früher, da sonst die Rüben zu gross werden. Saatquantum pro Juchart 3½ kg.

1828 Aegyptische, frühe, plattrunde, dunkelrote zum Treiben, wie für das Freiland geeignet. Diese Sorte ist sehr schmackhaft und während der Wintermonate gut haltbar . . . . . 30.— 3.40 —.60 —.30

[illegible] Aegytische, erprobte Qualität . . . . . 45.— 5.— —.70 —.30

[illegible] Runde, schwarzrote, schwarzlaubige, extra (ronde, rouge foncé, à feuillage noir. (Mohrenkönig, Elite-Qualität) . . . . . 40.— 4.50 —.70 —.30
Eine besonders feine Sorte, deren schwarze Belaubung den Garten schmückt, während das Fleisch der runden glatten Rübe sehr süss und feinschmeckend ist.

1844 Strassburger oder Kölner, birnförmige . . . . . 36.— 4.— —.60 —.30

1852 Neger, feinste halblange (Reine des noires, demi-longue 36.— 4.— —.60 —.30
Rübe von [illegible] Form, Laub dunkelgrün, schwarzpurpur geadert, die Anderung eines sehr dunkel-, fast schwärzlich-blutroten Fleisches, das von bester, saftiger, kurzfasiger Qualität und feinstem Geschmack ist.



Teilansicht meines Steckzwiebeln-Lagers. Seit Jahrzehnten widme ich dem Steckzwiebelgeschäft meine grösste Aufmerksamkeit. Daher auch meine Leistungsfähigkeit. — Bei Grossbedarf bitte meine Preise einzuholen.



4. Runkelrüben

(Betteraves fourragères)



Schaufelrad-Regner

+ Patent — Schweizerfabrikat

[illegible]

Einstellbar für schwächsten und stärksten Druck.
Gleichmässige Beregnung, nach Wunsch gröber oder feiner.
Bewässert bei gutem Druck über 1000 m².
Keine Düsenverstopfung und kein Steckenbleiben.
Unverwüstlich, alle Teile aus Messing und auswechselbar.
In meiner Versuchsgärtnerei bestens bewährt.

[illegible]

Fr. [illegible]

Runkeln können sowohl an Ort und Stelle gesät, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. — Sie müssen stark gedüngt werden, neben Stallmist vertragen sie noch Chili. Auf alle Fälle sind notwendig 100 kg 30%iges Kali und 100 kg Phosphorsäure (16%iges Superphosphat) pro Juchart. Auf Moorböden und kalkarme Böden gebe man ausserdem kohlensauren Kalk. Kali ist während des Winters, mindestens aber 6 bis 8 Wochen vor der Bestellung, zu streuen und unterzubringen, sonst schadet es. Saatquantum pro Juchart: Reihensaat 1½ kg, Breitsaat 3½ kg.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
1860 **Kirsches «Ideal»**, Originalsaat. (Eckendorfer Form. Die Landw. Schule Strickhof, Zürich, hat diese Züchtung in einem dreijährigen Versuche als die wertvollste Sorte befunden	130.—	15.—	1.70	—.50
1864 **Eckendorfer gelbe Riesen-Walzen, Mausers verbesserte, ganz extra.** Wegen ihres hohen Ertrages — Rüben von 7—10 kg Durchschnittsgewicht sind bei guter Kultur häufig — des hohen Nährwertes und der ausserordentl. Haltbarkeit die beliebteste Sorte	80.—	10.—	1.20	—.40
1868 **Eckendorfer rote Riesen-Walzen,** von gleicher Qualität wie die gelbe Eckendorfer	80.—	10.—	1.20	—.40
1884 **Vauriac gelbe, walzenförmige Riesen,** eine sehr empfehlenswerte, feine und ertragreiche Runkel	90.—	11.—	1.30	—.40
1888 **Zucker-Futter, weisse, halblange, grünköpfige Halbzucker.** Die Sorte verdient spezielle Beachtung. Riesig im Ertrag, unübertroffen im Nährgehalt und sehr haltbar	80.—	10.—	1.20	—.40
1892 **Zucker-Rüben, verbesserte Klein-Wanzlebener,** für Zuckerfabrikation. Im Ertrag gering, jedoch von hohem Nährwerte	90.—	11.—	1.30	—.40

Gartenarbeiten im Oktober

Wintergemüse in Keller oder Gruben einschlagen. Pflanzen der zum Ueberwintern bestimmten Gemüse. Spargelbeete umgraben und mit Kompost abdecken. Dahlien, Gladiolen und andere Knollengewächse aus dem Boden nehmen und frostfrei, luftig und trocken aufbewahren. Blumenzwiebeln pflanzen. Bäume und Sträucher ausputzen. Wo noch nicht geschehen, müssen Leimringe gegen Frostspanner angelegt werden.

URTEILE VON FACHLEUTEN:

[illegible]

Während [illegible] ler Regner zur [illegible]

[illegible]

*

[illegible]

*

[illegible]

*

[illegible]

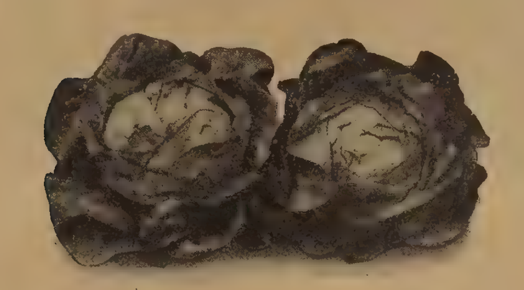
*

[illegible] wohl das wertvollste darstellt für Klein- und [illegible] tion, arbeitet ohne Störungen bei [illegible] Ich gratuliere Ihnen zu dieser [illegible]

Bex, 1932. — E. W[illegible]

Salatsorten — Laitues diverses. (Salades pommées.)

Salat ist dünn zu säen und öfters zu verstupfen. Um ununterbrochene Salaternte zu erzielen, mache man alle zwei Wochen eine Aussaat und beginne damit im März. Für die Mistbeettreiberei geschieht die Aussaat je nach Bedarf schon von November ab. Winterkopfsalat, welcher gegen Frost ziemlich unempfindlich ist, wird im September ausgesät, um im Frühjahr zeitig Pflanzen zu haben. Der Samen wird Mitte bis Ende September entweder in 3—4 cm tiefe Furchen, die man mit Reisig deckt, oder in leerstehende Mistbeetkästen gesät. Die Pflanzen überwintern darin mit Bretterbedeckung ohne weiteren Schutz. Letztere Ueberwinterung ist in Gegenden mit strengem Winter oder freier rauher Lage die zuverlässigere. Bei eintretendem Tauwetter sind die Kästen zu lüften. Wintersalat eignet sich ebenso gut zur Frühjahrsaussaat und wird von allen Gemüsegärtnern mit Vorliebe und bestem Erfolg zum ersten Satz in kalte Kästen und ins freie Land verbraucht. Die nachstehenden Sorten sind eine Auswahl der besten, die sich nach meiner Beobachtung so ziemlich den verschiedensten Lagen anpassen. Bei Salat spielt die Bodenbeschaffenheit bekanntlich eine Hauptrolle, so dass z. B. ein und dieselbe Sorte in kaum 300 m voneinander entfernten Gärten ganz verschiedene Resultate bringt.



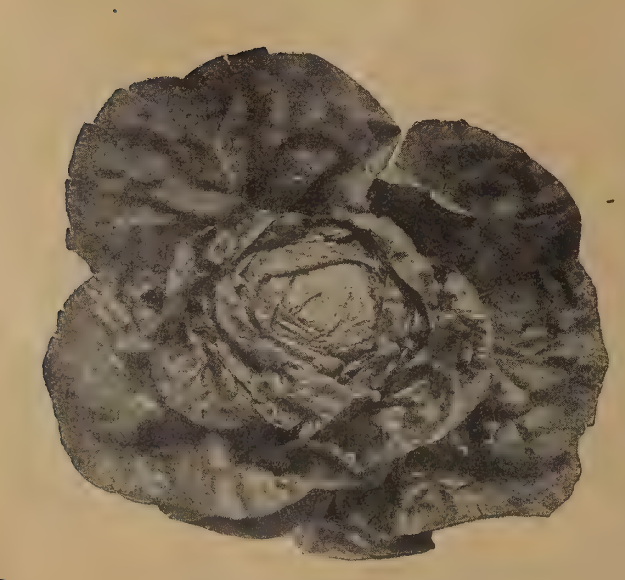
1916 Kopfsalat Maiwunder.

Warum können gleiche Sorten ungleiche Preise haben?

Vieljährige Versuche ergeben, dass Treib-Salate, deren Samen auf warmen Kästen gezogen wurden, 8–10 Tage früher Marktware liefern, als Sorten, deren Samen im Freilande zur Reife kamen. Gemüsegärtner tun deshalb gut daran, für diesen Samen etwas mehr anzulegen.



1914 Kopfsalat Maikönig.



1988 Kopfsalat Riesenmogul.

1. Kopfsalat. a) Treibsorten (à forcer).

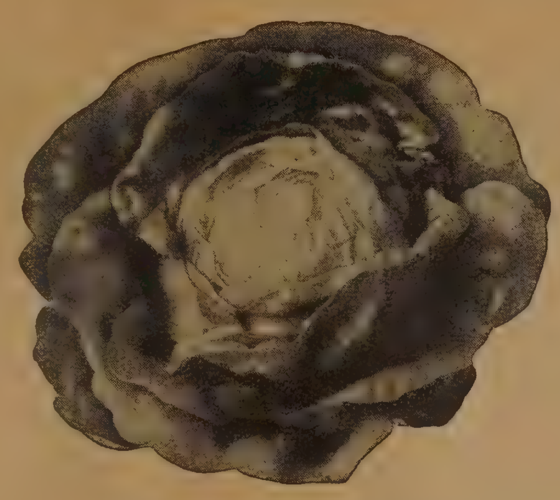
Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1898	**Aschersleben Treib.** Für die früheste Kultur ist Ascherslebener Treib am geeignetsten; im November-Dezember beste Erfolge. Grosse Köpfe von hellgrüner Farbe mit schwacher, rotbrauner Kante; das Innere ist strohgelb, sehr zart und dünnrippig. Darf nicht zu nahe unter dem Glas stehen		6.50	1.60
1900	**Böttners Treib** für halbwarme Kästen	20.—	2.50	—.70
1908	**Kaiser-Treib, gelber**	8.—	1.20	—.40
1912	**Maikönig** (Reine de mai), vorzüglich für kalte Kästen und als Frühsorte fürs Freiland. Der «Maikönig» nimmt den ersten Rang unter allen Früh-Salatarten ein. Die Köpfe sind gelbgrün gefärbt, feinrippig und fest geschlossen, von ausgesprochen kugeliger Form	7.—	1.—	—.40
1914	**Maikönig, erprobte Saat**	12.—	1.60	—.60
1916	**Maiwunder** (Merveille de mai), sehr früh, extra gross, zartbleibend	12.—	1.60	—.60

b) Frühe Landsorten (Printanières).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1924	**Bismarck**, eine frühe, wetterfeste Freilandsorte, welche grosse hellgrüne Köpfe hat; diese sind gegen die Mitte goldgelb. Kopfsalat Bismarck sollte seines feinen Geschmackes wegen in jedem Garten gepflanzt werden	9.—	1.30	—.50
1936	**Rudolfs Liebling.** Diese äusserst zarte Sorte bringt kleine, aber feste, leuchtend zitronengelbe Köpfe und ist für den Nachsommer besonders geeignet	8.—	1.20	—.40
1948	**Unvergleichlicher (Sans rivale)**, gelber, neu, von prächtig gelber Farbe, sehr festköpfig, ausgezeichnet	10.—	1.40	—.50
1950	**Victoria Original** ist in erster Linie ein Freilandsalat, dessen bebesonderer Wert in seiner Frühreife liegt. Dabei werden die Köpfe grösser als z. B. Maikönig. Gelbgrün, widerstandsfähig gegen Kälte. Eignet sich auch zum Treiben und bringt bei Freilandkultur im Spätherbst ausgezeichnete Erfolge	—.—	11.—	3.—

c) Sommer-Salat (d'été et d'automne).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1951	**«Attraktion»** ist eine ausgezeichnete Neuzüchtung. Bringt im Verhältnis zum Aussenblatt grosse gelbgrüne Köpfe. Steht sehr lange ohne zu schiessen. Ganz durchgezüchtet und wundervoll ausgeglichen	33.—	4.—	1.—
	Bohemia siehe Reichenbacher.			
1952	**Cazard**, gelber, später, verbesserter, für den zweiten Satz. Ausgezeichnete Sorte, widersteht der grossen Hitze, bildet grosse, aussen hellgrüne, innen fast weisse Köpfe. Bevorzugte Sorte für den Zürcher Markt	8.—	1.20	—.40
1954	**Cazard, erprobte Saat**	11.—	1.50	—.50
1976	**Graf Zeppelin**, sehr grossköpfig, dunkelgrün, rotbraun gerandet. **Für Hochsommer ganz vorzüglich!**	12.—	1.60	—.60
1980	**Holzschuhs Erfolg.** Die Vorzüge dieser Sorte bestehen in der Grösse und Haltbarkeit der Köpfe	12.—	1.60	—.60
1986	**Lindenhof**, gelber, gegen grosse Hitze, widerstandsfähige Marktgärtner-Sorte	55.—	6.70	1.60
1987	**Reichenbacher Riesen**, verbesserte Bohemia. Bildet kabisähnliche riesige Köpfe, zartbleibend, spätschiessend	28.—	3.40	—.90
1988	**Riesenmogul**, fester, grosser, gelber, hält sich gut in der Hitze, ausgezeichnete Marktsorte, **Gemüsegärtnersaat**	12.—	1.60	—.60
1992	**Riesen-Kristall**, verbesserter Laibacher Eis. (Glacial de Laibach.)	12.—	1.80	—.60
1996	**Stuttgarter Dauerkopf**, sehr fest und gross, ähnlich wie Riesenmogul. **Gemüsegärtnersaat**	12.—	1.60	—.60
2004	**Trocadero**, gelber, grosser, mit braunen Rändern	10.—	1.40	—.50
2008	**Trotzkopf, grosser, gelber**, sehr dauerhaft, beliebt (grosse jaune têtue)	7.—	1.—	—.40
2012	**Trotzkopf, grosser, brauner**, eine ausgezeichnete widerstandsfähige Sorte sowohl für Sommer wie für Winter. Die Köpfe werden sehr gross und fest. Das Blatt ist dunkelbraun, äusserst zart und kräftig im Geschmack	7.—	1.—	—.40



2044 Wintersalat, gelber Zürcher.

Ins **Freiland** gepflanzte Treibsalate sowie Wintersalate schiessen in trockenen Frühjahren gern in Samen, ohne dass das Saatgut dafür verantwortlich gemacht werden kann.



2116 **Bindesalat Ballon.**



2028 **Wintersalat Butterkopf.**

Wintersalate (Laitues d'hiver ou Salades).

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2028	**Butterkopf,** grosser, gelber, ausgezeichnet	8.—	1.20	—.40
2032	**Eiskopf, gelber.** In der Grösse kommt dieser Salat dem bekannten Trotzkopf gleich, dabei ist er äusserst fest und haltbar	12.—	1.60	—.60
2044	**Zürcher Markt, gelb.** Diese Sorte bildet grosse, feste, goldgelbe Köpfe. Die Aussenblätter sind gelbgrün, die Innenblätter goldgelb, von feinem Geschmack und sehr zart	7.–	1.—	—.40
2048	**Zürcher Markt, braun.** Eine vorzügliche widerstandsfähige Sorte.	7.—	1.—	— 40
2050	**« Wunder »** hat sich als ein Salat von unvergleichlicher Entwicklungsfähigkeit erwiesen und in Kürze den ersten Rang unter der Gilde der Wintersalate behauptet. Das Charakteristikum ist: Riesige Grösse, Festigkeit verbunden mit Zartheit und hervorragend schnellem Wuchs . .	15.—	2.—	—.60

Herkules siehe Wunder.

2. Pflück- und Schnittsalate (Laitues à couper et à cueillir)

2100	**Pflücksalat, amerikanischer,** brauner . .	7.—	1.—	—.40

Der Anbau ist derselbe wie bei Kopfsalat. Der Pflücksalat treibt einen reichlich belaubten Stengel, dessen wellig gekrauste Blätter für die Küche dienen. Für die Zeit, in welcher Kopfsalat mangelt, erweist sich der Pflücksalat als trefflicher Ersatz.

2104	**Pflücksalat, australischer,** gelber	7.—	1.—	—.40
2108	**Schnittsalat,** früher, gelber, **hohlblättriger Butter** von schöner gelber Farbe; zum Treiben, wie fürs Freiland ausgezeichnet, sehr zart	6.—	—.80	—.30
2112	**Schnittsalat,** früher, gelber, **krausblättriger,** kann mehrmals abgeschnitten werden und wächst rasch nach, sehr ergiebig	5.—	—.70	—.30

3. Bindesalat oder römischer Lattich (Romaines).

Je nach Bedarf macht man die Aussaaten schon im März in kühle Kästen und von Mitte April ab ins Freiland. Die Pflanzen werden im Mai auf Beete gesetzt, Pflanzweite 30 cm. Gleich dem Endivien bindet man die Stauden und bleicht dadurch die innern Blätter. Bindsalat schiesst bei anhaltender warmer Witterung gern in Samen, weshalb öftere Aussaat zu empfehlen ist.

2116	**Ballon,** sehr grosser, vorzüglicher . . .	9.—	1.30	—.50
2120	**Pariser,** gelber, grosser, selbstschliessender	8.—	1.20	—.40
2124	» grüner » »	8.—	1.20	—.40
2128	**Chesney,** grosser, gelber, neu, eine der besten Sorten	12.—	1.60	—.60
2132	**Vulkan,** gelbgrüner Riesen, neuer, selbstschliessender, zartester, allerbester	15.—	2.—	—.60

Schwarzwurzeln (Scorsonères).

Aussaat so früh wie möglich. Man sät schon anfangs März in 20 cm voneinander entfernten Reihen und verzieht später die Pflanzen in der Reihe auf 10 cm Abstand. Notwendig ist ein tiefbearbeiteter, kräftiger, aber nicht frisch gedüngter Boden und warme, sonnige Lage. Bis der Same gekeimt hat, ist bei trockenem Wetter fortwährend zu giessen.

2136	**gewöhnliche**	10.—	1.40	—.50
2140	**russische Riesen,** verbesserte, sehr zarte glatte	14.—	1.90	—.60
2144	**einjährige Riesen, neu,** im Frühjahr ausgesät, liefern sie bis zum Herbst grosse, glatte Wurzeln . . .	18.—	2.30	—.70

Die Schwarzwurzeln sind unstreitig zu den feinsten Wintergemüsen zu zählen die wir haben und sollten deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Auch in einjähriger Kultur sind sie verbrauchsfertig heranzuziehen. Sie sind vollständig winterhart.

Gartenarbeiten im November

Im vorigen Monat nicht fertig gewordene Arbeiten werden vollendet. Abgeräumte Beete umgraben und düngen. Empfindliche Sträucher, Stauden und Rosen sind mit Reisig zu bedecken. Obstbäume und Beerensträucher pflanzen.

Knollen-Sellerie (Céleri-Rave).

Sellerie gebe man kühlen und feuchten Standort. Ist dieser nicht vorhanden, sorge man auf trockenem Boden für fleissiges Begiessen, insbesondere bei anhaltender Trockenheit. Auch empfiehlt es sich, die Beete zwischen den Pflanzen bald nach dem Anpflanzen 5—8 cm hoch mit Rindviehmist zu belegen, dieser hält die Erde kühl und feucht. Die Aussaat soll frühzeitig Mitte Februar ins Mistbeet oder Kistchen geschehen und es ist der Samen, welcher langsam keimt, fortwährend feucht zu halten. Sellerie im Freiland gesät und nicht verpflanzt, gibt nur kleine Knollen. Die Pflanzweite beträgt 40 cm.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2148	**Apfel, kurzlaubiger** (pommée à petite feuille), früher glatter, weisser, von aromatischem Geschmack und grosser Haltbarkeit während des Winters	12.—	1.60	—.60
2152	**Delikatess (Schneeball),** runder, glatter, kurzlaubiger, äusserst wohlschmeckend, Marktsorte I. Ranges	12.—	1.60	—.60
2156	**Erfurter, frühester Markt,** neu	10.—	1.40	—.50
2160	**Prager Riesen,** grosser glatter (Céleri rave géant), mit kräftig entwickeltem Laub. Trotz aussergewöhnlich grosser Knollenbildung ist diese Sorte sehr frühreifend, von reinweissem Fleisch und aromatischem Geschmack	10.—	1.40	—.50
2161	**Prager Riesen,** ausprobierte Gemüsegärtnersaat	15.—	2.—	—.60
2162	**Riesen-Alabaster (Imperator),** liefert ausserordentlich grosse Knollen, vollständig rostfrei, blendend weisses, sehr zartes Fleisch. Eine sehr gute, ganz hervorragende Sellerie-Neuheit, Gemüsegärtnersaat.	15.—	2.—	—.60
2166	**Saxa,** Marktgärtner Lokalsorte. Hat kurzes Kraut und bringt ovalrunde, zu ⅓ aus der Erde wachsende Knollen von beträchtlicher Grösse und mit geringer Wurzelbildung. Das Fleisch ist rein weiss, sehr zart und von vorzüglichem Geschmack	25.—	3.10	—.80



2162 Sellerie Riesen-Alabaster.

Blatt-Sellerie (Céleri sans drageons).

Die Aussaat geschieht Ende Februar in Mistbeete oder Töpfe. Beim Aussetzen ins Freiland werden auf dem Beete 15—18 cm tiefe und 15—20 cm breite Gräben ausgehoben und auf deren Sohle die Pflanzen 30 cm weit gesetzt. Wenn die Pflanzen heranwachsen, werden sie nach und nach mit der ausgehobenen Erde bis ans Herz angehäufelt und man fährt mit dieser Arbeit bis zum Herbst fort. Durch das Anhäufeln werden die Blattstiele gebleicht und zum Genusse brauchbar. Im Herbst nimmt man die Pflanzen heraus, schlägt sie in einem frostfreien Keller in Erde, besser noch in Sand ein, indem man sie ebenfalls anhäufelt. Die Blattstiele werden in Stücke geschnitten, abgehäutet und roh in Salz getunkt verzehrt.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
2176	**Schnitt,** gewöhnlicher (à couper). Diese Sorte bildet keine Knollen, aber sehr viel Blätter. Im milden Winter hält sie im Freien ohne Schutz aus und gibt Suppengrün, wenn frische Suppenkräuter fehlen.	6.—	—.80	—.30
2180	**Bleich,** vollrippiger, weisser (Céleri plein blanc)	—.—	2.—	—.60
2184	» **Pariser, goldgelber,** selbstbleichender	—.—	3.80	1.—
2192	» **neuer, silberweisser,** selbstbleichender	—.—	3.—	—.80

Spargelsamen.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
2196	**früher, von Argenteuil**	4.—	—.60	—.30
2208	**Ruhm von Braunschweig**	5.—	—.70	—.30
2210	**Schneekopf,** reinweiss	9.—	1.40	—.50



Verkaufslokal und Bureaux auf der Rathausbrücke.



2219 Spinat Nobel.

Spinat (Epinards).

Er liebt einen lockeren, gut gedüngten, etwas feuchten Boden in nicht zu sonniger Lage. Reichliche Bewässerung ist sehr erforderlich. Für den Frühjahrs- und Sommerbedarf erfolgt die Aussaat in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung, von März bis Mai. Für den Herbstbedarf im Juni, für den Winter- oder ersten Frühlingsbedarf von Mitte August bis Oktober ebenfalls in beliebigen Zwischenräumen. Saatquantum pro 100 m² = 1,5 kg.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
2212	**Eskimo-Riesen,** ausgezeichneter Winterspinat, dickblättriger, vollherziger. Eine ganz vorzügliche Sorte, besonders dickfleischig und dunkelgrün, die infolge ihrer Grösse und des Blattreichtums sehr einträglich ist und sich durch schnelles Wachstum auszeichnet. Als Sommer- wie als Winterspinat gleich zart und wohlschmeckend	140.—	16.—	1.80	—.60
2216	**Goliath,** verbesserter Viktoria, mit sehr grossen, dunkelgrünen Blättern, sehr spät aufschiessender Sommerspinat	150.—	17.—	1.90	—.60
2217	**Juliana, Original.** Die Blätter sind bedeutend dickfleischiger und dunkelgrüner als bei den bisherigen Sorten und lassen sich einige Wochen länger ernten.	160.—	18.—	2.—	—.60
2218	**Marktgärtner, scharfsamiger.** Früher, schnellwachsender, spitzblättriger, winterharter. Sehr vorteilhaft für den ersten Frühjahrsbedarf.	190.—	21.—	2.30	—.60
2219	**Nobel, Original.** Ein neuer Winterspinat, den jeder fortschrittliche Gemüsegärtner anbauen wird! Schnellwachsend, früh grossblättrig, spätschiessend, dabei winterhart sind seine Vorzüge. Er ersetzt sämtliche frühe, sowie einige mittelfrühe und spätaufschiessende Sorten	180.—	20.—	2.20	—.60
2224	**Gaudry,** riesige Erträge bringend.	130.—	15.—	1.70	—.60
2225	**König von Dänemark,** dunkelgrüner, spätaufschiessender, vorzüglich für Herbst- und Frühjahrsaussaat, dickfleischig	160.—	18.—	2.—	—.60
2226	**Riesen-Gaudry, spätschiessender,** auch Gaudry-Nobel genannt. Sehr früh, schnellwachsend, spätaufschiessend, breitblättrig, dickfleischig. Ergiebige Marktgärtnersorte von mittelgrüner Farbe	180.—	20.—	2.20	—.60
2232	**Riesen von Viroflay,** hellgrüner, rundblättriger	130.—	15.—	1.70	—.60
2233	**Spätaufschiessender, grosser, dunkelgrüner, breitblättriger,** rundsamiger, für Frühjahr und Winter (lent à monter, à graine grande). Empfehlenswerte Sorte sowohl für den Gärtner als für den Liebhaber	130.—	15.—	1.70	—.60
2234	**Spätaufschiessender,** rundblättriger, scharfsamiger (lent à monter, graine piquante)	130.—	15.—	1.70	—.60
2235	**Tempo** ist der **früheste** Spinat, von dunkelgrüner Farbe, kräftigem Wuchs, enormem Ertrag und grösster Winterfestigkeit. Marktgärtnersorte I. Ranges.	180.—	20.—	2.20	—.60
2236	**Victoria** siehe Goliath.				
2238	**Breitblättriger, rundsamiger**	120.—	14.—	1.60	—60
2240	**Neuseeländischer Spinat** (Tetragonia expansa). Gleichwertiger Ersatz für den echten Spinat. Wird körnerweise weit gelegt oder zur Frühjahrsauspflanzung in Töpfen herangezogen (Pflanzweite etwa 50 cm, Samen keimt langsam). Bildet grosse Büsche mit vielen Trieben, die im Sommer alle zwei bis drei Wochen geschnitten werden können. Widersteht der Hitze. 20 gr Fr. —.30	—.—	25.—	3.—	—.50

Langanhaltende nasskalte Witterung nach erfolgter Aussaat ist beim Spinatsamen verhängnisvoll und bedingt sehr oft eine zweite Aussaat bei günstigerem Wetter. Schnittmangold, sogenannter Spinatmangold, ist in dieser Beziehung weit weniger empfindlich. Er ist besonders im Hochsommer ein willkommener Spinatersatz.

Tabak (Nicotiana Tabacum).

Versuchskulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiermit verweise.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2244	**Amersforter,** grosser, rundblättriger	—.—	2.—	—.60
2248	**Havanna,** bekannt gute Sorte	—.—	2.—	—.60

Gartenarbeiten im Dezember

Fortgesetztes Graben und Düngen. Durcharbeiten der Komposthaufen, die neu gesetzt und schichtweise mit Aetzkalk durchsetzt werden. Gemüsegruben lüften und Faulendes entfernen. Blumenzwiebeln zum Treiben einstellen.

Spinat braucht Stickstoff. Floranid ist der rationellste.



2280 Tomate Lukullus.



2324 Zwiebeln, gelbe Zittauer Riesen.

Tomate oder Liebesapfel (Tomates).

Tomaten verlangen einen gutgedüngten, lockern Boden im Freien, sonnigen Standort bei reichlicher Bewässerung. Die Aussaat erfolgt im Februar-März, warm in Töpfe oder ins Mistbeet. Die kleinen Pflänzchen werden in Töpfchen versetzt, unter Glas oder im Zimmer herangezogen und später, aber nicht vor Ende Mai, auf 50—70 cm ins Freie ausgepflanzt.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2253	**Anglo-American,** mittelfrüh, glattfrüchtig, festfleischig, mit wenig Samen, aromatisch und sehr ertragreich. Wuchs kräftig und gesund, echt 5 gr Fr. 1.20 1 Port. Fr. —.80	—.—	4.—	

Bei mehrjährigem Vergleichsanbau mit einer Reihe bestempfohlener, neuer Sorten, unter verschiedenen Boden- und Klimaverhältnissen hier in Zürich, ging « Anglo-American » unbestritten als Sieger hervor.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2254	**Bonner Beste,** sehr früh und reichtragend, glattfrüchtig, in Trauben	—.—	3.—	—.80
2256	**Comet,** siehe Eclipse	30.—	3.60	—.90
2260	**Dänische Export,** liefert mittelgrosse, runde, glatte Früchte, ist sehr früh und volltragend	30.—	3.60	—.90
2264	**Eclipse, früh,** die Früchte sind sehr gross, ganz glattglänzend scharlachrot und von delikatem Geschmack, sehr reichtragend	30.—	3.60	—.90
2270	**Heterosis.** Beschreibung siehe Neuheiten S. XII.			
2276	**König Humbert,** grosse, pflaumenförmige, scharlachrote	10.—	1.40	—.50
2280	**Lukullus, Original** (deutsche Hochzucht)	48.—	5.90	1.40

Die Pflanzen sind von den herrlichen leuchtendroten Früchten, die in grossen Büscheln zusammenwachsen, wie übersät. Die Früchte haben festes, würziges Fleisch mit sehr wenig Samen. Widerstandsfähigkeit gegen Krankheit und schlechte Witterung zeichnen diese Sorte ganz besonders aus. Ausgezeichnet zur Treibkultur.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2288	**Präsident Roosevelt,** ähnlich Alice Roosevelt. Die Früchte sind glatt, fleischig und von scharlachroter Farbe. Sehr volltragend und widerstandsfähig gegen schlechte Witterung	30.—	3.60	—.90
2290	**Rhonestolz,** sehr gross, glatt, früh und widerstandsfähig 5 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.80	—.—	—.—	8.—
2292	**Schöne von Lothringen,** sehr früh, grossfrüchtig, reichtragend, zum Treiben geeignet	—.—	5.—	1.30
2294	**Tuckswoods Kondine Red,** Original	—.—	6.—	1.50

Aussergewöhnlich reichtragende Sorte, die in Holland am meisten zum Treiben benutzt wird. Die Früchte sind gross, rund, glatt, von leuchtend roter Farbe. Ganz vorzügliche frühe Tomate für Massenkultur.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2295	**Verbesserte Goldene Königin**	5 gr 1.80	6.—	
2296	**Zürcher Markt,** runde, rote, frühe, mit leicht gerippten Früchten	20.—	2.50	—.70
2297	**« Westlandia »** wird mit Vorteil zweitriebig kultiviert. Auf diese Weise tritt sie an erste Stelle. Gegen Krankheiten ist sie sehr widerstandsfähig. Die Frucht hat einen mittleren Durchmesser von 5 cm, ist ganz rot, rund, glatt und fest. Von der Gartenbauschule Oeschberg empfohlen. 5 gr 1.10	—.—	14.—	3.50

Zwiebeln (Ognons graines).

Aussaat sehr zeitig, möglichst schon im März. Bei zu später Aussaat wachsen die Pflanzen in Stengeln und dorren nicht ab. Verlangen freie, sonnige Lage und nicht zu fetten Boden vorjähriger Düngung. Nach dem Aussäen ist das Land festzutreten, und bis der Same gekeimt hat, muss feucht gehalten werden. Saatquantum für 100 m² 150—200 gr, pro Juchart 5—6 kg.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2300	**Barletta,** extra frühe, kleine silberweisse Perlzwiebel. Sehr empfehlenswert für jeden Gemüsegärtner. Reift 12 bis 15 Tage früher als alle anderen Zwiebeln	10.—	1.40	—.50
2304	**Braunschweiger,** dunkelrote, harte	15.—	2.—	—.60
2308	**Mausers Riesen-Dauer,** feinschmeckende, grosse, gelbe, haltbarste aller Zwiebeln, aus dreijähriger Kultur gewonnen, nicht aufschiessend	—.—	4.—	1.—
2312	**Pariser,** Frühlingszwiebeln, silberweisse, runde, echte. Im August ausgesät und im Oktober auf vorbereitetes Land ausgepflanzt, liefern die Pflänzchen schon im Mai bis gänseeigrosse Zwiebeln und zuvor frühestes Zwiebelgrün. Ausgezeichnete Sorte für nicht zu rauhes Klima, auch zur Frühjahrsaussaat	9.—	1.30	—.50
2316	**Schnitt- oder Winterhecke.** Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salat und Suppen	7.—	1.—	—.40
2320	**Vertus,** plattrunde, hellgelbe	15.—	2.—	—.60
2324	**Zittauer, gelbe runde Riesen,** liefern bald nach der Aussaat schöne grosse Zwiebeln, sind sehr ertragreich und besonders haltbar. Für den Winterbedarf die beste. Empfehlenswert zum Anbau im grossen.	15.—	2.—	—.60
2328	**Zittauer, rote runde Riesen.** Wie vorstehende, jedoch mit roten Zwiebeln	15.—	2.—	—.60

Setz- oder Steckzwiebeln.

Von Steckzwiebeln habe ich während der Verbrauchszeit grossen Vorrat. Abnehmer grösserer Quantitäten geniessen Extrapreise und es stehen ihnen bemusterte Offerten zu Diensten.

Im Frühjahr erhöhen sich die Preise der Steckzwiebeln, da es beim wiederholten Reinigen ziemlich Abgang gibt und der vorgerückten Jahreszeit wegen grössere Gewichtseinbussen entstehen.

Preise unverbindlich.

2332	**Elsässer**	Tagespreis
2334	**Savoyer**	»

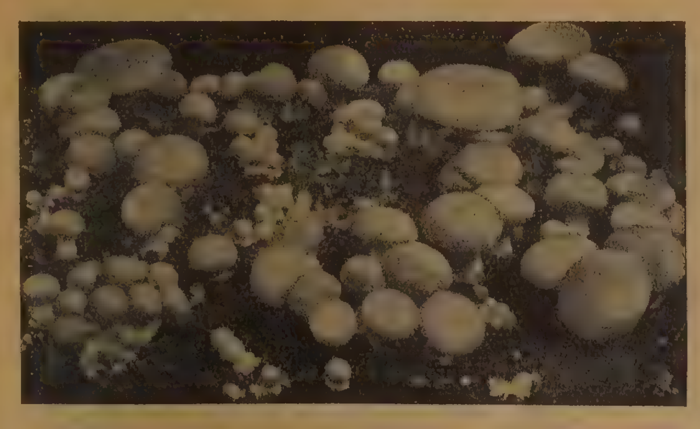
Schalotten.

Die Anpflanzung geschieht wie bei den Zwiebeln durch Brutzwiebeln. Letztere werden Mitte April bis Mitte Mai 20 cm weit ins Freie gesteckt. Dieselben setzen dann um die grossgewachsene Mutterzwiebel eine Menge neuer Brutzwiebeln an, von welchen die grösseren in der Küche verwendet, die kleinen zum Wiederanbau im folgenden Jahre frostfrei aufbewahrt werden.

2336	**Kleine, harte, gesunde Zwiebeln**	Tagespreis
2344	**Knoblauch, hiesiger**	»

Beim Pflanzen werden die Knollen verteilt und die Zinken einzeln 15 cm voneinander, möglichst zeitig im Frühjahr gesetzt.

 Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Preisliste » bestellen.

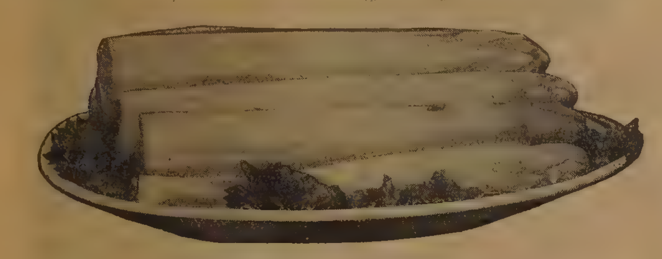


Champignon-Tafelbrut „blanc vierge".

Diese Brut wird in Form von Tafeln direkt aus vorgekeimten Sporen auserlesener Arten hergestellt und besitzt wegen ihrer direkten Abstammung vom Keime eine sonst unerreichbare Vegetationskraft, die sich im schnellen sichern Anwachsen, grössten Erträgen und höchster Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten äussert.

100 kg Fr. 220.— 10 kg Fr. 24.— 1 kg Fr. 2.60

Der praktische Champignonzüchter, von Paul Kaiser, eine gute Anleitung zur Champignon-Kultur. 50 Cts.



Spargel-Pflanzen.

Schneekopf, eine ausgezeichnete, frühreifende Sorte von feinem Wohlgeschmack. Die Köpfe dieser Riesenspargel sind reinweiss und färben sich selbst an der Luft nicht blau. Diese Sorte wächst sehr rasch, gedeiht in jedem Boden und braucht selbst bei der grössten Hitze nur einmal gestochen zu werden.

1000 St. Fr. 100.— 100 St. Fr. 12.— 10 St. Fr. 1.50

Ulmer Riesen, grüne, mit rötlichen Köpfen, sehr ergiebig und äusserst schmackhaft. Der Ulmer Spargel wächst rasch und gibt bald eine Ernte.

1000 St. Fr. 85.— 100 St. Fr. 10.— 10 St. Fr. 1.25

Radetzkis Kulturanleitungen Heft Nr. 26 « Die Spargelkultur » gibt Ihnen zuverlässigen Aufschluss für rationelle Spargelkultur. Preis Fr. 1.—

Meerrettich-Fexer.

Die Wurzeln werden ganz wagrecht, so dass nur die Köpfe hervorstehen, in einem Abstand von 40 cm gepflanzt. Starke Setzwurzeln. 1000 St. Fr. 65.— 100 St. 7.50 10 St. 1.—

Esdragon-Pflanzen,

echte, aromatische, in meiner Gärtnerei herangezogen, mit Topfballen. 10 St. Fr. 4.50 1 St. Fr. —.50

Obstkerne und Beerenobst.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2400	**Apfelkerne**	8.—	1.20	—.—
2404	**Birnkerne**	20.—	2.50	—.80
2408	**Kirschkerne**	3.—	—.—	—.—
2412	**Quitten**	30.—	4.—	1.20
2416	**Erdbeeren,** beste grossfrüchtige Sorten		5.—	1.20
2424	**Himbeeren**	10.—	1.50	—.50
2428	**Johannisbeeren,** beste rote Sorten	16.—	2.—	—.60
2432	**Stachelbeeren**	16.—	2.—	—.60

Wald- und Gehölzsamen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2436	**Acer platanoides,** Spitzahorn	4.—	—.60	—.—
2440	» **pseudo platanus,** gemeiner Ahorn	4.—	—.60	—.—
2444	**Alnus glutinosa,** Roterle	8.—	1.—	—.—
2448	» **incana,** Weisserle	12.—	1.60	—.—
2452	**Betula alba,** Birke	5.—	—.80	—.—
2456	**Carpinus Betulus,** Hain- oder Weissbuche	5.—	—.80	—.—
2460	**Crataegus oxyacantha,** Weissdorn	3.—	—.50	—.—
2464	**Fagus sylvatica,** Rotbuche	5.—	—.80	—.—
2468	**Fraxinus excelsior,** Esche	3.—	—.50	—.—
2472	**Pinus sylvestris,** Kiefer	20.—	3.—	—.80
2476	» **picea,** Fichte	15.—	2.—	—.50
2480	» **larix** (europaea), Lärche	12.—	2.—	—.50
2484	» **abies,** Weiss- od. Edeltanne	10.—	1.50	—.—
2508	» **austriaca,** Schwarzkiefer	25.—	3.—	—.—
2520	**Robinia pseudo acacia,** Akazie	6.—	1.—	—.—
2522	**Taxus baccata,** Eibe	18.—	2.20	—.60
2523	**Thuja occidentalis,** Lebensbaum	35.—	4.—	1.20
2524	**Tilia europaea grandiflora,** grossblätterige Linde	6.—	1.—	—.—
2528	**Tilia europaea parvifolia,** kleinblätterige Linde	8.—	1.20	—.—
2532	**Ulmus campestris,** Ulme oder Feldrüster	8.—	1.20	—.—



2420 Edel-Monatserdbeere „Rügen".

Die rankenlosen Monatserdbeeren wurden wie die grossfrüchtigen Garten-Erdbeeren bisher ausschliesslich durch Teilen vermehrt. Die Pflanzenanzucht aus Samen war nicht üblich, obwohl sie in mehrfacher Beziehung grösste Beachtung verdient, denn sie ist vor allem einfach und leicht. Bei der Erdbeere « Rügen » kommt aber noch hinzu, dass diese Sorte treu aus Samen fällt und zu 70—80 % keimt.

Die bei rechtzeitiger Aussaat (Februar—April) erzielten Sämlinge bringen schon im ersten Sommer, nachdem die Ernte der grossfrüchtigen Garten-Erdbeeren beendet ist, bis weit in den Herbst hinein einen vollen Behang grosser, bei völliger Reife tief dunkelroter, herrlich duftender Früchte, die nicht nur ein willkommener, täglich wiederkehrender Leckerbissen sind, sondern die vor allem eine gute Einnahmequelle für Erwerbsgärtner und Obstzüchter bilden.

Für Rabatten und als Einfassung im Gemüsegarten ist Monatserdbeere « Rügen » hervorragend geeignet.

20 gr Fr. 30.— 2 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. 1.20

Am Wochenende pressante Bestellungen telephonieren.

(Von 7½ bis 8 Uhr morgens billige Nachttaxe.)



2624 **Schönheits-Aster,** oder **verbesserte Busch,** die beste und vorteilhafteste Aster für späten Schnitt.

Astern. (Aster chinensis fl. pl.)

Die von mir angebotenen Astern entstammen den besten nordischen Züchtern und werden in bezug auf Bau der Blumen, Habitus und Farbenreinheit von **keiner Konkurrenz** übertroffen.

Sortenwahl: Zur Bepflanzung von Blumenbeeten eignen sich hauptsächlich Klassen von geschlossenem, pyramidalem Wuchs, z. B. **Paeonien-Perfektion-Astern, Victoria-Astern,** sowie alle Zwergsorten, ganz besonders die **Triumph-Aster.** Zum Schneiden für Sträusse, wenn lange, feste Stiele gewünscht werden, sind die Klassen von gespreiztem Wuchs, aber mit längeren Stielen vorzuziehen. Hier stehen **Riesen-Feder, Schnitt** und **Verbesserte Busch-Aster** an erster Stelle. Letztere ist die spätestblühende Klasse, während **Königin der Hallen** sich durch besonders frühe Blüte auszeichnet. Für die billige Kranzbinderei, wo mehr auf die Menge als auf die Qualität der Blumen Wert gelegt wird, sind die **Zwerg-Bukett-** oder **Boltze-Astern** zu empfehlen. Für die Kultur in Töpfen wählt man wiederum Arten von mittelhohem, gedrungenem Wuchs. Es kommen hierfür besonders folgende Klassen in Frage: **Komet-Aster, Boltze-Aster** und **Triumph-Aster.** Von besonderer Eigenart sind die **Unikum-Astern** sowie die ziemlich spät blühenden **Strahlen-Astern,** die jedem Liebhaber aufs wärmste zu empfehlen sind.

Zwerg-Bukett-Aster (Boltze).

Sehr reichblühende, niedrige, ganz konstante Gattung, zirka 15—20 cm hoch.

1. weiss.
2. hellblau.
3. kupferrosa.
4. dunkelblau.
5. karmin.
6. scharlach.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port Fr.
2504	Jede Sorte separat	—.—	6.—	—.60
2508	**Prachtmischung**	18.—	4.70	—.50

Grossblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Eine Rasse von gedrungenem Wuchse, besonders für niedrige Gruppen und Einfassungen, mit extra gefüllten effektvollen, grossen Blumen.

1. schneeweiss.
2. fleischfarbe.
3. brillantrosa.
4. karmin.
5. feurigscharlach.
6. purpurviolett.
7. hellblau.
8. purpurbraun.
9. dunkelblau.
10. zinnoberkarmin.

2512	Jede Sorte separat	—.—	7.—	—.70
2516	1 Sortiment von 10 Farben à 100 Korn		—.—	2.50
2520	**Prachtmischung** aller Farben	20.—	5.20	—.60

Zwerg-Allerheiligen-Aster.

Vorzüglich für Topfverkauf, Gruppen, Rabatten und Grabbepflanzung; spätblühend.

2524	**rosa,** sehr schön	2 gr Fr. 2.—	15.—	1.20
2525	**hellblau**	2 » » 1.30	10.—	1.—

Waldersee-Aster

(beste Topfaster für Marktgärtner).

Die etwa 25 cm hoch wachsenden Pflanzen haben fast kugelrunden Bau und tragen eine Unmenge kleine gefüllte Blumen, welche das Laubwerk geradezu überschütten. Auf dem Berliner Markte eine Haupt-Topfpflanze für den Spätsommer. Auch sehr schön als Gruppen- oder Rabattenpflanze.

1. weiss.
2. rosa.
3. apfelblüten.
4. dunkelkarmoisin.
5. hellblau.
6. dunkelblau.

			20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2530	Jede Sorte separat	2 gr Fr. 1.60	12.—	1.—
2531	Prachtmischung		10.—	—.80

Triumpf-Aster.

Prächtige Zwergastergattung. Pflanzen zirka 20 cm hoch mit paeonienartig gebauten Blumen von 6—7 cm Durchm.

1. weiss.
2. pfirsichblüten.
3. dunkelscharl.
4. karmin.
5. dunkelpurpur.
6. dunkelviolett.

2532	**Jede Farbe separat**		9.—	—.80
2536	**Dieselben gemischt**	100 gr 26.—	6.80	—.70
2540	**Ein Sortiment von 6 Sorten**			2.—

2550	**Zwerg-Aster, Mischung**	18.—	4.70	—.50

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



2564 Aster Königin der Hallen. Die früheste Aster für den Schnitt.

Königin der Hallen-Aster.

Eine bereits zu Anfang bis Mitte Juli zu blühen anfangende Asternklasse. Die Blumen sind schön gefüllt, auf langen, starken Stielen stehend, sehr wertvoll für den Schnitt, 35—40 cm hoch.

1. weiss. 4. dunkelscharlach. 7. zinnoberkarmin.
2. fleischfarben. 5. hellblau. 8. rotviolett.
3. rosa. 6. dunkelblau. 9. purpurbraun.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2560	Jede Farbe separat	—.—	3.—	—.30
2564	**Beste Mischung**	6.—	1.60	—.25

2568 Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn Fr. 1.20

Kronen- oder Kokarden-Aster.

Interessante, 70 cm hohe Schnittaster, bei welcher jede Blume eine grosse, scharf abgegrenzte weisse Mitte hat. Auffallende, angenehme Abwechslung.

1. kupferrosa 3. dunkelblau
2. dunkelrot 4. braunviolett

2570	Jede Farbe separat	—.—	5.—	—.50
2572	Mischung vieler Farben	14.—	4.—	—.40

Geisha-Aster.

Eine 60 cm hohe Pyramiden-Aster mit langstieligen, grossen, gut gefüllten Blumen, deren lange, feinstrahlige Petalen an die Unikum-Astern erinnern. **Hervorragend zum Schnitt.**

1. weiss 4. rosa
2. rötlich lila, prächtige Bindefarbe 5. dunkelblau
3. hellblau 6. brillantrosa

2574	Jede der vorstehenden Farben für sich	—.—	6.—	—.60
2576	Mischung	18.—	5.—	—.50

Riesen-Komet-Aster.

Höhe 50—60 cm. Ausserordentlich grosse, lockig gewellte Blumen mit sehr langen, schmalen Petalen. Schöne, effektvolle Klasse.

2584	**Prachtmischung**	10.—	2.60	—.30

2585 **Leuchtfeuer.** Das feurigste Rot. Für Töpfe, Rabatten und zum Schnitt geeignet 5 gr 4.— 12.— 1.—

2586 **Luzifer,** Herz von Frankreich. Die beste rote Sorte für Schnittzwecke mit mittelgrossen Blumen von leuchtend dunkelroter Farbe. 60 cm hoch . . . . 6.— —.60

2587 **Dr. Dürr,** die beste **gelbe** Schnitt-Aster, zirka 60 cm hoch . . . . 50.— 12.— 1.—

Verbesserte Paeonien-Perfection-Pyramiden-Aster.

Von grösster Vollkommenheit und vollendeter Paeonien-Form sowie straffem, pyramidenartigem Wuchse, 50—60 cm hoch. Nr. 4 eignet sich ganz besonders zum feinen Schnitt.

1. reinweiss 4. **amethystblau**
2. zartrosa 5. purpurviolett
3. feurigscharlach 6. schwarzblau

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2588	Jede Farbe separat	—.—	6.—	—.50
2592	**Prachtmischung** I. Rgs.	15.—	4.—	—.40

Kalifornische Riesen-Pæonien-Aster.

Verbesserte, riesenblumige, ballförmige Rasse von höchster Vollkommenheit.

2593	**Azure Fairy,** hellblau	—.—	10.—	1.—
2594	**Maidensh Blush,** zartrosa	—.—	10.—	1.—
2595	**Swansdown,** schneeweiss	—.—	10.—	1.—

Victoria-Aster.

Die Blumen dieser Aster sind vollkommen gefüllt, imbrikiert, hochgewölbt und ausserordentlich gross. Vorzügliche Gattung zu Ausstellungszwecken usw., 40—45 cm hoch.

1. reinweiss. 5. feurigscharlach.
2. zartrosa. 6. hellblau.
3. kanariengelb. 7. dunkelblau.
4. karminrosa. 8. purpurviolett.

2596	Jede Farbe separat	—.—	6.50	—.60
2600	**Prachtmischung**	20.—	5.20	—.50

2602 **Sada-Yakko** ist eine Riesen-Viktoria-Aster, sehr grossblumig, zartfleischfarbigrosa. Der gesunde, kräftige, pyramidenförmige, geschlossene Wuchs macht diese herrliche Aster für alle Zwecke verwendbar. 5.— —.50

Straussenfeder-Aster.

Die leicht gelockten, kometartigen, 10—12 cm grossen Blumen, welche auf zierlichen, jedoch elastischen langen Stielen getragen werden, sowie die Reichblütigkeit und der willige Wuchs der Pflanzen machen diese Asterklasse zu einer der wertvollsten für den Schnitt.

1. weiss. 5. hellblau.
2. rosa. 6. dunkelscharlach.
3. karmoisin. 7. lachsrosa.
4. lasurblau. 8. dunkelblau.

2604	Jede Farbe separat	—.—	3.—	—.30
2608	**Prachtmischung**	9.—	2.40	—.20

Bestellen Sie bitte frühzeitig.



2610 Kalifornische Riesenfeder-Aster.

Kalifornische Riesen-Feder-Aster.

(Bedeutend besser als R.-Hohenzollern.)

Eine glückliche Verbindung zwischen Amerikanischer Busch und Riesen-Hohenzollern. Von der erstern hat sie den kräftigen, gesunden Wuchs, sowie die langen, aufrechten und doch elastischen Stiele, während sie von Riesen-Hohenzollern die enorm grossen, eleganten, federartigen Riesenblumen erbte. **Spätblühend.**

1. dunkelblau.
2. hellblau.
3. reinweiss.
4. pfirsichblüten.
5. tiefrosa.
6. dunkelpurpur

			100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2609	Jede Farbe einzeln	5 gr Fr. 2.50	8.—	—.80	
2610	**Mischung feinster Bindefarben**		25.—	6.—	—.60

Strahlen-Aster.

Reichverzweigte, 50 cm hohe Asterklasse mit 10—15 cm grossen Blumen, welche auf langen, dünnen, jedoch elastischen Stielen getragen werden. Die Petalen der Blumen, welche spitznadelförmig sind, zeichnen diese Asterngattung besonders aus. Sehr wertvoll für den Schnitt.

1. weiss.
2. rosa.
3. amarantrot.
4. weiss mit rosa Spitzen.
5. dunkelblau.
6. purpurviolett.

2612	Jede Farbe separat	—.—	5.—	—.50
2616	**Schönste Mischung**	15.—	4.—	—.40

Verbesserte Busch- oder Schönheits-Aster.

Blüht etwas später, ist langstieliger, besser in Form und Füllung und reichhaltiger im Farbenspiel als Amerik. Busch. Erstklassige Schnittblume von langer Haltbarkeit.

1. azurblau.
2. karminrosa.
3. blutrot.
4. lila.
5. pfirsichblüten.
6. dunkelblau.
7. leuchtend rosa.
8. zartrosa.

2620	Jede Farbe einzeln	—.—	6.—	—.60
2624	**Mischung vieler Farben**	20.—	5.20	—.50
2625	**Weisse Schönheit,** reinweiss, erstklassige Schnittsorte		6.—	—.60
2628	**Aster Isadora,** lockige Schnittaster. Durch Farbe und Form für Schnittzwecke ganz besonders empfehlenswerte, neue Aster. Die wüchsigen Pflanzen haben gespreizten Bau und bringen eine Menge 12—15 cm Durchmesser haltende, prächtig gelockte, gut gefüllte Federblumen vom wunderbarsten Lachsrosa; eine Farbe, welche für alle Zwecke Verwendung findet.		5.—	—.50



2648 Schnitt-Aster rosa.

Unikum-Aster.

Eine Verbesserung der Hohenzollern-Aster. Die Blumen dieser Sorte entwickeln sehr lange und schmale fadenförmige Petalen, welche regelmässig nach allen Seiten hin ausgebreitet sind. Diese Sorte ist wohl die feinste und beste Aster für Binderei.

1. weiss.
2. fleischfarben.
3. blutrot.
4. rosa.
5. karminrosa.
6. kupferrosa.
7. fliederblau.
8. hellblau.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2630	Jede Farbe separat	—.—	5.—	—.50
2634	**Prachtmischung**	12.—	3.20	—.30

Amerikanische Busch-Aster.

Eine zu Schnittzwecken sehr wertvolle Sorte. Die gutgefüllten Blumen sind ansehnlich gross, locker gebaut und sitzen an langen, elastischen Zweigen. Sehr spätblühend. Höhe 60—70 cm.

1. weiss.
2. hellblau.
3. hellrosa.
4. scharlach.
5. leuchtend zinnober.
6. indigoblau.
7. dunkelblau.
8. dunkelpurpur.

2636	Jede Sorte separat	—.—	2.50	—.30
2640	**Schöne Mischung**	5.—	1.30	—.20

Schnitt- oder frühe Schönheits-Aster

Zum Schnitt gibt es keine Asterklasse, die lohnender als diese ist. Die grossen, lockeren, nicht knopfigen Blumen stehen auf meist **80 bis 90 cm langen Stielen,** eignen sich für Sträusse, Vasen usw. ganz vorzüglich. Der Flor ist aber **von aussergewöhnlichem Blütenreichtum.** Diese Aster ist unbedingt widerstandsfähig, auch für Gruppen wertvoll. **Für Marktgärtner und Schnittblumenzüchter die einträglichste Sorte.**

2644 **indigoblau**	2649 **schwarzblau**	—.—	4.—	—.40
2646 **dunkelrot**	2650 **pfirsichblüten**	—.—	4.—	—.40
2648 **rosa**	2651 **Schneeball**	—.—	4.—	—.40
2652 **Mischung aller Farben**		10.—	3.—	—.30

Jos. Wyss, Wynberg, Kapstadt (Südafrika).
... Für die vorjährige Samenlieferung kann ich Ihnen meine volle Zufriedenheit aussprechen und somit meinen besten Dank.

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



Fortschritt-Aster.

Späte für Schnittzwecke.

Beigegebene Abbildung, welche auf die Hälfte der natürlichen Grösse reduziert ist, zeigt die elegante, gedrehte Blütenform, wie wir sie bei Chrysanthemum indicum kennen. Die enorm grossen Blumen stehen auf kräftigen, 60—70 cm langen elastischen Stielen und sind in der Hand des Blumenkünstlers ein ganz hervorragender Werkstoff. Es ist die spätestblühende und für den Schnittblumenzüchter die gewinnbringendste Asterklasse.

1. weiss. 3. hellblau. 5. hellpurpur.
2. rosa. 4. pfirsichblüte. 6. dunkelpurpur.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2653	Jede Farbe separat	6.—	—.60
2654	Mischung aller Farben	6.—	—.60



2668 **Aster, kalifornische « Riesen-Sonnenschein ».**



Deutsche Schönheits-Aster.

Schnitt-Aster ersten Ranges.

Aus der grossen **halbgefüllten** Blume mit federartig gewellten, langen Petalen leuchtet die goldene Mitte geröhrter Blumenblätter. Mit den herrlichen Farben dieser Aster harmoniert die gelbe Mitte wunderbar. Der reichverzweigte, etwa 60 cm hohe Bau mit langen Stielen macht diese reichblühende Aster zu einer erstklassigen Schnittblume.

1. weiss. 5. lasurblau.
2. weiss, später rosa. 6. zinnoberkarmin.
3. rosa. 7 karmoisin.
4. fliederblau. 8. dunkelblau.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2666	**Jede Farbe einzeln** . . . 5 gr Fr.	3.—	10.—	—.80
2667	**Prachtmischung, ganz extra** 5 » »	3.—	10.—	—.80

Einfache oder Margueriten-Aster.

Die heutige Geschmacksrichtung zeigt eine besondere Vorliebe für grosse, langstielige Blumen in reinen Farben, sowohl für Binderarbeiten aller Art, zur Füllung von Vasen als auch zur Ausschmückung des Gartens, wie man auch aus der stets zunehmenden Liebhaberei für einfache Dahlien, Pyrethrum, Chrysanthemum usw. ersieht. Auch die einfachen Astern finden daher allgemeinen Beifall und haben sich besonders wertvoll für Schnittzwecke erwiesen.

1. weiss. 4. dunkelblau.
2. hellblau. 5. dunkelrot.
3. leuchtend rosa 6. hellrosa.

2656	Jede Farbe separat	8.—	2.—	—.25
2660	**Alle Farben in bester Mischung**	3.50	1.—	—.20
2664	**« Helvetia »**, dunkelrote, einfachblühende		3.—	—.30

Sonnenschein-Aster.

Die Blume besteht aus einem locker gewellten Kranz einfacher kometasterähnlicher Blumenblätter. Aus ihm leuchtet wie eine Sonne die goldene Mitte geröhrter Blumenblätter.

2655	**Mischung vieler Farben**	8.—	2.10	—.25

2668 Aster « Riesen-Sonnenschein ».

Eine wesentliche Verbesserung der vor einigen Jahren eingeführten Sonnenschein-Aster. Die sehr grossen Blumen stehen auf langen, elastischen Stielen und sind ein modernes Schnittmaterial. Sehr farbenreiche Mischung, sämtliche Blumen mit geröteter gelber Mitte.

20 gr Fr. 8.— 5 gr Fr. 2.60 1 Port. Fr. —.80



Teichers riesenblumige Excelsior-Sommer-Levkojen.

Diese Gattung bringt nur echte, einstielige Exemplare hervor, sie ist ausserordentlich frühblühend und zeichnet sich durch einen hohen Prozentsatz von gefüllt blühenden Pflanzen aus (gegen 80 %). **Vorzüglich geeignet zur Gewinnung von Schnittblumen.**

2670	reinweiss	1000 Korn Fr. 4.–	100 Korn Fr. –.60
2671	rosa		
2672	karmesin		
2673	hellblau		
2674	dunkelblau		
2676	Prachtmischung aller Farben	1000 Korn Fr. 3.50	100 Korn Fr. –.50

Bismarck-Sommer-Levkoje.

Imponiert durch grossen stattlichen Bau, die Grösse der Blumen und den hohen Prozentsatz gefüllt blühender Pflanzen, diese erreichen eine Höhe von 80 cm und bilden imposante pyramiden-tannenbaumähnliche, üppige Büsche, vollbesetzt mit langen Blütenrispen. Ein grosser Vorzug dieser Gattung ist, dass ihr remontierender Flor ununterbrochen bis zum Herbst anhält. Für Binderei ist die Bismarck-Levkoye ungemein wertvoll, ebenso zur Bepflanzung von Beeten.

Ganz vorzüglich zum Schneiden.

			20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2680	**schneeweiss**	2 gr Fr. 1.50	12.–	1.–
2684	**kanariengelb** (Goldball)			
2688	**fliederfarben**			
2692	**dunkelblutrot**			
2696	**Mischung**, schön	100 gr Fr. 35.–	9.–	–.90

Sommer-Levkojen.

Merkwürdigerweise hat der Anbau dieser schönen, herrlich duftenden Schnittblume mit anderen Arten nicht Schritt gehalten. Ich glaube fast, dass die Eigenheiten bei der Anzucht zu wenig bekannt sind, weshalb ich dieselben kurz angebe.

Aussaat ab Ende Februar bis April in halbwarmem Kasten **nahe am Glas**, Samen andrücken, vorsichtig aber doch tüchtig anbrausen, mit sandiger Erde übersieben, tiefschattig bis zum Aufgang halten, nicht giessen bevor wirklich trocken. Frühzeitig abhärten. Ab Anfang April kann auf 10 cm Abstand ins Freiland gepflanzt werden. Je kleiner die Setzlinge ins Freiland kommen, desto besser gelingt die Kultur.

Dresdener remontierende Sommer-Levkojen.

Empfehlenswerte Sorte. Blüht bei zeitiger Aussaat schon im Juni und bleibt im Flor, bis der Frost sie zerstört. Sehr grossblumig, auch zum Schnitt besonders wertvoll.

1. schneeweiss.
2. apfelblüten.
3. fleischfarben.
4. kanariengelb.
5. chamois.
6. rosa.
7. dunkelblau.
8. blutrot.
9. rotbraun.
10. hellblau.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2700	Jede Sorte separat	9.–	–.90
2704	**Prachtmischung** . . . 100 gr Fr. 30.–	7.80	–.70
2708	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	–.–	1.50
2712	**Kaiserin Augusta Viktoria**, silberlila	9.–	–.90

Grossblumige Sommer-Levkojen.

(bekannte herrliche Klasse).

1. weiss.
2. kanariengelb.
3. apfelblüten.
4. chamois.
5. rosa.
6. karmin.
7. blutrot.
8. lila.
9. hellblau.
10. dunkelblau.

2716	Jede Sorte separat	8.–	–.80
2720	Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn	–.–	2.–
2724	**Sortimentsmischung, Ia Qualität** Topfsamen 100 gr Fr. 25.–	6.50	–.70
2728	Landsamen, gute Mischg. 100 » » 15.–	4.–	–.40

Frühblühende Nizza-Winter-Levkojen.

Bedeutend grossblumiger und andauernder blühend als die Dresdener und blüht, früh ausgesät, während des Sommers und Herbstes, während eine Mai-Aussaat, im kalten Kasten überwintert, einen sicher gewinnreichen Frühjahrsflor ergibt. Remontierfähiger als jede andere.

1. **schneeweiss** (Mont blanc).
2. **Schöne v. Nizza**, fleischfarbigrosa.
3. **Côte d'Azur**, veilchenblau.
4. **Souvenir de Monaco**, feurig karmin.
5. **Violette von Nizza**, dunkelblau.
6. **Monte Carlo**, reingelb.
7. **Abundantia**, karminrosa, reichblühend.

2732	Jede Farbe separat	10.–	–.80
2736	**Prachtmischung** . . 100 gr Fr. 30.–	7.80	–.70

Winter-Levkojen « Ruhm von Elberfeld ».

Aussergewöhnlich reichblühend und dicht gefüllt. Prächtig zum Schnitt.

1. weiss.
2. rosa.
3. karmesin.
4. ziegelrot.
5. hellblau.
6. dunkelblau.

2744	Jede Sorte separat	2 gr Fr. 2.60	–.–	1.40
2748	**Mischung aller Farben**	2 » » 2.–	15.–	1.20
2752	**Kaiserin Elisabeth, brillantrosa**	» » 2.60	–.–	1.40
2756	**Weisse Dame, reinweiss**	2 » » 2.60	–.–	1.40

Zwerg-Kugel-Winter-Levkojen.

Ausgezeichnet zur Topfkultur, von schönem gleichmässigen Bau und gut ins Gefüllte fallend.

1. weiss.
2. rosa.
3. ziegelrot.
4. karmoisin.
5. hellblau.
6. violett

2760	Jede einzelne Sorte	2 gr Fr. 3.50	–.–	1.60
2764	**Mischung**	2 » » 2.60	20.–	1.40
2768	**brillantrosa**, herrliche Sorte von komp. Bau, schöne Marktpflanze	2 gr Fr. 3.50	–.–	1.60

Levkoyen werden vorteilhaft in « Rapid »-Töpfen vorkultiviert.



2830 Goldlack einfachbl. Feuerkönig.

Gefüllter Goldlack.

Aussaat im April auf einen kalten Kasten, nachdem die jungen Pflanzen pikiert sind, pflanzt man sie in 20 cm Entfernung ins Freie und setzt sie Mitte September wieder in Töpfe in eine kräftige Erde. Während des Sommers muss viel, in den Wintermonaten wenig gegossen werden. Die Ueberwinterung geschieht in einem möglichst frostfreien Kasten. Unübertroffene, ganz vorzügliche Qualität.

Gefüllter hoher Stangenlack.

1. goldgelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

Nr.	Sorte		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2780	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.—	—.—	—.80
2784	**Prachtmischung**	2 » » 1.30	10.—	—.70

Gefüllter Zwerg-Stangenlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

Nr.	Sorte			
2788	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.50	—.—	1.—
2792	**Prachtmischung**	2 » » 1.80	14.—	—.80

Gefüllter hoher Buschlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

Nr.	Sorte			
2796	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.—	—.—	—.80
2800	**Prachtmischung**	2 » » 1.30	10.—	—.70

Gefüllter Zwerg-Buschlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

Nr.	Sorte			
2804	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.50	—.—	1.—
2808	**Prachtmischung**	2 » » 1.80	14.—	—.80
2810	**Einjähriger gefüllter Goldlack** in schönster Mischung. Blüht fünf bis sechs Monate nach der Aussaat. Maisaat blüht November-Dezember. Aussaat Anfang August = Februar-März.	2 gr Fr. 1.80	14.—	—.70

Gute Einnahmen
durch Goldlack und Winter-Levkojen ohne nennenswerte Auslagen! Aussaat Mai-Juni, so jung als möglich in selbstverfertigte Erdtöpfli pflanzen. Ende September eintopfen. Luftig und möglichst trocken im tiefen Kasten überwintern. Je nach Bedarf und Platz im Kalthaus etwas forcieren.

Goldlack, einfachblühender.

Der einfachblühende Lack ist als Gruppen- und Rabattenpflanze sehr beliebt, findet als Schnittblume Verwendung, lässt sich leicht treiben und liefert zur Osterzeit gern gekaufte Topfpflanzen.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2811	**Aurora**, lachsrosa		1.50	—.20
2812	**Dresdener Treib**, schwarzbraun, ganz vorzüglich		1.20	—.20
2816	**Goldkleid**, reingelb, grossblumig		2.—	—.30
2820	**Riesen-Goliath**, Neuheit, sehr grossblumig, dunkelbraun, der beste Treiblack, wird nur 25—30 cm hoch		1.20	—.20
2824	**Riesen-Goliath « Fortschritt »**. Herrliche neue Farbe aus dem Goliath-Lack, purpurviolett mit samtigem Hauch. Zum Schnitt, Treiben, wie als Gruppenpflanze gleich wertvoll. Blumen von 7—8 cm Durchmesser sind bei dieser Sorte keine Seltenheit		1.50	—.25
2828	**Berliner Feuerball** (Buschlack) **Neu!** Belaubung dunkelgrün, Wuchs kugelförmig gedrungen. Die grossen feurigroten Blüten überdecken die Pflanzen so reichlich, dass dieselben zur Blütezeit einer feurigen Kugel gleichen. Vorzügliche Marktsorte.		1.20	—.20
2829	**Hamlet**, goldig orange, kräftiger, buschiger Wuchs		4.—	—.40
2830	**Feuerkönig.** Karminrot auf Orangegrund bildet einen gleichmässigen, 50 cm hohen Busch und ist eine ideale Frühjahrstopfpflanze		3.—	—.30
2832	**Ruppert**, neu, grossblumig und langblühend, leuchtendrote und dunkelbraune Färbungen		1.50	—.25
2834	**Scharlachkaiser**, bester, roter Treib		4.50	—.50
2836	**Pariser, immerblühender**, gemischt. Im März angesät, blüht derselbe von August bis Dezember und unter Glas den ganzen Winter		1.20	—.20
2837	**Violetter Busch**		2.—	—.30
2838	**Weisses Kleinod**		2.—	—.30
2839	**Winterblühender.** Gelangt in 5 bis 6 Monaten nach der Aussaat zur Blüte, ist von monatelang andauernder Blütezeit und ganz besonders für den Winterflor geeignet. Die Pflanze bildet einen reichverzweigten Busch. An den schlanken Stengeln erscheinen die Knospen schwarzbraun; die Blumen zuerst schwefelgelb, gehen allmählich in orangegelb oder purpurviolett über, zuweilen erscheinen auch alle drei Farben auf ein und derselben Pflanze. 2 gr Fr. 1.50		12.—	1.—
2840	**Prachtmischung** aller einfachblühenden Sorten	2.50	—.70	—.20

Balsaminen.

Aussaat Anfang April ins Mistbeet oder Töpfe. Um recht kräftige Pflanzen heranzuziehen, werden dieselben pikiert, vor heisser Sonne geschützt und nach und nach an Luft gewöhnt.

Ende Mai setze man sie in gut gelockerten fetten Boden ins freie Land und begiesse sie fleissig, namentlich bei ganz trockener Witterung. Blütezeit ist von Ende Juni bis zum Eintritt der Fröste. Balsaminen können auch, gleich den Astern, wenn in der Blüte stehend eingepflanzt werden.

Verbesserte Camelien-Balsamine:

Nr.	Sorte			
2844	**reinscharlach**		1.50	—.25
2848	**alba perfecta**, reinweiss, extra		1.50	—.25
2852	**Fürst Bismarck**, neu, leuchtend lachsrosa, die schönste aller gefüllten Balsaminen		1.50	—.25
2856	**Prachtmischung**, extra fein	3.50	1.—	—.20
2860	**Rosen- (Andrieux-) Balsamine, grossbl., dichtgefüllt, Prachtmischung**	3.—	—.80	—.20
2864	**gestr. Nelken-Balsamine, schöne Prachtmischung**	3.—	—.80	—.20
2868	**Zwerg-Balsamine, Prachtmischung**	2.50	—.70	—.20
2870	**Blütenbusch-Balsaminen, in Büscheln über dem Laube** blühend	—.—	6.—	—.60

Palmengarten-Gesellschaft Frankfurt a. M.
Die neuen Blütenbusch-Balsaminen in den Farben weiss, rosa, zinnober sind für Beete und Topf gleich gut. Sie fallen vollkommen farbenecht aus Samen.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



Nelken.

Dianthus caryophyllus fl. pl.

Wir unterscheiden in dieser allgemein verbreiteten prächtigen Pflanzengattung zwei grundverschiedene Arten. Die als Remontant bezeichneten **Chabaud- und Margareten-Nelken** werden einjährig kultiviert und blühen bei Januar-März-Aussaat im August-September. Die frühere Saat bringt kräftigere Pflanzen und demzufolge mehr Blumen. Diese Klasse ist sehr wohlriechend und bringt fast nur gefüllte Blüten, hält jedoch den Winter im Freien nicht aus. Ganz im Gegensatz hierzu sind die **Land- oder Garten-Nelken** vollständig winterhart. Die vorteilhafteste Zeit zur Aussaat ist der Monat Mai, doch kann man auch noch bis Ende Juli säen; allerdings erhält man dann schwächere Pflanzen, während die rechtzeitig angebauten grosse Büsche bilden und dementsprechend reichlich Blumen bringen. Der Hauptwert liegt in der frühen Blüte, welche Ende Juni bis Ende Juli andauert und wo es noch keine Chabaud-Nelken gibt. Die Land-Nelken bringen stets einen gewissen Prozentsatz einfachblühender Pflanzen mit.

In Anbetracht der ausserordentlich wichtigen Rolle, welche die Nelken im Gartenbau spielen, lege ich grössten Wert auf Qualität derselben, so dass meine Abnehmer vor Enttäuschungen bewahrt bleiben.

2929 **Nelken Nizzaer Kind.**

Riesenblumige Schnitt- und Topfnelke von gedrungenem, aufrechtem Wuchs. Die Blumen sind mehr ganzrandig, ähneln der bekannten Malmaison und duften angenehm. Der hier angebotene Samen bringt fast nur gefüllte.
2 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.—

Mausers Riesen-Chabaud-Nelken vom Guten das Beste.

Die Schönheit und auffallenden Farben der Remontant-Nelken vereinigen die Chabaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Wuchs ist gedrungen, die Kultur ist einfach, man sät warm aus im Januar-März, verstopft die Sämlinge und pflanzt Anfang Mai aus. Pflanzen, die bis zum Herbst im freien Lande noch nicht in Blüte kamen, pflanzt man mit dem Ballen in Töpfe, die man dicht ans Fenster, aber ja nicht warm stellt. Hier entfalten sie einen prachtvollen Winterflor, 98 bis 100 % Gefüllte bringend. **Für die Qualität meiner Chabaud-Nelken übernehme ich volle Garantie!**

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

2890 **Avranchin,** riesenblumige, in verschiedenen rosa, roten und violetten Tönen, jedoch sämtlich mit gelbem Untergrund . . . . 5 gr Fr. 10.— 35.— 2.—

2900 **Jeanne Dionis** . . 5 gr Fr. 9.— —.— 30.— 1.50
In Grösse und Schönheit der Blumen wetteifert diese **reinweisse** Nelke erfolgreich mit den besten amerikanischen Riesennelken; denn wird sie nach Art der amerikanischen Riesen-Remontant-Nelken kultiviert, so bringt sie prächtige, langstielige, grosse Blumen hervor, die diesen in der Verwertung gleich sind.

2904 **Rosenkönigin** . . 5 gr Fr. 9.— —.— 30.— 1.50
Ein prächtiges, lebhaftes Reinrosa. Eine der grossblumigsten Sorten, überaus reich blühend und dicht gefüllt.

2908 **Feuerball** . . . . 5 gr Fr. 9.— —.— 30.— 1.50
Ein prachtvolles Gegenstück zu Nr. 2900. Ihr leuchtendes Scharlachrot ist unvergleichlich schön und die Blumen besitzen einen einschmeichelnden, vornehmen Wohlgeruch.

2912 **Nero,** tief dunkelrot, besonders grossblumig, stark duftend . . . . 5 gr Fr. 9.— —.— 30.— 1.50

2916 **Marie Chabaud.** Rein kanariengelb, kommt ganz treu aus Samen. Sehr wertvoll . . . . —.— 30.— 1.50

2919 **Rosenelfe,** feine zartrosa Bindefarbe, ganz hervorragend —.— —.— 30.— 1.50

2922 **Rubin,** neu, rubinrot 5 gr Fr. 9.— —.— 30.— 1.50

2923 **La Perle, lila** . . 5 » » 9.— —.— 30.— 1.50

2924 **Chabaud,** verbessert, grossblumige **Prachtmischung** 5 gr Fr. 2.50 35.— 9.— 1.—

2926 **Chabaud,** gewöhnliche Mischung . 14.— 3.80 —.40

2928 **Chaubaud-Riesen** . . 5 gr Fr. 7.50 —.— 25.— 1.50
Ganz hervorragende riesenblumige Rasse, die Blumen erreichen den enormen Durchmesser von 5 cm und noch mehr. Ganz besonders zu empfehlen.

Margareten-Nelken.

Im März auf kalte Mistbeetkästen oder in Töpfe gesät und später ins freie Land gepflanzt, blühen sie bereits im August und erfreuen uns den ganzen Winter hindurch mit ihren Blüten, die in der feinen Binderei stets gesucht sind. Um ein gutes Anwurzeln zu erreichen, empfiehlt es sich, das Einpflanzen in Töpfe möglichst im Herbste vorzunehmen.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

2932 **halbhohe in Prachtmischung** . . 8.— 2.10 —.25

2936 **Riesen Malmaison,** sehr schöne Farben, neu 25.— 6.— —.60

2940 **Riesen-, rein schwefelgelb** . . . 6.— —.60

2944 **Riesen-, white Perfection,** neu, grossblumig, reinweiss 6.— —.60

2948 **Zwerg-Sorten,** gemischt, verbesserte, grossblumige. Diese Klasse blüht gleich der Stammform sehr früh und eignet sich gut zur Topfkultur . . . . 5.— —.50

Topf-Nelken Remontant.

Sechs Monate nach der Aussaat blühende Topfnelken, 80 bis 90 % gefüllte bringend.

2952 **Amerikanische Riesen,** hochfeine Mischung Ia. Die amerikanischen Nelken erregten überall, wo sie ausgestellt wurden, berechtigtes Aufsehen, und sind stets mit den höchsten Auszeichnungen bedacht worden.
1000 Korn Fr. 20.— 100 Korn Fr. 2.40 25 Korn Fr. —.70

2956 **Riesen von Nizza, neu,** blüht sechs Monate nach der Aussaat, übertrifft an Schönheit der Blumen, sowie an Mannigfaltigkeit der Farbe alle Guillaud- und Margareten-Nelken; äusserst schnittwertig.
1000 Korn Fr. 10.— 100 Korn Fr. 1.20 25 Korn Fr. —.40

2958 **Lyoner Riesen.** Besonders frühe, kompakte Klasse, welche sich gut zur Topfkultur eignet.
1000 Korn Fr. 9.— 100 Korn Fr. 1.— 25 Korn Fr. —.40

E. Güttinger, Gärtnerei, Dübendorf.

. . . Diese Chabaud-Nelken sind sehr schön, habe in den nächsten Tagen etwa 2000 Stück am Aufblühen, aber keine 10 Stück einfache, alles gute Farben und grosse Blumen.

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



Garten-Nelken

Garten-Nelken

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2960	**Non-plus-ultra- oder Kreuzungs-Nelken.** Es ist dies eine ganz besonders schöne Rasse, welche in jeder Beziehung mit den Topf-Chor-Nelken wetteifert. Bandierte, gestrichelte und grundierte Blumen in unbeschreiblichen Farbentönen, und grösster Vielgestaltigkeit; eine wundervolle Mischung. 80 % gefüllte bringend . . . . 1 gr Fr. 5.—	—.—	—.—	2.—
2962	**Elite-Land-Nelken.** Eine Elite-Qualität, ganz hervorragend. Grundierte, einfarbige und Strichnelken in harmonischer Zusammensetzung. 80 % gefüllte ergebend. Unter keinen Umständen mit der allgemein üblichen Handelsqualität zu vergleichen.	18.—	4.70	—.50
2964	**Gefüllte bunte Garten,** beste Handelsware.	12.—	3.20	—.40
2968	**Wiener frühblühende Zwerg, gemischt,** werden ganz gleichmässig etwa 35 cm hoch, sind dicht gefüllt und sehr grossblumig. Das Farbenspiel ist grossartig, es enthält alle Schattierungen von leuchtend Hellscharlach bis Tiefpurpur, von Zartfleischfarben bis Karminrosa, reinweisse, gelbe und violette Töne und ferner die beliebten hellgrundigen Strichblumen. Die Blütezeit ist über 14 Tage früher als die der andern Landnelken. Sie lassen sich leicht aus dem Lande in Töpfe pflanzen. Als Gruppenpflanzen sind sie ebenfalls unübertroffen	12.—	3.20	—.40
2970	**Wiener Zwergnelke, leuchtend-violett.** Die Farbe ist leuchtend violett in einem Tone, wie man ihn sonst unter den Mischungen selten sieht	—.—	6.—	—.60
2972	**Wiener Zwerg-Schneeflocke.** Reinweiss, frühblühend, besonders schöne Schnittsorte . .	—.—	4.—	—.40

Ad. Mayer, Etablissement Physiothérapique du Léman, Gland.

... Je viens par la présente vous remercier pour les graines et machine « Rapid » que j'ai eu jusqu'à ce jour. Je ne puis vous être assez reconnaissant pour cette machine, que je ne pourrais assez recommander.

Garten- oder Land-Nelken.

Der frühen Blüte wegen — welche 1 bis 1½ Monate früher als bei den Chabaud-Nelken beginnt — sind diese winterharten, wohlriechenden Nelken für den Erwerbsgärtner wie auch dem Blumenfreund unentbehrlich.

Am vorteilhaftesten geschieht die Aussaat im Mai, kann jedoch noch bis Ende Juli erfolgen; allerdings bringt späte Saat entsprechend weniger Ertrag. Im Herbst auspflanzen an den endgültigen Standort, wo sie ohne Schutz im Freien den Winter aushalten. L. K.

---

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2976	**Grenadin feurigscharlach, halbhoch,** die schönste und beliebteste rote Landnelke, frühblühend.	—.—	6.—	—.60
2980	**Grenadin scharlach, niedrig.** Blütenfarbe wie bei vorstehender Sorte, jedoch etwa 20 cm niedriger im Wuchs	—.—	6.—	—.60
2984	**Grenadin Mohrenkönig.** Schwarzrot, grossblumig, besonders stark duftend. Eine wirklich edle Nelke, für Binderei unvergleichlich schön . .	—.—	5.—	—.50
2988	**Grenadin reinweiss.** Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Granat-Nelke gehören auch der « schneeweissen » an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte	—.—	5.—	—.50
2992	**Berliner Markt.** Gelbe und gelbgrundige, langstielige, angenehm duftende Nelken für den Blumenschnitt.	—.—	10.—	1.—
2993	**Sonnengold,** grossblumig, reingelb	—.—	20.—	1.20
2994	**« Tausendschön ».** Diese neue Sorte zeigt ein wundervolles Farbenspiel, und zwar zartrosa, malmaison-rosa und lachsrosa. Die Blumen sind edelgeformt, dichtgefüllt und eignen sich vorzüglich zur Binderei.	—.—	6.—	—.60
2996	**Triumph,** rosa. Eine frühblühende, remontierende Gartennelke von prachtvoller rosa Farbe. Vorzüglich zum Schnitt und ihres gedrungenen Wuchses wegen auch als Topfpflanze zu verwenden . .	—.—	6.—	—.60
2997	**1 Sortiment Landnelken** von 6 Hauptfarben in Original-Portionen			Fr. 2.50

Land-Nelken „Rasse Mauser".

2998 **Vom Guten das Beste.**

Mit Land-Nelken hat wohl schon jeder Gärtner seine eigenen Erfahrungen gemacht; so dass man bei dieser Pflanzengattung nur das allerbeste kaufen sollte. Meine neue Rasse bringt bis zu 95 % gefülltblühende Pflanzen. Die Blumen sind sehr gross und entsprechen in dieser Hinsicht den « Amerikanern ». Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig und enthält alle Farbenabstufungen der guten alten « Topf-Chor-Nelken » von Weiss über Gelb, Rosa, diverse Rot, Schiefer- bis Stahlblau, sowie gestrichelte, bandierte und grundierte Zusammenstellungen. Die ausserordentlich grossen Blumen stehen auf langen kräftigen Stielen und duften stark.

Alle Gärtner, welche diese neue Nelkenrasse in meiner Gärtnerei gesehen haben, stimmen vorstehenden Ausführungen zu.

1000 Korn Fr. 20.— 100 Korn Fr. 2.50

Bart- und Federnelken, siehe unter Stauden, Seite **72.** — **Chineser-Nelken,** siehe unter Sommerblumen, Seite **48.**



Sommerblumen.

Die Aussaat dieser einjährigen Blumen geschieht je nach Art, im zeitigen Frühjahr im Mistbeete, Schalen, Töpfe oder ab März direkt ins Freiland. Die Verwendungsweise ist sehr vielseitig. Als Gartenschmuck (siehe obige Rabattenpflanzung), als Schnittblume fürs Zimmer; ausserdem lässt sich ein grosser Teil kurz vor der Blüte leicht eintopfen und ist dann für Dekorationszwecke verwendbar.

Die beigedruckten Zeichen bedeuten: A.=Aussaat, Bl.=Blütezeit, H.=Höhe, Vw.=Verwendungsweise, Bm.=Bemerkung.

Acroclinium.

A. April Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 50 cm.
Vw. Schnittblume frisch und getrocknet. **Bm.** Immortelle.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3000	**roseum fl. pl.**, gefüllt rosa . . .	3.50	—.80	—.20
3004	» **fl. albo pl.**, gefüllt weiss .	3.50	—.80	—.20
3006	**grandiflorum fl. pl.**, halbgefüllte, sehr grossblumige, in vielen neuen Farben	—.—	3.50	—.50

Adonis (Adonisröschen oder Blutsauge).

A. März—April Freiland. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 40 cm.
Vw. als Gartenschmuck.

3008	**aestivalis**, Sommeradonisröschen, blutrot	1.—	—.30	—.20
3012	**autumnalis**, Herbstadonisröschen, blutrot	1.—	—.30	—.20

Ageratum (Leberbalsam).

A. März—April ins Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 15 cm.
Vw. Einfassungspflanze.
Bm. Nicht vor Mitte Mai auspflanzen.

3018	**Blaue Kugel**, niedrig, dunkelblau .	—.—	3.—	—.80
3020	**Blausternchen**, neu, äusserst reichblühend, hellblau, zu Teppichbeeten vorzüglich geeignet 2 gr Fr.	1.—	6.—	—.60
3022	**Blütenteppich**, dunkelblau, gleichmässig lockerer Bau. 5 Port. Fr.		4.—	1.—
3024	**Dresdener Kind**, beliebte, niedrige, hellblaue Sorte		6.—	—.60
3032	**Imperial dwarf blue**, blauer Zwerg		1.20	—.20
3034	» » **white**, weisser Zwerg		1.20	—.20

3036 **Agrostemma coeli-rosa.** Himmelsröschen, dankbare, rosablühende Sommerblume . . . 2.— —.60 —.20
A. März—Mai Freiland. **Bl.** Juli—September. **H.** 30 cm.
Vw. Rabattenpflanze. **Bm.** Herbstsaat blüht schon im Mai.

3038 **Alonsoa warscewiczii compacta.** Wegen der lebhaft mennigroten Farbe gern für Schnitt und zu Rabattenschmuck verwendet . . . . . —.— 1.60 —.30
A. März—April kaltes Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 50 cm.

> **Palmengarten-Gesellschaft Frankfurt a. M.**
> . . . Anchusa capensis «Blauvogel» hat sich gut bewährt. Die Pflanzen bilden breite Büsche von 60 cm Höhe und 40 cm Breite, blühten sehr reich und hatten aufrechte Haltung.

Gefüllte einjährige immerblühende Malve.

(Althaea hybrida semperflorens fl. pl.)
A. März Mistbeet, Anfang Mai auspflanzen. **Bl.** Juli—Spätherbst. **H.** 2,5 m.
Bm. Ueberwintert am Standort und blüht im kommenden Jahre früher.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3040	**Prachtmischung**	6.—	1.50	—.25

Alyssum (Steinkraut).

A. März—April Freiland. **Bl.** Juni—Oktober.
Vw. Rabattenpflanze und für Töpfe. **Bm.** Angenehm duftend.

3044	**benthami** (maritimum), weiss, 25 cm	2.80	—.70	—.20
3048	» **compactum** (erectum), gedrungen weiss, 12 cm	3.50	1.—	—.20
3050	» **procumbens**, niederliegend, reinweiss, 10 cm	6.—	1.50	—.20
3052	» **comp. lilaceum**, aufrecht, lila, 15 cm	6.—	1.50	—.20

Amarantus (Amarant, Fuchsschwanz).

A. März—Mai ins halbwarme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
Vw. Zum Schnitt, als Topf- und Dekorationspflanze auf Rabatten.
Bm. Sonniger Standort dringend notwendig; ganz vorzügliche Blattpflanzen.

3058	**atropurpureus**, mit aufrechtstehenden, kräftigen, roten Blütenähren. 60 cm	2.—	—.50	—.20
3060	**caudatus.** Fuchsschwanz hängend, dunkelrot. 75 cm	1.50	—.40	—.20
3062	**caudatus viridis**, mit langen, gelbgrünen hängenden Schwänzen, apart für feine Binderei. 75 cm		—.50	—.20
3074	**tricolor splendens.** Prächtige Blattpflanze für Töpfe und Gartenschmuck. 90 cm . . .	—.—	1.—	—.20

Ammobium.

A. März ins Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 1 m.
Vw. Schnittblume, frisch und getrocknet.
Bm. Kleinblumige Immortelle.

3076 **Ammobium alatum grandifl.**, reinweiss . . —.60 —.20

3077 **Anagallis grandiflora coerulea**, enzianblau 2.— —.30
A. März—April. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 25 cm.
Vw. Als Topf- und Ampel- und Rabattenpflanze.
Bm. Sonniger Standort.

3077a **Anchusa capensis «Blauvogel»**, gleichmässige, 50 cm hohe, indigoblaue Büsche bildend, prächtiges Sommer-Vergissmeinnicht. 5 gr Fr. 2.— —.60

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



Antirrhinum (Löwenmaul).

A. März—April ins kalte Mistbeet, auch im August-September zulässig. **Bl.** Juli—Frost, Herbstsaat bereits im Mai.

Vw. Die hohen Sorten sind gesuchte Schnittblumen, die halbhohen und Zwergsorten sind erstklassige Dauer-Rabattenpflanzen.

Bm. Können während der Blüte eingetopft werden; einige Tage kühl und schattig gestellt, ergeben sie dann gerngekaufte Topfpflanzen.

I. Hohe riesenblumige Sorten. 80 cm hoch.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3078	**maximum « Cattleya »**, silbriges Rosalila		3.—	—.30
3079	» **« Altgold »**, glänzend terrakottafarben		3.—	—.30
3081	» **« Défiance »**, feurigscharlach		3.—	—.30
3083	» **« Die Rose »**, reinrosa		3.—	—.30
3084	» **« Gotelinde »**, leucht. hellorange		3.—	—.30
3086	« **« Kanarienvogel »**, kanariengelb		3.—	—.30
3087	» **« Kupferkönig »**, kupferscharlach		3.—	—.30
3088	» **« Fliederstrauss »**, ein reiner, leuchtender, violettroter Ton		3.—	—.30
3089	» **« Leuchtend chamois »**, feine Bindefarbe		3.—	—.30
3092	» **« Maralda »**, glänz. kupferkarmin		3.—	—.30
3095	» **« Rubin »**, prächtige Schnittsorte		3.—	—.30
3096	» **« Purpurkönig »**, vom prächtigsten Sammetrot		3.—	—.30
3097	» **« Schneeflocke »**, reinweiss		3.—	—.30
3098	» **Neue Hybriden, extra**	7.—	2.—	—.25
3100	**« Märchenzauber »**. Das charakteristische Merkmal sind geflammte, getigerte oder gefleckte Blütenblätter mit stark kontrastierenden, dunkelgetönten Lippen. Die Grösse der Blüten, von denen einige an Calceolarien erinnern, der straffe Wuchs und der reiche, doldenartige Besatz der Blütenrispen sind unübertrefflich.	—.—	4.—	—.40
3110	**maximum** 1 Sortiment von 10 Sorten, Originalportionen		—.—	2.50
3120	**Prachtmischung** hoher, grossblumiger Sorten	4.—	1.—	—.20

II. Gruppen-Antirrhinum.

Halbhohe, riesenblumige.

Unter diesem Sammelnamen bringe ich eine Anzahl neue, etwa 50 cm hohe **samenbeständige** Sorten, welche alle Vorteile einer guten Dauergruppenpflanze besitzen. Reine Farben, grosse gefällige Blumen, dicht besetzte Blütenrispen und gleichmässiger Wuchs, sowie ausserordentlich lange Blütezeit sind die Hauptmerkmale.

3122/1 Weissgruppe. 3122/2 Rosagruppe. 3122/3 Scharlachgruppe. 3122/4 Orangegruppe. 3122/5 Goldgruppe. 3122/6 Schwefelgruppe.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
	Jede Farbe einzeln		4.—	—.40
3123	**Farbenprächtige Mischung**		2.60	—.30

III. Halbhohe Sorten. 40—50 cm hoch.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3124	**Mischung vieler Sorten**	4.—	1.—	—.20
3128	**Phantasiemischung**, seltene, zarte Farbentöne in den feinsten Bindesorten. Prächtig für Töpfe und Gruppen		2.50	—.30
3129	**« Potpourri »**. Diese Mischung enthält sämtliche Farben des bisherigen Maximum-Sortiments, aber in halbhoher Form, die wegen ihres niedrigen und gedrungenen Baues für Beetbepflanzung bevorzugt wird, aber sich auch zum Schnitt gut eignet. Neben den reinen Farben sind in dieser Mischung noch viele Variationen und auch bereits einige Typen der Mischung « Märchenzauber », jedoch in halbhohem Wuchs, enthalten. Die leuchtende Farbenpracht dieser Mischung sowie der dichte Besatz der Rispen mit aussergewöhnlich grossen Blüten erregte die Bewunderung aller Besucher.		3.50	4.—
3130	**Antirrhinum nanum maximum Dr. Eckener, leuchtend terrakottafarben, eine bestechende Modefarbe für feinste Bindezwecke sowohl als zu einheitlicher Rabatten**bepflanzung		5.—	—.50
3132	**grandifl. brillantrosa**, wegen der zarten Färbung und der Grösse der Blumen eine vorzügliche Schnittblume		3.—	—.30
3136	**Défiance, orangezinnober**, besonders leuchtende Färbung, eine der besten Sorten für Fernwirkung		2.50	—.30
3140	**« Gruppenkönigin »**, reinrosa, kompakt, **schöne Beet**pflanze		3.—	—.30
3142	**Jenny Schneider**, frischrosa mit Seidenglanz, besonders schön		4.—	—.40
3144	**Plüschteppich**, Blumen samtig purpurbraun, eine gesättigte, dabei aber ansprechende Färbung		2.50	—.30
3150	**Rembrandt**, zinnoberscharlach mit gelber Lippe		2.50	—.30
3152	**Montblanc**, reinweiss. Durch frühe Blüte und gleichmässigen Wuchs besonders ausgezeichnet		2.50	—.30
3153	**lachschamois**, prächtige, zartsalmfarbige, grossblumige Sorte für Gartenschmuck und Schnitt		2.50	—.30
3155	**Morgenröte**, feurigscharlach, mit weissem Schlund. Harmonische Farbenzusammenstellung		2.50	—.30
3156	**Schwarzer Prinz**, Blume tief schwarzpurpurrot mit dunkler, schmaler Belaubung		2.50	—.30
3160	**Goldkönigin**, reingelb, grossblumig, frühblühend		2.50	—.30
3164	**Heideröschen**, weiss mit leuchtend rosenroter Lippe		2.50	—.30
3165	**roseum superbum**, leuchtend rosenrot mit fleischfarbigem Nebenton		2.50	—.30
3166	**Rubin, rubinrot**, in der Färbung besonders rein, eine der besten für Fernwirkung		2.50	—.30
3166a	1 Sortiment halbhoher Sorten in 10 verschiedenen Farben, Originalportionen		—.—	2.50

IV. Zwergsorten.

3167 Antirrhinum pumilum. Englisches Bedding-Löwenmaul. Diese 15—20 cm hoch werdenden und sich ebenso breit bauenden Antirrhinum sind in England gut eingeführt, während sie bei uns noch nicht die ihnen zukommende Beachtung gefunden haben. Der gleichmässige Wuchs, die übergrosse Blütenfülle und nicht zuletzt die Farbenreinheit sind Eigenschaften, welche sie zur Rabatten- und Gruppenpflanze so beliebt machen. Durch rechtzeitiges Entfernen aller abgeblüten Rispen erzielen wir einen Dauerflor von Ende Juni bis zum Spätherbst.

1. reinweiss.
2. kanariengelb.
3. zartrosa.
4. Chamoiskönigin.
5. brillantrosa.
6. korallenrot.
7. orangescharlach.
8. purpurkarmin.
9. Schwarzer Zwerg.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
	Jede einzelne Farbe		8.—	—.60
3167/10	**irisviolett** nur in Originalpackung 5 Port. Fr. 2.50		—.—	—.60
3168	**Antirrhinum majus Tom Thumb, Zwerg-Löwenmaul, nur** 12 bis 15 cm hoch, Prachtmischung	10.—	2.60	—.30

Im März—April erbitte genügend Lieferfrist.



Calliopsis oder Schöngesicht.

Während die niedrig bleibenden Arten sich vorteilhaft als Rabattenpflanzen eignen, geben die hohen Sorten wirkungsvolle, haltbare Schnittblumen ab.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3172	**Arctotis grandis,** sehr schöne Sommerblume mit grossen, weissen Blumen, Rückseite hellila. Sehr reichblühend. 80 cm		1.50	—.25

A. Februar—März in warmes Mistbeet. Bl. Juli—September.
Vw. Zum Schnitt.
Bm. Liebt sonnigen Standort und durchlässigen Boden.

3174	**Arctotis scapigera.** 50—60 cm hoch, zartlila Margueriten mit dunkler Scheibe und gelber Zone. Aufrechtwachsend und dauerblühend 5 gr Fr. 4.—		—.—	—.80
3176	**Artemisia sacrorum viridis,** die « Sommertanne », bildet schön pyramidale Büsche, die kleinen Tannenbäumchen ähneln		1.50	—.25

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Unbedeutend.
H. 150 cm. Vw. Als Solitärpflanze für Blattpflanzengruppen, zu Hecken. Liefert Schnittgrün.

3178	**Artemisia gracilis Petersburg.** Feines Schnittgrün zur Binderei und für Vasenschmuck liefernd. Kultur und Verwendung wie vorstehende, jedoch feinlaubiger		2.—	—.30
3180	**Bartonia aurea,** Blumen gross, goldgelb, schalenförmig		—.80	—.20

A. März—Mai Freiland. Bl. Juli—September.
H. 60 cm. Vw. Gartenschmuck.
Bm. Sonnigen, trockenen Standort geben.

3188	**Bidens atrosanguinea** (Dahlia zimapani), mit blutroten Blüten		6.—	—.60

A. März—April ins warme Mistbeet. Bl. Juli—Oktober.
H. 60 cm. Vw. Feine Schnittblume.
Bm. Knollen frostfrei überwintern.

3192	**Brachycome iberidifolia,** reizende himmelblaue Blumen		3.—	—.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Juli—Oktober.
H. 30 cm. Vw. Rabattenschmuck.

3196	**Cacalia sonchifolia** (Emilia flammea), hochrot, Schnittblume		1.80	—.25

Palmengarten-Gesellschaft Frankfurt a. M.
Calendula Radio ist eine der besten uns bekannten Calendula. Blütenform, Farbe und Grösse sind gleich gut.



3204 **Calendula Radio.** Neu!

Mit lockeren, teils geröhrten Blütenblättern weicht die Einführung wesentlich von der bisherigen Zuchtrichtung ab. Die feurig orangeroten Blumen werden überall dort Anklang finden, wo die festen Blüten der anderen Ringelblumen als zu steif erklärt wurden. Prächtiger Dauerblüher für Rabatten und zum Schnitt. 5.— 1.30 —.20

Calendula (Ringelblume).

A. März—Mai Freiland. Bl. Juli—Oktober.
H. 50 cm. Vw. Schnittblume und Rabattenpflanze.
Bm. Herbstsaat blüht bereits im Mai.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3200	**officinalis grandiflora sulphurea fl. pl.,** sehr grossblumig und extra gefüllt, hellgelb	2.50	—.60	—.20
3203	**Campfire,** dunkelorange mit orange Schein, sehr grossblumig, ausgezeichnete Schnittblume	—.—	2.—	—.25
3205	**Radio Goldstrahl,** goldgelbes Gegenstück zu Radio. Prächtig zum Schneiden und für Gartenschmuck	10.—	2.60	—.40
3207	**« Riesen-Orange »** stellt das Vollkommenste der letzten Neuzüchtungen dar. Die Blumen sind vom tiefsten Orange, vollkommen gefüllt, locker gebaut und erreichen einen Durchmesser bis 8 cm	3.—	—.80	—.20
3208	**Prachtmischung** aller Sorten	1.20	—.40	—.20
3210	**chrysantha Sonnenschein,** neue gefüllte Art mit langen Blumenblättern, hellgelb, langstielig 5 Port. Fr. 3.—	—.—		—.70

Calliopsis (Coreopsis), Schöngesicht.

A. März—April ins kalte Mistbeet.
Bl. Juni—Oktober. Vw. Die hohen Sorten sind ausgezeichnete Schnittblumen, während die niedrigen Arten vortrefflichen Rabattenschmuck abgeben.

3212	**bicolor,** zweifarbig. 100 cm	2.50	—.60	—.20
3216	**bicolor hybrida, fl. pl.** 100 cm	5.—	1.20	—.20
3220	**bicolor nigra speciosa,** dunkelblutbraun. 100 cm hoch	2.50	—.60	—.20
3221	**nana radiata « Goldstrahl »,** leuchtendgoldgelb, am Grunde purpurbraun, so dass die einzelne mit dunkler Mitte gezeichnete Blume in goldene Strahlen ausläuft. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3222	**nana radiata « Tigerblümchen ».** Die Blumenblätter sind am Grunde lebhaft rotbraun und nach der Spitze zu leuchtend getigert. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3223	**nana radiata « dunkelbraun ».** Auch dieser ist der niedrige, gedrungene Wuchs bei reichem Blühen eigen und sie unterscheidet sich nur durch ein reinfarbiges, tiefes, samtiges Dunkelbraun ihrer Blüten. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3224	**cardaminifolia nana comp. atrosanguinea,** niedrig, blutrot, sehr schön. 30 cm	5.—	1.20	—.20
3228	**hohe** Sorten, gemischt. 100 cm	2.—	—.60	—.20
3232	**niedrige** Sorten, gemischt. 20 cm	3.50	—.80	—.20
3234	**coronata maxima,** sehr grossblumig, rein goldgelb, feine Massenschnittblume. 50 cm	3.50	1.—	—.20

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



3261 Celosia Zwerg « Feuerfeder ».



Centaurea cyanus.

Zu den wertvollsten Schnittblumen gehören unbedingt die Kornblumen. Von den Cyanussorten ist besonders die **blaue, gefüllte** Form (azurea fl. pl. Nr. 3276) empfehlenswert. Aussaat der Cyanussorten Mitte Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Edelkornblumen (Centaurea imperialis und odorata in Sorten) sind ebenfalls gesuchte Schnittblumen. Diese sind sehr grossblumig, von ansprechender Form und besitzen einen zarten Wohlgeruch. Aussaat im April ins Freiland, vor übermässiger Nässe zu schützen. Beim Auftreten der Erdflöhe rechtzeitig « Aetzkalk » oder « Rapid » streuen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3235	**Campanula lorey coerulea.** Einjährige Glockenblume für Gartenschmuck, Felspartien usw. Grossblumig, blau; kann direkt ins Freiland gesät werden. 15 cm hoch 5 gr Fr. 3.—	—.—		—.80
3237	**Campanula medium annua.** Sechs Monate nach der Aussaat blühende Marien-Glockenblume. 5 Port. Fr. 4.50	—.—		1.—
3238	**Cannabis gigantea, Riesenhanf,** äusserst zierliche, dabei gut deckende Blattpflanze, welche in einigermassen gutem Boden eine Höhe von zirka 3 m erreicht		—.50	—.20

Celosia cristata nana, Zwerg-Hahnenkamm.

Celosien sind dankbare Sommerblumen I. Ranges. Dieselben lassen sich für Gruppen, Einfassungen und Topfkultur verwenden. Aussaat Ende März oder Anfang April auf ein warmes Mistbeet oder in Töpfe, in lockere, leichte, sandige Erde. Im freien Lande gedeihen sie an geschützten, warmen Stellen und verlangen fette, kräftige Erde. An reichlichem Begiessen darf es nicht fehlen. H. 30 cm.

		100 gr	20 gr	1 Port.
3240	**Empress,** dunkel belaubt, sehr grosse purpurrote Kämme . . . 2 gr Fr. 1.50	—.—	10.—	—.50
3242	**pumila kermesina** (Präsident Thiers), sehr niedrig, leuchtend dunkelkarmoisin	2 gr 1.50	10.—	—.50
3244	**aurea,** dunkelgelb	2 gr 1.50	10.—	—.50
3246	**Feuerkönig,** feurigzinnober	2 gr 1.50	10.—	—.50
3248	**lutea,** gelb	2 gr 1.50	10.—	—.50
3252	**Prachtmischung** I. Rgs. 2 gr 1.10		8.—	—.60

Celosia plumosa thompsoni magnifica.

(Federbusch-Celosien.)

Die hier angebotenen Federbusch-Celosien sind von blendender Farbenpracht. Es sind vertreten alle Tönungen von scharlach, purpur, karmin, orange, rosa, gelb, bronze, zinnober, feuerrot, blutrot usw., alle mit Seiden- oder Atlasglanz, kurzum ein Farbenspiel, wie es nicht zu beschreiben ist. Der Wuchs ist pyramidenförmig. Celosia thompsoni magnifica eignet sich zur Topfkultur und für Marktverkauf; für Gruppen und zur Binderei, da die Blütenrispen ungemein haltbar sind. Die Blütezeit währt von Anfang Juni bis in den Herbst. H. 60 cm.

1. gelb, 2. karmin, 3. isabellina, 4. purpurrot.

		100 gr	20 gr	1 Port.
3256	Jede Farbe separat	—.—	2.50	—.30
3258	**Halbhohe rostfarbene,** eigenartige, dem Herbstlaub ähnelnde Farben, hervorragende Schnittblume 5 gr Fr. 2.50		8.—	—.80
3260	**Prachtmischung**	5.—	1.30	—.20
3261	**Zwerg-Feuerfeder**	2 gr Fr. 3.—	25.—	1.20
3262	» **Goldfeder**	2 gr Fr. 3.—	25.—	1.20
3263	» **Topf-Hybriden,** verschiedene neue Färbungen sowie reichliche, gesunde Belaubung sind die Vorzüge dieser meiner Einführung. 5 Port. Fr. 6.—	—.—		1.40

Diese drei Neueinführungen sind von streng gleichmässigem Wuchs, etwa 25 cm hoch. Prächtige Rabatten- und Topfpflanzen.

		100 gr	20 gr	1 Port.
3264	**Centaurea americana.** Wertvolle, langstielige, grossblumige Kornblume zum Schnitt für Juli bis August. Aussaat März bis April halbwarm, Mitte Mai auspflanzen auf 60 cm. Höhe je nach Boden und Lage 150 bis 200 cm	—.—	1.50	—.25
3268	**Centaurea candidissima.** Silberweisse Blattpflanze für Einfassung. H. 40 cm	—.—	2.50	—.30

Centaurea cyanus

(nordische Kornblume).

A. März—April Freiland, Herbstsaat anwendbar.
Bl. Juli—September, Herbstsaat bereits im Mai.
Vw. Vorteilhafte Schnittblume.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3272	**cyanus, Kornblumen,** in Mischung	2.—	—.60	—.20
3276	» **azurea fl. pl. gefüllt,** himmelblau, prächtig zum Schneiden. 90 cm	4.—	1.—	—.20
3278	» **rosea fl. pl.,** gefüllt, frischrosa, prächtige Schnittblume. H. 90 cm	4.—	1.—	—.20
3280	» **Kaiser Wilhelm,** prächt. blau	2.—	—.70	—.20
3284	» **nana, compacta Victoria,** niedrig, blau. H. 20 cm	5.—	1.20	—.20
3288	» **fl. pl. gefüllte,** in schöner Mischung. H. 90 cm	3.—	—.80	—.20

Centaurea odorata

(Edelkornblume).

A. April—Mai Freiland, sonnige Lage und durchlässigen Boden.
Bl. Juli—September. Vw. Schnittblume.
Bm. Fürchten Nässe, vor Erdflöhen schützen.

		100 gr	20 gr	1 Port.
3296	**imperialis,** prächtige, grossblumige, wohlriechende Kaiser-Kornblumen, kräftig wachsend, mit grossen, edelgeformten, langstieligen, wohlriechenden Blumen von langer Dauer; von unschätzbarem Wert als Schnittblume. H. 80 cm.	3.50	1.—	—.20
3304	**odorata,** grossblumig, purpur	6.—	1.50	—.25
3308	» **chamaeleon,** sehr grossblumig, gelb und rosa wohlriechend, ausgezeichnet zum Schneiden. 80 cm	8.—	2.—	—.30
3312	» **margaritae,** grossblumig, reinweiss, wohlriechend, prächt. Schnittblume, höchst wertvoll zur feinen Binderei. 80 cm	6.—	1.50	—.25
3316	» **schöne Mischung.** 80 cm	6.—	1.40	—.20
3320	**suaveolens,** wohlriechend, grossblumig, gelb. 80 cm	5.—	1.50	—.25



3352 **Chrysanthemum carinatum.**

Eine bisher zu wenig beachtete anspruchslose Sommerblume von besonderem Farbenreiz. Für Rabatten eine angenehme Abwechslung. Kann ab Mitte April ins Freiland gesät werden; auch als Topfpflanze verwendbar.



3364 **Chrysanthemum inodorum fl. pl. Brautkleid.**

Gefüllte, reinweisse Schnittblume, Topf- und Rabattenpflanze von langer Blütendauer. Diese Klasse empfiehlt sich durch die anhaltende dankbare Blütenentwicklung wie durch die Anspruchslosigkeit an Boden und Lage. Zur Gewinnung billiger Schnittblumen zu empfehlen.



3368 und 3372

Chrysanthemum segetum,

die gelbe Marguerite. Für Gartenschmuck wie für Schnittzwecke gleich wertvoll. Schwerer Boden sagt allen Wucherblumen ganz besonders zu. Aussaat kann ab April ins Freiland erfolgen.

Chrysanthemum coronarium fl. pl.

A. März–Mai ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli–Oktober.
H. 50 cm. **Vw.** Schnitt und Gartenschmuck.
Bm. Schwerer Boden und sonnige Lage bevorzugt.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3324	**annulatum (Eclipse),** orange, scharlach geringelt		1.20	–.20
3328	**atrococcineum,** feurigscharlach . .	–.–	1.20	–.20
3332	**burridgeanum,** weiss, rosa geringelt		1.20	–.20
3336	**dunetti fl. pl.,** weiss gefüllt . . .	–.–	2.–	–.25
3340	**aureum fl. pl., gelb gefüllt** . . .	–.–	2.50	–.30
3344	**hybridum fl. pl.,** gefüllte und halbgefüllte in Prachtmischung	6.–	1.50	–.25
3348	**purpureum,** purpur	–.–	1.20	–.20
3352	**einfache Sorten gemischt**	2.50	–.70	–.20

Chrysanthemum coronarium fl. pl.

Gefüllte Pompon-Wucherblume.

A. März–Mai ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli–Oktober. **H.** 120 cm.
Vw. Auf Rabatten in sonniger, trockener Lage; auch für Schnitt.

3356 **album fl. pl.,** weiss gefüllt, breite Büsche bildend –.– 1.– –.20

3360 **aureum fl. pl.,** goldgelb, gefüllt . . –.– 1.– –.20

3362 **Goldzwerg,** wertvolle Neuheit, etwa 40 cm hoch. Massenblüher von Juli bis Oktober. Gute Rabattenpflanze, auch zum Topfverkauf verwendbar –.– 4.– –.40

3364 **Chrysanthemum inodorum fl. pl. Brautkleid, gefüllt, weiss, aufrechtstehend, schön zum Schnitt** –.– 3.– –.30

A. März–April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli–Oktober.
H. 50 cm. **Vw.** Für Schnitt und Rabatten.

3368 **Chrysanthemum segetum «Helios»,** reingoldgelb, herrliche Farbe, Blumen zirka 8 bis 10 cm im Durchmesser. 50 cm . . . . 2.50 –.70 –.20

3372 **Chrysanthemum segetum «Gloria»,** Mitte goldgelb, nach aussen in ein matteres Schwefelgelb übergehend, für moderne Binderei unentbehrlich. 50 cm 2.50 –.70 –.20

3374 **Chrysanthemum indicum, einfache frühblühende Hybriden.** Prächtige, widerstandsfähige Rabattenpflanze von leichtester Kultur. Aussaat halbwarm im März, auspflanzen im Mai. Blühen von Anfang Juli bis in den Winter hinein. Können jederzeit eingetopft werden und finden vielseitige Verwendung
2 gr Fr. 1.50 1 Port. Fr. –.50

3375 **Chrysanthemum indicum, gefüllte frühblühende Hybriden.** Kultur, Blütezeit und Verwendung wie bei 3374, jedoch etwa 60 % Gefüllte bringend
1 gr Fr. 2.– 1 Port. Fr. –.50

3380 **Cineraria maritima Diamant,** bedeutende Verbesserung der Stammsorte, niedrig und gedrungen 1.40 –.20

A. Februar–März in Schalen. **Bl.** Unbedeutend.
H. 40 cm. **Vw.** Zu Einfassungen und Teppichbeeten.

Clarkia elegans fl. pl.

Alle mandelblühenden gefüllten Clarkien zählen zu den besten Schnittblumen, da sie sich abgeschnitten im Wasser sehr gut halten und schöne schlanke Stiele von 40 bis 50 cm Länge entwickeln.

A. März–April ins Freiland; Herbstsaat zulässig.
Bl. Juli–September. **H.** 60 cm.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3384	**alba plena,** weiss, gefüllt	–.–	1.20	–.20
3396	**Purpurkönig,** purpurrot, gefüllt .	–.–	1.20	–.20
3404	**Scharlachkönigin,** lachsorange gefüllt, in der Färbung die leuchtendste und überhaupt, was lebhafte, weithin leuchtende Farbe anbetrifft, so leicht von keiner anderen Sommerblume übertroffen. Knospen feurig orangerot, bei vollem Erblühen mehr in lachsfarben übergehend	5.	1.20	–.20
3408	**Clarkia elegans,** schöne Mischung gefüllter Sorten	8.–	–.80	–.20

3410 **Cleome hybrida gigantea.** Fast unbekannter Dauerblüher für Gartenschmuck, mit eigenartigen, meist purpurfarbenen Blütendolden, die sich ständig verlängern. 5 gr Fr. 1.80 6.– –.60

A. März–April warm. **Bl.** Juli–Spätherbst.
H. 150 cm. **Vw.** Gartenschmuck.
Bm. Auf 50 cm Entfernung sonnig pflanzen.

3416 **Convolvulus tricolor,** dreifarbige Zwergwinde, gemischt 1.– –.30 –.20

A. März–Mai Freiland. **Bl.** Juli–Oktober. **H.** 30 cm.
Vw. Auf Rabatten.

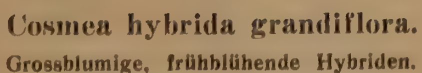
3418 **Commelina coelestis,** enzianblau . –.– 2.50 –.30

A. März–April ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli–Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Für Rabatten und als Topfpflanze.



3375 **Indische frühblühende Winteraster.** Dankbarer Dauerblüher von Anfang Juli bis in den Winter hinein.





Cosmea hybrida grandiflora.

Grossblumige, frühblühende Hybriden.

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 100 cm. **Vw.** Prächtige, haltbare Schnittblume. **Bm.** Magerer Boden und sonnige Lage bevorzugt.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3420	**In schönster Mischung, extra**	3.50	1.—	—.20
3424	**alba**, reinweiss	—.—	1.40	—.20
3428	**kermesina**, prächtig karmesin	—.—	1.40	—.20
3432	**rosa**, beste Schnittfarbe	—.—	1.40	—.20
3433	**Feenkönigin**, zartrosa, früh- und reichblühend, für Rabatten, 60 cm	—.—	4.—	—.40
3434	**fl. pl. praecox, gefüllte, frühblüh.**, in feinster Mischung	—.—	20.—	1.—

3436 **Cuphea platycentra**, korallenrot, äusserer Rand schwarz, weisslich eingefasst, wird häufig «Brennende Zigarre» genannt . . . . . . 2 gr Fr. 3.— —.60
A. Februar—März ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 30 cm. **Vw.** Für Rabatten, Einfassungen und Topfpflanzen.

3438 **Cynoglossum amabile.** Prächtige indigoblaue Sommerblume für Schnitt und Gartenschmuck. 60 cm 4.— 1.— —.20

3440 **Cynoglossum coelestinum**, himmelblau 3.20 —.80 —.20

3442 **Cynoglossum linifolium**, Sommer-Vergissmeinnicht, weiss. 30 cm . . . . 2.50 —.60 —.20
A. März—Mai Freiland. Herbstsaat anwendbar. **Bl.** Juni—September. Herbstsaat blüht schon im Mai.

Dahlia variabilis (Georgina).

A. März—April ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Frost. **H.** Verschieden. **Vw.** Für Gartenschmuck und Schnitt.

3448 **Liliput** oder **Pompon**, prächtige klein- und rundblumige Sorten in feinster Mischung. Samen von einer Prachtsammlung geerntet. . . 2 gr Fr. 1.30 10.— 1.—

3452 **Edel-** oder **Kaktus-Dahlie, Prachtmischung**, nur auserlesener Sorten . . . . 2 gr Fr. 2.60 20.— 1.20

3456 **Mammuth**, einfachbl., Riesen gem. —.— 3.— —.30

3460 **einfache Miniatur**, in schöner Mischung, 30—35 cm hoch. Einen ununterbrochenen Flor, von Juni bis in den Spätherbst liefernd . . . . —.— 6.— —.60

3462 **Luzifer**, scharlach, dunkellaubig, sehr schön 4.— —.40

3463 **Mausers Dahliengarten.** Eine wundervolle Mischung, welche in meiner Versuchsgärtnerei allgemeine Beachtung fand. In dieser Mischung sind alle Formen und Farben vertreten. Mit wenig Geld lässt sich ein vorzügliches Material heranziehen. 2 gr Fr. 3.50 —.80



3472 Riesen-Aehren-Rittersporn.

Delphinium (Rittersporn).

A. Oktober—November oder zeitiges Frühjahr ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **Vw.** Prächtige Schnittblumen und für Gartenschmuck. **Bm.** Am besten gedeiht die Herbstsaat.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

Gefüllter Levkojen-Rittersporn.

(Deliphinium consolida fl. pl.) Höhe zirka 1 Meter.

1. weiss.
2. rosa.
3. hellblau.
4. dunkelblau.
5. leuchtend karmin.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3464	**Jede Farbe separat**		1.20	—.20
3468	**Diese Farben gemischt**	2.50	—.70	—.20
3469	**Roter Trumpf**	5.—	1.50	—.30
3470	**Blauer Trumpf**	5.—	1.50	—.30

Es sind dies zwei neue, ganz besonders intensive Farben, wie man sie bisher im Sortiment nicht kannte. Sie verdienen allgemeine Beachtung und werden jeden Anspruch befriedigen. Diese kräftigen Farben fesseln jedes Auge.

Riesen-Aehren-Rittersporn.

Diese neue Rasse hat robusten, straff aufrechten Wuchs, wird 120 bis 150 cm hoch. Sie trägt sich selbst, so dass sie für Rabattenpflanzung vorzüglich geeignet ist.
Die langen dichtbesetzten Blütenrispen wirken in ihren kräftigen leuchtenden Farben wundervoll als Vasenschmuck. Aussaat September-Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Herbstsaat blüht Juni-Juli; während die Frühjahrssaat den Flor verlängert. Da die Herbstsaat oft durch Schneckenfrass vernichtet wird, empfehle ich Ueberwinterung in selbstverfertigten Erdtöpfen.

1. Weissähre.
2. Rosaähre.
3. Karminähre.
4. Scharlachähre.
5. Blauähre.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3471	Jede Farbe einzeln	12.—	3.—	—.50
3472	Mischung aller Farben	12.—	3.—	—.50

Gefüllter Hyazinthen-Rittersporn.

(Delphinium hyacinthiflorum fl. pl.) Höhe 40—50 cm.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3474	**Prachtmischung**	2.50	—.70	—.20

3475 **Delphinium cardiopetalum.** Wundervolle enzianblaue Sommerblume für Schnitt und Rabatte 1.50 —.30
H. 25 cm. Kultur wie vorstehende Arten.

3476 **Dianthus barbatus annuus.** In Wuchs und Farbenspiel wie die wohl allgemein bekannten Bürstennägeli; jedoch bei Aussaat im April vom Juli bis September blühend. **H.** 30 cm . . . . . . 8.— 2.— —.20



Dianthus chin. heddewigi hybr. fl. pl.

Es gibt wenige Sommerpflanzen, welche den Chineser-Nelken in bezug auf reiches und dauerndes Blühen (vom Juni bis zum Frost) ebenbürtig zur Seite stehen. Sie sind unschätzbar zu Buketts, eignen sich sehr gut zum Bepflanzen von Rabatten, kleinen Beeten sowie als Einfassung und vorzüglich zur Topfkultur, da sie sich leicht mit Erdballen aus dem freien Lande ausheben lassen. Sie sind dankbare, jedem zugängliche Pflanzen.

A. März—April ins Mistbeet. **Bl.** Juni—Frost. **H.** 30 cm.
Verwendung und Bemerkungen vorstehend.

Dianthus chinensis fl. pl.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

(gefüllte Chineser-Nelke).

Vermöge ihres reichen Farbenspiels findet diese eine vielseitige Verwendung für den Ziergarten sowie zur Binderei.

3480 **Prachtmischung** extra gefüllter Chineser Nelken 3.50 1.— —.20

3482 **Elite-Mischung.** Eine Qualitätsmischung mit vielen seltenen Farben . . . . —.— 4.— —.40

3484 **imperialis fl. pl.,** gefüllte Kaiser-Nelken, extra feine, dichtgefüllte, gemischt . . . . . 4.— 1.10 —.20

Dianthus heddewigi.

(Heddewigi-Nelke).

Diese Nelken gehören zu den schönsten und dankbar blühendsten Sommergewächsen. Sie eignen sich alle zum Bepflanzen von Rabatten, kleinen Gruppen und Einfassungen. Höhe ca. 20—30 cm.

3488 **Prachtmischung** vieler Varietäten extra 5.— 1.30 —.20

3492 **Schneeball,** gefüllt, reinweiss, grossblumig 3.50 —.40

3496 **Trauermantel,** gefüllt, dunkelpurpur mit weissem Rande 2.50 .30

3500 **diadematus fl. pl.,** Diademnelke, prachtvoll gezeichnete, dicht gefüllte, gemischt, extra . . —.— 2.50 .30

3504 **hybridus fl. pl.,** Prachtmischung, Blumen dicht gefüllt, schön gezeichnet, sehr grossblumig —.— 2.60 .30

3508 **fl. pl. Feuerball,** dicht gefüllt, strahlend scharlachrot, höchst effektvolle Gruppenpflanze, Schnittblume I. Ranges . . . . —.— 3.— —.30

3510 **fl. pl. Luzifer,** Blumen gross, extra gefüllt, orange-scharlach . . . . —.— 5 — .50

3512 **salmoneus fl. pl.,** gefülltblühende Lachskönigin, schön —.— 3.— —.30

3516 **laciniatus fl. pl.,** gefüllte, gemischt —.— 3.— —.30

3528 **Malmaison-Riesen,** neu, vorzüglich für feinere Binderei. Die feurig malmaisonrosa gefärbten Blumen haben Atlasglanz, sind sehr gut gefüllt und messen zirka 10 cm im Durchmesser . . —.— 5.— —.50

3530 **Dianthus heddewigi nobilis, Königsnelken.** Ihre leuchtenden und edlen Farben gipfeln namentlich in einem prachtvollen, strahlenden Dunkelblutrot, dem sich hellere Schattierungen über Karmin nach Rosa und Weiss hin ebenbürtig an die Seite stellen. Die grossen Blumen, die manchmal bis 10 cm Durchmesser haben, sind eigentümlich geformt, die einzelnen Blumenblätter originell gedreht, und eins das andere halb überdeckend, dabei sind sie kräftig gefranst und so geschlitzt, dass sie der grossen Blume ein elegantes Aussehen geben . . . . 2.— —.25

3532 1 Sortiment der besten 6 Sorten, Originalportionen Fr. 1.80

3580 **Gaillardia picta lorenziana.**

Für heisse, trockene Lagen, wo andere Blumen nicht mehr fortkommen wollen, sind die einjährigen Gaillardien am Platze. Vorherrschend sind gelbe und rote Farben, welche sich als Vasenschmuck vorteilhaft ausnehmen und für Rabattenpflanzung gerne Verwendung finden.
Abbildung nebenstehend

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

3536 **Dimorphoteca aurantiaca.** Bildet reichverzweigte, mit Blüten übersäte Büsche, zirka 30—35 cm hoch. Die grossen marguerite-ähnlichen Blumen sind wundervoll dunkelorange mit Atlasglanz, von der sich die dunkelbraune Scheibe lebhaft abhebt und die, wenn bei Sonnenschein voll geöffnet, 6½ bis 8 cm im Durchmesser sind. Von sehr leichter Kultur (Aussaat ins freie Land oder ins kalte Mistbeet und Auspflanzen an sonnigen Standort), sowie früh, lang andauernd blühend und vorzüglich für Gruppen und Einfassungen 10.— 2.50 —.30

Eschscholtzia.

A. März—April und September—Oktober direkt ins Freiland.
Bl. Mai—Oktober. **H.** 30 cm.
Vw. Eine für alle Lagen passende, anspruchslose, beliebte Sommerblume, zu Gruppen und Einfassungen ganz besonders geeignet. Mit Knospen abgeschnittene Stengel blühen im Wasser auf.

3540 **aurantiaca,** dunkelorange . . . . 5.— 1.20 —.20

3544 **californica, gelb** mit dunklem Grund 3.— —.80 —.20

3548 » **Karminkönig,** sehr grossblumig, Blüten innen und aussen leuchtend karminrot, sehr schön 6.— 1.50 —.25

3552 **erecta Feuerrot,** neu, in der Färbung die leuchtendste Eschscholtzia. Blumen aufrecht, sehr gross, vom sattesten, feurigsten Orange- oder Braunrot 2.50 —.30

3556 **erecta compacta Mandarin,** niedrig, von gedrungenem Wuchs, Blume gross, aufrecht, dunkelorange 5.— 1.50 —.30

3564 **in schöner Mischung** . . . . . 2.50 —.70 —.20

Gaillardia.

A. März—April ins halbwarme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 50 cm. **Vw.** Wegen ihres lange anhaltenden Blumenflors und der schön gebauten langstieligen Blumen für den Blumengarten und zur Binderei hochgeschätzt.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

3568 **picta aurea,** gelb . . . . 5.— 1.20 —.25

3572 « **josephus,** prachtvoll, grossblumig, rot mit breitem, gelbem Rand . . . . 5.— 1.20 —.25

3576 » **einfache, gemischt** . . . . 3.— —.80 —.20

3580 » **lorenziana,** dichtgefüllte Varietäten in den prachtvollsten Farben . . . 6.— 1.50 —.20

3582 » **purpurea,** eine in Form und Farbe **auffallende,** besonders wertvolle Schnittblume 2.— —.25

3586 **Gamolepis tagetes,** frühblühende, kleinblumige, zierliche Margueritenform mit schwefelgelben Blumen. Wirkt am besten, wenn je 8 bis 10 Pflanzen tuffweise ins Freiland oder in Töpfe gepflanzt werden. 8.— 2.— —.40

A. April ins Mistbeet oder im Mai ins Freiland.
Bl. Juni—August. **H.** 15 cm.
Vw. Zu Einfassungen und als Topfpflanzen.
Bm. Kalthausblüher Februar—März bei Novembersaat.

3590 **Gnaphalium foetidum,** kleinblumige, gelbe Immortelle 3.50 —.40

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Für Grün- und Trockenschnitt.
Bm. Volle Sonne und trockener Standort.

3478 **Mausers Prachtmischung der besten Sommer-Nelken**
aller Klassen, sehr schön, farben- und formenreich, vorzüglich für Beete und Vasenschmuck 12 — 3.— —.30

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



Godetia oder Sommer-Azalea.

A. März—April ins kalte Mistbeet, auch Freilandsaat zulässig. Bl. Juni—September. H. Verschieden.
Bm. Aeusserst dankbar blühende Sommerblumen und jedem Blumenliebhaber zu empfehlen. Sie gedeihen am besten in recht sonniger Lage.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3592	**gloriosa**, dunkelblutrot, die dunkelste Sorte, sehr grossblumig, ziemlich niedrig und gedrungen. 25 cm	6.—	1.50	—.25
3593	**bijou**, reizende Zwergform mit weissen, innen rosa gefleckten Blumen. 25 cm	—.—	2.—	—.30
3594	**carminea aurea**, Blumen gross, lebhaft dunkelkarminrosa mit breitem, zartgelbem Rande. 60 cm	—.—	2.—	—.30
3596	**grandiflora rosea fl. pl.**, grossblumig, rosa, gefüllt. 60 cm	6.50	2.—	—.25
3600	**Herzogin von Albany**, grossblumig, atlasweiss, beste halbhohe, weisse Godetie. 40 cm	—.—	1.20	—.20
3602	**Godetien in feinster Mischung**	3.—	—.80	—.20
3603	**Godetia whitneyi azaleiflora plena.** Vollständig überdeckt mit 7 bis 8 cm grossen, dichtgefüllten Blumen von zartrosa Farbe mit leuchtend karminroten Flecken am Grunde. 40 cm	6.—	1.50	—.20

Gomphrena (Kugelamarant).

A. März—April halbwarm unter Glas. Bl. Juli—September. H. 30 cm. Vw. Als Topfpflanze, zu Einfassungen und ganzen Rabatten; sowie zur Binderei frisch und getrocknet.
Bm. Sonniger, trockener Standort.

3604	**globosa rubra**, weinrot	3.—	—.80	—.20
3605	» **alba**, weiss	3.—	—.80	—.20
3606	» **Piccolo**, weinrote Zwergform, 15 cm hoch	—.—	2.50	—.50
3607	» **rosea**, rosa	3.—	—.80	—.20

Gypsophila (Gipskraut, Schleierkraut).

A. März—September ins Freiland, Folgesaaten alle 4 Wochen. Bl. 6 Wochen nach der Aussaat. H. 45 cm.
Vw. Die lockeren Blütenrispen finden als ganze Sträusse und als Füllmaterial in Buketts gerne Verwendung.

3608	**elegans**, zierliches Gipskraut, weiss, zu Gruppen und Buketts	1.—	—.30	—.20
3612	**elegans, carminea**, karminrot, reizend	1.50	—.40	—.20
3618	» **Pariser Markt**, riesenblumige, reinweisse Massenschnittblume, welche für sich allein sowie als Füllmaterial verwendet werden kann. Für Marktgärtner unentbehrlich	1.50	—.50	—.20
3620	» **atrosanguinea.** Von kräftig roter Farbe, so dass alle andern roten Sorten daneben blass erscheinen. Als Füllmaterial zu weissen oder gelben Blumen von vortrefflicher Wirkung. Ebenso wie « Pariser Markt » eine der besten Neuheiten der letzten Jahre	4.—	1.—	—.30

Gartenbau-Schule Oeschberg.
... **Gomphrena « Piccolo »** wurde neben die Stammart gepflanzt. Sie unterscheidet sich von letzterer vorteilhaft durch den niedrigen und gedrungenen Wuchs von 15 cm Höhe. Es scheint auch, als ob die Blüten der neuen Sorte etwas haltbarer seien.



3656 **Helichrysum monstr. fl. pl.**, beliebte Strohblume für frische und Dauerbinderei.

Helianthus (Sonnenblume).

A. April ins kalte Mistbeet oder Anfang Mai ins Freiland.
Bl. Juli—Oktober. Vw. Als Gartenschmuck und zum Schnitt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3624	**annuus fl. pleno**, gefüllte, grosse Sonnenblume. 3 Meter	1.50	—.40	—.20
3632	**cucumerifolius diadem**, hellzitronengelb mit schwarzer Mitte, sehr feine Schnittblume. 150 cm	4.—	1.—	—.20
3640	» **stella**, goldgelb, edel gebaut, vorzügliche Bukettblume. 150 cm	3.—	—.80	—.20
3644	» **perkeo**, niedrig, jedoch ebenso reichbl. wie die hohen Sorten, sehr zu empfehlen		1.20	—.20
3648	» **Hybriden**, schönste kleinblumige Sorten in feinster Mischung. 150 cm	3.50	1.—	—.20
3650	**Abendsonne oder hybridus Excelsior**, bis 2 m hoch, sehr reichblühend in verschiedenen **braunroten, purpurnen** und auch **zweifarbigen** Tönen, teils ganzrandig, teils sternenförmig; ein gefälliges Material für Vasenfüllung darstellend. Durchmesser der Blumen bis zu 15 cm	4.—	1.—	—.20
3652	**lenticularis**, Wuchs pyramidal, ungemein reichblühend. Die einzelnen Pflanzen erreichen eine Höhe von 4 Meter, bis 2 Meter Durchmesser	2.50	—.60	—.20

Helichrysum monstrosum fl. pl.

grossblumige, gefüllte Strohblume

A. März—April ins warme Mistbeet. Bl. Juli—Oktober.
H. 80 cm. Vw. Als Schnittblume frisch und getrocknet sehr gesucht.

3656	**Gefüllte Strohblumen**, prachtv. Mischg.	4.—	1.10	—.20

1. weiss. 4. purpur. 7. violett.
2. feurigbraun. 5. rosa. 8. scharlach.
3. gelb. 6. Feuerball. 9. karmoisin.

3658	**Jede Farbe separat**	—.—	2.—	—.25
3660	**nanum**, gefüllte Zwerg-, gem. 50 cm	5.—	1.30	—.20

3662 **Hibiscus trionum.** Blüht vier Monate nach der Aussaat und ist der erste einjährige Hibiscus. Bringt zahlreiche 10 cm breite, elfenbeinfarbige Blumen mit violettem Grunde . . . 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70
A. Februar—März warm. Bl. Juli—Oktober.
H. 60 cm. Vw. Als Gartenschmuck und Topfpflanze.

3663 **Jacobaea simplex purpurrosa**, einfachblühender, buschig wachsender Senecio, 60 cm hoch, prächtig für Schnitt und Gartenschmuck 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70

Paul Stettler, Gärtnerei, Zufikon (Aargau).
Betrifft: Topfapparat « Rapid ».
Habe dieses Frühjahr 900 Salat Victoria in Erdtöpfli gemacht. Ernte 10 Tage früher als Kontrollpflanzen. Ende April steckte ich 600 Ageratum, und trotz dem schlechten, kalten Mai konnte ich Anfang Juni buschige, schöne Ageratum auspflanzen. Hauptsache ist die richtige Menge verrotteten Pferdemistes in der Erdmischung.

Holderspritzen Seite 99 sind wirtschaftlich.



Iberis (Schleifenblume).

A. März—April und September—Oktober ins Freiland.
Bl. Juni—Juli, Herbstsaat bereits im Mai. **H.** 30 cm.
Vw. Zum Schnitt, als Topfpflanze und für Rabatten.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3664	coronaria Empress, sehr grossdoldig, reinweiss, vorzügliche Schnittblume	2.50	—.70	—.20
3668	**Riesen, hyazinthenblütiger, weiss.** Eine verbesserte Empress, welche sich durch aussergewöhnliche Grösse der weissen Blütendolden auszeichnet	4.—	1.10	—.20
3672	**umbellata, lila**	3.—	—.80	—.20
3676	» **carminea,** karminrote, reizende Varietät	3.—	—.80	—.20
3680	» **Königin von Italien,** rosig-weiss, ganz niedr.	5.—	1.20	—.20
3684	» **purpurea dunetti,** dunkelpurpurrot	3.—	—.80	—.20
3686	» **RoseCardinal,** leuchtendrosa	5.—	1.20	—.20
3688	**einjährige Sorten, gemischt**	2.—	—.60	—.20



3692 **Kochia trichophylla** (Sommerzypresse).

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3689	**Impatiens holstii,** leuchtend zinnoberscharlach, für halbschattige Lagen eine der allerbesten Gruppenpflanzen, vom Mai bis Frosteintritt mit Blumen überdeckt. Als Balkonpflanze in Ost- und Nordlagen noch gedeihend. Aussaat Januar bis März warm in Schalen, Mitte Mai ins Freie bringen. 45 cm . . . . 1 gr Fr. 3.—			1.—
3690	**Impatiens holstii hybrida.** Viele schöne Farben gemischt. Verwendungsweise wie bei holstii 1 gr Fr. 2.50			—.80
3691	**Impatiens balfouri gracilis.** Neue, etwa 50 cm hoch werdende Dauer-Rabattenpflanze, welche sich ebensogut für schattige wie für sonnige Lage eignet. Sie ist überall dort am Platze, wo mehr auf ruhige, vornehme Schönheit als auf Fernwirkung gesehen wird. Für Balkonbepflanzung in Ost- und Nordlagen geeignet.		5.—	—.50
3694	**Impatiens glanduligera.** Prächtige, 2 m hohe Balsamine für feuchte und schattige Lage, als Gehölzvorpflanzung usw. April kalt säen		3.—	—.30

3692 Kochia trichophylla (Sommerzypresse).

Als Gruppen- wie Einzelpflanze auf Rasenflächen zu verwenden. Färbt sich im Herbst feuerrot und kann in jeder beliebigen Form geschnitten werden. 1.50 —.40 —.20

3693 **Kochia childsi,** wie vorstehende, doch noch gleichmässiger im Wuchs, grünbleibend . 4.— 1.— —.20

A. März—April ins Freiland oder kalte Mistbeet.
Bl. Unbedeutend. **H.** 100 cm. **Vw.** Als Topfpflanze, Solitärpflanze auf Rasen, zu Hecken usw.



Mausers dahlienblütige Schaublumen-Zinnien (Seite 63 .



Lathyrus odoratus grandiflorus

(grossblumige **Edelwicken**).

Keine andere Schnittblume liefert soviel wertvolles Material wie die neueren Lathyrussorten. Bei guter Kultur, sonnigem, luftigem Standort in Abständen von 30—40 cm im März ausgesät, wachsen die Lathyrus an Drahtgittern oder Reisig bis 2 m hoch und sind vom Juni bis zum Herbst voll mit Blumen bedeckt. Samenschoten darf man nicht aufkommen lassen, da diese den Flor sofort beeinträchtigen. Es muss täglich geschnitten werden. Bei Eintritt trockenen Wetters die Reihen tüchtig durchgiessen. Die Blumen sind für Vasen und Tafeldekoration hoch wertvoll. Als blühende Pflanze für Balkons eine grosse Zierde.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3696	**Prachtmischung** aller Klassen und Farben, nur grossblumige, ganz extra, einschliesslich der neuesten Sorten	5.—	—.80	—.40	—.20
3698	**Mausers Spezialmischung** für Schnittblumenzüchter, extra aus besten Spencer-Sorten zusammengestellt	20.—	2.60	—.70	—.25
3700	**Prachtmischung feinster Spencer-Sorten, alle mit gewellter Fahne, riesenblumig, schönstes Farbenspiel**	10.—	1.30	—.40	—.20
3701	**Frühblühende Spencer, gemischt**		3.20	—.90	—.30

3702 **1 Sortiment von 24 neuesten Spencer-Sorten,** ganz extra . . . . à 1 Port. Fr. 6.—

3704 **1 Sortiment von 12 Spencer-Sorten** à 1 Port. Fr. 3.20

Riesen-Edelwicken.

Das enorm grosse Lathyrus-Sortiment macht es selbst dem Fachmann schwer, richtige Auswahl zu treffen. Aus diesem Grunde habe ich von einem berühmten Lathyrus-Spezialisten mein Sortiment zusammenstellen lassen. Die ganze Farbenskala ist darinnen vertreten; nur Sorten mit langen, kräftigen Stielen und vielen, grossen Blumen fanden Aufnahme.

Meine Auswahl enthält das Vollkommenste was es gibt!

Frühblühende Spencer-Wicken.

In den letzten Jahren haben die amerikanischen Lathyruszüchter grossen Wert auf Vervollkommnung der frühblühenden oder Weihnachtswicken gelegt. Es gibt jetzt eine ganze Anzahl Sorten, die so frühblühend sind wie die bisher bei uns bekannten Lathyrus praecox, dabei aber auch alle guten Eigenschaften der Spencer-Klasse haben, als da sind: grosse, edle, gewellte Blumen an langen, für den Schnitt geeigneten Stengeln, die drei, ja vier Blumen tragen. Kein Treibwickenzüchter sollte es versäumen, diese Neuheiten zu bauen. Aber auch jeder Liebhaber wird über diesen Fortschritt entzückt sein.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3708	**Aurora**, orange mit weiss gestreift.			
3710	**Blauvogel**, reinblau.			
3712	**Burpees**, orange.			
3714	**Chevalier**, rosa.			
3716	**Columbia**, leuchtendrosa mit creme.			
3718	**Early King**, blutrot.			
3720	**Gleam**, kirschrot mit Lachs.			
3722	**Glitters**, orangeglanz.			
3724	**Grenadier**, orangenscharlach.			
3726	**Harmony**, lavendelblau.			
3728	**Kanarienvogel**, zartgelb.			
3730	**Mauve Beauty**, rötlichviolett.			
3731	**Maroon**, kastanienbraun.			
3732	**Mrs. Calvin Coolidge**, lachsrosa.			
3734	**Mrs. Kerr**, lachs.			
3736	**Peerles Pink**, cremerosa.			
3738	**Rosa Riesen**, tiefrosa.			
3740	**Schneesturm**, reinweiss.			
3742	**Valencia**, leuchtendorange.			
	Jede Farbe einzeln	8.—	2.10	—.60

3746 1 Sortiment von 10 frühblühenden Sorten Fr. 5.—

Neueste riesenblumige Spencer-Sorten.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3750	**Adorable**, helles Kirschrot.			
3752	**Amerika**, scharlach-weiss gestreift			
3754	**Ascot**, hellrosa.			
3756	**Avalanche**, reinweiss.			
3758	**Brillant**, leuchtend kirschrot.			
3760	**Brillant Rose**, prächtig.			
3762	**Charity**, blutrot.			
3764	**Dainty Maid**, zartrosa mit Weiss.			
3766	**Delightful**, tiefkirschrot.			
3768	**Floradale Purple**, purpur.			
3770	**Fordhok Orange**, reines Orange.			
3772	**Fortune**, dunkelblau.			
3774	**Glean Eagles**, zartes Blau.			
3776	**Gold Crest**, lachsorange.			
3778	**Huntsman**, scharlach.			
3780	**Jugend**, weiss, rot gerandet.			
3782	**King Mauve**, rötlichviolett.			
3784	**Londoner Radio**, orangescharlach.			
3786	**Mammoth**, tiefes Orange.			
3788	**Mary Pickford**, aprikosenorange.			
3790	**Mrs. Tom Jones**, tiefstes Dunkelblau.			
3792	**Pinkie**, tiefrosa.			
3794	**Powerscourt**, lavendelblau.			
3796	**The Fawn**, lachsfarben.			
3797	**The Sultan**, kastanienbraun.			
3798	**Wedgwood**, reines Hellblau.			
3799	**Welche Freude**, cremefarben.			
3800	**Wundervoll**, kirschenscharlach.			
	Jede Farbe einzeln	4.—	1.—	—.40

Alfred Hänni, Breiten, Forst b. Thun.

Auf Ihre Anfrage hin teile ich Ihnen mit, dass auch meine angelegten Raupenleimringe **noch diesen Monat** (26. Mai 1931) klebfähig waren. Somit bin ich also gut zufrieden.



3802 Lavatera loveliness.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3802	**Lavatera loveliness.** Eine auffallende Schönheit. Mit breittrichterförmigen, leuchtend rosafarbenen Blumen in grosser Fülle. Für Schnitt und Gartenschmuck wertvoll	—.—	2.—	—.25

A. März—April ins Freiland, auf 50 cm verdünnen.
Bl. Juli—Oktober. **H.** 80 cm.

3804 **Lavatera arborea variegata,** prachtvolle buntlaubige Blattpflanze mit grossen, gelappten Blättern, zum Auspflanzen sehr zu empfehlen . . . —.— 1.20 —.20

A. Januar—Februar unter Glas. **Bl.** Unbedeutend. **H.** 150 cm.

3816 **Leptosiphon hybridus,** schöne Farben gemischt —.— 1.50 —.25

A. April—Mai ins Freiland. **Bl.** Juli—September. **H.** 15 cm.
Vw. Rabattenschmuck, in Töpfen im Kalthaus kultiviert, guter Winterblüher.

3818 **Leptosyne maritima,** orangegelbe Feinheitsblume —.— 2 50 —.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Als Rabattenschmuck, zum Schnitt, als Topfpflanze guter Winterblüher im Kalthaus.

3820 **Leptosyne stillmanii,** goldgelbe Feinheitsblume —.— 3.— —.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juni—September.
H. 45 cm. **Vw.** Zum Schnitt und für Rabatten.

3824 **Linaria maroccana hybrida, Excelsior-Mischung.** Bringt ganz herrliche, dabei äusserst zarte Farben. Die Blumen dieses wenig bekannten Frauenflachses sind sehr haltbar und eignen sich vortrefflich zur Füllung kleiner Vasen . . . . 4.— 1.— —.20

A. April ins Freiland. **Bl.** Juni—September.
H. 30 cm. **Vw.** Zum Schnitt und Gartenschmuck.

3828 **Linaria reticulata aureo-purp.,** leuchtend orangegelb, dunkelpurpur, punktiert . . . . 6.— 1.40 —.25
Kultur und Verwendung wie vorstehend.

3832 **Linum grandiflorum rubrum,** Lein, grossblumig, dunkelrot . . . . 1.50 —.40 —.20

A. April ins Freiland. **Bl.** Juni—August. **H.** 40 cm.
Vw. Gartenschmuck und Schnitt. Oktobersaat im Kalthaus, mehrere Pflanzen in einen Topf gepflanzt, nahe Glas im Kalthaus kultiviert, ergibt **Februarflor.**



Lobelia erinus.

Die einjährigen, niedrigen Lobelien sind zu Einfassungen, Teppichbeeten, sowie für Balkons und Fensterkästen unentbehrlich. Im Februar-März unter Glas in Töpfe oder Schalen ausgesät, pikiert und Mitte Mai ins Freie gepflanzt, erfreuen sie uns den ganzen Sommer mit ihren zahlreichen, prächtig blauen Blumen. **L. K.**

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3840	**Kaiser Wilhelm,** tief dunkelblau, die schönste und beliebteste Sorte zu Einfassungen, Teppichbeeten und für Töpfe in rein Blau. 10 cm .	18.—	4.—	—.40
3844	**Schneeball,** reinweiss, buschig. 10 cm		4.—	—.40
3852	**pumila splendens.** Im Wuchs ähnlich der bekannten Sorte **Schwabenmädchen.** Blumen tief dunkelpurpurviolett mit grossem weissem Auge. Wuchs gleichmässig und gedrungen. Hierdurch und vermöge ihrer ungemeinen Blühwilligkeit für Teppichbeete und Einfassungen sehr wertvoll. 10 cm	25.—	6.—	—.60
3856	**Krystallpalast compacta.** Blumen tief ultramarinblau auf dunkl., fast schwärzl. Belaubung, sehr schön	20.—	5.—	—.50
3858	**Prinz Heinrich.** Die Farbe ist wesentlich kräftiger als bei K. Wilh., die Blumen sind breiter gebaut, wodurch bedeutend bessere Wirkung als bei allen anderen Sorten erzielt wird. 10 cm	—.—	6.—	—.60
3860	**Schwabenmädchen,** kornblumenblau, mit weissem Auge, ganz kompakte Sorte, f. Teppichbeete	—.—	6.—	—.60
3864	**superba compacta, neu,** von gedrungenem Wuchs, Blumen tiefdunkelblau m. weissem Auge	—.—	8.—	—.80
3866	**Saphir,** kräftiger, gesunder Wuchs zeichnet diese prächtige neue Ampel-Lobelia besonders aus. Die in grosser Fülle erscheinenden grossen Blumen sind tiefblau mit weissem Auge	—.—	6.—	—.60

Lupinus oder Wolfsbohne.

Alle Lupinen sind sehr dankbar blühende Pflanzen, deren lange Rispenblüten sich ausgezeichnet zu grossen Vasensträussen verwenden lassen. Aussaat nicht vor Anfang Mai ins Freiland. Lassen sich nicht gut verpflanzen.

3868	**hartwegi,** blau . . . . } H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3872	» **albus,** weiss . } H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3876	» **roseus,** hellrosa } H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3880	**hybridus atrococcineus,** karmesin mit weiss	2.50	—.80	—.20
3884	» **nigrescens,** ganz dunkel .	2.50	—.80	—.20
3888	» **superbus,** purpurlila, gelb und weiss	4.—	1.—	—.20
	Alle Hybriden-Sorten 60 cm.			
3904	**sulphureus superbus,** gelb. 70 cm .	—.—	1.20	—.20
3908	**hohe einjährige Sorten gemischt** .	1.50	—.70	—.20
3911	**niedrige » » »** 30 cm	2.—	—.60	—.20

L. Wicky, Gärtnerei, Münster (Luzern).
. . . Die Rasenmähmaschine « Keen Kutter » ist bald 20 Jahre alt und immer noch wie neu. Es ist entschieden die beste Marke.

Weitere Bestellscheine gerne zu Diensten.



3916 und 3920 **Malope grandiflora.**
Die Trichtermalve ist eine dankbare, dabei genügsame Sommerblume, wird etwa 1 m hoch und blüht überreich vom Juli bis Oktober. Aussaat April ins Freiland, auf 40—50 cm Abstand verdünnen.



3924 **Matricaria eximia grandifl. fl. pl.**
Es ist wirklich sonderbar, dass diese reichblühende, reinweisse, gefüllte Kamille, welche sich so ausserordentlich gut für Schnittzwecke eignet und Blumen in grosser Menge liefert, so wenig beachtet wird. Ein Versuch wird überraschen.



3944 **Mimulus tigr. grandiflorus.**
Für feuchte, halbschattige Lagen sind diese grossblumigen, farbenfrohen Gauklerblumen wie geschaffen. Besonders in nahrhaftem Boden bei genügender Bewässerung entwickeln sie sich zu wahren Schaupflanzen. Als Topfpflanze verwendbar.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3916	**Malope grandflora alba,** weiss	1.50	—.40	—.20
3920	» » **purpurea,** purpurrot. Beide 100 cm	1.50	—.40	—.20

Matricaria (gefüllte weiße Kamille, gefülltes Mutterkraut)

A. März—April halbwarm. **Bl.** Juli—Oktober. **Vw.** Die niedrigen für Rabatten, zu Einfassungen und als Topfpflanzen, die hohen sind vorteilhafte Schnittblumen.

3924 **eximia grandiflora fl. pl.,** grossblumig, reinweiss. 60 cm . . . . . 8.— 2.— —.30

3928 **Schneeball, gefüllt,** weiss, kompakt und gedrungen. 30 cm . . . . 2 gr Fr. 1.60 —.— —.60

3932 **Goldball,** niedrig, gelb, schön, für Gruppe. 30 cm 2 gr Fr. 1.20 —.— —.50

3936 **Matthiola bicornis,** rötlich-lila . . 2.50 —.80 —.20
Entwickelt besonders abends einen köstlichen Duft, liebt sonnigen Standort. Aussaat im März-April ins Land. 45 cm.

Mesembrianthemum tricolor.

Eine alte, fast in Vergessenheit geratene Sommerblume von etwa 10 cm Höhe. In voller Sonne ein reizendes Blümchen, welches jedem Blumenfreund gefällt. Aussaat April ins Warmbeet. Verwendung für Einfassungen, Trockenmauern, Steinpartien usw.

3937 **tricolor album,** weiss, silberglänzend . . 4.— —.40

3938 » **rubrum,** rot, atlasglänzend . . . 4.— —.40

Mimulus (Maskenbl. Gaukler).

A. Februar—April in Schalen warm. **Bl.** Juni—Oktober. **H.** 25 cm. **Vw.** Für feuchte, halbschattige Lage sind es uner müdliche Blüher. In Töpfen kultiviert sind es wunderhübsche Marktpflanzen.

3940 **cupreus, Fürst Bismarck,** purpur-karminrote Blumen, kompakter Wuchs, extra, für Gruppen 10.— —.50

3944 **tigrinus grandiflorus,** sehr grossblumig, getigerte und gefleckte Varietäten, in den herrlichsten Nuancen 2 gr Fr. 2.— —.— 15.— —.80

3945 **Roter Kaiser,** karminscharlach, sehr reichblühend 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

3946 **Goldene Sonne,** rein goldgelb ohne Zeichnung, prächtiges Gegenstück zu Roter Kaiser 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

3948 **tigrinus grandiflorus duplex,** mit doppelten Blumen. Schöne Marktpflanze 2 gr Fr. 2.50 —.— 18.— —.80

3950 **Monarch,** extra grossblumiger Mimulus in den feinsten Farben und Zeichnungen . . . 2 gr Fr. 6.— 1.—

3952 **moschatus,** Moschuspflanze, gelbblühend, gesuchte Topfpflanze . . . 2 gr Fr. 1.50 —.— —.— —.50

3956 **Mirabilis jalappa.** Wunderbl., gemischt 1.50 —.40 —.20
A. April—Mai ins Warmbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 60 cm. **Vw.** Für Rabattenschmuck und für Töpfe. **Bm.** Reichlich bewässern. Schliessen sich bei voller Sonne, blühen jedoch nachts und bei trüber Witterung. **D. K.**

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

3960 **Nemesia strumosa compacta grandiflora.** Prachtvolle, grossblumige Spielarten in allen möglichen Färbungen, wie wir sie ähnlich nur noch bei Calceolarien und Salpiglossis kennen. Die niedrigen gedrungenen Büsche sind den ganzen Sommer mit Blumen überschüttet 2 gr Fr. 1.10 —.— 8.— —.80
A. April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juni—September. **H.** 30 cm. **Vw.** Rabatten- und Einfassungspflanze, auch für Töpfe.

Nemophila (Hainblume).

A. März—April ins Freiland, Herbstsaat anwendbar. **Bl.** Mai—Juli. **H.** 15 cm. **Vw.** Auf Frühjahrsrabatten in sonnigen Lagen von allerliebster Wirkung. Oktobersaat zu mehreren Pflanzen im Topfe nahe Glas im Kalthaus gezogen, ergibt einen reichen Winterflor. **D. K.**

3964 **insignis,** himmelblau, f. Einfassungen 1.50 —.40 —.20

3968 **Viele Sorten gemischt** . . . . . 1.40 —.40 —.20

3970 **Nepeta nervosa,** reichblühende Rabattenpflanze mit hellblauen Blütenähren. 5 Port. **Fr.** 4.50 1 Port. Fr. 1.—
A. März halbwarm. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 25 cm. **Vw.** Rabattenschmuck und Felsenpflanze.

Nicotiana (Tabak).

A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Mai—Oktober. **H.** Verschieden. **Vw.** Auf Gruppen und Rabatten eine schöne Zierde, auch zu Blattpflanzengruppierungen. **Bm.** Die Affinis-Arten sind angenehm duftend; nahrhafter Boden und sonnige Lage bevorzugt. **L. K.**

3972 **affinis,** mit langen, weissen, wohlriechenden Blumen, vorzügliche Gruppenpflanze. 80 cm —.— 1.— —.20

3974 **affinis Rotgruppe.** Blutroter Zwergtabak mit schmaler Belaubung, sehr reichblühend vom Juli bis Frosteintritt. 50—60 cm hoch. 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

3976 **affinis hybrida.** 80 cm . . . . . 5.— 1.20 —.20
Neue Hybriden in bester Mischung, die alle Vorzüge der vorstehenden Art besitzen, dabei aber in den Farben von weiss, hellrosa, dunkelrot, blutrot, lila, hellblau bis dunkelviolett auftreten.

3980 **atropurpurea grandiflora, rotblühende, hohe Gruppenpflanze.** 150 cm . . . . . —.— 1.— —.20

3984 **colossea, Riesentabak** 2 gr Fr. 2.— —.— —.— —.60
Imposante Blattpflanze ersten Ranges, welche bei zeitiger Aussaat im ersten Jahr zur vollen Entwicklung gelangt und im freien Lande eine Höhe von ca. 2 m erreicht.

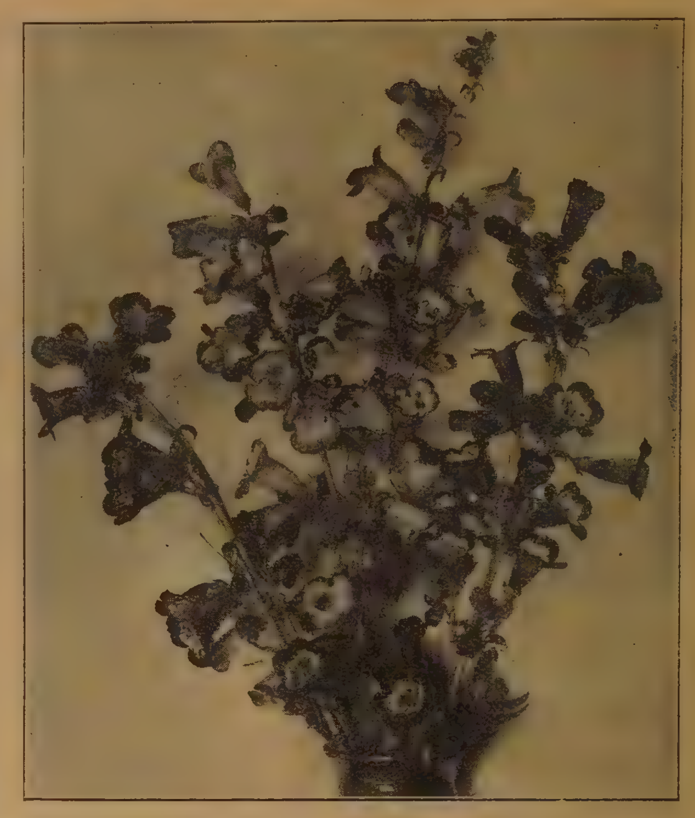
3988 **sanderae.** Die Pflanze bildet 75—100 cm hohe, stark verzweigte Büsche, welche mit grossen, 5—6 cm im Durchmesser haltenden Blumen von schöner rosakarmin Farbe übersät sind . . . . . 6.— 1.50 —.25

3990 **Scharlachkönigin. Neu!** Mit sehr grossen, leuchtend dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Rabattenpflanze . . . . . —.— 1.50 —.25

3992 **sylvestris,** mit langen, reinweissen Blumen, welche in Dolden frei über dem Laube hängen, wohlriechend —.— 1.40 —.20



4000 **Nigella damascaena fl. pl. Miss Jekyll.**
Das herrliche Blau dieser prächtigen Sommerblume ist in der modernen Binderei sehr gefragt. Die abgeschnittenen Blumen halten sich lange frisch. Aussaat Mitte Oktober oder im zeitigen Frühjahr an Ort und Stelle ins Freiland; auch Folgesaaten den Sommer hindurch sind zu empfehlen.



Pentstemon (neue Riesen).

Nigella (Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen).

A. März—Juni ins Freiland, auch Herbstsaat im Oktober ist ratsam.
Bl. Juni—September. **H.** 45 cm.
Vw. Begehrte Schnittblume, auch für Gartenschmuck auf Rabatten.

	D. K.	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3996	**damascena fl. pl.,** Braut in Haaren, gefüllt, blau	2.—	—.50	—.20
4000	**Miss Jeckyll,** prachtvoll, himmelblau, dichtgefüllt, **wertvolle Schnittblume**	2.50	—.60	—.20
4002	**Miss Jeckyll, weiss,** schön f. d. Schnitt	2.50	—.60	—.20
4008	**gemischt,** viele Sorten	1.20	—.40	—.20

4012 **Nycterinia capensis,** weiss, mit köstlichem Vanillegeruch . . . . —.— 2.50 —.30
A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Juli—September.
H. 30 cm. **Vw.** Für Gartenschmuck und Töpfe.
Bm. Wohlriechend.

4016 **Oenothera rosea,** Nachtkerze, allerliebste rosenrote 2.50 —.40
A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 15 cm. **Vw.** Für Rabatten und Einfassung.
Bm. Blüht des Nachts und bei trüber Witterung.

Papaver (Mohn).

A. Im zeitigen Frühjahr, noch besser im Herbst, September—Oktober, ins Freiland. **Bl.** Juni—August.
Vw. Zum Schnitt und als Gartenschmuck.
Bm. Dichter Stand muss frühzeitig verdünnt werden. Herbstsaat ist vorzuziehen.

4024 **Danebrog** (Schweizer Flagge), scharlach mit weissen Flecken, schön, für patriotische Anlässe zu verwenden. H. 90 cm . . . . 1.50 —.40 —.20
4028 **glaucum** (Tulpen-Mohn), Blumen schön geformt, von feurigstem Dunkelscharlach mit schwarzen Flecken. Reich und lange blühend. 50 cm . 6.— 1.40 —.20
4032 **rhoeas hybridum fl. pl. fol. aureis.** Belaubung goldgelb, Blumen in vielen lebhaften Farben. H. 60 cm 8.— 2.50 —.25
4036 **rhoeas fl. pl.,** gefüllt. Ranunkel-Mohn, in vielen Farben gemischt. H. 60 cm . . . . 2.50 —.70 —.20
4040 **rhoeas the Shirley,** einfache und halbgefüllte Spielarten in prächtigem Farbenspiel. 50 cm 2.50 —.70 —.20
4042 **rhoeas fl. pl.** « **Wundervoll** ». Reizvolles Farbenspiel in gerandeten und grundierten Sorten. Das Beste was bisher von Mohn angeboten wurde —.— 3.— —.40
4044 **paeoniflorum fl. pleno,** gefüllter Paeonien-Mohn, **Prachtmischung.** H. 90 cm . . . . 1.80 —.50 —.20
4048 **paeoniflorum, einfach** « **Admiral** », weiss, mit 2 cm breitem, scharlachrotem Rande, sehr effektvoll. H. 80 cm . . . . 1.80 —.50 —.20

Papaver (Fortsetzung). 100 gr Fr. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

4052 **somniferum fl. pl.,** gefüllt. Federmohn, **Prachtmischung.** H. 90 cm . . . . 1.80 —.50 —.20
4066 **Mausers einjährige Mohnmischung.** Alle bei Mohn vorkommenden Farben und Formen sind in dieser Mischung vertreten. Bei **dünner Freilandsaat** im Herbst oder zeitigem Frühjahr von grossem Effekt 4.— 1.10 —.20

Pentstemon (Neue Riesen).

Schon lange erfreuen sich diese Züchtungen von Pentstemon eines hervorragenden Rufes. Es ist wohl das Beste, was sich heute an Pentstemon im Handel befindet. Die ausserordentliche Grösse der Blumen, deren teilweise aufrechte Haltung, die reiche Farbenpracht und Blütenfülle, zeigen jetzt eine solch hohe Vollkommenheit, dass jeder Blumenfreund gerne Liebhaber dieser Pflanzengattung wird.
Aussaat: Februar bis März ins Mistbeet oder in Töpfe.
Pflanzzeit: im Mai ins Freiland.
Blütezeit: Juli—Herbst. **Höhe:** 60 cm.
Aeusserst wertvolle Schnittblumen und effektvolle Gruppenpflanzen.

4067 **Riesenblumige Mischlinge,** Verbesserung mit besonders grossen Blüten in langen Rispen und in äusserst reichhaltigem Farbenspiel. Es sind darunter Farben vertreten, die bisher bei dieser Pflanzenart noch fehlten, namentlich ein schönes tiefes Rot. Der Flor ist äusserst anhaltend und können diese Mischlinge zur Bepflanzung ganzer Beete warm empfohlen werden 2 gr Fr. 1.60 12.— —.70

4067/1 weiss — 4067/3 lila — 4067/5 karmin
4067/2 rosa — 4067/4 rot

Jede . . . . 2 gr Fr. 2.50 1.—

Weitere Pentstemon-Arten sind in der Abteilung Stauden verzeichnet.

Perilla (chines. Erzblatt).

Für Teppichbeete und zur Einfassung grösserer Blattpflanzengruppen unentbehrlich. Vertragen das Zurückschneiden gut und können deshalb in jeder beliebigen Höhe und Form gehalten werden. Im März-April halbwarm aussäen und Ende Mai auszupflanzen.

4068 **nankinensis,** dunkelrote Blattpflanze. **H. 60 cm.** 2.50 —.60 —.20
4072 » **laciniatis,** mit geschlitzten Blättern. H. 60 cm . . . . . 2.50 —.60 —.20
4076 « **macrophylla crispa compacta, feingekraust.** H. 45 cm . . . . . 2.50 —.60 —.20

Gartenbauschule Brienz.
Tagetes signata pum. « **Gnom** » wurde von den Gärtnereibesuchern täglich bewundert, so dass es bestimmt seine Anwendung vielenorts finden wird. Bis jetzt, nach dem ewigen Regen, hat Tagetes sig. nur schwach im Blühen nachgelassen.



7690 **Petunia Mausers Riesen.**
Diese Rasse wächst gedrungen und verzweigt sich bereits über dem Topfe. Die in grosser Fülle erscheinenden Blumen sind enorm gross. Alle bei Petunien vorkommenden Farben sind in dieser Mischung vertreten.

Petunia hybrida (kleinblumige Sorten).

A. Januar—März warm. **Bl.** Mai—Oktober.
Vw. Als Topfpflanze und Rabattenschmuck. **L. K.**

Schöne, reich und dankbar blühende Sommerblume von herrlichem Wohlgeruch. Sämtliche Sorten sind Zierpflanzen I. Ranges, sowohl für Gruppen, Rabatten, zur Ausschmückung von Veranden und Balkonen, als auch zur Kultur im Zimmer. 100 gr Fr. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

4080 **in schöner Mischung.** 45 cm . . . . 5.— 1.30 —.20
4084 **Rabattenmischung.** Nur buschig wachsende Sorten in farbenreicher Mischung; auch als Topfpflanzen verwendbar, mittelgrosse Blumen bringend . 6.— —.60
4092 **inimitable,** gefleckte und gesternte. 40 cm 3.— —.30
4096 » **nana compacta multiflora,** sehr hübsche kleinblumige, niedrig wachsende Varietät, Blumen purpurkarmoisin, mit regelmässig sternartiger weisser Zeichnung. 20 cm . . . . 4.— —.40
4100 **Schneefeld,** reinweiss, kompakt, prächtig für Gruppen, Rabatten und Balkone. 20 cm . 2 gr Fr. 2.50 —.50
4102 **Black Prince.** Die reichverzweigten, etwa 50 cm hohen Büsche tragen eine Menge ansehnlich grosse, **samtig schwarzrote Blumen.** Eine Farbe, wie solche bisher bei Petunien nicht vertreten war. Verwenden lässt sich «Black Prince» als Topfpflanze, für Gartenschmuck und vor allem zur Balkonbepflanzg. 2 gr Fr 1.20 —.50
4103 **Blauzwerg.** Die Pflanzen werden 20 bis 25 cm hoch, bauen sich gleichmässig buschig und sind mit unzähligen, mittelgrossen **samtig-dunkelblauen** Blumen bedeckt. Als Rabattenpflanze füllt sie eine langempfundene Lücke aus und auch als Topfpflanze wird sie sich bald ihre Freunde erwerben . . 2 gr Fr. 2.— —.50
4104 **Erfordia,** brillantrosa, mit grosser weisser Mitte. 45 cm . . . . 2 gr Fr. 1.— 4.— —.40
4106 **General Dodds,** blutrot, leicht rankend, sehr schön für Freiland und Töpfe. 50 cm 2 gr Fr. 1.20 —.— —.50
4108 **Rosa-Balkon,** leuchtend rosa, reichblühend, komp., ausgezeichnet für Balkon. 25 cm . . 2 gr Fr. 3.— —.80
4112 **Blutrote Balkon,** eine reine, blutrote Farbe von Beständigkeit, die allein oder mit weiss zusammen verwendet, sehr wirksam ist. Enormer Blütenreichtum. 50 cm . . . . 2 gr Fr. 2.50 —.50
4118 **Rabattenstolz.** Eine ausgezeichnete Sorte zur Bepflanzung von Rabatten oder Gruppen in freier, sonniger Lage. Die kräftigrosa gefärbten Blumen treten in grossen Mengen auf und sind zufolge ihrer Leuchtkraft für Fernwirkung ganz besonders empfehlenswert. 20 cm 2 gr Fr. 3.— —.80
4119 **Himmelsröschen,** frischrosa, niedrig 2 gr Fr. 3.— —.80

1 gr Fr. 1 Port. Fr.

Petunia hybrida pendula.

Balkon-Petunien.

Neue Klasse, besonders gut rankend, für wirkungsvolle Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen hervorragend.

7580 **pendula alba,** weiss . . . . 2.50 —.50
7581 » **Kornblumenblau,** erstklassige Neueinführung 5 Port. Fr. 5.— 15.— 1.20
7582 » **rosea,** rosa . . . . 2.50 —.50
7584 » **purpurea,** purpurrot . . . . . 2.50 —.50
7586 » **veilchenblau** . . . . 2.50 —.50
7590 » **Mischung** . . . . 2.50 —.50

Petunia hybrida grandiflora.

Grossblumige Petunien.

7600 **alba,** weiss . . . . 8.— 1.50
7604 **brillantrosa,** prächtig . . . . 8.— 1.50
7608 **Karlsruher Rathaus-Petunie, dunkelsammetblau, gross**blumig, nicht mit pendula veilchenblau zu verwechseln 8.— 1.50
7612 **Balkonkönigin,** tiefblau, mit schönem, gleichmässigem, weissem Stern, sehr schön . . . . . . 8.— 1.50
7616 **kermesina,** karmoisinrot (Berliner) . . . 8.— 1.50
7618 **Marktkönigin,** leuchtend karminrot, scharlach angehaucht . . . . 20.— 1.50
7619 **Weisse Wolke,** reinweiss, niedrig, grossblumig. Massenblüher für Töpfe und Balkone . . . . 15.— 1.50
7620 **Prachtmischung,** grossblumige Nummernblumen I. Qualität . . . . 8.— 1.50

Petunia hybrida grandiflora fimbriata,

Gefranste Edel-Petunien.

7624 **alba** (Schneesturm), prächtig reinweiss . 8.— 1.50
7628 **brillantrosa,** besonders leuchtende und auffallende Färbung, halbhoch . . . . 8.— 1.50
7632 **Pepita,** dunkelkarmin, fast scharlach, weiss gefleckt, fein gefranst, eine der schönsten Sorten 8.— 1.50
7636 **kermesina,** karmesinrot, reichblühend . 8.— 1.50
7640 **intus aurea,** gelbschlundige Spielarten im herrlichsten Farbenspiel. Es kommen in dieser Klasse ganz eigenartige Färbungen vor, wie man sie bei den Petunien sonst nicht hat . . . . 8.— 1.50
7644 **maculata,** mit gefleckten und gestreiften Blumen 8.— 1.50
7648 **Miranda,** neuere, durch die tiefe und leuchtende Färbung besonders bemerkenswerte Sorte. Grundfarbe der Blumen dunkelkarmin, Schlund fast scharlach, ausserdem sehr schön geformt und gut gefranst 8.— 1.50
7652 **Rosalinde,** neuere, wenig verbreitete Sorte, das zarteste Rosa, das wir in dieser Klasse überhaupt haben, dabei sehr reichblühend und wüchsig . . . . 8.— 1.50
7656 **Titania,** dunkelpurpur mit breitem Rande, unter den buntblumigen Sorten die schönste, weil die Farbenzusammenstellung purpur und weiss nicht aufdringlich wirkt . . . . 8.— 1.50
7660 **venosa,** dunkel geadert, sehr schön . . 8.— 1.50
7664 **fimbriata, einfach gefranste,** in schöner Mischung 7.— 1.40
7680 **superbissima** (gigantea). Riesenblumige Edel-Petunien, mit auffallend weitem Schlund, der meist herrlich geadert ist. Prachtmischung . . . . . . 12.— 2.—
7690 **Mausers Riesen-Petunien,** eine sehr farbenreiche, nur aus allerbesten Sorten, von mir selbst zusammengesetzte Mischung, die den allerhöchsten Anforderungen gerecht wird. Wer einmal einen Versuch mit diesen Riesen-Petunien gemacht hat, wird dieselben stets wieder verlangen! 40—45 cm . . . . . . 12.— 1.50
7700 **fimbriata robusta fl. pl.,** von kräftigem Wuchs, etwa 35 cm hohe, rundliche Büsche bildend. Blumen sehr vollkommen in Form und Füllung . . . 25.— 2.—
7704 **Meisterwerk.** Hundertprozentig gefülltblühend, niedrig, grossblumig, fein gefranst. Gesuchte Marktsorte 5 Port. Fr. 9.— —.— 2.—

Petunia inflata.

Wer mehr Wert auf Massenflor als auf Qualität der Einzelblüte legt, dem sei diese Klasse empfohlen. Die Blumen sind nur halb so gross wie Petunia hybrida, erscheinen dafür in einer solchen Fülle, wie man sie bei andern Petunien nicht kennt. Etwa 30 cm lang rankend.

7720 **inflata,** karminpurpur . . . . 2 gr Fr. 1.— —.50
7728 » **Saphir,** reinblau . . . 2 gr » 1.— —.50

Ventilato-Schwefel verhütet den Pilz in Aussaaten.



4202 **Reseda Machet Rubin.**

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4120	**Phacelia campanularia,** grossblumig, prachtvoll leuchtend enzianblau. A. März—April ins Freiland. Bl. Juni—September. H. 15 cm. Vw. Für Rabatten und Einfassungen. D. K. Bm. Bienenweide.	8.—	2.—	—.40
4124	**Phacelia tanacetifolia,** unübertreffliche Bienenfutterpflanze . . . . H. 90 cm. Kultur wie vorstehende.	1.30	—.40	—.20

Phlox drummondi grandiflora.

(Grossblumige Varietäten.)

A. Februar—März halbwarm. Bl. Juni—Oktober.
H. 35 cm. Vw. Vorzügliche Dauer-Gruppen- und Rabattenpflanzen, auch zum Blumenschnitt geeignet.
Bm. Phlox müssen im jungen Zustande ausgepflanzt werden; kleinere Fröste schaden nicht. Sonnige Lage.

4140	**Prachtmischung,** von grösstem Effekt und langandauerndem Flor	8.—	2.10	—.25

Phlox drummondi nana compacta (Zwerg-Phlox).

Erstklassige Dauer-Rabattenpflanze.

H. 20 cm. Kultur und Verwendung wie bei der grandiflora-Klasse.

4144	**Feuerball,** leuchtend dunkelblutrot, für ganze Gruppen von grossem Effekt	—.—	7.—	—.70
4148	**Défiance,** leuchtend scharlach . .	—.—	7.—	—.70
4152	**chamoisrosa,** sehr schön und konstant, Ia Gruppenpflanze	—.—	7.—	—.70
4160	**nivea** (Schneeball), reinweiss . .	—.—	7.—	—.70
4162	**penseeviolett,** eine wirklich gute Farbe zur Vervollständigung des Sortimentes . . .	—.—	7.—	—.70
4164	**Prachtmischung aller Farben** . .	20.—	5.—	—.50

4165	**Platycodon grandiflora praecox,** grossblumige, im Aussaatjahre blühende Wahlenbergia, herrliche Rabattenpflanze u. Schnittblume. 5 Port. Fr. 4.50	—.—		1.—
4166	**Polygonum orientale,** rotblühend. 150 cm	—.80		—.20
4167	» » **fl. albo,** weissblühend. 2 m A. April in kalten Kasten. Bl. Juli—Oktober. Vw. Als Gehölzvorpflanzung und zum Schnitt. Bm. Verlangen kräftigen, humusreichen Boden.	—.80		—.20

Portulaca grandiflora.

(Grossblumiges Portulakröschen.)

A. März—April ins kalte Mistbeet oder Anfang Mai direkt an Ort und Stelle. Bl. Juni—September. H. 15 cm.
Vw. Schön zu Einfassungen, ganzen Rabatten- und Felspartien. Bm. Selten ist eine Sommerblume so widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit als der Portulak. Es ist sogar beachtenswert, dass er auf sandigem Boden in voller Sonnenglut reicher blüht als in feuchten Lagen.

4168	**Prachtmischung**	3.50	1.—	—.20
4172	**fl. pl. gefüllter Portulak,** gemischt	16.—	4.—	—.40
4173	**grandiflora Parana,** sehr grossblumig, leuchtend Karmesin. Für einheitliche Bepflanzung trockener, sonniger Rabatten oder Felspartien von hervorragender Wirkung		2.—	—.30



4266—4284 **Scabiosa atropurp. grandifl. fl. pl.**
Diese grossblumigen Scabiosen oder Witwenblumen sind prächtige, langstielige Schnittblumen, sowohl als Vasenschmuck wie für Kranzbinderei von hervorragender Wirkung.

Pyrethrum parthenifolium.

A. Januar—März halbwarm. Bl. Unbedeutend.
H. 20 cm. Kann durch Schnitt kurz gehalten werden.
Vw. Begehrte, gute Einfassungspflanze.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4174	**aureum** (Golden Feather), reizende Zwerg-Pyrethrum mit goldgelber Belaubung . .	3.50	1.—	—.20
4176	**Excelsior,** besonders durch ihre tiefgoldgelbe Farbe auffallende Zwerg-Blattpflanze zu Einfassungen	—.—	10.—	1.—

Reseda odorata.

A. Ende April ins Freiland, rechtzeitig verdünnen.
Bl. Juni—Frost. H. 35 cm. L. K.
Vw. Vorzügliche Schnittblume und Gruppenpflanze; besonders als Unterpflanzung von Hochstammrosen geeignet. Die Machetsorten sind gute und gern gekaufte Topfpflanzen und lassen sich willig treiben.

4186	**grandiflora,** grossbl., 1 kg Fr. 9.—	1.30	—.50	—.20
4190	**ameliorata,** sehr grossbl., rötlich, echt	2.—	—.60	—.20
4194	**Machet,** mit grossen Blumen, vorzüglich geeignet zur Topfkultur, Schnittsorte I. Ranges, ganz echt	4.50	1.20	—.20
4198	» **goldgelb,** neu, für Schnitt empfehlenswert		3.—	—.30
4202	» **Rubin,** verbessertes Machet, sehr starke Aehren mit kupferscharlachroten Blumen, Schnittsorte I. Ranges		3.—	—.30
4206	**Goliath** (maxima), mit riesigen leuchtend roten Aehren		6.—	—.60
4210	**Bismarck,** verbesserte Machet, von robustem, gedrungenem Wuchse, mit riesigen Aehren, ausserordentlich grossen, rötl. Blüten, sehr schön .	8.—	2.—	—.25

Rhodanthe.

A. März—April ins kalte Mistbeet oder Freiland.
Bl. Juni—September. H. 30 cm.
Vw. Für Grün- und Trockenschnitt sowie als Gartenschmuck.
Bm. Liebt sonnigen Standort, vor andauernder Nässe zu schützen.

4218	**Rhodanthe maculata alba,** glänzend weiss		1.20	—.20
4222	» **Manglesi,** rein rosafarben . .		1.20	—.20

Zwergphlox — in voller Sonne wunderbar.



4244 Rudbeckia hybrida « Meine Freude ».

Ricinus (Wunderbaum).

A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Unbedeutend. **D. K.**
H. 2—4 Meter. **Vw.** Als Solitärpflanzen im Rasen, zu Gehölzvorpflanzungen und Blattpflanzengruppen. 100 gr Fr. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

4226 **borboniensis arboreus,** baumartig, wird 3 bis 4 m hoch 1.50 —.40 —.20
4230 **hybrida panormitanus,** neu, dunkelbraune, riesige Blätter, blau bepuderte Stengel. 200 cm 2.50 —.80 —.20
4234 **sanguineus,** blutrot, Pracht-Gruppenpflanze. **H.** 200 cm 1.20 —.40 —.20
4238 **zanzibariensis,** beste Varietäten in Prachtmischung, Dekorationspflanze I. Ranges. 200 cm 1.80 —.50 —.20

4242 **Rudbeckia bicolor superba,** Blumen gelb, mit grossen leuchtend braunen Flecken, die in Ringform die dunkelbraune Mitte umgeben . —.— 1.20 —.20
A. April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Prächtige Massenschnittblumen.
4244 **Rudbeckia hybrida « Meine Freude ».** Die sich selbst tragenden Pflanzen werden etwa 60 cm hoch, verzweigen sich vom Grunde aus und bringen unzählige, 10 cm Durchmesser haltende, langstielige, rein goldgelbe Scheibenblüten, die sich an der Pflanze sowohl als auch abgeschnitten sehr lange halten. Eine ebenso gute Rabattenpflanze wie auch Massenschnittblume. 5 gr Fr. 2.— 6.— —.60

Salpiglossis variabilis grandiflora. L. K.

A. März—April ins kalte Mistbeet oder direkt ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 80 cm. **Bm.** Fürchten Nässe. **Vw.** Prächtige Rabattenpflanze, in wundervollem Farbenspiel von Blau, Braun, Scharlach, Gelb usw. Blumen im Schlund schön gezeichnet und mit goldgelben Adern durchzogen.

4246 **Grossblumige Prachtsorten in bester Mischung** 8.— 2.10 —.30
4247 **variabilis superbissima,** Kaiser-Salpiglossis in **bester Mischung.** Neue Klasse: Wuchs säulenförmig, Blumen besonders edel wie eine Superbissima-Petunia und zu grossen, pyramiden-förmigen Sträussen vereinigt 18.— 4.— —.40
4248 **Salvia patens,** prächtig enzianblau, grossblumig, einzigartiger Rabattenschmuck. Aussaat Januar bis März. Blüht sicher ab Juni bis zum Frosteintritt. 60 cm hoch. 2 gr Fr. 1.60 12.— —.70
4249 **Salvia farinacea « Blaugruppe »,** dunkelblau. Wuchs und Verwendung wie nachstehende. 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—
4250 **Salvia farinacea. Lavendelblaue,** reichblühende, 60 bis 80 cm hohe, breite Büsche bildend. Für grössere Rabatten und zum Schnitt geeignet. Februarsaat im April ausgepflanzt blüht ohne Unterbruch vom Juli bis zum Spätherbst. Verlangt kräftigen, mässig feuchten Boden —.— 8.— —.70



4251 Salvia splendens « Harbinger ».

Salvia splendens (Prachtsalbei). L. K.

A. Januar—April halbwarm. **Bl.** Juli—Frost.
Vw. Als Gruppen- und Rabattenpflanze sowie für Töpfe.
Bm. Im mageren Boden blühen sie früher und reichlicher. Aprilsaat ergibt einen ununterbrochenen Flor von August bis Frosteintritt. 100 gr Fr. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

4251 **Harbinger.** Die früheste Zwergsorte, brennend Scharlach. Dauergruppenpflanze I. Ranges. 5 gr Fr. 4.— 15.— 1.50
4252a **Rakete,** sehr frühblühend, Zwergform, mehr breit als in die Höhe wachsend. Beschreibung siehe Neuheiten 5 gr Fr. 6.— 20.— 2.—
4252 **Feuerball.** Dieser Feuersalbei bildet einen Busch von etwa 50 cm Höhe, mit breiten, langen Blütenrispen von leuchtend scharlachroter Farbe 25.— 6.— —.60
4253 **Zürich,** neuere niedrige, früh- und reichblühende Sorte, bringt Massen von grossen, feurig-scharlachroten Blütenrispen hervor, baut sich sehr gleichmässig, für niedrige Gruppen und Töpfe warm zu empfehlen 25.— 6.— —.60

4254 **Sanvitalia procumbens fl. pl.,** extra gefüllt, eine der besten Einfassungspflanzen für niedrige Gruppen 3 50 —.40

Saponaria (Seifenkraut).

A. März—April ins kalte Mistbeet oder direkt an Ort und Stelle; auch Aussaat September—Oktober zulässig.
Bl. Juli—Oktober. **H.** 25 cm.
Vw. Das Seifenkraut ist wegen seines niedrigen, buschigen Baues und seiner zahlreichen, zierlichen Blumen von unschätzbarem Werte für Beete und Einfassungen.

4260 **multiflora** (calabrica), rot . . . . 5.— 1.20 —.20
4262 » **alba,** weiss . . . . . 5.— 1.20 —.20

Scabiosa atropurpurea major grandifl. fl. pl.

Schnittblumen I. Ranges. D. K.

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
Vw. Gute Schnittblumen, die niedrigen Sorten für Rabattenschmuck. **Bm.** Freilandsaat anwendbar, lassen sich in jedem Alter verpflanzen, lieben sonnigen Standort. **H.** 90 cm.

4266 **Die Fee,** prächtig, hellblau . . . 6.— 1.50 —.20
4270 **Riesen-Mohrenkönig,** tiefschwarz-rot, langstielig, vorzüglich zum Schneiden . . . . 6.— 1.50 —.20
4274 **minor aurea fl. pl.,** reichblühend, gelbe Scabiose, vorzüglich zum Schneiden, fällt treu aus Samen 6.— 1.50 —.20
4276 **Rosakönig,** reinrosa . . . . . . 6.— 1.50 —.20
4278 **Schneeball,** reinweiss . . . . . 6.— 1.50 —.20
4282 **Prachtmischung** . . . . 3 50 1.— —.20
4284 **Elite-Mischung,** riesenblumig, farbenreich, Ia 15.— 4.— —.60
4286 **nana fl. pl., gemischt,** niedrige, für Gruppen und Einfassungen. 50 cm . . . . . . 4.— 1.— —.20

Salvia Harbinger Anfang April gesät blüht September—Oktober prächtig.





4454 **Tropaeolum majus odoratus fl. pl. « Goldglanz ».**

Schizanthus (Spaltblume).

Liefert — Ende September/Anfang Oktober gesät und im Kalthaus **nahe am Glas** kultiviert — im zeitigen Frühjahr wunderbare, an Orchideen erinnernde Topfpflanzen, welche einen reichen Flor entwickeln und herrliches Schnittmaterial abgeben.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4304	**hybridus grandiflorus nanus, Mischung roter Farben.** Eine Sondermischung vornehmlich rosenroter und karminroter Grundfärbungen, prächtig gezeichnet. H. 30 cm	2.—	—.25
4308	**wisetonensis,** neue Mischlinge von besonders gedrungenem Wuchs, in prächtigem Farbenspiel. Beste Klasse für Topfkultur. H. 40 cm 2 gr Fr. 2.—	15.—	—.60
4310	**retusus trimaculatus.** Etwa 60 cm hoch, sehr grossblumig. Jede Blume ist durch drei grosse dunkle Flecke gezeichnet. Belaubung etwas gröber als bei den Wisetonensis-Sorten	2.50	—.30
4314	**Monarch,** ganz niedrig, kugelförmig, ausgezeichnete Topfpflanze zum Frühlingsflor. H. 25 cm 1 gr Fr.	2.—	—.80
4316	**maximus « Farbenfroh ».** Neue, lebhafte Farben, sehr grossblumig, 60—80 cm hoch. Erstklassiger Frühlingsblüher für Schnitt und Dekoration. 2 gr Fr.	2.50	1.—

4318 **Sedum coeruleum,** einjährige, hellblaue, etwa 10 cm hohe Fetthenne für Felspartien, trockene, sonnige Rabatten und als Topfpflanze verwendbar 2 gr Fr. 4.— 35.— 1.25

4320 **Senecio elegans fl. pl. atropurpureus.** Dieses etwa 50 cm hohe Kreuzkraut hat leichten, aufrechten, gleichmässigen Wuchs und bringt unzählige, zirka 3 cm grosse, purpurbraune Blütenköpfchen, welche in der Binderei gut Verwendung finden. Auf Blumenrabatten eine vornehme Erscheinung mit andauerndem Flor. Aussaat Ende März ins Mistbeet oder April ins Freiland 5 gr Fr. 3.50 —.— —.70

4324 **Silene armeria,** rote, schön verzweigte Schnittblume 1.— —.20
A. März—April oder August—September ins Freiland.
Bl. Juni—September. **H.** 30—40 cm.
Vw. Schnittblume und Rabattenpflanze.

Silene pendula compacta.

Eine wirklich schöne Rabattenpflanze für Mai-Juni. Gleichmässiger Wuchs, leuchtende Farben und eine Ueberfülle von Blumen sind Vorzüge, wie sie zu dieser Blütezeit keine andere Pflanze bietet.
Aussaat August/September ins Freiland, dort überwintern und im zeitigen Frühjahr verpflanzen. Herbstpflanzung leidet oftmals durch Frost. Es ist auch Frühjahrssaat zulässig. In diesem Fall blühen sie vom Juli bis September. 20 cm hoch.

4328	**Schneekönigin,** niedrig, reinweiss		—.60	—.20
4336	**Triumph,** leuchtend rot, gefüllt		1.50	—.25
4340	**Pfirsichblüte,** leuchtend rosa; gefüllt		1.50	—.25
4344	**Bijou fl. pl.,** mit dichtgefüllten, leuchtend lachsrosa Blumen, neu		1.50	—.25
4346	**Mischung** aller Farben	1.50	—.60	—.20

Tropaeolum majus nanum (Tom Thumb).

Busch- oder Zwerg-Kapuzinerkresse. **D. K.**

A. April—Mai Freiland. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 30 cm.
Bm. Der Wert dieser Zwerg-Kapuziner ist bei uns noch nicht erkannt, während in England diese « Nasturtiums » zu jedem Garten gehören. Als Rabatten- und Einfassungspflanze, zu Gehölzvorpflanzungen wie auch als Zimmerschmuck zu verwenden.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4404	**atrococcineum,** dunkelscharlach	1.50	—.50	—.20
4412	**Liebreiz (Beauty),** gelb, mit Scharlach geflammt	1.50	—.50	—.20
4420	**Kristallpalast (Crystall Palace Gem),** strohgelb, rotbraun marmoriert	1.50	—.50	—.20
4424	**Kaiserin von Indien, dunkelscharlach,** mit dunkler Belaubung	1.50	—.50	—.20
4428	**Goldkönig,** goldgelb, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4432	**König der Zwerge (King of Tom Thumbs),** scharlach, dunkel belaubt	1.50	—.50	—.20
4436	**König Theodor (nigro purpureum),** mit schwarzroten Blumen und ganz dunkler Belaubung		—.50	—.20
4438	**Liliput,** niedrig, kleinblättrig, kleinblumig, reichblühend, prächtig für Töpfe, Felsengärten, Trockenmauern usw. 1. kirschrot. 4. rubinrot. 2. schwarzrot. 5. weiss. 3. scharlach.	—.—	—.80	—.20
4439	**Liliput-Mischung,** wundervoll	1.50	—.50	—.20
4440	**purpureum (Cattels crimson),** dunkelpurpurbraun	1.50	—.50	—.20
4444	**Rubinkönig,** rubinrot, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4446	**vesuvius,** lachsrosa, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4452	**In feinster Mischung** 1 kg Fr. 4.50	—.70	—.30	—.20
4453	1 Sortiment Zwergkapuziner von 8 Sorten			Fr. 1.20
4454	**Tropaeolum majus odoratus fl. pl., Goldglanz.** Der erste gefüllte, wohlriechende Kapuziner aus Samen! Die Pflanzen bilden einen grossen, kräftigen Busch mit etwa 45 cm langen Ranken. Sobald dieselben einigermassen entwickelt sind, erscheinen die leuchtenden Blumen in üppiger Fülle. Die gefüllten grossen, goldgelben Blüten haben 6—7 cm Durchmesser, stehen einzeln auf kräftigen, etwa 15 cm langen Stielen frei über der schönen Belaubung und eignen sich besonders zur Füllung flacher Schalen und kleiner Vasen; während die Pflanzen wie andere rankende Kapuziner Verwendung finden. Vollständig echt aus Samen.	6.—	1.50	—.50

☛ Rankende Kapuziner sind unter Schlingpflanzen Seite 66 aufgeführt.

Statice (Grasnelke).

Wenn im Herbst die Nachtfröste unsere im Garten stehenden Sommerblumen zerstören, und die Blumen nur noch vereinzelt vorhanden sind, dann kommen die in voller Blüte geschnittenen und staubfrei aufbewahrten Blumenrispen der Statice zur Bukett- und Kranzbinderei so recht zur Geltung, und sollten deshalb in jedem Garten angepflanzt werden. Aussaat der einjährigen Arten im März aufs lauwarme Mistbeet oder in Töpfe; Auspflanzung Mitte Mai an Ort und Stelle ins freie Land.

4347 **suworowi,** leuchtend hellrosa, in Karmesin übergehend, prächtige, lange Blütenrispen. H. 80 cm 1.50 —.25

4347a **sinuata atrocoerulea,** neue tief dunkelblaue Farbe dieser in Knäueln blühenden Statice. H. 90 cm —.60 —.20

Tagetes (Sammet- oder Studentenblume).

Unter allem Sommerflor, sogar der gesamten Pflanzenwelt, ist Tagetes entschieden die wichtigste Gattung für Gartenausschmückung. Einfache Kultur, frühe, ohne Unterbruch den ganzen Sommer und Herbst bis zum zerstörenden Frost andauernde Blüte; gross- und kleinblumig, einfach und gefüllt; gelb, orange, braun, purpur und gefleckt in vielen Abstufungen; in hohen, halbhohen und niedrigen Formen. Bei jeder Witterung, ob trocken oder feucht, gleich gut gedeihend. Aussaat April—Mai in kalten Kasten, auspflanzen ab Mitte Mai. **D. K.**

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

I. Hohe gefüllte grossblumige.

100—120 cm hoch.

4348 **erecta aurantiaca fl. pl.**, orangegelbe, hohe Samtblume, grossblumig . . . . 8.— 2.— —.25

4351 » **« Schwefelball »**. Rein schwefelgelb. Prächtiges Gegenstück zu « Orangeball ». Für sich allein oder mit dieser verwendet von bestechender Wirkung. **H.** 70 cm . . . —.— 4.— —.40

4352 » **sulphurea fl. pl.**, schwefelgelbe, hochwachsend, grossblumig . . . . . 8.— 2.— —.25

4353 » **« Orangeball » oder « Alldouble »** ist der vollkommenste unter den dauerblühenden Tagetes. Die 60 bis 70 cm hohen Pflanzen bringen von Mitte Juni bis Oktober eine Menge 8 cm Durchmesser haltende, vollständig ball- oder kugelförmige, rein orangefarbene Blumen, welche ein vorzügliches Material für Tafeldekoration und feinste Binderei abgeben. Als Gruppenpflanze wegen seines stämmigen Aufbaus und seiner feinen, edlen Leuchtkraft ganz besonders wertvoll 4.— —.40

4354 **Tagetes nelkenblütige „Goldlicht".**
Für Schnitt und Gartenschmuck.
Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse entsprechen in der Tat den Amerikaner Nelken. Alle sind gleichmässig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die grossen, leicht gewölbten Blumenblätter kommt die **goldig leuchtende Farbe** so recht zur Geltung. Die Pflanzen bauen sich graziös pyramidal und werden 60 bis 80 cm hoch. Einfachblühende kommen bei « Goldlicht » **nicht** vor. Der markante Tagetesgeruch ist weniger aufdringlich. Ich habe « Goldlicht » in meiner Versuchsgärtnerei angepflanzt und dabei die Ueberzeugung gewonnen, dass es die **Zukunftssorte** der Schnittblumenzüchter, Blumengeschäfte und Gartenfreunde wird. (Name gesetzlich geschützt.) 16.— 4.— —.60

4356 **erecta nana fl. pl. indischgelb,** etwa 40 cm hohe, grossblumige, früh- und überreichblühende Sammetblume für Rabattenpflanzung und zum Schnitt. Bringt wenig einfachblühende . . . . . 3.— —.40

II. Mittelhohe, gefüllte.

30—35 cm hoch, Blumen mittelgross.

4357 **Plüschpurpur,** mit mittelgrossen, gefüllten, **purpurnen** Blüten. Eine wertvolle neue Dauer-Gruppenpflanze 8.— 2.— —.25

4362 **Gruppengold.** Die gesund und schnell wachsenden, robusten Pflanzen erreichen eine Höhe von etwa 30 cm und sind mit ansehnlich grossen, gut gefüllten, goldig glänzenden, weithin leuchtenden Blumen vom Juni bis Frosteintritt geradezu überschüttet. Ein Gruppenmaterial, wie man es sich wünscht! 1.50 —.25

4364 **Elite-Mischung gefüllter halbhoher.** Hell- und dunkelgelbe, orangefarbene, braune, purpurrote und gestreifte Varietäten sind hierin vereint. Die Pflanzen sind gleichmässig im Wuchs und bringen eine Unmenge mittelgrosse, gefüllte Blumen. Ein vortreffliches Material für Vasen- und Körbchenfüllung. Liebhabern vielfarbiger und doch einheitlich wirkender Rabatten sei dieser Dauerblüher ganz besonders empfohlen . . . . 8.— 2.50 —.30

III. Gefüllte Zwergsorten, kleinblumig.

Höhe 20 cm.

Es sind dies wirkliche Liliput- oder Zwergformen sowohl im Wuchs als auch in der Blüte unter den Tagetes. Die Pflanzen bilden regelmässig verzweigte Büsche bis 15 cm Durchmesser. Die kleinen, aber dichtgefüllten Blumen sind kaum halb so gross als die der übrigen patula-nana-Sorten und erscheinen von Mitte Juni bis in den Spätherbst in so grosser Anzahl, dass die Pflanzen davon vollständig bedeckt sind.

4368 **Liliput fl. pl., goldgelb**
4372 » » » **schwefelgelb**
4376 » » » **braunrot**
4380 » » » **gemischt**
(je) 8.— 2.— —.25



4364 **Tagetes, Elite-Mischung,** gefüllter, halbhoher.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

IV. Einfachblühende, niedrige.

30—35 cm hoch, kräftig buschig wachsend, wunderbare Rabattensorten.

4382 **Ehrenkreuz,** bekannte und bestens bewährte Sorte. Goldgelb mit blutroten Flecken . 3.— —.80 —.20

4383 **Goldrand.** Braunrot mit zartem gelbem Rand 3.— —.80 —.20

4384 **Feuerkreuz.** Im Wuchs etwas robuster als Ehrenkreuz, mit dunkelgrüner, farnähnlicher Belaubung. Blumen etwas grösser, orange mit feurigroten Flecken 5.— 1.20 —.20

4386 **Silberkönig.** Schwefelgelb mit braunroten Flecken, etwas niedriger als vorstehende Sorten, mit enormem Blütenreichtum. Unschätzbare Neueinführung für Massenpflanzung sowohl als für Kleinbedarf 4.— 1.— —.25

4388 **signata pumila.** Spielart mit unzähligen kleinen, graziösen, goldgelben Blumen, sehr feinlaubig und angenehm duftend. Ein Dauerblüher I. Ranges. 40 cm —.— 2.— —.25

4392 **signata pumila « Gnom ».** Zwergform, gedrungener und gleichmässiger im Wuchs, weniger ins Laub gehend; dafür mehr und grössere Blumen bringend. Leuchtend tief orange. 20 cm hoch . . . . 12.— 3.— —.40

4455 **Tigridia-Hybriden.** Pfauenlilie.
Eine Sehenswürdigkeit für den verwöhntesten Blumenfreund. 5 Port. Fr. 8.50 —.— 1.80
A. Januar—Februar. **Bl.** August—September. **H.** 60 cm. **Bm.** Verlangt lockern, nahrhaften Boden und öftere Bewässerung.

4456 **Ursinia anethioides,** frühblühende, leuchtend dunkelorangefarbene, etwa 25 cm hohe Marguerite. Die Blumen stehen in Massen frei über der feinen Belaubung. Prächtig als Topfpflanze, ausgezeichneter Rabattenschmuck . . . . —.— 8.— —.80

4457 **Ursinia pulchra,** nur 10—15 cm hoch, sonst wie vorstehende, für warme Lage besonders dankbar 5 Port. Fr. 6.50 —.— 1.40

4458 **Venidium fastuosum,** glänzend orange mit dunkler Mitte und schwarzroter Zone. Den einfachen Calendula ähnelnd. 60—70 cm hoch. Für Rabatten und als Topfpflanze verwendbar. 5 Port. Fr. 5.— —.— 1.20



Verbena hybrida.

Dauerblühende Gruppenpflanze I. Ranges.

L. K.

Verbenen zählen zu den ausgezeichnetsten und wertvollsten Zierpflanzen unserer Gärten. Die Pracht und Mannigfaltigkeit der Farben, die langandauernde Blütezeit, die Genügsamkeit an Boden und Pflege sind hervorragende Eigenschaften. Verwendung deshalb sehr vielseitig: es werden kleine oder grosse Gruppen, Rabatten, Gräber, Terrassen, Abhänge, grosse Vasen usw. damit bepflanzt; reine Farben, besonders die tiefen blauen und leuchtend roten Töne sind als Topf- oder Marktpflanzen überall angenehm, sie sind zur Schmückung von Veranden und Balkonen vortrefflich geeignet. Die Blumendolden sind lange Zeit für Blumengewinde verfügbar.

Kultur: Aussaat möglichst frühzeitig von Januar bis März ins warme Mistbeet oder Schalen, rechtzeitig pikieren und entspitzen, damit es kräftige, buschige Pflanzen gibt. Auspflanzen gegen Mitte Mai. Die Blüte währt von Anfang Juni ohne Unterbruch bis zum Frosteintritt.

I. Kleinblumige Sorten.

Höhe 40 cm.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4459	**Mischung,** gewöhnliche Handelsqualität	8.—	2.10	—.25
4460	**Prachtmischung** feinster Namensorten	10.—	2.50	—.40
4464	**auriculiflora,** sämtlich mit Auge	10.—	2.50	—.40
4468	**candidissima,** reinweiss	10.—	2.50	—.40
4472	**coccinea**	10.—	2.50	—.40
4476	**coerulea,** blau	10.—	2.50	—.40
4478	**coerulea oculata,** blau mit weissem Auge	10.—	2.50	—.40
4480	**Défiance,** echt, prächtig, tief scharlachrot	25.—	6.—	—.70

II. Amerikaner-Verbenen.

Riesenblumig. H. 30 cm.

Verbesserte, **treu aus Samen fallende Klasse** mit enorm grossen Blütendolden, welche frei über dem Laube blühen. Der Bau ist kräftig, gedrungen und eignet sich diese Rasse besonders zur Rabattenpflanzung.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4492	reinweiss, grossblumig		6.—	—.70
4494	blau mit Auge, grossblumig		6.—	—.70
4495	dunkelviolett mit Auge		6.—	—.70
4496	**lavendelfarben,** neu! Prächtige Wirkung 5 Port. Fr. 6.—		—.—	1.30
4497	rot mit weissem Auge		6.—	—.70
4498	rosa mit weissem Auge		6.—	—.70
4506	Vulcan, tiefdunkelscharlach		8.—	—.80
4507	Amerikanische Mischung, **ganz extra**		4.—	—.50

4532 **aubletia purpurkarmin.** Es gibt wohl nicht viele Pflanzenarten, die punkto Blumenreichtum und Blütendauer mit dieser karminpurpurnen Verbene wetteifern können. Bei Märzaussaat beginnt der Flor bereits gegen Ende Mai, um bis weit in den Herbst hinein anzuhalten. Bedingung ist allerdings rechtzeitiges Entfernen aller abgeblühten Dolden. Die Pflanzen sind von Grund aus verästelt, wachsen aufrecht und werden etwa 40 cm hoch. Der Same keimt innert 14 Tagen und geht gleichmässiger als bei andern Verbenen auf. Aussaat warm Februar-März.
20 gr Fr. 7.20 5 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

III. Verbena hybrida compacta.

Höhe 25 cm.

Die Pflanzen bilden runde, geschlossene Büsche und bringen eine Menge der herrlichsten Blumen in den brillantesten Farben hervor. Höchst wertvoll für Beete, Einfassungen und zur Topfkultur.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4508	**compacta,** Prachtmischung	20.—	5.—	—.50
4512	» **Défiance** (coccinea), scharlachrot	8.—	—.80	
4516	» **coerulea,** tiefblaue Spielarten, von schönem kompaktem Bau	—.—	6.—	—.70
4518	» **granatpurpur,** besonders auffallende Farbe für alle Zwecke	—.—	10.—	1.—
4520	» **candidissima,** reinweiss, gedrungen	—.—	6.—	—.70
4521	» **Rubin,** neue wirkungsvolle Gruppensorte	—.—	8.—	—.80

IV. Colossea oder Riesen-Verbenen.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4522	**rosea,** verschiedene rosa und rote Farben, riesenblumige Dolden. Für Balkon- und Gartenschmuck		7.—	—.70
4523	**Mischung riesenblumiger Sorten**		7.—	—.70

V. Verschiedene Arten.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4524	**venosa,** prächtig violettblau, reizende Sorte für Einfassungen und Rabatten, von ungemein langer Blütendauer. oft bis zum November in vollem Flor (Same keimt etwas schwer). H. 40 cm. L. K.	—.—	3.—	—.30
4525	**venosa argentea,** weiss, in Verbindung mit der violetten Stammsorte von hervorragender Wirkung	—.—	5.—	—.50
4528	**erinoides,** feinlaubig, niedrig, reichblühend, tieflila. Für sehr trockene, heisse Lage in Felspartien, Trockenmauern und Rabatten	—.—	5.—	—.50
4529	**erinoides alba,** wie vorstehende, jedoch reinweiss.	—.—	5.—	—.50

Eigene Versuchsgärtnerei, Südstrasse 93.



Viola tricolor maxima

(Riesen-Stiefmütterchen). D. K.

Kultur. Beste Aussaatzeit für Stiefmütterchen ist von Anfang Juli bis Mitte August. Der Samen wird möglichst dünn ausgesät, zirka ½ cm hoch mit feiner sandiger Erde bedeckt und **bis zum Keimen schattig und feucht** gehalten. Sind die Pflanzen genügend erstarkt, werden sie auf Beete mit gutem, nahrhaftem Boden gepflanzt, wo sie ohne Bedekkung überwintern. Doch muss die Pflanzung spätestens Anfang Oktober beendet sein, damit sich die Pflanzen vor Beginn des Winters genügend bewurzeln können. Eine Verpflanzung im Frühjahr ist nicht zu empfehlen, da hierdurch die Blumen klein und unansehnlich werden. Die Pensées verlangen eine freie, sonnige Lage, gutgedüngten, kräftigen Boden und genügende Feuchtigkeit. Ein Dungguss mit Chilisalpeter im Wasser aufgelöst, sowie phosphorsaurer Kalk und Knochenmehl leisten zur Erzielung grosser Blumen die besten Dienste.

Meine Pensées lasse ich von einem rühmlichst bekannten Züchter anbauen und wurden dieselben überall mit den höchsten Auszeichnungen bedacht. Mein Bedarf steigert sich von Jahr zu Jahr und spricht dies für die gute Qualität.

Die mit einem * bezeichneten Sorten eignen sich besonders für Gruppen.

In jeder Beziehung unübertroffen!

> **Kant. Schule für Obst- und Gemüsebau in Oeschberg-Koppigen.**
>
> **Tagetes «Gnom»** wird wegen ihres gedrungenen Wuchses die alte T. sign. pum. da verdrängen, wo es sich um die Bepflanzung von schmalen Beeten oder Einfassungen handelt.

I. Frühblühende Winter-Pensée.



Der Hauptwert liegt in der Widerstandsfähigkeit gegen Schnee und Kälte und in der sehr frühen Blüte, die 4—6 Wochen früher als bei allen anderen Pensées einsetzt.

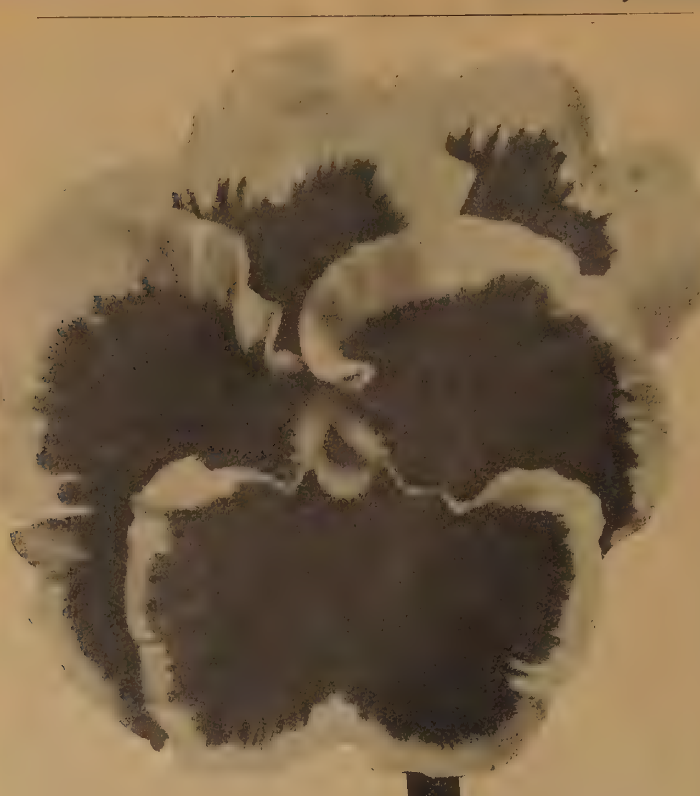
Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4540	**Eiskönig,** silberweiss mit dunkelblauem Auge	14.—	3.50	—.40
4544	**Himmelskönigin,** hellblau	14.—	3.50	—.40
4548	**Märzzauber,** dunkelsamtblau	14.—	3.50	—.40
4552	**Wintersonne,** goldgelb m. dunkl. Auge		3.50	—.40
4554	**Blue Boy,** reines, klares Silberlila, eine angenehm wirkende Farbe, wie sie bisher bei Pensées fehlte	2 gr Fr. 2.—	—.—	1.20
4556	**Jupiter,** Farbe wie Lord Beaconsfield	14.—	3.50	—.40
4560	**Mars,** Farbe wie Kaiser Wilhelm	14.—	3.50	—.40
4564	**Nordpol,** reinweiss	14.—	3.50	—.40
4568	**Helios,** rein goldgelb	16.—	4.—	—.40
4570	**Wotan,** schwarz	14.—	3.50	—.40
4571	**weinrot,** die erste rote, frühblühende Sorte	5.—		—.50
4580	1 Sortiment frühblühender Pensées in 10 Sorten			**Fr. 3.50**

II. Trimardeau- oder Riesen-Pensée.

Die substanzreichen, sehr grossen Blumen stehen auf festen Stielen aufrecht, der Wuchs ist kräftig und gedrungen.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4600	**Riesen-Pensée alba pura, Schneewitchen,** reinweiss	16.—	4.—	—.40
4602	» **Adonis,** prächtig hellblau, mit weisslichem Zentrum und scharf markierten grossen, dunklen Augen und Bart	16.—	4.—	—.40
4604	» **dunkelpurpurviolett (atropurpurea),** sehr wertvolle Sorte für Binderei	16.—	4.—	—.40
4606	» **aurea pura (Goldelse),** Blumen leuchtend goldgelb und ohne Augenzeichnungen	16.—	4.—	—.40
4608	» **Cardinal,** die leuchtendste Farbe, welche bis jetzt in Stiefmütterchen erzielt wurde	—.—	6.—	—.60
4610	» **Feuerkönig,** obere Petalen feurig purpurrot, untere leuchtend goldgelb, mit grossen, dunkelbraunen Augen und Bart	16.—	4.—	—.40
4612	» **gelb mit dunklem Auge,** vorzüglich für Beete	16.—	4.—	—.40
4614	» **indigoblau,** neu. Auffallendste und leuchtendste blaue Farbe	16.—	4.—	—.40
4616	» **Kaiser Wilhelm.** Die echte, prächtig ultramarineblaue Farbe mit purpurvioletten Augen	16.—	4.—	—.40
4618	» **Lord Beaconsfield.** Sehr effektvolle Sorte mit purpurvioletten Blumen, deren obere Petalen in Weiss übergehen	16.—	4.—	—.40
4620	» **Meteor,** leuchtend rotbraun	—.—	3.—	—.30
4622	» **Mohrenkönig,** kohlenschwarz mit Atlasglanz	16.—	4.—	—.40
4624	» **Morgenröte,** purpur mit weissem Rand, schön	16.—	4.—	—.40
4626	» **Orangekönig,** rein orangefarben, von allen anderen gelben Tönen abweichend, sehr schön	20.—	5.—	—.50
4628	» **Prinz Heinrich,** neu, dunkelblau, robust	16.—	4.—	—.40
4630	» **veilchenblau,** sehr schöne dunkle und konstante Farbe, auch wertvolle Bindesorte	16.—	4.—	—.40
4632	» **weiss mit Auge,** sehr grossblumig, reinweiss, mit sehr grossen violetten Flecken auf den unteren drei Blütenblättern	16.—	4.—	—.40
4640	Ein Sortiment Riesen-Pensées in 10 Hauptfarben (Original-Portionen)			Fr. 3.50

Höhlenbewohner mit Termitocid-Patronen vertilgen.



III. Fünffleckige Riesen-Edel-Pensée.

Auf starken Stielen sitzen die sehr grossen, festen Blüten, frei aufschauend. Jedes Blumenblatt ist mit einem grossen dunklen Fleck gezeichnet, wie es obige Abbildung zeigt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4646	**Cassiers Rubin,** enthält die herrlichsten roten Farben in Riesen-Cassier-Pensées	—.—	5.—	—.50
4650	» **Brautjungfer,** weiss mit rosa Schein, die Grundfarbe ist an Zartheit der Apfelblüte vergleichbar, die dunklen Augen heben sich wunderbar davon ab	—.—	8.—	—.80
4654	» **hortensienrot,** sehr schöne Blumen, zartrosa, dunkelblau gefleckt	—.—	8.—	—.80
4655	» **fünffleckige goldgelbe,** mit fünf dunklen Flekken	—.—	8.—	—.80
4656	» **fünffleckige weisse,** dunkelgefleckt	—.—	8.—	—.80
4657	» **fünffleckige dunkelrote,** leuchtendrot, dunkel gefleckt	—.—	8.—	—.80

IV. Rasse Roggli.

Diese starkwüchsige Klasse bringt die grössten Blumen und hat eine Farbenskala wie sie bei anderen Züchtungen nicht bekannt ist. Etwas spätblühend. Besonders günstig für den Marktverkauf.

4670	**Alpenglühen,** verb. Cardinal	2 gr Fr.	2.—	15.—	1.50
4674	**aurea pura,** reingelb	2 » »	2.—	15.—	1.50
4678	**Berna,** purpurviolett	2 » »	3.50	26.—	2.—
4682	**gelb mit Auge,** verbessert	2 » »	2.—	15.—	1.50
4686	**Thunersee,** dunkelblau	2 » »	1.60	12.—	1.—
4690	**Weissgrundige Riesen**	2 » »	2.—	15.—	1.50

V. Englische Bedding-Pensée.

Der enorme Blütenreichtum hält den ganzen Sommer an. Der Wuchs ist gedrungen niedrig. Die Blumen stehen alle in gleicher Höhe frei über dem Laube, ein richtiges Blumenkissen bildend.
Aussaat: Mai—Juni, etwas weniger feucht halten als die anderen Klassen.

4712 **Blaue Schönheit.** Der enorme Blütenreichtum, die reine, wunderbare blaue Farbe, sowie der streng gleichmässige Wuchs berechtigen zum gewählten Namen. Feine Dauer-Gruppenpflanze . . —.— 6.— —.60

4714 **Frühlingsbote,** blüht bei zeitiger Aussaat (im März) schon nach 7 bis 8 Wochen, der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter hinein. Selbst anhaltende Trockenheit hat die Blütenentwicklung nicht störend beeinflusst, veilchenblau . . . . —.— 4.— —.40

4716 **Purpurkissen** mit den gleichen Eigenschaften wie vorstehende, jedoch purpurviolett blühend 6.— —.60

4720 **Farbenwunder.** Reizvolle Mischung in lebhaften, bisher nicht bekannten Farben. Die Pflanzen bleiben auch im Alter niedrig und gedrungen. Das Blütenpolster steht frei über dem Laube und zeigt sich in voller Schönheit. Wertvolle Dauer-Gruppenpflanze 6.— —.60

VI. Mischungen. (100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.)

4730 **Handelsmischung,** Blumen mittelgross, farbenreich 6.— 1.50 —.25

4734 **Mischung grossblumiger französischer Sorten,** lebhafte Farben . . . . 8.— 2.10 —.30

4736 **Mischung frühbl. Winter** aus reinen Farben zusammengemischt . . . . 10.— 2.60 —.30

4738 **Trimardeau-Riesen,** dreifleckig, extra grossblumig, von sehr kräftigem Wuchs, in prachtvollen Farben gemischt . . . . 10.— 2.60 —.30

4740 **Germania, Riesen-Goliath,** neue, gefleckte Riesen-Pensées von kräftig gedrungenem Wuchs, mit ausserordentlich grossen, gewellten oder gekräuselten Blumen in den brillantesten Farbenzeichnungen, sehr zu empfehlen . . . . —.— 7.— —.70

4742 **Riesen-Edel-Pensée,** Mischung feinster fünffleckiger Sorten, Ausstellungsblumen . . . 32.— 8.— —.80

4746 **Roggis Rasse,** eigener Nachbau. Besonders grossblumige Art in meist roten und dunklen Farben, grosse kompakte Büsche bildend, spätbl. 50.— 12.— 1.—

4750 **Mausers Elite-Mischung,** nur von Nummer- und Ausstellungsblumen, das Vorzüglichste was hierin geboten werden kann, in jeder Hinsicht unübertroffen . . . . 32.— 8.— —.80

Viscaria (Lichtröschen).

A. März—April ins Freiland, rechtzeitig verdünnen.
Bl. Juni—September. **Vw.** Zu Rabatten, Einfassungen und für Töpfe.
Lichtröschen sind äusserst dankbar blühende Sommerpflanzen in lebhaften Farben. **L. K.**

4756	**cardinalis,** leuchtendrot. **H.** 30 cm	1.40	—.20
4760	**oculata,** rosa mit dunklem Auge. **H.** 30 cm	1.50	—.20
4762	**compacta «Treue»,** reinblau. 20 cm	4.—	—.40
4763	» **«Unschuld»,** reinweiss. 20 cm	4.—	—.40
4764	» **Prachtmischung,** neue Zwerg-, reizende lebhafte Farben, gut für Topfkultur. **H.** 20 cm —.—	2.—	—.20

Xeranthemum annuum fl. pl.

(gefüllte Papierblume).

A. März—Mai, ins kalte Mistbeet oder Freiland; auch Herbstsaat zulässig. **Bl.** Juni—Oktober. **H.** 60 cm.
Vw. Die in voller Blüte geschnittenen und getrockneten Blumen sind ein vorzügliches Material für trockene Kränze und Buketts.
Bm. Lieben volle Sonne und leichten Boden.

4772	**superbissimum,** kugelförmig, gefüllt, rot	1.40	—.20
4776	» **album,** kugelförmig, gefüllt, weiss	1.40	—.20
4780	» **roseum,** kugelförmig, gefüllt, rosenrot	1.40	—.20
4784	» **gefüllte Sorten gemischt**	1.40	—.20



Englische Bedding-Pensée.

Pensées müssen im Herbst gepflanzt werden.



4801-4819 **Zinnia Mausers dahlienblütige Riesen-Schaublumen.**

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Zinnia elegans fl. pl. (extra gefüllte Zinnien).

4785 **Mischung** vieler Farben. H. 70 cm 1 kg Fr. 25.– 3.— —.80 —.20

4786 **Negerfürst.** Mit mittelgrossen, dichtgefüllten, hochgewölbten Blumen, welche in grosser Menge erscheinen. Die Farbe der Blumen ist ein tiefes Schwarzpurpur. Eine besonders ausgesprochene Bindefarbe. **H.** 70 cm 6.— 1.50 —.30

4787 **« salmonea ».** Eine ausgesprochene Riesen-Zinnia mit ganz besonderem Farbenreiz. Die Blumen sind gut gefüllt, mehr flach als hoch, haben bis 15 cm Durchmesser und stehen auf langen, festen Stielen. Die Farbe ist kräftig salm, leicht rosa abgetönt; bei Beleuchtung von wunderbarer Farbenwirkung. **H.** 70 cm 10.— 2.50 —.40

4788 **Höhenfeuer.** Die buschigen, gut verzweigten, mittelhohen Pflanzen bringen reichlich ansehnlich grosse, hellzinnoberfarbene Blumen von enormer Leuchtkraft und guter Fernwirkung. H. 50 cm 8.— 2.— —.40

4789 **Orangekönig.** Rein orange, eine Farbe wie sie bisher im Sortiment nicht vertreten war. Die Blumen sind enorm gross, bei Tageslicht wie bei Beleuchtung sehr wirkungsvoll 5 gr Fr. 1.20 —.— 4.— —.40

4790 **Frühwunder.** Die Pflanzen werden etwa 50 cm hoch, blühen früh und überreich. Die Farbe ist ein **feuriges Lachsrot,** wie es der Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner sucht . . . . . 25.— 6.— —.60

4791 **Feuerkugel,** feurigblutrote, dichtgewölbte, mittelgrosse Blumen von ganz besonderer Leuchtkraft. Die gewinnbringendste Farbe für Schnittblumenzüchter. **H.** 70 cm . . . . 6.— 1.50 —.30

4792 **grandiflora robusta plenissima,** echte Riesen-Zinnien, gemischt. Die Blumen erreichen einen Durchmesser bis zu 10 cm. Sehr viele, schöne Farben, die sich vorzüglich zum Schneiden eignen. **H.** 90 cm 5.— 1.30 —.20

4793 **kometblütige.** Gedrungen wachsende, gleichmässige, etwa 50 cm hohe Büsche bildende Zinnie mit mittelgrossen Blumen, bei denen die dicht stehenden langen schmalen Blütenblättchen leicht gedreht und gekräuselt sind. Die Blumen sind einfarbig, jedoch in vielen Farbenabstufungen vorhanden. 25.— 6.— —.60

4794 **Mausers Riesen-Zinnien,** extra aus Farben zusammengemischt, Hauptfarben vorherrschend, ein ganz vorzügliches Material zur Schnittblumengewinnung. **H.** 90 cm . . . . 8.— 2.— —.30

4795 Zinnia elegans flore pleno gaillardioides.

Die mehrfarbigen, mit dunkleren Augen versehenen, gefüllten Blumen sind mittelgross und ähneln denen der farbenprächtigen Gaillardien. H. 50 cm . . —.— 1.50 —.25

Zinnia elegans fl. pl.

Der Wert der Zinnien wurde eigentlich erst in den letzten Jahren so richtig erkannt. Für den Blumenbinder, Schnittblumenzüchter und Gartenkünstler sind dieselben unentbehrlich geworden und gehören überall während der Sommer- und Herbstmonate zum eisernen Bestand! Blütenform, Farbenreichtum und Pflanzenaufbau bringen gute Abwechslung. Besonders begehrt sind die leuchtendroten und sattgelben Töne, sowie die reizvollen Farbenzusammenstellungen bei der Haageana-Klasse.

Kultur: Aussaat Mitte, noch besser Ende April in halbwarmen Mistbeetkasten (frühere Aussaaten bringen oft Misserfolg), auspflanzen **nicht vor Mitte Mai** in fruchtbares Land, in sonniger, möglichst geschützter Lage. Für öftere Bodenlockerung sorgen und nötigenfalls mit flüssigem Dünger nachhelfen. Der Flor beginnt im Juni, um bis zum Frosteintritt anzuhalten. **D. K.**

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Zinnia elegans flore pleno maxima.

Riesenblumen. H. 90 cm.

1. reinweiss 4. orange 7. scharlach
2. dunkelscharlach 5. zartrosa 8. schwefelgelb
3. goldgelb 6. karmin 9. violett

4796 Vorstehende Farben einzeln . . . —.— 4.— —.40

4798 **Prachtmischung** . . . . 10.— 2.60 —.30

4800 **Zinnia pumila fl. pl.,** halbhohe, dichtgefüllte, in schönster Mischung. H. 40 cm . . . . 4.50 1.20 —.20

Mauser's Schaublumen-Zinnia.

Dahlienblütige. H. 1 Meter.

Blumen mit 16 cm Durchmesser sind bei dieser neuen, locker gebauten Zinnia keine Seltenheit. Das Farbenspiel ist unbeschreiblich und fand in meinem Versuchsgarten allgemeine Bewunderung.

4801 **kirschrot**	4807 **goldbronze**	4812 **dunkelgelb**
4802 **tiefrosa**	4808 **tiefgelb, rotgerandet**	4813 **leuchtendrosa**
4803 **feurigorange**		4814 **schwefelgelb**
4804 **dunkelscharlach**	4809 **reinweiss**	4815 **zartrosa**
4805 **kupferrot**	4810 **kanariengelb**	4816 **leuchtend ziegelrot**
4806 **hellviolett**	4811 **purpur**	

Jede einzelne Farbe . . . . . . 20.— 5.— —.50

4818 **Mausers Schaublumen-Mischung** . 16.— 4.— —.50

4819 1 Sortiment von 16 Sorten . . . . 7.—

Zinnia elegans gracillima fl. pl.

(verbesserte Liliput-Zinnien). Höhe 30 cm.

Die ganz kleinen halbrunden Blütenköpfchen stehen auf langen, straffen Stielen dicht aneinandergedrängt, kerzengerade aufwärts. Die Pflanzen, einzeln oder zu Gruppen vereinigt, sind von überraschender Schönheit. Höchst wertvoll auch als Schnittblume.

4820 feuerrot, 4821 weiss, 4822 orange, 4823 karmoisin, 4824 schwefelgelb, 4825 zartrosa, 4826 violett, 4828 **Mischung vieler Farben** . . . } 8.— 1.80 —.25

4830 **Zinnia haageana aurea.** Ueberaus reichblühende, kleinblumige, einfachblühende gelbe Zinnie für Einfassungen und Blumenschnitt. H. 40 cm . —.— 1.20 —.20

4831 **Zinnia haageana Glorienschein,** leuchtend braunrot mit scharf abgegrenztem goldgelbem Rand, treu aus Samen fallend. Zur Füllung einheitlicher Vasen, prächtige Rabattenpflanze . . 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70

4832 **Zinnia haageana hybrida,** einfache, halbgefüllte und gefüllte in vielen Spielarten gemischt. Ganz vorzüglich zu Einfassungen. Sehr reich und dankbar blühend, Blumen sehr haltbar. H. 40 cm . . —.— 5.— —.50

Ziergräser.

Von Ziergräsern finden viele Sorten bei Bildung von Blattpflanzen-Gruppen Verwendung, einige sind ganz vorzügliche Einzelpflanzen auf Rasenplätzen, die meisten Sorten geben jedoch ein sehr wertvolles Material zur Bukett-Binderei. — Mit ♃ bezeichnete sind perennierend oder ausdauernd, mit ⊙ bezeichnete sind einjährig.



5058 **Pennisetum longistylum.**

Prächtiges Gras zur Einfassung von Blattpflanzengruppen, für Teichränder usw.; auch schön zur Dauerbinderei.



5038 **Erianthus ravennae**

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5000 ⊙ **Agrostis nebulosa,** Schleiergras . . . 2.50 —.30

5002 ⊙ » **pulchella,** niedliches Straussgras 2.— —.30

5004 ⊙ **Anthoxanthum gracile,** zierliches Ruchgras —.80 —.20

5006 ⊙ **Avena sterilis,** Zier-Hafer zu grossen Buketts —.50 —.20

5008 ⊙ **Briza maxima,** grosses Zittergras . . 1.— —.20

5012 ⊙ » **minima,** kleines Zittergras . . . 1.— —.20

5014 ⊙ **Brizopyrum siculum,** Zitterährchen . . 1.20 —.20

5016 ⊙ **Bromus brizaeformis,** Zittergras-Trespe —.50 —.20

5018 ⊙ **Ceratochloa pendula,** hängend . . . —.80 —.20

5020 ⊙ **Chrysurus cynosuroides** (Lamarckia aurea), Goldschwanz, nur 15 cm hoch, zu Einfassungen 1.20 —.20

5022 ⊙ **Coix lacrimae,** Hiobsträne, schön für Gruppen —.50 —.20

5024 ⊙ **Cyperus parmatta,** hohes Zypergras, sehr dekorativ 1.— —.20

5026 ♃ » **alternifolius,** kleines Zypergras, sehr schönes Gras für Töpfe, Aquarien u. Bassins 4.— —.40

5028 ♃ » **alternifolius nanus compactus, von schönem,** gedrungenem Wuchs . . . . . . 5.— —.50

5030 ♃ » **natalensis** (Scirpus natalensis), Natal-Zypergras, mit grosser, pandanusartiger Belaubung, hellgrün . . . . 1.50 —.25

5032 ♃ » **papyrus (Cyperus antiquorum),** Papierstaude, eine ungemein wirkungsvolle Schmuckpflanze zur Einzelstellung. Verlangt viel Wasser, für Teichränder, grosse Aquarien sehr wertvoll 2 gr Fr. 2.— —.— —.60

Alle Cyperus-Arten verlangen viel Wasser und kräftige Erde, wenn sie in Töpfen kultiviert werden. Aussaaten sind sehr feucht zu halten.

5034 ♃ **Elymus giganteus,** Riesen-Haargras, mit sehr langen Aehren, ausdauernd . . . . 2.— —.30

5036 ⊙ **Eragrostis elegans,** zierliches Liebesgras —.80 —.20

5038 ♃ **Erianthus ravennae,** Seidengras, wird 1 m hoch, bringt lange, federige Blütenähren und wirkt durch seine schöne eigentümliche Laubfärbung sehr dekorativ, ausdauernd . . . . —.80 —.20

5040 ♃ **Eulalia japonica,** als Einzelpflanze und in Gruppen gut verwendbar . . . . 1.80 —.25

5042 ♃ **Festuca glauca,** Kriechschwingel, blaugrau bereift, ganz vorzüglich zu Einfassungen in trockenen Lagen, ausdauernd . . . . 2.50 —.30

5044 ♃ **Gymnotrix latifolia,** schöne Art für Blattpflanzenbeete, von besonders üppigem Wuchs . 2.— —.30

5046 ♃ **Gynerium argenteum,** das bekannte Pampasgras, welches im August-September die grossen, reinweissen, federbuschartigen Blütenstutzen hervorbringt. Prachtvolle Einzelpflanze. Verlangt guten, trockenen Winterschutz . . . . 1.20 —.20

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5048 ⊙ **Hordeum jubatum,** Mähnengerste, schön für Buketts 1.20 —.20

5050 **Isolepis gracilis,** auch Frauenhaar genannt. Schön als kleine Ampelpflanze; gedeiht auch ohne Erde als origineller Kopfschmuck im Goldfischglase 1 gr Fr. 4.— —.— —.80

5052 ⊙ **Lagurus ovatus,** Hasenschwanz- oder Samtgras, ein beliebtes Ziergras; zu Einfassungen oder in kleinen Trupps verwendet, wirkt es ausgezeichnet. Für Trokkenbuketts empfehlenswert . . . . . —.80 —.20

5054 ♃ **Panicum sulcatum,** sehr schön für Gruppen 1.— —.2

5056 ⊙ » **tonsum,** mit zahlreichen langstieligen, lokkeren, federigen Aehren, die erst rötlich, dann in Rosa und später in Silberweiss übergehen. Prachtvoll für Vasen . . . . 1.50 —.25

5058 ⊙ **Pennisetum longistylum,** mit weisslichen Aehren, welche sich in anmutigen Bogenlinien über dem Blätterbusch erheben. Sehr schön zur Einfassung von Blattpflanzen und Sträuchergruppen. Ist eines unserer schönsten Ziergräser . . 5.— 1.30 —.20

5060 ⊙ **Pennisetum rüppelianum.** Wird als das schönste aller Ziergräser empfohlen. Die Pflanze allein auch ohne ihre purpurvioletten Prachtähren bildet den Schmuck eines jeden Gartens . . . . 4.— —.40

5062 ⊙ **Setaria alopecuroides,** Borstenfennich, in Gruppen sehr gut verwendbar . . . . 1.— —.20

5064 ♃ **Stipa pennata,** weisses Federgras, ausdauernd 10.— 1.—

5066 ⊙ **Zea, gigantea quadricolor,** der schönste bunte Mais, welcher sich schon als kleinste Pflanze mit bunten, rosa, gelben und weissen Streifen zeigt. Ganz vorzüglich zu Blattpflanzengruppen 1.— —.30 —.20

5068 ⊙ **Zea, japonica fol. variegatis,** mit weiss gestreiften Blättern, sehr beliebte Gruppenpflanze 1.40 —.30 —.20

5070 ⊙ **Mischung von Ziergräsern,** welche für Schnittzwecke geeignet sind . . . . 3.— —.80 —.20



5208 **Ampelopsis veitchi.** Selbstklimmender, holzartiger, winterharter wilder Wein. In wenigen Jahren ganze Villen umrankend.



5232 **Cobaea scandens** ist wohl die beste Schlingpflanze zur Berankung der Balkone, Fenster, Veranden usw.

Schlingpflanzen.

Die Auswahl in Schlingpflanzen ist sehr gross. Hier sind nur die besten und bekanntesten aufgeführt; nicht genannte Arten bin ich auf Wunsch gerne bereit, aus bester Quelle zu beschaffen.

⊙ bedeutet einjährig für Freiland, ⊙*m* einjährig, Aussaat ins Mistbeet oder Kisten, ♃ Stauden oder mehrjährige.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5200 ♃ **Adlumia cirrhosa,** rankende Adlumie	14.—	—.50	
5208 ♃ **Ampelopsis veitchi,** prächtige winterharte Schlingpflanze, selbstklammernd	3.—	—.80	—.20
5212 ♃ **Asparagus verticillatus.** Dieser Zierspargel ist ebenso zierlich und rankend wie Asp. Sprengeri, aber härter. Er wächst wie jede Staude ohne Schutz, dabei als Hänge-, Balkon- oder Ampelpflanze gut verwendbar	—.—	8.—	—.80
5216 ♃ **Bryonia alba,** weisse Zaunrübe, harte Schlingpflanze, gute Bienenweide	—.—	3.—	—.40
5220 ⊙*m* **Cajophora lateritia** (Loasa), Schlingpflanze mit ziegelroten Blumen, Blätter mit Brennhaaren versehen; wächst ziemlich schnell und blüht reich. L. K.		4.—	—.40
5224 ⊙*m* **Calampelis scaber** (Eccremocarpus), Schönrebe, zur Bekleidung von Säulen, Lauben usw. vorzüglich. Die schönen, orangeroten Blumen stehen in Rispen; reichblühend. Unter Bedeckung ausdauernd		4.—	—.40
5228 ⊙*m* **Cardiospermum halicacabum,** reizende Schlingpflanze, sog. Ballonpflanze	2.—	—.50	—.20
5230 ♃ **Clematis** (Waldrebe), feinste grossblumige Hybriden, Prachtmischung	—.—	—.—	—.80
5232 ⊙*m* **Cobaea scandens,** kletternde Cobäe, bläulich-violett; auch fürs Freie, zur Bekleidung von Balkonen, Lauben, Fenstern usw. vorzüglich zu verwenden D. K.	6.—	1.60	—.25
5236 ⊙*m* **Cobaea scandens fl. albo,** weiss	—.—	3.—	—.30
5248 ⊙*m* **Cyclanthera explodens,** interessante Schlingpflanze, deren Früchte nahe der Reife oder bei Berührung die Samen von sich schleudern; daher « Spritzgurke » genannt	—.—	1.50	—.25

Humulus japonicus (Japanischer Hopfen).

	100 gr	20 gr	1 Port.
5252 ⊙*m* **japonicus,** grüne Stammform	2.50	—.70	—.20
5256 ⊙*m* **japonicus fol. variegatis** mit bunter Belaubung	3.—	—.80	—.20

Beide Arten gehören zu unsern besten Schlingpflanzen. Sie sind zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, Wänden, Veranden usw. unschätzbar und ungemein schnellwachsend.

	100 gr	20 gr	1 Port.
5257 **Humulus lupulus,** ausdauernder Hopfen. In fruchtbarem, frischem Boden eine unverwüstliche, ungewöhnlich rasch wachsende Schlingpflanze zur Begrünung hoher, auf Schattenseite gelegener Wände, zur Verdeckung von Orten, die dem Auge entzogen werden sollen, vortrefflich geeignet. Bei guter Düngung und Pflege Jahrzehnte aushaltend. Die jungen Schösslinge ergeben einen pikanten Salat. Samen sehr selten	8.—	2.—	—.50

Ipomoea (Hochwachs. Winde).

Schnellrankendes Schlinggewächs für Lauben, Spaliere, Mauern, Balkone usw. Auch bildet man mittels hierzu gestellter Stangen Säulen und Pyramiden. Aussaat erfolgt im März—April an Ort und Stelle.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5258 ⊙*m* **cardinalis, Scharlachwinde.** Die in Massen erscheinenden Trompetenblüten bedecken das zierliche Laub fast vollständig. Die leuchtendste Schlingpflanze	—.—	2.50	—.30
5260 ⊙*m* **bona nox, blau, grossblumig**	2.—	—.50	—.20
5264 ⊙*m* **hederacea grandiflora superba, himmelblau mit weissem Rand**	3.—	—.80	—.20
5268 ⊙*m* **imperialis, Kaiserwinde in schöner Mischung, prachtvolle neue Klasse. Das Laub ist grün, silberbunt, zuweilen auch gelb. Blüten meist gross und dabei von solcher Farbenpracht, wie sie die alten Spielarten nicht aufweisen können. Nicht genug zu empfehlen.** Liebt sonnige, warme Lage	2.—	—.60	—.20
5270 ⊙ **imperialis gigantea,** in farbenreicher Mischung, herrliche Sorte, deren Riesenblüten oft die schönsten und seltensten Farben hervorbringen	4.—	1.—	—.20
5272 ⊙*m* **mexicana alba,** die schönste und grossblumigste reinweisse Winde, mit köstlichem Wohlgeruch	5.—	1.20	—.20
5276 ⊙ **purpurea, Mischung,** 1 kg Fr. 6.—	—.90	—.40	—.20
5280 ⊙ **rubro-coerulea** (violacea vera), himmelblau, eine der allerschönsten Sorten, Aussaat in kleine Töpfe und im Mai an recht sonnigen Standort pflanzen	—.—	2.—	—.25

5284 ♃ **Lathyrus latifolius,** leuchtendrote Platterbse	2.—	—.30	
5288 ♃ » » **fl. albo, weiss**	2.—	—.30	
5292 ♃ » » **fl. roseo, rosenrot**	2.—	—.30	
5294 ♃ » » **atropurpureus**	6.—	—.60	
5295 ♃ » » Mischung	4.—	1.10	—.20

Ausdauernde Wicken, ganz vorzüglich zur Binderei. Sind an Spaliere, Reiser oder Stangen zu pflanzen, ranken etwa $1^1/_2$—2 m hoch und entfalten vom Juni bis September ihre zierlichen Schmetterlingsblüten in steter Folge.

☛ **Lathyrus odoratus,** wohlriechende Wicken sind unter Sommerblumen, Seite 51, verzeichnet.

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Schlingpflanzen (Fortsetzung).

5296 ⊙ Lophospermum scandens, mit schönen lilafarbigen, glockenähnlichen Blumen. Reizend für wärmere Lagen . . . . —.— 10.— —.80

5306 ⊙ Maurandia, viele Sorten gemischt —.— 10.— —.80

Die Maurandien gehören zu unseren schönsten und zierlichsten Schlingpflanzen. Zur Bekleidung von Säulen usw. und zur Bildung von Ampeln sind sie unschätzbar.

5310 ♃ Medeola asparagoides, Smilax. Bekannte, zierliche Schlingpflanze zum Ueberziehen von Drahtgestellen usw. Die zierlichen Ranken finden in der Binderei vielfach Verwendung. D. K. . . 5.— 1.40 —.25

5312 ♃ Medeola asparagoides myrtifolia, Myrten-Medeola. Im Laube ungefähr um das sechsfache kleiner als die alte Form . . . . 1000 Korn 5.— —.70

5316 ⊙ Mina lobata, Prunkwinde, prächtige Schlingpflanze, in langen Rispen blühend, als Knospe hochrot, dann orangegelb und zuletzt gelblichweiss, wenn in voller Blüte . . . . 22.— 4.— —.40

5320 ♃ Passiflora coerulea, Passionsblume, sehr schöne Schlingpflanze für Gewächshäuser. Blumen weisslich mit blauem «Fadenkranz» auffallend 4.— —.40

5324 ♃ Passiflora hybrida, schöne Spielarten gemischt, sehr reichblühend. Blüten weisslich oder violett, sämtlich durch lebhaft gefärbten «Fadenkranz» auffallend 5.— —.50

5332 ⊙ Sicyos angulata, Haargurke, eine sehr schnellwachsende schöne Schlingpflanze. L. F. 2.— —.30

5336 ⊙ Thunbergia alata, in schöner Mischung, schöne, zierliche, einjährige Schlingpflanze für Topf- und Landkultur . . . . 2.— —.30

5340 ⊙ Turetia volubilis, Neuheit, 3 m rankend, schnellwachsend, mit roten Brakteen
100 Korn Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.80

⊙ Tropaeolum majus

(rankende Kapuzinerkresse). D. K.

Zur Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen in sonniger Lage ganz besonders geeignet.

		100 gr	20 gr	1 Port.
5354	atropurpureum, dunkelpurpurbraun	1.20	-.40	-.20
5356	coccineum, scharlach			
5360	Dunnetts orange, leucht. orangegelb			
5364	Edward Otto, lila			
5366	luteum, gelb			
5370	von Moltke, bläulichrosa			
5374	Prinz Heinrich, hellgelb mit scharlachrot gefleckt u. marmoriert, sehr schön			
5378	regelianum, purpurviolett			
5382	scheuermanni coccineum, scharlach geflammt			
5386	vesuvius, feurig rosa, sehr schön			
5390	In feinster Mischung 1 kg Fr. 5.—	—.80	-.50	-.20

⊙ Tropaeolum Lobbianum

(hochrankende Kapuzinerkresse). D. K.

Die Lobbianum-Sorten sind sehr reichblühende Schlingpflanzen, welche gewöhnlich 1—2 m hoch werden. Sehr wirkungsvoll zur Bekleidung von Gittern, Geländern. Zum Bepflanzen von Balkon- und Fensterkästen ist diese Gattung ganz unschätzbar.

5400 atropurpureum, dunkelpurpur . . 1.20 —.40 —.20

5402 aureum (Golden Queen), rein goldgelb
1.20 —.40 —.20

5414 hederifolium, mit efeuähnlicher Belaubung. Blätter und Blumen gestreift. Sehr reichblühend 2.— —.60 —.20

5420 Lucifer, feurig dunkelscharlach, mit dunkler Belaubung
1.20 —.40 —.20

5424 Margarita, Blumen rahmfarben, leuchtend scharlachrot gefleckt und gestreift, sehr schön dunkellaubig
1.20 —.40 —.20

5432 Feuermeer, feurigrot, sehr reichblühend —.60 —.20

5436 Elite-Mischung, dunkellaubiger, besonders ausgewählte dunkellaubige Prachtsorten. Diese herrliche Mischung enthält meistens Spielarten mit heller Grundfarbe, die auf das reizendste mit Karmin und Scharlachrot marmoriert ist. Besonders vornehm wirkend
1 kg Fr. 4.50 —.70 —.30 —.20

5438 Ein Sortiment rankender Kapuziner in 12 Sorten
Fr. 3.—

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

5444 ⊙ Tropaeolum peregrinum (canariense), mit goldgelben kleinen Blumen, eine sehr schnell- und hochwachsende Schlingpflanze, für halbschattige Lagen an Gittern und Lauben . . . . 3.— —.80 —.20

Niedrige Kapuziner Seite 58.

5450 Schlingpflanzen.

Schönste Mischung für Balkon-, Veranden- und Fensterdekorationen sowie zur schnellen Bekleidung von Gartenlauben und Gartenräumen. Sehr reichblühend, schnellwachsend und wohlriechend.

	1 kg	100 gr	20 gr	1 Port.
Fr.	15.—	2.—	—.60	—.40

Sommerblumen in Mischungen und Sortimenten.

5452 Viele schöne Sorten, zur Aussaat ins freie Land, gemischt . . . . . . 1 kg Fr. 6.— —.90 —.30 —.20

Diese Mischung wird besonders zusammengestellt, und zwar derartig, dass auf den Beeten vom Frühsommer bis Spätherbst stets blühende Sorten vertreten sind. Für Beete und Rabatten ist diese Mischung sehr zu empfehlen.

5454 Bienen-Nährpflanzen in bester Mischung
1 kg Fr. 14.— 2.— —.60 —.20

Eine Zusammensetzung solcher Blumen, welche gern von Bienen besucht werden und eine ausgiebige Weide geben.

5456 Mausers Blumenrasen.

Eine wirkungsvolle Mischung von vielen Sorten niedriger Sommerblumen und feinen Zier- und niedrigen Bukettgräsern, durch einen langandauernden farbenprächtigen Flor das Entzücken eines jeden Blumenfreundes hervorrufend, ohne besondere Mühe und Arbeit zu verursachen. Die Aussaat geschieht gleich ins Freie, an Ort und Stelle.
1 kg Fr. 15.— 2.— —.60 —.60

5458 Mischung für Plattenwege und Felsengärten. Aus niedrigen, zarten, kleinblumigen, einjährigen Arten so zusammengestellt, dass die Mischung den ganzen Sommer blüht . . . . 5.— 1.20 —.30

5460 Wiesenblumen-Mischung, ausdauernd. Eine farbenfrohe Mischung um recht buntblühende Wiesen zu erzeugen.
8.— 2.20 —.40

Sortimente.

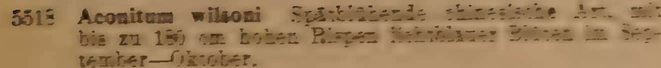
Wem die Zeit und die Erfahrung fehlt,

bestimmte gute Sorten auszuwählen, oder wem dies zu umständlich ist, der überlasse mir die Auswahl vertrauensvoll und bestelle nachstehend angeführte Sortimente, welche gewissenhaft zusammengestellt werden und nur beste Sorten enthalten. Zahlreiche Anerkennungsschreiben, die mir jährlich zugehen, beweisen, dass diese Zusammenstellungen allen Anforderungen vollauf gerecht werden.

				Fr.
5463	Sommerblumen, eine Auswahl enthaltend	50	Sorten	8.—
5464	» » » »	25	»	4.50
5465	» » » »	12	»	2.50
5466	» für Töpfe geeignet	12	»	3.—
5467	Sommerblumen, zu Einfassungen passend	25	»	4.50
5468	» » » »	12	»	2.50
5469	» » » »	6	»	1.40
5470	» wohlriechende Sorten	12	»	2.50
5471	Schlingpflanzen, einjährige	25	»	4.50
5472	» »	12	»	2.50
5473	Balkonpflanzen, zur Kastenbepflanzung für Veranden, Fenster, Balkone usw.	12	»	2.50
5474	Blattpflanzen, einjährige	12	»	2.50
5475	» »	6	»	1.40
5476	Pflanzen für Trocken- u. Dauerbinderei	12	»	2.—
5477	» » » » »	6	»	1.20
5478	Bienen-Nährpflanzen	12	»	2.—
5479	Schnittblumen für Blumenanordnungen, einjährige	40	»	7.50
5480	Schnittblumen für Blumenanordnungen, einjährige	20	»	4.—
5481	Schnittblumen für Blumenanordnungen, einjährige	10	»	2.20

Sortimente von bestimmten Pflanzenarten sind jeweils bei diesen angegeben.





5518 **Aconitum wilsoni.** Spätblühende chinesische Art, mit bis zu 180 cm hohen Rispen hellblauer Blüten im September—Oktober.



5544 **Althaea rosea fl. pl. imperator.** Neueinführung, bei welcher die Mittelrosette eine andere Farbe als die Manschette hat. Sehr wirkungsvoll.

Stauden oder Perennen.

Stauden sind ausdauernde, zumeist völlig winterharte, mehrjährige Gewächse, deren Anzucht aus Samen bei Beachtung gewisser Eigentümlichkeiten sich sehr wohl lohnt und viel mehr als bisher gehandhabt werden sollte. Die meisten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre und ist für diese das zeitige Frühjahr die beste Aussaatzeit. Eine Reihe von Gattungen bedarf zum Keimen aber längere Zeit, je nach Art mehrere Wochen oder Monate, und ist für diese die Zeit vom Mai bis Juli die geeignetste, da dann die Abwartung einfacher ist und teure Kulturvorrichtungen in Wegfall kommen. Solche langsam keimenden Arten müssen aber unbedingt stets feucht und schattig gehalten werden, und, da die Keimung nach und nach erfolgt, ist **auch nach deren Beginn eine weitere** Abwartung der Saatbeete oder Saatgefässe notwendig.

(2½ gr Fr. — 1 Port. Fr.)

5500 **Acanthus latifolius,** Bärenklau, schöne Blattpflanze mit breiter, edelgeformter Belaubung. 90 cm. D. K. 1.20 —.20

5504 **Achillea ageratum,** gelbblühende Schafgarbe, sehr schöne, reichblühende Staude für Gruppen und zur Binderei. 60 cm . . . . 2.— —.25

5506 **Achillea millefolium kelwayi,** dunkelblutrot, 30 bis 40 cm hoch. Juli-August . 2 gr Fr. 1.50 10.— —.50

5508 **Achillea ptarmica** fl. pl. Perle, Edelgarbe, Grasblume, reinweiss gefüllt, prächtige Schnittblume, sehr reichblühend. Juli-August. 60 cm 2 gr Fr. 2.— 15.— —.60

5512 **Achillea filipendulina** (syn. A. eupatorium), schwefelgelb, halbhoch, für Gartenausschmückung. 80 cm 8.— —.80

5516 **Aconitum napellus, Eisenhut.** Schöne, aufrecht wachsende Staude mit fingerförmig zerteilten Blättern, Blütenschaft dicht besetzt mit schönen dunkelblauen Blumen. Juli-August. 90 cm. D. F. . . . . 2.50 —.30

5518 **Aconitum wilsoni.** Hellblau, 180 cm hoch. Sept.-Okt. 5 gr Fr. 4.— —.— —.60

5520 **Aconitum, Mischung vieler Sorten** . . 6.— —.60

5524 **Adonis vernalis, Adonisröschen,** Blüte gelb, schöner Frühlingsblüher. 15—20 cm hoch. L. K. . 6.50 —.70

5528 **Aetheopappus (Centaurea) pulcherrimus.** Winterharte Staude aus dem Kaukasus, eine der besten Sommerblüher für Schnittzwecke. Die Blumen ähneln in Grösse und Bau vollkommen den einjährigen Edelkornblumen, erscheinen aber an 60 cm langen, gleichmässigen Stielen. Die Farbe ist ein [illegible]. Hierzu kommt noch die grosse Haltbarkeit der Blumen. Für Sommerblumenzüchter daher eine der beachtenswertesten Neuheiten! H. 100 cm . . . . 2 gr Fr 4.— 15.— 1.50

5532 **Agrostemma coronaria.** Kronenlichtnelke. Blüte purpurrot. Juni-Juli. 60 cm . . . . 1.— —.20

5534 **Agrostemma coronaria alba.** weiss. 60 cm 1.— —.20

5536 " " **atrosanguinea.** blutrot. 60 cm 1.— —.20

Althaea rosea fl. pl. (gefüllte Malven).

Die Malven dürften als Einzelpflanze und zur Verpflanzung bei Gebüschen wohl hinreichend bekannt sein. H. 2 Meter.

5540 **Chaters Preis-Malven,** in feinster Mischung 4.— —.40

1. weiss. 3. rosa. 5. scharlach.
2. schwefelgelb 4. karminrot. 6. purpur.

5542 **Jede Farbe einzeln** . . . . 5.— —.50

(2½ gr Fr. — 1 Port. Fr.)

5548 **Triumph,** neue, frühblühende Rasse mit herrlich gefransten und gewellten Blumenblättern, reiche Mischung neuer Farbtöne, [illegible] Wuchs. 150 cm hoch . . . . 4.— —.50

5544 **Imperator.** 1½ bis 1¾ m hohe Pflanzen mit Blumen von 14 bis 16 cm Durchmesser, bei denen die Petalen fein gefranst und gewellt sind. Die Farbe der Mittelrosette ist jeweils verschieden von der Manschette. 4.— —.50

5545 **Ficifolia,** feigenblättrige, einfachblühende Mischung in vielen Farben. Erstlinge, gesunder Wuchs 1.20 —.25

5546 **Alyssum saxatile compactum.** Steinkraut, weissblättrig, mit gelben Blüten, zur Bepflanzung von Steingruppen sehr geeignet. Schöner Frühjahrsblüher. April-Mai. 30 cm . . . . 1.— —.25

5550 **Alyssum saxatile citrinum** (luteum), besonders schöne Spielart der vorigen Art mit rein zitronengelben Blumen, sonst von gleicher Verwendung. 30 cm . 8.— 1.—

5551 **Alyssum Moellendorffianum,** kriechend, Blätter silberfilzig, Blüten gelb im Mai. 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

5552 **Anchusa italica dropmore-Spielart.** Ochsenzunge, prächtig blau, bedeutend schöner als die Stammart; völlig winterhart, als Bienenweide sehr zu empfehlen. Mai-Juni. 150 cm . . . . 1.50 —.25

5554 **Anemone pulsatilla** (Küchenschelle), Frühjahrsanemone mit hellvioletten Blüten. Für Halbschatten. März-April. 30 cm . . . . 4.— —.40

5556 **Anthemis kelwayi,** Stauden-Kamille, gelbe, winterharte Margeriten, schöne Belaubung. Juli-Oktober. 60 cm 2.— —.25

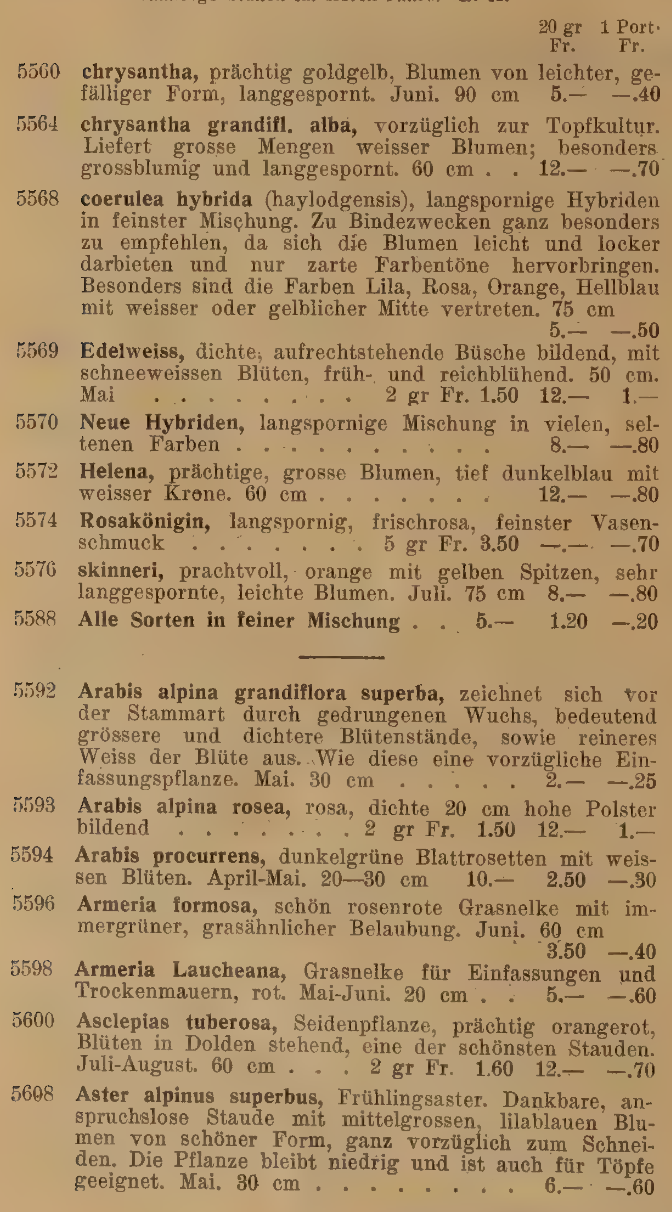
5558 **Anthemis tinctoria, neue Spielarten.** Verschiedene Tönungen dieser zum Schnitt so begehrten Margeriten. Mai—Herbst. 70 cm 5 Port. Fr. 7.50 1 Port. Fr. 1.60

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



Aquilegia (Akelei).

Sämtliche Akeleiarten sind prächtige, zu Anfang des Sommers blühende Schmuckstauden; für Schnittzwecke sind insbesonders die langgespornten Spielarten geeignet. Anzucht aus Samen sehr leicht; die Sämlinge blühen im ersten Jahre. **L. K.**



20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5560 **chrysantha,** prächtig goldgelb, Blumen von leichter, gefälliger Form, langgespornt. Juni. 90 cm 5.— —.40

5564 **chrysantha grandifl. alba,** vorzüglich zur Topfkultur. Liefert grosse Mengen weisser Blumen; besonders grossblumig und langgespornt. 60 cm . . 12.— —.70

5568 **coerulea hybrida** (haylodgensis), langspornige Hybriden in feinster Mischung. Zu Bindezwecken ganz besonders zu empfehlen, da sich die Blumen leicht und locker darbieten und nur zarte Farbentöne hervorbringen. Besonders sind die Farben Lila, Rosa, Orange, Hellblau mit weisser oder gelblicher Mitte vertreten. 75 cm 5.— —.50

5569 **Edelweiss,** dichte, aufrechtstehende Büsche bildend, mit schneeweissen Blüten, früh- und reichblühend. 50 cm. Mai . . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

5570 **Neue Hybriden,** langspornige Mischung in vielen, seltenen Farben . . . . 8.— —.80

5572 **Helena,** prächtige, grosse Blumen, tief dunkelblau mit weisser Krone. 60 cm . . . . 12.— —.80

5574 **Rosakönigin,** langspornig, frischrosa, feinster Vasenschmuck . . . . 5 gr Fr. 3.50 —.— —.70

5576 **skinneri,** prachtvoll, orange mit gelben Spitzen, sehr langgespornte, leichte Blumen. Juli. 75 cm 8.— —.80

5588 **Alle Sorten in feiner Mischung** . . 5.— 1.20 —.20

5592 **Arabis alpina grandiflora superba,** zeichnet sich vor der Stammart durch gedrungenen Wuchs, bedeutend grössere und dichtere Blütenstände, sowie reineres Weiss der Blüte aus. Wie diese eine vorzügliche Einfassungspflanze. Mai. 30 cm . . . . . . 2.— —.25

5593 **Arabis alpina rosea,** rosa, dichte 20 cm hohe Polster bildend . . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

5594 **Arabis procurrens,** dunkelgrüne Blattrosetten mit weissen Blüten. April-Mai. 20—30 cm 10.— 2.50 —.30

5596 **Armeria formosa,** schön rosenrote Grasnelke mit immergrüner, grasähnlicher Belaubung. Juni. 60 cm 3.50 —.40

5598 **Armeria Laucheana,** Grasnelke für Einfassungen und Trockenmauern, rot. Mai-Juni. 20 cm . . 5.— —.60

5600 **Asclepias tuberosa,** Seidenpflanze, prächtig orangerot, Blüten in Dolden stehend, eine der schönsten Stauden. Juli-August. 60 cm . . . 2 gr Fr. 1.60 12.— —.70

5608 **Aster alpinus superbus,** Frühlingsaster. Dankbare, anspruchslose Staude mit mittelgrossen, lilablauen Blumen von schöner Form, ganz vorzüglich zum Schneiden. Die Pflanze bleibt niedrig und ist auch für Töpfe geeignet. Mai. 30 cm . . . . 6.— —.60



Aster amellus.

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5612 **Aster alpinus « Goliath »,** wie alpinus superbus, nur in allen Teilen wesentlich grösser, die Stiele sind 60—70 cm lang, daher für Binderei sehr wertvoll 6.— —.60

5616 **Aster amellus hybridus.** Die im August erscheinenden Blumen stehen auf etwa 50—60 cm langen Stielen in schönen Dolden straussartig, die Blüten selbst sind bedeutend grösser als bei den übrigen Staudenastern und erscheinen in den verschiedensten lilafarbigen, blauen und rosa Tönungen. 70 cm . . . . . . 8.— —.80

5617 **Aster amellus « Rudolf Goethe ».** In edler Form und Blumengrösse übertrifft diese Neuheit alle bisher im Handel befindlichen sommerblühenden Asternsorten um ein Bedeutendes. Die zirka 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendelblauen Blumen. Gleich hervorragend als Schnitt- und Schmuckstaude für August-September 10.— 1.—

5618 **Aster amellus « Schöne von Ronsdorf ».** Wohl eine der edelsten und feinsten unter allen sommerblühenden Astern, trägt diese Sorte in 40 bis 50 cm hohen, reichverzweigten Sträussen grosse Blumen von etwa 6 cm Durchmesser. Dieselben sind von vollendetster Form und von einer wunderbaren lilarosen Färbung, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden war. Gleich wertvoll für den Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner. August-September. 60 cm . . . . 10.— 1.—

5624 **Aster perennis hybridus,** Prachtmischung halbhoher grossblumiger Spielarten herbstblühender Staudenastern. Blütezeit September und Oktober bis zum Frost. Da sie ungemein reich und anhaltend blühen und die Blumen auch ziemlich dauerhaft sind, sind sie für die Binderei und grosse Vasensträusse ungemein wertvoll 7.— —.70

5626 **Aster hybridus Schneelawine.** Leuchtend schneeweisse Blumen mit gelber Mitte. Die wüchsigen Pflanzen sind ausserordentlich reichblühend. 1 Meter hoch. September-Oktober . . . . . . 2 gr Fr. 2.— —.— —.80

5632 **Aster ptarmicoides,** Blumen prächtig reinweiss, in Dolden, 40 cm hoch. Eine der dankbarsten. August. 5.— —.50

5634 **Aster subcoeruleus.** Die hier angebotene Varietät zeichnete sich in mehrjähriger strenger Beobachtung vor allen anderen aus durch ausserordentliche Reichblütigkeit, gleichmässig schönen mittelhohen Wuchs (30 bis 35 cm Höhe), edle Blütenform und schöne lavendelblaue Farbe mit dunkelorange Mitte. Sie ist daher namentlich zur Beetbepflanzung, aber auch für Schnittzwecke ausserordentlich geeignet. Blütezeit wie bei der Stammart im Juni . . . . 5.— —.50



Bellis perennis fl. pl.

Das « Müllerblümli » ist einer unserer ersten Frühlingsblüher und deshalb überall gern gesehen; besonders empfehlenswert sind die riesenblumigen Sorten Goliath weiss, Goliath rosa und das dunkelrote R. von Frankfurt. Aber auch das bescheidene, kleinblumige, einfachblühende, wildwachsende Bellis unserer Wiesen ist allgemein beliebt.

5642 **Astilbe arendsi « Granat ».** (Dunkelrote Pracht-Spiraea.) — 20 gr Fr. / 1 Port. Fr.

Unter den prächtigen « Arendsi-Hybriden » ist « Granat » das feurigste Rot. Die 80—120 cm langen, reichverzweigten Blütenähren erfreuen uns im Juli-August und sind für Dekorationszwecke hervorragend geeignet. Für halbschattige Lage ein Gartenschmuck ersten Ranges.
5 Port. Fr. 7.— 1 Port. Fr. 1.50

5644 **Astilbe hybrida rosea.** Jeder Fachmann kennt jetzt die prächtigen rosafarbigen Treib-Spiraeen. Die hier angebotenen Samen neuer, rosafarbiger Mischlinge sind gleichen Ursprungs und ebenso zu verwenden. Bei zeitiger Aussaat und guter Pflege bringen die Sämlinge schon im ersten Jahre mehrere Blütenstengel. 80 cm —.— 1.—

5648 **Astilbe davidi,** neu, 2 m hoch, schlanke Stiele mit rosig violetten Blüten, sehr schön zum Schnitt . 10.— —.60

Aubrietien (Blütenpolster). Höhe 15 cm.

Die Aubrietien und besonders die neuern grossblumigen Varietäten bilden unter den Frühjahrsblühern eine Hauptgruppe von niedern Stauden. Ihre rosa, roten, violetten bis purpurnen kleinen Blüten erscheinen im März und April in solcher Menge, dass die kleinen niederliegenden Polster vollständig überschüttet erscheinen. Besonders wirkungsvoll und zu grössern Trupps gepflanzt auf Felspartien, Trockenmauern und an Böschungen, wo sie niemals ihren Zweck verfehlen werden.

5652 **graeca,** lila . . . . . 2 gr Fr. —.70 5.— —.50
5656 **eyrii,** grossblumig, blau 2 » » 1.30 10.— 1.—
5660 **leichtlini,** karminrosa . 2 » » 3.20 25.— 1.20
5664 **hybrida grandiflora,** Blumen gross, in allen Farben, von weiss, rosa, lila, dunkelrot, blau bis violett. Sehr wertvoll zu Einfassungen und Felsenpartien . 8.— —.70
5666 **hendersoni,** samtigviolettblau, grossblumig 15.— 1.50
5667 **moerheimi,** grossblumig, rosa 2 gr Fr. 2.50 20.— 1.50

Bellis. (gefüllte Gänseblümchen, Massliebchen oder Tausendschön). Höhe 15 cm. L. K.

Dieser beliebte Frühjahrsblüher ist genügend bekannt. Man sät von Mai—August, unter Glas oder ins Freie, in fein zubereiteten Boden, pikiert und pflanzt dann wie Stauden, ins Land an Ort und Stelle. Mit Stiefmütterchen zusammen auf Blumenbeeten von grossem Effekte.

5668 **Die Braut,** reinweiss, sehr grossblumig . 4.— —.40
5672 **Der Bräutigam,** Gegenstück zu « Die Braut », rosa 4.— —.40
5676 **dunkelrot geröhrt,** Blumen mittelgross . 10.— 1.—
5680 **Goliath, weiss,** riesenblumig 2 gr 1.20 8.— —.80
5684 » **rosa,** riesenblumig 2 » 1.20 8.— —.80
Die Blumen dieser beiden Sorten haben einen Durchmesser von 6—8 cm.
5688 **Ruhm v. Frankfurt,** riesenblumig, leuchtend dunkelrot 2 gr 2.— 15.— 1.25
5692 **Prachtmischung,** Ia Qualität 100 » 10.— 2.60 —.30
5694 **Wiesen-Bellis.** Das auf unseren Matten wildwachsende, kleinblumige, einfachblühende, weisse Müllerblümchen verkündet uns mitten im Winter den nahenden Frühling. 10 cm . . . . 18.— 5.— —.50

20 gr Fr. / 1 Port. Fr.

5695 **Betonica grandiflora robusta,** Schnittblume, rotvioletter Lippenblütler. Juli-August. 50 cm . 4.— —.40

5696 **Bocconia japonica,** prachtvolle Blattpflanze mit weisslich grauer Belaubung und weissen, in Rispen stehenden Blüten. Als Einzelpflanze sehr wirkungsvoll. August. 250 cm . . . . 1.50 —.30

5700 **Boltonia latisquama,** alte, bekannte Art mit hübschen Sternblumen im September; bis 150 cm hoch. Blütenstiele mit blaugrünen lanzettlichen Blättern 5.— —.50

5702 **Buphthalmum grandiflorum,** zierliche, feinverzweigte Staude mit feinstrahligen gelben Blüten. Juli—September. 50 cm . . . . 4.— —.40

5704 **Calandrinia umbellata,** reizende, ausdauernde Einfassungsblume, mit Dolden leuchtend dunkelroter Blumen. 15 cm . . . . 4.— —.40



5652—5667 Aubrietien (Blütenpolster).

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.





Campanula carpathica.

Campanula medium

Marien-Glockenblume.

Eine unserer schönsten Gartenzierpflanzen für Rabatten und zum Schneiden. Kräftige Pflanzen im Herbst eingetopft, im kalten Kasten überwintert und im Februar im Kalthaus aufgestellt, ergeben wunderbare Topfpflanzen für die Osterzeit; einem Zeitpunkt, wo farbenfrohe Blumen gesucht sind

Aussaat Mai—Juni, Blüte Juni—August des folgenden Jahres. Höhe 60—80 cm.

Campanula Medium ist zweijährig, so dass jedes Jahr ausgesät werden muss. L. K.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5722	medium alba, weisse		1.—	—.20
5724	» **alba plena, gefüllte weisse**		3.50	—.40
5726	» **carminea**, neue lebhafte Farbe		1.20	—.20
5727	» » **fl. pl.**, neue lebhafte Farbe		5.—	—.50
5728	» **coerulea**, blau		1.—	—.20
5732	» » **plena**, gefüllte blaue		3.50	—.40
5736	» **rosea**, rosenrot		1.—	—.20
5740	» » **plena**, gefüllte rosafarbige		3.50	—.40
5744	» **einfache Sorten gemischt**	2.—	—.60	—.20
5748	» **fl. pl., gefüllte Sorten gemischt**	10.—	2.50	—.30
5750	» **calycanthema**, der Blumenkelch ist zu einer riesigen Manschette umgebildet. Mischung aller Farben, wunderhübsch	12.—	3.—	—.30
5752	» **imperialis**. frühblühende pyramidalwachsende Kaiser-Glockenblume, feinste Treibhybriden gemischt		2.50	—.30

5756 **Campanula pyramidalis**, Blütenstiele schmal pyramidal, 1—1,50 m hoch, dicht besetzt mit den schönen blauen Blüten. Juli—August . . . . 4.— —.40

5760 **Campanula pyramidalis alba**, mit weissen Blumen. Die Pyramiden-Glockenblumen werden mit Vorliebe in Töpfen gezogen und haben sich als ungemein dankbare Blüher bewährt. 150 cm . . . . . 6.— —.60

Campanula-persicifolia-Varietäten.

Die hochgebauten, schlanken Blütenrispen mit den locker gestellten, grossen Glockenblumen geben den Pflanzen ein sehr gefälliges Aussehen und sind wertvoll für den Blumenschnitt. Blütezeit Anfang bis Ende Juni. Höhe 75 cm.

5764 **grandiflora alba**, grossblumig, weiss 2 gr Fr. 2.— —.40

5768 » **coerulea**, grossbl., blau 2 » » 3.— —.60

5772 » **grossblumige**, in Mischg. 2 » » 2.— —.50

5776 » **fl. pl. moerheimi**, gefüllt, weiss 1 gr Fr. 3.50 —.70

5780 » **fl. pl. pfitzeri**, gefüllt, blau 1 » » 3.— —.60

5782 » **Telham Beauty**, sehr grossblumig, lavendelblau . . . . 2 gr Fr. 2.50 —.60

	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

5708 **Campanula carpathica**, Karpathen-Glockenblume, bildet niedrige, runde Büsche, welche mit den schönen hellblauen Glocken vollständig überdeckt sind. Juli—August. 30 cm . . . . 3.— —.30

5712 **Campanula carpathica fl. albo**, weiss. 30 cm 3.— —.30

5716 **Campanula glomerata superba**, Blumen tief dunkelviolettblau, in dichten Blütenständen, reich und anhaltend blühend, schöne Rabatten- und Einfassungsstaude. 50 cm. L. F. . . . . . 2 gr Fr. 1.40 10.— —.80

5718 **Campanula pusilla**, reizende, niedere, alpine Glockenblume mit harten, beinahe klingenden hellblauen Glöckchen, sehr reichblühend und entzückende Gruppen auf Felspartien bildend. L. F. 1 gr Fr. 10.— —.— 1.—

5720 **Campanula rotundifolia Olymp.** 25 cm hohe Alpine mit spitz- und breitgeformten, 3 cm grossen blauen Glocken 1 gr Fr. 6.— —.— 1.20

5783 **Centaurea dealbata**, rosa, liefert gute Schnittblumen im Juli-August. 40—60 cm . . . . . . 5.50 —.60

5784 **Centaurea ruthenica**, Blumen federartig, hellschwefelgelb, auf etwa 1 m langen Stielen. Sehr schöne Schnitt- und Schmuckstaude. Juni-Juli. 150 cm . 5.— —.50

5788 **Cerastium biebersteini**, Hornkraut, weissblättrig, Wuchs rasenartig, 20 cm . . . . 2.50 —.30

5790 **Cerastium alpinum**, niedere, kriechende Alpine mit silberweisser Belaubung und weissen Blüten. Mai—Juni. 10—15 cm . . . . 2.50 —.40

5792 **Cerastium tomentosum**, silberweiss, Wuchs und Belaubung besonders schön, für Teppichbeete. 20 cm 6.— —.50

5796 **Cephalaria alpina**, hohe Schmuckstaude mit blassgelben, skabiosenähnlichen Blumen und üppiger, geschlitzter Belaubung. Schön als Einzelpflanze und zum Schneiden. 2 m . . . . 2.— —.20

5804 **Cheiranthus allionii**, Blumen leuchtend orange; neue, dem Erysimum verwandte Staude, die im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnelt und im Mai blüht. Vorzügliche Beetpflanze für Frühlingsgruppen. 50 cm 100 gr Fr. 4.— 1.— —.20

5806 **Cheiranthus linifolius**, lilafarbene Frühlingsblüher. 45 cm 3.— —.30

5808 **Chelone barbata**, Schlangenkopf, mit langen Rispen orangeroter Blumen. Juli-August. 120 cm 1.20 —.20

5812 **Chelone barbata hybrida**, in vielen Farben gemischt. Ganz vorzüglich zu grossen Vasensträussen; Farbenspiel in verschiedenen Tönen von Rot, Orange, Fleischfarbe usw., 120 cm . . . . 1.20 —.20

Portionen zum Wiederverkauf nach Orange-Liste bestellen.



Chrysanthemum-Leucanthemum.

perennierende Marguerite.

Die Staudengärtner haben es verstanden, aus der volkstümlichen, gewöhnlichen Wiesenmarguerite prächtige Edelsorten zu züchten. Die Blumen sind bedeutend grösser, die Stiele straffer und fester, die Scheibe kleiner und die Blumenblätter länger und zahlreicher geworden. Es sind auch Früh- und Spätblüher entstanden, so dass jetzt Margueritenblumen vom Mai bis Ende Oktober zu haben sind.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr

5816 **Leucanthemum hybridum,** Frühlingsmarguerite. Der Wert dieser Klasse liegt in dem frühzeitigen, reichen Flor. Keine der bis jetzt gezogenen Stauden-Chrysanthemum beginnt vor Anfang Juni zu blühen, während die Frühlingsmarguerite schon im Mai in Blüte tritt. 70 cm . . . . 2.— —.25

5820 **Shasta Daisy,** Shasta-Marguerite. Mit kleiner, gelber Scheibe und grossen Randblüten, welche häufig mehrfach übereinander stehen, so dass die Blumen halbgefüllt erscheinen. Diese stehen auf dünnen, drahtartigen Stielen und erscheinen in überreicher Fülle. Juni-Juli. 120 cm . . . . 2.50 —.30

5822 **stella.** Die auffallend weissen Blumen erscheinen in den Monaten Juni—Juli in grosser Menge und stehen gut aufrecht auf langen, straffen Stielen. Ihr Wert zum Schnitt und für die Binderei ist unschätzbar. 5.— —.50

5824 **Perfection,** Blüten besonders vollkommen, tadellos geformt und bedeutend grösser als bei der Stammform. Vorzüglich z. Schneiden. Juli-Sept. 100 cm 2.— —.25

5826 **Sieger.** Die Blumen sind grösser als bei allen anderen Sorten. 120 cm. Juli—August . . . . . 2.50 —.30

5827 **maximum fl. pl. « Schnittwunder »,** neu! Epochemachende Einführung, Massenschnittblume, Beschreibung Neuheiten Seite II. 5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

5828 **uliginosum** (Herbst-Marguerite) ist wohl die schönste weissblühende Herbststaude, da der über 1 m hohe Busch über dunkelgrünem, geschlitztem Laube dicht gedrängte Mengen langgestielter, margueritenartiger, grosser, weisser Blumen trägt. September—Oktober. 120 cm . . . . 15.— 1.—

5832 **Cimicifuga racemosa** (Silberkerze). Ueppige, gefiederte Belaubung, elegante weisse Blütenrispen auf hohen Stielen machen diese Art zu einer schönen Dekorationsstaude. 100—120 cm. Juli . . . . . 5.— —.50



20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5838 **Coreopsis lanceolata grandiflora, Mädchenauge,** Blume gross, tief goldgelb, gut geformt, sehr langstielig. Sehr schöne, ungemein reichblühende Staude zum Schneiden. Juni bis Herbst. 90 cm . . . . . 1.— —.20

5840 **Coreopsis grandiflora semiplena,** halbgefüllte, prächtige Schnittbl., welche guten Anklang finden wird 2.50 —.30

5841 **Cyclamen europaeum,** unser einheimisches Alpenveilchen, im Hochsommer blühend, stark duftend 5 gr Fr. 4.50 —.— —.60

5842 **Cynoglossum amabile,** dunkelblaues, bis 70 cm hohes Staudenvergissmeinnicht, sehr schön, Mai—Juni 100 gr Fr. 4.— 1.— —.25

Licht und Frost als beeinflussende Kräfte bei der Samenkeimung

Bei einer Anzahl Schwer- oder unregelmässiger Keimer habe ich Bemerkungen über die vorteilhafteste Behandlungsweise gemacht:

Es bedeutet:
L. K. = Lichtkeimer bei 20° und höher.
D. K. = Dunkelkeimer bei 20° und höher.
L. F. = Licht-Frostkeimer bei — 20°.
D. F. = Dunkel-Frostkeimer bis — 20°.

Beachtung dieser Bemerkungen wird manchen Misserfolg verhüten.

Florian Vetsch, Gärtnerei, Grabs.

Die bei mir in Erdtöpfen kultivierten Pflanzen zeigten durchweg ein freudigeres und gleichmässigeres Wachstum. Es handelte sich speziell um Blumenkohl, Treibsalat, Chabaudnelken und Löwenmaul. Der in Erdtöpfen herangezogene und dann ins Freiland ausgepflanzte erste Blumenkohl konnte schon auf Pfingsten in schöner Qualität geerntet werden.



5878 Delphinium Riesen-Mandelblüte.



Bartnelken.

Auf kräftigen, etwa 50 cm hohen Stielen sitzen die grossen, prächtigen Dolden schön gefärbter Blumen, welche zur Vasenfüllung gute Verwendung finden und sich abgeschnitten lange frisch halten. Auf Staudenrabatten oder Beeten bringen die herrlich leuchtenden Farben im Juni bis August eine angenehme Abwechslung in den Garten.

Delphinium (Rittersporn). D. K.

Alle Stauden-Rittersporne sind wertvoll für Gruppen und zum Schneiden. Sie gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

5848 **chinense azureum.** Die etwa 120—150 cm hoch wachsenden Pflanzen tragen eine Menge langstielige **kornblumenblaue** Blüten von guter Haltbarkeit, welche sich vorteilhaft in der feinsten Binderei verwenden lassen 100 gr Fr. 6.— 1.50 —.30

5850 **chinense Tom Thumb ultramarin,** Zwergform von vorstehender Art, etwa 20 cm hoch, für Rabatten 2.50 —.30

5856 **belladonna «Fanny Stormonth».** Einer der schönsten ausdauernden Rittersporne. Die Pflanzen werden 60 bis 80 cm hoch und blühen bei guter Kultur und ständigem Ausschneiden v. Mai bis Okt. 2 gr Fr. 1.10 8.— —.80

5858 **belladonna «Lamartine».** Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten, mächtigen Blütenstiele tragen vollendete Rispen dunkelindigoblauer Blumen, welche bis zu 4½ cm Durchmesser erreichen. 100 cm . . . . 8.— —.80

5862 **elatum «Eisberg»,** reinweiss, grossblumig, gesunder kräftiger Wuchs sind die Eigenschaften dieser Neueinführung. Juni—August, 120 cm 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

5864 **formosum,** mit prachtvollen, satt dunkelblauen Blumen, welche in Rispen von 50—60 cm Länge erscheinen und ein ausgezeichnetes Material für grosse Vasensträusse abgeben. 120 cm . . . . . . 10.— —.80

5868 **formosum coelestinum,** himmelblau. 120 cm 7.— —.70

5872 **hybridum fl. pl.,** mit gefüllten und halbgefüllten Blumen. Es zeigen sich hierin wirkliche Prachtsorten in vielen blauen Farbenabstufungen. 180 cm 4.50 —.50

5876 **nudicaule,** niedriger zinnober- oder scharlachroter Rittersporn, auffallend schön. Juni-Juli. 50 cm 10.— —.80

5877 **nudicaule schwefelgelb,** prächtig für Töpfe —.— 1.50

5878 **Riesen-Mandelblüte.** Der enorm kräftige, über 2 m hohe Wuchs erinnert an Malven, während der Blütenstand der Mandelblüte gleicht. Gefüllt- und einfachblühende in vielen und seltenen Farben 6.— —.80

5884 **Zalil (sulphureum),** gelb, lange Rispen, prächtig zum Schnitt, 150 cm . . . . . 2 gr Fr. 2.— 16.— —.60

Dianthus barbatus (Bartnelke).

Ihr grosser Blütenreichtum und die langstieligen, sehr haltbaren Blumen machen sie wertvoll für jeden Garten und unentbehrlich zur Bukettbinderei. 50 cm hoch. 100 gr Fr. 20 gr Fr. 1 Port. Fr.

5888 **Bart- oder Karthäusernelke,** einfache Sorten gemischt 2.— —.60 —.20

5892 **fl. pl.,** gefüllte, gemischt . . . . 6.— 1.60 —.25

5896 **oculatus marginatus grandiflorus,** extra grossblumig, sehr empfehlenswert . . . . . . —.— 1.40 —.20

5898 **Schneeball,** gefüllte, reinweisse . —.— 2.— —.30

5900 **nigricans,** schwarzrote, ganz konstant —.— 1.— —.20

5908 **dunetti,** leuchtend blutrot . . . . . —.— 1.20 —.30

5910 **Scharlachkönigin,** prächtige, lachsscharlachrote, die begehrteste Farbe . . . . —.— 2.50 —.30

5911 **weissgrundige Riesen, neu!** . . . . —.— 2.— —.30

5912 **Dianthus caesius.** Eine rasenbildende Federnelke mit leuchtend rosa Blüten, die in solchen Mengen erscheinen, dass die blaugrüne Belaubung darunter ganz verschwindet. Mai. 15 cm . . . . . 20.— 4.50 —.50

5914 **Dianthus cruentus.** Bis 40 cm hohe Blütenköpfe von feurig karminroter Farbe, Juni—Juli —.— 3.— —.40

5916 **Dianthus deltoides.** Niederliegende, lockere Rasen bildende Pflanze, welche im Juni bis Juli auf vielverzweigten Stielen eine Fülle von kleinen, leuchtend roten, dunkler punktierten Blumen bringt. Wunderhübsch für Felspartien und Einfassungen. 20 cm . . 4.— —.40

5917 **Dianthus deltoides, Major Sterns Varietät.** . 5.— —.50

5918 **Dianthus neglectus.** Seltene und hübsche Alpenpflanze mit leuchtend karminroten Blumen. Mai-Juni. 15 cm 1000 Korn Fr. 8.— —.— —.80

Dianthus plumarius (moschatus).

Federnelke. 50 cm hoch.

Frühblühende, stark duftende, ausdauernde niedrige Nelke zu Einfassungen und für Blumenschnitt.

5920 **einfache Federnelken,** gemischt . 2.50 —.60 —.20

5922 **fl. pl., gefüllte Federnelken in schöner Mischung** 4.— —.40

5924 **fl. albo pl.,** gefüllte weisse . . . . . . 8.— —.80

5926 **Gefüllte rote Färbungen** . . . . 8.— —.80

5928 **semperflorens fl. pl. Prächtige, vollständig winterharte, remontierende Federnelke, blüht im Frühjahr früher als alle übrigen Nelkensorten, ist sehr wohlriechend und vorzüglich zum Schneiden. Sehr beachtenswerte neuere Einführung, welche bereits im ersten Jahre der Aussaat blüht, viele Farben gemischt** . . . 5.— —.50

5929 **Doronicum caucasicum magnificum.** Sehr hübsche, im April blühende, etwa 50 cm hoch werdende Marguerite mit goldgelben Blumen, gleich wertvoll zum Schnitt und zur Topfkultur, lässt sich ohne besondere Vorbereitung von Februar an im temperierten Raume mit Leichtigkeit treiben 1 gr Fr. 6.— —.— 1.—

5930 **Diclytra spectabilis,** fliegendes Herz, allgemein beliebte Staude, welche sich auch im Winter leicht zur Blüte bringen lässt. Der Samen keimt langsam aber sicher. 60 cm . . . 1 gr Fr. 1.60 24.— —.60

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



Digitalis (Fingerhut). L. K.

Wertvolle, sehr beliebte, 1—1,50 m hohe Staude, die sich vorzüglich als Vorpflanzung von Gehölzpartien eignet. Infolge ihrer zarten Farbe und des ungemeinen Blütenreichtums wirkt sie prachtvoll, wo angepflanzt. Obwohl ausdauernd, behandelt man sie am besten zweijährig. Aussaat im Mai auf einem kalten Kasten oder auf geschütztes, gut zubereitetes Land. Sie lieben eine freie, sonnige Lage. Prächtig zum Schneiden.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr

5932 **gloxiniaeflora**, punktierte Varietäten, **feinste Mischung** 4.— 1.10 —.20
5936 » **fl. albo**, weisser Fingerhut 1.50 —.25
5940 » **purpurea** . . . . 1.50 —.25
5944 **purpurea monstrosa**, gemischt, prächtige riesenblumige Spielarten . . . . 2.— —.25
5946 **Riesen Shirley. Die meterlangen Blütenschäfte sind dicht besetzt mit grossen, glockenförmigen Blüten. Diese variieren vom reinsten weiss über lachsrosa bis tiefrosa, sämtlich scharlach bis braunrot getupft. 2 m** 4.— —.40

5948 **Echinacea hybrida**, rote Sonnenblume. Prächtige Rabattenstaude von 1,50 bis 2 m Höhe . . 5.— —.50
5962 **Echinops ritro**, Igelkopf- oder Kugeldistel, 1 m hoch, mit kugelrunden, stahlblau schimmernden Blütenköpfen. August . . . . 4.— 1.— —.20

Erigeron (Beschreikraut).

Die Erigeron ähneln in ihrer äussern Erscheinung etwas den grossblütigen Staudenastern aus der Amellus-Gruppe, blühen aber viel früher und haben ein anderes Farbenspiel. Sie sind sämtlich äusserst dankbare Stauden für Schnittzwecke und Gartenausschmückung.

5966 **speziosus grandiflorus, mit prächtig dunkelblauen Strahlenblüten. Etwa 40 cm hoch. Juli-August** . 4.— —.40
5978 **aurantiacus hybridus**, grossblumige orangefarbige Hybriden in schönem Farbenspiel. Pflanze niedrig. Juni-Juli. 30 cm . . . . 2 gr Fr. 5.— —.— —.80

5979 **Erinus alpinus.** Rasenbildende reizende Felsenpflanzen mit lilarosa Lippenblütchen für Halbschatten. 10 cm. Juli-August. L. K. . . . . . 1 gr Fr. 4.— —.80
5980 **Eryngium alpinum superbum.** Edeldistel, gesättigt amethystblau. Blütezeit Juni-Juli. L. F. —.— 4.— —.40
5984 **Eryngium planum**, Männertreu, Blüten und oft auch die ganze Pflanze amethystblau. Juli—August. 120 cm —.— 1.60 —.25
5988 **Eryngium giganteum**, Silberdistel. Juli. 75 cm —.— 2.50 —.30
5991 **Erysium rupestre aurantiacum.** Rasenbildende Felsgarten- und Einfassungspflanze. Orangefarbene Blumen von April bis Juni. 30 cm 2 gr 2.— 14.— —.50
5996 **Euphorbia polychroma**, dichte halbkugelige Büsche mit grossen goldgelben Brakteen. Gute Dauer-Rabatten- und Gruppenpflanze —.— 3.— —.40
5998 **Euphorbia myrsinites.** Immergrüne Felsenpflanze, niederliegend, rasig, rankend, für Böschungen vielfach verwendet. Blüht Mai/Juni, gelb. 15 cm —.— 4.— —.40



Gaillardia grandiflora maxima.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6000 **Gaillardia grandiflora maxima**, Papageiblume, **Prachtmischung grossblumiger ausdauernder Sorten. Eine der besten und dankbarsten Schnitt- und Schmuckstauden.** Die langgestielten, edelgeformten Blumen erscheinen vom Juni b. z. Eintritt d. Frostes. 90 cm 5.— 1.40 —.20
6004 **Gaillardia grandiflora sanguinea. Sehr schöne Spielart,** Blumen braunrot, mit schmalem, kaum sichtbarem, gelbem Rand, bewährte Schnittblume. 90 cm 4.— —.40
6006 **Gaillardia grandiflora « Burgunder »,** rein blutrot, ohne jeden Nebenton. 60 cm 5 Port. Fr. 5.50 —.— 1.20
6008 **Gaillardia grandiflora compacta,** ebenso grossblumig wie 6000, doch im Wuchs gedrungener und niedriger. 40 cm . . . . 2.— —.25

6010 **Gentiana acaulis, Enzian,** tief azurblau mit grossen, glockenförmigen, aber aufrecht stehenden Blüten. Eine der schönsten Frühjahrsstauden. 5 cm . . 5.— —.50
Der Same liegt etwas lange, bevor er keimt. Er darf niemals warm gesät werden, am besten in Töpfe, welche schattig oder halbschattig zu stellen und gleichmässig feucht zu halten sind.
6012 **Geranium grandiflorum.** Aufrechtwachsende, kräftige Büsche bildende Schmuckstaude mit violettblauen Tellerblumen vom Mai bis August. 70 cm, in sonnigen, trokkenen Lagen besonders schön 2 gr Fr. 1.50 10.— —.80
6014 **Geum atrosanguineum Feuerball (Mrs. Bradshaw),** bedeutende Verbesserung der Stammsorte. Die geraniumroten, gutgefüllten Blüten sind abgeschnitten sehr haltbar und haben einen Stich ins Orangerote. Die Blütezeit währt mehrere Monate und ein damit besetztes Beet wirkt vornehmer als ein solches mit Pelargonien. Zweifellos eine der besten Staudenneuheiten des letzten Jahrzehnts! 60 cm. L. K. 5.— —.50
6016 **Geum Lady Stratheden.** Eine **goldgelbe** Abart der obenstehenden « Feuerball ». 60 cm —.— 8.— —.80
6022 Geum **heldreichi,** mit erdbeerartigen Blüten von schöner, leuchtend orangeroter Färbung. Pracht. Schmuckstaude. Mai-Juni. 30 cm . . 2 gr 4.— —.— 1.—
6023 **Geum borisii,** mit leuchtend mennigroten Blumen vom Juni-August. 30 cm . . . . 2 gr 1.80 —.— —.80



6014 **Geum Feuerball.**
(Beschreibung vorhergehende Seite.)



6042 **Helianthus sparsifolius.**

Gladiolus (Siegwurz, Schwertel).

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

6024 **lemoniei hybridus, Schmetterlings-Gladiolen,** Prachtmischung schönster, grossblumiger und grossfleckiger Sorten. Die frühblühendste Klasse! 90 cm 2.50 —.30

6028 **Blaue Spielarten.** Farbenspiel grossartig, vom zartesten Hellblau bis zum tiefsten Dunkelviolett . 4.— —.40

6030 **Primulinus-Hybriden.** Die Sämlinge dieser Klasse blühen bei Märzaussaat in warmem Mistbeet und Weiterbehandlung im kalten Kasten bereits gegen Ende Juli. An einem Stiele erscheinen oft zu gleicher Zeit 6—8 der weitgeöffneten Blumen. Das Farbenspiel ist sehr mannigfaltig. 70 cm . . . . 8.— 2.— —.30

6031 **Gypsophila repens.** Das Schleierkraut der Berge. Lokkere, rasenbildende Staude, die im Mai mit zierlichen weissen Blütchen bedeckt ist. Für Felspartien und Trockenmauern. 15 cm. **L. K.** . . . . . 3.— —.40

6033 **Gypsophila repens rosea,** wie vorstehende. 15 cm. **L. K.** . . . . 3.50 —.40

6034 **Gypsophila paniculata,** Schleier- oder Gipskraut, weiss, zum Schnitt, auch in der Trockenbinderei zu verwenden. Juli. 100 cm. **D. K.** . . . . 1.50 —.25

6036 **Gypsophila paniculata fl. pl.,** mit kleinen weissen, dicht gefüllten Blüten. (Die Aussaat ergibt nur einen gewissen Prozentsatz gefüllter.) 100 cm. **D. K.**
2 gr Fr. 1.30 10.— —.50

6038 **Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen in schönen Farben. 30 cm . . . . 10.— 2.50 —.30

6040 **Helianthus laetiflorus** bildet zahlreiche hohe Blütenschäfte mit wundervoll rein goldgelben Blüten mit schwarzer Mitte. Sie wächst sehr kräftig und trägt die Blumen in edler Haltung. 120 cm. Juli-September
2 gr Fr. 3.— 25.— 1.—

6042 **Helianthus sparsifolius,** mit grossen, edelgeformten, goldgelben Scheibenblüten. Sept.—Oktober. 200 cm
2 gr Fr. 3.— 25.— 1.20

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

6048 **Helenium bigelowi,** Sonnenbraut, prächtige nordamerikanische Schnitt- und Schmuckstaude. Bringt eine Fülle schöner, langgestielter Blumen von klarer, goldgelber Farbe und schwarzer Mitte, die einen grossartigen Werkstoff für Vasensträusse usw. abgeben. Juni-Juli. 80 cm . . . . 2 gr Fr. 2.— 16.— —.80

6050 **Helenium autumnale « Riverton Gem ».** Eine amerikanische Helenium-Schönheit, im Aufblühen altgold mit terracotta durchflossen, später in Goldlackrot nachdunkelnd. Die zahlreichen Blumen bilden einen Busch von 150 cm Höhe. Mitte August-Oktober . . 8.— —.80

6051 **Helenium pumilum praecox.** Reichblühende, niedrige, sich selbst tragende Staude für Schnitt und Gartenschmuck. Prächtige Hybriden in verschiedenen gelben, orange und braunroten Färbungen. Juli-September.
60 cm . . . . 2 gr Fr. 3.— 25.— —.80

6052 **Helenium hoopesi,** mit grossen, leuchtend orangegelben Strahlenblumen, welche sehr gern in der Binderei verwendet werden. Mai-Juni. 70 cm . . . 2.50 —.30

6056 **Heliopsis scabra,** mit edelgeformten, reingelben Blumen, welche sich ganz vorzüglich zum Schnitt eignen. Eine sehr empfehlenswerte Staude für jeden Garten. blüht im Spätsommer und Herbst . . . 2.— —.25

6058 **Heliopsis Schnitt-Hybriden.** Diese Heliopsis sind edle, reichblühende und haltbare Schnittblumen. Da sich die Pflanzen gut tragen, sind sie eine Zierde für jeden Garten. Einfach- und gefülltblühende in verschiedenen gelben und orangefarbenen Tönen. Blütezeit August-Oktober. 100 cm . . . . 3.— —.30

6060 **Helleborus niger,** Christ- oder Weihnachtsrose. Blume weiss oder grünlich-weiss. Blüht an geschützten Stellen schon zu Weihnachten im Freien. 40 cm . 1.50 —.30

6064 **Helleborus hybridus, neueste grossblumige Prachthybriden,** mit schönen, einfarbigen, weissen bis roten, meist punkt. Blumen in schöner Mischung. 40 cm 6.— —.60

Die Samen von Helleborus gehören zu den langsam und unregelmässig keimenden! **D. K.**

6070 **Heracleum Mantegazzianum.** Riesige Bärenklau bis 3 m hoch. Als Solitärpflanzen im Park und speziell an Ufern zu verwenden . 100 gr Fr. 2.50 —.80 —.20

Stauden oder Perennen
(Winterharte Gartenblumen)

Die Stauden steigen von Jahr zu Jahr mehr in der Wertschätzung des Publikums. Sie verdienen diese Beachtung aber auch mit Recht, bringen sie doch durch die Verschiedenartigkeit ihrer Blütenformen und -farben, welch letztere alle Abstufungen der Farbentafel umfassen, Abwechslung und Leben in jedes Landschaftsbild.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.

6076 **Hesperis matronalis,** Nachtviole, violett. 90 cm —.80 —.20

6080 » **nana candidissima,** niedrig, reinweiss, sehr schön. 50 cm . . . . 1.50 —.20

6084 » **tristis,** sehr wohlriechend. 75 cm 1.— —.20

6092 **Heuchera maxima alba,** mit sehr langen Rispen weisser, Maiblumen ähnlicher Blüten. Für Schnittzwecke sehr empfehlenswert. 60 cm. L. K. . 2 gr Fr. 2.— —.50

6100 **Heuchera hybrida maxima.** Wertvolle Verbesserung der beliebten Heuchera hybrida. Blumen bedeutend ansehnlicher, die Grösse von Maiblumenglöckchen erreichend, an langen, steifen Stielen, in grossen starken Rispen, in Weiss, Rosarot und leuchtend Rot. 60 cm. L. K. 2 gr Fr. 2.40 -.60

6104 **Heuchera sanguinea splendens,** Purpurglöckchen, schöne und äusserst dankbare niedrige Staude mit zierlichen, in Rispen stehenden dunkelkarminroten Blumen. Bedeutende Verbesserung der Stammform. 60 cm 2 gr Fr. 2.— —.60

6110 **Iberis jucunda,** salmrosafarbener Massenblüher für Mai-Juli. 25 cm. Standort sonnig, luftig, trocken 5 Port. Fr. 7.— 1.60

6112 **Iberis sempervirens,** Schleifenblume. Bildet niedrige, dunkelgrüne Polster, welche durch die Unmassen von reinweissn Blüten vollständig bedeckt werden. Sehr schöne Kranzblume. Mai bis Juni. 30 cm 4.— —.40

6116 **Iberis tenoreana.** Buschig wachsend, niedrig, bringt zahlreiche Dolden mit rosa Blüten. Zweijährig. Mai bis Juni. 40 cm . . . . 1.20 —.20

6120 **Incarvillea delavayi.** Die äusserst ansehnlichen Lippenblüten sind karminrosa bis karminpurpurrot gefärbt, wovon der tiefgelbe Schlund prächtig absticht. Die Blüten erinnern an Gloxinien und werden von 60 cm hohen, starken Stielen getragen. Mai bis Juli. 80 cm. L. K. 2 gr Fr. 2.— 18.— —.80

6124 **Inula glandulosa grandiflora,** mit grossen, prächtig orangegelben Strahlenblüten, welche für grosse Vasensträusse usw. ungemein geeignet sind. Schöne Zierstaude für den Garten, sehr empfehlenswert. Juni. 60 cm . . . . 2 gr Fr. 3.— —.— 1.—

6125 **Lavatera cashmeriana,** hübsche Malvenart, buschig wachsend, mit hellrosa Blüten und dunklern Grundflächen. Juli—September. 120 cm . . . 3.— —.40

6126 **Leontopodium Amrheins Hybriden.** Reichblühende, niedrige Büsche bildende grossblumige Mischlinge 2 gr Fr. 10.— —.— 1.40

6128 **Leontopodium alpinum (Gnaphalium).** Das weltbekannte Edelweiss der Alpen ist jetzt eine weitverbreitete Handelspflanze und wächst auch in jeder nicht zu fetten Gartenerde. Für Steingruppen sehr empfehlenswert. 15 cm . . . . 2 gr Fr. 4.— 25.— 1.—

6130 **Leontopodium Webbii. Neu!** Das kanarische, sehr seltene Edelweiss, mit dichter, weissfilziger Belaubung. 100 Korn Fr. 5.50

6132 **Leontopodium sibiricum.** Wächst kräftiger und bringt grössere weisse Sterne als unser bekanntes Edelweiss. 20 cm . . . . 2 gr Fr. 5.— 40.— 1.20

6133 **Liatris spicata,** Prachtscharte mit kerzenartigen Blütenähren, welche die Eigenart besitzen, von oben an zu erblühen. Gut zum Schnitt. 70 cm. Juli bis August 2 gr Fr. 2.50 20.— —.80

6134 **Lilium regale** (Königslilie). Die wichtigste ihrer Gattung. Leicht aus Samen zu ziehen . . . 3.50 —.40

6135 **Lilium phillipinense formosanum.** Beschreibung siehe Neuheiten . . . . 2 gr Fr. 2.50 16.— 1.20

6136 **Linaria macedonica speciosa,** neue und noch seltene ausdauernde Art des «Frauenflachses», mit grossen, zitronengelben Blumen. Halbhohe Rabattenstaude, durchaus winterhart. 90 cm 2 gr Fr. 1.50 12.— —.80

6137 **Linum flavum compactum,** Zwergstaude für Felspartien und Rabatten, mit goldgelben Blumen, polsterbildend. Juni-Herbst. 20 cm 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

6139 **Linum narbonense,** buschige Pflanze mit eleganten Dolden dunkelblauer Blumen. Juni—September. 50 cm. 8.— —.80

6140 **Lobelia cardinalis Königin Victoria.** Blumen feurig scharlach, Belaubung dunkelpurpurrot. Sämlinge blühen gewöhnlich erst im zweiten Jahre, dann aber während des ganzen Sommers. 90 cm 1 gr Fr. 10.— —.— 1.20

6142 **Lobelia dresdensis,** blaublühende Staudenlobelie im Aufbau wie cardinalis. 80 cm. 1 gr Fr. 4.50 —.— —.60

6144 **Lunaria biennis,** Mondviole, Peterspfennig, auch Judassilberling genannt. Die grossen silberweissen Fruchtstände sind zur Trockenbinderei sehr beliebt, da sie sich sehr lange halten. 120 cm. D. K. . . 1.80 —.25



Lupinen, perennierende.

Aufrechter, dichtbuschiger, meterhoher Schmetterlingsblütler. Eine der besten Rabattenstauden für Fernwirkung und zum Blumenschnitt. Auch noch unter Bäumen im Halbschatten gedeihend.

D. K. — 20 gr Fr. / 1 Port. Fr.

6146 **arboreus.** Strauchartige Lupine, mit schwefelgelben Blüten. 150 cm . . . . 2.50 —.30

6147 **arboreus hybridus.** Neue, baumartige Mischlinge. 150 cm . . . . 2.— —.25

6148 **polyphyllus coeruleus,** blaue Farben. 90 cm —.80 —.20

6152 **polyphyllus albus,** mit langen Rispen reinweisser Blüten, zu grossen Vasensträussen geeignet. 90 cm 1.20 —.20

6156 **polyphyllus roseus,** die langen Blütenstände sind dicht besetzt mit Blumen von schöner rosa Farbe. Eine ganz hervorragende Schmuck- und Schnittstaude. Juni—September. 90 cm . . . . 2.— —.25

6158 **polyphyllus moerheimi.** Die Blütenfarbe dieser Abart ist reinrosa mit weissen Flügeln. Eine gedrungen wachsende, 50—60 cm hohe Sorte. Vorzüglich für niedrige Gruppen geeignet . . . . 3.50 —.40

6160 **polyphyllus, in verschiedenen Farben gemischt.** 90 cm 1.40 —.25

6161 **polyphyllus, neue Farbenmischung.** Besonders bemerkenswert sind die **chamois** und **gelben** Farbentöne, sowie die **indigoblauen,** hellblauen, purpurblauen, purpurvioletten und karminrosa Schattierungen. 2.50 —.50

6162 **polyphyllus Ruby King.** Rubinfarbig. Alle Blumen dieser sehr interessanten Sorte sind mit zwei aufrecht nebeneinander stehenden weissen Kerzen geziert, wodurch die Pflanze ein reizendes Aussehen erhält 8.— —.80

6163 **Somerset,** grossblumig, schwefelgelb, Kreuzung zwischen arboreus und polyphyllus. 90 cm . 3.— —.30

> **Georg Hofmänner, Gärtnerei, Buchs (St. Gallen).**
> Der Unterschied zwischen den Töpflipflanzen und anderen ist ein ganz wesentlicher. Ich beabsichtige, nächstes Jahr so viel wie möglich zu machen.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



6185 **Moricandia hesperidiflora.**



Lychnis (Lichtnelke, Pechnelke).

Alle Sorten Lychnis sind sehr dankbar blühende Stauden für schweren Gartenboden, deren Anpflanzung sehr zu empfehlen ist. **L. K.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6164	**chalcedonica,** Brennende Liebe, Blüten in dichten Dolden, leuchtend scharlachrot. Juni-Juli. 90 cm	1.20	—.20
6166	**arkwrighti.** Englische Hybriden von Lychnis Haageana, die auf straffen Stielen Sträusse grosser, weithin leuchtender Blumen tragen. Die Blütenfarbe variiert von Lachsrosa durch alle Tönungen von Rosa und Rot bis zum glühendsten Scharlach und Dunkelkarmin. 40 cm. Juni-Juli	4.—	—.40
6168	**grandiflora gigantea,** sehr grossblumig, feuerrot. 60 cm	5.—	—.50
6172	**haageana atrosanguinea,** tief dunkelrot. 45 cm	6.—	—.60
6176	» **hybrida, verschiedene** Farben gemischt. 45 cm	4.—	—.40
6180	**viscaria splendens,** Pechnelke, lilarot, ungemein reichblühend. Juni. 40 cm	2.50	—.30

6182 **Malva moschata.** Bildet 80 cm hohe, reichverzweigte Büsche mit leuchtend rosafarbenen Blumen von angenehmem Wohlgeruch. Herrliche Zierstaude. Juli. 1.20 —.20

6183 **Malva moschata alba.** Varietät mit blendend weissen Blumen. 80 cm . . . . 1.20 —.20

6183a **Meconopsis Baileyi,** prächtig, mit grossen blauen, mohnartig geneigten Blüten. Für kühlen Standort im Steingarten. Juni—Juli. 50 cm 1 gr Fr. 2.— —.— —.40

6184 **Monarda didyma** (Goldmelisse). Harte, aufrechte, buschige, 50—80 cm hohe, stark aromatische Staude. Blüte Juli-August . . . 2 gr Fr. 6.— —.— —.60

6185 **Moricandia hesperidiflora.** Eine Halbstaude, welche zu den Nachtviolen zählt. Auf meterlangen, kräftigen, schlanken Stielen sitzen die grossen geschlossenen Blütenrispen, welche leicht duften und lebhaft an Flieder erinnern. Die Blumenfarbe ist zartlilarosa. Eine empfehlenswerte Pflanze für Schnittblumenzüchter. 5 Port. Fr. 4.— 1.—

Myosotis alpestris (Alpenvergissmeinnicht).

Die Sorten von Myosotis alpestris sind durchaus winterhart, sind aber ausschliesslich Frühjahrsblüher. **L. K. und D. K.**

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6186	**alpestris,** Alpen-Vergissmeinnicht, blau. 30 cm	4.50	1.20	—.20
6187	**Blauer Korb,** tiefindigoblau, aufrecht wachsend, prächtig für Rabatten und zum Schnitt . . .		4.—	—.40
6188	**indigo,** durch seine tiefdunkelblaue Farbe übertrifft dieses Myosotis alle bis jetzt bekannten Sorten, die Blumen stehen auf langen Stielen und sind daher für die Binderei sehr wertvoll. 30 cm	5.—	1.30	—.20
6192	**indigo ameliorata compacta.** Leuchtend indigoblau, von mittelhohem Wuchs, gedrungenem Bau und ausserordentlich reicher Blüte. Ausgezeichnet für ganze Gruppen wie zur Topfkultur. 15 cm . . .	8.—	2.10	—.25
6194	**Isolde Krotz.** Verbesserte Ruth Fischer, 10 cm höher als diese, mit Blumen von 15 mm Durchmesser, lässt sich schon im Januar treiben 2 gr Fr. 6.50		50.—	1.60
6196	**Liebesstern,** neue Hybride mit himmelblauen Blumen, reizende, niedere Büsche bildend, vorzügliche Treibsorte. 15 cm	40.—	10.—	—.80
6197	**Marga Sacher.** Von robustem Wuchs mit grossen blauen Blumen, äusserst reich blühend, zum Schnitt und als Topfpflanze empfehlenswert. 25 cm 2 gr		5.20	1.50
6200	**Viktoria,** schönste Art, niedrig, kugelförmig, blau. 20 cm	7.—	2.—	—.25
6204	» **alba,** neue, weiss blühd. Varietät		4.—	—.40
6208	» **rosea,** mit rosafarbenen Blumen		4.—	—.40
6216	**dissitiflora,** echt, grossblumig, tiefblau. 30 cm		8.—	—.80
6224	**oblongata perfecta,** dieses Myosotis ist anerkannt das beste und gewinnbringendste Winter-Myosotis. 30 cm		3.—	—.30
6228	**palustris semperflorens grandiflora, Nixenauge,** das grossblumigste hellblaue Stauden-Vergissmeinnicht für Binderei. 30 cm		5.—	—.50

> **Bei Myosotis-Aussaat** beachte man, dass Liebesstern, Ruth Fischer, Isolde Krotz und Marga Sacher 10 bis 12 Tage länger zum Keimen benötigen als andere Myosotis, Pensée, Bellis usw., weshalb man genannte Sorten am besten separat kultiviert.



6296 **Physalis francheti**, japan. Lampionpflanze.



6300 **Physostegia virg. grandifl. alba.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6230	**Nepeta grandiflora Chaudron.** In Rispen blaublühend auf silbergrauer Belaubung. Grossblumiger als Mussini. Für Felspartien und Einfassungen, den ganzen Sommer blühend. 20 cm . . . . 2 gr Fr. 2.50	—.—	—.60
6232	**Oenothera missouriensis** (macrocarpa), Nachtkerze von niedrigem, kriechendem Wuchs mit ausserordentlich grossen, reingelben Blumen. Juli-September. 30 cm	8.—	—.80
6236	**Oenothera trichocalyx.** Grossblumig, reinweiss, den ganzen Sommer blühend, Wuchs kriechend 5 Port. Fr. 6.50 1 Port. Fr. 1.40		
6238	**Omphalodes cappadocica.** Myosotisähnlicher Frühjahrsblüher, sehr schön! 30 cm	6.—	—.60
6239	**Ostrowskia magnifica.** Die zartlilafarbenen, 10 cm Durchmesser haltenden glockenförmigen Blüten stehen auf 120 cm langen Blütentrieben. Verlangen tiefgründigen, sandigen Boden und geschützte, warme Lage. Juni—Juli. 120 cm 1000 Korn Fr. 9.—	—.—	1.20
6240	**Papaver alpinum,** Alpen-Mohn in schönster Mischung. 25 cm. L. K. . . . . . . 2 gr Fr. 2.40	18.—	1.—
6244	**Papaver nudicaule hybridum,** Sibirischer Zwergmohn in neuen Farben. Das Farbenspiel durchläuft alle Tönungen von schwefelgelb bis orange, gelblich rosa und lachsrosa. Die äussern Blütenblätter sind meist dunkler als innen gefärbt. Ausgezeichnete Schnitt- und Schmuckstaude für niedrige Einfassungen. 40 cm	2.—	—.25
6249	**Papaver nudicaule Excelsior.** Dieser wunderschöne Staudenmohn lässt sich sowohl einjährig (Aussaat März-April), wie zweijährig (Aussaat Juli-August) kultivieren, blüht den ganzen Sommer und liefert vornehme, herrliche Vasensträusse. Die Mischung besteht aus vielen schönen Farben und sind die Blumen meistens **gestreift und gerandet.** 40 cm . . 2 gr Fr. 3.—	—.—	1.—
6251	**Papaver coonara Pink,** salmfarben, in leuchtend Rosa übergehend. Grossblumig, langgestielte Massenschnittblume . . . . 2 gr Fr. 5.—	—.—	1.20
6252	**Papaver orientale Mammut.** Wohl der wirkungsvollste aller orientalischen Mohne. Die fast holzartigen Stiele werden bis 1½ m hoch und tragen straff aufrecht die riesigen Blumen, diese sind brennend scharlachrot und von ganz ausserordentlicher Haltbarkeit. Juni-Juli. 150 cm	6.—	—.60
6256	**Papaver orientale, neueste Hybriden in bester Mischung.** 150 cm	4.—	—.40
6258	**Papaver orientale May Queen,** mit hellzinnoberroten, gefüllten Blüten im Mai. 60 cm 2 gr Fr. 5.—		1.20

Pentstemon (Bartfaden).

Alle Pentstemon gehören zu den schönsten und dankbarsten Stauden, da sich die Blüte auf mehrere Monate erstreckt.

6278	**Pentstemon arizonicus,** auf saftiggrüner Belaubung stehen die hellpurpurnen Blütenglocken. Juni—August. 25 cm	3.40	—.60
6280	**gordonii splendens,** die schönste tiefdunkelblaue Sorte. 90 cm	6.—	—.60

Pentstemon (Fortsetzung)

		Fr. 20 gr	Fr. 1 Port.
6282	**hybridus graciella.** Spielarten in zahlreichen Farbentönen von fast Reinweiss bis Dunkelpurpurviolett. Blüht bei zeitiger Aussaat im gleichen Jahr. 60 cm 2 gr Fr. 1.20	8.—	—.60
6283	**Rote Perle,** Blüten mittelgross, leuchtend karminrot, vom Juni bis zum Frost blühend, frostfrei überwintern. Höhe etwa 60 cm. 2 gr Fr. 2.—	—.—	—.50

Weitere Pentstemon sind unter Sommerblumen eingereiht.

Phlox decussata (perennis).

Der perennierende Phlox zählt zu den schönsten und bekanntesten Stauden unserer Gärten. Wird bis 1 m hoch. Aussaat in Töpfe oder ins Land. D. F.

6284	**neueste Prachtsorten,** gemischt. 90 cm .	6.—	—.60
6288	**nana, niedrige,** schön gemischt. 60 cm . .	10.—	1.—
6292	**grandiflora,** Elitemischung feinster grossblumiger Sorten. 90 cm	10.—	1.—
6296	**Physalis francheti,** Judenkirsche, die beliebte sog. Lampionpflanze. Sie wird etwa 50 cm hoch. Die grossen leuchtend orangeroten Samenkapseln, welche der Pflanze ihr eigentümliches Gepräge verleihen, heben sich äusserst wirkungsvoll von der schönen Belaubung ab. Für Töpfe sowohl wie als Freilandschmuckpflanze vorzüglich verwendbar. L. F. 100 gr Fr. 10.—	2.50	—.30
6300	**Physostegia virginica grandiflora,** neue, meterhohe, dankbare, weissblühende Schnittbl. 100 cm	4.50	—.50
6304	**Physostegia virg. comp. hybrida,** neue Schmuck- und Schnittstaude in vielen schönen Farben. 60 cm	6.—	—.60
6306	**Podophyllum emodi,** 40 cm hohe Schattenpflanze mit grossen gelappten Blättern — ähnlich der Aralien — und korallenroten Früchten	—.—	1.—
6308	**Polemonium coeruleum gracile,** Jakobs- oder Himmelsleiter, mit schöner, farnähnlicher Belaubung und prächtigen himmelblauen Blumen. Mai-Juni. 60 cm	1.50	—.25
6310	**Polemonium richardsoni,** grossblumig himmelblau, blüht mehrmals in einem Jahre, April-Mai. 30 cm	2.50	—.30
6312	**Potentilla hybrida,** neueste grossblumige gefüllte ranunkelblütige, von Namensorten gesammelt, in Prachtmischung. 60 cm . . . . 2 gr Fr.	3.50	—.70
6314	**Potentilla chrysocraspeda,** kleine, dichte Büsche mit grossen, leuchtend goldgelben Blumen, deren Mitte orange gezeichnet ist. Juli—August. 10—15 cm	5.—	—.50
6318	**Potentilla nepalensis Miss Willmott,** mit grossen, leuchtend karminrosa Blüten. Juni—August. 40 cm	5.—	—.50
6321	**Potentilla gibsoni scarlet,** leuchtend samtigrot. Wichtige Felsenpflanze, weil vom Juni bis Oktober blühend. Für sonnige Lage. 30 cm . . . 2 gr Fr. 2.80		1.—

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.

Freiland-Primeln.

Meine Spezialität.

Niedrige, mit ihren Blättern Rosetten bildende Stauden. Die Blüten erscheinen meist in Büscheln auf höheren Blütenstielen. Die meisten Primeln sind Frühjahrsblüher und unübertroffen in ihrer Blütenpracht. Alle Primeln lieben humosen, lockeren Boden und halbschattigen oder schattigen Standort.

Aussaat: Entweder sofort nach der Ernte oder im Dezember-Januar in Schalen, diese mit Tannenreisig bedecken und der Witterung frei aussetzen. Bis zum eintretenden Tauwetter werden in den meisten Fällen die Samen ziemlich regelmässig aufgegangen sein. Die Weiterkultur erfolgt dann im Mistbeet oder Gewächshaus nahe am Glas.

Einige Arten keimen sehr schnell und gut, wenn sie sofort nach der Ernte gesät werden. Es sind dies hauptsächlich « Primula rosea » und die « Etagenprimeln ». Erfolgt jedoch die Aussaat zwei bis drei Monate nach der Ernte, dann kann der Samen unter Umständen ein ganzes Jahr bis zur Keimung liegen. Für regelmässiges Feuchthalten und gleichmässigen Schatten muss in diesem Falle gesorgt werden.

Versand: Die Schwer- bzw. Langsamkeimer verschicke ich, wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich anderes vermerkt ist, stets nach Einbringung der frischen Ernte. Da ich sämtliche Freiland-Primeln bei bewährten, einheimischen Staudengärtnern anbauen lasse, haben meine geschätzten Abnehmer Gewähr für vollwertiges Saatgut und ich bin in der angenehmen Lage, die Fortschritte in der Zucht zu verfolgen und das Neueste anzubieten.

I. Primula veris (Gartenprimel).

Schlüsselblume.

Volkstümlicher Frühjahrsblüher, bei jung und alt als Frühlingskünder beliebt.

Veris elatior sind Doldenblüher, welche sich infolge der langen kräftigen Stiele zum Schnitt verwenden lassen. **D. K.**

Veris acaulis bildet niedrige, gedrungene Büsche, bei denen jede einzelne Blume aus dem Wurzelschaft kommt. **L. F.**

Beide Klassen lassen sich eingetopft, ohne künstliche Wärme, leicht im Dezember—Januar in Blüte bringen. Im Freien eignen sie sich als Rabattenschmuck, für Felspartien und als Gehölzunterpflanzung.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6322 **elatior,** gute Mischung, allgemein übliche Handelsqualität . . . . 45.— 10.— —.80

6323 » **grandiflora, grossblumige Gartenprimel.** Unter allen Frühlingsblumen gehören die bunten Gartenprimeln zu den hübschesten und dankbarsten. Auch zum Schnitt sind sie hervorragend geeignet. Meine Rasse zeichnet sich durch edle grosse Blumen und wunderbares Farbenspiel vorteilhaft aus. 20 cm. April-Mai 18.— 1.—

6324 » **gigantea,** neue riesenblumige, in farbenprächtiger Mischung 2 gr Fr. 3.20 28.— 1.20

6325 » **coerulea, blaue** Farben, aus Samen **nicht** rein fallend . . . . . . 1 gr Fr. 20.— 2.20

6326 » **weisser Schwan,** sehr grossblumige weisse und cremefarbene . 5 gr Fr. 4.50 15.— 1.20

6327 » **Goldrand,** braunot mit schmalem gelbem Rand 2 gr Fr. 3.— 1.—

6328 » **aurea grandiflora. Vierländer-Primeln.** Die Farbe der wohlriechenden schönen Blüten ist ein reines leuchtendes Orangegelb. 20 cm. April-Mai . . . . 5 gr Fr. 10.— 1.—

6329 **elatior Teichers Riesen,** sind das Ergebnis 20jähriger Züchterarbeit. Auf etwa 25 cm langen und 8—9 mm dicken Stielen stehen die enorm grossen Blütendolden frei über dem Laube. Die Einzelblüten erreichen die Grösse eines Fünffrankenstückes. Neben reinweissen, sind reingelbe, reinrosa, dunkelrote, lila und violette Tönungen vertreten. 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

6330 **acaulis grandiflora,** stengellose Gartenprimeln in Prachtmischung. Die etwa 10 cm hohen Pflanzen bilden blühende Halbkugeln von wunderbarer Wirkung . . . . . . 2 gr Fr. 8.— 2.—

6331 » **coerulea,** blaue Farben, Wuchs usw. wie bei 6330 . . . . 1 gr Fr. 15.— 1.70

6332 » **alba,** weisse, niedrige Büsche bildend 2 gr Fr. 6.— 1.20

Primula veris acaulis grandiflora. 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6333 **acaulis grandiflora sanguinea.** Diese neue Spielart ist von blutroter Farbe, wie sie im zeitigen Frühjahr so äusserst selten ist. Die Blumen wachsen in solcher Menge einzeln zwischen den Blättern hindurch, dass die blühende Pflanze eine leuchtend blutrote Halbkugel bildet 1 gr Fr. 6.— 1.20

6334 » **gelb,** die wilde, stengellose Waldprimel 100 gr Fr. 20.— 5.— —.60

II. Etagen-Primeln.

Diese in den letzten Jahren in Aufnahme gekommenen Sorten sind hervorragende Vertreter der Primelklasse. Auf kräftigen Stielen stehen die Blumen quirlartig in 4 bis 5 Etagen übereinander. Auf Rabatten oder als Gehölzunterpflanzung sehr wirksam. Blüte Mai bis Juli. Halbschattenpflanzen.

6340 **beesiana.** In Wuchs der Primula japonica und pulverulenta ähnlich, unterscheidet sie sich von diesen durch eine eigenartige, leuchtend lilapurpurne Farbe mit gelbem Auge. Hervorragende Neueinführung aus China. 50 cm . . . . 2 gr Fr. 2.50 —.60

6341 **bulleyana,** neue Staudenprimel aus Ostasien, Blumen eigenartig aprikosenorange, durchaus winterhart. 50 cm 2 gr Fr. 2.— —.50

6342 **bullesiana-Hybriden.** Die 50—60 cm hoch werdenden Pflanzen blühen sehr reichlich in orange, karmin, hell- und dunkelblau, sowie vielen Zwischentönen, welche sich nur schwer bezeichnen lassen. 2 gr Fr. 2.— —.50

6343 **burmanica,** purpurviolett, gedrungener, straffer Wuchs, anscheinend widerstandsfähiger als andere Sorten. 40 bis 50 cm . . . . 2 gr Fr. 3.— —.60

6344 **cockburniana.** Aus China stammende kleine Primelart, mit eigenartig leuchtend orangeroten kleinen Blüten im Juli-August. 20—30 cm . . . 2 gr Fr. 6.— —.80

6345 **helodoxa.** Mit prächtigen, reingoldgelben Blüten. 60 bis 80 cm hoch. Juni—Juli . . . . 1 gr Fr. 2.— —.60

6346 **japonica,** prächtige japanische Primel von kräftigem Wuchs und üppiger Belaubung, Blüten an starken Stielen stufenförmig übereinander, in verschiedenen roten, rosa und weissen Farbentönen. Für feuchten Boden und schattige Lagen. Prachtmischung. 50 cm . 6.— —.60

6347 **japonica alba,** reinweiss, sonst wie vorstehende 6.— —.50

6348 **pulverulenta,** eine aus Westchina stammende Primel, welche den Primula-japonica-Charakter trägt, sich jedoch durch die weissmehlig bepuderten Kelche und Blütenstiele wesentlich unterscheidet. Die im Mai—Juni erscheinenden Blumen sind ziemlich gross und von leuchtend karminroter Purpurfarbe. 50 cm 5 gr Fr. 2.— —.70



6350 Primula cashmiriana.



6374 Primula rosea grandiflora.

III. Kopfprimeln.

Auf etwa 30 cm langen, kräftigen Stielen sitzen die Blumen in Kugelform. Für Felspartien, auf Rabatten und getrieben als Topfpflanzen von hervorragender Wirkung. Blühen April und Mai.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6350	**cashmiriana (capitata),** lilarosa, eine der ersten Frühlingsblumen, vorzüglich zum Treiben extra. 30 cm 2 gr Fr. 5.—		—.60
6351	**cashmiriana alba,** weiss. 30 cm	6.—	1.—
6352	» **Rubin,** selten	6.—	1.—
6353	**denticulata grandiflora,** neue Ronsdorfer Hybriden. Uebertreffen sowohl in der Grösse der Einzelblüten, wie in der der Dolden die Stammart um das doppelte. Darin sind alle Färbungen, wie reinweiss, hell und dunkellila, violett, ja selbst rötliche Töne vertreten. Für Frühlingsblütengruppen wie für Topfkultur und auch zum langsamen Treiben geben diese Staudenprimeln einen ausgezeichneten Werkstoff. April—Mai. 30 cm	3.—	—.60
6355	**mooreana.** Prächtige, stark mehlig bestäubte Art. Blätter fein gezähnt. Blüten in Köpfen wie bei « cashmiriana », von dunkelblauer Farbe. Im Juli blühend. 30 cm	5.—	1.—

IV. Verschiedene Arten.

Unter dieser Rubrik bringe ich eine Anzahl bewährte alte, sowie gute neue Sorten, welche in die vorhergehenden Klassen nicht einzureihen sind.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6360	**aurikula hybrida.** Gartenaurikel oder Sammethändscheli. Prachtvolles Farbenspiel von den neuesten grossblumigen und besten Züchtungen. Die Blumen variieren in gelben, goldbraunen, roten, violetten und fast schwarzen Tönen und duften herrlich. Blütezeit März bis Mai. **L. F.** 20 gr Fr. 10.— 2 gr Fr. 1.30		—.60
6362	**aurikula gigantea.** Riesenblumige wohlriechende Frühlingsprimel. Die riesigen Blumen haben bis zu 5½ cm Durchmesser. Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig und spielt von Lilarosa, Hellblau bis zum dunkelsten Sammetblau sowie von Hellrosa über Karmin bis Dunkelpurpur; eingesprengt sind gold- und schwefelgelbe Töne. **L. F.** 2 gr Fr. 5.—		1.40
6364	**florindae.** Eine neue Riesenprimel. Form der sikkimensis, jedoch in allen Teilen grösser und kräftiger, mit rein schwefelgelben Blumen. 100—120 cm. Wertzeugnis der Engl. Gartenbau-Gesellschaft.	2.50	—.60

IV. Verschiedene Arten.

(Fortsetzung.)

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6366	**helenae.** Aus dichten, runden Blattbüschen erscheinen im allerzeitigsten Frühling die Blüten in solcher Fülle, dass sie richtige Blumenkissen bilden. Die Farbe ist meist karminpurpur, jedoch auch leuchtend- und dunkelrot, ebenso wie bläulich und hellfarbig. 15 cm. März-April	7.—	1.20
6368	**juliae.** Reizende alpine Primel aus dem Kaukasus. Die rundlich herzförmigen, gestielten Blätter bilden dichte saftiggrüne Büschel. Im allerzeitigsten Frühjahr erscheinen die einzelstehenden Blumen von leuchtend purpurrosa Farbe, ähnlich wie bei Primula acaulis, in grosser Fülle. Ausserordentlich widerstandsfähig und dankbar. 10 cm. April-Mai	8.—	1.20
6369	**Littoniana,** eigenartige, aus China stammende Primel. Blätter schmal in Rosetten, Blüten in dichten, langen Aehren sitzend, zart lila mit rotem Kelch. Ist einer Orchis ähnlich. Juni—Juli. 40 cm	8.—	1.50
6370	**Lothringen,** Hybride zwischen Primula veitchi und Primula sieboldi. Die lockeren Dolden von leuchtend karminpurpurner Farbe erinnern an Primula obconica. 30 cm. Mai—Juni	6.—	1.—
6374	**rosea grandiflora.** Die Perle der Frühlingsprimeln. Sie bringt im April eine Fülle leuchtend karminroter Blütendolden und gewährt sowohl auf Beeten als auch in kleinen Gruppen auf Felspartien einen reizenden Anblick. April. 20 cm 5 gr Fr. 8.—	1.80	—.80
6375	**sikkimensis.** Die hohen Blütenstiele tragen eine lockere Dolde hängender, herrlich schwefelgelber Blüten; liebt freien, aber feuchten Standort. 40 cm. Juni	2.—	—.50
6378	**Wanda.** Die kräftig und gesund wachsenden Pflanzen entwickeln im zeitigen Frühjahr März/Mai eine Ueberfülle leuchtend purpurvioletter Blüten, welche mit einem gelben Stern gezeichnet sind und etwa 4 cm Durchmesser erreichen. « Primula Wanda » blüht andauernd und ist sehr widerstandsfähig. In Verbindung mit hellen Frühjahrsblühern sehr zu empfehlen. Samen hier geerntet	8.—	1.20

---

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6380	**Prunella grandiflora rosea,** für halbschattige Alpine oder Rabatten, mit leuchtendrosa Blumen, deren Stand an Betonica erinnert. Juli—September. 25 cm 20 gr Fr. 2.50		—.40

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



Pyrethrum hybridum.

Die Pyrethrum gehören zu unsern dankbarsten Stauden, welche einen sehr wertvollen Werkstoff für Sträusse usw. abgeben. Auch zur Ausschmückung von Rabatten und Beeten sind sie unschätzbar. Blütezeit Mai bis Juni und zum zweiten Male August bis September. H. 80 cm.

20 gr Fr. 1 Port. Fr.

6384 **atrosanguineum,** die so viel begehrte und immer noch zu wenig angebotene « rote Marguerite » ist eine Schnittblume allerersten Ranges für Mai—Juni und August—September . . . . 8.— —.80

6388 **roseum hybridum grandiflorum,** viele schöne Farben gemischt . . . . 5.— —.50

6392 **roseum hybridum fl. pl.,** gefüllte und halbgefüllte in reichstem Farbenspiel 2 gr Fr. 2.— —.— —.60

6396 **Pyrethrum tschihatschewi,** niedrige, rasenbildende, moosartig belaubte Art. Wächst auf dem trockensten Boden und gibt auch dort schöne grüne Flächen, wo Rasen nicht gedeihen will. 15 cm . . . 4.— —.40

6398 **Pyrethrum ptarmicaeflorum,** neu, schöne, silberweissblätterige Zierpflanze. Wertvolles Material für Binderei liefernd. Verlangt Schutzdecke im Winter. Als Topfpflanze verwendbar . 1 gr Fr. 3.— —.— —.60

6400 **Ranunkeln, riesenblumige, kamelienblütige.** Ausgezeichnete Schnittblume und gute Rabattenpflanze.
Eine neue, grossblumige Rasse, mit Blumen von sehr schöner Form auf festen, doch graziösen Stielen, mit wenigstens zweimal so grossen Blüten als bei allen bisher bekannten Sorten. Die Blumen geben so eine Verschiedenheit von Schattierungen und Farben, dass es schwer fällt, in einigen hundert Pflanzen zwei ganz gleiche zu finden. Höhe 45 cm.
5 Port. Fr. 7.— 1.50

6406 **Rudbeckia hybrida «Meine Freude».** Beschreibung siehe Neuheiten . . . . . . 5 gr Fr. 2.— 6.— —.60

6408 **Rudbeckia neumanni,** trägt eine Ueberfülle lang- und festgestielter, edelgeformter Scheibenblüten von dunkelgoldgelber Farbe mit tiefschwarzer Mitte. Sie blüht von Juli bis September. 60—70 cm hoch; vorzügliche Gruppenpflanze . . . . 4.50 —.50

6410 **Rudbeckia flava.** In Wuchs, Blüte und Farbe wie vorhergehende, jedoch im Mai-Juni blühend 2.— —.30

6412 **Salvia argentea,** Salbei mit glänzend silberweissen, grossen wolligen Blättern. Sehr schöne Blattpflanze. 120 cm . . . . 1.50 —.25

6414 **Salvia pratensis,** unser einheimischer blauer Wiesensalbei. L. K. . . . . 2.— —.20

6416 **Santolina pinnata,** neue, immergrüne, feingegliederte und dicht buschig wachsende Pflanze von 20—30 cm Höhe, mit weisslichen Blütenköpfen. Es ist eine der reizendsten Pflanzen für Einfassung, sowie auch für ganze Gruppen und für Topfkultur. Lässt sich leicht aus Samen ziehen. Liebt sonnige, trockene, warme Lage . . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

6418 **Saponaria ocymoides. Seifenkraut.** Kräftig wachsende kriechende Pflanze für sonnige Einfassungen und Felspartien, die sich mit einer Fülle von karminroten Blütchen bedeckt. Juni. 10 bis 15 cm . . . 2.— —.25



2 gr Fr. 1 Port. Fr.

6420 **Saxifraga decipiens grandiflora hybrida,** grossblumige moosartige Steinbrech-Hybriden. Zur Ausschmückung von Felspartien, zur Einfassung von Beeten und Gräbern gibt es kaum etwas Dankbareres! **L. K.** 2.— —.60

6421 **Saxifraga decipiens grandiflora alba.** Grosse reinweisse Blumen. 15—20 cm . . . . . . 1.50 —.60

6422 » **hybr. Blütenteppich.** Dichte Polster, mit leuchtend karminrosa Blüten auf verzweigten Blütenstielen. 10 cm . . . . . 3.— —.60

6423 » **hybr. magnifica.** Wohl die grossblumigste, reichblühend, frischhellrosa. 15—20 cm 4.— —.60

6424 » **hybr. Purpurmantel.** Eigenartig schön, karmin rosa, mit purpurnem Schein. 20 cm 3.— —.60

6425 » **hybr. Schöne von Ronsdorf.** Leuchtend dunkelkarmin. 15 cm . . . . . 3.— —.60

6426 » **hybr. Teppichkönigin.** Zierliche, frischrosa Blumen. 10 cm . . . . 3.— —.60

6427 » **Rhei superba.** Mit leuchtend rosa Blumen. 20 cm . . . . 3.— —.60

6428 **Scabiosa caucasica perfecta,** mit grossen, edelgebauten Blumen, welche häufig 3—4 Reihen Randblüten zeigen und dadurch halbgefüllt erscheinen. Juni—Oktober. 100 cm . . . . 12.— 1.—

6429 **Scabiosa caucasica, « Schöne von Eisenach »,** Stauden-Skabiosa, grossblumig, zartlila, feine Schnittblume, **den ganzen Sommer hindurch bis z. Herbst** 8.— —.80

6440 **Sedum Aizoon,** Fetthenne, gelbblühend, 15 cm 2 gr Fr. 4.— —.70



6442 **Sedum fabarium (spectabile).** Im August-September rosa blühende, 40 cm hohe Staude für Gruppen und Felspartien, lässt sich noch während der Blüte eintopfen . . 2 gr Fr. 2.80 —.— —.60

6444 » **spurium,** hellrosa, 15 cm 2 » » 1.50 —.— —.50

Die Sedun eignen sich alle sehr gut zur Bepflanzung von Steinpartien. **L. K.**



6448 Silene schafta.



6418 Saponaria ocymoides.

		20 gr Fr	1 Port. Fr.
6448	**Silene schafta,** rosa, kriechend, sehr schöne Staude für Herbstflor. 20 cm	5.—	—.50
6450	**Soldanella alpina,** Alpenglöckchen oder Troddelblume mit kleinen, reizenden, hängenden, hellblauen Blüten. 10 cm . . . 2 gr Fr. 2.60		1.—
6453	**Solidago « Golden Wings ».** Hohe kräftige Pflanzen mit sehr breiten, leichten Rispen. Prächtig für Gartenschmuck und zum Schnitt. September bis Oktober. 180 cm. **L. K.**	4.—	—.40
6454	**Spiraea aruncus** ist durch ihren herrlichen Wuchs gleich schön auf Rabatten und als Gruppenpflanze auf Rasen, wie auch als Unterpflanzung in leichten Gehölzgruppen. Die langen, federartigen Rispen sind aus zahlreichen kleinen weissen Blumen zusammengesetzt. Die Pflanze gewährt einen prächtigen Anblick. 1 m. Juni bis August	2.—	—.30
6456	**Stachys lanata,** Hasenohr oder Ziest, mit silberweissen, wolligen Blättern. Sehr empfehlenswert für trockenen Boden, Steinpartien usw. 60 cm	—.80	—.20
6460	**Statice incana hybrida nana,** Strandschleierkraut, in reizenden Sorten gemischt. 35 cm	1.20	—.20
6464	» **tartarica,** reinweiss, die beste zur Binderei. 40 cm	1.20	—.20
6468	**Statice latifolia** (Blau-Schleier), treibt aus der grossen Blattrosette hohe, verzweigte Stengel, deren hängende Spitzen schleierartig die unzähligen blauen Blütchen tragen, eine pyramidale Rispe bildend. Verlangt leichte Bedeckung im Winter. 50—60 cm. Juni-Sept.	8.—	—.80
6470	**Symphytum asperrimum** (Comfrey), Wallwurz oder Beinwell. Gesuchte Heilpflanze, liefert ein ergiebiges Futter für Kaninchen. **L. F.**	5.—	—.50
6472	**Thalictrum adiantifolium,** Wiesenraute, mit feiner farnähnlicher, fester Belaubung. Lässt sich wie Adiantum verwenden. Sehr zierlich. Juni. 45 cm	10.—	—.60
6476	**Thalictrum dipterocarpum.** Ganz reizende neue Art, aus China, die bei guter Entwicklung eine Höhe von 1,20—1,50 m erreicht. Die Belaubung ist vielfach gefiedert, fein und zierlich, die eleganten Blütenrispen sind reich verzweigt, die ziemlich grossen Blüten zeigen eine purpurlila Farbe, wovon die zahlreichen, weit heraushängenden, hellgelben Staubfäden sich schön abheben. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll **L. K.** . . . 2 gr Fr. 1.40	10.—	—.60
6478	**Thymus serpyllum,** duftende, polsterbildende Frühlings-Felsenstaude. 10 cm . . . 5 gr Fr. 2.50	—.—	—.50
6480	**Tritoma hybrida,** beste frühblühende Sorten in feinster Mischung, Farbenspiel gelb, orange, leuchtend korallen- und lackrot. Blüht bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre. 100 cm	5.—	—.50
6484	**Tritoma tucki** (Maikönigin), die früheste Tritoma, Blüten karminrot mit mattgelben Spitzen, starkwüchsig und schön belaubt. 150 cm	3.50	—.40
6485	**Trollius europaeus,** die goldgelbe Ankenblume unserer Bergwiesen . . . 100 gr Fr. 15.—	4.—	—.50
6486	**Trollius, neue grossblumige Hybriden. D. F.** 5 gr Fr. 4.—	—.—	—.80
6487	**Trollius ledebouri.** Ganz auffallende, 60—80 cm hohe Art, deren leuchtend orangefarbige Blüten durch die lang hervortretenden Honigblätter ein eigenartig schönes Aussehen erhalten. Ein besonderer Wert liegt noch in der späten Blütezeit, gegen Ende Juni, wenn fast alle andern Trolliusarten längst vorüber sind. **D. F.** 2 gr Fr. 3.—	—.—	—.60
6488	**Valeriana alba,** Baldrian, weiss, in leichten Dolden blühend. 90 cm	1.50	—.25
6492	» **coccinea,** hochrot. 90 cm	1.50	—.25
	Sehr schöne Stauden zur Ausschmückung des Gartens und zur Binderei. Blühen Mai/Juni bis Juli. **L. K.**		
6494	**Verbascum harkness-Hybriden.** Aus den Rosetten wolliggrüner Blätter entwickeln sich im Juli kräftige Blütenstengel. Die sehr grossen Blumen sind von einer dunkelgelben Farbe. 150—180 cm. **L. K.**	1.50	—.25
6496	**Verbascum olympicum.** Eine stattliche Dekorationspflanze mit grossen, silberweissen Blättern in Rosettenform, bildet eine prächtige, ca. 1,50 m hohe Blütenpyramide mit gelben Blüten. In grossen Anlagen ist Verbascum olympicum, zu einer Gruppe vereinigt, von wunderbarer Wirkung. **L. K.**	4.50	—.50
6499	**Veronica hendersoni.** Dunkelblaue Schnitt- und Zierstaude. Die beste Ehrenpreisart. 50—60 cm. Juli—August. **L. F.**	4.—	—.40
6508	**Viola bosniaca,** leuchtend magentarot. Zur Bepflanzung von Einfassungen, Beeten, Rabatten und Felspartien ist Viola bosniaca, welche mehrere Jahre aushält, von hervorragender Wirkung. 10 cm	6.—	—.60
6510	**Viola gracilis « Lord Nelson ».** Mit sehr schönen, samtigen, tiefpurpurviolettfarbenen Blüten, die mehrmals so gross sind als die der Stammform. Kräftig und gesund wachsend. Beliebte Pflanze für Felspartien und Staudenrabatten. März bis September 2 gr Fr. 3.—	—.—	—.80

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



6525 **Viola cornuta Hansa.**

6519 **Viola cornuta Blaue Schönheit**

20 gr Fr. 1 Port. Fr.

Viola cornuta (Hornveilchen).

Die Hornveilchen sind ausdauernd und völlig winterhart, blühen ausserordentlich reich, vom Frühjahr bis in den Herbst hinein und eignen sich ganz vorzüglich zu niedrigen Beeten und Einfassungen. 15 cm. **D. K.**

6512 **Admiration,** grossblumig, dunkelblau . . 4.— —.40

6516 **alba,** reinweiss . . . . 5.— —.50

6518 **Farbenwunder.** Reizvolle Mischung kleinblumiger Hornveilchen in lebhaften, bisher nicht bekannten Farben. Die Pflanzen bleiben auch im Alter niedrig und gedrungen. Das Blütenpolster steht frei über dem Laube und zeigt sich in voller Schönheit. Wertvolle Dauer-Gruppenpflanze . . . . 6.— —.60

6519 **Blaue Schönheit.** Der enorme Blütenreichtum, die reine, wunderbare blaue Farbe, sowie der streng gleichmässige Wuchs berechtigen zum gewählten Namen. Feine Dauer-Gruppenpflanze . . . . 6.— —.60

6520 **Firmament,** zart himmelblau, selten . . 6.— —.60

6522 **Frühlingsbote,** blüht bei zeitiger Aussaat (im März) schon nach 7 bis 8 Wochen, der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter hinein. Selbst anhaltende Trockenheit hat die Blütenentwicklung nicht störend beeinflusst . . . . 4.— —.40

6523 **Gruppenlicht.** Halb weiss, halb purpur, kleinblumig; jedoch sehr reichblühend. Effektvolle, leuchtende, neue Gruppensorte . . . . 4.— —.40

6524 **lutea splendens,** gelb, reichblühend . . . 3.50 —.50

6525 **Hansa,** auch « Perle von Vierlanden » genannt. Grossblumig, mittelblau, rundblumig, anhaltend blühend. Von der führenden Fachpresse als wertvolle Neueinführung gewürdigt . . . 2 gr Fr. 2.— 15.— 1.—

6526 **Ilona,** das **rote** Papilioveilchen, **neu** . . . 4.— —.40

6528 **Papilio,** grossblumig, blaulila, entfaltet ihre Blumen vom Frühjahr bis Ende Oktober ununterbrochen, sehr zu empfehlende Beet- und Einfassungspflanze 100 gr Fr. 16.— 4.— —.40

6530 **veilchenblau.** Das schönste immerblühende Hornveilchen für Gruppen und Randpflanzungen. Der Flor beginnt im März und hält den ganzen Sommer ohne Unterbrechung an. Für Landschafts- und Herrschaftsgärtner das schönste immerblühende, gehörnte Stiefmütterchen. Die Wirkung auf Gruppen ist ebenso hervorragend wie die des bekannten Viola cornuta Papilio 4.— —.40

6531 **Woodgate,** grossblumiges violettblaues Wermigveilchen für Schnitt und Rabatte 5 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.20

6532 **Grossblumige Hornveilchen** in hochf. Misch. 3.50 —.40

6540 **Viola cornuta «G. Wermig»** (Sommerveilchen) 1 Port. Fr. 1.— 10 Port. Fr. 9.— 2 gr Fr. 2.60

Dieses Viola cornuta hat eine so reine, veilchenblaue Farbe, dass ein Bund seiner Blüten, mit Veilchenblättern umgeben, einen herrlichen Strauss grossblumiger Veilchen im Sommer vortäuscht. Es blüht unendlich dankbar in blauer Menge vom Mai bis Frosteintritt.

20 gr Fr. 1 Port. Fr.

Viola odorata (wohlriechendes Veilchen).

Um sichern Aufgang zu haben, sät man den Samen im September. Der Aufgang erfolgt dann bis Mai des nächsten Jahres. Höhe 10 cm.

6560 **Hamburger Treibveilchen,** frühblühend, hellblau 5.— —.50

6564 **Kaiserin Augusta,** dunkelblau, vorzüglich zum Treiben 5.— —.50

6568 **the Czar,** grossblumig, russisches . . . 4.— —.40

6576 **Wahlenbergia** (Platycodon) **grandiflora,** Blumen hellblau, glockenförmig. 70 cm . . 3.— —.30

6580 » **alba,** weiss. 70 cm . . 6.— —.60

6584 » **mariesi,** reizende dunkelblaue Zwergsorte, auch zur Topfkultur. 40 cm 8.— —.80

6588 » **mariesi alba,** weiss. 40 cm 8.— —.80

Sehr schöne, den Glockenblumen verwandte Staude mit schalenförmigen grossen Blumen. Liebt halbschattige Lage, blüht Juli—August. **L. F.**

6590 **Yucca filamentosa** (Palmenlilie). Diese fremdländische Prachtstaude erregt zur Blütezeit überall Bewunderung. Die breitlanzettlichen blaugrünen, eleganten Blätter im Verein mit den hohen pyramidalen Blütenschäften voll weisser glockenartiger, hängender Blüten geben ein Bild von besonderer Schönheit. Frei gepflanzt wirken Yucca am schönsten. Sonniger Standort sagt ihnen am besten zu. Eine ganz winterharte und gerne blühende Sorte. Juli bis August. 150 cm . . . . . 2.50 —.30

Stauden-Zusammenstellungen für besondere Zwecke.

6592	Auswahl für alle Zwecke	in 50 Sorten	à 1 Port.	12.—
6594	„ „ „ „	„ 25	„ „ 1 „	6.50
6596	„ „ „ „	„ 12	„ „ 1 „	3.50
6598	zu Einfassungen und Felspartien	„ 25	„ „ 1 „	7.50
6600	„ „ „ „	„ 12	„ „ 1 „	4.—
6604	„ „ „ „	„ 6	„ „ 1 „	2.20
6608	zu Schnittzwecken geeignet	„ 25	„ „ 1 „	8.—
6612	„ „ „	„ 12	„ „ 1 „	4.50

Im März—April erbitte genügend Lieferfrist.



7060 Asparagus plumosus nanus.



7064 Asparagus sprengeri.

Samen von Topfgewächsen.

Die Aussaat von Topfgewächsen ist nur in Töpfen oder Schalen vorzunehmen. Viele, namentlich hartschalige Sorten, liegen oft sehr lange in der Erde, ehe sie keimen. — In bezug auf die Aussaat der kleinkörnigen Samen empfehle ich ein recht vorsichtiges Bedecken mit Erde da, wenn hier Versehen stattfinden, von vorneherein jede Möglichkeit eines Aufganges ausgeschlossen ist.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7000 **Abutilon hybridum maximum,** neueste riesenblumige, Blumen, meistens aufrecht, weit geöffnet, reiches Farbenspiel, ganz neue Klasse. 100 cm . . —.— —.80

7004 **Acacia dealbata,** Zimmer-Akazie. Blatt fein gefiedert, Blüte gelb, im Winter. 150 cm . . . . . 1.— —.20

7016 **Acacia lophantha speciosa nana compacta,** beste für Zimmerkultur. 60 cm . . . . —.60 —.20

Mai-Aussaat gibt bis zum Herbst und Winter zierliche, kleine, gern verwendete Jardinierenpflanzen.

7024 **Achimenes,** Schiefteller. Eine sehr schöne, reichblühende Gesneriacee, leicht zu ziehen, auch für Zimmerkultur geeignet. Behandlung des Samens wie bei Gloxinien. 25 cm . . . . —.— 1.—

7036 **Amaryllis vittata hybrida,** Prachtmischung, von den besten grossblumigen Spielarten. Lassen sicher ein befriedigendes Ergebnis erwarten. Der Samen bedarf zum Keimen gleichmässige Bodenwärme und Feuchtigkeit. 75 cm 100 Korn Fr. 3.50 —.— —.50

7037 **Amaryllis neue Riesen.** Beschreibung siehe Neuheiten. 100 Korn Fr. 5.— 10 Korn Fr. —.70

7038 **Angelonia grandiflora, alba,** wohlriechende Topfpflanze, fürs Kalthaus und Zimmer. 30 cm. Winterblüher. 1 gr Fr. 4.— —.— —.60

7040 **Aralia sieboldi,** bekannte und beliebte Blatt- und Zimmerpflanze, mit glänzend grüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 2.50 100 Korn —.50 —.—

7044 **Aralia moseri,** von schönem, gedrungenem Wuchs mit tief dunkelgrüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 3.— 100 Korn —.50 —.—

7058 **Asparagus falcatus.** Neu! 100 Korn Fr. 2.60 —.80

7060 **Asparagus plumosus nanus.** Federblättriger Zierspargel, mit überaus feiner, schön dunkelgrüner Belaubung, wegen der grossen Haltbarkeit in der Binderei allgemein verwendet. Als Topfpflanze ebenfalls vorzüglich wirkend und daher zu diesem Zweck angelegentlichst zu empfehlen. **D. K.** 10,000 Korn 30.— 1000 Korn 3.50 100 Korn —.60 —.—

7062 **Asparagus plumosus robustus «Marktbeherrscher»,** schnellwachsend und starkrankend, beliebt für Jardinieren. 10,000 K. 55.— 1000 K. 6.— 100 K. —80 —.—

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7064 **Asparagus sprengeri,** afrikanischer Zierspargel. Bringt bei geeigneter Behandlung massenhaft frischgrüne, überaus schöne Ranken, die als Schnittgrün allgemein beliebt sind. Sehr widerstandsfähige Topf- und Ampelpflanze. 10,000 Korn 25.— 1000 Korn 3.— 100 Korn —.50

7065a **Asparagus sprengeri densifolius,** besonders auffallend durch gedrungenen Wuchs, Zweige und Nadeln stehen dicht, in Form der Rottanne 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70

7066 **Asparagus scandens deflexus,** neue, sehr beliebte Art von grosser Zukunft. Sowohl als Ampelpflanze, wie auch als wertvolles Material für feinste Bindereien sehr zu empfehlen 1000 Korn 20.— 100 Korn 2.40 25 Korn —.80

7074 **Begonia hybrida fl. pl. pendula.** Eine prächtige neue gefüllte Hänge- oder Ampel-Begonie. Die zierlichen, herabhängenden Triebe sind dicht besetzt mit leichtgefüllten, zierlich geformten Blüten, die an langen, dünnen Stielen ebenfalls nach unten hängen —.— 1.20

Begonia hybrida gigantea.

(Einfache Riesen-Begonien.)

Meine riesenblütigen Knollenbegonien zeichnen sich durch kräftigen stämmigen Wuchs und grosse, edel geformte Blüten aus. Für Beete sind die einfachen Sorten allen andern vorzuziehen. L. K.

1 gr — 1 Port.

1. weiss. 3. purpur. 5. gelb. 7. rosa.
2. orange. 4. lachsrot. 6. scharlach. 8. dunkelrot.

7076 Jede Sorte separat . . . . —.— 1.—

7080 Prachtmischung I. Ranges . . . . . . 10.— 1.—

7084 **fimbriata (crispa),** neu, mit gekrausten Blumen, in schönster Mischung . . . . —.— 1.50

7088 **cristata,** neue bärtige in Prachtmischung —.— 1.50

7096 **Begonia hybrida gigantea fl. pl.,** extra gefüllte Knollen-Begonie in feinster Mischung . . . . —.— 2.—

7098 **Knollen-Begonien, Mausers Spezialmischung.** Das schönste, was sich in Knollen-Begonien denken lässt; einfache, halbgefüllte, gefüllte, ganzrandige, gefranste usw. sind in passendem Verhältnis zueinander vertreten . . . . 40.— 2.—

7100 **Begonia hybrida multiflora Goethe,** neue, aus Kreuzung entstandene, reichblühende Topf-Begonie und vorzügliche Gruppenpflanze, zart karminrosa. 5 Port. Fr. 6.— —.— 1.25

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



7146 Begonia Zauberin.

Begonia semperflorens.

Bestens bewährte und allgemein bekannte, dauerblühende Gruppen- und Rabattenpflanze. Aussaat je nach den Verhältnissen von August bis Februar. Aus dem enorm grossen Sortiment führe ich nur die besten und fortschrittlichsten Sorten, während überholte oder noch nicht genügend erprobte Einführungen weggelassen wurden. L. K.

Nr.	Nur Originalsaaten!	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7104	**atropurpurea nana compacta, «Teppichkönigin»,** leuchtendrot, dunkellaubig, 10—15 cm	5.—	1.—
7108	**Albert Martin,** grossblumig, purpurscharlach, kräftiger Wuchs, 35 cm	3.—	—.80
7110	**Blütenmeer,** frischrosa, reichblühend. 25 cm	30.—	2.50
7112	**Berna,** karminrosa, dunkellaubig, 25 cm	6.—	1.20
7113	**Carmen,** über fast schwarzrotem Laube stehen die kräftig rosafarbenen Blüten in Büscheln. 25 cm	16.—	2.—
7114	**Châtelaine Hybride,** frischrosa, gedrungener Wuchs, 12 cm	16.—	2.50
7116	**Comet,** purpurscharlach, dunkellaubig, gedrungener Wuchs, 12 cm	18.—	2.—
7120	**Erfordia grandiflora superba,** reinrosa, grossblumig, reichverzweigt, 30 cm	6.—	1.20
7121	**Feuerzauber,** karminscharlach, dunkellaubig, 30 cm	35.—	2.50
7122	**Feuermeer,** feurig dunkelrot, gebräuntes Laub, überreich blühend, 15 cm	8.—	1.20
7123	**Feuerzwerg,** von niedrigem, verzweigtem Wuchs mit dunkelroten Blättern und tiefdunkelroten Blüten	8.—	1.50
7124	**Glut,** glühend scharlach, reichblühend, 15 cm	10.—	1.50
7126	**Gruga,** rein karminrosa, 15 cm	30.—	2.50
7128	**gracilis luminosa,** feuerrot, dunkellaubig, 25 cm	5.—	1.—
7132	**primadonna,** grossblumig, karminrot, 25 cm	10.—	1.50
7134	**Ruhm von Erfurt,** karminrosa, seidigglänzend, sehr grossblumig, 30 cm	20.—	1.50
7136	**weisse Perle,** reinweiss, hellgrünes Laub, 25 cm	6.—	1.20
7138	**Gruppenkönigin,** rosa, grossblumig, Laub bräunlich, 25 cm	4.—	—.80
7139	**Helene Bofinger,** niedrig, weiss, 15 cm	6.—	1.20
7140	**Lachskönigin,** lachsrot, rötlich belaubt, 30 cm	5.—	1.—
7141	**Liegnitz,** karminscharlach, 30 cm hoch, gedrungener Wuchs, reichblühend	4.—	—.80



7148 Begonia semperfl. „Wintermärchen“.

Von den bisher bekannten Begonia semperflorens liessen sich nur die im Sommer blühenden Sorten aus Samen heranziehen, während die winterblühenden Arten durch Stecklinge vermehrt werden mussten. « Wintermärchen » ist die erste dieser Gattung, die man **aus Samen ziehen kann** und die trotzdem **winterblühend** ist. Man kann bei einfachster Kultur, wenn man im Juli aussät, schon zu Weihnachten herrliche, reichblühende Verkaufspflanzen erzielen. Ihre Belaubung ist saftig hellgrün, die Farbe der Blüten ein leuchtendes Karminrosa, welches das Auge förmlich anzieht. Die Blüten erscheinen in reichster Fülle, die Blütezeit dauert — auch bei Kultur im Zimmer — monatelang ununterbrochen an. **Die ideale Topfpflanze für die Wintermonate.**

10 Port. Fr. 14.— 1 Port. Fr. 1.60

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7142	**Schmids Ideal, Originalsaat.** Massenblüher, dunkelscharlach, 15 cm	8.—	1.20
7143	**Schwabenstolz,** leuchtendrot, früh- und reichblühend, dunkellaubig, 15 cm	6.—	1.20
7144	**Triumph,** weiss, mit gebräunter Belaubung, 25 cm	5.—	1.—
7145	**Rundfunk,** verbesserte Liegnitz, etwas niedriger und gleichmässiger	8.—	1.20
7146	**Zauberin,** sehr grossblumig, frischrosa, reichverzweigt, 15 cm	8.—	1.20
7147	**Scharlachkönigin,** leuchtend scharlachrote, halbhohe, starkwachsende, sehr grossblumige Zukunftssorte	5.—	1.—
7148a	**Schwabenland,** leuchtend brillantrosa, grossblumig, früh und reichblühend, dabei sehr widerstandsfähig. 20 cm hoch. Neuheit 1933. 10 Port. Fr. 9.—	—.—	1.—
7149	**weisse Gruppenkönigin,** reinweiss, sehr grossblumig, 30 cm	4.—	—.80
7150	**Zwergkönigin,** feurigrot, dunkelbelaubt, 5—8 cm	10.—	1.50

7156 **Boronia megastigma,** rosa, wohlriechend, Winterblüher, etwa 1 m hoch . . . . 1 gr Fr. 2.— —.— —.60

7160 **Browallia speciosa major,** schöner Herbst- und Winterblüher, namentlich Herrschaftsgärtnern sehr zu empfehlen. Blumen prächtig kornblumenblau. Bei Aussaat ins warme Mistbeet blühen die Pflanzen von Juli an 1 gr Fr. 4.— —.60

7162 **Browallia viscosa compacta Saphir,** winterblühende Topfpflanze, dunkelblau mit weissem Auge, sehr reichblühend, gleichmässiger gedrungener Wuchs. 25 cm 5 Port. Fr. 6.— —.— 1.40



Calceolaria (Pantoffelblume).

Bei keiner andern Pflanze finden wir ein ähnliches Farbenspiel wie bei den Blumen der krautartigen Calceolarien oder Pantoffelblumen. Es durchläuft alle Töne von Gelb, Orange, Braunrot, Purpurrot und Scharlach und die Wirkung wird durch die mannigfaltige Tiger- oder Tuschzeichnung erhöht. Der hier angebotene Samen stammt von einer unübertroffenen Sammlung. L. K.

Nr.		Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7180	**hybrida**	**grandiflora,** prachtvoll getigerte Spielarten. 40 cm		
7184	»	**getuschte.** 40 cm		
7188	»	**getigerte und getuschte** in feiner Mischung. 40 cm	20.—	2.—
7189	»	**multiflora nana,** reichblühende, kleinblumige Rasse, gute Marktpflanze		
7190	»	**Neufarben,** das Beste was zu beschaffen ist. 5 Port. Fr. 9.—	—.—	2.—
7192	»	**nana, getigerte Zwerg-.** 20 cm		
7194	»	**getuschte Zwerg-.** 20 cm	20.—	2.—
7196	»	**Zwergsorten in feiner Mischg.**		

7197 **Albert-Kent-Hybriden,** niedrige, sehr reichblühende Rasse, welche man am besten « nana multiflora » nennen würde . . . . 5 Port. Fr. 7.— —.— 1.50

7198 **rugosa hybrida,** strauchartige gemischt, im Sommer blühend, zum Auspflanzen an schattigen und halbschattigen Orten. 40 cm . . . . 35.— 2.—

7199 **Calceolaria rugosa grandiflora « Blütenwolke ».** Eine glückliche Kreuzung des Herrn Brunner, Montreux, zwischen Calceolaria rugosa und der vor einigen Jahren eingeführten C. multiflora nana.

Die Pflanzen bilden eine Menge kleiner, biegsamer Blätter. Aus dem dichten Blätterschopf erheben sich die zahlreichen grossen Blumendolden zu formvollendeten Schaupflanzen.

« Blütenwolke » ist farbenreich, dabei frühblühender und widerstandsfähiger gegen Krankheiten und Witterungseinflüsse, als alle anderen Calceolarien. Sie eignet sich gut für den Transport, so dass auch der Handelsgärtner wieder Interesse an dieser, von ihm etwas vernachlässigten Kultur finden wird. Die Einzelblüten sind etwa zweimal so gross als bei rugosa.
5 Port. Fr. 9.50 —.— 2.—

7200 **rugosa aurea,** Goldregen, beliebte Gruppenpflanze. 35 cm . . . . 40.— 2.—

(20 gr Fr. — 1 Port. Fr.)

7204 **Campanula fragilis,** halbharte Glockenblume von kriechendem Wuchs. Eine ganz vorzügliche Ampelpflanze, die sich auch an kleinen Spalieren hochziehen lässt. Blumen hellporzellanblau, sehr zahlreich erscheinend
1 gr Fr. 6.— —.— 1.—

7208 **Campanula garganica,** Wuchs wie bei voriger, aber bedeutend härter, mit hellgrüner, gezähnter Belaubung und dunkelblauen Blüten. Ebenso zu verwenden wie vorige . . . . —.— 1.50

7212 **Calla aethiopica grandiflora Devoniensis.** Eine ungemein leicht, reich- und frühblühende Sorte mit schönen, reinweissen Blumen von edler, runder Form. Der Wuchs ist kurz und gedrungen, auch etwas üppiger als bei den alten Sorten. Eine ganz vorzügliche Zimmer- und Marktpflanze, die ich als eine der besten empfehle. 90 cm . . . . 3. .30

7214 **Campylanthus selsoloides-pendulina,** neuer sukkulenter Topfstrauch mit zierlichen, überhängenden, leuchtend violetten Blütentrauben 100 Korn Fr. 8.— 1.—

7216 **Canna Crozys.** neue grossblumige Prachthybriden mit gladiolenähnlichen Blumen in feinster Mischung. 100 cm
100 gr Fr. 3.50 1. —.30

7220 **Canna Mad. Crozy,** die leuchtend scharlachroten Blüten sind mit einem goldgelben Rand eingefasst. Sehr grossblumig. 80 cm . . . . 2.— —.40

7224 **Canna Königin Charlotte.** Grossblumige, granatblutrot mit sehr breitem, goldgelbem Rand, dichter Blütenstand. Prachtsorte I. Ranges. 80 cm . . . 2.— .40

Bei der Aussaat von Canna sind die Samen vorher anzuschneiden, so dass die Feuchtigkeit unter die Schale dringt. Hierdurch wird die Keimung ganz bedeutend beschleunigt.

7225 **Carex cyperioides,** grasähnliche Jardinierenpflanze von einfachster Kultur, schnellwachsend 2 gr Fr. 2.50 —.80

7230 **Cassia artemisioides.** Neuer, reichblühender Topfstrauch mit eigentümlicher, zierlicher, nadelartiger Belaubung und kugelförmigen, goldgelben Blüten.
1000 Korn Fr. 26.— 100 Korn Fr. 3.— —.— 1.20

7236 **Chrysanthemum frutescens,** Strauch-Marguerite, kleinblumig, weiss, ungemein reichblühend. 75 cm
3.50 —.50

7238 **Chrysanthemum ochreuleucum, gelbe Topf-Marguerite,** feinlaubig mit neapelgelben Strahlenblüten. Gute Marktpflanze, für Balkonbepflanzung, neu!
1000 Korn Fr. 18.— 100 Korn Fr. 2.—

7240 **Chrysanthemum indicum,** Winteraster, **einfache,** frühblühende Hybriden. 60 cm . . 2 gr Fr. 1.50 —.50

Mit Einführung der neuen einfachen frühblühenden Hybriden bringen wir eine neue Rasse, die bei einfachstem Anzuchtverfahren bereits im Juli zu blühen beginnt, ohne eine besondere Behandlung unter Fenstern und dergleichen zu benötigen. Prachtmischung vieler Farben.

7244 **Chrysanthemum, gefüllte frühblühende Hybriden** (Neuheit), mit denselben guten Eigenschaften wie die einfache Klasse und in gleichem Farbenspiel, Blumen mittelgross, dicht gefüllt. Prachtmischung. 60 cm
1 gr Fr. 2.— —.50

7246 **Chorizema ilicifolia,** immergrüner Winterblüher, Blumen goldgelb mit purpur . . . . . —.— 1.20

7248 **Clerodendron fragrans,** sehr zierende Topfpflanze fürs Warmhaus, mit weissen, wohlriechenden Blumen
—.— 1.20

7400 **Clianthus dampieri.** Australische Prachtwicke. Blume feurig scharlach mit schwarzer Mitte. Verlangt sonnigen warmen Standort und ist gegen starke Regen zu schützen, da sie gegen Nässe sehr empfindlich ist. 60 cm . . . . . 100 Korn Fr. 2.50 —.— —.70

7404 **Coleus hybridus, in Prachtmischung.** Prachtvoll gezeichnete und gefärbte Blattpflanze für Zimmer und Warmhaus. 50 cm . . . 1 gr Fr. 3.— —.— —.60

7408 **Coleus hybridus macrophyllus,** neue riesenblättrige Sorten gemischt. 50 cm . . 1 gr Fr. 4.— —.— —.80

7412 **Coleus neueste rotblättrige Riesen,** mit riesiger, üppiger Belaubung bis zu 25 cm Durchmesser, in neuartigen, meist roten Färbungen. 50 cm
1 gr Fr. 6.— —.— 1.—

7413 **Coleus rehneltianus,** Ampelpflanze mit kleinen rotbraunen, grün gerandeten Blättern und hellblauen Blüten, winterblühend, langsam keimend
100 Korn Fr. 2.50 —.— —.70

7415 **Columnea splendens,** prächtige Ampeltopfpflanze mit etwa 50 cm langen Ranken und 7 cm langen scharlachroten schlundförmigen Blüten im Sept.—Dez.
5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

7418 **Crassula perfoliata,** sukkulente, schön blühende Topfpflanze, ähnlich « Rochea falcata », jedoch regelmässiger im Wuchs und dunklere Blütenfarbe, starkwüchsig
1000 Korn Fr. 6.— —.— 2.—



Cineraria multiflora nana (Kenner).

Diese von Herrn Wilh. Kenner, Handelsgärtner, Zürich, gezüchtete und von mir in Handel gebrachte Cineraria, hat sich in den wenigen Jahren seit der Einführung **über alle Erdteile verbreitet.** Nichts spricht besser für die Qualität als dieser riesige Erfolg.

Cineraria hybrida grandiflora (maxima).

Allgemein beliebte, reichblühende Topfpflanze fürs Kalthaus und Zimmer. Die Anzucht ist dieselbe wie bei Begonien und Calceolarien. Hauptbedingung ist möglichst viel Lüftung und Vermeidung trockener Luft, weil sie sonst leicht von Ungeziefer befallen werden. Meine Cinerarien stammen von einem erfolgreichen Spezialzüchter und stehen in jeder Beziehung unerreicht da. L. K.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7260	**Elite-Mischung,** bei guter Kultur Blumen von mindestens 10 cm im Durchmesser bringend, reichstes Farbenspiel, einfarbige Sorten	12.—	2.—
7264	**alba,** grossblumigste weisse	10.—	2.—
7268	**azurea,** prächtig, reinblaue Farbe	10.—	2.—
7272	**hortensienrosa,** zartrosa Nuancen	10.—	2.—
7276	**incarnata,** neue fleischfarbige oder lachsrosa Varietäten	10.—	2.—
7280	**kermesina,** sehr grossblumig, karmesinrot	10.—	2.—
7284	**königsblau,** samtig dunkelblau	10.—	2.—
7288	**sanguinea,** prächtig blutrot	10.—	2.—
7292	**Matador,** leuchtend scharlach	10.—	2.—
7296	**nana grandiflora maxima,** grossblumige niedrige Varietäten in prachtv. Farben, Ausstellungsware	12.—	2.—
7308	**Schnitt-Hybriden** mit kleinen Sternblütchen in mächtigen, trotzdem gefälligen Dolden auf langen Stielen, zum Schneiden vorzüglich geeignet	2.50	—.50

Cineraria multiflora nana.

Diese Cineraria ist eine Marktpflanze allerersten Ranges. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in grossen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Fast alle bei Cinerarien vorkommenden Farben sind in dieser Mischung vertreten.

Nr.	Sorte	Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7309	himmelblau.	7314	weisse und rahmfarbige	6.—	1.20
7310	dunkelblau.			6.—	1.20
7311	dunkelrot.	7315	braunviolett.	6.—	1.20
7312	leuchtend rosa.	7316	lilafarben.	6.—	1.20
7313	zartrosa.			6.—	1.20
7318	**Prachtmischung,** ganz extra			5.—	1.—

7319 **Weissenseer oder Berliner Marktmischung,** grossblumig und grossgoldig, sehr zu empfehlen.

Diese bewährte Rasse Berliner Spezialzüchter hat so viele gute Eigenschaften wie die so rasch bekanntgewordene Cineraria multifl. nana, dass ich sie meinen Kunden warm empfehlen kann. Mischung vieler und seltener Farben.

1 gr Fr. 5.— 1 Port. Fr. 1.—



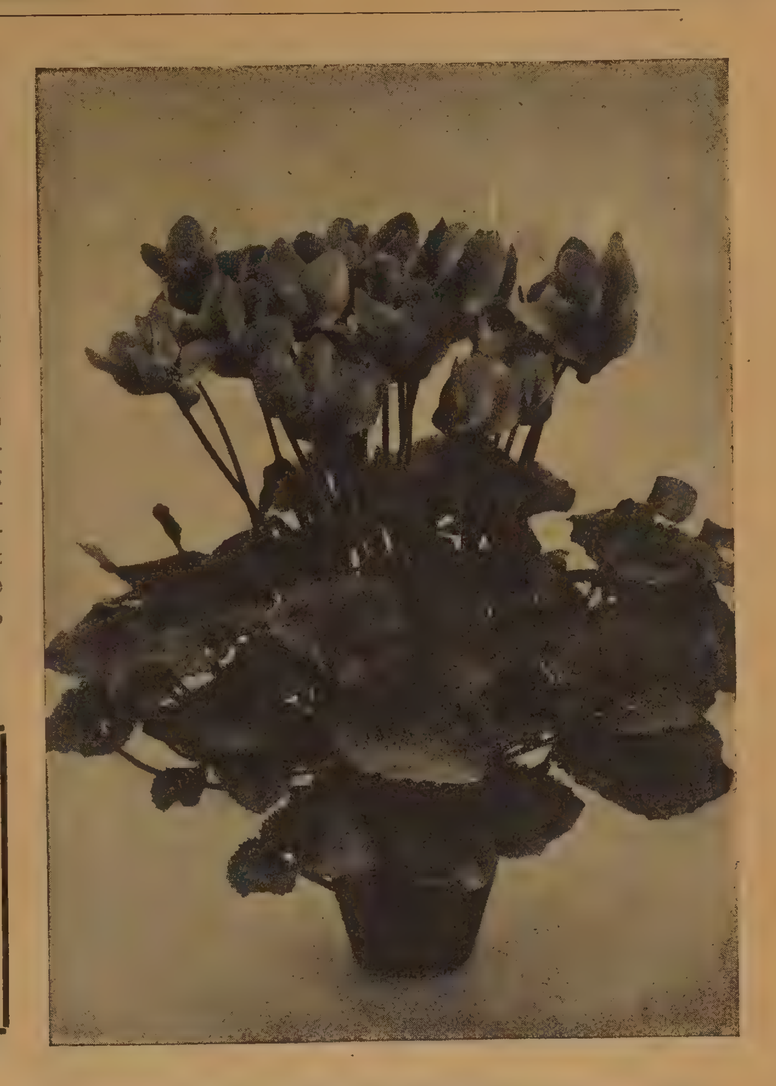
7300 **Cineraria plenissima gigantea.**

Obwohl gefüllte Cinerarien durchaus nicht neu sind, bringt diese dichtgefüllte, riesenblumige Rasse sicher eine frische Note in das Frühjahrsblumengeschäft. Die Einzelblumen bilden etwa 5 cm grosse Kugeln und stehen in Mengen frei über dem Laube. Mischung vieler, lebhafter Farben.

1 gr Fr. 12.— 1 Port. Fr. 2.—

Kiausche Cyclamen

Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt. Alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Grösse und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie grosse Blühwilligkeit, werden durch zielbewusste Zucht gewissenhaft ausgebaut und befestigt, so dass diese Cyclamen auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehen. Die zweckmässigen Einrichtungen und die sachgemässe Behandlung der Samenträger leisten Gewähr für beste Ausbildung und höchste Keimkraft des Samens. — Bei der Kostspieligkeit der Cyclamen-Kultur, von der Aussaat bis zur blühenden Pflanze, sollte niemand die Kosten für gute Saat scheuen. **Das Gute ist in diesem Falle nie zu teuer.** Gerade beim Einkauf von Cyclamen-Samen rächt sich die Sucht, « billig einzukaufen », am meisten. D. K.



Einer unserer bekanntesten Cyclamen-Spezialisten, Herr Alc. Wullimann in Grenchen, welcher seit Jahren **Cyclamen Kiausche Originalsaat** kultiviert, erhielt für seine hervorragenden Leistungen nachstehende Auszeichnungen:

1913 Gartenbau-Ausstellung Olten, einen **1. Preis.**
1914 Schweiz. Landes-Ausstellung Bern, einen **1. Preis.**
1921 Comptoir Suisse Lausanne, einen **1. Preis.**
1925 Schweiz. Landw. Ausstellung in Bern, einen **Ehrenpreis.**

Unerreicht in Wuchs, Grösse und Haltung der Blumen, Blattzeichnungen, Farbenreinheit und Blühwilligkeit.

		1000 Korn	100 K.
7320	**reinweiss**	25.—	3.—
7324	**weiss mit Auge**	25.—	3.—
7328	**rosa**	25.—	3.—
7332	**leuchtend hellrot**	25.—	3.—
7336	**leuchtend dunkelrot**	25.—	3.—
7340	**dunkelrot mit lachs,** prächtige Neuheit	35.—	4.—
7344	**salmoneum giganteum**	35.—	4.—
7348	**Perle von Zehlendorf** ist das beste salmfarbige Cyclamen der Neuzeit	35.—	4.—
7352	**Rosa von Zehlendorf,** hellrosa mit Lackschein, wunderbar neue Farbe	35.—	4.—
7354	**Leuchtfeuer,** feurig dunkelsalm, die beste und begehrteste Farbe	45.—	5.—
7356	**Rokoko, Neuheit I. Ranges,** mit stark gewellten und gekräuselten Blumen, die einen Durchmesser bis 13 cm erreichen; ganz hervorragend	35.—	4.—
7360	**gefranste** in feinster Mischung, extra	35.—	4.—
7364	**Prachtmischung** aller Farben, ganz extra. Die Mischung wird bei jeder Bestellung extra aus Farben zusammengemischt und kann ich daher für gleichmässige Farbenverteilung garantieren	30.—	3.50

7365 **« Feuerlachs. »** Neu!

Eine besonders schnellwachsende, vielblumige, gedrungen blühende Rasse, bei der das kleine kurzgestielte, schön gezeichnete Laub und die feurig lachsfarbenen Blüten auffallen.

Die Blumen sind mittelgross, erscheinen jedoch in solcher Menge, dass die Einzelblume gar nicht in Betracht fällt.

Es ist diejenige Pflanze, nach der jeder Blumenfreund zuerst greift.

1000 Korn Fr. 52.— 100 Korn Fr. 6.— 25 Korn Fr. 1.80

Kultur:

Aussaat: Ab Mitte August bis Ende Dezember; jenachdem die Pflanzen früher oder später blühen sollen.

Erde: Lockere, abgelagerte Lauberde und Torfmull je zur Hälfte, reichlich mit Flusssand durchsetzt.

Behandlung: Saatschalen während der Keimzeit (etwa vier Wochen) bei 15° R dunkel und gleichmässig feucht halten. Einmaliges Austrocknen stellt den Erfolg in Frage.

Sofort nach Aufgang hell stellen, um kräftige Entwicklung zu erreichen.

Pikieren und Eintopfen erfolgt in gleiche Erde. Bei späterem Verpflanzen der Karrete Erde 3 Kilo Hornspäne, ein Kilo Knochenmehl und verrotteten Mist beimischen. Frische Luft, reichlich spritzen sowie schattieren bei hellem Wetter ist unerlässlich.

Kiausche Cyclamen nur in Originalpackung

vom Züchter verpackt und versiegelt geliefert.

Lieferungen ohne Siegel weise man zurück.

Der Alleinverkauf liegt in meinen Händen.

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



7432 Cordyline indivisa latifolia.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

Cordyline (Dracaene).

Sehr geschätzte Blattpflanze, welche sich infolge ihrer Anspruchslosigkeit gut zur Zimmerkultur eignet. Die Samen werden in leichte sandige Erde in Töpfe gesät, warm gestellt und gleichmässig feucht, geschlossen und schattig gehalten. Die jungen Pflanzen bringt man in Töpfe unter Glas, jedoch ist fleissiges Bespritzen der Blätter sehr erforderlich. Die Dracaene wird überwintert bei 12—15° R in einer Erdmischung von 2 Teilen Heideerde, 2 Teilen Lauberde, 1 Teil Rasenerde und 1 Teil Flusssand.

7420 **australis,** echt . . . . 3.— —.30

7424 **indivisa,** schmalblättrig . . . . . 5.— 1.50 —.25

7428 » **lineata,** schmalblättrig, rot, genervt 5.— 1.50 —.25

7432 » **latifolia,** breitblättrig . . 8.— 2.— —.25

7436 **mazeli,** schöne Handelspflanze, Blätter metallisch glänzend . . . . . 1000 Korn Fr. 10.— —.— 1.—

7440 **veitchi,** schmalblättrig, rosa genervt . . 5.— —.50

7441 **Cytisus attleanus,** gelb, prächtig, reichblühende Topfpflanze . . . . —.— 1.20

7442 » **filipes.** Prächtige Topfpflanze mit fadenförmigen hängenden Zweigen und kleinen weissen Blumen von Hyazinthengeruch . —.— 1.20

7443 » **ramoisissimus,** goldgelbe, dankbar und überreichblühende Marktpflanze . . . . 3.— —.30

Echeveria (Dachwurzel).

Fettpflanzen, die in Steingruppen eingesenkt oder auf Teppichbeeten ausgepflanzt effektvoll wirken. Die feinen Samen in mit Heideerde gefüllte Töpfe ausgesät und mit einer Glasscheibe bedeckt. Später pflanzt man sie in kleine Töpfe in recht sandige Erde. Man überwintere sie im Kalthaus oder Zimmer bei 5—8° R und begiesst nur wenig, da ihnen Nässe schädlich ist.

7444 **desmetiana,** prachtvoll, rein silberweiss, kommt vollständig echt aus Samen
10,000 Korn Fr. 16.— 1000 Korn Fr. 2.—

7445 **agavoides,** dichte, starrblättrige Rosetten bildend.
1000 Korn Fr. 10.— —.— 1.50

7446 **metallica,** sehr grosse purpurlilafarbene, bronzierte Rosetten bildend. Finden auch in der modernen Binderei gerne Verwendung . . . . . . 1000 Korn Fr. 6.—

7448 **secunda glauca,** sehr schön, graugrün.
10,000 Korn Fr. 20.— 1000 Korn Fr. 2.40

7449 **setosa,** zierlich borstig behaart
1000 Korn Fr. 8.— 100 Korn Fr. 1.—

7450 **retusa hybrida.** In der blumenarmen Zeit — von November bis April blühend, wird diese neue Hybride willige Abnehmer finden 1000 Korn Fr. 5.— 1.40

7452 **Erythrina crista galli,** Korallenstrauch mit scharlachroten Schmetterlingsblumen in langen, überhängenden Blütenständen. Prächtige Beet- und Schmuckpflanze für den Sommer. 100 cm. 100 Korn Fr. 10.— —.— 1.20

7456 **Eucalyptus globulus,** Blaugummi- oder Fieberheilbaum, mit bläulichgrüner Belaubung, schnellwüchsige Blattpflanze . . . . 2.50 —.30



7476 Gesneria robusta hybrida.

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

7457 **Freesia riesenblumige Farbenmischung** (Rasse Geyer). Die 5—6 cm Durchmesser haltenden Blumen sitzen in Rispen auf langen elastischen Stielen und sind von wunderbarem Farbenschmelz vom zartesten Rosa bis glühenden Kirschrot, sowie alle Töne in gelb Salm, Kupfer und Violett. Der von den Freesien ausströmende köstliche Wohlgeruch ist auch dieser riesenblumigen Rasse eigen. Ein herrlicher Winterblüher.

Februarsaat kommt ohne besondere Kulturansprüche bereits im gleichen Herbst; April/Mai-Aussaat kommt im folgenden Winter zur Blüte. Dies sollte ein Ansporn zum vermehrten Anbau dieser hervorragenden Neueinführung sein. **D. K.** 6.— —.60

7458 **Freesia hybrida ragioneri.** Diese prächtigen Mischlinge bringen alle möglichen Tönungen von rosa und rot, lila und violett, gelb und orange. Sie sind ebenso wohlriechend wie F. refracta alba und die Blüten halten sich abgeschnitten lange. 30 cm . . . . . 4.— —.40

7459 **Freesia refracta alba,** Maiblume vom Kap der guten Hoffnung, weiss, wohlriechend. 30 cm . 1.— —.20

7460 **Ficus elastica (Gummibaum).** Vortreffliche Zimmerpflanze, reiner Same. Keimt bei wenigstens 25 Grad Wärme und gleichmässiger Feuchtigkeit schnell; jedoch nicht über 30 %. **L. K.**
1000 Korn Fr. 5.— 100 Korn Fr. —.80

7462 **Fuchsia fulgens Präsident Goselli.** Eine Spielart der alten langblumigen Fulgens, unterscheidet sich aber durch violettrote, kupfrig schimmernde Belaubung. Die feurig scharlachroten Blumen sind länger, stärker und lebhafter gefärbt als bei der Stammform. Als schöne Topf- und Gruppenpflanze wirklich zu empfehlen! Bei frühzeitiger Aussaat hat man schon im Juli blühende Pflanzen. 60 cm. **L. K.** 100 Korn Fr. 2.50 —.— 1.50

7464 **Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt. 60 cm . . . . 100 Korn Fr. 2.50 —.— 1.20

7466 **Genista florida,** goldgelb, feinlaubig, reichblühende, herrliche Marktpflanze . . . . 3.— —.30

7476 **Gesneria robusta hybrida,** vielleicht besser bekannt unter **Naegelia zebrina,** ist ein prächtiges Topfgewächs mit schöner Belaubung und herrlichen Blüten. Während Aussaat im Januar August-September blüht, ergibt Aprilsaat gute Winterblüher. Sehr zu empfehlen um Gewächshäuser im Sommer auszunützen.
1 gr Fr. 15.— —.— 1.50

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



7490 Gloxinia imperialis.

Kulturerfolg des Herrn Fr. Süss, Obergärtner, Villa Boveri, Baden. Die Pflanze misst 80 cm Durchmesser und hat gleichzeitig 62 offene Blumen. Das Bild zeigt, was bei guter Kultur aus meinem Samen zu erreichen ist.

Gloxinia hybrida grandiflora.

Die Aussaat geschieht vom Februar-März in Töpfe mit sandiger Heideerde, welche mit einer Glasscheibe bedeckt und warm gestellt werden müssen. Die jungen Pflänzchen sind in Schalen zu pikieren und, wenn genügend stark, einzeln in kleine Töpfe zu pflanzen, in eine Mischung von Heideerde, Lauberde mit Sand. Nach der Blüte lässt man sie langsam nach und nach eintrocknen, überwintert die Knollen trocken und frostfrei und pflanzt sie im Frühjahr wieder in Töpfe ein. L. K.

Mein Gloxinien-Sortiment enthält das Vollkommenste, was bis jetzt hierin gezüchtet wurde.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7478	**Brunhilde,** reinweiss, riesenblumig . . .	—.—	1.50
7479	**coelestina,** himmelblau, weissschlundig . .	—.—	1.20
7480	**Deutschland,** dunkelscharlach mit weissem Rand	—.—	1.50
7481	**Feuerkönig** (Scharlachkönig, Leuchtfeuer)	—.—	1.20
7482	**Kaiser Friedrich,** scharlach mit weiss . .	—.—	1.20
7483	**Kaiser Wilhelm,** dunkelblau mit weiss .	—.—	1.20
7484	**Marientaler Kind,** dunkelrot mit rosa Rand	—.—	1.50
7485	**Meteor,** glühend scharlach, gewellt . . .	—.—	1.20
7486	**Othello,** schwarzviolett (Negerfürst) . .	—.—	1.20
7487	**Prinz Adalbert,** purpurviolett mit weissem Rand	—.—	1.20
7488	**Schwarzer Prinz,** riesenblumig, fast schwarz	—.—	1.50
7489	**Tannenberg,** tief dunkelrot, riesenblumig	—.—	1.50
7490	**Vulkan,** feurig hellrot, sehr grossblumig	—.—	2.—
7491	**Wandsbecker Blut,** leuchtend dunkelrot .	—.—	1.50
7492	**Waterloo,** dunkelpurpur, gewellt	—.—	1.20
7496	**Prachtmischung französischer und belgischer Hybriden**	10.—	1.—
7497	» **leopardierte und getigerte**	13.—	1.20
7498	» **gigantea,** allerneueste Riesen, gemischt, mit weit geöffneten, breiten Blumen, feines Farbenspiel . . .	20.—	2.—
7499	» **imperialis,** Kaiser-Gloxinien in feinster Mischung. Unterscheiden sich von den gewöhnlichen Gloxinien durch die braunrote, schöngezeichnete, biegsame Belaubung und den kräftigen Wuchs. Die Pflanzen lassen sich infolge der weichen, biegsamen Blätter gut verpacken und sind dadurch für den Versand besonders geeignet. Auch in Widerstandsfähigkeit und Reichblütigkeit sind sie den gewöhnlichen Gloxinien überlegen	15.—	1.50

7500 **Grevillea robusta** pyramidalis, sehr schöne Topfpflanze mit feingefiederter Belaubung. 120 cm. 20 gr 2.50 —.30

7501 **Gomphocarpus fruticosus, neu,** schönblühende Asclepiacee mit Dolden schneeweisser, duftender Blüten 1000 Korn Fr. 22.— 100 Korn Fr. 2.50



7530 Isoloma hirsutum multiflorum hybridum.

Heliotropium (Vanille oder Sonnenwende).

Als Topf- und Gruppenpflanze allgemein beliebt. Die köstlich duftenden, blauen Blütendolden heben sich wirkungsvoll von dem saftiggrünen Laube ab. Im März halbwarm aussäen, zu pikieren und zu verpflanzen.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
7502	**Marine,** tief dunkelblau, kerngesund im Laub, sehr grossdoldig, beste Gruppensorte	6.—	1.—
7504	**Anna Turell, dunkelblau.** 40 cm	3.—	—.30
7508	**Königs-Heliotrop, dunkelblau.** 40 cm . .	3.—	—.30
7510	» » **hellblau.** 40 cm . . .	3.—	—.30

Der Königs-Heliotrop ist eine neue prächtige Klasse von niedrigem, gedrungenem Wuchs, mit ausserordentlich grossen, wohlriechenden Blütendolden, sehr reich und frühblühend. Vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.

Impatiens, Sultan-Balsamine. D. K.

7512 **holstii** ähnelt der bekannten und beliebten I. Sultani, doch sind die Blumen leuchtend zinnoberscharlach und erreichen schon 2—4 cm Durchmesser. Sie erscheinen in reicher Fülle während des ganzen Sommers. Für Halbschatten eine Gruppenpflanze I. Ranges, ebenso als Topfpflanze vorzüglich 1 gr Fr. 3.— —.— 1.—

7516 **holstii hybrida,** neue Mischlinge, die ebenso reich wie die Stammart blühen, aber in folgenden Farben vorkommen: weiss mit rotem Auge, weisslich rosa, dunkel violett, leuchtend karmin, zinnoberorange, chamois. 45 cm . . . . 1 gr Fr. 2.50 —.— —.80

7524 **sultani,** fälschlich «Fleissiges Lieschen» genannt, mit karminscharlachroten Blumen. Als Topf- und Gruppenpflanze für warme Lagen wertvoll. 45 cm 1 gr Fr. 3.— —.— 1.—

7528 **sultani hybrida,** prächtige Spielarten in verschiedenen Farben gemischt. 45 cm 1 gr Fr. 2.50 —.— —.80

7530 **Isoloma hirsutum multiflorum hybridum.** Prächtige Topfpflanze, schön belaubt und überreich in vielen schönen Farben blühend, 25—40 cm hoch. In der Kultur einfacher und weniger empfindlich als andere Gesneriaceen. Januarsaat blüht ab Juli bis zum Winter. 5 Port. Fr. 6.50 1.50

7531 **Kalanchoe globulifera coccinea,** neuer Winterblüher. Die Form der Blumen gleicht einer Bouvardie; ihre Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot. Sie ist berufen, eine wertvolle, willkommene Abwechslung unter die winterblühenden Topfpflanzen zu bringen 5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.40

7532 **Lantana hybrida,** Wandelröschen, in feinster Mischung, reich und schönblühende Topf- und Gruppenpflanzen für sonnige, warme Lagen. 30 cm . . . 1.40 —.20

20 gr 1 Port.
Fr. Fr.

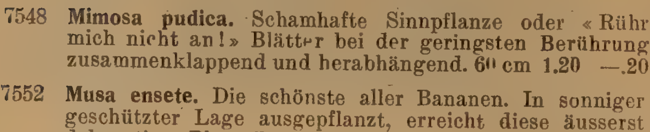
7536 **Leucocoryne ixioides odorata.** Neues, leicht aus Samen zu ziehendes Zwiebelgewächs für Schnittzwecke. Bringt auf etwa 45 cm langen Stielen Büschel grosser blauer Blumen mit weisser Mitte und langer Haltbarkeit. Kultur wie bei Freesien. Frühjahrssaat blüht im folgenden Frühling 5 Port. Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.80

7540 **Linaria cymbalaria,** efeublättriger Frauenflachs, ein ganz reizendes Pflänzchen von kriechendem oder hängendem Wuchs, welches Unmassen kleiner, zierlicher Blätter und ebensolcher Blüten hervorbringt. Obwohl die Pflanze winterhart ist, erfolgt die Aussaat zweckmässig unter Glas in Gefässe. 20 cm . . 5.— —.50

7542 **Lotus peliorhynchus,** prachtvolle Ampelpflanze mit feiner blaugrüner Belaubung und wunderschönen, leuchtendroten Schmetterlingsblüten 100 Korn 2.40 — 70

7544 **Mesembrianthemum cordifolium variegatum,** mit gelbbunter Belaubung und kleinen rosa Blumen. Hervorragende Teppichpflanze. 15 cm 2 gr 5.— 1.20

7546 **Mesembrianthemum hypertrophicum, neu,** hängende Stengel, Blätter dicht papillös, Blüten rosa von der Form der Federnelken. Sehr hübsch als Topfpflanze, zu Garnituren auf Terrassen, im Garten usw. 1 gr Fr. 42.— 1 Port. Fr. 2.—



7548 **Mimosa pudica.** Schamhafte Sinnpflanze oder « Rühr mich nicht an! » Blätter bei der geringsten Berührung zusammenklappend und herabhängend. 60 cm 1.20 —.20

7552 **Musa ensete.** Die schönste aller Bananen. In sonniger geschützter Lage ausgepflanzt, erreicht diese äusserst dekorative Blattpflanze riesige Grösse, doch dürfen Dung und Wasser nicht fehlen 1000 Korn 60.— 100 Korn 7.— 10 Korn —.80

7556 **Musa arnoldiana,** von grosser Schönheit, mit breiten, dunkelgrünen, festen Blättern und roten Blattstielen 100 Korn 6.— 10 Korn —.70

7558 **Nertera depressa,** prächtige, sehr niedrige Topfpflanze, mit zahlreichen kleinen, korallenroten Beeren. 10 cm 1000 Korn 10.— 1.20

7559 **Odontospermum sericeum grandiflorum,** vielblumiger, goldgelber Halbstrauch der Kanarischen Inseln; bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre blühend 1000 Korn Fr. 14.— 100 Korn Fr. 1.50

7560 **Pelargonium hederifolium fl. pl.,** gefüllte efeublättrige Sorten in schönster Mischung. Als Topf- und Ampelpflanze ungemein beliebt, insbesondere für Balkonkästen unschätzbar. 50 cm . . 100 Korn 6.— 1.—

7564 **Pelargonium hybridum,** englische grossblumige Prachtsorten gemischt. 40 cm . . . 100 Korn 8.— 1.—

7568 **Pelargonium zonale** (Scarlet), einfache Scharlachpelargonien, beste Topf- und Gruppensorten in feinster Mischung. 40 cm . . . . . 100 gr 28.— 6.50 —.70

7750 **Plectranthus oertendahlii,** neue, winterblühende weisse Topfpflanze, welche auch im nichtblühenden Zustande eine angenehme Erscheinung ist . . . . —.— 1.20



Primula chinensis fimbriata.

1 gr 1 Port.
Fr. Fr.

Primula chinensis fimbriata.

(Chinesische Topfprimel.)

Meine chinesischen Primeln sind von gedrungenem Bau mit grossen, gut geformten, gefransten Blumen und zeichnen sich durch Blütenreichtum und Farbenechtheit aus. L. K.

7800 **alba magnifica,** reinweiss mit grossem, gelbem Auge, grossblumig, tief und regelmässig gefranst 1.50 —.80

7808 **coerulea,** zart lilablau. Prächtige Sorte, die sich sehr viele Liebhaber erworben hat und eine sehr angenehme Abwechslung im Primelsortiment bildet . 3.— 1.20

7812 **Défiance** (Crimson King), neue Spielart mit gut gefransten, grossen Blumen. Farbe dunkelgranatrot mit Samtglanz, in der Mitte ein grosses schwarzes Auge. Dürfte jedenfalls die beste rote Primel sein, welche bis jetzt im Handel ist . . . . 3.— 1.20

7816 **Die Herzogin** (La Duchesse), neuere Züchtung mit ungemein grossen Blumen, weiss mit leuchtend karminroter Mitte, wovon sich der kleine gelbe Stern im Zentrum wirkungsvoll abhebt. Blatt und Blütenstiele dunkel, Belaubung tief dunkelgrün . . . 3.— 1.20

7824 **Karfunkelstein,** neu, leuchtend scharlachblutrot mit Samtglanz, die brillanteste Färbung unter den chinesischen Primeln . . . . 3.— 1.20

7828 **Lachskönigin,** prächtig salmfarben, ähnlich wie Cyclamen salmoneum, ganz neue Färbung, welche Aufsehen erregt . . . . 12.— 2.—

7836 **Morgenröte,** echt, Blumen zartrosa, gross und von edler Form, ungemein reichblühend, aus jedem Blattwinkel erscheinen Blütenstiele, so dass die ganze Pflanze eine einzige grosse Blütengarbe bildet . 3.— 1.20

7840 **Orangekönig,** herrliche Neuheit, orange und lachsorange mit rotem Auge, grossblumig, extra . . 12.— 2.—

7844 **Purpurkönig,** ganz samtig, purpurrot mit schwarzem Ring um das Auge, sehr prächtig . . . 3.— 1.20

7846 **Purpurkrone.** Sehr grossblumig, schön gefranst, samtig glänzende Scharlachfarbe, wie solche bisher noch nicht erreicht wurde, kompakter Bau . . . 15.— 2.—

7848 **Sedina,** neu, Blume gross, leuchtend karminrosa. Reichblühend, baut sich genau wie die beliebte Morgenröte 5.— 2.—

7852 **Schneekönigin,** neu. Grossblumige Sorte mit prächtigen, reinweissen Blüten ohne jedes Abzeichen und ohne Stern . . . . 3.— 1.20

7856 **veilchenblau, dunkelblau,** von kräftigem, gesundem Wuchs, ganz echt! . . . . 5.— 2.—

7860 **Reklame-Mischung,** von mir selbst aus den besten und neuesten Sorten zusammengestellt, unter Berücksichtigung der Farbenwirkung . . . . . 4.— 1.50

7864 **Gute Mischung** . . . . 2.50 1.—

7880 **fl. pl. gefüllte,** in schönster Mischung . . 5.— 1.—

Primula chinensis Engl. Riesen

riesenblumig und edel in der Form.

7881 **Coral Red,** korallenrot . . . . —.— 2.—

7882 **Königin Alexandra,** reinweiss . . . . . —.— 2.—

7883 **Lachskönigin,** salmfarbig . . . . —.— 2.—

7884 **Magnifica Blue,** reinblau . . . . —.— 2.—

7885 **Prinz v. Wales,** dunkelscharlach . . . . —.— 2.—

7886 **Riesen-Mischung,** einschliesslich vieler neuen Farben —.— 1.80



Primula obconica grandiflora.

(Immerblühende Topfprimel.)

L. K.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7900	**alba,** mit fast reinweissen Blumen . . .	10.—	1.50
7914	**Stern von Jenfeld.** Die grossen, blutroten, kugelrunden Blütenköpfe stehen auf starken Stielen frei über dem gesunden, dunkelgrünen Laube. Der Blütenstand erinnert lebhaft an Primula cashemiriana	12.—	2.—
7915	**sanguinea 1929,** tiefdunkelblutrot, riesenblumig, gedrungen wachsend, sehr reichblühend, widerstandsfähig in der Kultur	10.—	1.50
7917	**Hamburger Rose, leuchtend dunkelrot,** alle anderen roten Farben erscheinen dagegen blass .	8.—	1.25
7919	**Feuerflamme.** Eine niedrig bleibende, samtig blutrote Primel der Hamburger Rasse	10.—	1.50
7928	**gigantea kermesina,** leuchtendrot . . .	12.—	2.—
7932	» **azurea,** schönes, kräftiges Blau .	10.—	1.50
7934	» **Schneeberg,** riesenblumig, reinweiss 5 Port. Fr. 8.50	—.—	1.—
7936	» **rosea,** neu, hell- bis leuchtendrosa	10.—	1.50
7937	» **Meteor,** Arends meteorfarbene Riesen, starkstielig	15.—	2.—
7938	**Friesdorfer Lachsrosa,** starkwachsend, sehr grossblumig, mit feiner Lachsrosafärbung . . .	10.—	1.50
7940	**Rasse Fasbender,** riesenblumig, dunkelrot. Hat sich in kurzer Zeit den Berliner Markt erobert .	12.—	2.—
7944	**Schmids Riesen,** Kreuzung der Rasse Fasbender mit Feuerflamme, der grösste Fortschritt der Neuzeit, **tief dunkelrot**	12.—	2.—
7950	**Zukunft,** tiefdunkelrot, riesenblumig, reichblühend, gleichmässige Büsche bildend. Wer «Zukunft» kultiviert, braucht keine andere rote Sorte, denn sie ist vom Guten das Beste . . . 5 Port. Fr. 9.50	—.—	2.—
7960	**Mausers Mischung riesenblumiger Sorten.** Aus Farben extra zusammengemischt, **vorherrschend rote Töne.**	10.—	1.50

Verschiedene Topfprimeln.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7989	**Forbesi Rubin,** guter Winterblüher von leichter Kultur	3.—	—.60
7990	**kewensis,** neu, gross, goldgelbe Blumen, sehr dekorativ, guter Winterblüher	4.—	—.80



Primula malacoides.

Diese neuen Sorten zeichnen sich sämtlich durch ansehnliche Grösse der Einzelblüten und durch geschlossenen schönen Wuchs aus. Sie stellen leicht heranzuziehende Schnittblumen für die Winter- und Frühjahrsmonate dar und werden sich infolge ihrer hervorragend schönen Farben und ihrer Anmut allgemeiner Beliebtheit erfreuen. **L.K.** In den letzten Jahren wurde diese Klasse wesentlich verbessert. Heute werden sie als

erstklassige Winterblüher

in Massen herangezogen und sind leicht abzusetzen.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7981	**alba fl. pl.,** reinweiss, gefüllt	6.—	1.—
7984	**carminea fl. pl.,** karminrot, gefüllt . .	6.—	1.—
7985	**Brehms Zwergkönig,** 14—18 cm hoch, lila mit gelbem Stern, ideale Topfpflanze	—.—	1.50
7986	**Brehms Halbhoch,** 20—25 cm hoch, mit den gleichen Eigenschaften wie vorstehende. Lila mit gelbem Stern	—.—	1.50
7987	**leuchtendrot,** lebhafte Färbung. . . .	6.—	1.20
7988	**Prachtmischung vieler Sorten**	4.—	—.80

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7991a	**Punica granatum nanum,** Zwerg-Granate, prächtige Topfpflanze für den Winter, 30 cm hoch, reichblühend, buschig wachsend. Langsam und unregelmässig keimend . . . . 5 Port. Fr. 5.50	—.—	1.20

Kultur der Primula obconica.

Aussaat je nachdem man die Pflanzen im Herbst oder Winter oder Frühling in Blüte haben will, vom Januar bis Mai in sandige, lockere Kompost- oder Mistbeeterde mit Torfmull; Lauberde, namentlich frische, ist zu vermeiden. Der Samen wird nur schwach mit feinem Sand bedeckt und dann das Aussaatgefäss mit einer Glasscheibe zugedeckt oder in ein nicht zu warmes Vermehrungsbeet gestellt. Gleichmässige Wärme von etwa 12° R, gleichmässiges Feuchthalten und Schutz vor grellem Sonnenschein sind Hauptbedingungen für gutes, gleichmässiges Aufgehen des Samens, der bei richtiger Behandlung bis zu 90 und 95 % keimt. Ein einmaliges, auch nur oberflächliches Austrocknen stellt jedoch den ganzen Erfolg in Frage. Der Samen keimt nach 14 Tagen bis 3 Wochen. Die weitere Behandlung der Sämlinge ist ungefähr die gleiche wie bei Primula chinensis.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



8036 **Streptocarpus-Hybriden.**

Diese grossblumigen und reichblühenden Neuzüchtungen sind hervorragende Topfpflanzen für das Sommergeschäft.

1 Port. Fr.

7992 **Rehmannia angulata,** neu. Halbhohe Perenne. Die prachtvollen grossen Blumen ähneln in Form denen der Incarvillea Delavayi und sind von prächtiger purpurroter Farbe, im Schlunde gelb gefleckt und getigert mit braunpurpur. Zur Topfkultur sehr empfehlenswert. 2 gr 2.50 —.80

7994 **Rehmannia angulata hybrida,** sehr schöne helle und dunkle Farben gemischt . . . . . 1 gr 2.— —.90

7996 **Rosa polyantha nana multiflora,** niedrige, remontierende, einfache und gefüllte, blühen 6 bis 8 Monate nach der Aussaat. 1000 Früchte Fr. 10.— 100 Früchte 1.20 —.40

8000 **Rochea falcata,** prächtige Topfpflanze mit scharlachroten, in grossen Dolden stehenden Blumen 1000 Korn 5.— 1.50

Saintpaulia.

Reizende, sehr reich und äusserst lang blühende Topfpflanzen. Aussaat im Januar-Februar im Warmbeet oder in Töpfe. Der sehr feine Samen ist ganz schwach oder gar nicht zu bedecken; die jungen Pflanzen sind mehrmals zu pikieren.

8004 **ionantha grandiflora,** grossblumige, tief dunkelblaue. prächtig 1.40

8008 **ionantha, Prachtmischung,** sehr schöne Farben . 1.40

8012 **Salvia patens,** Prachtsalbei, mit reizenden himmelblauen Blumen 2 gr Fr. 1.60 20 gr Fr. 12.— —.70

8028 **Solanum capsicastrum nanum.** Zierlicher Strauch mit niedlichen, kleinen, scharlachroten Früchten; für Töpfe und fürs freie Land . . . . . 20 gr Fr. 3.— —.30

8032 **Solanum hendersoni, Korallenkirsche.** Einen reizenden Anblick gewährt eine mit den zierlichen, orangeroten kirschenähnlichen Früchten besetzte Pflanze, die ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehle. Als Marktpflanze ist S. hendersoni der alten S. capsicastrum infolge des besseren Wuchses entschieden vorzuziehen . . . . 20 gr Fr. 3.— —.30

8034 **Sparmannia africana,** Zimmerlinde, widerstandsfähige, kräftig wachsende Topf- und Kübelpflanze für grosse Räumlichkeiten, Treppenaufgänge usw. **L. K.** 1000 Korn Fr. 52.— 100 Korn Fr. 6.— 1 Port. Fr. 2.—

8035 **Statice puberula Webb,** neuartige Topfpflanze für Spätsommer und Allerheiligen, grossblütig, dunkelviolett, sechs Monate nach der Aussaat blühend, 15 bis 25 cm hoch, sehr haltbar 5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

Streptocarpus (Kapprimel)

neue grossblumige verbesserte Hybriden

1 gr Fr. 1 Port. Fr.

in prachtvollem Farbenspiel. Blumen variieren vom feinsten Weiss bis zum tiefsten Purpur, vom zartesten Blau bis Dunkelviolett. Die Blütenstiele werden zirka 20 cm hoch, stehen dicht beieinander und bilden förmliche Buketts. Die herrlichen Blumen stehen waagrecht oder halb aufrecht, sind weit geöffnet und präsentieren sich dem Beschauer auf das vorteilhafteste. Blütezeit zirka 6 Monate nach der Aussaat, bei leichtester Kultur. L. K.

8036 **in hochfeiner Mischung** . . . . . . 16.— 1.25

8040 **Torenia bailloni,** goldgelb mit braunrotem Schlund 4.— —.60

8044 **Torenia fournieri grandiflora,** tief dunkelblau mit dunklem Fleck. Sehr dankbar blühende Topfpflanze für Marktkultur . . . . 1.20 —.70

8048 **Torenia fournieri compacta grandiflora Nymphe.** Die Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge den ganzen Sommer über . . . . 2.50 —.80

8052 **Tydaea hybrida,** schönste Sorten gemischt. eine der dankbarsten Gesneriaceen; prachtvolle Topfpflanze 1.—

8060 **Vinca rosea, Sinngrün,** rotblühend . 20 gr 2.50 —.30

8064 **Vinca alba,** reinweiss . . . . 20 gr 2.50 —.30

Sehr empfehlenswerte Topfpflanzen mit glänzend grüner Belaubung, von welcher sich die schönen runden reinfarbigen Blüten äusserst wirkungsvoll abheben.

Palmen-Samen.

Da diese die Keimkraft bald einbüssen und deshalb nicht lange gelagert werden können, liefere ich die Palmensamen jeweils nach Eintreffen der frischen Importe.

Ich bitte um **frühzeitige** Aufgabe, um sicher liefern zu können.

		1000 K. Fr.	100 K. Fr.	10 K. Fr.
9002	**Chamaerops humilis,** Zwerg-Fächerpalme	6.—	1.—	—.20
9006	» **excelsa** (Fortunei), Hanfpalme	4.—	—.60	—.20

Beide Sorten sind ganz vortreffliche Kalthaus- und Zimmerpalmen, die im Winter mit jedem nicht zu dunklen, frostfreien Raum fürlieb nehmen, nur sorge man für frische Luft. Im Sommer stelle man sie im Freien auf.

		1000 K. Fr.	100 K. Fr.	10 K. Fr.
9012	**Cocos australis**	—.—	2.—	—.30
9016	» **wedelliana**	60.—	7.—	—.80
9024	**Corypha australis.** Die australische Schirmpalme ist eine der beliebtesten Sorten und zur Zimmerkultur ganz besonders zu empfehlen	—.—	2.—	—.30
9030	**Kentia belmorena**	—.—	5.—	—.70
9034	» **forsteriana**	—.—	5.—	—.70
9040	**Latania borbonica,** die bekannte und beliebte Fächerpalme, mit schönen, glänzend grünen Blättern	6.—	—.80	—.20
9050	**Phoenix canariensis,** Königs-Dattelpalme, schnell wachsend, dicht gefiedert, sehr hart	4.—	—.60	—.20
9054	» **tenuis,** fein gefiedert, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen	8.—	1.—	—.20
9058	» **roebelini,** feinste Zimmerpalme	—.—	6.—	—.70
9064	**Washingtonia robusta**	8.—	1.—	—.20

---

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
9180	**Kalthausfarne,** gemischt, viele Spezies	8.—	—.60
9185	**Warmhausfarne,** » » »	10.—	—.60
9190	**Freilandfarne,** »	4.—	—.60
9200	**Baumfarne,** »	8.—	—.60





Kakteensamen.

Aussaat in flache Töpfe oder Schalen, möglichst warm, in eine Mischung von ½ Sand und ½ Heide- oder Lauberde. Samenkörner nur schwach mit Erde bedecken. Glasscheibe auflegen und anfangs gleichmässig feucht halten. Die zuerst aufgegangenen Sämlinge in eine andere Schale pikieren, die nicht ganz so feucht gehalten wird. Saatschale weiter giessen, da übrige Sämlinge nachkommen.

Nr.	Sorte	1000 Korn Fr.	100 K. Fr.
9502	**Aloe variegata**	45.—	5.—
9512	**Ariokarpus trigonus**	6.50	—.80
9516	**Astrophytum myriostigma,** Bischofsmütze	25.—	3.—
9522	**Cephalocereus senilis**	10.—	1.20
9532	**Cereus candelabrum**	8.—	1.—
9540	» **jamacaru**	8.—	1.—
9552	» **grandiflorus,** Königin der Nacht	25.—	3.—
9556	» **peruvianus**	8.—	1.—
9560	**Echinocactus ingens palmerii**	2.50	—.60
9570	» **bicolor**	4.—	—.60
9580	» **multicostatus**	4.—	—.60
9590	» **grusonii**	6.—	—.80
9602	» **pilosus**	4.—	—.60
9606	**Euphorbia canariensis,** kakteenförmig, Aussaat bringt in einem Jahr Säulen von 8—10 cm Höhe mit vier Reihen Stacheln	22.—	2.50
9610	**Lithops lesliei,** lebende Kieselsteine aus Südafrika, hellbraun, dunkler marmoriert, gelb blühend	20.—	2.50
9620	**Mamillaria elegans**	8.—	1.—
9632	» **palmerii**	5.—	—.70
9642	» **hahniana**	22.—	2.50
9652	» **parkinsonii**	12.—	1.50
9662	**Opuntia imbricata**	4.—	—.60
9672	» **leptocaulis**	4.—	—.60
9680	» **microdasys**	8.—	1.—

Mischungen:

Nr.	Sorte	1000 Korn Fr.	100 K. Fr.
9700	**Kakteen aller Klassen,** gemischt	3.—	—.50
9710	**Cereen** (Säulenkakteen), gemischt	5.—	—.70
9720	**Echinokakteen** (Igelkakteen), gemischt	5.—	—.70
9730	**Echinocereen** (Igel-Säulenkakteen), gem.	5.—	—.70
9740	**Echinopsen** (Seeigelkakteen), gemischt	6.—	—.80
9750	**Mamillarien** (Warzenkakteen), gemischt	4.—	—.60
9760	**Opuntien** (Feigenkakteen)	4.—	—.50
9770	**Phyllokakteen** (Blattkakteen), die farbenprächtigen grossblumigen Hybriden	20.—	2.20
9800	**Astrophyten** (Sternkakteen), gemischt	22.—	2.50
	1 Port. Fr. —.80		
9810	**Kanarische Sempervivien,** Mischung vieler Formen und Farben, schnellwachsend 1 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.—		

Sortimente:

Nr.	Sortiment		
9820	1000 Kakteensamen in 10 gangbaren Sorten	—.—	8.—
9840	2000 Kakteensamen in 20 gangbaren Sorten	—.—	14.—
9860	5000 Kakteensamen in 50 gangbaren Sorten	—.—	32.—

Heft 42 RADETZKI:

«Gärtnerische Kulturanweisungen», gibt Ihnen Aufschluss über Anzucht, Kultur und Pflege der Kakteen, ausserdem sind die Sorten ausführlich beschrieben. Preis Fr. 1.—

Kakteen-Dünger „Etisso“.

Ein fortschrittlicher Dünger, den Ansprüchen der Kakteen angepasst, in sauberer, ansprechender Verpackung. 1 Originalkarton enthaltend 60 Pakete Fr. 30.—, 1 Probepaket Fr. —.80



Topfapparat RAPID hilft Ihnen zu frühen Ernten.

Bitte beachten Sie meine Gartengeräte!

Neben bewährten Geräten finden Sie die neuesten Erfindungen. In meiner ausgedehnten Versuchsgärtnerei werden alle fortschrittlichen technischen Einführungen geprüft und bei Bewährung im Katalog aufgenommen.

Ungeziefer in Häusern und Kästen vertilgt man mit Parasitol-Räucherkerzen.

Jacobsen-Motormäher

Schnittbreite 50—160 cm **Für jedes Terrain**

Vorteile sind kurz folgende: Aeusserst niedrige, gedrungene Bauart, ausgezeichnete Motoren, bei allen grösseren Modellen Kraftübertragung durch Zahnräder, Schleifkupplung, welche die Messer gegen das Zerbrechen durch Steine usw. schützt, Selbstschleifvorrichtung. Unterdrückung fast aller Schmierstellen, einfachste Konstruktion, die auch dem Nichtfachmanne die tadellose Besorgung der Maschine erlaubt.

Jacobsen-Motormäher werden in allen grossen schweizerischen Stadtgärtnereien verwendet. Referenzenliste auf Wunsch. Der Jacobsen-Vorschneider gestattet in einem Arbeitsgang den Rasen sowie Unkräuter und Samenstengel zu schneiden. Auch die Walzenmähег können mit diesem Zusatz geliefert werden.

Preise von Fr. 980.— bis Fr. 3600.—.

Ransomes Motor-Rasenmäher

Die RANSOMES-Erzeugnisse beruhen auf fast 100jährig. Erfahrung der ältesten u. grössten Fabrik der Branche und sind von den hervorragendsten Fachleuten als „führend" anerkannt

Vorzüge, die der „RANSOMES" Ihnen bietet:

- **Weltberühmter 1-Zylinder-Viertakt-Motor «Blackburn».**
- **Ausgezeichnete Automobilzündung «Lucas».**
- **Bewährter Vergaser auch für schiefe Stellung «Amal».**
- **Leiser Gang, wie ihn kein anderes Fabrikat aufweist.**
- **Staubsichere Kugellager und Antriebsketten.**
- **Kettenantrieb, die sicherste und einfachste Konstruktion.**
- **Schwungrad, wirkt ausgleichend bei Widerständen und Stössen.**
- **Automatische Schmierung, dadurch störungsfreier Betrieb.**
- **Leerlauf-Schaltung ermöglicht Walzen ohne zu mähen und Fahren über Wege.**

Verlangen Sie bitte Spezialangebot und Fabrikkatalog «Ransomes».

Schnittbreite 45 cm

Preis Fr. 950.—

Alle Bestandteile auf Lager.



Der neue «Bob-a-Lawn» ist mit Viertakt-Motor und Magnet-Zündung ausgerüstet.

Bob-a-Lawn

Der motorisierte Handrasenmäher.
Kein Stossen mehr — nur führen und folgen.

Der **«Bob-a-Lawn»** ist der erste motorisierte Handrasenmäher. Er ist ein Handmäher in dem Sinne, dass Sie ihn führen und hinter ihm hergehen, wie wenn es ein gewöhnlicher Handmäher wäre, währenddem er aber durch einen kleinen Benzinmotor angetrieben und bewegt wird. Alles, was Sie zu tun haben, ist, ihn zu führen und die Richtung beizubehalten. Der Motor tut den Rest.

Fast jeder Rasen hat kleine Ecken und Stellen, welche schwierig zu schneiden sind: dem Wege nach, an Blumenrabatten und unter Gebüsch. **«Bob-a-Lawn»** erreicht sie ebensogut wie der Handmäher — darin ist er tatsächlich ein Handmäher, welchen Sie aber nicht zu stossen brauchen.

Vorzüge des „Bob-a-Lawn":

- **Einfachste Handhabung.**
- **Geringe Betriebskosten.**
- **Automatische Schmierung.**
- **Laufräder erlauben hohen Grasschnitt.**
- **Leichtes Gewicht, daher überall verwendbar.**

Motormäher werden bereitwilligst vorgeführt. Je nach der Art der Anlage und des Terrains kann ich Ihnen einen Walzenmäher oder einen motorisierten Handmäher empfehlen.

Warum gerade den KEEN KUTTER Rasenmäher?



Tausende von zufriedenen „Keen-Kutter"-Besitzern werden Ihnen gerne ihre erfreulichen Erfahrungen zur Verfügung stellen. Bei vielen Kunden läuft der „Keen-Kutter"-Mäher seit 10 bis 20 Jahren, dank seines Präzisions-Kugellagers und des feinsten Materials. Befragen Sie die „Keen-Kutter"-Leute Ihrer Gemeinde. - - Referenzen zu Diensten.

Einige Gründe und überzeugende Tatsachen:

- Doppelte Uebersetzungen
- Unverwüstlicher Antrieb
- Stählerne Nabenbüchsen
- Geschlossene, schmutzdichte Laufräder
- Kugellager im beweglichen Stahlgehäuse
- Messer aus Tiegelgussstahl
- Patentgriffstange
- Leichte, wenig störende Gangart
- Grösste Haltbarkeit und Leistung
- Neuzeitlich durchgearbeitet

Preise:

Radhöhe 22 cm, 4 Messer, für normales Gras

Schnittbreite . . . . cm	35	40	45
Fr.	100.—	110.—	—

Radhöhe 28 cm, 6 Messer, für hohes Gras

Schnittbreite . . . . cm	35	40	45
Fr.	—	140.—	150.—

Alle Ersatzteile sind auf Lager und sofort lieferbar.

Jeder Maschine wird eine ausführliche Gebrauchsanweisung beigegeben.

NOVO der Rasenmäher auf Lebenszeit

Der neue, unzerbrechliche Ganzstahl-Mäher. Leicht laufend. Leicht an Gewicht. Graziöse Form. Elegante Ausführung. Leiser Gang. Selbstschärfend.



Ein vollständig aus Stahl hergestellter, unzerbrechlicher Rasenmäher zu einem Preise, der sich nicht höher stellt als eine Maschine aus Gusseisen.

Stahl vollständig durchgearbeitet, nicht gestanzt und daher praktisch unzerstörbar. Sogar die Triebräder sind an soliden Stahlspindeln angebracht und mit Kugellagern ausgestattet.

Die Messerwelle ist mit dem hervorragenden original-selbstregelnden Kugellager, patentiertem kontrollierenden Stahlärmel ausgestattet, welcher automatisch alle Abnutzung aufnimmt und die Lager während der ganzen Lebensdauer des Mähers in voller Ordnung hält.

Laufräder 26 cm, Drehzylinder 21 cm Durchmesser. Fünf Schneidemesser aus Tiegelgussstahl, in Oel gehärtet und **selbstschärfend**. Untermesser aus vanadiumlegiertem Werkzeugstahl, ölgehärtet und angelassen.

Dieser Mäher ist praktisch unzerstörbar. Schlagen Sie mit einem Hammer oder einer Achse daran — Sie können ihn nicht zerbrechen.

Schnittbreite cm	35	40	45
Fr.	110.—	120.—	130.—

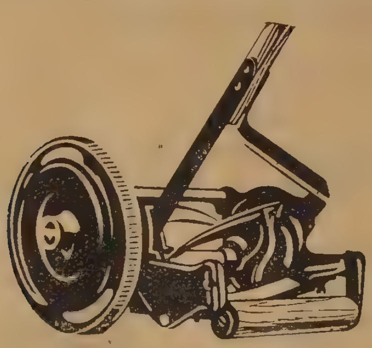
Unzerbrechlich!

Wirklich ein wunderbarer Mäher! Von einer Höhe von 342 m (höher als das höchste Gebäude der Welt) aus einem Flugzeug geworfen, das mit grosser Geschwindigkeit flog, fiel der « Novo »-Mäher blitzartig auf den Boden und grub sich fest in die Erde. Aber er blieb sozusagen unversehrt. **Kein einziger Teil war zerbrochen!** Diese kühne Probe bewies das Recht des « Novo »-Mähers zum Namen: Der lebenslängliche Rasenmäher. Man kann ihn einfach nicht zerbrechen!



Brills „Reform"-Kugellager-Rasenmäher

Die billigste Qualitäts-Kugellagermaschine auf dem Weltmarkt. Sie hat kein höheres Gewicht als die seit Jahrzehnten bewährte « Reform »-Maschine ohne Kugellager, mit der sie in allen Teilen, mit Ausnahme der Backen, auswechselbar ist. Durch die gedrungene Konstruktion der Seitenteile schneidet die Maschine den Rasen bis 5 cm zum Rand, wodurch ein besonderer Kantenschneider in den meisten Fällen überflüssig wird. Schnittbreite 35 cm Fr. 40.—



Kantenmäher „Brill"

Wie der Name besagt, ist dieser speziell zum Mähen der Kanten und schmalen Rasenstreifen gebaut. Er besitzt zu diesem Zwecke nur ein Laufrad und eignet sich auch zum Mähen kleinerer Rasenflächen. Preis per Stück Fr. 32.—

Grasfangkörbe

Um das lästige Abkehren des abgeschnittenen Grases nach dem Mähen vollständig fortfallen zu lassen, habe ich zu meinen Rasenmähern einen Grasfangkorb herstellen lassen. Derselbe ist an jeder Maschine leicht zu befestigen.
Preise: Schnittbreite 35 und 40 cm Fr. 15.—
Schnittbreite 45 cm Fr. 16.—



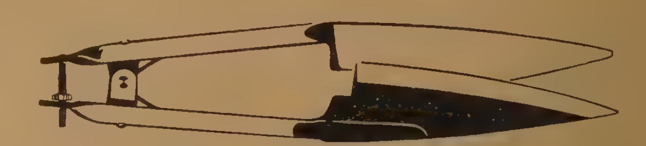
Nr. 327 **Grassichel**

mit durchgehender Angel, beste steyrische Qualität.
Preis per Stück Fr. 1.80



Grasschere „Reform"

Die Bewegung der Griffe geschieht senkrecht, so dass die Arbeit viel leichter und weniger ermüdend vor sich geht.
Preis per Stück Fr. 6.—



Nr. 159 **Grasschere „Ideal"** (Länge 33 cm)

Durch Lösen oder Anziehen der Verschlussmutter öffnet sich die Schere nur soweit gewünscht wird. Die Schere lässt sich gut schleifen, da sie ganz geöffnet werden kann. Beste Rasenschere der Gegenwart! Preis per Stück Fr. 4.—
Ersatzfedern per Stück Fr. —.50



Nr. 160 **Grasschere „Praktisch"**

zweiteilig, kann zum Schleifen auseinandergenommen werden.
Preis per Stück Fr. 3.—



Gartenwalze „Azo"

Die beste Beetwalze für Gemüsegärtner. Solide, handliche Form. Das Gewicht kann durch Wasserfüllung reguliert werden.

125 cm breit, leer 23 kg, gefüllt 58 kg.

Fr. 60.—

H. Egli, Neu-Schloss, Worb/Bern.

(Betrifft Rasenmäher « Keen Kutter ».)

... Bemerke noch, dass die Maschine nun im achten Jahr, ohne jedes Schleifen, bei ziemlich strengem Gebrauch noch tadellos arbeitet.

Einteilige Gartenwalze „Simplex"

zum Füllen mit Wasser

für Gärten, Rasen, Tennisplätze



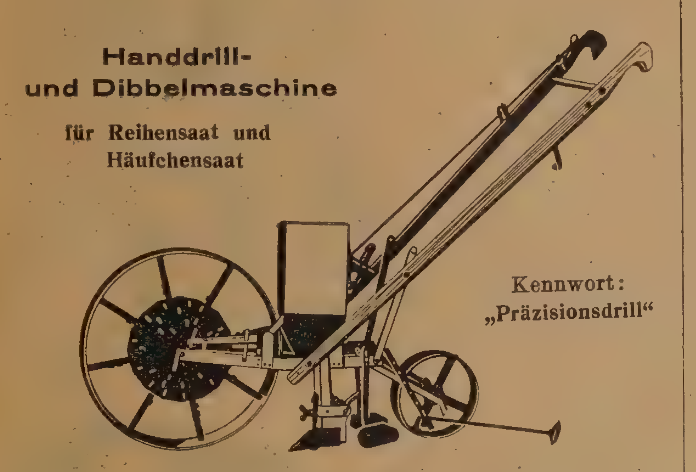
Besondere Vorzüge:

1. Gepresste Stahlböden mit **runden Kanten.**
2. Der Mantel ist aus 6 mm dickem Stahlblech hergestellt und daher **unverwüstlich.**
3. **Das Gewicht** ist durch Füllen mit Wasser beliebig regulierbar.
4. **Der Verschlusszapfen** hat ein grobes Kordelgewinde, ein schiefes Eindrehen ist dadurch vermieden.
5. **Die Zylinder** sind inwendig mit Teer eingebrannt und somit auf Jahrzehnte gegen Rost geschützt.

	Nr. 4	Nr. 5	Nr. 6
Durchmesser des Zylinders . . .	47 cm	52 cm	52 cm
Arbeitsbreite der Walze	50 cm	75 cm	90 cm
Gewicht, leer	50 kg	87 kg	100 kg
Gewicht, gefüllt mit Wasser . .	130 kg	235 kg	275 kg
Preis . . . . Fr.	120.—	130.—	150.—

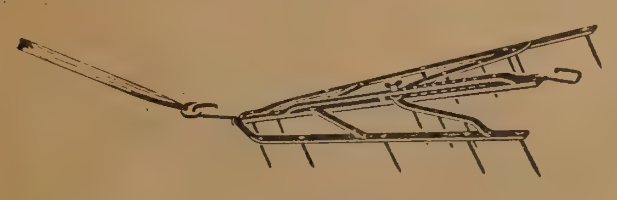
Handdrill- und Dibbelmaschine

für Reihensaat und Häufchensaat



Kennwort: **„Präzisionsdrill"**

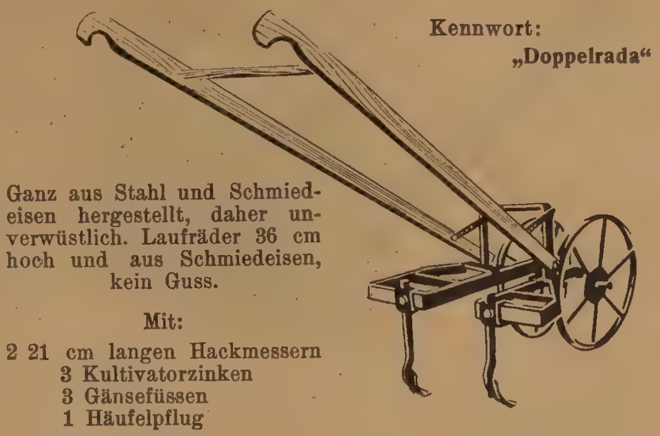
Billigkeit. - Leichte Handhabung. - Gleichmässiges, lückenloses Drillen. - Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor. - Sät alle Sämereien von den feinsten bis gröbsten. - Ein Zerreiben oder Zerdrücken von Samen ausgeschlossen. - Handhabe verstellbar. - Einfacher Mechanismus. - Saubere Konstruktion. - Tadelloses Arbeiten wird gewährleistet. - Beste Qualität! - Die Maschine ist geeignet für Landwirte, Gärtner, Forstwirtschaft und Saatzucht. - Gewicht zirka 19 kg. Preis Fr. 72.—



Handegge

Die Egge dient zur Lockerung und Lüftung des Bodens, ebenso zur Verhinderung der Verkrustung. Sie ist für jede Reihenweite von 12 bis 70 cm verstellbar. Gewicht zirka 9 kg. Preis Fr. 20.—

Stählerne Doppelradhacken



Kennwort: **„Doppelrada"**

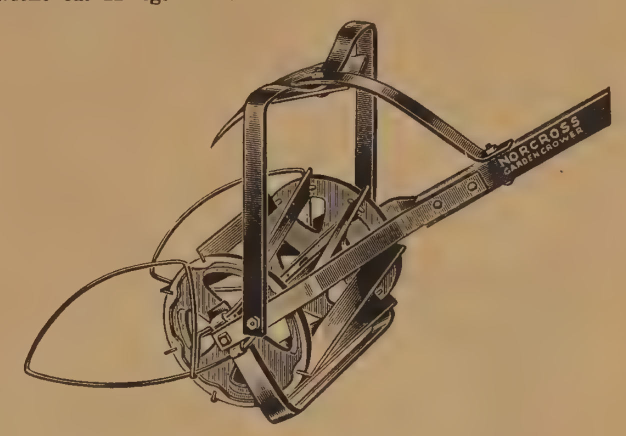
Ganz aus Stahl und Schmiedeeisen hergestellt, daher unverwüstlich. Laufräder 36 cm hoch und aus Schmiedeisen, kein Guss.

Mit:

2 21 cm langen Hackmessern
3 Kultivatorzinken
3 Gänsefüssen
1 Häufelpflug

Mit dieser Radhacke kann man vorwärts und rückwärts hacken

Gewicht ca. 12 kg. Preis Fr. 48.—



Rotierender „Norcross-Kultivateur"

Ein neues Instrument zur Bodenlockerung und gleichzeitiger Unkrautvertilgung. Die Maschine wird wie ein Rasenmäher bedient, indem man sie gleichmässig vor sich her stösst.

An der rotierenden Welle sind die Messer so angebracht, dass eine gleichmässige, feinkrümelige Bodenlockerung sowie vollständiges Vernichten des Unkrautes damit erreicht wird.

Der grosse Vorteil liegt in der schnellen und doch saubern, dabei weniger anstrengenden Arbeitsweise. Es können sowohl Kulturflächen wie auch Wege in kürzester Zeit damit von Unkraut befreit werden. Preis Fr. 45.—

Stahlblech-Flachkarrete „Ideal"
Fr. 28.—

Stahlblech-Spitzkarrete „Perfekt"
Fr. 28.—

Jauche- und Wasserkarren „Triumph"

Behälter und Rad aus I. Qualität Stahlblech, im Vollbad feuerverzinkt. Inhalt 108 Liter. Radhöhe 55 cm. Kranzbreite des Rades 6 cm. - Ein Idealgerät für jeden Gartenbesitzer. Fr. 56.—



Vorzüge der Schneiderkanne:
Zweckmässig durchgebildete Form der Kanne selbst wie ihrer Einzelteile, daher grösste Handlichkeit. - Geringes Gewicht. - Giessen mit zwei Kannen zugleich. - Rasches Vergiessen des Inhalts, wodurch Zeitgewinn. - Viele dünne, feine Wasserstrahlen. - Richtig geführte Brausestrahlen, ohne Ineinanderfliessen. - Grosse, gleichmässig benetzte Fläche. - Wasserdichte Verbindung zwischen abnehmbarer Brause und Kannenausgussrohr. - Verstärkung der Rohrenden. - Heissflüssige Verzinkung nach Fertigstellung. - Grösste Widerstandsfähigkeit und langdauernde Haltbarkeit. - Im Verhältnis zum Dargebotenen und der Lebensdauer billiger Preis.

Inhalt	8	10	12	14	16	Liter
Fr.	8.—	9.—	9.50	10.50	11.50	einschl. Brausen

Schneiderkannen-Zubehör

Einzelbrausen mit gewölbtem Sieb.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.50	1.40	1.60	1.80	1.80	1.90

Verlängerungsrohr, gerade Form.

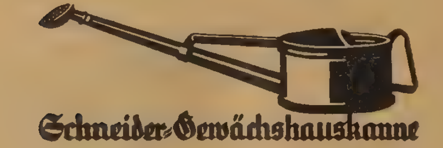
	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1 50	1.50	1.60	1.60	1.70	1.70

Verlängerungsrohr, gebogen.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.50	1.50	1.60	1.60	1.70	1.70

Verteiler.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.30	1.40	1.40	1.50	1.50	1.60



Schneider-Gewächshauskanne

2 Liter fassend, mit feiner Messingbrause Fr. 5.50

3 Liter fassend Fr. 6.—



Schneider-Gewächshauskanne

4 Liter fassend, mit Bügel und feiner Messingbrause Fr. 7.50



Einzelbrausen für Gewächshauskännchen Fr. 1.50

Salon-Giesskännchen



Feinste Aufmachung, Speziallackierung, Lack nicht abspringend, in den Farben grün, rot orange und milchweiss, zirka 2 Liter fassend, per Stück Fr. 8.—
Die gleiche Kanne mit Messinggürtel per Stück Fr. 8.50

Mistbeetkanne

Original « Schneider », Form oval, mit Längsbügel, einer feinen und einer gröberen Brause, sowie Verlängerungsrohr, 4 Liter fassend. Per Stück Fr. 9.—

Tragbutten mit Giessvorrichtung



Giessvorrichtung mit Schlauchverbindung.

Ganz verzinnt, daher niemals rostend, sehr dauerhaft. Mit Tragriemen aus Leder.

60 Liter fassend, kompl. Fr. 45.—

Jaucheverteiler,
dazu passend, extra Fr. 1.60

Wasser- und Jaucheschapfen



gestanzt, mit solider, gestanzter Tülle, verzinnt, per Stück Fr. 2.40

Wasserstanden



runde, verzinkte, sehr dauerhaft.

150 Liter fassend . . Fr. 40.—
375 » » . . » 60.—

Jb. Thuet, Gemüsekulturen, Biel.

(Betrifft Topfapparat « Rapid ».)

In den verfertigten Töpfen wurden Salat, Kohlrabi, Blumenkohl, Wirsing und Kabis-Setzlinge herangezogen. Sämtliche Jungpflanzen wuchsen in diesen Töpfen rasch und gesund heran. Versuchsweise pflanzte nebeneinander am gleichen Tage Kohlrabi aus den Töpfchen und Kohlrabi aus ganz dünner Saat mit prima Bewurzelung. Nach kurzer Zeit aber sah man, dass die Kohlrabi aus den Töpfen die andern rasch überholten und konnte ich hier mit der Ernte 14 Tage früher beginnen.



Selbsttätige Original-„Holderspritze"
mit Rührwerk

Diese selbsttätige, auf dem Rücken tragbare « Holderspritze » stellt das **Beste** und **Vollkommenste** dar, was auf diesem Gebiet bis heute überhaupt angeboten werden kann. Sie ist die **älteste**, und das **Vorbild** aller selbsttätigen Spritzen dieser Art, und in Einfachheit der Konstruktion, Solidität und Dauerhaftigkeit unübertroffen. Nach dem Einfüllen der Flüssigkeit und Einpumpen von 5 Atm. Luftdruck arbeitet die **« Holderspritze »** vollkommen selbsttätig, bis die Flüssigkeit verspritzt ist. Wirkliche Reparaturen sind in Anbetracht der grundsoliden Ausführung so gut wie ausgeschlossen, und die Anschaffung derselben bedeutet nur **eine einmalige Ausgabe.** Der Behälter ist sehr eng und sorgfältig genietet und gelötet, sowie auf 15 Atm. Probedruck geprüft. Arbeitsdruck 5 Atm. Die komplette Ausrüstung einer Baumspritze besteht in Behälter mit Luftpumpe, Manometer und Traggurten, sowie einem 1,35 m langen Hochdruckschlauch mit Abstellhahn, 50 cm langem Spritzrohr und Verstäuber « Blitz » mit Reinigungsnadel. An Zubehörden wird beigegeben: Ein Einfülltrichter mit Filtriersieb, sowie ein Satz Reserve-Lederdichtungen zu den Verschraubungen und eine Gebrauchsanleitung.

12 Liter Nutzinhalt

Mit verbleitem Stahlblechbehälter	Fr. 76.—
Mit Messingbehälter	» 95.—
Verlängerungsrohr, 4 m lang	» 15.—
Eichelzerstäuber « Merkur », Nr. 3	» 3.—
Verstäuber « Blitz »	» 3.75

Selbsttätige Holderspritze („Pekrunspritze")

Ein sehr beliebtes Spezialmodell für den kleinen Obstzüchter und Gartenbesitzer. Die Spritze kann entweder am Handgriff der Luftpumpe, oder aber mittels beigegebenem Traggurt über die Schulter gehängt, getragen werden. Die **Konstruktion** und **Ausführung** dieser Spritze entspricht sonst in allen Teilen genau den grössern selbsttätigen Modellen.

Die Lieferung der **« Pekrunspritze »** in **Ausführung B** als Baum- und Pflanzenspritze erfolgt in Spritze mit Manometer, Traggurt, Einfülltrichter mit Filtriersieb, Schraubenschlüssel und Reservekolben zur Luftpumpe, zirka 1.35 m langem, garantiert karbolineumbeständigem Hochdruckschlauch, **grossem** Abstellhahn mit 50 cm langem Metallrohr und einfachem Verstäuber « Blitz », sowie den üblichen Zutaten, wie Reservelederdichtungen, zweitem Mundstück für Verstäuber und Mundstück für Vollstrahl.
Preis Fr. 55.—

6 Liter Gesamtinhalt

2 m **Verlängerungsrohr** aus Messing, **ohne** Schlauch Fr. 6.50

Selbsttätige Pflanzenspritze «Ideal»

Selbsttätige Pflanzenspritze „Ideal"

« Ideal » ist das beliebteste Modell der handtragbaren Pflanzenspritzen und für Besitzer kleiner Hausgärten mit Spalierobst und Beerensträuchern sowie für Landschaftsgärtner und Gewächshausbetriebe unentbehrlich.

« Ideal » wird am Handgriff der Luftpumpe getragen, ein leichter Druck auf den darüber liegenden Ventilhebel genügt, um die Spritze in Tätigkeit zu setzen. Der Behälter, ebenso die Luftpumpe und Armaturteile werden in Messing für **alle** Spritzflüssigkeiten geeignet geliefert. Aeusserst solid und dauerhaft gebaut, auf 10 Atm. Druck geprüft. Der Zerstäuber ist nach **allen Seiten** drehbar, so dass Pflanzen, Spaliere usw. von **oben, unten** und **seitwärts** gespritzt werden können, bei der Schädlingsbekämpfung ein nicht zu unterschätzender Vorteil allen andern Systemen gegenüber. Fr. 32.—


2 1/2 Liter Gesamtinhalt

Verlängerungsrohr, aus Messing, 2 m lang, mit 1½ m Spiralschlauch . . . . Fr. 14.50



Hochdruck-Baumspritze „Rapid II"

Eine Baumspritze mit ganz hervorragenden Leistungen, äusserst solid konstruiert, erzeugt dieselbe einen Druck von 15 bis 20 Atm., wodurch eine intensive Zerstäubung und gründliche Durchführung der Spritzarbeit erzielt wird.

Die Spritze kann auf jeden vorhandenen Behälter, Stande, Fass oder Jauchekarren sicher und fest montiert werden.

Zubehörteile: 10 m Schlauch, karbolineumbeständig,
4 m langes Bambusrohr,
1 m Verlängerungsrohr,
1 Doppelzerstäuber, 1 Fächerbrause und
1 Hochstrahldüse.

Preis der Spritze ohne Karrete . . . . Fr. 135.—



Holders Handspritze „Universal"

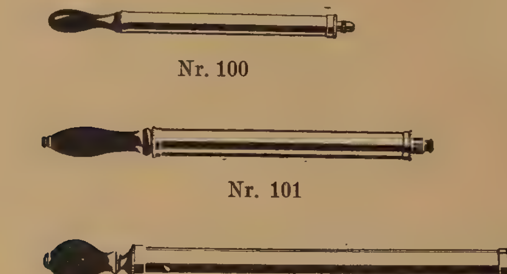
« Universal » stellt die Handspritze in ihrer höchsten Vollendung dar, sie besitzt ein Saugventil, einen **drehbaren** Nebel-Verstäuber, ein Vollbrause- und Hochstrahlmundstück und eignet sich infolgedessen ganz speziell zum Bespritzen von Busch- und Spalierbäumen, Beerensträuchern, Blumen- und Blattpflanzen zwecks Schädlingbekämpfung mit den verschiedenen Flüssigkeiten, ebenso als Garten- und Gewächshausspritze zum Begiessen der Garten- und Blumenbeete mit Wasser. Auch als Desinfektionsspritze und Schwarmspritze für Imker leistet « Universal » unschätzbare Dienste, ja sie ist das « Mädchen für alles » für den Gärtner und Gartenbesitzer. Bei Verwendung der **Fächerbrause** ist « Universal » die bestexistierende Spritze für Mistbeetkulturen.

« Universal » aus Ia Messing, Rohrdurchmesser 30 mm, ganze Länge 65 cm . . . . Fr. 10.50

Fächerbrause, für Mistbeetkulturen . . . . . . » 1.20

Blumenspritzen „Perfekt"

Ganz aus Messing gearbeitet, mit feinstem Nebelzerstäuber und Brause. Gute, dauerhafte Spritzen für Kleingärtner und Private.



Nr. 100

Nr. 101

Nr. 102

Nr.		Rohrlänge		Rohrdurchm.	Fr.
Nr. 100	= 20 cm	Rohrlänge,	19 mm	Rohrdurchm.	Fr. 2.50
» 101	= 24 »	»	24 »	»	» 3.—
» 103	= 35 »	»	30 »	»	» 5.—
» 102	= 45 »	»	35 »	»	» 7.40
» 104	= 45 »	»	30 »	» mit drehbarem Zerstäuber	Fr. 9.40



Flaschen-Zerstäuber

Zuverlässige gutwirkende Blumenspritze.

Für Gartenbesitzer unentbehrlich!

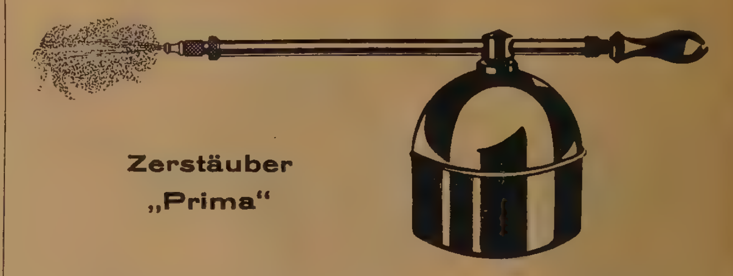
Bei leichter Handhabung kräftige, nebelartige Zerstäubung gewährleistet. Gediegene, stark vernickelte Aufmachung, ist auf jeder Flasche leicht anzubringen — auch jedes andere Gefäss kann benutzt werden. Gleich vorzüglich geeignet zum Besprengen der Blumen sowohl im Gewächshaus als auch im Zimmer, wie auch zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen mittels der verschiedenen Pflanzenschutzmittel.

Mit Schlauchverlängerung.

10 Stück Fr. 18.— 1 Stück Fr. 2.—

Albert Kaul, Gärtnerei, Küsnacht (Zürich).

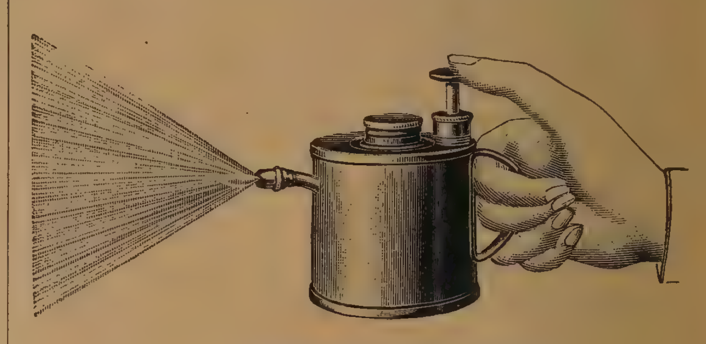
Bestätige gerne, dass ich mit dem Topfapparat **« Rapid »** sehr zufrieden bin. Sämtliche Pflanzen, die darin gezogen wurden, kamen 2 bis 3 Wochen früher zur Reife. Kann ihn deshalb gut empfehlen.



Zerstäuber „Prima"

Eine wesentliche Verbesserung aller ähnlichen Systeme. Er ist mit abschraubbarem Filtersieb versehen, wodurch teure, umständliche Reparaturen vermieden werden. Feinste Zerstäubung. Für alle Spritzzwecke verwendbar.

1½ Liter fassend, Messing vernickelt, Fr. 16.—



Zerstäuber „Famos"

« Famos » ist vollständig von Messing, immer gebrauchsfertig, das Wasser wird eingefüllt, Aufpumpen von Luft ist nicht nötig. Ein Druck mit dem Daumen auf den Knopf genügt, um eine nebelartige Zerstäubung zu erzielen. Inhalt 0,3 Liter.

Gebrauchsanweisung wird jeder Spritze beigegeben.

Fr. 4.—

„Solo" Ein-Mann-Spritze



dient zur Bespritzung aller Kulturpflanzen, auch höherer Bäume, desgleichen zum Kalken und Desinfizieren von Stallungen.

ist aus reinem Messing gefertigt und entwickelt einen ausserordentlich hohen Druck. Sie hat ein doppelt wirkendes Saug- und Druckventil.

besteht aus einer soliden Messingspritze, aus einem gröbern und einem feinern Fächerzerstäuber, einem Nebelzerstäuber, einem Verlängerungsstück, einem Winkelrohr, 3 m Gummischlauch und einem Saugkorb.

hat eine Reichweite von zirka 10 m wagerecht, zirka 8 m hoch, zirka 2,5 m Zerstäubungskegel. Die Schlauchleitung kann bis 8 m verlängert werden und die Spritze erreicht gleiche Wirkung wie bei 3 m Schlauch.

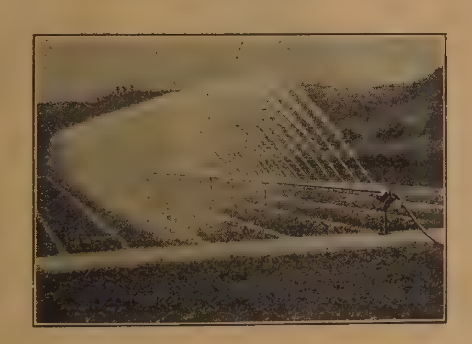
Fr. 32.—



Siemens-Schuckerts Viereck-Regner

(Fabrikniederlage)

Viereckberegnung bei senkrechter Aufstellung. Beregnung anders begrenzter Flächen bei Schrägstellung des Regners. Beregnung von Abhängen und Böschungen. Für Rein- und Schmutzwasser geeignet. Keine Düsenverstopfung. Keine empfindlichen Dichtungsstellen. Aus nicht rostendem Material hergestellt. Geringes Gewicht. Verwendbar für Rohr- und Schlauchanschluss. Beregnung grosser Flächeneinheiten von einer Stelle aus bei wirtschaftlich günstigster Ausnutzung jeder zur Verfügung stehenden Wassermenge und jeden Druckes. Beregnung bis zu 1000 m² von einem Standort aus möglich. Prospekt zu Diensten. Fr. 220.—



Perrot-Universal-Regner

Vollkommene Betriebssicherheit,
Robuste Bauart,
Handlichkeit,
Grosse Flächenleistung,
Langsame, stetige Düsendrehung,
Feine und gleichmässige Bodenbenetzung,
Leichte Auswechselbarkeit der Düse,
Keine Verstopfungsgefahr.

Der Perrot-Regner findet Verwendung als Weitstrahl-Regner, als Schwenkapparat mit Bogendüse sowie als Schwenkmotor für Düsenrohre. Fr. 240.—

Düsenrohre 26 mm ⌀ per Meter Fr. 7.50 einschl. Stützen.
» 32 » ⌀ » » » 8.— » »



✣ Patent **Schaufelrad-Regner** Schweizer Fabrikat

Das Ideal des Gärtners: Grösste Leistungsfähigkeit! Billigster Preis!

Einstellbar für schwächsten und stärksten Druck.
Gleichmässige Beregnung, nach Wunsch gröber oder feiner.
Bewässert bei gutem Druck über 1000 m².
Keine Düsenverstopfung und kein Steckenbleiben.
Unverwüstlich, alle Teile aus Messing und auswechselbar.
In meiner Versuchsgärtnerei bestens bewährt.
Verlangen Sie Spezialprospekt. Fr. 95.—

Die Siemens Hydor-Regenkanone R. K. 10

sammelt das unter dem Leitungsdruck zufliessende Wasser in einem kleinen, mit dem Stativ vereinigten Druckkessel an und gibt es schussweise in sprühenden Strahlen ab. Fliesst wenig Wasser zu, dann folgen sich die Schüsse langsamer, bei starkem Wasserzufluss schneller, ohne dass sich dabei die Wurfweite ändert. Mit jedem Schuss dreht sich das Strahlrohr etwas weiter, so dass langsam eine Kreisfläche beregnet wird. Die Bauart ist so einfach, dass der Regner mit einem Griff auseinandergenommen und wieder zusammengesetzt werden kann. Die eigenartige Arbeitsweise verleiht der Regenkanone eine Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit, die von keinem andern System erreicht wird.

Als **Betriebsdruck** genügen 2 Atm., der günstigste Druck liegt bei 4 Atm. Die Regenkanone kann also an jede Wasserleitung angeschlossen werden.

Die **Wurfweite bis zu 17 m,** entsprechend einer Flächenleistung von etwa 1000 m², kann auch bei engen Rohren und Schläuchen erzielt werden.

Die **Regenmenge** wird einfach durch den Hahn nach Bedarf eingestellt. Sie kann so klein gewählt werden, dass der Regner ohne Gefahr für die Kulturen über Nacht in Betrieb bleiben kann.

Die **Zerstäubung** lässt sich nach Wunsch den Kulturen anpassen und bis zum feinen Sprühregen verändern.

Die **grosse Düsenöffnung** wird dabei nicht verändert, so dass auch die Verregnung von Schmutzwasser ohne Verstopfungsgefahr möglich ist.

Das **Gewicht** der Regenkanone R K 10 **mit Stativkessel** beträgt nur 10 kg. Fr. 180.—

Achtung!

Früh- und Spätfrostschäden in Freilandkulturen können durch leichtes Beregnen mit der **Regenkanone** vermieden werden.



Sündflut-Regner

Sehr praktisch, dabei einfach zu handhaben. Zerstäuber regulierbar. Beregnet im Kreis, Viereck und symmetrisch, je nach Wasserdruck und Einstellung, 35—150 m². Fr. 26.50

Düngwasser-Verteiler

Ein neuer Apparat, mit dem es möglich ist, den Kulturen Düngsalze gleichzeitig mit dem Leitungswasser in aufgelöster Form ohne Brennwirkungen zuzuführen.

Der verhältnismässig kleine Apparat ist an jeder Wasserleitung anzubringen. Das Druckwasser durchströmt eine Rohrerweiterung, wodurch Saugwirkung entsteht. Die Düngerlösung wird aufgesogen und mitsamt dem Leitungswasser im Verhältnis von 1 zu 4 auf beliebige Weise den Kulturen zugeleitet. Gleichmässige Düngerverteilung ist in jeder gewünschten Stärke möglich.

Vorteilhafteste Düngung für Gartenrasen, Gemüsekulturen, Topfpflanzen usw. Mit einer einmaligen Ausgabe ersparen Sie sich eine zukünftig unnötige Arbeit!

Preis Fr. 56.—

Jector-Verteiler

Ein ähnliches Instrument wie der Düngwasser-Verteiler, jedoch für kleinere Verhältnisse.

Es lassen sich damit sowohl Düngwasser als auch Schädlingsbekämpfungsmittel verteilen, selbstredend auch Fluss- oder Leitungswasser.

« Jector » ist ein billiges Gerät mit vielseitiger Verwendung . . . . Fr. 10.50



Berieselungs-Apparat „Water Fan"

Die sinnreiche Einrichtung ermöglicht die Beregnung einer Fläche von 100—140 m² im Rechteck. Der Apparat macht sich in trockenen Zeiten nachweisbar in drei Wochen bezahlt.

Preis per Stück Fr. 100.—



Viereck-Regner „Nybra"

Einfacher, billiger Apparat, welcher keinerlei Abnutzung unterworfen ist, da alle Bestandteile feststehend sind.

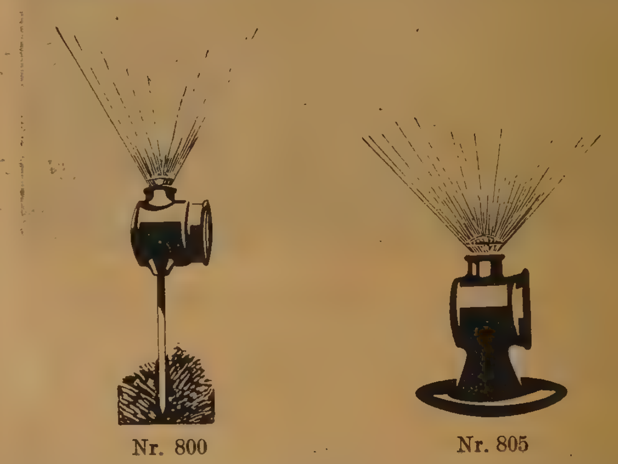
Besprengt werden je nach Druck 80 bis 120 m² im Viereck. Preis per Stück Fr. 19.—

Rasensprenger



840 Rain King

Vorzüglicher amerikanischer Rasensprenger mit Doppelarmen und Fuss. Arbeitet automatisch durch den Wasserdruck und ist durch einfaches Drehen an den beiden Sprengdüsen für feinen und starken Sprühregen regulierbar. Durch das in der Mitte befindliche kleine Stellrad können die beiden Arme entweder fest oder rotierend gestellt werden. Wirkungsfeld je nach Regulierung 2½—25 m Durchmesser. In einfacher, sehr solider Ausführung, passend für alle Schlauchstärken. Höhe des Sprengers 15 cm. Fr. 18.—



Nr. 800 Nr. 805

Nr. 800 Mit Stift zum Feststecken. Durch Verstellen der obern doppelkonischen Mutter lässt sich das Wasser vom stärksten Regenfall bis zum feinsten Tau regulieren. Preis per Stück Fr. 3.80

Nr. 805 Mit Platte zum leichtern Versetzen des Sprengers. Ein Abstellen des Wassers und ein Betreten der besprengten Fläche fällt bei diesem Sprenger fort. Preis per Stück Fr. 4.20

Hawig Schwimmpumpe

D. R. P.

die elektrische, selbstansaugende Pumpe für Bewässerung und Hausbedarf in der Landwirtschaft und für Gärtnereien. An jede Lichtleitung anzuschliessen.



Die Schwimmpumpe wird lediglich im Brunnenschacht, in offenen Gewässern (Flüssen, Seen), in Bassins, Gruben usw. versenkt, schwimmt auf dem Wasserspiegel und kann ihre Arbeit sofort beginnen. Sie ist transportabel und pumpt Wasser, wo man es braucht. Fr. 430.—

Was leistet sie?

Gesamte manometrische Förderhöhe in m	Fördermenge per Minute in l	Fördermenge per Stunde m³
6	93	5,5
10	73	4,3
15	48	2,8
20	22	1,3

Verlangen Sie Sonderprospekt.

Hochdruckschläuche



Erstklassiges Schweizerfabrikat.

Die Schläuche haben eine geflochtene Patent-Hanfeinlage und überdies die für einen garantierten Wasserdruck von 15 Atm. erforderlichen Gewebe-Einlagen.

13 mm Lichtweite per Meter	Fr.	1.50
16 » » » »	»	1.80
19 » » » »	»	2.40
22 » » » »	»	3.20
25 » » » »	»	4.—



Garantieschlauch „Goldschlange"

auf 80 Atm. geprüft, hält jede Drehung aus ohne zu knicken. Fünf Jahre Garantie.

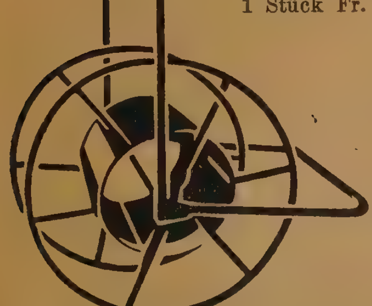


	16 × 4 mm	19 × 5 mm
per Meter Fr.	3.—	3.60

Schlauch- und Pflanzenschoner

Diese Gleitrolle wird bei Wegebiegungen in den Boden gesteckt, damit der Wasserschlauch nicht geknickt wird, besser gleitet und Pflanzen nicht beschädigt werden. Praktische Erfindung eines Zürcher Gemüsegärtners.

1 Stück Fr. 18.— 5 Stück Fr. 85.—



Schlauchwagen

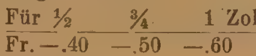
30 m Schlauch fassend, solides Schweizerfabrikat Fr. 28.—

Oskar Walder, Hungerbühl, Romanshorn.
War der erste vor zwei Jahren in unserer Ortschaft, der « Fix-Fertig » anwendete und musste mit Erstaunen sehen, welch guten Zweck er leistete, **denn alles hing voll von Frostspannern, dass die meisten Bauern es bewunderten.** Die meisten dieser Landwirte haben sich diesen Herbst die Arbeit nicht gescheut, um solche anzubringen, da sie den Zweck dieser Ringe begutachtet hatten.

Schlauch-reparaturtüllen

von Messing. Die defekte Stelle am Schlauch wird ausgeschnitten, die Tülle in die beiden Schlauchenden eingeschoben und mit 2 Schlauchklemmen eingebunden.

Für	½	¾	1 Zoll
Fr.	—.40	—.50	—.60



Binderinge aus Messing	½	¾	1 Zoll
Fr.	—.20	—.20	—.20



Schlauchklemmen

zum Befestigen der Armaturen

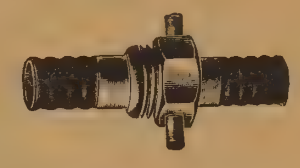
	½	⅝	¾	1 Zoll
Fr.	—.40	—.45	—.50	—.60

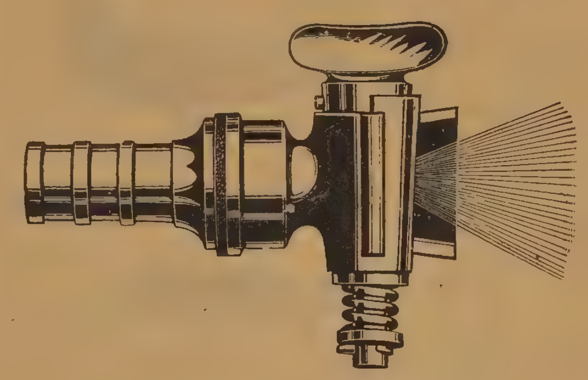


Schlauchstützen

oder Verschraubungen

	½	⅝	¾	1 Zoll
Fr.	2.—	2.50	3.—	4.—



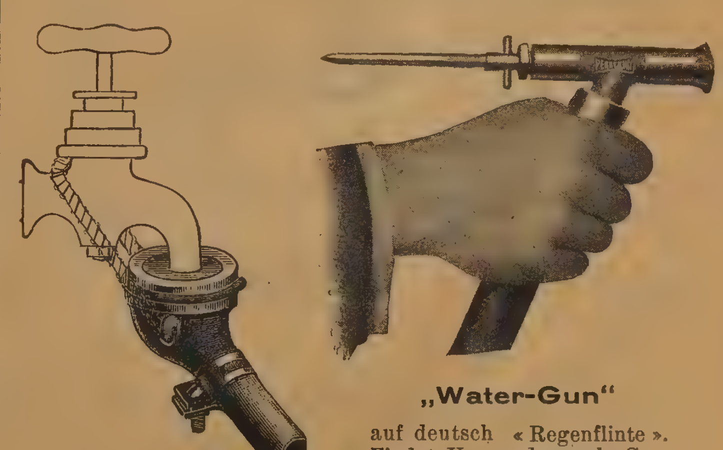


Gartenspritze „EPE" (D.R.G.M.)

Der vorhandene Druck der Wasserleitung kommt beim geraden Strahl voll zur Geltung. Die Fächerbrause gestattet gleichmässiges Besprengen der Beete und Grasflächen. — Die Staubbrause betaut zarte Blumen und empfindliche Sträucher. — Eine weitere Drehung des Hahnens sperrt das Wasser ab.

Diese vier Vorgänge finden sie bei « EPE » vereinigt. « EPE » ersetzt den klappernden Strahlverbreiter, den Abstellhahn und die Blumen- und Feuerspritze.

Mit ½ zöll. Gewinde	Fr.	5.20
» ¾ » »	»	6.50
» 1 » »	»	8.20



Wasserdieb

Ohne Verschraubungen an jedem Wasserhahnen zu befestigen.

	½	¾ Zoll
Fr.	2.20	2.50

„Water-Gun"

auf deutsch « Regenflinte ». Findet Verwendung als Gartenspritze und Rasensprenger. Lässt sich von Strahl bis zur Nebelzerstäubung verstellen. Als Sprenger wird Water-Gun in den Rasen oder Boden gesteckt.

Fr. 9.50

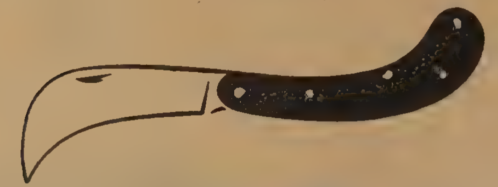
Wo kein anderes Fabrikat genannt ist, handelt es sich um Messer der weltberühmten **Marke S. Kunde & Sohn.** Obwohl die Messer etwas teurer erscheinen, sind sie doch preiswert.
Okulier- und Kopuliermesser haben Hartgummischalen, Hippen solche von poliertem Nussbaumholz, sämtlich mit Messingeinlagen.



Nr. 1 C. **Veredlungshippe.** Heftlänge 11 cm . . Fr. 4.20



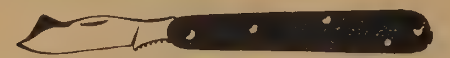
Nr. 2 E. **Gartenhippe.**
Heftlänge 9 cm . . . . Fr. 3.80
» 10 » . . . . » 4.—
» 11 » . . . . » 4.20



Nr. 3 E a. **Garten- und Baumschulhippe.** Gewährt durch seine Form einen absolut sicheren Schnitt.
Heftlänge 11½ cm . . . . Fr. 6.50



Nr. 6 O. **Baumhippe, mit** stark gebogener Klinge und stark gebogenem Heft, Heftlänge 12½ cm . . . Fr. 7.50



Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser** für Baum- und Rosenveredlung, Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



Nr. 23 A. Für **Veredlung der Rebe und Pfropfen der Bäume,** Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



Nr. 22. **Kopuliermesser** und **Stecklingsmesser.**
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



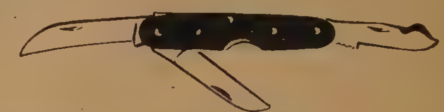
Nr. 22 K. **Desgl.,** mit einlegbarem Löser.
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 4.20



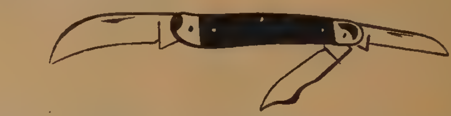
Nr. 41 K. Für **Rosen- und Baumveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen. Löser aus Messing zum Einklappen.
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 4.20



Nr. 3123. **Veredlungsmesser, zweiklingig.** Die Klingen liegen, wenn sie geschlossen sind, vollkommen im Heft verdeckt, so dass man ein ebenso bequemes Arbeiten hat wie mit einem einklingigen Messer.
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 5.80



Nr. 3000. **Dreiteiliges Veredlungsmesser.**
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 8.—



Nr. 2434. **Dreiteiliges Veredlungsmesser,** Solinger Fabrikat
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 4.50



Geissfuss

doppelschneidig, auf Stoss und Zug
Fr. 5.70

Wundenreiniger

zum Ausschneiden von Krebs und Brandwunden, polierter Holzgriff, einklappbar. Länge 19 cm, p. St. Fr. 3.—

Spaltpfropfmesser

mit lackiertem Holzgriff



Länge 25 cm.
p. St. Fr. 3.—

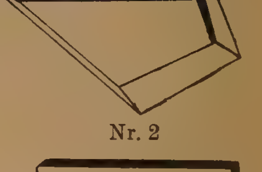


Spargelmesser

in verschiedenen Ausführungen. Per Stück Fr. 2.20

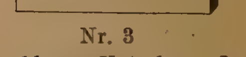


Nr. 1



Nr. 2

Abziehsteine



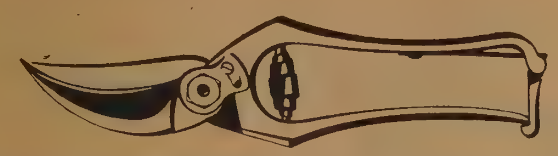
Nr. 3

1. **Echter, belgischer gelber Stein mit blauer Unterlage, Ia Qualität, 125/25 mm** . . . . Fr. 1.80
2. **Belgische Brocken,** unregelmässig geschnitten . Fr. 1.60
3. **Abziehstein « Westentasche »** 9½ × 2½ cm. Ein guter Abziehstein, der bei der Arbeit bequem mitzutragen und deshalb stets zur Hand ist. Per Stück Fr. —.80



Wetzsteine, beste, gutgreifende Natursteine aus den Pyrenäen. 1 Stück Fr. 1.30, 10 Stück Fr. 12.—

Das Abziehen der Messer. Das Allerwichtigste an einer jeden Messerklinge ist eine haarscharfe Schneide, Abzug genannt. Ein jedes aus unserer Fabrik hinausgehende Messer ist mit einem sorgfältig hergestellten, haarscharfen Abzug versehen. Im Gebrauch geht dieser Abzug verloren und ist **unbedingt** wieder herzustellen, da eine stumpfe Klinge keinen glatten Schnitt liefern kann. Ausserdem sind die meisten Beschädigungen der Klingen, wie Abbrechen derselben, oder Ausbrechen der Schneide, dem Umstande zuzuschreiben, dass mit einer stumpfen Klinge weitergearbeitet wurde. Das Holz setzt der stumpfen Klinge zu viel Widerstand entgegen, und der beste Stahl muss brechen. Sehr oft wird dann ungerechterweise die Schuld dem Material zugeschoben.



Nr. 135 Zweischneidige Schere. Mod. 1879. Beide Schneiden, Blatt und Haken sind aus bestem Tiegelgussstahl geschmiedet und solid aufgenietet und in die Schenkel eingearbeitet. Nur für grünes Holz verwendbar. Ganze Länge 20 cm. (Fabrikat Kunde.) Fr. 11.—



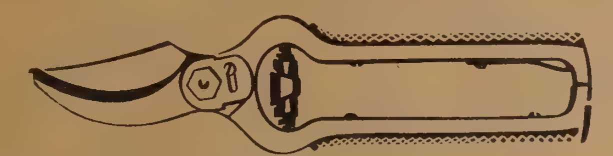
Nr. 134 Ausführung wie Nr. 135, nur mit schneidlosem Haken. Von grösster Stabilität und Haltbarkeit. Ganze Länge 20 cm. (Fabrikat Kunde.) Fr. 10.50



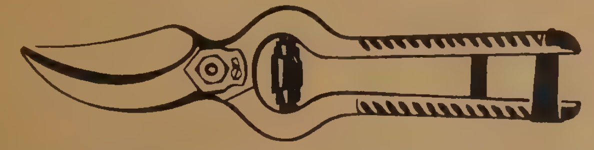
Nr. 1296 Zweischneidige Schere, neueste Konstruktion, D. R. G. M., mit doppelter Muttersicherung, handgeschmiedet aus bestem Spezialgussstahl, Blätter aufgenietet, ganz besonders zum Ausschneiden dichter Kronen geeignet, Griffe mit Gummi überzogen, 20 cm lang. Fr. 8.25



Nr. 132 Aus bestem deutschen Stahl, einschneidig, mit aufgesetzten Klingen, Klappverschluss, 21 cm lang. Sehr beliebte Marke. Fr. 6.—



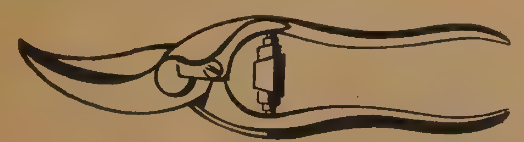
Nr. 126 Mit massiven Griffen und an den Aussenflächen aufgenieteten Buchsbaumschalen, 21 cm lang. Fr. 4.50



Nr. 124 Mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen und Lederverschluss, 21 cm lang. Fr. 3.80



Nr. 1000 Mit glatten Schenkeln und Klappverschluss, 21 cm lang. Fr. 3.60



Prinzipalschere. Erstklassiges Material, sauber gearbeitet, praktischer Verschluss, bequem in der Hand liegend. 17 cm lang. Fr. 6.—

Nr. 1515

Kleine Rosenschere (Damenschere),



vernickelt, mit Elfenbeinschalen, 14 cm lang . . . Fr. 5.20

Rosen-entdorner

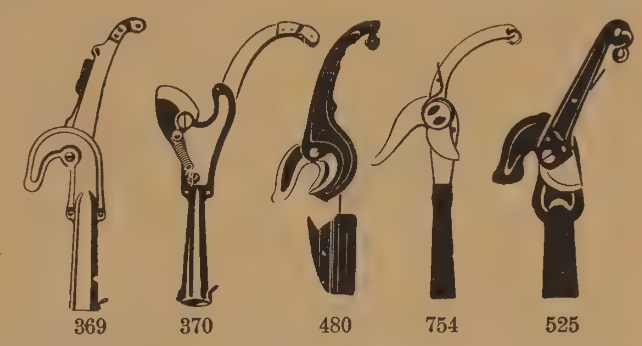


Die Dornen lassen sich mit diesem einfachen Instrument schnell und mühelos entfernen. Fr. 4.—



Blumendrahtschere, extra stark Fr. 1.50

Rosen-Präsentierschere, schneidet und hält die abgeschnittene Rose, Frucht usw. Länge 13 cm Fr. 3.40



Nr. 369 **Astschere «Duplex»,** von unten schneidend, praktisch, 35 cm lang. Fr. 3.80

Nr. 370 **Astschere «Duplex»,** von oben schneidend, 30 cm lang. Fr. 3.40

Nr. 480 **Astschere «Herkules»,** beliebtes, leichtes Modell, 32 cm lang. Fr. 12.—

Nr. 754 **Astschere,** bestes Schweizerfabrikat. Fr. 9.—

Nr. 525 » leichte Raupenschere, 24 cm lang. Fr. 2.—

Stecklings-schere

Bestes und unentbehrlichstes Werkzeug für jeden Baumschulenbesitzer.

Hergestellt aus edelstem Material!
Messerscharfer Schnitt!
Kein Verletzen der Rinde!
Vier- bis fünffache Arbeitsleistung!
Verletzen der Finger (Daumen) ausgeschlossen!
Preis Fr. 12.50

Fr. Pius Piela, Erziehungsanstalt, Bad Knutwil.

Ich verwendete die Erdtöpfe zur Anzucht von Gemüse- und Blumensetzlingen und habe dabei gefunden, dass sich die Töpfe sehr gut dazu eignen. Von Blumensetzlingen pflanzten wir Teppichpflanzen vom Vermehrungsbeet weg in die Töpfe, wo sie sich bald gut entwickelten. Ferner haben wir Lathyrus und Tropaeolum in diese Töpfe ausgesät. Ebenso verfuhren wir mit Gurken und Melonen.



Heckenschere „Kleines Wunder"

Jedermann, der mit der altmodischen Heckenschere gearbeitet hat, weiss aus Erfahrung, was das für eine langsame Arbeit ist — unbequem, wenn man das Schneiden selbst ausführt, und teuer, wenn man andere dafür bezahlen muss. Die Einführung der Heckenschneidmaschine « Kleines Wunder » hat diese Schwierigkeiten beseitigt.

Die Maschine schneidet:

Alle Arten Hecken: Dornen, Liguster, Hainbuchen, Taxus, Buxus usw.

Hecken in allen Formen: vierkantige, dachartige, runde usw. Hecken bis zu 3 m Höhe ohne Unterlage.

Sie arbeitet 5—8mal schneller als die Heckenschere. Man bedarf dabei nur einer ganz kurzen Uebungszeit. Ein zweimaliges jährliches Schneiden erfordert also nur etwa ein Drittel oder Viertel der Zeit und Arbeitskraft eines einmaligen jährlichen Schnittes durch die Heckenschere. Je öfter eine Hecke aber geschnitten wird, um so schöner und dichter wird ihr Wuchs. Die Anschaffung der « Kleinen Wunder » macht sich daher in kurzer Zeit bezahlt.

« Kleines Wunder », 100 cm Messerlänge Fr. 150.—

Interessenten belieben ausführlichen Prospekt zu verlangen.



2285

Nr. 2285 **Standard - Ast- und Forstschere,** mit Hebelübersetzung, kräftig gearbeitet, zum Ausholzen der Bäume. Im Garten und Forst findet sie grosse Verwendung. Durch die Hebelkonstruktion kann man ziemlich starke Aeste mit grösster Leichtigkeit schneiden. Fr. 15.—

Nr. 2286 **Pinzierschere « Tadellos »,** zweischneidig, auf 2½ Meter langem Bambusstab montiert. Handlich und leicht. Fr. 13.50



2286

Ersatzfedern

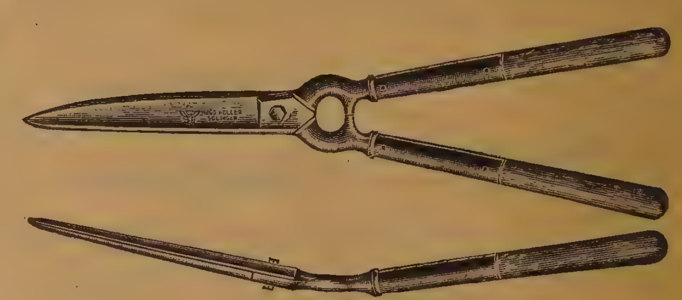
für Rosen- und Gartenscheren Fr. —.30
für Astscheren «Duplex» Fr. —.50
für Astscheren «Herkules» Fr. 1.—

Hans Schoenberger, jardinier, Petit-Lancy, Genf.

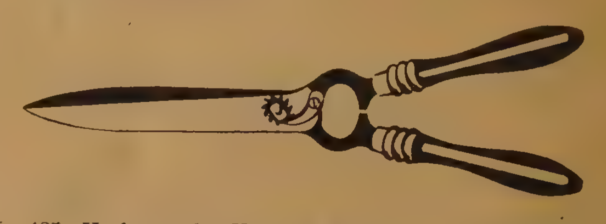
Ueber die Raupenringe « Fix-Fertig » kann ich Ihnen nur Gutes mitteilen. Dieselben boten nur alle Vorteile. Schnelles, sauberes Anbringen, grösste und längste Klebfähigkeit und schönes Aussehen. Dieselben **nahm ich Ende März ab und sie alle waren noch gleich klebfähig wie beim Anbringen im Oktober.** Ich werde diese **allen Kollegen empfehlen.**



Nr. 256 **Durchforstungsschere, ganz aus Stahl geschmiedet,** unübertrefflich an Schnittfähigkeit, Anschlag an der Messerspitze, extra starke Eschenholzhefte. Fr. 10.50



Nr. 1866 **Heckenschere « Fortschritt ».** Es ist das Modell, welches Sie schon lange suchten. Ganz aus Stahl geschmiedet und gehärtet. Spielend leichter Gang, lange Lebensdauer. Ganze Länge 65 cm. Fr. 16.—



Nr. 125 **Hecken- oder Hagschere,** ganz prima Qualität, 55 cm lang, bestes französisches Fabrikat. Meine seit Jahren bestens bewährte Hausmarke. Fr. 10.—

Herkules-Astschere

Auf 8 m ausziehbar schneidet diese Schere bis in 9 m Höhe Aeste von 6 cm Durchmesser ohne besondere Anstrengung mit einer Hand.

Das lästige und gefährliche Absägen der Aeste auf schwankenden Leitern wird gänzlich vermieden

Die Mehrleistung bei einfachster Bedienung macht die Schere in ganz kurzer Zeit bezahlt. Das Gestänge besteht aus 5 verstellbaren Stahlrohren, so dass jede beliebige Höhe beschnitten werden kann. Ausser dem kompletten Apparat werden als Reserve noch mitgeliefert 1 Stück Tiegel-Gussstahl-Messer, 1 Stahlfeder, 2 dünne etwa 1½ m lange Drahtseile, sowie 4 Schrauben. Alles sauber in einer kräftigen Transportkiste verpackt wiegt 20 Kilo. Preis Fr. 150.—

Spezialprospekte zu Diensten.

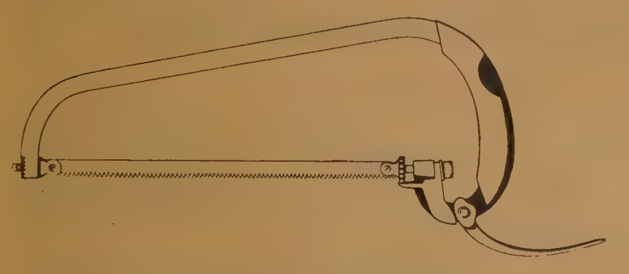
Astschere „Kleine Herkules"

ebenfalls mit Zahnradübersetzung und Drahtseil, jedoch ohne Stange. Schneidet Aeste bis 40 mm Stärke. Gewicht zirka 1 kg. Fr. 22.—



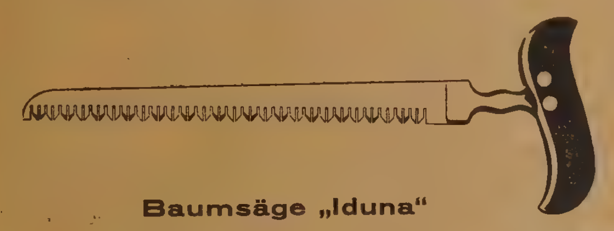
Baumsäge Hohenheimer mit drehbarem Blatt

Nr. 826 Blank poliert, Holzgriff, Blattlänge 29 cm Fr. 3.—



Budissia-Reformsäge mit Hebelfeststellung

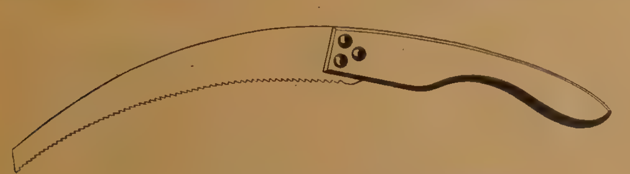
Nr. 1521 Der Hebel ist im Heft eingelassen, so dass er beim Arbeiten nicht hinderlich ist. Länge 49 cm. Fr. 6.50



Baumsäge „Iduna"

Durch Neukonstruktion der Zähne wird die Leistungsfähigkeit der Säge erheblich vermehrt, der Schnitt ist glatt, wie der eines Messers. Die Zahnung ist gesetzlich geschützt. Fr. 3.20

Iduna mit Dülle zum Aufstecken . . . . Fr. 3.—
Feile für Idunasägen . . . . Fr. 1.50



Amerikanische Baumsäge

Nr. 103 Starke, solide Ausführung . . . . Fr. 6.60



Französischer Fuchsschwanz

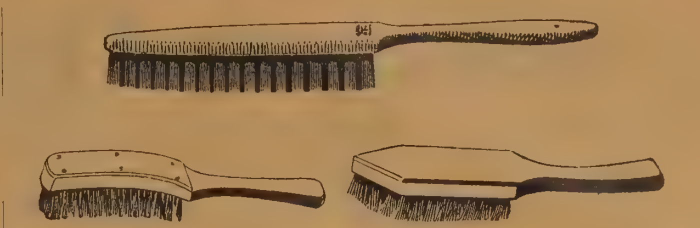
Nr. 109 Gewöhnliche Form, mit Pistolengriff . . Fr. 1.60
Nr. 105 **Französischer Fuchsschwanz,** zum Anstecken Fr. 1.80
Nr. 166 **Fuchsschwanz,** bestes elsässisches Fabrikat, extra stark . . . . Fr. 2.20



Nr. 111 **Formier- und Veredlungssäge** mit Messingbügel, Blatt aus dünnstem Uhrfederstahl, feinste Zahnung. Blattlänge 19 cm . . . . Fr. 2.—



Nr. 1164 **Baumkratzer.** Sehr wichtiges Gerät zur Reinigung der Bäume, in verschiedenen Ausführungen Fr. 2.—



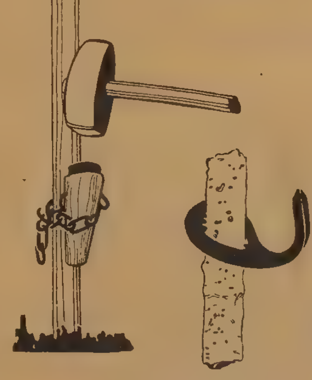
Baum- oder Stahldrahtbürsten in verschiedenen Ausführungen, schmal und breit . . . . Fr. 1.80



Raupenfackel « Mordbrenner ». Zum Vertilgen der Raupennester an Obstbäumen das beste Gerät, welches keinem Obstzüchter fehlen sollte. Die Fackel wird mit Spiritus gefüllt, angezündet und damit die verheerende Brut schadlos gemacht . . . . Fr. 3.—



Astabstosser. Mit diesem soliden Instrument werden trockene Aeste an Bäumen leicht entfernt . . . Fr. 1.80

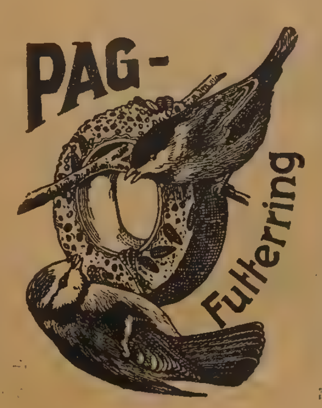


Pfahltreiber. Solides Gerät, um stärkere Pfähle bequem in den Boden zu schlagen. Bestehend aus geschmiedeter Kette und Hartholzkeil. Fr. 11.—

Kette allein . . . . Fr. 9.—
Keil allein . . . . Fr. 3.—

Asthalter. Ein leider viel zu wenig bekanntes Hilfsgerät für den Obstgarten. Dieser stabile Halter lässt sich ohne weitere Umstände an jeder Stange in beliebiger Anzahl anbringen, ist Jahrzehnte lang verwendbar und macht sich bereits im ersten Jahre mehrfach bezahlt!

100 St. Fr. 45.— 10 St. Fr. 4.80 1 St. Fr. —.55



Im Kampf

gegen Gartenschädlinge werden wir von der Vogelwelt tatkräftig unterstützt, weshalb wir im eigenen Interesse unsere Helfer im Winter füttern. Hierzu eignen sich

Pag-Futterringe

ganz besonders; denn sie sind aus ölhaltigen, wärmenden Samenarten und gutem Fett hergestellt. Die Ringe lassen sich überall leicht aufhängen ohne dass besondere Einrichtungen gebraucht werden.

1 Packung = 6 Ringe Fr. 2.—
1 Einzelring » —.40

Topfapparat RAPID

Ein bewährtes Gerät zur Pflanzen-Vorkultur



Der Topfapparat « Rapid » dient zur Herstellung von Anzuchttöpfen in verschiedenen Grössen, bei denen das verwendete Material gleichzeitig als Nahrung aufgenommen wird. Verwendung finden diese Töpfe in allen Zweigen der Gärtnerei: **zur Vorkultur der Gemüse, wie Salat, Kohlrabi, Gurken, Blumenkohl, Tomaten usw., ferner zur Anzucht aller Sommerblumen, Gruppenpflanzen, Stauden** und Sommerstecklinge der holzartigen Gewächse in Baumschulen.

Frühere, öftere Ernten

Schneller höhere Einnahmen

durch Topfapparat RAPID.

Die Herstellung der Töpfe ist einfach. Man streut ein wenig Torfmull in die Form A (dies ist wichtig, damit sich die verfertigten Töpfe leicht lösen). Dann nimmt man eine rechte Handvoll Material, drückt es in die Form, dreht den Abstreicher D in die Nute nach links, presst sodann den Stempel in die Form und stösst ihn wieder zurück. Der Abstreicher D wird wieder nach rechts zurückgeschwungen und der fertige Topf mit dem Fusshebel ausgestossen.

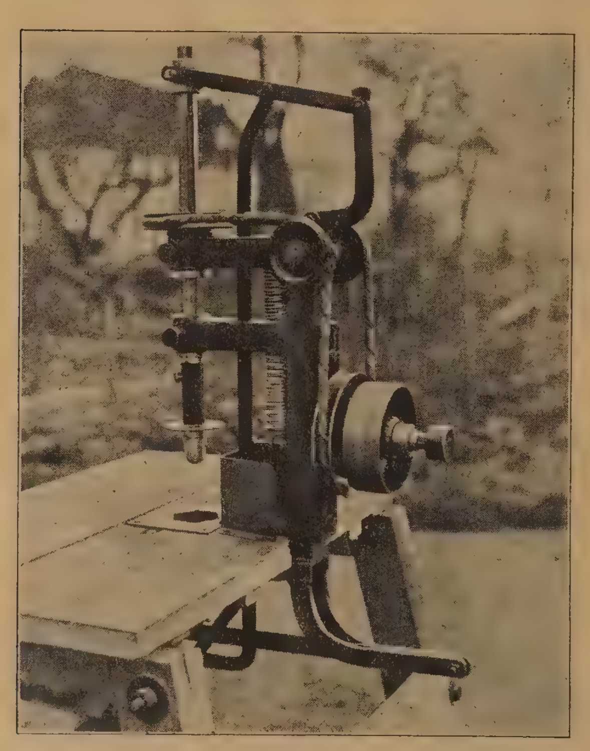
Apparat Nr. 1 ohne Tisch Fr. 58.—
» » 1a » » » 65.—
Tisch, schwere Ausführung » 24.—

Die wichtigste Grösse des Topfapparates « Rapid » ist Nr. 1. Es werden damit Töpfe von zirka 5 cm Durchmesser hergestellt. Will man grössere Töpfe anfertigen, dann nehme man die Form 1a mit 7 cm Topfdurchmesser.

Form Nr. 1a Fr. 52.—

Ausführlicher Prospekt gerne gratis zu Diensten.

Topfpresse TURICUM (für Kraftbetrieb)



(Einheimisches Fabrikat)

Die Maschine für Gemüsegärtnereien.

Durchschnittsleistung 800—1000 Töpfe p. Stunde.

Diese neue Maschine arbeitet nach gleichen Grundsätzen wie « Rapid ». Die angefertigten Töpfe haben ebenfalls die praktische, bestens bewährte Sechseckform. Das Neue bei « Turicum » ist, dass man sie an irgendeinen Motor oder die Bodenfräse anschliessen kann.

Die Maschine selbst ist in allen Teilen einheimisches Produkt, aus bestem Material hergestellt, so dass Reparaturen so gut wie ausgeschlossen sind. Schmiedeiserne Konstruktion, Bronze-Lager, gute Schmierung mit Stauferbüchsen. Es besteht die Möglichkeit, den Apparat als Eisenbohrmaschine für leichtere Arbeiten zu verwenden. Preis Fr. 260.—

Gebrauchsanweisung: Zur Bedienung sind zwei Personen nötig, die sich systematisch in die Arbeit teilen. A wirft mit der einen Hand eine Prise trockenen Torfmull in die Form, mit der andern greift er den fertigen Topf und setzt diesen in eine Transportkiste. B drückt die vorbereitete Erde in die Form und stösst den Topf aus.



Nr. 590 **« Garantie »-Gärtner-Spaten.** Diese Marke führe ich seit Jahrzehnten, sie ist bei Gärtner wie Privatmann beliebt. Knopfgriff, ohne Tritt Fr. 7.—

Nr. 592 **« Garantie »-Gärtner-Spaten** mit Knopfgriff und Tritt . . . . Fr. 7.—

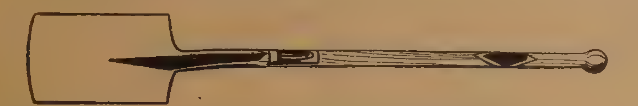


Nr. 594 **« Garantie »-Gärtner-Spaten,** T-Griff *ohne* Tritt. Fr. 7.—

Nr. 596 **« Garantie »-Gärtner-Spaten,** T-Griff, *mit* Tritt. Fr. 7.—



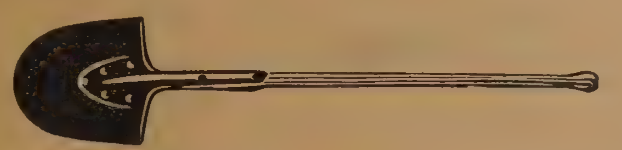
Nr. 602 **Rodespaten,** bester, stärkster Spaten zum Ausroden von Bäumen und Sträuchern mit Eschen-Knopfstiel, mit Verstärkungshülse D. R. G. M., unten angeschliffen, Ia Werkzeug-Gussstahl. Blattlänge 295 mm . . . . Fr. 9.—



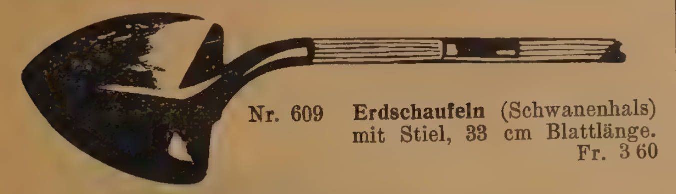
Herkules-Spaten. Extra starker Doppelfederspaten, fein poliert, ohne Nieten, gute Form, mit Eschenknopfstiel. Garantie für jedes Stück! . . . . Fr. 8.—



Gabelspaten. In schweren Böden arbeitet es sich mit diesem neuen Gerät ausserordentlich leicht. Vorteilhaft zum Roden der Bäume, Sträucher usw. . . . . . . Fr. 9.—



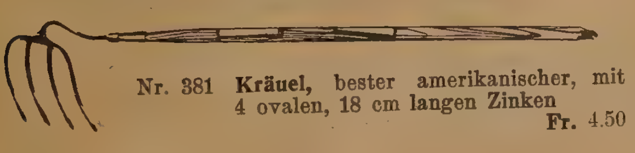
Nr. 608 **Damenspaten,** leicht, dabei jedoch äusserst dauerhaft, mit Knopfgriff und Tritt . . . . . Fr. 3.—



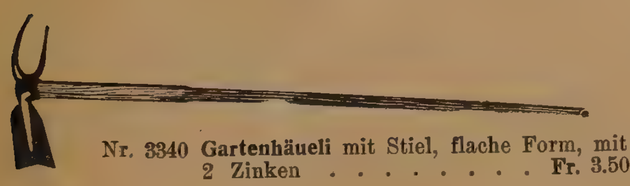
Nr. 609 **Erdschaufeln** (Schwanenhals) mit Stiel, 33 cm Blattlänge. Fr. 3 60



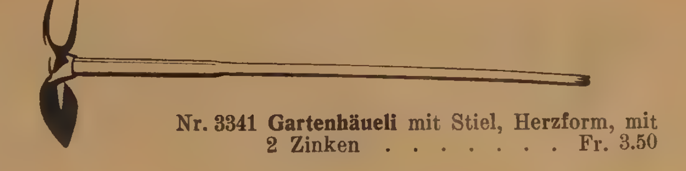
Nr. 365 **Grabgabeln,** beste amerikanische, mit Holz-D-Griff. Fr. 6.50



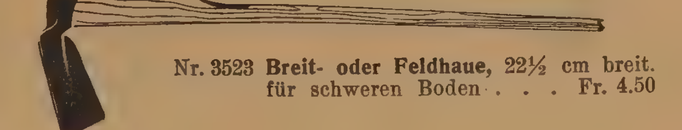
Nr. 381 **Kräuel,** bester amerikanischer, mit 4 ovalen, 18 cm langen Zinken Fr. 4.50



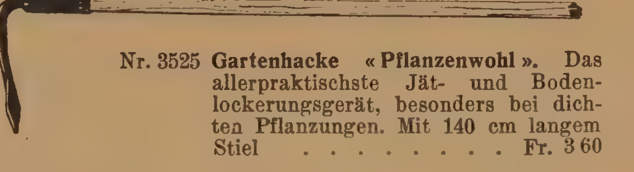
Nr. 3340 **Gartenhäueli** mit Stiel, flache Form, mit 2 Zinken . . . . Fr. 3.50



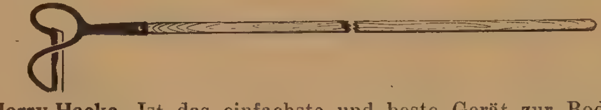
Nr. 3341 **Gartenhäueli** mit Stiel, Herzform, mit 2 Zinken . . . . Fr. 3.50



Nr. 3523 **Breit- oder Feldhaue,** 22½ cm breit. für schweren Boden . . . . Fr. 4.50



Nr. 3525 **Gartenhacke « Pflanzenwohl ».** Das allerpraktischste Jät- und Bodenlockerungsgerät, besonders bei dichten Pflanzungen. Mit 140 cm langem Stiel . . . . Fr. 3 60



Jorry-Hacke. Ist das einfachste und beste Gerät zur Bodenlockerung mit gleichzeitiger Unkrautvertilgung. Jorry wird durch die Reihen gezogen und leistet wesentlich mehr und bessere Arbeit als alle anderen Geräte für diesen Zweck. 12½ cm breit . . . . Fr. 4.20



Amerikanischer Bodenlockerer

(Norcross-Kräuel)

Mit diesem Gerät wird bei w e n i g e r Anstrengung das doppelte bis dreifache geleistet gegenüber den allgemein üblichen Häueli. Die Zinken sind auswechselbar und es kann je nach Bedarf mit 1, 2 oder 3 Zinken gearbeitet werden.

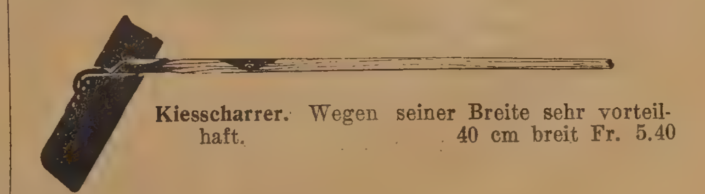
Nr. 1 mit 3 Zinken und 23 cm langem Stiel Fr. 3.—
Nr. 2 » 3 » » 120 » » » Fr. 5.—
Einzelne Zinken per Stück (Grösse angeben) Fr. 1.20



Bodenbearbeitungs-Rechen

Ein wertvolles Gerät für Zubereitung der Saatbeete sowie zur Auflockerung und gleichzeitigen Unkrautvertilgung in Reihenkulturen. Viel zu wenig bekannt.

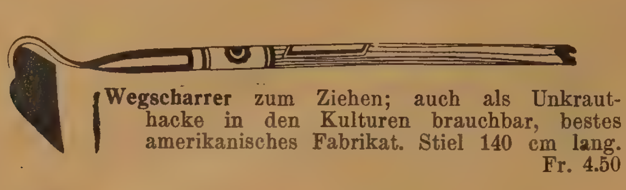
Mit	8	12	14	Zinken ohne Stiel
Fr.	2.50	3.—	3.50	



Kiesscharrer. Wegen seiner Breite sehr vorteilhaft. 40 cm breit Fr. 5.40

Meyer Gottlieb, Courchavon.

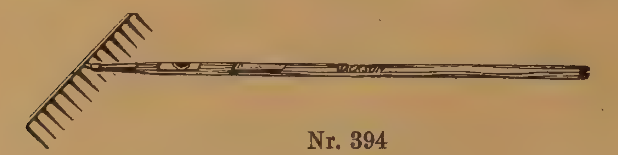
Mit den Leimringen « Fix-Fertig » bin ich sehr zufrieden. Die Klebefähigkeit ist dauerhaft. Ende April nahm ich die Ringe weg. Bis zu 200 Stück Insekten waren auf einem einzigen Ring, was die Klebefähigkeit beweist. Kurz, ich kann die Ringe jedermann **empfehlen,** der Güte, der Einfachheit und Billigkeit halber.



Wegscharrer zum Ziehen; auch als Unkrauthacke in den Kulturen brauchbar, bestes amerikanisches Fabrikat. Stiel 140 cm lang. Fr. 4.50



Wegscharrer zum Stossen, amerikanischer . . . Fr. 5.20

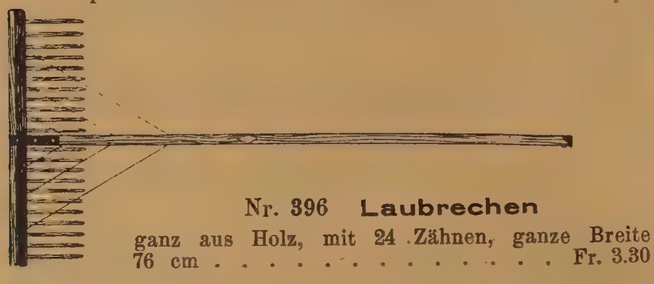


Nr. 394

Amerikanischer Gartenrechen

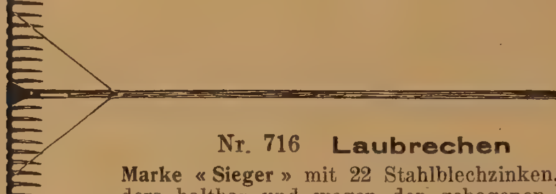
mit geradem Rücken und gutem Eschenstiel, allgemein bevorzugte Form.

Mit	10	12	14	16 Zinken
per Stück Fr.	4.—	4.20	4.50	5.—



Nr. 396 **Laubrechen**

ganz aus Holz, mit 24 Zähnen, ganze Breite 76 cm . . . . Fr. 3.30



Nr. 716 **Laubrechen**

Marke **« Sieger »** mit 22 Stahlblechzinken, besonders haltbar und wegen der gebogenen Zinkenstellung sehr vorteilhaft . . . . . . Fr. 3.80



Amerikanischer Laubrechen

mit 22 flachen, federnden Eisenzinken. Praktisches, leichtes Gerät. 10 Stück Fr. 38.— 1 Stück Fr. 4.—

Japanischer Laub- und Grasrechen

leichtes, fächerförmiges Gerät aus Bambus verfertigt Fr. 4.—



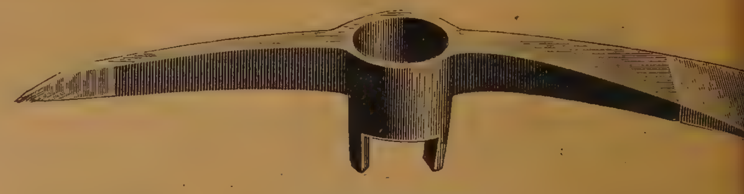
Düngergabel

beste amerikanische mit vier Zinken . . . . . Fr. 4.50



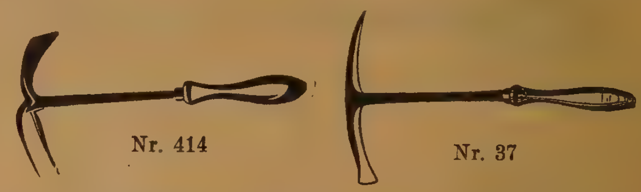
Anklopfbrett

zum Festklopfen der Aussaaten. Gesuchtes Gerät, das man bisher immer extra anfertigen lassen musste . . Fr. 11.20



Kreuzpickel

verstähltes Schweizerfabrikat, mit Stiel . . . . . Fr. 7.40



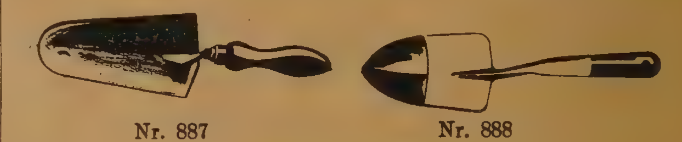
Nr. 414 **Jäthäckchen,** geschmiedet . . . . Fr. 1.50

Nr. 37 **Jätpickel « Rekord »,** Spezialwerkzeug zum Jäten in Kies, Strassenschalen usw., Stahl, Angel durchgehend vernietet, blau lackiert . . . . . Fr. 2.20



Distelstecher

Wird zur Ausrottung von Disteln und andern tiefgehenden Unkräutern vorteilhaft verwendet . . . . Fr. 2.80



Pflanzenkellen

Nr. 887 geschmiedet, mit durchgehender Angel . . Fr. 1.80

Nr. 888 Dauerhaftes, solides amerikanisches Fabrikat. Aus bestem Stahl, handlich gearbeitet . . . Fr. 3.60

Nr. 889 **Champion,** schmal, extra dauerhaft . . . Fr. 1.80



Nr. 907 **Jätgabel**

zum Jäten, Pflanzen ausmachen usw. . . Fr. —.80



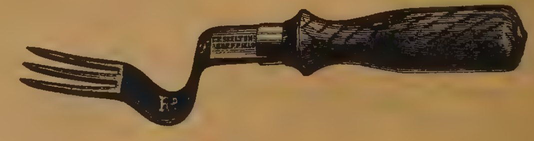
Nr. 63 **Wühleisen**

mit 5 Fingern und poliertem Heft . . . . . Fr. —.65



Unkrautmesser

Kräftiges Instrument zum Jäten usw. . . . Fr. 1.80



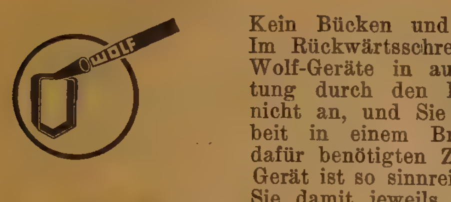
Engl. Unkrautstecher Nr. 6 . . . . Fr. 1.60



Engl. Unkrautstecher Nr. 10 . . . . Fr. 1.60

Knorrs Gemüsekulturen, Brugg.
Teile Ihnen mit, dass ich mit dem von Ihnen bezogenen Topfapparat **« Rapid »** zufrieden bin und gute Resultate mit den Töpfen erzielte. Ich verwendete diese für die Anzucht von Salat, Kohlraben und speziell Tomaten-Setzlingen, die sich in denselben kräftig entwikkelten und damit auch die Ernte entsprechend ausfiel. Ich werde die Töpfe in Zukunft in vermehrterem Masse verwenden als dieses Jahr.

Die neuzeitlichen WOLF-Geräte, die „ziehend" arbeiten.



Kein Bücken und Zuschlagen mehr! Im Rückwärtsschreiten ziehen Sie die Wolf-Geräte in aufrechter Körperhaltung durch den Boden; das strengt nicht an, und Sie verrichten die Arbeit in einem Bruchteil der bisher dafür benötigten Zeit. — Jedes Wolf-Gerät ist so sinnreich konstruiert, dass Sie damit jeweils den grössten Nutzeffekt erzielen.

Keine wackeligen Stiele mehr!

Jedes Wolf-Gerät hat eine sog. Wolf-Dülle; jeder Wolf-Stiel passt da hinein und sitzt drin fest, ohne Schrauben, Nägel oder Keile. Auch später wird der Stiel nicht mehr locker und splittert auch nicht.

Wolf-Stiel Nr. 1002
aus feiner nordischer Kiefer, poliert, mit Wolf-Marke.

Länge:	130	150	170 cm
Stück	1.10	1.70	1.90

Zum Graben und Hacken im Frühjahr und Sommer



Wolf-Kralle Nr. 43
ein handliches Gerät für den Ziergarten, zum Lockern des Bodens um die Blumen herum. Breite 12 cm.
1 Stück ohne Stiel Fr. 2.65

Kleiner Grubber Nr. 44
für kleine Gärten und schmale Reihen.
1 Stück Fr. 2.—

Wolf-Kulturhacke Nr. 189
zum ziehenden Hacken und Jäten grösserer Pflanzen, die durch Seitenbügel beschädigt würden. Im Rübenbau zum Rundhacken und Behacken.

Breite:	10	15 cm
1 Stk. Fr.	2.50	2.85

Zum Säen und Pflanzen

leistet der Wolf-Rillenzieher vorzügliche Dienste. In einem Zuge teilt er die Beete in gleichmässige Saat- oder Pflanzreihen. Schare für alle Abstände auswechselbar.



Wolf-Rillenzieher Nr. 166

I 60 cm breit, 6 Schare . . . . Fr. 6.50
II 120 » » 10 » mit Gabeldülle . . . . » 12.80

Zum Häufeln und Furchen

von Gemüsen, Kartoffeln usw. in schwerem und leichtem Boden hat sich der sinnreich gebaute Wolf-Häufler glänzend bewährt. Die Furchen können ganz nach Wunsch tiefer oder flacher gezogen werden. Müheloses, rasches Arbeiten!

Wolf-Häufler Nr. 92

Grösse:	0	1	2
Breite:	10	15	20 cm
1 Stk. Fr.	3.50	4.80	6.60

Für die Unkrautbekämpfung

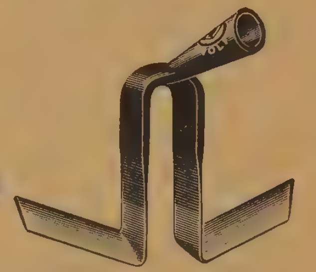
sind die bekannten Wolf-Ziehhacken unübertroffen, weil sie fünfmal schneller arbeiten als die alten schweren Blatthacken oder Hauen. Man zieht sie rückwärtsschreitend durch den Boden; alles Unkraut, auch das unter tiefhängenden Sträuchern, wird dabei abgeschnitten.

Wolf-Ziehhacke Nr. 52
für alle Garten- und Feldkulturen. Die Seitenbügel schützen junge Pflanzen vor Beschädigung.

Grösse:	1	2	3
Breite:	7	10	14 cm
1 Stk. Fr.	1.95	2.50	2.95

Wolf-Doppelziehhacke Nr. 53
wird angewandt wie Nr. 52; mit den Zinken kann man das gejätete Unkraut sammeln oder die Erdklumpen zerkleinern.

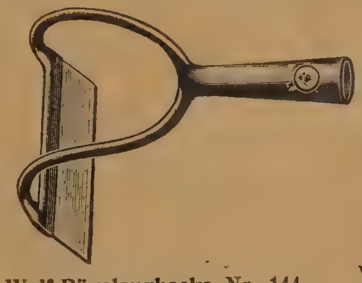
Breite:	7	9	11 cm
Zinken:	3	4	5
1 Stück Fr.	2.50	2.85	3.25



Wolf-Zweireihen-Ziehhacke Nr. 65
Der mittlere Durchgang dient zum Schutz der jungen Pflanzen; auf jeder Seite wird ein 8 cm breiter Streifen bei einfachem Durchziehen gejätet und gehackt. Durchgang 4 cm.
1 Stück Fr. 2.95

Saubere Wege und Rasenkanten

Mit den dafür geschaffenen Wolf-Geräten lässt sich diese Arbeit ohne viel Mühe und Zeitverlust bewältigen.



Wolf-Bügelzughacke Nr. 144
mit auswechselbarem Edelstahlmesser für ziehende Wegereinigung; auch für flache Hackarbeit (Rübenbau!).

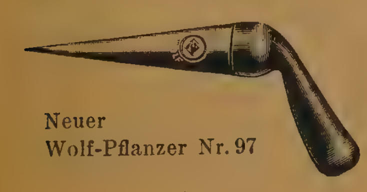
Breite:	15	17½	20 cm
1 Stück Fr.	2.80	2.95	3.10



Wolf-Stossmesser Nr. 160
schneidet Rasen- und Beetkanten senkrecht und waagrecht in einem Arbeitsgang sauber ab. Schafft dreimal mehr als die alten Kantenstecher!
1 Stück Fr. 3.70

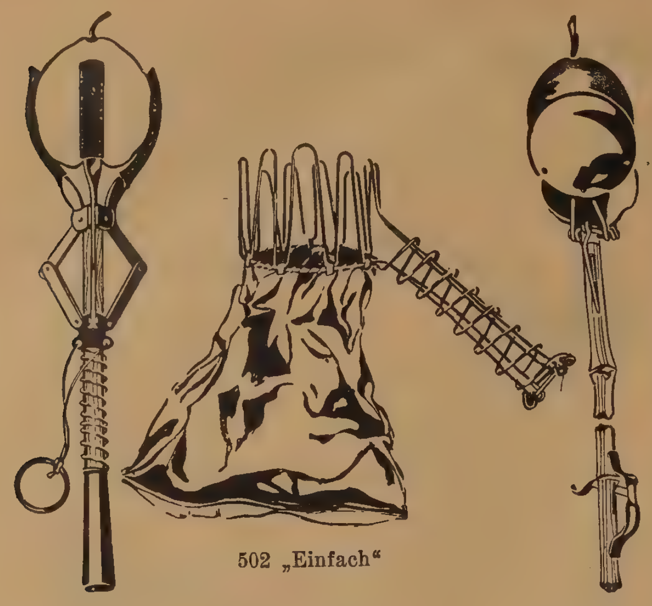
Neuer Wolf-Pflanzer Nr. 97 (DRGM.)

Mit Pistolengriff, ganz aus Stahl, handlich und unverwüstlich. Endlich ein Pflanzgerät, das allen berechtigten Forderungen der Praxis entspricht.



Neuer Wolf-Pflanzer Nr. 97

Der Wolf-Pflanzer ist ganz aus Stahl, ½blank geschliffen, grün lackiert, mit roter Wolf-Etikette, ca. 30 cm lang . . . . Fr. 2.—



501 „Praktikus“ 502 „Einfach“ 503 „Ideal“

Obstpflücker

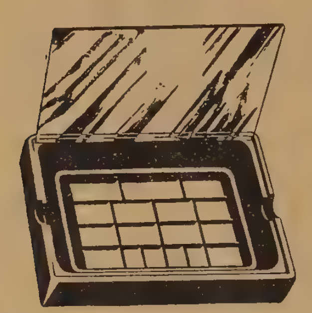
Immer wieder wird auf vorsichtige Behandlung des Lagerobstes hingewiesen. Nur sorgfältig behandeltes Obst ist dauerhaft und erzielt hohe Preise. Gute Pflückgeräte sind hierzu unerlässlich.

Nr. 501 « **Praktikus** ». Kann auf beliebig lange Stange montiert werden. Sehr empfehlenswert mit kurzer Stange, um von der Leiter aus nicht erreichbare Früchte bequem und schnell zu pflücken . . . . . Fr. 3.—

Nr. 502 « **Einfach** ». Gestattet schnelles Pflücken, besonders für Steinobst zu empfehlen . . . . . . Fr. 2.20

Nr. 503 « **Ideal** ». Der fortschrittlichste Pflücker. Auf 2,5 m langem Tonkinstab montiert, Original « Schiesser ». Fr. 8.50

Nr. 504 « **Ideal** », auf 4,5 m verlängert . . . . Fr. 15.—



Keimkästchen

aus saugfähigem Terracotta-Ton

zur Prüfung von Keimfähigkeit und Keimenergie der Sämereien. Die Benutzung des Keimkästchens schützt vor Misserfolgen und Verlusten.

Masse: Länge ca. 22 cm, Breite ca. 17 cm, Höhe ca. 4 cm. Innen in 18 verschieden grosse Felder geteilt, die durch eine Wasserrinne ringsum umspült werden. Für gleichmässig auftretende Feuchtigkeit und Luftzuführung ist gesorgt.

Gebrauchsanweisung: Vor Benutzung einige Sekunden ins Wasser tauchen, Samen in die einzelnen Felder verteilen, Wasserrinne füllen und Glasdeckel schliessen. An einem warmen Orte aufgestellt, muss man bei gutem Samen den Keimprozess nach kurzer Zeit beobachten können.

Gewicht ca. 1 kg.

Preis per Stück Fr. 4.80

Bast- oder Weidenhalter

Stellt aus Messingdraht ein für jede Bindearbeit höchst zweckmässiges Gerät dar. Preis per Stück Fr. —.90

U. Hausmann-Horber, Steckborn.

Auf Wunsch bestätige gerne, dass die von Ihnen bezogenen Leimgürtel « Fix-Fertig » der Firma O. Hinsberg sich gut bewährt haben. Von drei verschiedenen Marken, die ich anwendete, ist « Fix-Fertig » die Beste gewesen, kann daher denselben jedem Baumbesitzer empfehlen.



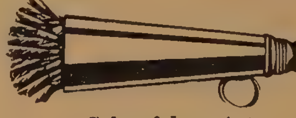
Handschwefler „Einfach“

Handschwefler „Einfach“

Ein sehr guter, tausendfach bewährter Handapparat für kleinere Rebanlagen und dergl., vermahlt den knolligsten Schwefel staubfein. Kräftiger Blasebalg mit echtem Schaflederbezug.

Behälterinhalt 1 kg.

Preis komplett wie Abbildung Fr. 8.50



Schwefelquaste

Schwefelquaste

Ersetzt bei kleinerem Bedarf obigen Schwefelapparat.
Empfehlenswert . Fr. 3.—



Schutzbrille

Schutzbrillen

mit geschützter Lüftung zur Verhinderung des Anlaufens der Gläser. Unentbehrlich beim Schwefeln der Reben, beim Verstäuben von Kalkstickstoff usw., sowie beim Bespritzen der Bäume mit Arsenmischungen.
Mit Ledertuchmaske Fr. 1.20

Neue Rosenschutzhaube

mit Zugvorrichtung. Aus bestem, starkem Oelpapier mit Gazeeinlage.
Winterschutz für Rosen, kein Umlegen der Sträucher mehr nötig. Im Herbst wird die Krone etwas zurückgeschnitten, mit Zeitungspapier ausgestopft, dann die Rosenhaube übergestülpt und an Pfahl und Stamm mit den beiden Fäden zusammengebunden.

Grösse	40×50	60×70 cm
100 St.	Fr. 45.—	75.—
10 »	» 5.—	8.—



Einbinden, jetzt

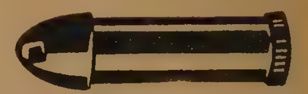
Propeller-Vogelscheuche



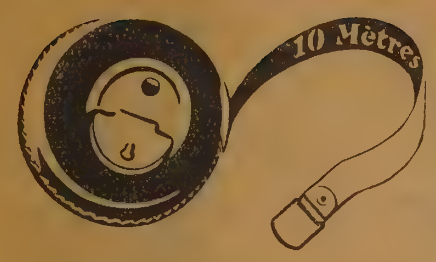
Sie ist unentbehrlich für alle Gemüse- und Schrebergärten, Obst- und Beerenplantagen, Baumschulen und dgl. — Hunderte von Anerkennungen.

100 Stück	Fr. 25.—	24 Stück	Fr. 7.—
12 »	» 3.50	1 »	» —.40

Handsäapparat „Praktikus“



Der Handsäer ermöglicht eine dünne und gleichmässige Aussaat selbst bei starkem Winde. Eine dünne Aussaat bringt kräftige Wurzeln und höchsten Ertrag. « Praktikus » ist unentbehrlich zur Aussaat feiner Sämereien. Er ist der beste und sparsamste Handsäer für Gartensaat.
Preis per Stück Fr. —.80

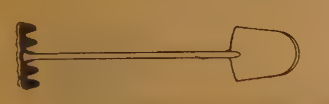


Messbänder

extra starkes Band mit Kupfereinlage, 16 mm breit, in Lederkapsel, mit versenkter Kurbel, 10 m lang Fr. 6.50, 20 m lang . Fr. 13.50



Schnurpfähle, mit 20 m imprägnierter Schnur Fr. 1.80
Gartenschnur, 75 cm lang, 4 mm dick . . . » 3.80
Schweizer Fabrikat



Blumentopfgerät

zum Auflockern der Erde in Töpfen. Kleines stabiles Gerät 10 Stück Fr. 7.—
1 » » —.80

Fingerspaten



Dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen wie auch im freien Lande, ferner zum Ausheben von Blumen und Gemüsesetzlingen. Die federnde Hülse ermöglicht das Festsitzen an jeder Fingerstärke . . . Fr. —.20



Nr. 1

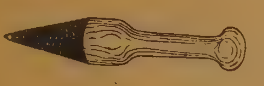


Nr. 3

Setzhölzer

Nr. 1 mit poliertem Knopfgriff und Eisenspitze, 34 cm lang . . . . Fr. 1.20

Nr. 3 do., französ. Modell, bei Gemüsegärtnern sehr beliebt, mit Messingspitze, 27 cm lang Fr. 2.50, 32 cm lang Fr. 3.—, 36 cm lang Fr. 3.50.



Nr. 4

Nr. 5

Nr. 4 **Mauser's Modell,** stumpf zulaufend, von Gemüsegärtnern zum Setzen pikierter Pflanzen wie Salat, Kohlarten, Sellerie usw. verwendet. Mit Knopfgriff und Eisenspitze, 25 cm lang . . . . Fr. 1.20

Nr. 5 **Mauser's Modell,** mit Quergriff und Eisenspitze, 25 cm lang . . . . Fr. 1.50

Nr. 6 **Gemüsegärtner-Setzholz,** mit Knopfgriff und Messingspitze, in verschied. Ausführungen . . . . Fr. 3.20

Pikierhölzer

Nr. 7 ganz aus Holz, Knopfgriff, 20 cm lang Fr. —.30



Nr. 7



Spinatsense

mit Aluminium-Fangkorb.

Sehr praktisches, für Gemüsegärtner unentbehrliches Hilfsgerät. Fr. 26.—



Katzenschreck

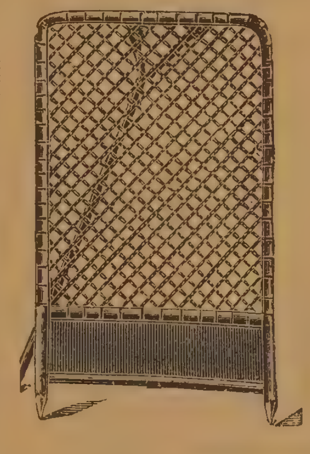
Bester Schutz für freilebende brütende Vögel. Für jede Baumstärke verwendbar und leicht an jedem Baum anzubringen.

Katzenschreck

wird in zirka 2 m Höhe dicht unter der Gabelung befestigt.

Anleitung

wird jeder Bestellung beigefügt.
10 Stück Fr. 18.—
1 Stück Fr. 2.—



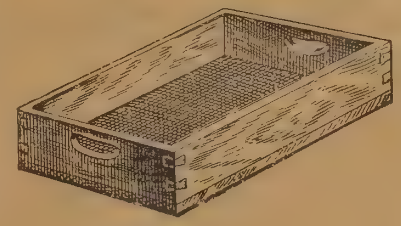
Wurfgatter

(Maschenweite beliebig)
Rahmen aus ○-Eisen
Sieb Diagonalgeflecht (eingebunden)

Nr. 1 90 × 135 cm Fr. 46.—
» 2 100 × 170 » » 55.—

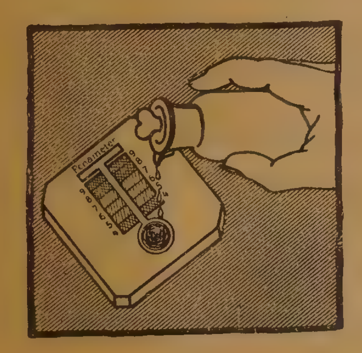
Rahmen aus L-Eisen
Sieb Stahldrahtgitter (auswechselbar)

Nr. 4 90 × 135 cm Fr. 55.—
« 5 100 × 170 cm » 66.—



4eckige Kistensiebe

mit extra starken Böden. Maschenweite beliebig, 40 × 50 cm Fr. 5.90



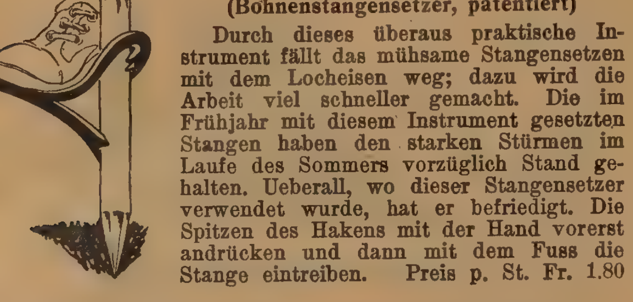
Hellige-Pehameter

zur Bestimmung der Bodenreaktion in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gärtnerei

bestehend aus:
der Pehameter-Platte mit Farbskala,
1 Tropfflasche mit Indikatorlösung,
1 Löffel zur Probenahme,
1 Filterrohr;
ferner:
einer Gebrauchsanweisung
und Erläuterung mit Literaturnachweis.

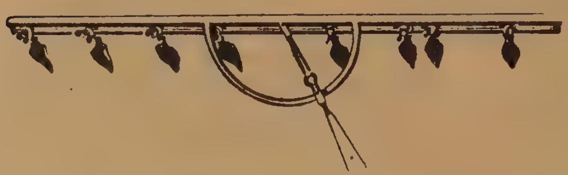
Das HELLIGE-Pehameter gibt dem praktischen Landwirt und Gärtner die Möglichkeit, den auf die Pflanze wirkenden Säure- oder Alkaligehalt der von ihnen kultivierten Böden auf einfache Weise zu prüfen. Fr. 7.50

Stangensetzer



(Bohnenstangensetzer, patentiert)

Durch dieses überaus praktische Instrument fällt das mühsame Stangensetzen mit dem Locheisen weg; dazu wird die Arbeit viel schneller gemacht. Die im Frühjahr mit diesem Instrument gesetzten Stangen haben den starken Stürmen im Laufe des Sommers vorzüglich Stand gehalten. Ueberall, wo dieser Stangensetzer verwendet wurde, hat er befriedigt. Die Spitzen des Hakens mit der Hand vorerst andrücken und dann mit dem Fuss die Stange eintreiben. Preis p. St. Fr. 1.80



Reihen- und Furchenzieher

Ganz aus Eisen. 130 cm breit, mit 8 beliebig verstellbaren Zinken. Der Stiel ist in jedem Winkel einzurichten und kann das ganze Beet in einem Zuge vom Wege aus bearbeitet werden. Sehr vorteilhaft und zeitsparend.



Per Stück Fr. 18.—
Ersatzzinken . . . . . . » » » 1.60

Saat- und Pflanzen-Schutzhauben

aus starkem Karton.

Dienen als Kälteschutz, vor zu starker Sonnenbestrahlung bei Jungpflanzen, sowie gegen Vogelfrass der Aussaaten. Die kleine Auslage macht sich schnell bezahlt.

100 St. Fr. 20.— 25 St. Fr. 5.50 10 St. Fr. 2.50



Traubensäckchen

Bester Frucht- und Traubenschutz aus imprägniertem Dauergewebe m. Verschlussschnur.

Nr. 1 = 20 × 16 cm
10 Stück Fr. 1.80
100 » » 16.—

Nr. 2 = 25 × 18 cm
10 Stück Fr. 2.20
100 » » 20.—

Nr. 3 = 28 × 20 cm
10 Stück Fr. 2.60
100 » » 24.—

Reblaubengaze

Leichtes, dichtes Gewebe, welches durch Ueberspannen der Erdbeerbeete, Fruchtsträucher usw. die Früchte gegen Insekten und Vogelfrass schützt. In jeder beliebigen Länge lieferbar, 130 cm breit.

Per 10 lfd. Meter Fr. 3.50 per 100 lfd. Meter Fr. 32.—

Erbsen-Schutzhauben

aus galvanisiertem Drahtgeflecht haben sich vortrefflich zum Schutze der jungen Erbsensaat gegen Vogelfrass bewährt, sodass ich dieselben bestens empfehle.

10 St. Fr. 2.50 100 St. Fr. 22.— 500 St. Fr. 115.—



Erdbeerstützer „Sicher"

Bester, einfachster und billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Faulen und Insektenschäden. Aus bestverzinktem Draht hergestellt.

100 Stück Fr. 16.—
25 » » 4.50
10 » » 2.—



U-Haken

zur Befestigung von Himbeer- und anderen Gartensträuchern. Nur einmalige Anschaffung mit 75 % Zeitersparnis bei Verwendung des patentamtlich geschützten U-Hakens.

1000 Stück Fr. 5.—
100 » » —.60



Nr. 1 u. 2 Nr. 3

Nr. 1 **Thermometer auf Holz,** eingeteilt nach Réaumur und Celsius. 20 cm lang Fr. 1.—

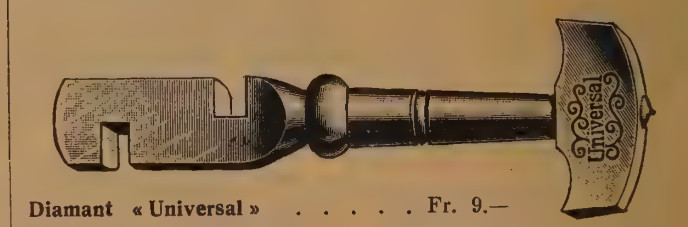
Nr. 2 do. 25 » » » 1.20

Nr. 3 **Zylinder-Thermometer aus Glas, für Mistbeete, Vermehrungen usw., Gradeinteilung nach Réaumur und Celsius. 20 cm lang Fr. 1.—**

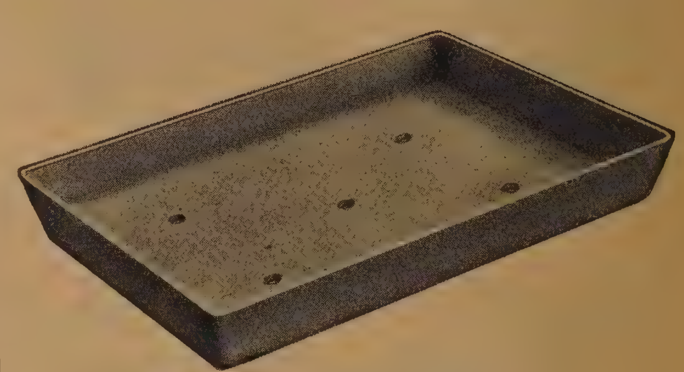
Glasschneider

amerikanischer

mit 6 Rädchen . . . . Fr. 1.60
1 Satz Ersatzrädchen . . . . » —.80



Diamant « Universal » . . . . . Fr. 9.—



Eternit-Saatschalen

Aus einem Stück geformt, zirka 7 cm tief, in hellgrauer oder roter Farbe.

Zufolge ihrer grossen Dauerhaftigkeit stellen sich diese Saatschalen billiger als Holzkisten; zudem sind die Aussaaten der Pilzgefahr weniger unterworfen.

Nr. 1. 25 × 15 cm per Stück Fr. 2.—
Nr. 2. 30 × 20 » » » » 2.30
Nr. 3. 35 × 25 » » » » 2.45
Nr. 4. 40 × 30 » » » » 2.70
Nr. 5. 50 × 35 » » » » 2.90

Eternit-Pflanzenkübel u. Eternit-Untersätze

Nr.	Grösse cm	Preis der Pflanzenkübel Fr.	Untersätze per Stück Fr.
1	10 × 10	2.75	1.50
1¼	12½ × 12½	3.25	1.65
1½	15 × 15	4.—	1.80
1¾	17½ × 17½	4.50	1.95
2	20 × 20	5.—	2.10
2½	25 × 25	6.25	2.85
3	30 × 30	8.25	3.45
3½	35 × 35	10.—	4.35
4	40 × 40	13.25	4.95
4½	45 × 45	16.50	6.15
5	50 × 50	21.50	7.50
5½	55 × 55	27.50	8.65
6	60 × 60	36.50	10.05
7	70 × 70	53.75	12.75
8	80 × 80	66.—	16.50



verlängert das Leben ihrer Schnittblumen

Gebrauchsanweisung: Auf 1 Liter Wasser rechnet man 13—16 gr Niwelka. (Ein Kaffeelöffel gestrichen voll 5 gr, ein Esslöffel gestrichen voll fasst 15 gr.) Durch Umrühren löst sich das Salz sofort auf. Vor dem jeweiligen Abfüllen in die Vasen rührt man die leicht getrübte Flüssigkeit um. Die milchige Trübung verschwindet meist einige Stunden nach der Abfüllung.

Die Stiele der Blumen müssen stets gut vom Wasser bedeckt sein. Nach 8 bis 10 Tagen ist es zweckmässig, die Lösung zu erneuern.

Narzissen, Veilchen, Maiglöckchen, Schwertlilie (Iris) und einige Wickenarten zeigen keine oder nur geringe Verlängerung der Lebensdauer. Auch dürfen die Blumen nicht vor der Verwendung schon angewelkt sein.

	50 gr	200 gr	1 kg
Fr.	—.80	1.70	5.50

Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme ganzer Kartonpackungen Rabatt.



U. Freis Mobilleiter

Diese Leiter kann infolge der denkbar einfachsten und praktischen Konstruktion sofort ohne weiteres als Anstell-, Bock- und Schiebleiter (von Sprosse zu Sprosse) benutzt werden. Sie ist die Leiter mit der grössten Stand- und Bruchsicherheit. Durch die Verwendung von nur ganz erstklassigem Material (Sprossen Eschen, Bäume astfreies Fichtenholz) konnte das Gewicht auf ein Minimum reduziert werden. Die Leitern werden zum Schutze gegen die Witterung mit Leinöl imprägniert. Lieferung ab Fabrik Berneck.

Nr. 1 = 4 m lang,	15 Sprossen,	13 Kilo	Fr. 29.—
» 2 = 5,7 » »	21 »	17 »	» 34.—
» 3 = 7 » »	27 »	23 »	» 39.—
» 4 = 8 » »	31 »	28 »	» 45.—
Verstellfüsse per Paar		. . . . . .	» 5.—

Prospekt auf Verlangen gratis.



Knieschoner JUDCO aus Weichgummi

Elastisch und bequem
Isolierend gegen Nässe
Gerippt gegen Rutschen
Schonen Ihre Kleider
Verhindern schnelle Ermüdung
Gestatten freie Bewegung
Beugen Rheumatismus vor.

Praktische Knieschützer. Geformt, um sich den Linien des Knies anzupassen. Hergestellt aus weichem, schwammigem Gummi, solid, mit regulierbaren Befestigungsbändern, die durch spezielles, patentiertes Verfahren (vulkanisiert) mit dem Gummi verbunden sind. Erhöhen die Leistungsfähigkeit, vermindern die Müdigkeit, verhüten Eindringen von Flüssigkeit in die Kleider und verleihen diesen längere Lebensdauer.

Preis per Paar Fr. 5.50

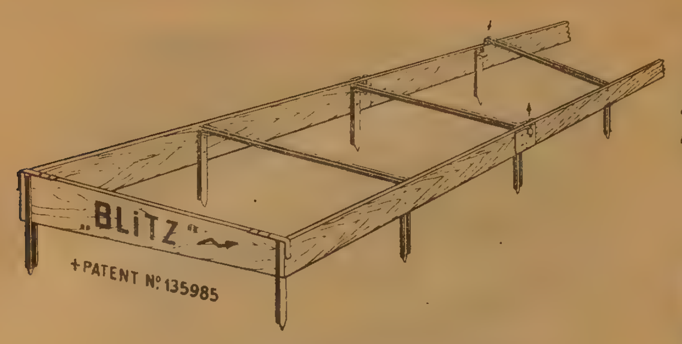
Was schreibt « Die Gartenwelt » (Nr. 41 vom 9. Oktober 1931)?

Ein praktischer Knieschützer. M. Eiselt.

Wer hatte nicht schon als Lehrjunge schmerzende Knie, wenn es im März Sellerie zu pikieren gab! Man wusste kaum, wo man sich weiter hinknien sollte. Alle Sünden, die man als Stift beging, wurden reichlich abgebüsst. Man versuchte es mit Säcken und andern weichen Sachen, aber alles war noch zu hart. Im Freilande, wenn beim Pflanzen das Bücken nicht mehr recht gehen wollte, wurde selbstverständlich hingekniet. Die verschmutzten Hosen kennt ja jeder. Diesem Uebelstand kann abgeholfen werden. Die Firma Mauser in Zürich hat einen abschnallbaren Knieschützer aus Weichgummi in den Handel gebracht. Dieser Knieschutz wird an die Knie festgeschnallt und gestattet bei seiner Elastizität auch das Herumlaufen, ohne lästig zu werden. Man wundert sich hinterher, dass noch niemand vorher auf diese Idee verfallen ist. Ich glaube, dass mit diesem starken Knieschutz einem langgehegten Wunsche vieler Rechnung getragen wird.

Franz Bührer, Gärtnerei, Zürich 6.

Mit dem Topfapparat bin ich sehr zufrieden. In den verfertigten Töpfen kultiviere ich Blumenkohl und die Setzlinge gediehen mir wunderbar und beim Auspflanzen ins Freiland in den heissen Junitagen hatten sie keinen Stillstand erlitten, gegenüber denjenigen ohne Töpfchen, so dass sie einen Vorsprung aufweisen von mindestens 14 Tagen.



Kastenhalter „Blitz“

Eine praktisch bestens bewährte Erfindung eines Zürcher Gemüsegärtners.

Verwendung: Für stationäre und fliegende Anlagen.

Grössenverhältnisse: Einzelkästen oder ganze Quartiere sind in beliebiger Ausdehnung anlegbar.

Vorteile: Aufstellung in kürzester Zeit ohne Werkzeug und Nägel. Vorarbeiten können bei ruhigem Geschäftsgang, bei Regen unter Dach ausgeführt werden.

Zur Bearbeitung der Kästen können Stirnwände und Traversen schnell entfernt und mühelos wieder eingesetzt werden.

Verwendung von Bodenfräsen, Hackmaschinen usw. möglich.

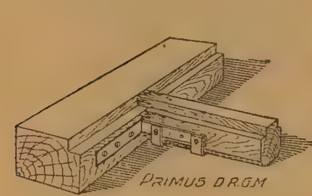
Rationelle Zufuhr von Mist, Erde usw.

Längere Haltbarkeit der Kästen: Bei Nichtgebrauch leicht abzubrechen und platzsparend trocken aufzubewahren, infolgedessen grössere Lebensdauer.

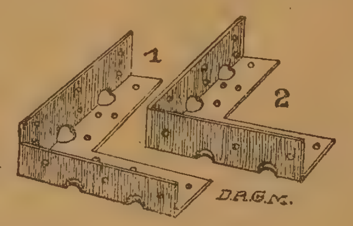
Preise:

Stirnwandabschluss komplett	Fr. 2.50	Für jede Bretterstärke passend
Einfacher Halter	» 3.50	
Doppelhalter	» 6.—	

Bemerkung: Die Doppelhalter werden beim Zusammenstoss der Bretter verwendet; während die einfachen Halter je nach Bretterlänge alle 2 bis 2½ Meter angebracht werden.







Sprossenhalter „Primus“ Oekonom-Winkel

Sprossenhalter „Primus“

wird in vielen Gärtnereien zum Befestigen von gelockerten oder zapfenlosen Sprossen verwendet. Macht sich sehr bald vielfach bezahlt. Verzinkt.

10 St. Fr. 5.— 100 St. Fr. 45.— 500 St. Fr. 200.—

Luft- und wasserdurchlässig sind die

Oekonom-Winkel

daher die besten für Fenster-Ausbesserungen. Machen wackelige, selbst zapfenlose Rahmen noch jahrelang haltbar. Jeder praktische, rechnende Gärtner wird die Vorteile sofort erkennen. Viele Tausende im Gebrauch. Kräftige Ware, verzinkt.

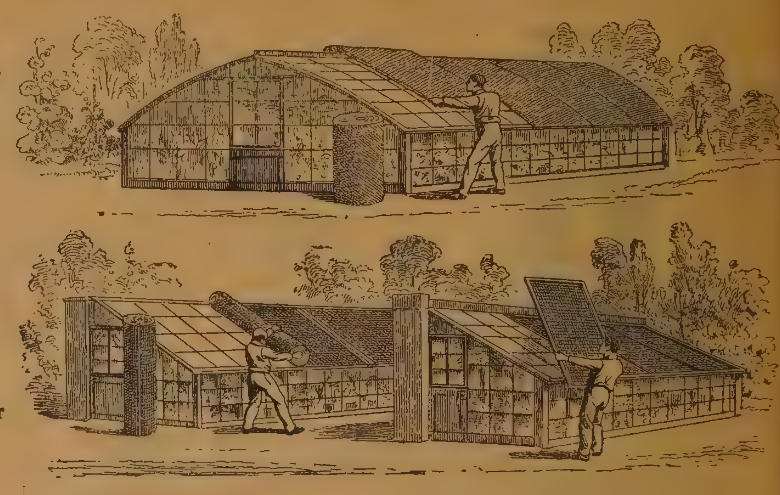
Nr. 1 für untere, Nr. 2 für obere Fensterecken.

10 Stück Fr. 7.50 100 Stück Fr. 72.—

Patent-Lufteisen „Sicher“

Einfach, praktisch, dauerhaft, immer bereit, Ordnung bringend, in jeder Höhe einstellbar, unbedingt sicher, sind die Vorzüge dieses rostfreien Kastenlüfters.

	10 St.	100 St.	1000 St.
Fr.	9.—	85.—	800.—



Geflochtene Kokos-Schattendecken

Für Mistbeetkästen und Gewächshäuser; bestes, nicht leicht faulendes Material. Sehr solid und äusserst wetterfest.

			p. lfd. m
Qual. SPEZIAL	□ 7 mm	Breite 150 cm	Fr. 4.—
» »	□ 7 »	» 160 »	» 4.50
Qual. PRIMA	□ 12 mm	Breite 150 cm	Fr. 3.20
» »	□ 12 »	» 160 »	» 3.50

Lieferung am Stück oder in jeder gewünschten Länge geschnitten.

Kokos-Frostdecken

Breite	1,50	1,60	1,80	2	Meter
Fr.	6.50	7.—	7.50	8.50	per laufender Meter

Lieferung erfolgt einige Tage nach Eingang der Bestellung.

Bei Auftragserteilung bitte anzugeben, ob die Decken abgesteppt oder mit Abschlussstäben versehen werden sollen.

Absteppen per laufender Meter . . . . Fr. —.70
Anbringen der Abschlussstäbe, per Meter . . . » 2.—

Besokes Schattierfarbe

für Gewächshäuser und Mistbeetfenster



Spart Zeit und Geld und fördert die Kulturen. Viel verbreitet und glänzend begutachtet. Im Herbst leicht abwaschbar. Gebrauchsanweisung und Referenzen werden jeder Bestellung beigefügt. Die Farbe wird in Pulverform geliefert.

1 kg Fr. 1.80 10 kg Fr. 16.— 25 kg Fr. 37.50

Gebrauchsanweisung: Mit kaltem Wasser (½ l auf 1 kg Farbe) zu einem Brei anrühren, 30 Minuten stehen lassen, noch ½ l Wasser nachschütten und gut umrühren. (1 kg reicht für 50 m².)

Fensterpapier, geölt, mit Untergewebe

1 Meter breit, in Rollen von 100 Meter Länge.

Per Rolle . . . . Fr. 45.—
Im Anbruch per laufenden Meter . . . . » —.60

Birkenrinde

Prachtvoll zur Bekleidung von Mauern und Gartenhäusern, zu Ruhesitzen, Pflanzenkübeln, Jardinieren, für Schaufenster usw. Leicht zu verarbeiten, da ganz dünne, schmiegsame Platten. 1 kg genügt für 1 Quadratmeter Wand.

1 kg Fr. 1.90 10 kg Fr. 17.— 100 kg Fr. 150.—

Zierkork

Zierkork widersteht allen Witterungseinflüssen und eignet sich vorzüglich zur Bildung von Grotten, Felsengruppen, künstlichen Baumstämmen, Verkleidung von Säulen und Wänden, Gewächshäusern und Gartenpavillons, künstlichen Brücken, Blumenvasen, Pflanzenkübeln, Spiegeln, Ausstellungsobjekten usw.

1 kg Fr. 1.20 10 kg Fr. 10.— 100 kg Fr. 90.—



Blumenstäbe (sauber aus Fichtenholz gearbeitet)

Länge	30	40	50	60	75 cm
100 Stück Fr.	—.70	—.90	1.30	1.60	2.—
1000 » »	5.—	7.—	11.—	14.—	18.—

Länge	90	100	120	150 cm
100 Stück Fr.	3.—	3.50	6.—	9.50
1000 » »	26.—	32.—	48.—	85.—

Tonkinstäbe, japanische

Nr.	Länge cm	Stärke mm	100 Stück Fr.	1000 Stück Fr.
1	60	7—9	2.20	20.—
1a	90	7—9	4.50	42.—
2	115	7—10	5.—	45.—
2a	120	10—12	6.—	55.—
3	120	13—16	14.—	135.—
4	150	12—14	15.—	140.—
5	150	17—20	20.—	180.—
6	150	22—25	32.—	300.—
7	200	10—12	18.—	170.—
8	210	16—19	27.—	250.—
9	210	22—26	38.—	360.—
10	360	30—35	120.—	10 Stk. 14.—

Nrn. 6 und 9 eignen sich am besten für Rosenpfähle.

Rosenstäbe

aus Eisen, grüngestrichen, rostgeschützt, 150 cm lang.
100 St. Fr. 60.— 10 St. Fr. 7.—
aus Eisen, schwarzgestrichen, 2 m lang.
100 St. Fr. 54.— 10 St. Fr. 6.—



Holzetiketten zum Anstecken
mit gelber Oelfarbe angestrichen

Länge	8	10	12	14 cm
100 Stück Fr.	—.60	—.60	—.80	—.90
1000 » »	4.—	4.50	6.—	7.—
Länge	17	20	22	30 cm
100 Stück Fr.	1 10	1.40	1.80	3.—
1000 » »	9.—	12.—	16.—	27.—



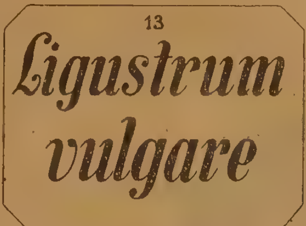
Holzetiketten, mit Draht zum Anhängen
mit gelber Oelfarbe angestrichen

Länge	8	10 cm
100 Stück Fr.	1.—	1.10
1000 » »	8.—	9.—

Für grosse Posten Etiketten Preise auf Anfrage.



Zink-Etiketten mit Draht zum Anhängen, per 1000 Stück Fr. 18.—, per 100 Stück Fr. 2.—
» » Schildform, 5 × 8 cm . . . . . 100 St. Fr. 7.50
» » mit Spitze zum Stecken, 10 cm
1000 Stück Fr. 20.—, 100 Stück Fr. 2.20
» » » zum Stecken, 15 cm
1000 Stück Fr. 60.— 100 Stück Fr. 6.50
» -Stift zum Schreiben auf Holz- und Zinketiketten Fr. -.40
» -Tinte per Flasche Fr. —.60





Exzelsior-Etiketten

Aus elfenbeinartiger Masse hergestellt, unzerbrechlich, trotzen sie allen Witterungsverhältnissen.

Finden vornehmlich Verwendung in botanischen, zoologischen und andern öffentlichen Gärten, auf Ausstellungen, überall dort, wo ein elegantes, auch auf weitere Entfernung gut lesbares Schild benötigt wird. Ihr niedriger Preis, ihr gutes Aussehen und ihre leichte Beschriftungsmöglichkeit haben diesen Etiketten auch in Privatgärten viele Freunde erworben.

Nr. 13 zum Anstecken, Schildform 58 × 62 mm, % Fr. 12.—
Nr. 15 b zum Anhängen, » 36 × 62 » % » 8.—
Nr. 1 Kakteenzeichen zum Stecken, 60 × 12 » % » 4.—
Exzelsior-Etikettentinte . . . . » —.80
Bleistift « Wetterfest » . . . . » —.60



Glasetiketten, sehr vorteilhaft

a) mit Spitze zum Stecken 100 St. Fr. 8.—, 25 St. Fr. 2.50
b) mit Oese zum Anhängen 100 St. Fr. 10.—, 25 St. Fr. 2.75

Papieretiketten „Wetterfest"

mit Metallöse und Kupferdraht, sowohl für Pflanzen-Versand als im Garten verwendbar.

Nr. 1 6½×2 cm 1000 St. Fr. 9.— 100 St. Fr. 1.—
Nr. 2 8×2 cm 1000 St. Fr. 10.— 100 St. Fr. 1.20
Nr. 3 10×2½ cm 1000 St. Fr. 11.— 100 St. Fr. 1.30

Papiersäcke ohne Druck

Nr.			100 Stück	1000 Stück
Nr. 1	für	5 Gramm Samen	Fr. —.50	Fr. 3.60
» 2	»	10 » »	» —.60	» 4.50
» 3	»	20 » »	» —.70	» 4.80
» 4	»	40 » »	» —.80	» 5.50
» 5	»	50 » »	» —.80	» 6.—
» 6	»	100 » »	» —.90	» 7.—
» 7	»	150 » »	» 1.—	» 8.—
» 8	»	250 » »	» 1.20	» 10.—
» 9	»	½ kg »	» 1.60	» 14.—
» 10	»	1 » »	» 2.—	» 18.—



Kokosfaserschnüre auf Spulen

sind das dauerhafteste und billigste Bindematerial im Obst- und Beerengarten. Lieferbar in Rollen von 1½ bis 2 Kilo.

100 kg Fr. 160.— 10 kg Fr. 18.— 1 kg Fr. 2.—

Kokosfaserschnüre in Strangen

100 kg Fr. 110.— 10 kg Fr. 13.— 1 kg Fr. 1.50



Kokosfaserstricke

Allerbeste, vierfach gedrehte Qualität zum Binden starker Aeste usw. (Kokosfaser-Seile).

100 kg Fr. 190.— 10 kg Fr. 21.— 1 kg Fr. 2.30

Kokosfaserstricke in Strangen

100 kg Fr. 80.— 10 kg Fr. 10.— 1 kg Fr. 1.20



Baumbänder

aus Kokosfasern geflochten, mit Verschluss aus verzinktem Draht. Diese Baumbänder stehen in bezug auf leichte Verwendbarkeit und Haltbarkeit bis jetzt unübertroffen da.

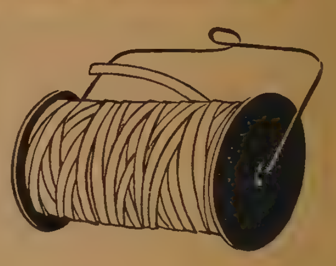
Länge		30	40	50	60	70 cm
100 Stück	Fr.	9.—	11.—	13.—	15.—	16.—
10 »	»	1.20	1.30	1.40	1.70	1.80



Edel-Raffia-Bast

Veredelungs- oder Handarbeits-Qualität, das Beste was es gibt.
Auslese 100 kg Fr. —.— 10 kg Fr. 36.— 1 kg Fr. 3.80
Breite, helle Qualität für alle Zwecke.
100 kg Fr. 240.— 10 kg Fr. 26.— 1 kg Fr. 2.80
Gewöhnliche Qualität, zum Anbinden der Reben usw.
100 kg Fr. 1[illegible]0.— 10 kg Fr. 16.— 1 kg Fr. 1.80

Query-Bast, grün



Unerreicht zum Pfropfen, Okulieren und Formieren; zum Binden und Heften im Treibhaus, im Garten und im Weinberge, für Kränze und Buketts. 4 mm breit.

1 Rolle v. 250 m Fr. 2.20
1 » v. 500 » » 4.—

Farbiger Bast

grosse Auswahl in Farben, Ia Qualität, in Bündeln zu 50 gr
10 kg Fr. 62.—, 1 kg Fr. 6.50, 100 gr Fr. —.80

Blumendraht

(zu Fabrikpreisen), 24 cm lang geschnitten. Paket zu 2 Kilo.

Engl.	Nr.	18	19	20	21	22	23
Millimeter	»	1,2	1,1	1,0	0,9	0.8	0,7
10 kg	Fr.	10.—	10.—	11.—	11.—	11.—	11.—
2 »	»	2.20	2.20	2.40	2.40	2.40	2.40

Nrn. 18 und 19 sind auch in 30 cm Länge, Nrn. 20 bis 23 in 18 cm Länge vorrätig.

Bindedraht

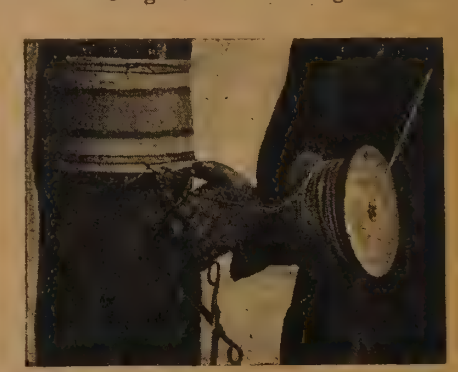
Fertige Wickel zu 100 g, per kg Fr. 1.40, 10 kg Fr. 12.—

Kranzdraht

vierkantig, gangbarste Stärke in 5-Kilo-Ringen
5 kg Fr. 3.— 100 kg Fr. 55.—

Drahtkordel

Ein neues Bindematerial aus Papier mit Drahteinlage. Es lässt sich schnell und sicher damit arbeiten. Vielseitige Verwendung. Billiger als Weiden.



Lieferbar in Rollen . .	½ kg - 125 m	1 kg - 250 m
Fr.	2.40	4.60

Düngmittel und ihre Verwendung

Unsere intensive Bodenkultur verlangt den regelmässigen Ersatz gewisser durch die Pflanzenwelt entzogener Stoffe. **Wir benötigen daher Stickstoff, Phosphor und Kali.**

1. **Stickstoff:** wirkt auf die Blätter. Man gibt ihn daher allen Blattpflanzen, Kohlsorten, Spinaten, Salaten usw. Die Pflanzen erhalten ein gesundes, starkes Wachstum.
2. **Phosphorsäure:** wirkt mehr auf Blüten und Fruchtansatz, ist also bei Schnittblumen, blühenden Topfpflanzen, Erdbeeren, Fruchtsträuchern und Obstbäumen am Platze.
3. **Kali:** sagt hauptsächlich den Wurzelgemüsen, wie Karotten, Rüben, Lauch, Sellerie, Rettige, Kartoffeln usw. zu. Es gibt den Pflanzen einen kräftigen Aufbau.

Wie eine zu geringe Düngung den Ertrag vermindert, kann eine zu reichliche Düngermenge ebenso sehr schaden. **Man hüte sich also, die Pflanzen durch zu starke Düngergabe zu verbrennen.**

Unserm meistens kalkarmen Boden setzt man überdies mit grossem Vorteil Kalk zu, welcher zudem die hervorragende Eigenschaft hat, bei saurem Boden die Säure abzustumpfen.

Rasch wirkende Düngemittel wird man hauptsächlich bei Pflanzen mit kurzer Vegetationszeit verwenden. Langsamer wirkende dagegen streut man im Herbst oder Vorfrühling aus.

Für Herbstdüngung eignen sich: Kalk, Thomasmehl, Knochenmehl, Kali, Mist usw.
Für Frühjahrsdüngung: Chilesalpeter, Ammoniak, Harnstoff, Superphosphat, Jauche.
Nicht mischbar sind: kalkhaltige Dünger (Kalk, Thomasschlacke) mit sauren Düngern (Ammoniak und Superphosphat) oder mit ammoniumsalzreichen Düngern (Jauche).

I. Stickstoffdünger

Hornmehl, gedämpft

(aufgeschlossen). 13—14% Stickstoff.

Unter den künstlichen Düngemitteln, welche in allen Pflanzenkulturen verwendet werden, nimmt das Hornmehl infolge seines hohen **Stickstoffgehaltes** den ersten Platz ein. Das aus reinen Rinderklauen hergestellte staubfreie, gedämpfte Hornmehl wirkt, entgegen dem rohen Hornmehl, viel schneller und intensiver, weil der Stickstoff leichter löslich ist. Eine ausserordentliche Wirkung erzielt man bei Gemüsekulturen, da diese grosse Mengen Stickstoff zu ihrem guten und schnellen Gedeihen verlangen. In Topfpflanzenkulturen wendet man Hornmehl als flüssigen Dünger an, indem man 1 Liter desselben in zirka 100 Liter Wasser schüttet und täglich umrührt, bis die erforderliche Gärung eintritt, worauf man wöchentlich 1- bis 2mal damit giessen kann. Dieses Verfahren ist auch bei Rasen, Gruppenpflanzungen usw. anzuwenden. Sonst kann man das Hornmehl auch der Erde beim Umpflanzen gleich beimengen. Im Garten wird dasselbe 6 bis 8 cm tief untergehackt.
Per 100 m² = 8 bis 10 Kilo

Ueberall, wo Hornmehl zur Düngung verwendet wurde, erzielte man stets die besten Resultate.

100 kg Fr. 35.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 4.50 1 kg Fr. —.60

Hornspäne

feine, leichte, flockige, 14 % Stickstoff, humusbildend. Zu Erdmischungen für Topfpflanzen wie auch im Garten viel gebraucht, ist dies infolge seiner sparsamen Verwendung sowie Ungefährlichkeit einer der beliebtesten Dünger.
Per 100 m² = 8—10 Kilo

100 kg Fr. 38.— 25 kg Fr. 11.— 10 kg Fr. 5.— 1 kg Fr. —.70

Chilesalpeter

enthält 15 % Stickstoff, löst sich sofort im Wasser auf. Für Blattgemüse und Rasenanlagen wegen seiner schnellen Wirkung sehr zu empfehlen. Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 36.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 4.50 1 kg Fr. —.70

Schwefelsaures Ammoniak

Schnell und andauernd wirkend, sofort in Wasser löslich. Enthält 20 % Stickstoff und wird zum Düngen des Rasens, der Gemüse- und auch Topfpflanzen verwendet. Kann in Wasser aufgelöst oder auch gestreut werden; doch sollte letzteres nur bei feuchter Witterung geschehen.
Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 32.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 5 — 1 kg Fr. —.70

Kalksalpeter

Besser und billiger als Chilesalpeter und schwefelsaures Ammoniak

Ein neuer wirkungsvoller Dünger mit 15,5 % Stickstoff- und 28 % Kalkgehalt. Ist leicht streubar und kann im Wasser schnell gelöst werden. Sofort wirkend. Er lockert den Boden durch seinen Kalkgehalt und verkrustet ihn nicht wie Chilesalpeter. Trocken aufbewahren! Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 35.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 5.— 1 kg Fr. —.60

Floranid

Floranid (Harnstoff) enthält 46 % Stickstoff und ist für alle Blattgemüse, Blattpflanzen und Schnittgrün-Kulturen der vorteilhafteste Dünger. 1 Gramm pro Liter Wasser oder 3 Gramm auf den m² ausgestreut bringt die besten Erfolge, während reichlichere Gaben weniger nützen.
100 kg Fr. 75.— 25 kg Fr. 20.—
10 kg Fr. 9.— 1 kg Fr. 1.—

II. Phosphordünger

Knochenmehl

entleimtes E. K. m. 30. 1.

Enthält 30 bis 32 % Phosphorsäure, wirkt langsam, aber dafür anhaltend und sicher. Obstbäume, Fruchtsträucher, Erdbeeren usw. werden vorteilhaft im Herbst oder zeitigen Frühjahr damit gedüngt. Ist auch ein vorzüglicher Topfpflanzendünger, speziell für Chrysanthemen und Cyclamen; denn Phosphorsäure bewirkt reichen Blütenansatz. Knochendünger gibt es viele und wolle man ausdrücklich diese Marke verlangen. Per 100 m² = 8 bis 10 Kilo

100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 6.— 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr. —.40

Phosphorit-Superphosphat S. 15

Dieser leicht im Wasser lösliche Dünger ist überall dort am Platze, wo den blühbaren Topfpflanzen und Schnittblumenkulturen nicht genügend Phosphorsäure zugeführt wurde; auch bei Beeren- und Fruchtsträuchern noch während der Blüte — flüssig angewendet — von sicherer Wirkung. Da sich «S. 15» sofort im Wasser löst, wirkt es sehr schnell. Besonders empfohlen zur Anwendung bei Cyclamen, Chrysanthemen und Nelken. Man rechnet per Liter Wasser 2 g, resp. für eine 12-Liter-Kanne 1 Esslöffel voll.

100 kg Fr. 15.— 25 kg Fr. 4.50 10 kg Fr. 2.50 1 kg Fr. —.40

Thomasmehl 18%

Der rentabelste Phosphordünger. Langsam aber andauernd in der Wirkung. Ausgezeichnet für Obst-, Beeren- und Schnittblumenkultur. Muss im Herbst oder zeitigen Frühjahr in den Boden gebracht werden, damit die Winterfeuchte auflösend wirken kann. Im Frühjahr sollte man zur besseren Ausnutzung noch Kalisalz nachstreuen.
Per 100 m² = 12 bis 15 Kilo

1000 kg Fr. 95.— 100 kg Fr. 10.— 25 kg Fr. 3.— 10 kg Fr. 2.—

III. Kalidünger

Kalisalz, 30% Kali

Sollte im Gartenbau wesentlich mehr gebraucht werden, indem es für kräftigen, gesunden Aufbau der Pflanzen sorgt und diese widerstandsfähiger macht; auch sehr wichtig für alle Wurzelgemüse. Kann zum Giessen im Wasser gelöst werden. Aufs Freiland darf es nur im Herbst oder zeitigen Frühjahr gestreut werden. Per 100 m² = 3—4 Kilo

100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 6.— 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr. —.40

IV. Dünger mit verschiedenen Nährstoffen

Kali-Ammoniak-Superphosphat. 9 % Phosphor, 2 % Stickstoff, 5 % Kali. Kann im Wasser aufgelöst und als leichtes Nährsalz verwendet werden. Ein billiger Universaldünger für Gartenbau und Landwirtschaft.
Per 100 m² = 8—10 Kilo
100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 5.50 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr.—.40

Mausers Pflanzen-Nährsalz. 7 % Phosphor, 7 % Stickstoff, 9 % Kali. Wie vorstehendes, jedoch mit besserem Gehalt und auch dementsprechender Wirkung. Hervorragend für Topfpflanzenkulturen.
100 kg Fr. 27.— 25 kg Fr. 8.— 10 kg Fr. 4.— 1 kg Fr.—.50

Nitrophoska

Der fortschrittlichste Volldünger mit 16,5 % Stickstoff, 16,5 % Phosphorsäure und 20 % Kali ist das preiswürdigste Pflanzen-Nährsalz für alle Kulturen. Sowohl im Wasser aufgelöst als in Pulverform verwendbar.

Versuche der Gartenbauschule Oeschberg ergaben, dass **1 Gramm pro Liter Wasser die besten Ergebnisse zeitigte**, während stärkere Gaben — ebenso wie bei anderen Nährsalzen — geringere Erfolge brachten.

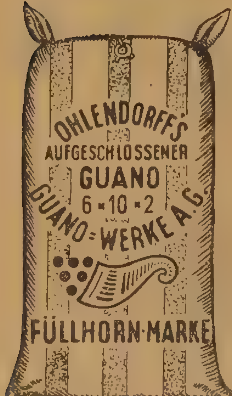
100 kg	50 kg	25 kg	10 kg	1 kg
Fr. 50.—	27.—	14.—	7.—	—.80

Fleurin, Hörnings Pflanzen-Nährsalz, enthält 17,5 % Phosphorsäure, 13 % Kali und 14 % Stickstoff. Allgemein bekanntes und bestens bewährtes einheimisches Produkt. Lieferbar nur in Originalpackung des Fabrikanten. Gebrauchsanweisung befindet sich auf jeder Packung.

	100 g	350 g	1 kg	2 kg	4½ kg
1 Büchse	Fr. -.80	2.—	3.20	4.40	10.—
10 Büchsen	» 6.50	16.—	—.—	—.—	—.—

Mausers Pflanzennahrung, Marke E. M. Eine als vorzüglich erwiesene Düngermischung mit sofortiger und andauernder Wirkung. In geschmackvoller, zum Kauf einladender Packung. Gebrauchsanweisung auf den Paketen. Inhalt etwa 1 kg. Verkaufspreis 60 Rp.
100 Pakete Fr. 40.— 10 Pakete Fr. 4.20

Truffauts Biogine. Anwendung: für Gemüsepflanzen und Gartenrasen 800 kg per Hektar, für Topfpflanzen 10—20 gr, je nach Grösse des Topfes. Dieser Dünger wird der Erde beigemischt.
100 kg Fr. 35.— 50 kg Fr. 18.—
25 kg Fr. 9.50 10 kg Fr. 4.—
5 kg Fr. 2.20



Füllhorn rot
Längsstreifen gelb
Schrift blau

Peru-Guano

Es ist dies ein organischer Naturdünger, bestehend aus den Ausscheidungen der Meervögel, deren Kadavern und Futterresten.

« **Peru-Guano** » ist, wie schon erwähnt, ein organischer Dünger, er enthält alle Nährstoffe, welche zur guten Entwicklung unserer Kulturen gebraucht werden, in reichem Masse, und ist zudem noch **humusbildend,** wodurch er dem chemischen Dünger gegenüber **wesentlich** im Vorteil ist.

Verwendung für alle Kulturen

6 % Stickstoff, 10 % Phosphorsäure und 2 % Kali. Bei der Bodenbearbeitung ausstreuen und der Topfpflanzen-Erde beimischen.
Per 100 m² = 10 Kilo

100 kg	25 kg	10 kg	5 kg
Fr. 36.—	10.—	5.—	2.70



V. Zur Bodenverbesserung

Kohlensaurer Düngerkalk. Hat keinen eigentlichen Düngerwert, macht jedoch die im Boden befindlichen Stoffe leichter löslich und diese den Pflanzen aufnahmefähig.
Per 100 m² = 20—25 Kilo
1000 kg Fr. 50.— 100 kg Fr. 6.— 25 kg Fr. 2.50

Aetzkalk. Von gleicher Wirkung wie Düngerkalk; tötet gleichzeitig im Boden befindliches Ungeziefer, wie Schnecken, Würmer usw. Per 100 m² = 15 Kilo
100 kg Fr. 10.— 25 kg Fr. 3.50 10 kg Fr. 2.— 1 kg Fr. —.30

Torfmull macht schwere Böden leichter und poröser, sorgt für gleichmässigen Feuchtigkeitsgehalt und findet in Topfpflanzenkulturen viel Verwendung. — Lieferbar in Originalballen von etwa 100 kg per Ballen Fr. 9.50. Für die Ortsbedienung wird Zufuhr berechnet.



Ein Spezialdünger für Kakteen, den Ansprüchen derselben entsprechend hergestellt.

In schöner, zum Verkauf einladender Verpackung.

1 Original-Karton, enthaltend 60 Pakete . . . . Fr. 30.—
Einzelpaket . . . . » —.80

NETTOLIN

(Angaben stammen vom Fabrikanten.)

Kunstmist und Bodenheil

künstlich hergestellter organischer Dünger (getrocknetem Stallmist ähnlich) vereinigt mit einem

Boden-Desinfektionsmittel

erhöht den Nährstoffgehalt des Bodens

denn es enthält 3 % leicht aufnehmbaren Stickstoff, 3 % citratlösliche Phosphorsäure in feinster Verteilung und 4 % Kali — ferner 50 % Humus und 35 % Kalk. Die chemische Analyse gibt jedoch keinen vollständigen Massstab für den Wirkungswert: dieser ist vielmehr in den übrigen wertvollen Eigenschaften des Mittels begründet.

steigert die Fruchtbarkeit des Bodens

denn es verbessert sein Gefüge, macht ihn luftig und locker, erhöht den Humusgehalt und fördert die Bakterientätigkeit, hebt also wesentlich die Bodengare und somit den Ausnutzungsgrad der Pflanzennährstoffe.

bekämpft Pilzkrankheiten des Bodens

denn es verhindert bei regelmässiger Verwendung Kohlhernie, Schwarzbeinigkeit der Kohlgewächse, Salatfäule u. a. m. Es behebt Bodenmängel jeder Art.

	5	10	25	50	100	1000 kg
Fr.	2.20	4.20	8.—	15.—	28.—	260.—

Eisenvitriol

Wird in der Hauptsache als Bindemittel des Stickstoffs in der Jauchegrube verwendet, damit derselbe nicht verloren geht. Gelbsüchtige Pflanzen, Bäume usw. erhalten durch leichte Gaben Eisenvitriol eine dunkelgrüne Farbe.

	100 kg	25 kg	10 kg	1 kg
Fr.	16.50	5.—	2.50	—.40

Pflanzmaterial für Orchideen

Polypodium-Fasern. Beliebtes Material zur Orchideen-Kultur. 100 kg Fr. 130.—, 10 kg Fr. 15.—, 1 kg Fr. 1.70

Sphagnum oder Sumpfmoos, bestes einheimisches Produkt, trocken. 100 kg Fr. 70.—, 10 kg Fr. 8.—, 1 kg Fr. 1.—

Hortensienblau

Ein sicher wirkendes Mittel, um die bei Hortensien so begehrte, intensiv blaue Farbe zu erzeugen. Sobald die Spitzen durchgetrieben haben, giesst man pro Woche zweimal mit 3 gr pro Liter Wasser; später einmal mit 5 gr pro Liter und Woche. Am besten ist der Erfolg, wenn nicht zu fette Erde verwendet wird. 10 kg Fr. 18.—, 1 kg Fr. 2.—

Die Anwendung künstlicher Düngemittel

im Gartenbau und in der kleinen Landwirtschaft. Eine Anleitung für Gärtner, Gartenliebhaber und Landwirte von A. Radetzki. In leicht verständlicher, übersichtlicher Weise schildert der Verfasser in gedrängter Form alles Wissenswerte. Dieses Schriftchen ist jedem, der mit Pflanzenkulturen zu tun hat, von grossem Nutzen und sei deshalb zur Anschaffung bestens empfohlen.

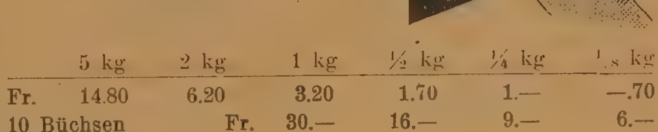
Preis Fr. 2.—

Baumwachs

Original Bärtschi und Hottinger

bestes, kaltflüssiges, zum Okulieren

(Nicht mit minderwertiger Ware vergleichbar)



	5 kg	2 kg	1 kg	½ kg	¼ kg	⅛ kg
Fr.	14.80	6.20	3.20	1.70	1.—	—.70
10 Büchsen Fr.			30.—	16.—	9.—	6.—



Veredlungsband „Greftex"

Ermöglicht schnelles, sauberes, billiges Veredeln!

Ein neues englisches Hilfsmittel, welches Baumwachs und Bast beim Okulieren überflüssig macht. Die geringen Materialkosten werden durch grössere Arbeitsleistung mehr als aufgehoben. Jeder fortschrittliche Gärtner wird sich diese Einführung zunutze machen.

Lieferbar in Rollen zu 36½ m für 700 bis 800 Veredlungen ausreichend.

	1	10	50	100 Rollen
Fr.	1.60	15.50	75.—	140.—

Spezialprospekt gerne zu Diensten.



Aiblinger Werrenpillen

haben sich gut bewährt! Es ist das sicherste Mittel, der Werre — dem gefährlichsten Schädling im Gartenbau — beizukommen. Da die Pillen nur 4 bis 6 Wochen haltbar sind, werden dieselben erst zur Gebrauchszeit ab März geliefert. Früher eingehende Bestellungen werden notiert und vom ersten Import ausgeführt.

Nr. 1	10 Pakete Fr. 26.—	1 Paket Fr. 3.—
Nr. 2	10 » » 16.—	1 » » 2.—

Gebr. Mertens, Gartenbau, Jupiterstrasse, Zürich.

Auf Ihre Anregung hin haben wir einen Versuch mit dem Veredlungsband « Greftex » unternommen. Es haftete gut und war widerstandsfähig auch bei längern Regenperioden.

Schädlinge im Obst- und Gartenbau und deren Bekämpfung

Die Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten an unseren Kulturpflanzen wird von Jahr zu Jahr immer mehr zu einer regelmässigen Arbeit. Der Ausfall der Ernten ist mehr oder weniger davon abhängig, ob Schädlinge oder Krankheiten auftreten. Es ist daher ganz naturgemäss, wenn sich der Gärtner, Landwirt und Obstzüchter mehr als bisher mit der Vernichtung dieser Feinde befasst.

Manche Bekämpfung ist erfolglos, weil sie nicht zur richtigen Zeit angewendet wird. Man beachte stets, dass es viel leichter und einfacher ist, einer Krankheit vorzubeugen, als dieselbe später zu heilen. Man beginne mit der Vernichtung, wenn sich vielleicht nur einige wenige Tiere oder Pilze zeigen und nicht, wenn bereits der ganze Pflanzenbestand, Baum oder Strauch befallen und der Schaden schon angerichtet ist. Ganz besonders wichtig ist sorgfältiges Sammeln und Vernichten der befallenen Pflanzenteile, welche man am besten verbrennt. Auf keinen Fall dürfen dieselben in den Boden oder auf den Kompost gebracht werden.

Schädlinge	Befallen	Zeit	Bekämpfung
I. Tierische Schädlinge			
Ameisen	Haus und Garten	Sommer	Ameisenpulver « Vorbei »; Terra Xex; Terpur; Terrasan.
Apfelblütenstecher	Apfelbäume	Im Herbst	Insektenfanggürtel « Einfach » anlegen; im Frühjahr gefangene Schädlinge verbrennen.
Birnblattmilbe	Birnbäume	Im Winter	Obstbaumkarbolineum, 10 %, spritzen.
Blasenfuss	Erbsen in Blüte	Blütezeit	Spritzen mit Nikotinseife, Planta Xex usw.
Blattläuse	alle Pflanzen	Vegetationszeit	Planta Xex; Tabaksaft; Nikotinseife. In geschlossenen Räumen räuchern mit Parasitol-Räucherkerzen.
Blutläuse	Apfelbäume	Jederzeit	Abbürsten mit Obstbaum-Karbolineum.
Bodenschädlinge	alles	Frühjahr	Terpur oder Terra Xex in den Boden bringen. Terrasan.
Engerlinge, Drahtwürmer	»	»	Terpur oder Terra Xex in den Boden bringen; Karotten oder Kartoffeln als Köder auslegen. Terrasan.
Frostnachtspanner	Obstbäume	Anfang Oktob.	Klebringe « Fix-Fertig » anlegen.
Gespinstmotten	»	Nach der Blüte	Mit Raupenfackel verbrennen oder mit starkem Strahl Insekticide spritzen.
Goldafter	»	Herbst-Winter	Nester mittels Raupenschere entfernen; mit Arsenpräparaten spritzen.
Läuse in Gewächshäusern und Mistbeetkästen	Gurken usw.	Bei Auftreten	Mit Parasitol-Räucherkerzen räuchern.
Mäuse	alles	Ganzes Jahr	Mit Termitocid-Patronen oder Topex.
Miniermade	diverse Pflanzen	Bei Auftreten	Befallene Teile sammeln und durch Verbrennen vernichten.
Obstmade	Obstbäume	Juli	Bei Fallobstbeginn Fanggürtel « Einfach » anlegen.
Raupen	Bäume und Gemüse	Sommer	Nester mit Astschere entfernen und verbrennen. An Gemüse ablesen. Terrasan in den Boden bringen.
Ringelspinner	Obstbäume	Frühjahr	Vor der Blüte mit Obstbaum-Karbolineum, später mit Insekticide spritzen.
Schildläuse	»	Winter	Mit Obstbaum-Karbolineum und Schwefelkalkbrühe spritzen.
Schnecken	alle Kulturen	Bei Vorhandensein	Schwefelkupferazetat bei trockenen Pflanzen mit Schwefelapparat fein zerstäuben. Terrasan.
Schwammspinner	Bäume, Mauern	Herbst	Die schwammartigen Nester mit Raupenfackel verbrennen.
Stachelbeerblattwespe	Stachelbeersträucher	Frühjahr	Mit Insekticide spritzen. Die Sträucher mit Thomasmehl bestäuben.
Weidenbohrer	Obst- und Waldbäume	Wenn vorhanden	Terpur in die Löcher spritzen und diese mit Lehm verschliessen.
Werren	fast alles	Frühjahr	Fangen mit Töpfen oder Oel. Mit Terra Xex oder Terpur den Boden behandeln. Werrenpillen legen.
Vögel	Gemüse und Obst	Nach Bedarf	Erbsen durch Erbsenhäubchen schützen. Propeller-Vogelscheuchen aufhängen.
Wühlmäuse	Freiland und Obstkulturen	Bei Auftreten	Fangen; vergiftete Köder legen. Mit Citocidpatronen vernichten.
II. Pilzschädlinge resp. Pilzkrankheiten			
Amerik. Stachelbeermeltau	Stachelbeeren	Zeitiges Frühjahr	Vor Blattaustrieb mit ½ %-Schwefelkalkbrühe und wiederholt spritzen.
Asterpilz	Astern	Frühjahr	Jung auspflanzen oder noch besser an den Standort säen. Für regelmässige Bodenlüftung und flüssige Düngung sorgen.
Flechten	Obstbäume	Winter	Niva Xex oder Karbolineum spritzen.
Fusicladium	»	»	Bordinette, Niva Xex oder Schwefelkalkbrühe.
Kräuselkrankheit	Pfirsich usw.	Frühjahr	Schwefelkalkbrühe « Sulfosan »; im Winter mit Kupferazetat.
Kropf	Kohlpflanzen	Vegetationszeit	Für Bodenlüftung und fleissige Düngung sorgen.
Krebs	Apfelbäume	Winter	Wunden glattschneiden und mit Obstbaum-Karbolineum behandeln.
Meltau	Kulturpflanzen	Frühjahr	Schwefelpräparate verstäuben oder mit Schwefelkalkbrühe spritzen.
Moose	Obstbäume	Winter	Obstbaum-Karbolineum oder Niva Xex spritzen.
Moniliakrankheit	»	Nach der Blüte	Bordinette und Cupromaag.
Rosenrost	Rosen	Bei Auftreten	» » »
Rost an Nelken, Chrys	diverse Pflanzen	» »	» » »
Sellerierost	Sellerie	» »	Schwefelkalkbrühe oder Sulfosan.
Schorf	Obstbäume	Winter	Bordinette, Niva Xex oder Schwefelkalkbrühe.
III. Unkraut in Wegen und auf Plätzen			
Gras und Unkräuter	in Wegen usw.	Frühjahr	Natriumchlorat streuen oder 1 kg in 100 l Wasser auflösen und 100 m² damit begiessen. — 5 %-Carsaponlösung vertilgt Unkräuter und Gras ohne schädliche Nebenwirkung.





PLANTA-XEX

Preise:

125 gr	Fr.	1.20
250 „	„	1.80
500 „	„	3.—
1 kg	„	5.—
2 „	„	9.50
5 „	„	20.—

Altbewährtes **Sommerspritzmittel** zur Vernichtung tierischer Parasiten an Kulturpflanzen. Radikal wirkend und **unschädlich für zarteste Blüten.** — Stärke der Lösungen 2—3 %.

Gegen tierische Schädlinge

ARBO-XEX

Preise:

125 gr	Fr.	1.—
250 „	„	1.50
500 „	„	2.40
1 kg	„	4.—
2 „	„	7.60
5 „	„	16.—

Sommerspritzmittel gegen tierische Schädlinge an Obstbäumen, Sträuchern, Gemüsepflanzen. Billiger, stärker wirkend, **aber nicht geeignet für zarte Blüten.** — Stärke der Lösungen 2—3 %.

Gegen tierische Schädlinge

TERRA-XEX

Preise:

125 gr	Fr.	1.—
250 „	„	1.50
500 „	„	2.40
1 kg	„	4.—
2 „	„	7.60
5 „	„	16.—

Sommer- und Winterspritzmittel gegen alle tierischen Bodenschädlinge: Engerlinge, Drahtwürmer, Werren, Erdraupen, Ameisen, Asseln, Tausendfüssler, Würmer, Schnecken, Aelchen usw. Zur Desinfektion der Komposthaufen. Zur rationellen Bekämpfung der Fliegenbrut im Mist, der Stechmückenlarven im stehenden Wasser. — Stärke der Lösungen ½—1½ %.

Gegen Bodenschädlinge

NIVA-XEX

Preise:

125 gr	Fr.	1.—
250 „	„	1.50
500 „	„	2.40
1 kg	„	4.—
2 „	„	7.60
5 „	„	16.—

Ideales Winterspritzmittel gegen überwinternde Parasiten an Obstbäumen und Beerensträuchern. Vereinigt die Wirkungen von Karbolineum und Schwefelkalkbrühe. Vernichtet auch Moose und Flechten. — Stärke der Spritzbrühe 5 %.

Gegen überwinternde Schädlinge und Krankheitskeime

SULFOSAN

Preise:

125 gr	Fr.	1.—
250 „	„	1.50
500 „	„	2.40
1 kg	„	4.—
2 „	„	7.60
5 „	„	16.—

Sommerspritzmittel gegen Pilzkrankheiten: Echter Rebenmeltau, Schorf des Kernobstes, Kräuselkrankheit der Pfirsichbäume, Stachelbeermeltau, Rosenmeltau, Meltau der Chrysanthemen und Hortensien usw. Besser als Schwefelkalkbrühe. Hinterlässt keine Spritzflecken. Stärke der Lösungen ½-2 %.

Gegen Pilzkrankheiten

CUPROSAN

Preise:

125 gr	Fr.	1.—
250 „	„	1.50
500 „	„	2.40
1 kg	„	4.—
2 „	„	7.60
5 „	„	16.—

Sommerspritzmittel gegen Pilzkrankheiten: Falscher Rebenmeltau, Krautfäule der Kartoffeln, Meltau der Tomaten, Kräuselkrankheit der Pfirsichbäume, Blattfleckenkrankheit der Quitten, Fleckenkrankheit und Rost der Chrysanthemen, Blattfallkrankheit und Rost der Johannisbeerstr., Rosenrost usw. Beschmutzt weder Pflanzen noch Hausmauern. Klebt sehr gut und wird vom Regen nicht abgewaschen. — Stärke der Lösungen ½—3 %.

Gegen Pilzkrankheiten



AERO-XEX

Preise:

500 gr	Fr.	3.20
1 kg	„	5.90

Vorzügliches Vertilgungsmittel gegen die lästigen und oft gefährlichen Fliegen, Mücken, Schwaben, Wanzen, Flöhe usw. Dieses Präparat wird verspritzt wie es die Fabrik liefert, also **nicht** verdünnen. VORSICHT! Nie gegen eine offene Flamme spritzen! Für Menschen und Haustiere absolut ungiftig.

Gegen tierische Schädlinge

XEX-PASTE

Preise:

½ kg	Fr.	3.—
1 „	„	5.—

Gegen rote Spinne und deren Eier das beste Mittel. 2 %-Lösung bringt die Schädlinge sicher zum Absterben und schadet den zartesten Pflanzenteilen nicht.

Gegen rote Spinne

Originalpreise

MAAG-Produkte



Winterbehandlung der Obstbäume usw.

Schwefelkalkbrühe

Anwendung: Verspritzung einer 15- bis 20 %igen Lösung im März-April, vor Austrieb der Bäume. Vorzüglich gegen Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Reben, gegen Stachelbeermeltau, Schildläuse, zur Säuberung der Bäume von Flechten und Moosen.

in Blechflaschen	1 kg	2 kg	5 kg
Fr.	1.20	2.—	4.—
in Blechflaschen	10 kg	20 kg	50 kg
Fr.	7.—	12.—	25.—

Obstbaumkarbolineum

Anwendung: Verspritzung einer 10 %igen Lösung im Dezember-März. Besonders wirksam gegen Blutläuse, Schildläuse, Krebs, Blattlauseier. Reinigt die Bäume gründlich von Flechten und Moosen.

in Blechflaschen	1 kg	2 kg	5 kg
Fr.	1.80	3.—	6.50
in Blechflaschen	10 kg	20 kg	50 kg
Fr.	10.—	18.—	35.—

Sommerbehandlung von Pilzkrankheiten

Die Kupferspritzmittel sind wirksam z. B. gegen falschen Meltau der Reben, Kartoffelkrankheit, Tomatenkrankheiten, Rosenrost, Bohnenrost. — Mit Schwefelpräparaten bekämpft man z. B. Stachelbeermeltau, Meltau an Rosen, Trauben, Aepfel- und Pfirsichbäumen, Schorf an Kernobst.

Cupromaag

Dieses Kupferspritzmittel gibt durch Verdünnen mit Wasser spritzfertige haltbare Brühen, welche nicht flecken und von den zartesten Pflanzen ohne Beschädigung ertragen werden.

Anwendung: 0,15 %ig bei Obstbäumen (Schorf und Schrotschusskrankheit) und 0,5 %ig bei Gemüse und Zierpflanzen.

	150 gr	500 gr	1 kg
Fr.	—.75	2.40	4.20

Kukaka

Altbewährtes Präparat zur einfachen Herstellung einer haltbaren Bordeauxbrühe. 3 kg Paket (ausreichend für 100 Liter, 2 %ige Brühe) . . . . Fr. 2.40
450-Gramm-Packung für 15 Liter Brühe » —.80

Versol (Verbessertes Schwefel-Kupferazetat)

Bestäubungsmittel gegen Pilzkrankheiten aller Art. Einfache Anwendung, keine Beschmutzung der Pflanzen. Wirksam gegen den « Vermehrungspilz », Vorbeugungsmittel gegen Schneckenfrass. *« Versol » ist als äusserst vielseitiges Kampfmittel in jedem Garten unentbehrlich!*

	1 kg	2 kg	5 kg	10 kg	25 kg
Fr.	1.60	3.—	7.—	11.—	25.—

Streudosen à ½ kg Fr. 1.20

Sommerbekämpfung von Insektenschädlingen

Flux

Flux ist die verbesserte, doppelt konzentrierte Nikotinseife Maag, das Spritzmittel gegen Blattläuse, Blutläuse, Schildläuse, Thrips, Rote Spinne, Raupen der Gespinstmotte, der Stachelbeerblattwespe usw.

Anwendung: Die Anwendung ist sehr sparsam. 1 %ige Lösungen genügen gegen die meisten Schädlinge. Gegen Thrips und Rote Spinne 2 %. Unschädlich für zarteste Pflanzen und Blüten, keine Beschmutzung. Die Schädlinge müssen vom Spritzmaterial völlig benetzt werden.

	100 gr	250 gr	500 gr	1 kg	5 kg
Fr.	1.—	2.—	3.—	5.—	20.—

Para-Maag

Spritzmittel zur Bekämpfung von Schildläusen, Schmierläusen und Roter Spinne.

Sehr geeignet zur Winterbehandlung von Hausspalieren, da nicht schmutzt und die an Hausspalieren hauptsächlich vorkommenden Schädlinge, wie Schildläuse, Rote Spinne, Blutläuse, Pockenkrankheit (an Birnen) sicher vernichtet.

Anwendung: 3 %ig im Winter kurz vor Austrieb. 2% ig im Sommer.

Mischbar mit Cupromaag.

	1 kg	2 kg	3 kg
Fr.	3.—	5.40	6.90

Terpur

Gut bewährtes Mittel gegen Bodenschädlinge: Engerlinge, Werren, Ameisen, Kohlgallenrüssler, Drahtwürmer, Tausendfüssler, usw. Besonders empfehlenswert zur Desinfektion von Anzuchtbeeten, Mistbeeten. Komposterde. Vor der Bepflanzung und unmittelbar nach Aussaat begiessen mit 1½ %iger Terpurlösung. Auf bepflanztem Land wendet man ½ bis ¾ %ige Lösungen an.

	½ kg	1 kg	2 kg	5 kg	10 kg	35 kg	50 kg
Fr.	2.—	3.—	5.—	12.—	20.—	35.—	60.—

Unkrautvernichtung

Carsapon

Carsapon ist ein wertvolles Mittel zur Vernichtung des Unkrautes in Gartenwegen. Man begiesst die Wege mit einer 5%igen Lösung. — Zweimalige Anwendung im Laufe des Sommers hält unkrautfrei. Ohne jede schädliche Nebenwirkung für an die Wege angrenzende Kulturpflanzen.

	1 kg	2 kg	5 kg	10 kg	20 kg	50 kg
Fr.	1.80	3.—	6.90	9.60	18.—	35.—

Insecticide J. Golaz



Auf 1 Liter Wasser nimmt man 1 bis 2 Kaffeelöffel (½—1%) Insecticide J. Golaz gegen grüne Läuse; 4 Kaffeelöffel (2%) gegen Raupen, Blattläuse; und Schwarzläuse; 3 Esslöffel (4%) gegen Rotspinnen, Larven u. Thrips 5 Esslöffel (6%) gegen Ameisen und Schildläuse; 4 Kaffeelöffel (2%) frühzeitig angewendet, genügen, um die Krankheiten der Pflanzen an der Weiterverbreitung zu verhindern. Diese Lösungen sind vorerst umzurühren und mittelst einer Reb- oder Tauspritze anzuwenden.

Liter	0,100	0,350	1	2	5
Fr.	1.—	2.20	5.—	9.—	20.—

Nikotin-Quassia-Extrakt

Sicher wirkend und bequem anzuwenden! Ausgiebig, daher billig!

QUASSIA!

Ein konzentrierter Auszug aus Quassiaholz, tötet bei 100facher Verdünnung Blattläuse aller Art, Rote Spinne, Raupe usw. Für härtere Insekten macht man die Flüssigkeit etwas stärker. Auch vertreibt man Würmer usw. aus Blumentöpfen, die mit Quassia-Lösung begossen sind, ohne den Pflanzen zu schaden. Preis per Tube Fr. —.70.
Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Konzentrierter Tabaksaft (Nikotin)

Anerkannt bestes Mittel zur Vertilgung von Ungeziefer auf Pflanzen.
½ kg Fr. 3.—, 1 kg Fr. 5.50, 2½ kg Fr. 14.—, 5 kg Fr. 25.—

Schachts Obstbaum-Karbolineum



Zur Bekämpfung von Blut-, Blatt- und Schildläusen, von Flechten und Moosen im Winter.
Man giesst das Karbolineum in kaltes Wasser (am besten Regenwasser), rührt kurz um und die Spritzflüssigkeit ist fertig. Sparsamer an Material ist die Auftragung mit dem Pinsel, sparsamer an Zeit die mit der Pflanzenspritze. Zu konzentrierten Lösungen (1:5) nimmt man deshalb am besten den Pinsel, dünnere (1:10) verspritzt man besser. Bei Steinobst muss überall die doppelte Menge an Wasser genommen werden, weil die Pfirsiche, Aprikosen usw. empfindlicher als Aepfel und Birnen sind.

Preise: Kilo	1	2½	5	10
Fr.	1.80	3.80	6.50	12.—

Offen: 10 kg Fr. 10.—, 100 kg Fr. 90.—

Alois Ess, Oekonom, Bleichenberg, Solothurn.
Die von Ihnen im Herbst 1930 bezogenen Raupenleimringe « Fix-Fertig » haben sich sehr gut bewährt. Trotz den vielen und starken Regenfällen im Laufe des Winters waren sie dieses Frühjahr noch stark klebefähig.



Wirksamste Saatbeize zur Bekämpfung von Krankheiten der Feld- und Gemüsepflanzen.

Uspulun Universal

Erprobt gegen:
alle Getreidekrankheiten.
Brennfleckenkrankheiten der Bohnen und Erbsen.
Blattbrand der Gurken.
Sellerieschorf, Meerrettigschorf, Zwiebelschimmel.
Uspulun eignet sich ferner vorzüglich zur Desinfektion der Erde in Anzuchtbeeten zwecks:

Bekämpfung der Kohlhernie
des Vermehrungspilzes, des Wurzelbrandes (Schwarzbeinigkeit) und anderer schädlicher Pilze.
Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei und wird auf Verlangen kostenfrei versandt.

Vorzüge:
Vernichtung aller dem Samen äusserlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime;
keine Beeinträchtigung, sondern Verbesserung der Keim- und Triebkraft,
infolgedessen rascher und gleichmässiger Auflauf, sowie Erhöhung der Erträge.

Auf Wasser	20 l	40 l	100 l
Uspulun (in Originalpackung)	50 g	100 g	250 g
Preis per Packung Fr.	1.40	2.30	5.20

Auf Wasser	200 l	4 hl	20 hl
Uspulun (in Originalpackung)	500 g	1 kg	5 kg
Preis per Packung Fr.	9.60	18.—	85.—

Trockenbeize Ceresan

Niedrige Aufwandmengen, daher besonders wirtschaftlich.
Ausserordentlich angenehmes Arbeiten.
Sicherste Wirkung, keine Nachinfektion.
Verbesserung der Keim- und Triebkraft.
Kein Nachtrocknen.

	200 gr	1 kg	5 kg
Fr.	2.70	9.—	40.—

Insekten-Vertilgungsmittel „Truffaut"

Nach langjährigem Gebrauch hat sich dieses Vertilgungsmittel als gut erwiesen. Es wird mit Erfolg gegen Blattläuse, Blutlaus, Schildlaus, Würmer, Thrips und rote Spinne angewendet.

	¼	½	1	2	5	10 l
Fr.	1.70	2.70	4.50	8.—	17.50	32.50



Parasitol-Räucherkerzen

Das Räuchern von Frühbeeten und Treibhäusern gegen Blattläuse, Thrips, Rote Spinne usw. ist ein schon lange geübtes Verfahren, dem die Vorzüge der Sicherheit in der Wirkung und der Billigkeit eigen sind.

Bei Frühbeeten rechnet man auf 2 bis 3 Fenster eine Kerze. Bei Kulturhäusern auf drei laufende Meter eine Kerze.

Die Pflanzen dürfen beim Räuchern nicht feucht sein. Später wird gründlich gelüftet und abgebraust.

Genaue Gebrauchsanweisung in jeder Packung.

Preis:

1 Schachtel mit 25 Stück kostet Fr. 4.40; 50 Stück Fr. 8.40

Termitocid-Patronen

Nagetiere, welche in Höhlen wohnen, sind durch ausgelegte Giftbrocken und dgl. nicht sicher zu bekämpfen, weil sie sehr vorsichtig sind und die Lockspeise nicht annehmen. Den giftigen Dämpfen der «Termitocid-Patronen» können sie nicht entgehen. — So bekämpft man sicher Mäuse, Wühlmäuse, Füchse, Wespen, Hornissen, Präriehunde, Schlangen, Termiten, Werren. — Man schliesst alle Eingänge des Baues bis auf einen, entzündet die Zündschnur, lässt die Patrone anbrennen und steckt sie dann in die offene Eingangsröhre des Baues. Sofort wird diese dann mit Erde geschlossen. Die Dämpfe müssen 24 Stunden einwirken. — Eine Schachtel enthält 20 Patronen. Für die Baue kleinerer Tiere nimmt man je eine Patrone. Für die Höhlen grösserer verwendet man 2 und mehr Patronen, je nach Grösse des Baues. Man hüte sich, die Dämpfe einzuatmen. Sie sind giftig.

Preise:

1 Karton mit 25 Mäusepatronen . . . . . . Fr. 1.50
1 Karton mit 20 Hamster- u. Wühlmäusepatronen Fr. 8.50
1 Karton mit 20 Kaninchen-Patronen . . . . . Fr. 12.—

Urteile über Schaufelrad-Regner:

Meine Erfahrung mit dem Schaufelradregner ist sehr günstig. Ich habe ihn viel benützt mit stets gleichbleibendem günstigen Resultat. Die Bewässerung ist viel gleichmässiger als mit allen früher verwendeten Sprengern. Vor allem wird die Bildung von Wassertümpeln vermieden.

H. Martin-Dolt,
Klosters-Platz.

*

Mit dem Schaufelradregner, den Sie mir geliefert haben, bin ich sehr zufrieden. Er eignet sich recht gut für die grossen Rasenflächen, die wir hier haben.

E. Hürlimann,
Freudenberg,
Risch.

*

Mit dem Schaufelradregner bin ich sehr zufrieden und habe den ganzen Sommer hindurch keinerlei Störung an dem Apparat zu verzeichnen gehabt.

Curt Hamel,
Zürich 7.

*

Mit dem Schaufelradregner bin ich sehr zufrieden. Er funktioniert bei richtiger Einstellung tadellos und beregnet die Fläche gleichmässig.

E. Spindler,
Rüschlikon.

*

Die von Ihnen im Jahre 1932 bezogenen drei Schaufelradregner bewährten sich gut. Besonders ist die leichte Handhabung und Regulierbarkeit der Apparate zu erwähnen.

Gebr. Mertens,
Zürich 7.

Nikotinschwefel

Schon seit längerer Zeit haben Handelsgärtner, Baumschulenbesitzer und Landwirte Frankreichs auf die grosse Wirkung des Nikotinschwefels in den Fachschriften hingewiesen. Auch hier in der Schweiz sind an verschiedenen Orten Versuche damit gemacht worden und hörte man überall nur ein Lob darüber.

Nikotinschwefel schadet niemals den Pflanzen, gibt auf den Blättern und Früchten keine Flecken und tötet überall, wo er hindringt, die schädlichen Insekten.

100 kg Fr. 60.—, 25 kg Fr. 17.—, 10 kg Fr. 9.—,
1 kg Fr. 1.—

Bordinette

das ideale Bordeaubrühpulver in fertiger Mischung, für alle Pflanzen, Bäume, Sträucher, Reben usw.

Das Pulver wird ins Wasser gestreut, gut umgerührt und fünf Minuten vor Gebrauch stehen gelassen. Man achte aber darauf, dass «Bordinette» dem Wasser beigegeben werden muss und nicht umgekehrt. Die Spritzungen mit «Bordinette» sind, wenn möglich, an einem windstillen Tag zu machen, wenn die Bäume und Pflanzen trocken sind. Spritzungen bei grellem Sonnenschein sind zu vermeiden. Anwendung im Treibhaus ½ %, im Freien 1 % Lösung.

«Bordinette» ist gut verschlossen an einem trockenen Ort aufzubewahren.

	1 kg	5 kg	10 kg
Fr.	3.—	14.—	26.—

Ventilato-Schwefel

ist das sicherste und billigste, auch das schnellwirkendste Vorbeugungs- und Vertilgungsmittel gegen den echten Meltau (Schimmel) an Rosen, Reben, Chrysanthemen, Tomaten, Gurken, Kürbissen usw.; in geringer Menge in den Boden gebracht, wirkt er desinfizierend (Schorf und Fäule der Kartoffeln usw.) und ertragsteigernd.

100 kg Fr. 45.—, 10 kg Fr. 5.50, 1 kg Fr. —.70

Tabakstaub

Bewährtes Mittel zur Vernichtung der Erdflöhe, Schnekken usw. Der Staub wird auf die Pflanzen, Saatbeete usw. gestreut, wenn dieselben feucht sind.

100 kg Fr. 16.—, 10 kg Fr. 2.50, 1 kg Fr. —.40

Ameisenpulver „Vorbei"

Zum Vertilgen der Ameisen und Erdflöhe in Gebäulichkeiten und im Garten. Das Pulver wird am vorteilhaftesten mit einem Schwefelapparat oder ähnlichem Instrument verstäubt. 250 gr Fr. 1.30, 650 gr Fr. 3.—, 1 kg Fr. 4.—

„Rapid"

Die Vernichtung des Garten-Ungeziefers, wie Schnecken, Würmer und Erdflöhe besorgt «Rapid». Zeugnisse, von Fachleuten geschrieben, empfehlen «Rapid» in jeder Beziehung. Verkaufspreis per ca. 2-Kilo-Büchse Fr. 1.80 mit Gebrauchsanweisung.

Natriumchlorat (Tursal)

(Unkrautvertilgungsmittel).

Besser als alle für diesen Zweck angebotenen Geheimmittel.

Zur Bekämpfung des Unkrautes auf gepflasterten Plätzen, in Höfen usw. genügt eine 1 %ige Lösung. Man löst also 1 kg Natriumchlorat in 100 Liter Wasser auf und erhält so genügend Flüssigkeit zur Behandlung von 100 m². Das Begiessen ist mit einer Giesskanne nach Regen vorzunehmen, oder es ist vorher der zu säubernde Platz tüchtig mit Wasser zu bespritzen. Im Wurzelbereiche von Pflanzen und Bäumen wende man dies Mittel nicht an.

100 kg Fr. 80.—, 25 kg Fr. 23.—, 10 kg Fr. 10.—,
1 kg Fr. 1.20

Raupenleim-Ringe „Fix Fertig"



sind schon mit bestem Ichneuminleim gestrichen, halten die Klebkraft sehr lange und sind im Mai noch fängig.

Das Leimen der Obstbäume ist die wirksamste Bekämpfungsart des Frostspanners, welcher die Obstbäume kaum nach dem Austrieb kahl frisst.

Angelegt werden die Ringe Ende September bis Anfang November, vor Frosteintritt. Mit « Fix Fertig » wird die Arbeit schnell und billig erledigt.

1 Rolle = 5 Doppelmeter, für 15 mittlere Bäume ausreichend . . . . Fr. 2.20
10 Rollen . . . . » 20.—

Generalvertrieb für die Schweiz.
Vor minderwertigen Nachahmungen sei gewarnt!

Insekten-Fanggürtel „Einfach"

Aus wetterfestem Papier und einer Wellpappeinlage.



Bestes bekanntes Mittel zur Sicherung der Obsternten und Obstbäume vor schädlichen Insekten, besonders bewährt gegen Obstmaden (Apfelwickler) und Apfelblütenstecher.

Die beste Zeit zum Anlegen der Gürtel sind die Monate Mai bis September. 1 Rolle 25 m Fr. 4.—, 5 m Fr. 1.—.

Die Praxis hat gezeigt, dass im « Fanggürtel Einfach », welche im Februar-März angelegt wurden, sehr viele Schädlinge gefangen wurden.



Katakilla

das wirksamste und billigste Bekämpfungsmittel gegen Läuse. Blutlaus, Raupen, Thrips. Rote Spinne, Stachelbeerblattwespe usw.

Katakilla ist vollständig giftfrei und unschädlich für Pflanzen, Tiere und Menschen.

Katakilla vernichtet Läuse, Flöhe usw. auf Hunden, Pferden, Hühnern.

Katakilla ist ein Pulver, welches in Wasser aufgelöst wird.

« Packungen » für 10 Liter Spritzflüssigkeit . . Fr. 1.—
« Packungen » » 40 » » . . » 3.50
« Packungen » » 70 » » . . » 5.—
« Packungen » » 200 » » . . » 12.—



Zelio-Paste (in Tuben)

zur Bekämpfung der Wühlmaus. 1 Tube = 30 gr Fr. 2.50



« **Terrasan** » hat sich als Bekämpfungsmittel der Bodenschädlinge, besonders Drahtwürmer, bewährt. « **Terrasan** » schadet den Pflanzen, Saaten und Bodenbakterien nicht. « Terrasan » muss möglichst tief in den Boden gebracht werden, weil die Gase nur die Schädlinge erreichen, welche über dem untergebrachten « Terrasan » sind. Auf 100 m² werden 5 kg benötigt.

Preise:

	1 kg	2½ kg	5 kg	10 kg	
Fr.	1.80	3.50	6.50	12.—	inkl. Verpackung

(Gewicht der Packungen differiert.)



Ein einfaches, billiges, bestens bewährtes und leicht anzuwendendes Mittel, um der oft überhandnehmenden Mäuseplage Herr zu werden.

Packungen zu	25	50	100	250 gr
Fr.	1.—	1.75	3.25	6.75

Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Topex Gasapparat

Zur Bekämpfung der Bodenschädlinge, hauptsächlich Feldmäuse, Wühl- und Schermäuse, Maulwürfe, hat sich « Topex » glänzend bewährt.

Preise: TOPEX-Gasapparat mit Sonde Fr. 17.50

		1 St.	10 St.
TOPEX-Gaspatronen	Fr.	—.80	7.—

Gebrauchsanweisung wird jeder Bestellung beigegeben.

Spezialprospekt gerne zu Diensten.

Gartenbau-Literatur

Radetzky,
Gärtnerische Kulturanweisungen

Sämtliche in diesem Verlage erscheinenden Bücher sind aus der Praxis heraus für die Praxis geschrieben; kurz, ohne unnötiges Beiwerk, lediglich die Hauptsache umfassend, allerdings die übliche gärtnerische Vorbildung vorausgesetzt.

1. **Chrysanthemum.**
2. **Flieder,** Kultur, Veredlung, Treiberei, mit Angabe des Aetherisierens und der Warmwasserbehandlung.
4. **Amaryllis vitt. und Primula chin.**
5. **Remontant-Nelken,** Kultur und Treiberei.
6. **Bouvardien und Calla.**
7. **Reseden, Tuberosen und Cytrus.**
8. **Rhododendron.**
10. **Cyclamen.**
11. **Rosen,** Veredlung, Kultur und Treiberei.
12. **Maiblumen,** Eis- und Treibkeime, einschliesslich Warmwasserbehandlung.
13. **Azaleen.**
14. **Veilchen.**
15. **Orchideen.**
16. **Gurken.**
17. **Eriken.**
18. **Myrten.**
20. **Farne.**
21. **Eucharis und Hortensien.**
22. **Bougainvillea und Ficus elastica.**
23. **Blumenzwiebeln,** Kultur der hauptsächl. Sorten. Fr. 2.50
24. **Der gärtnerische Pachtvertrag.**
25. **Die Anwendung künstlicher Düngemittel.** Fr. 2.—
26. **Spargelkultur.**
27. **Vermehrung der Coniferen und Weiterkultur.**
28. **Asparagus,** Marktpflanzen und Schnittgrün-Kultur.
29. **Begonia Gloire de Loraine.**
30. **Primula obconica**
31. **Melonen unter Glas.**
32. **Edel-Pelargonien.**
34. **Poinsettia pulcherrima und Euphorbia fulgens.**
36. **Tomaten und Rhabarber.** Als Anhang: **Präparieren und Färben von Farnwedeln, Heidekraut und Blättern.**
37. **Lathyrus Spencer.**
38. **Treibstauden und Gehölze,** sowie einige weniger bekannte Kalthaus- und Sommerblumenpflanzen, die sich bei geringer Wärme treiben lassen.
39. **Gloxinien, Streptocarpus, Begonia Rex.**
40. **Boronia elatior, Calceolaria und Cytisus.**
41. **Aufbewahrung der Wintergemüse.**
42. **Beschreibung der Kakteengattungen.**

Hefte ohne Preisangabe per Stück Fr. 1.—

Das Saatbuch

von Johs. Schneider

Eine neuzeitliche Abhandlung mit vielen praktischen Winken für Fachmann und Liebhaber. Auf 110 Seiten schildert der Verfasser eingehend alles, was man wissen muss, um wirtschaftlich zu arbeiten; mit vielen übersichtlichen, lehrreichen Tabellen. Preis Fr. 1.—

Auf besonderen Wunsch

bin ich bereit,

alle anderen Gartenbau-Bücher

zu Original-Ladenpreisen

zu beschaffen.

Lehrmeister-Bücherei

(Ausführliche, für jedermann leichtverständliche Abhandlungen)

2. **Zimmergärtnerei.**
43. **Blumenbinderei.**
38/39. **Gemüsebau** (Doppelheft).
82. **Sommerblumen.**
114. **Die schönsten Stauden.**
131. **Balkon- und Fensterblumen.**
143. **Ausdauernde Schattenpflanzen.**
146. **Der praktische Champignonzüchter.**
268/69. **Alpenpflanzen** (Doppelheft).
6. **Kanarienzucht.**
240. **Erdbeeren.**
231. **Beerensträucher.**

Einheitspreis: Einzelheft Fr. —.60 Doppelheft Fr. 1.20

Der Kleingarten

seine Anlage, Einteilung und Bewirtschaftung

Diese zeitgemässe Schrift ist für alle diejenigen bestimmt, die auf kleinem Besitz oder als Pächter von Klein-, Schreber- oder Laubengärten erfolgreichen Gartenbau treiben wollen. Der Verfasser gibt in anschaulicher Weise, den Blick stets auf die praktischen Bedürfnisse des Liebhabers gerichtet und bescheidensten Verhältnissen Rechnung tragend, wertvolle Anleitungen zum Anbau von Obst und Gemüse für den häuslichen Bedarf und zur Pflege dankbarer Blumen.

Preis Fr. 1.20

Olbrichs Gartenkalender für 1933

Ein untentbehrliches Notizbuch für Gärtner, Gartenfreunde und Landwirte. Enthält viele nützliche Winke und Ratschläge. Preis Fr. 3.—

Der Rose Zucht und Pflege

von St. Olbrich

3. Auflage mit 139 Abbildungen. Preis Fr. 10.—

Vermehrung und Schnitt der Ziergehölze

von Steph. Olbrich

3., vermehrte Auflage. Ein Buch, welches mit ähnlichem Inhalt in der ganzen Fachliteratur nicht mehr existiert; unentbehrlich für Gärtner und Gartenfreunde. Preis Fr. 6.—

Wolf-Gartenbuch





Das Gebiet der Bodenbearbeitung ist trotz seiner Wichtigkeit immer etwas vernachlässigt worden, so viele Fachbücher es auch gibt. Das Wolf-Gartenbuch bietet eine ausgezeichnete Darstellung dieses Spezialgebietes; auch dem erfahrenen Gartenfreunde gibt es noch viele nützliche Winke. 72 Seiten mit mehr als 100 interessanten Bildern (wertvolle Winke für die Anwendung der Wolf-Geräte).

Preis Fr. —.80

Inhaltsverzeichnis der Bedarfsartikel

Alphabetisches Register der Samen, Knollen und Zwiebeln

Saattabelle für Gemüsesamen

Die Saatzeiten sind gültig für das Mittelland. Kulturanweisungen und andere Angaben befinden sich jeweilen unter den einzelnen Gemüsearten

GEMÜSE	Keimzeit in Tagen	Reihenabstand in cm	Abstand in den Reihen cm	Saat- oder Pflanztiefe in cm ca.	SAAT- UND PFLANZZEIT
Artischoken	10–12	60	30	2	Zeitiges Frühjahr, später verpflanzen.
Buschbohnen	6–10	60	4	5	Anfang Mai—Anfang Juli.
Stangenbohnen	6–10	60	60	5	» » » »
Puffbohnen	5–8	80	10	5	Februar—Mitte Mai.
Karotten	10–12	20–30	5–10	1	Februar—August.
Endivien	6–8	30–40	30	1/2	Mitte Juni—Ende Juli.
Erbsen	6–10	30–60 (je nach Höhe)	2	5	Februar—Juli.
Gurken	5–8	80–100	—	2	Mai—Juli.
Blumenkohl, früher	4–6	60–80	60	1	April (vorher im Warmbeet Februar oder März)
» später	4–6	80–100	60	1	April—Juni.
Kabis, früher	5–6	50–80	50–80	1	April (vorher im Warmbeet Februar oder März).
» später	5–6	80–100	80	1	April—Juni (verpflanzen).
Rosenkohl	4–6	60–80	60–80	1	April—Juni.
Federnkohl	4–6	60	60	1/2	Mai—Juli.
Kohlrabi	4–6	20	20	1/2	Februar—Mitte August.
Bodenkohlrabi	4–6	40	40	1	Mai—Juni.
Kresse	2–5	20	dicht	1	Februar—September.
Kürbis	6–8	100	100	2	Mai—Juni.
Kerbel	5–6	30	1	1	April—Juni.
Lauch	12–15	30	15	1	Februar—Juni.
Mangold, hoher	8–10	30	20	1	Februar—Juni.
Melonen	5–8	80	80	2	März in Mistbeet.
Nüsslisalat	8–12	10	dicht	1	August—September.
Petersilie	20–30	20	dicht	1	Februar—August.
Rettich					
Monatsrettich	5–8	breitwürfig	breitwürfig	3	Februar—August.
Mairettich	5–8	15	15	4	Februar—April.
Frühsommerrettich	5–8	30	30	4	April—Mai.
Winterrettich	5–8	30	30	4	Mai—Juni.
Spätsommerrettich	5–8	30	30	4	Juni—August.
Herbstrüben	4–6	breitwürfig	20–30	2	Juli—August.
Randen	8–10	30	10	2	April—Juli.
Salat					
Treibkopfsalat	8–10	15–20	15–20	1/2	November—März.
früher Kopfsalat	8–10	20–30	20–30	1/2	Februar-März.
Sommer- »	8–10	25–35	25–35	1/2	April—Juli.
Winter- »	8–10	25	15	1/2	August—September.
Pflück- »	8–10	20	20	1/2	März—Juni.
Schnittsalat	8–10	dicht	dicht	1/2	Februar—Mai.
Bindsalat	8–10	30	30	1/2	März—Juli.
Schwarzwurzeln	10–12	20	10	2	April und Juni.
Spinat	10–12	20	dicht	2	März—Mai und August—Oktober.
» Neuseeländer	16–20	50–60	50–60	2	Februar und Mai.
Sellerie	14–16	30	30	1/2	Februar—März.
Spargelpflanzen	—	100	—	—	Mai—Juli.
Tomaten	6–8	100	50	1/2	Zuerst im Warmbeet oder Gewächshaus Februar—April.
Zwiebeln					
gelbe und rote	10–14	25	8	1	Februar—April.
weisse	10–14	25	8	1	August—September.

Saat-Kalender

JANUAR

Ins Mistbeet:

Karotten, Lauch
Treibsalat, Sellerie
Treibgurken
Kresse, Blumenkohl
Radies

FEBRUAR

Ins Mistbeet:

Lauch, Sellerie
Tomaten, Salat
Karotten, Blumenkohl
Frühkabis, Treibgurken
Kresse, Frühwirz

Freiland:

Erbsen, Karotten
Puffbohnen, Chalotten
Steckzwiebeln

MÄRZ

Ins Mistbeet:

Alles vom Januar und Februar
Buschbohnen, Kohlrabi
Melonen, Neuseeländer-Spinat, Eierfrucht
Rotkraut

Ins Freiland:

Artischoken
Schnittlauch
Kerbel, Kresse, Radies
Schwarzwurzeln, Spinat
Salat, Peterli, Mangold
Erbsen und die im Februar genannten, sowie die meisten harten Sommerblumen

APRIL

Ins Mistbeet:

Gurken, Melonen
Tomaten

Freiland:

Karotten
Erbsen
Blumenkohl, früh
Kabis, früh
Kohlrabi
Kresse
Mangold
Petersilie
Rettich
Rhabarber-Pflanzen
Herbstrüben
Randen
Salat
Schwarzwurzeln
Sellerie
Spargelpflanzen
Spinat
Zwiebeln-Samen
Steckzwiebeln

Setzlinge und Pflanzen von:

Blumenkohl, früh
Kabis, »
Randen, »
Salat, »
Zwiebeln, »

MAI

Freiland:

Artischoken
Buschbohnen
Stangenbohnen
Karotten
Erbsen
Gurken
Blumenkohl
» spät
Kabis, spät
Rosenkohl
Federnkohl
Kohlrabi
Bodenkohlrabi
Kürbis
Küchenkräuter
Lauch
Mangold
Melonen
Petersilie
Rettich
Randen
Salat
Sellerie
Spargelsamen
Spinat
Zwiebeln

Setzlinge und Pflanzen von:

Blumenkohl, früh
Kabis, früh
Kohlrabi
Randen
Salat
Tomaten
Zwiebeln

JUNI

Freiland:

Buschbohnen
Karotten
Endivien
Erbsen
Gurken
Blumenkohl, spät
Kabis, spät
Rosenkohl
Federnkohl
Kohlrabi
Kürbis
Küchenkräuter
Mangold
Melonen
Rettich
Randen
Salat

Setzlinge und Pflanzen von:

Sellerie
Tomaten

JULI

Freiland:

Bohnen
Karotten
Erbsen, frühe, für späte Ernte
Endivien
Gurken
Federnkohl
Kohlrabi
Bodenkohlrabi
Kresse
Kürbis
Nüsslisalat
Rettich
Herbstrüben
Randen
Salat

Setzlinge und Pflanzen von:

Endivien
Blumenkohl, spät
Kabis, spät
Federnkohl
Rosenkohl
Bodenkohlrabi
Sellerie

AUGUST

Freiland:

Endivien
Späte Zwerg-Erbsen
Kresse
Winter-Kabis
» -Wirz
Nüsslisalat
Winter-Rettich
» -Salat
Herbstrüben
Spinat

Setzlinge und Pflanzen von:

Endivien
Federnkohl
Bodenkohlrabi

SEPTEMBER

Freiland:

Nüsslisalat
Rettich
Salat
Spinat
Blumenkohl fürs Frühjahr
Zwiebeln, Pariser
Wintersalat
Petersilie

Setzlinge pflanzen von:

Winter-Kabis
» -Wirz
Zwiebeln, Pariser
Wintersalat

OKTOBER

Freiland:

Spinat
Karotten fürs Frühjahr
Erbsen » »
Käfen » »

Ins Mistbeet:

Gartenkresse
Treibsalat
Schnittsalat
Setzlinge pflanzen von: Wie bei September.

NOVEMBER

Ins Warmbeet:

Eierfrucht
Kerbel
Kresse
Salat
Treibgurken
Radies

Ins Freiland:

Karotten
Erbsen
Käfen

DEZEMBER

Ins Warmbeet:

Karotten
Kerbel
Treibsalat
Schnittsalat
Treibgurken
Blumenkohl

Ins Freiland:

Erbsen
Karotten
Puffbohnen

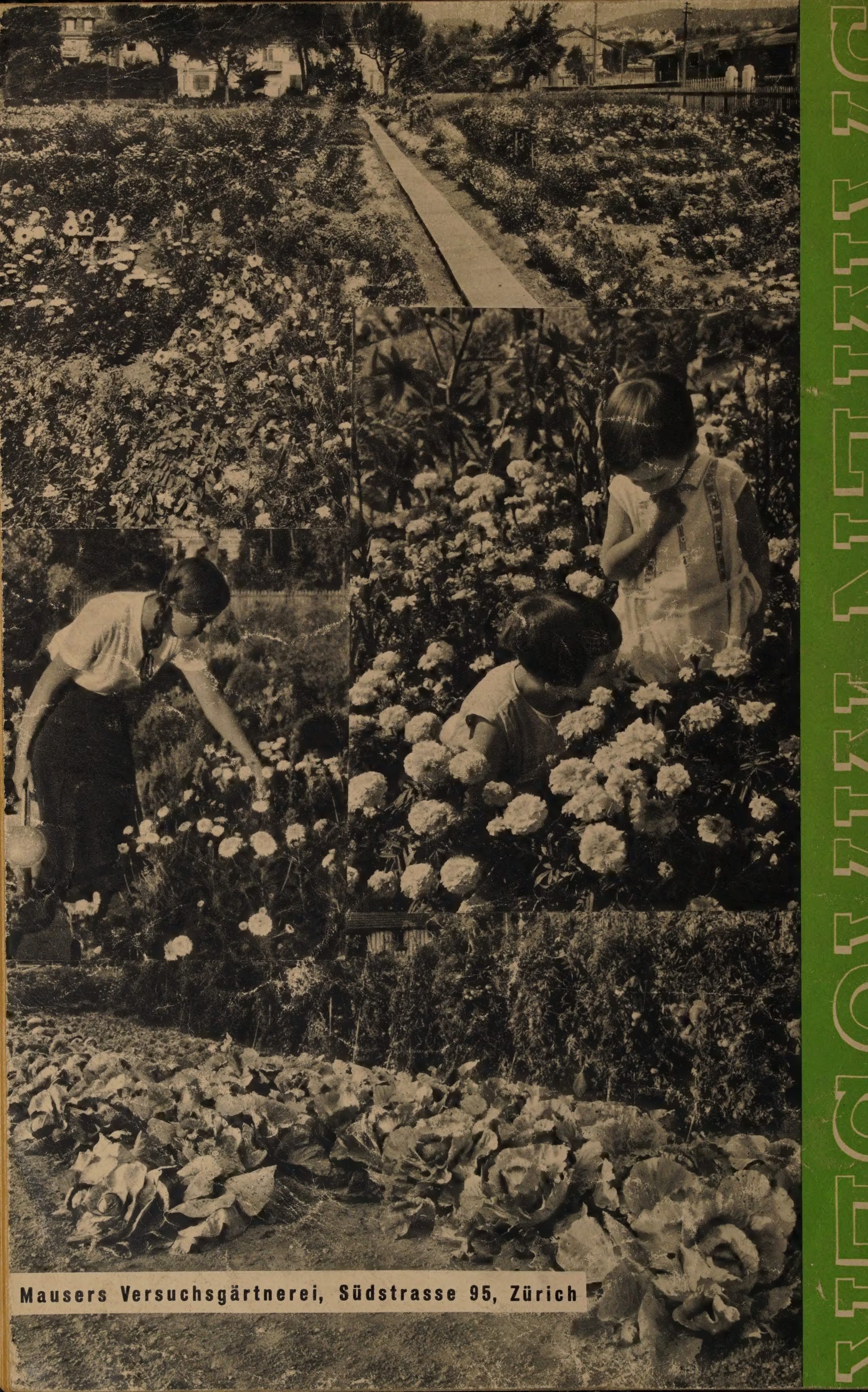
Absender:



E M I L M A U S E R
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h







Mausers Versuchsgärtnerei, Südstrasse 95, Zürich

SAMEN MAUSER